



Doppelhaushalt 2025/2026

Stadt Salzburg

Kontakt

Stadt Salzburg
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzburg

Inhaltsverzeichnis für den Doppelhaushalt 2025/2026 der Stadt Salzgitter

			Seiten
Abkürzungsverzeichnis			1
1. Haushaltssatzung	2	-	6
2. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	7	-	8
3. Haushaltsplan 2025/26	9	-	
3.A Gesamtergebnishaushalt			10
3.B Gesamtfinanzhushalt	11	-	12
3.C Teilhaushalte nach OE	13	-	188
3.C.I Dezernat I	13	-	79
3.C.II Dezernat II	80	-	107
3.C.III Dezernat III	108	-	129
3.C.IV Dezernat IV	130	-	165
3.C.V Dezernat V	166	-	188
3.D Stellenplan	189	-	203
4. Anlagen	204	-	594
4.A Übersicht über die Produkte	205	-	208
4.B Übersicht Ergebnishaushalt	209	-	210
4.C Übersicht Finanzhaushalt	211	-	213
4.D Gesamtliste Investitionen	214	-	233
4.E Übersicht über die Verpflichtungsermächtigung und Verpflichtungsermächtigung Einzelübersicht	234	-	236
4.F Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden			237
4.G Bilanz 2022			238
4.H Vorbericht	239	-	286
4.I Haushaltssicherungskonzept	287	-	294
4.J Produktbuch	295	-	434
4.K Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	435	-	518
○ EB 85	435	-	462
○ EB 62	463	-	485
○ SRB	486	-	515
4.L Beteiligungsbericht 2023	516	-	594

Teilhaushalte nach OE

- A. Vorblatt inkl. Produkte
- B. Teil-Ergebnishaushalt inkl. Sachkonten
- C. Teil-Finanzhaushalt
- D. Investitionen

ab S.

3.C.I Dezernat I		13
0.1	Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	13
• 01.2	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	13
• 01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	16
• 01.4	Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	19
• 01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	23
• 10	Fachdienst Rats- und Kommunikationsangelegenheiten	26
• 10_S	Sonderbudget Politische Gremien	30
0.2	Fachbereich Beteiligungen	33
• 02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	33
•02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	38
•02_S2	Wirtschaftsförderung	43
• 01_S	Sonderbudget Dezernatskollegium	48
• 11	Fachdienst Personal und Organisation	52
• 11_S1	Sonderbudget Aus- und Fortbildung	56
• 11_S2	Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	60
• 11_S3	Sonderbudget Personalgestellung ARGE	65
• 11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	68
• 12	Referat Gleichstellung	72
• 14	Fachdienst Rechnungsprüfung	76

3.C.II Dezernat II		80
• 20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	80
• 20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	85
• 30	Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung	90
• 32	Fachdienst BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen	96
• 37	Fachdienst Feuerwehr	101
3.C.III Dezernat III		108
• 60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	108
• 61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	113
• 66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	119
• 68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	127
3.C.IV Dezernat IV		130
• 40	Fachdienst Bildung	130
• 48	Querschnittsreferat Integration	136
• 50	Fachdienst Soziales und Senioren	140
• 50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	147
• 51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	153
• 53	Gesundheitsamt	160
3.C.V Dezernat V		166
• 15	Fachdienst Digitales und IT	166
• 17	Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	172
• 41	Fachdienst Kultur	177
• 42	Fachdienst Stadtbibliothek	183

Abkürzungsverzeichnis für den Haushaltsplan 2023/2024

€ oder EUR	- Euro
Betr./EW	- Betrag pro Einwohner
Dez	- Dezernat
EB	- Eigenbetrieb
Erghh	- Ergebnishaushalt
Erl.	- Erläuterungen
FB	- Fachbereich
FD	- Fachdienst
Finhh	- Finanzhaushalt
KomHKVO	- Kommunalhaushalts- und kassenverordnung
HH/Hh	- Haushalt
KG	- Kontengruppe
KST	- Kostenstelle
Kto. oder SK	- (Sach-)Konto
KTR	- Kostenträger
NKomVG	- Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
OE	- Organisationseinheit
Rechn. Erg.	- Rechnungsergebnis
Ref.	- Referat
SRB	- Städtischer Regiebetrieb
VE oder Verpfl. Erm.	- Verpflichtungsermächtigung

Haushaltssatzung der Stadt Salzgitter für die Haushaltsjahre 2025 und 2026

Aufgrund des § 112 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Salzgitter in der Sitzung am 17.12.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wird

	2025	2026
1. im Ergebnishaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der ordentlichen Erträge auf	454.140.478 Euro	467.893.837 Euro
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	499.268.545 Euro	513.141.342 Euro
1.3 der außerordentlichen Erträge auf	85.000 Euro	85.000 Euro
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	355.972 Euro	100.200 Euro
2. im Finanzhaushalt		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	445.899.771 Euro	459.543.651 Euro
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	479.215.152 Euro	492.976.507 Euro
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	13.410.080 Euro	18.789.234 Euro
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	42.505.150 Euro	35.786.234 Euro
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	29.095.070 Euro	16.997.000 Euro
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	12.200.000 Euro	13.500.000 Euro
festgesetzt.		
Nachrichtlich: Gesamtbetrag		
- der Erträge des Ergebnishaushaltes	454.225.478 Euro	467.978.837 Euro
- der Aufwendungen des Ergebnishaushaltes	499.624.517 Euro	513.241.542 Euro
- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	488.404.921 Euro	495.329.885 Euro
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	533.920.302 Euro	542.262.741 Euro

§ 1a

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wird

	2025	2026
1. im Erfolgsplan mit		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	5.357.000 Euro	8.095.000 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	5.288.000 Euro	8.315.000 Euro
2. im Vermögensplan mit		
mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	5.999.000 Euro	7.569.000 Euro
2.2 der Ausgaben auf	5.999.000 Euro	7.569.000 Euro

festgesetzt.

§ 1b

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wird

	2025	2026
1. im Erfolgsplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	37.892.234 Euro	38.493.972 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	38.470.770 Euro	38.878.420 Euro
2. im Vermögensplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	7.231.833 Euro	7.227.833 Euro
2.2 der Ausgaben auf	7.231.833 Euro	7.227.833 Euro

festgesetzt.

§ 1c

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wird

	2025	2026
1. im Erfolgsplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
1.1 der Erträge auf	66.050.457 Euro	67.026.933 Euro
1.2 der Aufwendungen auf	65.987.203 Euro	66.946.378 Euro
2. im Vermögensplan mit mit dem jeweiligen Gesamtbetrag		
2.1 der Einnahmen auf	122.790.000 Euro	41.964.000 Euro
2.2 der Ausgaben auf	122.790.000 Euro	41.964.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 8.438.070 Euro (2025) bzw. 0 Euro (2026) festgesetzt.

§ 2 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden keine Kredite für Investitionen veranschlagt.

§ 2 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden keine Kredite für Investitionen veranschlagt.

§ 2 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf, Logistik** - werden Kredite für Investitionen in Höhe von 20.657.000 Euro (2025) bzw. 16.997.000 Euro (2026) veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 1.950.000 Euro (2025) und 3.520.000 Euro (2026) festgelegt.

§ 3 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

§ 3 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

§ 3 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - werden Verpflichtungsermächtigungen von 68.695.000 Euro (2025) bzw. 13.440.000 Euro (2026) veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem in den Haushaltsjahren 2025 und 2026 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 300.000.000 Euro (2025) bzw. 330.000.000 Euro (2026) festgesetzt.

§ 4 a

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 4 b

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 4 c

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - wird kein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, veranschlagt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 wie folgt festgesetzt :

	2025	2026
1. Grundsteuer		
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	390 v. H	390 v. H
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	540 v. H	540 v. H
2. Gewerbesteuer	440 v. H	440 v. H

§ 6

1. Ein Fehlbetrag ist im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG erheblich, wenn er den Betrag von 2.000.000 Euro übersteigt.
2. Auszahlungs- oder Aufwandssteigerungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG sind dann erheblich, wenn sie den Betrag von 7.000.000 Euro übersteigen. Auszahlungs- und Aufwandssteigerungen sind unabhängig von ihrer Höhe als unerheblich zu betrachten, wenn sie im Zusammenhang mit Maßnahmen anfallen, die im Rahmen der Konjunkturprogramme der Bundesregierung förderungswürdig sind.
3. Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro übersteigen.
4. Investitionen von unerheblichen Vorhaben im Sinne des § 12 Abs. 3 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht übersteigen.
5. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Aufwendungen und Verpflichtungsermächtigungen sind im Sinne des § 117 Abs. 1 bzw. § 119 Abs. 5 NKomVG unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht übersteigen.
6. Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit im Sinne des § 19 Abs. 4 KomHKVO sind unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 Euro nicht überschreiten.
7. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 Euro werden in den Teilfinanzhaushalten einzeln dargestellt (§ 4 Abs. 6 KomHKVO).
8. Eine wesentliche Erhöhung im Sinne des § 31 Nr. 2 KomHKVO liegt vor, wenn für eine Maßnahme im Finanzhaushalt der Betrag von 100.000 Euro überschritten wird.
9. Entsprechend § 121 Abs. 1 NKomVG dürfen Kommunen zur Sicherung des Kredits keine Sicherheiten bestellen. Die Kommunalaufsichtsbehörde kann Ausnahmen zulassen, wenn die Bestellung von Sicherheiten der Verkehrsübung entspricht.

Die Stadt Salzgitter ist bei der Kredit- und Liquiditätskreditfinanzierung an die Allgemeinen Geschäfts- und Allgemeinen Kreditbedingungen der Banken gebunden. Diese sehen regelmäßig die Vereinbarung eines Pfandrechts und eines Nachsicherungsrechtes zugunsten der Banken für den Fall einer Verschlechterung oder drohenden Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Geschäftspartners vor.

Hierbei handelt es sich um eine generelle und marktübliche Regelung, die sich bei sämtlichen kreditgebenden Banken findet und üblicherweise nicht einzelfallbezogen angepasst werden kann. Zur Sicherstellung ihrer Finanzierung ist die Stadt Salzgitter daher auf die Unterzeichnung dieser Regelungen angewiesen. Die Kommunalaufsichtsbehörde wurde über die Sachlage bereits informiert.

10. Für den Stellenplan gelten folgende Regelungen:

1. Stellen können bis zum Erreichen des Gesamtstellenvolumens der jeweiligen Stelle besetzt werden.

Sogenannte Poolstellen, die ein Kontingent von Vollzeitäquivalenten für gleichartige Tätigkeiten vorhalten, sind von der unter 1. genannten Bedingung ausgenommen. Diese können unabhängig davon mit beliebig vielen Personen besetzt werden, bis das Gesamtvolumen der Poolstelle ausgeschöpft ist.

2. Der Verwaltungsausschuss wird ermächtigt, über Abweichungen vom Stellenplan in folgenden Fällen zu beschließen:

- 2.1 über die Inanspruchnahme der Stellenreserve

2.2 über Änderungen der Bewertung von Stellen im Rahmen des Personalhaushaltes

2.3 Stellenwertänderungen aufgrund von beabsichtigten Organisationsänderungen, die im nächsten Haushaltsjahr zu Stellenhebungen führen

3. Die Verwaltung wird ermächtigt:

3.1 über die Inanspruchnahme bzw. Bewirtschaftung des Stellenpools zur Einstellung von Tarifbeschäftigten in folgenden Fällen zu entscheiden:

- Vertretung von Personen in Elternzeit sowie im Rahmen des Beschäftigungsverbots nach dem Mutterschutzgesetz und bei individuellem Beschäftigungsverbot

Oder zur Einstellung von Tarifbeschäftigten und Beamtinnen/Beamten in folgenden Fällen zu entscheiden:

- Vertretung von Beurlaubten
- Vertretung von vorübergehend verrenteten Beschäftigten oder vorübergehend dienstunfähigen Beamten und Beamtinnen.

3.2 über die vorhandenen Stellen hinaus Tarifbeschäftigte vorübergehend bis zu 12 Monaten zu beschäftigen, wenn ein unabweisbarer Bedarf vorliegt und Haushaltsmittel hierfür verfügbar sind.

3.3 Beschäftigte über arbeitsmarktpolitische Instrumente der Beschäftigungsförderung nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) außerhalb des Stellenplanes im Rahmen zu beschäftigen, wenn im Einzelfall der Personalaufwand mit mindestens 75% aus Drittmitteln (z.B. durch das Jobcenter, Agentur für Arbeit) finanziert wird und die restliche Finanzierung sichergestellt ist.

3.4 über die vorhandenen Stellen hinaus Tarifbeschäftigte befristet zu beschäftigen, wenn und solange eine vollständige Kostenerstattung durch Dritte erfolgt.

4. Es können folgende Vermerke ausgebracht werden:

4.1 für künftig wegfallende (k.w.) Stellen:

- k.w. 1) Wegfall der Stelle bei Ausscheiden oder Umsetzen der/des Stelleninhabenden
- k.w. 2) Wegfall der Stelle bei projektgeförderten Planstellen mit Wegfall der Förderung
- k.w. 3) Wegfall der Stelle zum Ende des angegebenen Jahres (z.B. k.w. 2024)

4.2 für künftig umzuwandelnde (k.u.) Stellen

- k.u. 1) bei Organisationsänderungen
- k.u. 2) bei Umsetzung oder Ausscheiden der/des derzeitigen Stelleninhabenden
- k.u. 3) zum Ende des angegebenen Jahres (z.B. k.u. 2024)

Bei allen personalrechtlichen Maßnahmen sind die Zuständigkeiten gemäß § 107 Abs. 4 NKomVG zu beachten.

Salzgitter, den

23.01.2025


(Oberbürgermeister Frank Klingebiel)

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft (Stand 2022)

Beschreibung	2. Vorjahr 2023 Ist-Daten	1. Vorjahr 2024 Plan-Daten	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026	1. Folgejahr 2027	2. Folgejahr 2028	3. Folgejahr 2029
Allgemeine Angaben: Kommune: Stadt Salzgitter Einwohnerzahl (Stichtag 30.06. des laufenden Jahres): 107.461 Gesamthaushaltslage und -entwicklung							
Gesamterträge 1)	461.295.045,39	410.251.562,52	454.826.366,91	470.583.439,60	479.582.553,40	488.422.632,01	491.826.080,99
Gesamtaufwendungen 1)	453.372.837,59	482.536.486,51	499.249.349,98	514.647.397,91	515.777.074,15	524.694.164,38	524.951.501,83
Gesamtergebnis 1)	7.922.207,80	-72.284.923,99	-44.422.983,07	-44.063.958,31	-36.194.520,75	-36.271.532,37	-33.125.420,84
Entwicklung des Gesamtbestandes der Fehlbeträge							
Beschreibung	2. Vorjahr 2023 Ist-Daten	1. Vorjahr 2024 Plan-Daten	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026	1. Folgejahr 2027	2. Folgejahr 2028	3. Folgejahr 2029
Entwicklung Überschussrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Entwicklung des Gesamtbestandes der Fehlbeträge	233.242.509,35	305.527.433,34	349.950.416,41	394.014.374,72	430.208.895,47	466.480.427,84	499.605.848,68
Bestand an liquiden Mitteln zum 31.12. (Ist- Daten)	4.645.576,50	4.645.576,50	4.645.576,50	4.645.576,50	4.645.576,50	4.645.576,50	4.645.576,50
1) Ordentlich und außerordentlich							
Liquiditätskredit-Stand 1) zum 31.12.							
Beschreibung	2. Vorjahr 2023 Ist-Daten	1. Vorjahr 2024 Plan-Daten	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026	1. Folgejahr 2027	2. Folgejahr 2028	3. Folgejahr 2029
Liquiditätskredit-Stand 1) zum 31.12.	-151.959.578,90	-350.000.000,00	-276.000.000,00	-322.000.000,00	-360.000.000,00	-407.000.000,00	-451.000.000,00
Investiver Kreditstand zum 31.12.	-179.424.792,95	-229.397.012,97	-248.382.082,97	-251.889.082,97	-272.740.600,97	-282.846.117,97	-287.638.660,97
Kreditaufnahme 2) im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)							
Beschreibung	2. Vorjahr 2023 Ist-Daten	1. Vorjahr 2024 Plan-Daten	Haushaltsjahr 2025	Haushaltsjahr 2026	1. Folgejahr 2027	2. Folgejahr 2028	3. Folgejahr 2029
Kreditaufnahme 2) im lfd. Jahr (ohne Umschuldung)	0	-46.584.050	-31.185.070	-17.007.000	-34.551.518	-24.605.517	-19.292.543
Ins lfd. Jahr übertragene Kreditermächtigungen aus Vorjahren 3) (v)	-25.991.735	-14.488.147	0	0	0	0	0
Tilgungen 2) (ohne Umschuldung)	9.536.268	11.100.000	12.200.000	13.500.000	13.700.000	14.500.000	14.500.000
Neuverschuldung im lfd. Jahr:	-16.455.467	-49.972.197	-18.985.070	-3.507.000	-20.851.518	-10.105.517	-4.792.543
<p>1) Laut Meldung für die Vierteljährliche Kassenstatistik, 4. Quartal. In den Folgejahren unter Berücksichtigung der Angaben zur Entwicklung der Liquiditätskredite aus dem Vorbericht (§ 6 Satz 3 Nr. 1 Buchst. e KomHKVO).</p> <p>2) Ohne Umschuldung, Kreditaufnahme für Weiterleitung an kreis- und regionsangehörige Kommunen und Konzernfinanzierung</p> <p>3) Erläuterung in einem Klammerzusatz ob es sich um festgestellte (f) oder vorläufige (v) Ergebnisse</p>							

Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft (Stand 2022)



Beschreibung	Letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2022 1)	vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2021 1)	
Nettoposition gesamt 2)	-61.438.614,49	-67.803.227,67	
Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss 2)	-65.021.228,22	-65.021.228,22	
Jahresüberschuss 2)/Jahresfehlbetrag	-78.564,00	-21.573.688,83	
Fehlbeträge aus Vorjahren gesamt	-241.164.717,15	-241.086.153,15	
Davon:			
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -4	-21.573.688,83	0,00	
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -5	0,00	-139.809,83	
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -6	-139.809,83	-18.588.296,70	
Fehlbetrag ³⁾ des Jahres -7	-18.588.296,70	-4.594.302,70	
1) Vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Bilanz. 2) Quelle: Bilanz, Passiva, Zeilen 1, 1.1.2 und 1.3.2. 3) Fehlbeträge aus Vorjahren sollen als - Davon: Position nach Jahren getrennt ausgewiesen werden.			
Beschreibung	Vorjahr 2024	2. Vorjahr 2023	3. Vorjahr 2022
Erhaltene Bedarfszuweisungen*)	8.527.628,55	20.839.332,19	1.843.427,24
*) Einzahlungen			
Beschreibung	Hebesatz		
Hebesatz Grundsteuer A - Salzgitter	390		
Hebesatz Grundsteuer A - Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse	361		
Hebesatz Grundsteuer B - Salzgitter	540		
Hebesatz Grundsteuer B - Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse	478		
Hebesatz Gewerbesteuer - Salzgitter	440		
Hebesatz Gewerbesteuer - Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse	403		
Beschreibung	Durchschnittswert der letzten 3 Jahre 2021 bis 2023		
Steuereinnahmekraft je Einwohnerin oder Einwohner 31.12. d. VJ	1.028,45		
Durchschnittswert der Vergleichsgruppe*) zum 31.12. 2024	1.664,51		
Beschreibung	zum 31.12.2023		
Durchschnittswert der Vergleichsgruppe*) zum 31.12.2023	1.901,00		
https://www.statistik.niedersachsen.de/startseite/themen/finanzen_steuern_personal/finanzen_in_niedersachsen/weitere_informationen_zur_finanzstatistik_niedersachsen/weitere_informationen-zur-finanzstatistik-niedersachsen-164773.html 164773.html -> Ergänzende Informationen für die Erstellung einer Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft.			
Kennzahl	Angabe des Vor-Vorjahres 2023	Angabe des Vorjahres 2024	Ermittlung des Jahres1) 2025
Steuerquote	33,89	30,05	31,81
Allgemeine Umlagequote (irrelevant, da kreisfreie Stadt)	0,00	0,00	0,00
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2,78	3,15	3,19
Personalintensität	20,62	20,24	21,56
Abschreibungsintensität	2,95	2,58	2,85
Zinslastquote	1,75	2,01	2,04
Liquiditätskreditquote	33,57	87,82	61,81
Reinvestitionsquote	207,64	1.224,73	317,02
Fremdkapitalquote ²⁾	106,64	-123,87	-120,69
1) Entsprechend der Definition der Kennzahl ist Bezug auf das Haushaltsjahr, das Jahresergebnis oder das Ergebnis des zwei Jahre zurückliegenden Haushaltsjahres zu nehmen. 2) Bei Darstellung einer Zeitreihe ab Eröffnungsbilanz sind die Spalten zu ergänzen.			



3

Haushaltsplan

Kontakt
Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Gesamtergebnishaushalt



	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	Ordentliche Erträge							
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	153.461.407	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.938.974	125.728.756	136.032.236	135.124.853	131.705.095	131.441.005	129.637.005
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	6.981.349	6.264.715	7.203.241	7.308.125	7.308.125	7.308.125	7.308.125
4.	Sonstige Transfererträge	5.357.176	3.526.039	5.265.703	5.273.634	5.273.634	5.273.634	5.273.634
5.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	33.072.503	31.190.928	35.528.032	36.625.985	36.551.435	37.051.435	37.051.435
6.	Privatrechtliche Entgelte	1.710.142	1.182.299	1.599.587	1.599.590	1.599.759	1.599.931	1.600.106
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.302.526	79.002.882	91.653.784	94.303.346	94.379.082	94.502.973	94.621.296
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	12.594.854	3.187.292	7.234.792	9.589.292	7.386.500	5.367.000	4.437.500
9.	Aktivierete Eigenleistungen	376.442	0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
10.	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
11.	Sonstige ordentliche Erträge	15.082.957	14.124.326	11.104.666	11.079.261	11.052.571	10.975.850	10.945.790
12.=	Summe der ordentlichen Erträge	460.878.330	410.221.563	454.741.367	470.498.440	479.497.553	488.342.632	491.746.081
	Ordentliche Aufwendungen							
13.	Aufwendungen für aktives Personal	93.382.079	98.355.913	107.557.223	109.824.825	109.835.575	111.201.159	111.231.159
14.	Aufwendungen für Versorgung	6.241.006	7.963.871	5.373.735	5.255.317	5.837.817	5.837.817	5.837.817
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.168.599	15.653.615	15.059.857	14.744.694	14.687.832	14.606.782	14.621.726
16.	Abschreibungen	14.585.780	13.257.503	14.906.150	15.354.836	15.354.836	14.654.836	14.654.836
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.936.350	9.761.700	10.161.756	15.461.081	15.402.081	16.141.081	16.036.081
18.	Transferaufwendungen	210.267.396	214.355.633	228.431.919	234.392.877	234.525.044	241.394.317	240.853.542
19.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	110.217.246	130.035.677	125.007.724	127.348.648	127.879.183	128.770.434	129.631.070
19a	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.347.624	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728
20.=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	452.798.456	482.036.287	498.893.378	514.547.198	515.676.874	524.594.164	524.851.502
21.	Ordentliches Ergebnis	8.079.874	-71.814.724	-44.152.011	-44.048.758	-36.179.321	-36.251.532	-33.105.421
22.	Außerordentliche Erträge	416.715	30.000	85.000	85.000	85.000	80.000	80.000
23.	Außerordentliche Aufwendungen	574.381	500.200	355.972	100.200	100.200	100.000	100.000
24.	Außerordentliches Ergebnis	-157.666	-470.200	-270.972	-15.200	-15.200	-20.000	-20.000
25.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.922.208	-72.284.924	-44.422.983	-44.063.958	-36.194.521	-36.271.532	-33.125.421
	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
26	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 KomHKVO	233.242.509	305.527.433	349.950.416	394.014.374	430.208.895	466.480.427	499.605.848

Gesamtfinanzhaushalt



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	154.735.091	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	145.603.196	125.728.756	136.032.236	135.124.853	131.705.095	131.441.005	129.637.005
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	4.765.376	3.526.039	5.265.703	5.273.634	5.273.634	5.273.634	5.273.634
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	34.454.510	31.190.928	35.528.032	36.625.985	36.551.435	37.051.435	37.051.435
5.	Privatrechtliche Entgelte	1.776.179	1.182.299	1.599.587	1.599.590	1.599.759	1.599.931	1.600.106
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.833.143	79.002.882	91.653.784	94.303.346	94.379.082	94.502.973	94.621.296
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	12.330.260	3.187.292	7.234.792	9.589.292	7.386.500	5.367.000	4.437.500
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	11.104.682	8.717.200	10.467.200	10.437.200	10.397.200	10.377.200	10.347.140
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	452.602.438	398.549.721	446.500.660	462.148.253	471.134.058	480.035.857	483.439.306
10.	Personalauszahlungen	87.485.183	97.636.143	105.651.892	108.077.325	108.029.825	109.395.409	109.425.409
11.	Versorgungsauszahlungen	1.968.129	1.831.603	2.281.822	2.342.817	2.342.817	2.342.817	2.342.817
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.385.811	16.257.512	15.059.857	14.744.694	14.687.832	14.606.782	14.621.726
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.341.270	9.761.700	10.161.756	15.461.081	15.402.081	16.141.081	16.036.081
14.	Transferauszahlungen	210.956.242	214.725.402	228.431.919	234.392.877	234.525.044	241.394.317	240.853.542
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	113.736.854	131.090.260	124.857.724	127.198.648	127.729.183	128.620.434	129.481.070
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.347.624	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	431.873.489	463.954.996	478.839.985	494.382.362	494.871.288	504.488.579	504.745.916
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.728.949	-65.405.274	-32.339.325	-32.234.109	-23.737.231	-24.452.722	-21.306.610
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	18.478.707	6.784.813	3.685.062	6.948.841	8.779.280	7.174.980	10.140.980
19.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	247.230	949.000	149.000	351.000	50.000	1.040.000	320.000
20.	Veräußerung von Sachvermögen	26.014	503.500	504.500	504.500	504.500	604.500	604.500
21.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	243.657	222.000	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
22.	sonstige Investitionstätigkeit	8.137.923	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	27.133.530	15.928.313	13.851.662	18.827.441	20.034.880	19.250.580	21.496.580
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	320.005	2.050.000	2.030.000	2.030.000	2.530.000	2.530.000	2.530.000
25.	Baumaßnahmen	2.956.586	18.576.490	2.405.770	2.347.986	12.495.240	11.162.740	9.890.672
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.743.798	6.344.473	12.801.943	6.981.927	9.303.003	5.987.203	6.399.203
27.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	537.988	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	10.831.323	6.749.400	6.602.020	6.917.528	9.663.155	4.896.855	4.856.855
29.	Sonstige Investitionstätigkeit	8.329.000	28.292.000	20.697.000	17.007.000	20.095.000	18.779.299	16.612.393
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.718.700	62.512.363	45.036.733	35.784.441	54.586.398	43.856.097	40.789.123
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-585.170	-46.584.050	-31.185.071	-16.957.000	-34.551.518	-24.605.517	-19.292.543
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	20.143.778	-111.989.324	-63.524.396	-49.191.109	-58.288.749	-49.058.239	-40.599.153
33.	Einzahlungen; Aufn.v.Kred./inn. Darl. f. Invest.	-132.391.157	-46.584.050	-31.185.070	-17.007.000	-34.551.518	-24.605.517	-19.292.543

Gesamtfinanzhaushalt



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
34.	Auszahlungen: Tilg. v. Kred./Rückz. inn. Darl. f. Invest.	115.935.690	11.100.000	12.200.000	13.500.000	13.700.000	14.500.000	14.500.000
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	16.455.467	35.484.050	18.985.070	3.507.000	20.851.518	10.105.517	4.792.543
36.	Finanzmittelveränderung	36.599.245	-76.505.274	-44.539.326	-45.684.109	-37.437.231	-38.952.722	-35.806.610

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
01.2 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"

Zugeordnete Produkt	232	Schacht Konrad
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 01.2 Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	98.521	98.092	190.067	191.034	191.034	199.533	199.533
4011000	Bezüge der Beamten	61.853	68.547	123.286	123.887	123.887	123.887	123.887
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	33.471	35.644	68.720	69.055	69.055	69.055	69.055
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	3.197	2.399	6.559	6.591	6.591	6.591	6.591
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-8.498	-8.498	-8.498	-8.498		
	14. Versorgungsaufwendungen	6.022	5.484	12.366	12.426	12.426	12.426	12.426
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	6.022	5.484	12.366	12.426	12.426	12.426	12.426
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.984	4.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		500					
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	2.440	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	3.095	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	450						
	18. Transferaufwendungen	31.000	31.000	36.000	16.000	16.000	16.000	16.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	15.000	15.000	20.000				
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.456	22.376	17.073	17.309	17.309	17.259	17.259
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		50	50	50	50		
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	59	60	60				
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	118	500	500	500	500	500	500
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		100					
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	583	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	11.480	13.316	13.314	13.605	13.605	13.605	13.605
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	6.216	7.350	2.149	2.154	2.154	2.154	2.154
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.123	-1.141	-746	-746	-745	-745
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.123	-1.141	-746	-746	-745	-745
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	159.982	160.329	258.364	240.023	240.023	248.472	248.472
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-159.982	-160.329	-258.364	-240.023	-240.023	-248.472	-248.472
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-159.982	-160.329	-258.364	-240.023	-240.023	-248.472	-248.472
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.247	8.227	8.227	8.227	8.227	8.227	8.227
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-10.247	-8.227	-8.227	-8.227	-8.227	-8.227	-8.227
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-170.229	-168.556	-266.591	-248.250	-248.250	-256.699	-256.699

C. Teilfinanzhaushalt

01.2 Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	98.032	98.092	190.067	191.034	191.034	199.533	199.533
11.	Versorgungsauszahlungen	6.022	5.484	12.366	12.426	12.426	12.426	12.426
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.984	4.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
14.	Transferauszahlungen	16.000	31.000	36.000	16.000	16.000	16.000	16.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	18.958	22.376	17.073	17.309	17.309	17.259	17.259
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-1.123	-1.141	-746	-746	-745	-745
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	144.996	160.329	258.364	240.023	240.023	248.472	248.472
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-144.996	-160.329	-258.364	-240.023	-240.023	-248.472	-248.472
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-144.996	-160.329	-258.364	-240.023	-240.023	-248.472	-248.472
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-144.996	-160.329	-258.364	-240.023	-240.023	-248.472	-248.472

Teilhaushalt:**A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts****01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben**

Zugeordnete Produkt	094	Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 01.3 Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	110.010	107.523	109.194	109.194	109.194	112.331	112.331
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	90.196	86.487	88.561	88.561	88.561	88.561	88.561
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	5.011	5.578	4.862	4.862	4.862	4.862	4.862
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	14.329	17.297	18.111	18.111	18.111	18.111	18.111
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			797	797	797	797	797
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-3.137	-3.137	-3.137	-3.137		
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	28.720	48.802	58.592	58.592	58.592	58.592	58.592
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)		99	99	99	99	99	99
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		493	493	493	493	493	493
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	28.720	40.210	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.419	9.851	7.945	8.061	8.061	7.962	7.962
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		99	99	99	99		
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		296	296	296	296	296	296
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	100	197	197	197	197	197	197
4455100	Erstattungen an den SRB	424						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	72	1.247	1.247	1.247	1.247	1.247	1.247
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	4.533	5.258	5.258	5.372	5.372	5.372	5.372
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	2.289	2.754	849	851	851	851	851
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.162	-1.331	-1.333	-1.333	-1.331	-1.331
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.162	-1.331	-1.333	-1.333	-1.331	-1.331
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	146.149	165.014	174.400	174.514	174.514	177.554	177.554
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-146.149	-165.014	-174.400	-174.514	-174.514	-177.554	-177.554
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-146.149	-165.014	-174.400	-174.514	-174.514	-177.554	-177.554
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.745	3.963	3.963	3.963	3.963	3.963	3.963
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.745	-3.963	-3.963	-3.963	-3.963	-3.963	-3.963
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-149.894	-168.977	-178.363	-178.478	-178.478	-181.518	-181.518

C. Teilfinanzhaushalt

01.3 Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	111.493	107.523	109.194	109.194	109.194	112.331	112.331
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.792	48.802	58.592	58.592	58.592	58.592	58.592
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.166	9.851	7.945	8.061	8.061	7.962	7.962
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-1.162	-1.331	-1.333	-1.333	-1.331	-1.331
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	142.451	165.014	174.400	174.514	174.514	177.554	177.554
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-142.451	-165.014	-174.400	-174.514	-174.514	-177.554	-177.554
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-142.451	-165.014	-174.400	-174.514	-174.514	-177.554	-177.554
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-142.451	-165.014	-174.400	-174.514	-174.514	-177.554	-177.554

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
01.4 Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Zugeordnete Produkt	093	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 01.4 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.097	3.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
3421000	Erträge aus Verkauf	97	100	100	100	100	100	100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	7.000	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	7.097	3.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	363.853	330.375	361.501	362.323	362.323	372.978	372.978
4011000	Bezüge der Beamten	124.618	116.755	125.727	126.237	126.237	126.237	126.237
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	131.794	124.639	133.759	133.759	133.759	133.759	133.759
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	67.450	60.713	70.080	70.365	70.365	70.365	70.365
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	7.161	8.039	7.343	7.343	7.343	7.343	7.343
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	25.800	24.928	27.354	27.354	27.354	27.354	27.354
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	6.442	4.086	6.689	6.716	6.716	6.716	6.716
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			1.204	1.204	1.204	1.204	1.204
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-10.655	-10.655	-10.655	-10.655		
	14. Versorgungsaufwendungen	12.135	9.340	12.610	12.662	12.662	12.662	12.662
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	12.135	9.340	12.610	12.662	12.662	12.662	12.662
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	28.480	57.200	57.200	57.200	57.200	57.200	57.200
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	292						
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	61						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	432	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	289						
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	27.406	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	16. Abschreibungen	118						
4711800	Auflösung Sammelposten	118						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.613	34.971	27.769	28.176	28.176	28.006	28.006
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		170	170	170	170		
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.493	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	234	540	540	540	540	540	540
4455100	Erstattungen an den SRB		250	250	250	250	250	250
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	77	4.550	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	15.819	18.350	18.348	18.748	18.748	18.748	18.748
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	7.990	9.611	2.961	2.969	2.969	2.969	2.969
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.947	-1.699	-1.708	-1.708	-1.704	-1.704
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.947	-1.699	-1.708	-1.708	-1.704	-1.704
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	430.200	429.940	457.381	458.653	458.653	469.141	469.141
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-423.103	-426.340	-454.281	-455.553	-455.553	-466.041	-466.041
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-423.103	-426.340	-454.281	-455.553	-455.553	-466.041	-466.041
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.136	43.092	43.092	43.092	43.092	43.092	43.092
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-37.136	-43.092	-43.092	-43.092	-43.092	-43.092	-43.092

B. Teilergebnishaushalt 01.4 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-460.239	-469.431	-497.372	-498.645	-498.645	-509.133	-509.133

C. Teilfinanzhaushalt

01.4 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.097	3.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.097	3.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
10.	Personalauszahlungen	364.132	330.375	361.501	362.323	362.323	372.978	372.978
11.	Versorgungsauszahlungen	12.135	9.340	12.610	12.662	12.662	12.662	12.662
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.811	57.200	57.200	57.200	57.200	57.200	57.200
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	29.933	34.971	27.769	28.176	28.176	28.006	28.006
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.947	-1.699	-1.708	-1.708	-1.704	-1.704
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	438.011	429.940	457.381	458.653	458.653	469.141	469.141
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-430.914	-426.340	-454.281	-455.553	-455.553	-466.041	-466.041
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-430.914	-426.340	-454.281	-455.553	-455.553	-466.041	-466.041
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-430.914	-426.340	-454.281	-455.553	-455.553	-466.041	-466.041

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
01.5 Referat Kinder- und Familienförderung

Zugeordnete Produkt	218	Kinderbeauftragte/r
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 01.5 Kinder- und Familienförderung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	49	200	200	200	200	200	200
3421000	Erträge aus Verkauf	49	200	200	200	200	200	200
	12. = Summe ordentliche Erträge	49	200	200	200	200	200	200
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	91.248	92.219	129.008	129.431	129.431	132.254	132.254
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	72.876	74.281	103.935	104.269	104.269	104.269	104.269
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	3.786	4.791	5.706	5.724	5.724	5.724	5.724
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	14.233	14.856	21.255	21.323	21.323	21.323	21.323
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			935	938	938	938	938
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-2.823	-2.823	-2.823	-2.823		
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	889	17.154	7.154	7.154	7.154	7.154	7.154
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		354	354	354	354	354	354
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		800	800	800	800	800	800
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	390	600	600	600	600	600	600
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke		400	400	400	400	400	400
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	499	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	16. Abschreibungen	188	276	235	65	65	65	65
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	188	276	235	65	65	65	65
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.054	27.094	10.078	10.078	10.078	9.936	9.936
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		142	142	142	142		
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		212	212	212	212	212	212
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen		500	500	500	500	500	500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		2.950	2.950	2.950	2.950	2.950	2.950
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		17.221	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)		1.274	1.274	1.274	1.274	1.274	1.274
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	2.890	3.352					
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	1.165	1.443					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-884	-789	-789	-789	-786	-786
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-884	-789	-789	-789	-786	-786
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	96.379	135.858	145.685	145.938	145.938	148.623	148.623
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-96.330	-135.658	-145.485	-145.738	-145.738	-148.423	-148.423
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-96.330	-135.658	-145.485	-145.738	-145.738	-148.423	-148.423
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.838	2.838	2.838	2.838	2.838	2.838	2.838
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838	-2.838
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-99.169	-138.497	-148.323	-148.577	-148.577	-151.261	-151.261

C. Teilfinanzhaushalt 01.5 Kinder- und Familienförderung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	49	200	200	200	200	200	200
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	49	200	200	200	200	200	200
10.	Personalauszahlungen	91.685	92.219	129.008	129.431	129.431	132.254	132.254
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.412	17.154	7.154	7.154	7.154	7.154	7.154
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-19.223	27.094	10.078	10.078	10.078	9.936	9.936
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-884	-789	-789	-789	-786	-786
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	75.874	135.583	145.450	145.874	145.874	148.558	148.558
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-75.825	-135.383	-145.250	-145.674	-145.674	-148.358	-148.358
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-75.825	-135.383	-145.250	-145.674	-145.674	-148.358	-148.358
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-75.825	-135.383	-145.250	-145.674	-145.674	-148.358	-148.358

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
10 Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten

Zugeordnete Produkt	090	Betreuung politischer Gremien
	091	Stadtrepräsentationen
	118	OB und unmittelbares Büro

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service
 122 - Ordnungsangelegenheiten

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat I

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 10 Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	358	200	200	200	200	200	200
3311000	Verwaltungsgebühren	358	200	200	200	200	200	200
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte			1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
3421000	Erträge aus Verkauf			1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	4.800	4.900	35.600	35.700	35.700	35.700	35.700
3485100	Erstattungen vom SRB	4.800	4.900	35.600	35.700	35.700	35.700	35.700
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.240						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	1.240						
	12. = Summe ordentliche Erträge	6.397	5.100	37.600	37.700	37.700	37.700	37.700
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	692.736	663.108	1.402.248	1.435.124	1.435.124	1.470.239	1.470.239
4011000	Bezüge der Beamten	333.678	347.267	574.148	581.762	581.762	581.762	581.762
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	129.458	105.009	404.164	420.415	420.415	420.415	420.415
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	180.069	180.579	320.030	324.274	324.274	324.274	324.274
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	6.891	6.773	22.189	23.081	23.081	23.081	23.081
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	24.951	21.002	82.651	85.975	85.975	85.975	85.975
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	17.198	12.154	30.545	30.950	30.950	30.950	30.950
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			3.637	3.784	3.784	3.784	3.784
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-11.252	-35.116	-35.116	-35.116		
	14. Versorgungsaufwendungen	32.396	27.781	57.587	58.351	58.351	58.351	58.351
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	32.396	27.781	57.587	58.351	58.351	58.351	58.351
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	11.524	33.415	76.076	76.076	76.076	76.076	76.081
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)			3.791	3.791	3.791	3.791	3.791
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		835	716	716	716	716	716
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		100					
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge			740	740	740	740	740
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	178		700	700	700	700	700
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	692	5.300	6.215	6.215	6.215	6.215	6.219
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	433	1.540	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)			500	500	500	500	500
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	10.220	25.500	49.914	49.914	49.914	49.914	49.914
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		140	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen			1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	16. Abschreibungen	546	1.043	1.044	1.150	1.150	1.150	1.150
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	444	1.043	1.044	1.150	1.150	1.150	1.150
4711800	Auflösung Sammelposten	102						
	18. Transferaufwendungen	20.000	20.050	20.000	20.000	20.000	15.000	15.000

B. Teilergebnishaushalt 10 Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss		50					
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	15.000	15.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	179.133	213.593	283.990	288.541	287.841	287.745	287.745
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	7.029	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4429200	Verfüungsmittel			10.582	10.582	10.582	10.582	10.582
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			96	96	96		
4429400	Mitgliedsbeiträge	102.968	106.000	111.000	113.000	113.000	113.000	113.000
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)			300	300	300	300	300
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	585	2.480	2.532	3.232	2.532	2.532	2.532
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	466	1.200	9.833	9.833	9.833	9.833	9.833
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen			2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4455100	Erstattungen an den SRB			11.930	11.930	11.930	11.930	11.930
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	2.388	1.200	2.288	2.288	2.288	2.288	2.288
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	18.413	35.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	30.120	37.808	82.878	84.685	84.685	84.685	84.685
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	17.163	21.905	17.551	17.596	17.596	17.596	17.596
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-5.442	-7.781	-7.867	-7.860	-7.758	-7.758
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-5.442	-7.781	-7.867	-7.860	-7.758	-7.758
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	936.334	953.548	1.833.164	1.871.375	1.870.682	1.900.804	1.900.808
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-929.937	-948.448	-1.795.564	-1.833.675	-1.832.982	-1.863.104	-1.863.108
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-929.937	-948.448	-1.795.564	-1.833.675	-1.832.982	-1.863.104	-1.863.108
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	27.000	27.400	81.100	81.400	81.400	81.400	81.400
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	71.078	78.342	103.052	103.052	103.052	103.052	103.052
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-44.078	-50.942	-21.952	-21.652	-21.652	-21.652	-21.652
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-974.015	-999.390	-1.817.516	-1.855.326	-1.854.633	-1.884.755	-1.884.760

C. Teilfinanzhaushalt 10 Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	358	200	200	200	200	200	200
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	0	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.800	4.900	35.600	35.700	35.700	35.700	35.700
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.158	5.100	37.600	37.700	37.700	37.700	37.700
10.	Personalauszahlungen	690.580	663.108	1.402.248	1.435.124	1.435.124	1.470.239	1.470.239
11.	Versorgungsauszahlungen	32.396	27.781	57.587	58.351	58.351	58.351	58.351
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.256	36.604	76.076	76.076	76.076	76.076	76.081
14.	Transferauszahlungen	20.000	20.050	20.000	20.000	20.000	15.000	15.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	189.157	213.593	283.990	288.541	287.841	287.745	287.745
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-5.442	-7.781	-7.867	-7.860	-7.758	-7.758
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	945.389	955.695	1.832.121	1.870.224	1.869.531	1.899.653	1.899.658
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-940.232	-950.595	-1.794.521	-1.832.524	-1.831.831	-1.861.953	-1.861.958
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-940.232	-950.595	-1.794.521	-1.832.524	-1.831.831	-1.861.953	-1.861.958
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-940.232	-950.595	-1.794.521	-1.832.524	-1.831.831	-1.861.953	-1.861.958

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
10_S Sonderbudget Politische Gremien

Zugeordnete Produkt	199	Politische Gremien
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 10_S Politische Gremien



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen		2.141		2.141		2.141	
3485100	Erstattungen vom SRB		2.141		2.141		2.141	
	12. = Summe ordentliche Erträge		2.141		2.141		2.141	
A	Ordentliche Aufwendungen							
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	7.323	4.700					
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	5.823	4.700					
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	1.500						
	16. Abschreibungen	105	156	132	145	145	145	145
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	105	156	132	145	145	145	145
	18. Transferaufwendungen	92.722	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	92.722	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.210.573	1.148.847	1.287.520	1.315.190	1.311.190	1.315.190	1.311.190
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	344.325	349.000	349.000	349.000	349.000	349.000	349.000
4429200	Verfüungsmittel			4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
4431410	Personalkosten für Fraktionen inkl. Abrechn. FD 11	680.845	578.300	730.000	752.000	752.000	752.000	752.000
4431420	Fraktionspauschalen	42.362	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
4431440	Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	36.324	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4431450	Geschäftsführung Ortsräte	3.180	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	357	100					
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	5.544	1.000	1.000	5.000	1.000	5.000	1.000
4455000	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig		300					
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	64.825	75.197	75.186	76.825	76.825	76.825	76.825
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	32.812	39.450	12.134	12.165	12.165	12.165	12.165
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-24.785	-27.760	-28.314	-28.234	-28.314	-28.234
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-24.785	-27.760	-28.314	-28.234	-28.314	-28.234
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.310.724	1.229.418	1.360.392	1.387.521	1.383.601	1.387.521	1.383.601
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.310.724	-1.227.278	-1.360.392	-1.385.381	-1.383.601	-1.385.381	-1.383.601
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.310.724	-1.227.278	-1.360.392	-1.385.381	-1.383.601	-1.385.381	-1.383.601
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		2.919	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.919	2.919	2.919	2.919	2.919	2.919
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-1.310.724	-1.224.359	-1.357.473	-1.382.462	-1.380.682	-1.382.462	-1.380.682

**C. Teilfinanzhaushalt
10_S Politische Gremien**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.141	2.141	0	2.141	0	2.141	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.141	2.141	0	2.141	0	2.141	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.272	4.700	0	0	0	0	0
14.	Transferauszahlungen	91.577	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500	100.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.250.938	1.148.847	1.287.520	1.315.190	1.311.190	1.315.190	1.311.190
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-24.785	-27.760	-28.314	-28.234	-28.314	-28.234
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.351.787	1.229.262	1.360.260	1.387.376	1.383.456	1.387.376	1.383.456
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.349.646	-1.227.122	-1.360.260	-1.385.235	-1.383.456	-1.385.235	-1.383.456
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-1.349.646	-1.227.122	-1.360.260	-1.385.235	-1.383.456	-1.385.235	-1.383.456
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-1.349.646	-1.227.122	-1.360.260	-1.385.235	-1.383.456	-1.385.235	-1.383.456

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Zugeordnete Produkt	083	Beteiligungsmanagement
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	57.565	61.120	65.391	72.804	72.804	72.804	72.804
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	57.565	61.120	65.391	72.804	72.804	72.804	72.804
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	602.075	10.000	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000
3411000	Mieten u. Pachten	602.075	10.000	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
3485100	Erstattungen vom SRB	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	12. = Summe ordentliche Erträge	692.140	103.620	717.891	725.304	725.304	725.304	725.304
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	297.964	465.998	336.492	338.330	338.330	344.824	344.824
4011000	Bezüge der Beamten	36.254	52.670					
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	196.021	308.029	276.243	277.692	277.692	277.692	277.692
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	19.705	27.389					
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	7.522	16.334	11.364	11.443	11.443	11.443	11.443
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	35.715	61.606	53.240	53.537	53.537	53.537	53.537
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	1.882	1.843					
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			2.139	2.153	2.153	2.153	2.153
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-6.494	-6.494	-6.494	-6.494		
	14. Versorgungsaufwendungen	3.545	4.214					
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	3.545	4.214					
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	500.370	205.712	622.600	722.600	722.600	722.600	722.600
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	26.596	200.000	50.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	471.340		570.000	570.000	570.000	570.000	570.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.038	4.572	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	395	800	400	400	400	400	400
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)		200	100	100	100	100	100
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		140					
	16. Abschreibungen	64.465	88	80.652	88.889	88.889	88.889	88.889
4711200	Abs. auf Gebäude	63.972	13	80.035	88.209	88.209	88.209	88.209
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	493	75	617	680	680	680	680
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.907	153.441	57.841	58.331	58.331	58.331	58.331
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	59	1.300	119	119	119	119	119
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		200	100	100	100	100	100
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	13.852	35.500	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	2.075	3.392	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
4455100	Erstattungen an den SRB	1.666						
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	372	396	396	396	396	396

B. Teilergebnishaushalt 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	2.620	1.884	1.384	1.384	1.384	1.384	1.384
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	19.133	22.194	21.740	22.214	22.214	22.214	22.214
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.131	13.449	6.702	6.718	6.718	6.718	6.718
4455600	Erstattungen an Wohnbau		50.000					
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		25.150					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-7.127	-13.609	-15.619	-15.619	-15.619	-15.619
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-7.127	-13.609	-15.619	-15.619	-15.619	-15.619
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	917.251	822.326	1.083.976	1.192.531	1.192.531	1.199.025	1.199.025
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-225.112	-718.706	-366.085	-467.227	-467.227	-473.721	-473.721
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-225.112	-718.706	-366.085	-467.227	-467.227	-473.721	-473.721
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	200	200					
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.109	18.410	18.410	18.410	18.410	18.410	18.410
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-16.909	-18.210	-18.410	-18.410	-18.410	-18.410	-18.410
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-242.020	-736.916	-384.495	-485.637	-485.637	-492.131	-492.131

C. Teilfinanzhaushalt

02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	602.075	10.000	620.000	620.000	620.000	620.000	620.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.000	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	622.075	42.500	652.500	652.500	652.500	652.500	652.500
10.	Personalauszahlungen	301.895	465.998	336.492	338.330	338.330	344.824	344.824
11.	Versorgungsauszahlungen	3.545	4.214	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	496.853	395.712	622.600	722.600	722.600	722.600	722.600
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	51.935	153.441	57.841	58.331	58.331	58.331	58.331
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.127	-13.609	-15.619	-15.619	-15.619	-15.619
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	854.228	1.012.238	1.003.324	1.103.643	1.103.643	1.110.137	1.110.137
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-232.152	-969.738	-350.824	-451.143	-451.143	-457.637	-457.637
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
28.	Aktivierbare Zuwendungen	0	0	1.660.000	0	2.000.000	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.660.000	0	2.000.000	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.660.000	0	-2.000.000	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-232.152	-969.738	-2.010.824	-451.143	-2.451.143	-457.637	-457.637
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-232.152	-969.738	-2.010.824	-451.143	-2.451.143	-457.637	-457.637

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0210057925 Eigenant. Städtebauförderm. Wohnungen Ost-West-S.	-1.660.000	-1.660.000	0	0	0	0	0	0
0210058927 Sanier./Modernisier. städt. Wohnungsbedarfs SZ-Bad	-2.000.000	0	0	-2.000.000	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.660.000	-1.660.000	0	-2.000.000	0	0	0	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen

Zugeordnete Produkt	165	SRB
	190	Kur- und Badeeinrichtungen
	194	EB Grundstücksentwicklung
	195	EB Gebäude, Einkauf und Logistik
	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)
	198	Zuschüsse
	201	Konzessionsabgaben
	202	VVS
	204	Braunschweigische Landessparkasse
	207	Wohnbau
	208	WIS
	236	WEVG
	238	PD - Berater der öffentlichen Hand

zugeordnetes Landesprodukt

418 - Kur- und Badeeinrichtungen
 421 - Förderung des Sports
 424 - Sportstätten und Bäder
 522 - Wohnbauförderung
 5221 - Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
 5222 - Grunderwerb zur Weiterveräußerung
 535 - Kombinierte Versorgung
 541 - Gemeindestraßen
 542 - Kreisstraßen
 543 - Landesstraßen
 544 - Bundesstraßen
 546 - Parkeinrichtungen
 547 - ÖPNV
 571 - Wirtschaftsförderung
 573 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat I

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	73.636	78.160					
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	17.394	18.469					
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	45.882	48.716					
3161500	Erträge Aufl. SoPo Zuwend verb.U.Sonderv.Beteilig	9.002	9.558					
3572100	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Gebäude	1.358	1.417					
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.182	1.100	1.132	1.132	1.132	1.132	1.132
3411000	Mieten u. Pachten	1.155	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	27		32	32	32	32	32
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	107.455	82.600	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
3481000	Erstattungen vom Land	82.711	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
3485100	Erstattungen vom SRB	20.000						
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	4.744						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		10.000					
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.649.981	1.286.292	4.638.292	6.630.292	4.260.000	2.260.000	1.260.000
3618000	Zinserträge von so. inländ. Bereichen	7.539						
3651100	Erträge aus Gewinnanteilen verb. U.+ Beteiligungen	15.767		30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3651110	Erträge aus Gewinnanteilen SRB	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
3651120	Erträge aus Gewinnanteilen EB 62	141.000	129.000	121.000	113.000	113.000	113.000	113.000
3651130	Erträge aus Gewinnanteilen EB 85			3.000.000	5.000.000	3.000.000	1.000.000	
3651140	Erträge aus Gewinnanteilen VVS	602.693	602.292	602.292	602.292	232.000	232.000	232.000
3651170	Erträge aus Gewinnanteilen Wohnbau	827.982	500.000	830.000	830.000	830.000	830.000	830.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	6.144.036	4.120.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000
3511000	Konzessionsabgaben	6.053.753	4.120.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	90.283						
	12. = Summe ordentliche Erträge	7.976.290	5.568.152	10.062.024	12.054.024	9.683.732	7.683.732	6.683.732
A	Ordentliche Aufwendungen							
	16. Abschreibungen	461.548	590.183					
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	450.798	588.934					
4711200	Abs. auf Gebäude	10.617	585					
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	132	664					
	18. Transferaufwendungen	14.349.002	17.220.860	17.857.800	19.484.800	19.228.800	25.028.800	24.628.800
4313000	Zuweisungen an Zweckverbände	1.077.698	1.394.500	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
4315000	Zuschüsse an verbund.U.,Sonderverm.u.Beteilig	195.500	231.300	131.300	131.300	131.300	131.300	131.300
4315001	Zuschüsse an BSF	347.398	684.000	761.000	722.000	722.000	722.000	722.000
4315002	Zuschüsse an WIS	1.250.000	1.292.560	1.673.000	1.653.000	1.653.000	1.653.000	1.653.000
4315003	Zuschüsse an KVG	530.877	325.000	665.000	665.000			
4315004	Zuschüsse an VVS	10.185.000	12.600.000	12.600.000	14.300.000	14.700.000	20.500.000	20.100.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	752.679	683.500	782.500	768.500	782.500	782.500	782.500
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	9.850	10.000	45.000	45.000	40.000	40.000	40.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.117.946	16.575.522	16.409.404	16.356.778	16.186.778	16.186.778	16.186.778

B. Teilergebnishaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	833	640	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4455100	Erstattungen an den SRB	13.291.546	14.227.873	14.227.873	14.227.873	14.227.873	14.227.873	14.227.873
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.243.500	1.481.000	1.491.000	1.431.000	1.431.000	1.431.000	1.431.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	327.786	378.065	322.670	329.704	329.704	329.704	329.704
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	142.612	181.245	134.861	135.201	135.201	135.201	135.201
4455610	Erstattungen an WBV	61.875	56.700	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
4455900	Erstattungen an WIS	49.794	250.000	170.000	170.000			
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-670.679	-681.844	-712.132	-708.312	-824.312	-816.312
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-670.679	-681.844	-712.132	-708.312	-824.312	-816.312
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	29.928.496	33.715.886	33.585.360	35.129.446	34.707.266	40.391.266	39.999.266
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-21.952.205	-28.147.734	-23.523.336	-23.075.422	-25.023.534	-32.707.534	-33.315.534
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-21.952.205	-28.147.734	-23.523.336	-23.075.422	-25.023.534	-32.707.534	-33.315.534
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	602.291	602.292	602.292	602.292	232.000	232.000	232.000
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-602.291	-602.292	-602.292	-602.292	-232.000	-232.000	-232.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-22.554.497	-28.750.026	-24.125.628	-23.677.714	-25.255.534	-32.939.534	-33.547.534

C. Teilfinanzhaushalt 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	1.182	1.100	1.132	1.132	1.132	1.132	1.132
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.377	82.600	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.649.981	1.286.292	4.638.292	6.630.292	4.260.000	2.260.000	1.260.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	6.551.180	4.120.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000	5.350.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.319.720	5.489.992	10.062.024	12.054.024	9.683.732	7.683.732	6.683.732
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.245	0	0	0	0	0	0
14.	Transferauszahlungen	14.374.229	17.431.360	17.857.800	19.484.800	19.228.800	25.028.800	24.628.800
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.618.799	16.575.522	16.409.404	16.356.778	16.186.778	16.186.778	16.186.778
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-670.679	-681.844	-712.132	-708.312	-824.312	-816.312
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.005.273	33.336.204	33.585.360	35.129.446	34.707.266	40.391.266	39.999.266
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-21.685.553	-27.846.212	-23.523.336	-23.075.422	-25.023.534	-32.707.534	-33.315.534
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	471.639	280.000	490.000	2.490.000	3.256.300	490.000	490.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	471.639	280.000	490.000	2.490.000	3.256.300	490.000	490.000
27.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	921.458	750.400	570.000	2.530.000	3.296.300	530.000	490.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.421.458	1.250.400	1.070.000	3.030.000	3.796.300	1.030.000	990.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-949.819	-970.400	-580.000	-540.000	-540.000	-540.000	-500.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-22.635.372	-28.816.612	-24.103.336	-23.615.422	-25.563.534	-33.247.534	-33.815.534
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-22.635.372	-28.816.612	-24.103.336	-23.615.422	-25.563.534	-33.247.534	-33.815.534

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
 Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
 FD / Referat 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0230023900 Umwandlung Salzgitter- Watenstedt	-2.750.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-250.000	0
0230047900 Zuschuss an BSF f. Waldschwimmbad SZ-Gebhardshagen	-160.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	0
0230070025 Landesfördermittel Bau Ganztagsschulen	4.766.300	0	2.000.000	2.766.300	0	0	0	0
0230070926 Weiterl. Landesfö. Bau Ganztagsschulen an EB 85	-4.766.300	0	-2.000.000	-2.766.300	0	0	0	0
0230080925 Investitionskostenzuschuss Thieder Bad gGmbH	-40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.950.000	-580.000	-540.000	-540.000	-540.000	-500.000	-250.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung

Zugeordnete Produkt	211	Gewerbegrundstücke, etc.
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 02_S2 Wirtschaftsförderung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	40.960	43.491	46.529	50.047	50.047	50.047	50.047
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	27.313	29.000	31.027	34.544	34.544	34.544	34.544
3371100	Erträge Auflösung SoPo für Erschließungsbeiträge	13.647	14.490	15.503	15.503	15.503	15.503	15.503
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.951	3.500	256.920	256.920	256.920	256.920	256.920
3411000	Mieten u. Pachten	5.951	3.500	256.920	256.920	256.920	256.920	256.920
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	88.280	26.200	86.200	86.200	76.200	76.200	76.200
3485100	Erstattungen vom SRB	3.249						
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	68.927	10.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
3485550	Erstattungen von KVG	10.097	10.000	10.000	10.000			
3485850	Erstattungen von BSF	6.007	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
	12. = Summe ordentliche Erträge	135.192	73.191	389.649	393.167	383.167	383.167	383.167
A	Ordentliche Aufwendungen							
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	69.721	148.400	159.100	159.100	159.100	159.100	159.100
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	23.662	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
4241100	Grundsteuer	22.637	37.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
4241110	Straßenreinigungsgebühren	6.515	4.300	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	807	40.200	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		800	400	400	400	400	400
	16. Abschreibungen	3.505	7.396	15.943	17.572	17.572	17.572	17.572
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	3.255	7.104	4.072	4.488	4.488	4.488	4.488
4711200	Abs. auf Gebäude	250	292					
4711420	Abs. auf Straßen, Wege, Plätze			11.365	12.526	12.526	12.526	12.526
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen			507	558	558	558	558
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	143.936	95.600	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
4515000	Zinsaufwendungen verbund.U,Sondervedm.u.Beteilig	143.936	95.600	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.699	96.200	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	3.644	50.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)		1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4455100	Erstattungen an den SRB	3.078	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	46.977	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-6.804	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-6.804	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	270.861	340.792	403.141	404.770	404.770	404.770	404.770
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-135.669	-267.602	-13.492	-11.603	-21.603	-21.603	-21.603
	22. außerordentliche Erträge	50.486						
5019000	So. außergewöhnliche Erträge	50.486						
	23. außerordentliche Aufwendungen	554.278	500.000	355.772	100.000	100.000	100.000	100.000
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	554.278						

B. Teilergebnishaushalt 02_S2 Wirtschaftsförderung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
5322000	Aufwendungen Veräußerung von unbebaut. Grundst.		500.000	355.772	100.000	100.000	100.000	100.000
	24. außerordentliches Ergebnis	-503.792	-500.000	-355.772	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-639.461	-767.602	-369.264	-111.603	-121.603	-121.603	-121.603
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen			-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-639.461	-767.602	-399.264	-141.603	-151.603	-151.603	-151.603

**C. Teilfinanzhaushalt
02_S2 Wirtschaftsförderung**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	4.916	3.500	256.920	256.920	256.920	256.920	256.920
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.498	26.200	86.200	86.200	76.200	76.200	76.200
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	50.486	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	74.900	29.700	343.120	343.120	333.120	333.120	333.120
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	69.685	221.400	159.100	159.100	159.100	159.100	159.100
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	143.936	95.600	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	21.735	96.200	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-6.804	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902	-7.902
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	235.356	406.396	387.198	387.198	387.198	387.198	387.198
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-160.456	-376.696	-44.078	-44.078	-54.078	-54.078	-54.078
20.	Veräußerung von Sachvermögen	0	500.000	500.000	500.000	500.000	600.000	600.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	500.000	500.000	500.000	500.000	600.000	600.000
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.276	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	200.000	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.276	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.700.000	1.500.000	1.500.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.276	-500.000	-500.000	-500.000	-1.200.000	-900.000	-900.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-163.732	-876.696	-544.078	-544.078	-1.254.078	-954.078	-954.078
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-163.732	-876.696	-544.078	-544.078	-1.254.078	-954.078	-954.078

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
 Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
 FD / Referat 02_S2 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0240001900 Erwerb von Gewerbegrundstücken	-2.650.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-127.130	0
0240002000 Verkauf von Gewerbegrundstücken	2.650.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	519.646	0
0240010923 Sanierung Kunststoffbahn, Stadion am Sportpark	-200.000	0	0	-200.000	0	0	0	0
0240011925 Entwicklung Gewerbegebiet südlich Kanalstraße	-4.000.000	-500.000	-500.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0
0240012025 Abgänge Gewerbeflächen GuB südlich Kanalstraße	200.000	0	0	0	100.000	100.000	0	0
Gesamtsumme	-4.000.000	-500.000	-500.000	-1.200.000	-900.000	-900.000	392.516	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
01_S Sonderbudget Dezernatskollegium

Zugeordnete Produkt	227	Sonderbudget Dezernatskollegium
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 01_S Dezernatskollegium



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	32.990	12.500	14.000	14.100	14.100	14.100	14.100
3485100	Erstattungen vom SRB	12.700	12.500	14.000	14.100	14.100	14.100	14.100
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	20.290						
	12. = Summe ordentliche Erträge	32.990	12.500	14.000	14.100	14.100	14.100	14.100
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.174.116	1.086.277	1.177.951	1.184.727	1.184.727	1.219.959	1.219.959
4011000	Bezüge der Beamten	564.425	548.069	626.843	629.677	629.677	629.677	629.677
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	214.286	210.443	160.509	162.252	162.252	162.252	162.252
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	309.569	284.996	349.402	350.982	350.982	350.982	350.982
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	11.632	13.574	8.812	8.908	8.908	8.908	8.908
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	43.855	42.089	32.824	33.181	33.181	33.181	33.181
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	29.567	19.182	33.348	33.499	33.499	33.499	33.499
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			1.445	1.460	1.460	1.460	1.460
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-35.232	-35.232	-35.232	-35.232		
	14. Versorgungsaufwendungen	55.695	43.845	62.872	63.157	63.157	63.157	63.157
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	55.695	43.845	62.872	63.157	63.157	63.157	63.157
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.481	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.830	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.223	700	700	700	700	700	700
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	278	700	700	700	700	700	700
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	150						
	16. Abschreibungen	3.616	7.043	3.102	3.419	3.419	3.419	3.419
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.358	5.142	3.102	3.419	3.419	3.419	3.419
4711800	Auflösung Sammelposten	1.258	1.902					
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	81.481	95.121	79.223	80.316	80.316	80.316	80.316
4429400	Mitgliedsbeiträge	1.460	1.480	1.480	1.480	1.480	1.480	1.480
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.336	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	5.772	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	713	744	744	744	744	744	744
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	2.216	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	43.275	50.199	47.967	49.013	49.013	49.013	49.013
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	26.708	32.498	18.831	18.879	18.879	18.879	18.879
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.862	-1.672	-1.694	-1.694	-1.694	-1.694
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.862	-1.672	-1.694	-1.694	-1.694	-1.694
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.318.389	1.234.825	1.325.876	1.334.324	1.334.324	1.369.556	1.369.556
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.285.398	-1.222.325	-1.311.876	-1.320.224	-1.320.224	-1.355.456	-1.355.456
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.285.398	-1.222.325	-1.311.876	-1.320.224	-1.320.224	-1.355.456	-1.355.456
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	12.800	12.000	13.400	13.500	13.500	13.500	13.500

B. Teilergebnishaushalt 01_S Dezernatskollegium



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.537	38.447	38.447	38.447	38.447	38.447	38.447
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.737	-26.447	-25.047	-24.947	-24.947	-24.947	-24.947
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.303.135	-1.248.773	-1.336.923	-1.345.172	-1.345.172	-1.380.403	-1.380.403

**C. Teilfinanzhaushalt
01_S Dezernatskollegium**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.700	12.500	14.000	14.100	14.100	14.100	14.100
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.700	12.500	14.000	14.100	14.100	14.100	14.100
10.	Personalauszahlungen	1.170.771	1.086.277	1.177.951	1.184.727	1.184.727	1.219.959	1.219.959
11.	Versorgungsauszahlungen	55.695	43.845	62.872	63.157	63.157	63.157	63.157
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.572	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	81.788	95.121	79.223	80.316	80.316	80.316	80.316
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.862	-1.672	-1.694	-1.694	-1.694	-1.694
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.311.826	1.227.782	1.322.773	1.330.905	1.330.905	1.366.137	1.366.137
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.299.126	-1.215.282	-1.308.773	-1.316.805	-1.316.805	-1.352.037	-1.352.037
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-1.299.126	-1.215.282	-1.308.773	-1.316.805	-1.316.805	-1.352.037	-1.352.037
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-1.299.126	-1.215.282	-1.308.773	-1.316.805	-1.316.805	-1.352.037	-1.352.037

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11 Fachdienst Personal und Organisation

Zugeordnete Produkt	084	Personalentwicklung
	085	Personal- und Organisationservice
	086	Geldleistungen
	087	Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 11 Personal und Organisation



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.699	6.625	8.439	8.441	8.610	8.782	8.958
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	6.699	6.625	8.439	8.441	8.610	8.782	8.958
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	1.005.997	1.050.412	1.307.530	1.317.807	1.344.183	1.371.083	1.398.517
3481000	Erstattungen vom Land	261						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	31.277						
3485000	Erstattungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig		100					
3485100	Erstattungen vom SRB	400.000	457.388	599.267	604.093	616.175	628.499	641.069
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	37.441	38.165	44.186	44.541	45.432	46.341	47.268
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	434.258	442.360	527.120	531.365	541.993	552.833	563.889
3485400	Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	148	500	184	184	188	191	195
3485500	Erstattungen von VVS	1.578	1.000	1.906	1.912	1.950	1.989	2.029
3485700	Erstattungen von ASG	43.499	56.021	61.452	61.629	62.862	64.119	65.401
3485850	Erstattungen von BSF	45.764	44.267	58.801	59.150	60.333	61.540	62.771
3485900	Erstattungen von WIS	2.534	2.409	3.466	3.467	3.537	3.608	3.680
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	2.036	602	2.448	2.464	2.514	2.564	2.615
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	7.200	7.600	8.700	9.000	9.200	9.400	9.600
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.012.696	1.057.037	1.315.969	1.326.248	1.352.793	1.379.866	1.407.475
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.919.158	3.923.716	3.296.229	3.392.313	3.392.313	3.461.404	3.461.404
4011000	Bezüge der Beamten	1.008.211	1.680.475	1.146.649	1.186.703	1.186.703	1.186.703	1.186.703
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.045.687	1.078.288	1.197.199	1.222.091	1.222.091	1.222.091	1.222.091
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	541.030	873.847	639.142	661.468	661.468	661.468	661.468
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	55.871	69.550	65.726	67.093	67.093	67.093	67.093
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	205.191	215.658	244.827	249.918	249.918	249.918	249.918
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	51.673	58.817	61.002	63.133	63.133	63.133	63.133
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			10.775	10.999	10.999	10.999	10.999
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-69.092	-69.092	-69.092	-69.092		
	14. Versorgungsaufwendungen	97.337	134.438	115.009	119.026	119.026	119.026	119.026
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	97.337	134.438	115.009	119.026	119.026	119.026	119.026
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	27.712	38.300	46.500	46.500	50.000	50.000	50.000
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	59						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	23.066	29.000	37.000	37.000	39.500	39.500	39.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	4.837	9.300	9.500	9.500	10.500	10.500	10.500
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	-250						
	16. Abschreibungen	1.996	6.023	1.486	1.638	1.638	1.638	1.638
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.188	996	1.486	1.638	1.638	1.638	1.638
4711800	Auflösung Sammelposten	808	5.027					
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	228.006	397.431	330.733	333.870	336.870	336.770	336.770
4411400	Personalnebenaufwendungen	300						

B. Teilergebnishaushalt 11 Personal und Organisation



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		100	100	100	100		
4429400	Mitgliedsbeiträge	17.021	17.150	20.000	20.000	22.000	22.000	22.000
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		300					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	8.249	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
4431750	Aufw. für Gutachten u.so. Beratungsleistungen		110.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	711	1.000	750	750	750	750	750
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		100					
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	8.205	6.000	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	122.296	141.863	139.030	142.061	142.061	142.061	142.061
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	71.223	85.953	42.353	42.459	42.459	42.459	42.459
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		26.965					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-8.350	-8.345	-8.407	-8.537	-5.535	-5.535
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-8.350	-8.345	-8.407	-8.537	-5.535	-5.535
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.274.209	4.491.558	3.781.612	3.884.940	3.891.310	3.963.303	3.963.303
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-2.261.513	-3.434.521	-2.465.643	-2.558.691	-2.538.516	-2.583.438	-2.555.828
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.261.513	-3.434.521	-2.465.643	-2.558.691	-2.538.516	-2.583.438	-2.555.828
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	217.961	220.512	255.656	257.173	262.316	267.563	272.914
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	395.515	450.077	450.077	450.077	450.077	450.077	450.077
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-177.554	-229.565	-194.421	-192.904	-187.760	-182.514	-177.163
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.439.066	-3.664.086	-2.660.064	-2.751.595	-2.726.277	-2.765.952	-2.732.991

C. Teilfinanzhaushalt 11 Personal und Organisation



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	2.027	6.625	8.439	8.441	8.610	8.782	8.958
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	784.828	1.050.412	1.307.530	1.317.807	1.344.183	1.371.083	1.398.517
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	786.855	1.057.037	1.315.969	1.326.248	1.352.793	1.379.866	1.407.475
10.	Personalauszahlungen	2.918.184	3.923.716	3.296.229	3.392.313	3.392.313	3.461.404	3.461.404
11.	Versorgungsauszahlungen	97.337	134.438	115.009	119.026	119.026	119.026	119.026
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.900	38.590	46.500	46.500	50.000	50.000	50.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	244.429	497.431	330.733	333.870	336.870	336.770	336.770
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-8.350	-8.345	-8.407	-8.537	-5.535	-5.535
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.289.851	4.585.825	3.780.126	3.883.302	3.889.672	3.961.665	3.961.665
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.502.995	-3.528.788	-2.464.157	-2.557.053	-2.536.878	-2.581.800	-2.554.190
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.502.995	-3.528.788	-2.464.157	-2.557.053	-2.536.878	-2.581.800	-2.554.190
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.502.995	-3.528.788	-2.464.157	-2.557.053	-2.536.878	-2.581.800	-2.554.190

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung

Zugeordnete Produkt	216	Aus- und Fortbildung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 11_S1 Aus- und Fortbildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.664	2.400	9.600	2.800			
3141000	Zuweisungen vom Land	14.400	2.400	9.600	2.800			
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	5.264						
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.347						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	13.347						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	60						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	60						
	12. = Summe ordentliche Erträge	33.071	2.400	9.600	2.800			
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.018.523	980.268	1.249.703	1.349.616	1.349.616	1.380.878	1.380.878
4011000	Bezüge der Beamten	321.506	322.108	362.443	442.453	442.453	442.453	442.453
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	395.857	402.057	549.681	526.855	526.855	526.855	526.855
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	169.718	167.496	202.025	246.624	246.624	246.624	246.624
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	19.683	25.933	30.177	28.924	28.924	28.924	28.924
4031000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	20.632						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	73.298	80.653	112.410	107.742	107.742	107.742	107.742
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	16.210	11.274	19.282	23.539	23.539	23.539	23.539
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			4.947	4.742	4.742	4.742	4.742
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-31.262	-31.262	-31.262	-31.262		
	14. Versorgungsaufwendungen	30.534	25.769	36.353	44.378	44.378	44.378	44.378
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	30.534	25.769	36.353	44.378	44.378	44.378	44.378
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	279.426	396.000	357.000	369.000	379.000	379.000	379.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	712						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	244.404	361.000	312.000	324.000	330.000	330.000	330.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	25.217	25.000	30.000	30.000	32.000	32.000	32.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	9.093	10.000	15.000	15.000	17.000	17.000	17.000
	16. Abschreibungen	260	417	433	477	477	477	477
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	260	417	433	477	477	477	477
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	133.315	112.050	159.100	159.100	169.600	169.600	169.600
4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	856	6.000	6.000	6.000	7.000	7.000	7.000
4429400	Mitgliedsbeiträge	103.735	74.900	100.000	100.000	105.000	105.000	105.000
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		150					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	7.944	6.500	7.500	7.500	9.000	9.000	9.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	15.110	20.800	40.000	40.000	42.000	42.000	42.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	372	600	600	600	600	600	600
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	5.299	3.000	5.000	5.000	6.000	6.000	6.000
4457000	Erstattungen an private Unternehmen		100					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-10.161	-10.322	-10.562	-10.972	-10.972	-10.972
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-10.161	-10.322	-10.562	-10.972	-10.972	-10.972

B. Teilergebnishaushalt 11_S1 Aus- und Fortbildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.462.057	1.504.343	1.792.267	1.912.009	1.932.099	1.963.361	1.963.361
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.428.986	-1.501.943	-1.782.667	-1.909.209	-1.932.099	-1.963.361	-1.963.361
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.428.986	-1.501.943	-1.782.667	-1.909.209	-1.932.099	-1.963.361	-1.963.361
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	137.884	167.768	167.768	167.768	167.768	167.768	167.768
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-137.884	-167.768	-167.768	-167.768	-167.768	-167.768	-167.768
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.566.870	-1.669.711	-1.950.434	-2.076.977	-2.099.867	-2.131.129	-2.131.129

**C. Teilfinanzhaushalt
11_S1 Aus- und Fortbildung**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.664	2.400	9.600	2.800	0	0	0
5.	Privatrechtliche Entgelte	3.672	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.396	2.400	9.600	2.800	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	1.000.172	980.268	1.249.703	1.349.616	1.349.616	1.380.878	1.380.878
11.	Versorgungsauszahlungen	30.534	25.769	36.353	44.378	44.378	44.378	44.378
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	305.339	416.000	357.000	369.000	379.000	379.000	379.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	133.458	92.050	159.100	159.100	169.600	169.600	169.600
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-10.161	-10.322	-10.562	-10.972	-10.972	-10.972
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.469.502	1.503.926	1.791.834	1.911.532	1.931.622	1.962.884	1.962.884
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.446.107	-1.501.526	-1.782.234	-1.908.732	-1.931.622	-1.962.884	-1.962.884
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.241	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.241	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.241	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-1.447.348	-1.501.526	-1.782.234	-1.908.732	-1.931.622	-1.962.884	-1.962.884
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-1.447.348	-1.501.526	-1.782.234	-1.908.732	-1.931.622	-1.962.884	-1.962.884

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Zugeordnete Produkt	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO) Die Ansätze auf den SK 4012100 und 4011100 (LOB) werden über das Budget 11_S2 hinaus zugunsten der anderen Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt.		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.153	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3140100	Zuweisungen vom Bund	36.153	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.800	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	3.800	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	151.552	39.400	128.800	129.400	132.000	134.600	137.300
3481000	Erstattungen vom Land	36.728	39.400					
3485850	Erstattungen von BSF	114.824		128.800	129.400	132.000	134.600	137.300
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	25.431	10.000	25.500	26.000	26.500	27.000	27.500
3699000	So. Finanzerträge	25.431	10.000	25.500	26.000	26.500	27.000	27.500
	11. sonstige ordentliche Erträge	2.107.789	5.431.026	716.366	720.961	734.271	677.550	677.550
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	2.107.789	5.431.026	716.366	720.961	734.271	677.550	677.550
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.324.726	5.533.426	903.666	909.361	925.771	872.150	875.350
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	5.892.961	3.121.479	3.280.372	3.174.155	3.256.405	3.300.753	3.325.753
4011000	Bezüge der Beamten	98.482	41.468	76.527	76.908	76.908	76.908	76.908
4011100	Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	331.425	380.965	346.000	380.000	388.000	396.000	404.000
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.544	634.596	33.220	33.220	33.220	33.220	33.220
4012100	Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	722.668	1.077.415	813.000	830.000	846.000	863.000	880.000
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	60.715	91.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	53.719	21.563	42.656	42.868	42.868	42.868	42.868
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	152	40.931	1.824	1.824	1.824	1.824	1.824
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	531	126.919	6.793	6.793	6.793	6.793	6.793
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	5.131	1.451	4.071	4.091	4.091	4.091	4.091
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			299	299	299	299	299
4051000	Zuführungen Pensionsrückstellungen f. Beschäftigte	2.946.523		1.500.000	1.500.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000
4061000	Zuführungen Beihilferückstellungen f. Beschäftigte	1.665.940		405.331	247.500	255.750	255.750	255.750
4071000	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden		700.000					
4079000	Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen		15.000					
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-19.349	-19.349	-19.349	-19.349		
	14. Versorgungsaufwendungen	4.288.826	6.135.585	3.099.588	2.920.214	3.502.714	3.502.714	3.502.714
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	9.665	3.317	7.676	7.714	7.714	7.714	7.714
4151000	Zuführung Pensionsrückstellg. Versorgungsempfänger	2.512.024	5.318.994	2.500.000	2.500.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
4161000	Zuführungen Beihilferückstell. f. Versorgungsempf.	1.767.137	813.274	591.912	412.500	495.000	495.000	495.000
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.609	7.000	4.600	4.600	4.700	4.700	4.700
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.150	4.000	4.000	4.000	4.100	4.100	4.100
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	231	1.000	500	500	500	500	500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	150						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	77	2.000	100	100	100	100	100

B. Teilergebnishaushalt 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	16. Abschreibungen	327		409	451	451	451	451
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	327		409	451	451	451	451
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	435.945	1.124.700	866.908	971.595	945.187	947.831	950.527
4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	73.350	170.000	210.000	210.000	180.000	180.000	180.000
4411200	Prämien im Vorschlagswesen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4411400	Personalnebenaufwendungen	239.727	660.000	505.000	605.000	605.000	605.000	605.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	2.498	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		100					
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		1.000					
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		500	10.000	10.000	11.000	11.000	11.000
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä. (für Geb.u.Einricht)	120.261	121.000	124.908	129.595	132.187	134.831	137.527
4441200	Schülerunfallversicherung		100					
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	110	145.000					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-22.634	-15.830	-17.924	-17.398	-17.451	-17.505
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-22.634	-15.830	-17.924	-17.398	-17.451	-17.505
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	10.621.668	10.366.130	7.236.048	7.053.091	7.692.059	7.738.999	7.766.641
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-8.296.942	-4.832.704	-6.332.382	-6.143.730	-6.766.289	-6.866.849	-6.891.291
	22. außerordentliche Erträge	24.600						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	24.600						
	24. außerordentliches Ergebnis	24.600						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-8.272.342	-4.832.704	-6.332.382	-6.143.730	-6.766.289	-6.866.849	-6.891.291
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	96						
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-96						
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-8.272.438	-4.832.704	-6.332.382	-6.143.730	-6.766.289	-6.866.849	-6.891.291

**C. Teilfinanzhaushalt
11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.020	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	3.800	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	196.053	39.400	128.800	129.400	132.000	134.600	137.300
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	25.431	10.000	25.500	26.000	26.500	27.000	27.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	261.304	102.400	187.300	188.400	191.500	194.600	197.800
10.	Personalauszahlungen	225.831	2.406.479	1.375.041	1.426.655	1.450.655	1.495.003	1.520.003
11.	Versorgungsauszahlungen	9.665	3.317	7.676	7.714	7.714	7.714	7.714
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.609	7.000	4.600	4.600	4.700	4.700	4.700
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	442.209	1.224.700	866.908	971.595	945.187	947.831	950.527
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-22.634	-15.830	-17.924	-17.398	-17.451	-17.505
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	681.314	3.618.862	2.238.395	2.392.640	2.390.858	2.437.798	2.465.440
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-420.010	-3.516.462	-2.051.095	-2.204.240	-2.199.358	-2.243.198	-2.267.640
21.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	231.100	222.000	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	231.100	222.000	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
27.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	25.431	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.431	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	205.669	222.000	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-214.341	-3.294.462	-1.819.995	-1.973.140	-1.968.258	-2.012.098	-2.036.540
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-214.341	-3.294.462	-1.819.995	-1.973.140	-1.968.258	-2.012.098	-2.036.540

D. Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich DEZ I Dezernat I
FD / Referat 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1140012022 Versorgungsrücklage akt. Beschäftigte Abgang	795.000	100.800	100.800	100.800	100.800	100.800	298.600	0
1140013022 Versorgungsrücklage Vers.empfänger Abgang	1.026.500	130.300	130.300	130.300	130.300	130.300	385.600	0
Gesamtsumme	1.821.500	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100	684.200	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S3 Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Zugeordnete Produkt	213	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II
zugeordnetes Landesprodukt		
312 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) 3129 - Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 11_S3 Personalgestellung Jobcenter



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	2.543.848	2.922.592	2.825.023	2.827.394	2.883.812	2.941.358	3.000.055
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.543.848	2.922.592	2.825.023	2.827.394	2.883.812	2.941.358	3.000.055
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.543.848	2.922.592	2.825.023	2.827.394	2.883.812	2.941.358	3.000.055
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.485.657	2.728.453	2.591.708	2.638.412	2.638.412	2.733.748	2.733.748
4011000	Bezüge der Beamten	304.117	412.772	237.174	238.402	238.402	238.402	238.402
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.581.698	1.705.297	1.817.291	1.852.552	1.852.552	1.852.552	1.852.552
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	164.485	214.642	132.201	132.885	132.885	132.885	132.885
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	86.453	109.992	99.769	101.705	101.705	101.705	101.705
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	308.687	341.059	371.636	378.847	378.847	378.847	378.847
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	15.710	14.447	12.618	12.683	12.683	12.683	12.683
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			16.356	16.673	16.673	16.673	16.673
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-95.335	-95.335	-95.335	-95.335		
	14. Versorgungsaufwendungen	29.593	33.022	23.789	23.912	23.912	23.912	23.912
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	29.593	33.022	23.789	23.912	23.912	23.912	23.912
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.486	4.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung		3.000					
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	3.486	1.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.180	2.000	3.156	3.156	3.160	3.165	3.170
4411400	Personalnebenaufwendungen	325		156	156	160	165	170
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	2.855	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-130	-133	-133	-133	-133	-133
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-130	-133	-133	-133	-133	-133
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.521.915	2.767.845	2.622.020	2.668.847	2.668.851	2.764.191	2.764.196
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	21.934	154.747	203.003	158.547	214.961	177.167	235.859
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	21.934	154.747	203.003	158.547	214.961	177.167	235.859
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.221	36.838	35.784	35.816	35.816	35.816	35.816
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	116.022	193.847	203.794	204.197	205.566	206.963	208.387
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-87.801	-157.009	-168.010	-168.381	-169.750	-171.146	-172.571
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-65.867	-2.262	34.993	-9.834	45.211	6.020	63.288

**C. Teilfinanzhaushalt
11_S3 Personalgestaltung Jobcenter**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.352	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.371.819	2.922.592	2.825.023	2.827.394	2.883.812	2.941.358	3.000.055
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.532.171	2.922.592	2.825.023	2.827.394	2.883.812	2.941.358	3.000.055
10.	Personalauszahlungen	2.505.898	2.728.453	2.591.708	2.638.412	2.638.412	2.733.748	2.733.748
11.	Versorgungsauszahlungen	29.593	33.022	23.789	23.912	23.912	23.912	23.912
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.486	4.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.180	2.000	3.156	3.156	3.160	3.165	3.170
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-130	-133	-133	-133	-133	-133
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.542.156	2.767.845	2.622.020	2.668.847	2.668.851	2.764.191	2.764.196
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.985	154.747	203.003	158.547	214.961	177.167	235.859
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-9.985	154.747	203.003	158.547	214.961	177.167	235.859
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-9.985	154.747	203.003	158.547	214.961	177.167	235.859

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
11_S5 Sonderbudget Personalvertretung

Zugeordnete Produkt	101	Schwerbehindertenvertretung (ab 2015)
	102	Personalrat (ab 2015)
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 11_S5 Personalvertretung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	500						
3481000	Erstattungen vom Land	500						
	12. = Summe ordentliche Erträge	500						
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	469.390	453.085	452.118	455.438	455.438	455.438	455.438
4011000	Bezüge der Beamten	14.841		35.454	35.590	35.590	35.590	35.590
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	355.798	354.111	311.428	313.873	313.873	313.873	313.873
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	7.993		19.762	19.838	19.838	19.838	19.838
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	18.878	22.840	17.097	17.232	17.232	17.232	17.232
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	69.428	70.822	63.687	64.187	64.187	64.187	64.187
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	763		1.886	1.893	1.893	1.893	1.893
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			2.803	2.825	2.825	2.825	2.825
	14. Versorgungsaufwendungen	1.438		3.556	3.570	3.570	3.570	3.570
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	1.438		3.556	3.570	3.570	3.570	3.570
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	52.067	39.000	34.000	38.500	34.300	42.800	34.300
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	7.509	15.000	9.000	13.500	9.000	17.500	9.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.082	3.000	1.500	1.500	1.600	1.600	1.600
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	30						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	3.622	1.000	3.500	3.500	3.700	3.700	3.700
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	39.824	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	16. Abschreibungen	431	6.791	179	197	197	197	197
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	143	6.791	179	197	197	197	197
4711800	Auflösung Sammelposten	288						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.624	56.635	47.517	48.199	48.849	48.849	48.849
4411400	Personalnebenaufwendungen		100					
4429400	Mitgliedsbeiträge	100	100	150	150	200	200	200
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		50					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	706	1.500	1.000	1.000	1.100	1.100	1.100
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	5.039	3.500	5.000	5.000	5.200	5.200	5.200
4455100	Erstattungen an den SRB	76	300	300	300	500	500	500
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	601	500	500	500	600	600	600
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	26.617	30.875	30.244	30.903	30.903	30.903	30.903
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	15.485	18.709	9.323	9.346	9.346	9.346	9.346
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.834	-1.630	-1.734	-1.663	-1.833	-1.663
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.834	-1.630	-1.734	-1.663	-1.833	-1.663
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	571.949	553.677	535.739	544.170	540.691	549.021	540.691
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-571.449	-553.677	-535.739	-544.170	-540.691	-549.021	-540.691

B. Teilergebnishaushalt 11_S5 Personalvertretung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-571.449	-553.677	-535.739	-544.170	-540.691	-549.021	-540.691
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.767	29.417	29.417	29.417	29.417	29.417	29.417
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-26.767	-27.217	-27.217	-27.217	-27.217	-27.217	-27.217
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-598.216	-580.894	-562.956	-571.388	-567.909	-576.239	-567.909

**C. Teilfinanzhaushalt
11_S5 Personalvertretung**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	500	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	470.781	453.085	452.118	455.438	455.438	455.438	455.438
11.	Versorgungsauszahlungen	1.438	0	3.556	3.570	3.570	3.570	3.570
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52.566	39.000	34.000	38.500	34.300	42.800	34.300
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	81.794	56.635	47.517	48.199	48.849	48.849	48.849
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.834	-1.630	-1.734	-1.663	-1.833	-1.663
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	606.579	546.885	535.560	543.973	540.494	548.824	540.494
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-606.079	-546.885	-535.560	-543.973	-540.494	-548.824	-540.494
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-606.079	-546.885	-535.560	-543.973	-540.494	-548.824	-540.494
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-606.079	-546.885	-535.560	-543.973	-540.494	-548.824	-540.494

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
12 Gleichstellungsreferat

Zugeordnete Produkt	231	Förderung der Gleichstellung ab 2016
	240	Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 12 Gleichstellung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	50	53	57	63	63	63	63
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	50	53	57	63	63	63	63
	12. = Summe ordentliche Erträge	50	53	57	63	63	63	63
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	111.965	217.631	212.553	212.762	212.762	215.312	215.312
4011000	Bezüge der Beamten		51.326					
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	89.675	109.706	169.587	169.751	169.751	169.751	169.751
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		26.689					
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	4.817	7.076	9.310	9.319	9.319	9.319	9.319
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	17.022	21.941	34.680	34.714	34.714	34.714	34.714
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte		1.796					
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			1.526	1.528	1.528	1.528	1.528
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-2.550	-2.550	-2.550	-2.550		
	14. Versorgungsaufwendungen		4.106					
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger		4.106					
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	9.438	50.190	50.190	50.190	50.190	50.190	50.190
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)		200	200	200	200	200	200
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	245	350	350	350	350	350	350
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.980	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	48	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	2.933	27.770	27.770	27.770	27.770	27.770	27.770
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke		30	30	30	30	30	30
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	233	750	750	750	750	750	750
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	3.614	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	385	490	490	490	490	490	490
	16. Abschreibungen	316	556	395	436	436	436	436
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	316	556	395	436	436	436	436
	18. Transferaufwendungen	600	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	600	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.945	35.249	30.610	30.916	30.916	30.916	30.916
4429400	Mitgliedsbeiträge	110	110	110	110	110	110	110
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten		133	133	133	133	133	133
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		55	435	435	435	435	435
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	648	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350	1.350
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation		15	15	15	15	15	15
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen		9.950	9.950	9.950	9.950	9.950	9.950
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.638	980	980	980	980	980	980
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	46	260	260	260	260	260	260

B. Teilergebnishaushalt 12 Gleichstellung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	50	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010	1.010
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	11.894	13.797	13.737	14.036	14.036	14.036	14.036
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	6.338	7.589	2.630	2.637	2.637	2.637	2.637
4455710	Erstattungen an KVG	222						
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.727	-1.666	-1.672	-1.672	-1.672	-1.672
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.727	-1.666	-1.672	-1.672	-1.672	-1.672
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	143.264	308.505	294.583	295.132	295.132	297.682	297.682
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-143.214	-308.452	-294.526	-295.069	-295.069	-297.619	-297.619
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-143.214	-308.452	-294.526	-295.069	-295.069	-297.619	-297.619
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.381	7.569	7.569	7.569	7.569	7.569	7.569
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.381	-7.569	-7.569	-7.569	-7.569	-7.569	-7.569
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-149.595	-316.021	-302.095	-302.638	-302.638	-305.188	-305.188

C. Teilfinanzhaushalt 12 Gleichstellung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	113.575	217.631	212.553	212.762	212.762	215.312	215.312
11.	Versorgungsauszahlungen	0	4.106	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.438	55.490	50.190	50.190	50.190	50.190	50.190
14.	Transferauszahlungen	1.200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	25.012	35.249	30.610	30.916	30.916	30.916	30.916
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.727	-1.666	-1.672	-1.672	-1.672	-1.672
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	149.225	313.249	294.188	294.697	294.697	297.247	297.247
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-149.225	-313.249	-294.188	-294.697	-294.697	-297.247	-297.247
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-149.225	-313.249	-294.188	-294.697	-294.697	-297.247	-297.247
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-149.225	-313.249	-294.188	-294.697	-294.697	-297.247	-297.247

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
14 Fachdienst Rechnungsprüfung

Zugeordnete Produkt	058	Rechnungsprüfung und Beratung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat I	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 14 Rechnungsprüfung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte		100					
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte		100					
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	185.700	190.600	203.700	209.200	190.500	215.900	215.900
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden		100					
3485100	Erstattungen vom SRB	31.500	32.300	13.900	14.300	32.300	30.000	30.000
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	5.800	5.900	3.900	4.000	5.900	5.900	5.900
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	148.400	152.300	185.900	190.900	152.300	180.000	180.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	185.700	190.700	203.700	209.200	190.500	215.900	215.900
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	851.858	860.400	927.686	943.764	943.764	943.764	943.764
4011000	Bezüge der Beamten	220.700	244.706	211.553	213.555	213.555	213.555	213.555
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	400.143	375.055	462.755	472.889	472.889	472.889	472.889
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	119.385	127.247	117.920	119.036	119.036	119.036	119.036
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	21.799	24.191	25.405	25.962	25.962	25.962	25.962
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	76.503	75.011	94.633	96.706	96.706	96.706	96.706
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	11.402	8.565	11.255	11.361	11.361	11.361	11.361
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			4.165	4.256	4.256	4.256	4.256
	14. Versorgungsaufwendungen	21.479	19.576	21.219	21.420	21.420	21.420	21.420
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	21.479	19.576	21.219	21.420	21.420	21.420	21.420
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.941	13.600	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		1.000					
4261100	Aufw.Dienst- ,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	59						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.381	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	501	3.200	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien		400					
	16. Abschreibungen	335	375	177	195	195	195	195
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	141	240	177	195	195	195	195
4711800	Auflösung Sammelposten	194	135					
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.922	75.399	28.429	28.701	28.701	28.501	28.501
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		200	200	200	200		
4429400	Mitgliedsbeiträge	150		150	150	150	150	150
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	200	300					
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	1.261	1.300					
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	878	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	3.589	3.700	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)		400	400	400	400	400	400
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	462	400	400	400	400	400	400

B. Teilergebnishaushalt 14 Rechnungsprüfung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	28.785	35.134	10.956	11.195	11.195	11.195	11.195
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	17.597	21.290	13.322	13.356	13.356	13.356	13.356
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		10.675					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.691	-789	-794	-794	-790	-790
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.691	-789	-794	-794	-790	-790
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	930.535	967.660	987.722	1.004.286	1.004.286	1.004.090	1.004.090
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-744.835	-776.960	-784.022	-795.086	-813.786	-788.190	-788.190
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-744.835	-776.960	-784.022	-795.086	-813.786	-788.190	-788.190
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	133.900	137.600	86.500	88.700	137.600	137.600	137.600
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.387	48.482	48.482	48.482	48.482	48.482	48.482
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	87.513	89.118	38.018	40.218	89.118	89.118	89.118
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-657.322	-687.842	-746.004	-754.868	-724.668	-699.072	-699.072

C. Teilfinanzhaushalt 14 Rechnungsprüfung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	100	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	162.100	190.600	203.700	209.200	190.500	215.900	215.900
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	162.100	190.700	203.700	209.200	190.500	215.900	215.900
10.	Personalauszahlungen	856.263	860.400	927.686	943.764	943.764	943.764	943.764
11.	Versorgungsauszahlungen	21.479	19.576	21.219	21.420	21.420	21.420	21.420
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.631	18.600	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	54.599	75.399	28.429	28.701	28.701	28.501	28.501
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.691	-789	-794	-794	-790	-790
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	936.971	972.285	987.545	1.004.091	1.004.091	1.003.895	1.003.895
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-774.871	-781.585	-783.845	-794.891	-813.591	-787.995	-787.995
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-774.871	-781.585	-783.845	-794.891	-813.591	-787.995	-787.995
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-774.871	-781.585	-783.845	-794.891	-813.591	-787.995	-787.995



**Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Zugeordnete Produkt	021	Finanzservice Kasse
	034	Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
	044	Kommunale Steuern
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat II	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	83	88	94	105	105	105	105
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	83	88	94	105	105	105	105
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100	100
3311000	Verwaltungsgebühren		100	100	100	100	100	100
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	16						
3421000	Erträge aus Verkauf	16						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	701.763	673.600	712.200	727.900	729.400	729.900	731.300
3481000	Erstattungen vom Land	6.719						
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden		7.500	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen		200	200	200	200	200	200
3485100	Erstattungen vom SRB	235.277	238.000	242.000	248.000	249.200	249.600	250.800
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	80.188	82.400	85.100	87.500	87.700	87.900	88.100
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	177.992	181.700	187.900	193.000	193.100	193.100	193.100
3485700	Erstattungen von ASG	76.319	78.600	79.300	81.500	81.500	81.500	81.500
3485850	Erstattungen von BSF	33.186	34.800	35.900	35.900	35.900	35.900	35.900
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	2.444	7.800	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	89.637	42.600	65.600	65.600	65.600	65.500	65.500
	11. sonstige ordentliche Erträge	771.066	429.500	379.100	379.100	379.100	379.100	379.100
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	712.458	408.500	358.100	358.100	358.100	358.100	358.100
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	50.742						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	7.866	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.472.927	1.103.288	1.091.494	1.107.205	1.108.705	1.109.205	1.110.605
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.946.822	3.261.846	3.526.147	3.633.379	3.633.379	3.735.492	3.735.492
4011000	Bezüge der Beamten	805.090	1.114.926	959.741	1.016.251	1.016.251	1.016.251	1.016.251
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.330.224	1.270.402	1.641.834	1.654.619	1.654.619	1.654.619	1.654.619
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	434.397	579.762	534.960	566.458	566.458	566.458	566.458
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	70.170	81.941	90.137	90.839	90.839	90.839	90.839
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	259.575	254.080	335.755	338.370	338.370	338.370	338.370
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	41.489	39.022	51.058	54.065	54.065	54.065	54.065
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			14.777	14.892	14.892	14.892	14.892
4071000	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden		4.770					
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-102.114	-102.114	-102.114	-102.114		
	14. Versorgungsaufwendungen	78.153	89.194	96.262	101.930	101.930	101.930	101.930
4141000	Beihilfe,Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	78.153	89.194	96.262	101.930	101.930	101.930	101.930
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	5.645	18.800	92.400	89.800	39.800	39.900	39.900
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		200					
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ		400	400	400	400	400	400
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.682	12.400	12.000	9.700	9.700	9.750	9.750

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.599	3.500	8.900	8.600	8.600	8.650	8.650
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		1.600	100	100	100	100	100
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	1.364	700					
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen			71.000	71.000	21.000	21.000	21.000
	16. Abschreibungen	167.664	14.422	6.343	6.952	6.952	6.952	6.952
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	338		35				
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.995	13.471	6.308	6.952	6.952	6.952	6.952
4711800	Auflösung Sammelposten	452	951					
4721111	Einzelwertberichtigungen	110.634						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	51.245						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		100	100	100	100	100	100
4518000	Zinsaufwendungen so. inländ. Bereich		100	100	100	100	100	100
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	311.250	561.217	352.218	355.772	352.022	353.562	351.812
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		60	60	60	60		
4429400	Mitgliedsbeiträge	80	100	100	100	100		
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	1.651	1.800	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	2.355	3.600	3.750	3.750	3.750	3.800	3.800
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	110						
4431350	Kontoführungsgebühren	31.824	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
4431360	Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	5.335	6.500	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		17.000	10.000	8.000	6.000	6.000	6.000
4431650	Kosten für Zwangsverfahren	1.514	6.300	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	6.974	40.200	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	4.960	14.450	5.950	5.950	5.950	5.950	5.950
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.845	7.500	4.250	6.000	4.250	6.000	4.250
4431950	Abdeckung von Kassenverlusten	5.000	600	600	600	600	600	600
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		100	100	100	100		
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände		1.700	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.913	1.572	1.372	1.372	1.372	1.372	1.372
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	13.305	54.400	24.900	24.900	24.900	24.900	24.900
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	149.869	173.848	168.680	172.357	172.357	172.357	172.357
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	84.406	102.706	50.256	50.383	50.383	50.383	50.383
4455710	Erstattungen an KVG	110						
4491900	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit		80.000					
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.781					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-11.200	-8.894	-8.913	-7.838	-7.871	-7.836
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-11.200	-8.894	-8.913	-7.838	-7.871	-7.836
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	3.509.534	3.934.379	4.064.576	4.179.019	4.126.344	4.230.065	4.228.350
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-2.036.606	-2.831.091	-2.973.082	-3.071.814	-3.017.639	-3.120.860	-3.117.745
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.036.606	-2.831.091	-2.973.082	-3.071.814	-3.017.639	-3.120.860	-3.117.745

B. Teilergebnishaushalt 20 Haushalt und Finanzen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	70.360	66.000	67.099	68.999	69.499	69.999	70.499
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	397.698	411.172	411.172	411.172	411.172	411.172	411.172
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-327.338	-345.172	-344.073	-342.173	-341.673	-341.173	-340.673
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.363.944	-3.176.263	-3.317.155	-3.413.987	-3.359.312	-3.462.033	-3.458.418

C. Teilfinanzhaushalt 20 Haushalt und Finanzen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	3.456	0	0	0	0	0	0
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	100	100	100	100	100	100
5.	Privatrechtliche Entgelte	16	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	688.116	673.600	712.200	727.900	729.400	729.900	731.300
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.027	0	0	0	0	0	0
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	399.309	429.500	379.100	379.100	379.100	379.100	379.100
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.094.923	1.103.200	1.091.400	1.107.100	1.108.600	1.109.100	1.110.500
10.	Personalauszahlungen	2.963.231	3.257.076	3.526.147	3.633.379	3.633.379	3.735.492	3.735.492
11.	Versorgungsauszahlungen	78.153	89.194	96.262	101.930	101.930	101.930	101.930
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.153	28.537	92.400	89.800	39.800	39.900	39.900
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	100	100	100	100	100	100
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	340.200	596.217	352.218	355.772	352.022	353.562	351.812
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-11.200	-8.894	-8.913	-7.838	-7.871	-7.836
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.386.736	3.959.924	4.058.234	4.172.068	4.119.393	4.223.113	4.221.398
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.291.813	-2.856.724	-2.966.834	-3.064.968	-3.010.793	-3.114.013	-3.110.898
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.696	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.696	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.696	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-2.295.509	-2.856.724	-2.966.834	-3.064.968	-3.010.793	-3.114.013	-3.110.898
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.295.509	-2.856.724	-2.966.834	-3.064.968	-3.010.793	-3.114.013	-3.110.898

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
20_S1 Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft

Zugeordnete Produkt	170	Steuern
	171	Finanzwirtschaft

zugeordnetes Landesprodukt

411 - Krankenhäuser
 5221 - Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
 612 - Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat II

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)
 Der Ansatz auf dem SK 4222000 wird über das Budget 20_S1 hinaus zugunsten der anderen Budgets für einseitig deckungsfähig erklärt, soweit es sich um Aufwendungen für die Beschaffung von Büromöbeln handelt.

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	152.325.937	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
3011000	Grundsteuer A	440.591	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000
3012000	Grundsteuer B	24.902.993	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353
3013000	Gewerbesteuer	65.311.222	49.380.973	59.380.973	66.683.000	78.000.000	86.500.000	91.500.000
3021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.471.608	53.714.000	56.185.000	59.106.000	62.180.000	64.000.000	64.782.219
3022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12.298.998	13.012.000	13.246.000	13.498.000	13.754.000	14.015.326	14.281.617
3031000	Vergnügungsteuer	2.125.932	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
3032000	Hundesteuer	705.004	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
3034000	Zweitwohnungsteuer	69.588	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.915.768	96.817.000	101.617.288	99.197.072	96.466.408	96.466.408	94.662.408
3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	87.724.104	90.855.000	95.569.736	93.101.600	90.322.640	90.322.640	88.518.640
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	19.275.000						
3131000	So. allg. Zuweisungen vom Land	5.916.664	5.962.000	6.047.552	6.095.472	6.143.768	6.143.768	6.143.768
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.959.380	1.887.936	2.113.034	2.063.456	2.063.456	2.063.456	2.063.456
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	30.775		34.960	38.923	38.923	38.923	38.923
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	1.928.605	1.887.936	2.078.075	2.024.533	2.024.533	2.024.533	2.024.533
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	104						
3311000	Verwaltungsgebühren	104						
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	10.919.130	1.891.000	2.571.000	2.933.000	3.100.000	3.080.000	3.150.000
3615100	Zinserträge vom SRB	8.085	100.000					90.000
3615200	Zinserträge vom EB 62 (Grundstücksentwicklung)	56.203	41.000	31.000	13.000			
3615300	Zinserträge vom EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	1.673.056	1.100.000	1.890.000	2.270.000	2.450.000	2.430.000	2.410.000
3616000	Zinserträge von so. öffentl. Sonderrechnungen	35.833						
3691000	Verzinsung der Gewerbesteuer nach §233 a	9.145.953	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000	650.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	604.247	211.100	431.100	401.100	361.100	341.100	311.100
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	45.080						
3563000	Erträge Gewährung Bürgschaften, Gewährverträge usw	320.728	210.000	430.000	400.000	360.000	340.000	310.000
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetz Wertberichtigung Ford.	238.439						
3583900	So. weitere nichtzahlungswirksame ordentl. Erträge		1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12. = Summe ordentliche Erträge	278.724.567	246.821.362	265.451.748	273.788.981	285.832.317	296.373.643	300.658.153
A	Ordentliche Aufwendungen							
	16. Abschreibungen	1.566.374	1.100.161	2.267.061	2.427.092	2.427.092	1.727.092	1.727.092
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.204.594	400.161	1.567.061	1.727.092	1.727.092	1.727.092	1.727.092
4721111	Einzelwertberichtigungen	180.265	500.000	500.000	500.000	500.000		
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	181.515						
4790000	So. Abschreibungen		200.000	200.000	200.000	200.000		
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.788.491	9.526.000	9.926.656	15.210.981	15.151.981	15.890.981	15.785.981
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	3.406.912	5.600.000	4.600.000	8.197.000	8.128.000	8.847.000	8.942.000
4521000	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	1.071.198	3.200.000	3.991.656	5.653.981	5.653.981	5.653.981	5.653.981
4521100	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 62	361.504	38.000	200.000	210.000	220.000	220.000	220.000
4521200	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an SRB	247.101	30.000	110.000	120.000	120.000	130.000	130.000

B. Teilergebnishaushalt 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4521300	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 85	1.595.473	118.000	825.000	830.000	830.000	840.000	840.000
4591000	Kreditbeschaffungskosten	2.844	40.000					
4592000	Verzinsung von Steuererstattungen	1.080.158	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	
4599100	Aufwendungen aus Swapverträgen und dgl.	23.300	300.000					
	18. Transferaufwendungen	5.863.578	3.964.973	5.264.289	5.724.821	6.297.471	7.450.881	7.848.607
4311000	Zuweisungen an das Land	68.728	25.000	38.107	38.663	39.311	39.311	39.311
4341000	Gewerbesteuerumlage	5.310.850	3.340.973	4.723.486	5.170.454	5.727.272	6.880.682	7.278.408
4371000	Allgemeine Umlagen an das Land	484.000	599.000	502.696	515.704	530.888	530.888	530.888
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.782	972.296	130.000	130.000	90.000	90.000	90.000
4431350	Kontoführungsgebühren	3						
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	83						
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		150.000			50.000	50.000	50.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	10.696	10.000					
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		10.000					
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)		60.000	130.000	130.000	40.000	40.000	40.000
4621000	Deckungsreserve		374.128					
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		368.168					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-289.702	-308.419	-423.376	-434.229	-471.697	-475.652
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-289.702	-308.419	-423.376	-434.229	-471.697	-475.652
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	15.229.224	15.273.728	17.279.587	23.069.518	23.532.315	24.687.256	24.976.029
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	263.495.342	231.547.634	248.172.161	250.719.463	262.300.002	271.686.386	275.682.124
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	263.495.342	231.547.634	248.172.161	250.719.463	262.300.002	271.686.386	275.682.124
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.069.582	8.045.710	8.425.924	8.425.924	8.425.924	8.425.924	8.425.924
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.069.582	-8.045.710	-8.425.924	-8.425.924	-8.425.924	-8.425.924	-8.425.924
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	255.425.761	223.501.923	239.746.237	242.293.538	253.874.077	263.260.462	267.256.200

C. Teilfinanzhaushalt 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	153.599.622	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.915.768	96.817.000	101.617.288	99.197.072	96.466.408	96.466.408	94.662.408
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	104	0	0	0	0	0	0
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	10.649.569	1.891.000	2.571.000	2.933.000	3.100.000	3.080.000	3.150.000
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	344.483	210.000	430.000	400.000	360.000	340.000	310.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	277.509.546	244.932.326	263.337.614	271.724.425	283.767.761	294.309.087	298.593.597
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	6.192.623	9.526.000	9.926.656	15.210.981	15.151.981	15.890.981	15.785.981
14.	Transferauszahlungen	6.216.171	3.964.973	5.264.289	5.724.821	6.297.471	7.450.881	7.848.607
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.782	972.296	130.000	130.000	90.000	90.000	90.000
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-289.702	-308.419	-423.376	-434.229	-471.697	-475.652
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.419.576	14.173.567	15.012.526	20.642.426	21.105.223	22.960.164	23.248.937
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	265.089.970	230.758.759	248.325.088	251.081.999	262.662.538	271.348.923	275.344.661
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	9.822.737	0	0	0	0	0	0
22.	sonstige Investitionstätigkeit	8.123.275	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.946.012	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	7.163.975	2.566.000	2.200.437	2.229.321	2.256.855	2.256.855	2.256.855
29.	Sonstige Investitionstätigkeit	8.329.000	28.292.000	20.697.000	17.007.000	20.095.000	18.779.299	16.612.393
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.492.975	30.878.000	22.937.437	19.276.321	22.391.855	21.076.154	18.909.248
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	2.453.038	-23.409.000	-13.655.437	-8.484.321	-11.921.855	-10.876.154	-8.709.248
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	267.543.008	207.349.759	234.669.651	242.597.678	250.740.683	260.472.769	266.635.413
33.	Einzahlungen; Aufn.v.Kred./inn. Darl. f. Invest.	-132.391.157	-46.584.050	-31.185.070	-17.007.000	-34.551.518	-24.605.517	-19.292.543
34.	Auszahlungen; Tilg.v.Kred./Rüc kz.inn.Darl.f.Invest.	115.935.690	11.100.000	12.200.000	13.500.000	13.700.000	14.500.000	14.500.000
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	16.455.467	35.484.050	18.985.070	3.507.000	20.851.518	10.105.517	4.792.543
36.	Finanzmittelveränderung	283.998.474	242.833.809	253.654.721	246.104.678	271.592.201	270.578.286	271.427.956

D. Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
 Fachbereich DEZ II Dezernat II
 FD / Referat 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2040002900 Umlage KHG	-12.585.323	-2.200.437	-2.229.321	-2.256.855	-2.256.855	-2.256.855	-4.166.632	0
2040013000 Kreditermächtigung für EB 85	88.613.846	20.697.000	17.007.000	20.095.000	15.567.000	12.420.000	100	0
2040014000 Tilgungserstattungen vom EB 62	7.821.000	832.000	832.000	0	0	0	8.759.590	0
2040016000 Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	40.450.181	10.488.070	0	14.456.518	5.826.218	2.680.150	0	0
2040021900 Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	-106.269.629	-12.200.000	-13.500.000	-13.700.000	-14.500.000	-14.500.000	-98.326.057	0
2040031900 Bürogegenstände	-230.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
2040036000 Tilgungserstattung vom EB 85	94.895.000	8.450.000	9.850.000	10.200.000	10.200.000	10.200.000	65.453.250	0
2040037000 Tilgungserstattung vom SRB	1.851.000	0	110.000	270.000	0	0	3.363.795	0
2040054900 Weiterleitung Kreditermächtigung an EB 85	-88.613.846	-20.697.000	-17.007.000	-20.095.000	-15.567.000	-12.420.000	-100	0
2040070123 Sonderkreditermächtigung SRB	7.404.692	0	0	0	3.212.299	4.192.393	0	0
2040070923 Weiterleitung Sonderkreditern. SRB	-7.404.692	0	0	0	-3.212.299	-4.192.393	0	0
Gesamtsumme	25.932.229	5.329.633	-4.977.321	8.929.663	-770.637	-3.916.705	-24.916.054	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
30 Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung

Zugeordnete Produkt	004	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
	031	Gewerbewesen
	059	Rechtsberatung und Betreuung
	063	Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen
	065	Verkehrsbehörde
	076	Versicherungen
	148	Wochenmärkte
	163	Sonstige Rechtsangelegenheiten
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service 122 - Ordnungsangelegenheiten 573 - Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat II	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten			243	271	271	271	271
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.			243	271	271	271	271
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			1.428.150	1.463.150	1.428.150	1.428.150	1.428.150
3311000	Verwaltungsgebühren			1.241.500	1.276.500	1.241.500	1.241.500	1.241.500
3311200	Ersatzvornahmen			69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
3311300	Zwangsverfahren			150	150	150	150	150
3321900	So. Benutzungsgebühren			117.500	117.500	117.500	117.500	117.500
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	339	12.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	339	12.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	309.132	340.618	485.889	486.389	486.459	468.603	468.053
3481000	Erstattungen vom Land			4.630	4.630	4.630	4.630	4.630
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden			130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	1.115						
3485000	Erstattungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	414	509	550	550	550	550	550
3485100	Erstattungen vom SRB	235.321	262.900	266.700	267.000	267.000	267.000	267.000
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	9.500	9.800	9.700	9.700	9.770	2.910	2.910
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	50.000	51.700	48.600	48.800	48.800	48.800	48.800
3485700	Erstattungen von ASG	12.781	15.709	15.709	15.709	15.709	4.713	4.713
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen			10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	101		4.190.000	4.190.000	4.190.000	4.190.000	4.190.000
3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)			2.690.000	2.690.000	2.690.000	2.690.000	2.690.000
3561200	Verwargelder			1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	101						
	12. = Summe ordentliche Erträge	309.573	352.618	6.106.282	6.141.810	6.106.880	6.089.024	6.088.474
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	540.102	950.887	5.401.112	5.444.633	5.444.633	5.544.597	5.616.627
4011000	Bezüge der Beamten	183.476	229.323	991.411	1.044.108	1.044.108	1.044.108	1.044.108
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	197.145	479.560	3.078.137	3.045.535	3.045.535	3.045.535	3.102.323
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	99.753	119.248	552.613	581.986	581.986	581.986	581.986
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	12.942	30.932	168.990	167.200	167.200	167.200	170.318
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	36.493	95.912	629.479	622.812	622.812	622.812	634.425
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	9.527	8.026	52.743	55.547	55.547	55.547	55.547
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			27.703	27.410	27.410	27.410	27.921
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-19.308	-99.964	-99.964	-99.964		
	14. Versorgungsaufwendungen	17.947	18.346	99.439	104.724	104.724	104.724	104.724
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	17.947	18.346	99.439	104.724	104.724	104.724	104.724
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.880	6.950	252.200	212.200	202.200	202.200	202.200
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen			2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)			60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen			1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4241210	Aufwendungen für Strom			15.400	15.400	15.400	15.400	15.400

B. Teilergebnishaushalt 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261100	Aufw.Dienst- Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ			1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.658	6.000	21.050	21.050	21.050	21.050	21.050
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	223	950	3.650	3.650	3.650	3.650	3.650
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen			146.500	106.500	96.500	96.500	96.500
	16. Abschreibungen	835	2.266	90.423	96.352	96.352	96.352	96.352
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen			31.676	34.911	34.911	34.911	34.911
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen			43.118	47.522	47.522	47.522	47.522
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	835	2.266	15.629	13.920	13.920	13.920	13.920
	18. Transferaufwendungen			40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag			40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	502.352	558.461	1.381.164	1.344.136	1.344.136	1.343.886	1.343.886
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger			1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		150	250	250	250		
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)			100	100	100	100	100
4431120	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial			952	952	952	952	952
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	815	4.900	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	551	3.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
4431650	Kosten für Zwangsverfahren			150	150	150	150	150
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen			42.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	227	1.200	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	24.661	30.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	364.805	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
4441400	Eigenschadenversicherung	79.750	56.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		10.000					
4450100	Erstattungen an den Bund			500	500	500	500	500
4451000	Erstattungen an das Land			9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände			37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
4455100	Erstattungen an den SRB			199.950	199.950	199.950	200.450	200.450
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)			5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	427	15.000	175.000	175.000	175.000	174.500	174.500
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	17.687	20.517	130.942	133.796	133.796	133.796	133.796
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	13.428	17.194	46.520	46.637	46.637	46.637	46.637
4491900	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit			200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-11.259	-29.601	-28.062	-27.862	-27.857	-27.857
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-11.259	-29.601	-28.062	-27.862	-27.857	-27.857
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.063.115	1.525.651	7.234.737	7.213.982	7.204.182	7.303.902	7.375.932
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-753.542	-1.173.033	-1.128.455	-1.072.173	-1.097.303	-1.214.878	-1.287.458
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-753.542	-1.173.033	-1.128.455	-1.072.173	-1.097.303	-1.214.878	-1.287.458
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.200	37.400	728.500	739.800	738.200	738.200	738.200

B. Teilergebnishaushalt 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung



Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.319	25.088	422.372	422.742	422.937	423.029	423.120
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	13.881	12.312	306.128	317.058	315.263	315.171	315.080
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-739.661	-1.160.722	-822.327	-755.115	-782.040	-899.707	-972.379

C. Teilfinanzhaushalt 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	0	0	1.428.150	1.463.150	1.428.150	1.428.150	1.428.150
5.	Privatrechtliche Entgelte	339	12.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	454.524	340.618	485.889	486.389	486.459	468.603	468.053
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	117	0	4.190.000	4.190.000	4.190.000	4.190.000	4.190.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	454.980	352.618	6.106.039	6.141.539	6.106.609	6.088.753	6.088.203
10.	Personalauszahlungen	543.976	950.887	5.401.112	5.444.633	5.444.633	5.544.597	5.616.627
11.	Versorgungsauszahlungen	17.947	18.346	99.439	104.724	104.724	104.724	104.724
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.880	6.950	252.200	212.200	202.200	202.200	202.200
14.	Transferauszahlungen	0	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	463.334	558.461	1.381.164	1.344.136	1.344.136	1.343.886	1.343.886
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-11.259	-29.601	-28.062	-27.862	-27.857	-27.857
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.027.137	1.523.384	7.144.314	7.117.630	7.107.830	7.207.549	7.279.579
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-572.157	-1.170.767	-1.038.275	-976.091	-1.001.221	-1.118.797	-1.191.377
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	270.000	200.000	200.000	200.000	200.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	270.000	200.000	200.000	200.000	200.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-270.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-572.157	-1.170.767	-1.308.275	-1.176.091	-1.201.221	-1.318.797	-1.391.377
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-572.157	-1.170.767	-1.308.275	-1.176.091	-1.201.221	-1.318.797	-1.391.377

D. Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
Fachbereich DEZ II Dezernat II
FD / Referat 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3000009900 Salzgitter - sicher und sauber 2.0	-1.000.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	0
3232001925 Anschaffung von Fahrzeugsperrern zur Gefahrenabwehr	-70.000	-70.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.070.000	-270.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
32 Fachdienst BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen

Zugeordnete Produkt	015	Bürgerservice und Meldewesen
	056	Personenstandswesen
	064	Sicherung des öffentlichen Straßenraums
	120	Ausländerangelegenheiten
	222	Wahlen ab 2011

zugeordnetes Landesprodukt

121 - Statistik und Wahlen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich

Dezernat II

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	265	281	57	64	64	64	64
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	51	54	57	64	64	64	64
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	214	227					
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.034.405	3.647.850	2.495.700	2.495.700	2.495.700	2.495.700	2.495.700
3311000	Verwaltungsgebühren	3.824.840	3.429.200	2.488.200	2.488.200	2.488.200	2.488.200	2.488.200
3311200	Ersatzvornahmen	98.016	60.500					
3311300	Zwangsverfahren		150					
3321900	So. Benutzungsgebühren	111.550	158.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	32.227	43.100	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
3421000	Erträge aus Verkauf	32.224	43.000	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	3	100	100	100	100	100	100
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	264.851	157.695	198.340	198.340	198.340	198.340	198.340
3480100	Erstattungen vom Bund		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3481000	Erstattungen vom Land	66.830	8.470	193.840	193.840	193.840	193.840	193.840
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	141.897	134.725					
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	55.297						
3485100	Erstattungen vom SRB	567	500	500	500	500	500	500
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	14	10.000					
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	246						
	11. sonstige ordentliche Erträge	3.895.424	3.894.600	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)	2.029.991	2.690.000					
3561200	Verwarngelder	1.753.295	1.200.500					
3561300	Zwangsgelder	-600	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	110.915						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	1.823						
	12. = Summe ordentliche Erträge	8.227.171	7.746.526	2.732.297	2.732.304	2.732.304	2.732.304	2.732.304
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	7.749.558	8.450.686	5.539.083	5.773.418	5.773.418	5.899.805	5.827.775
4011000	Bezüge der Beamten	1.517.726	1.738.719	1.177.104	1.189.046	1.189.046	1.189.046	1.189.046
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	4.253.263	4.653.396	2.971.954	3.141.538	3.141.538	3.141.538	3.084.750
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	815.870	904.134	656.117	662.774	662.774	662.774	662.774
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	222.568	300.144	163.160	172.470	172.470	172.470	169.353
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	826.801	930.679	607.765	642.445	642.445	642.445	630.831
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	77.923	60.855	62.622	63.257	63.257	63.257	63.257
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			26.748	28.274	28.274	28.274	27.763
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-207.043	-126.386	-126.386	-126.386		
	14. Versorgungsaufwendungen	146.784	139.098	118.063	119.261	119.261	119.261	119.261
4141000	Beihilfe,Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	146.784	139.098	118.063	119.261	119.261	119.261	119.261
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	233.628	202.937	277.900	54.900	54.900	54.900	54.400
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	1.885	2.000					

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	63.343	51.500	500	500	500	500	500
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	15						
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	395						
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	3.978	5.300	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen		2.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4241210	Aufwendungen für Strom	18.642	11.200					
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	404						
4261100	Aufw.Dienst- .Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	782	3.500					
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	12.463	26.750	18.500	15.500	15.500	15.500	15.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	7.794	6.600	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	521	387					
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	103.604	65.000					
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	19.804	24.500	27.500	27.500	27.500	27.500	27.500
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen			221.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	16. Abschreibungen	369.866	140.009	17.291	18.962	18.962	18.962	18.962
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	1						
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	8.594	82.029	10.849	11.957	11.957	11.957	11.957
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	25.175	2.036					
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	34.464	422					
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	17.215	51.330	6.441	7.004	7.004	7.004	7.004
4711800	Auflösung Sammelposten	3.076	4.192					
4721111	Einzelwertberichtigungen	18.728						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	260.125						
4790000	So. Abschreibungen	2.487						
	18. Transferaufwendungen	48.550	44.800	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	43.750	35.000					
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
4339500	Freiwillige soziale Leistungen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.491.105	2.495.174	2.121.305	2.163.523	2.131.523	2.132.323	1.933.423
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	1.336	33.700	32.000	64.000	32.000	32.000	32.000
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	4.000	200	100	100	100		
4429400	Mitgliedsbeiträge	225						
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	4.260	7.500					
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)		100					
4431120	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	700.922	547.002	699.000	699.000	699.000	699.000	496.500
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	7.243	7.565	6.075	6.075	6.075	6.075	6.075
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation		45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	22.075	14.000	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
4431650	Kosten für Zwangsverfahren		150					

B. Teilergebnishaushalt 32 BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	1.441	2.950	450	450	450	450	450
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	92						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	30.926	45.000	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	6.937	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
4431950	Abdeckung von Kassenverlusten	31						
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	24.566	32.000					
4441200	Schülerunfallversicherung		225				900	4.500
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen	-151						
4450100	Erstattungen an den Bund	124.880	123.000	117.500	117.500	117.500	117.500	117.500
4451000	Erstattungen an das Land	19.332	4.500					
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	148.968	37.500	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000
4455100	Erstattungen an den SRB	186.479	151.780	2.280	2.280	2.280	2.280	2.280
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	7.504	3.720	800	800	800	800	800
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	177.284	392.850	176.300	176.300	176.300	176.300	176.300
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	468.281	480.549	454.304	464.208	464.208	464.208	464.208
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	308.356	291.802	124.596	124.909	124.909	124.909	124.909
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	246.069	259.000	322.000	322.000	322.000	322.000	322.000
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	50						
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.781					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-53.794	-48.047	-44.429	-43.789	-43.805	-39.817
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-53.794	-48.047	-44.429	-43.789	-43.805	-39.817
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	11.039.491	11.418.910	8.035.395	8.095.435	8.064.075	8.191.245	7.923.804
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-2.812.320	-3.672.383	-5.303.098	-5.363.131	-5.331.771	-5.458.941	-5.191.500
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.812.320	-3.672.383	-5.303.098	-5.363.131	-5.331.771	-5.458.941	-5.191.500
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	861.792	878.029	455.200	466.200	466.200	466.200	466.200
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.141.648	1.017.339	620.046	620.046	620.046	620.046	620.046
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-279.856	-139.310	-164.846	-153.846	-153.846	-153.846	-153.846
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.092.176	-3.811.693	-5.467.944	-5.516.977	-5.485.617	-5.612.788	-5.345.346

C. Teilfinanzhaushalt 32 BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.028.392	3.647.850	2.495.700	2.495.700	2.495.700	2.495.700	2.495.700
5.	Privatrechtliche Entgelte	37.090	43.100	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	425.359	157.695	198.340	198.340	198.340	198.340	198.340
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	940	0	0	0	0	0	0
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	3.715.054	3.894.600	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.206.835	7.746.245	2.732.240	2.732.240	2.732.240	2.732.240	2.732.240
10.	Personalauszahlungen	7.784.078	8.450.686	5.539.083	5.773.418	5.773.418	5.899.805	5.827.775
11.	Versorgungsauszahlungen	146.784	139.098	118.063	119.261	119.261	119.261	119.261
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	216.437	202.937	277.900	54.900	54.900	54.900	54.400
14.	Transferauszahlungen	39.800	44.800	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.320.564	2.495.174	2.121.305	2.163.523	2.131.523	2.132.323	1.933.423
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-53.794	-48.047	-44.429	-43.789	-43.805	-39.817
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.507.664	11.278.900	8.018.105	8.076.473	8.045.113	8.172.284	7.904.842
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.300.829	-3.532.655	-5.285.865	-5.344.233	-5.312.873	-5.440.044	-5.172.602
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.022	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.022	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.022	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.304.851	-3.532.655	-5.285.865	-5.344.233	-5.312.873	-5.440.044	-5.172.602
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.304.851	-3.532.655	-5.285.865	-5.344.233	-5.312.873	-5.440.044	-5.172.602

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
37 Fachdienst Feuerwehr

Zugeordnete Produkt	024	Gefahrenabwehr
	061	Rettungsdienst
	174	Katastrophenabwehr

zugeordnetes Landesprodukt

126 - Brandschutz
 127 - Rettungsdienst
 128 - Katastrophenschutz

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat II

Budgetierungsbestimmungen

Ansätze für zahlungswirksame AufweDer Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	190.380	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	168.595						
3140100	Zuweisungen vom Bund		8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3141000	Zuweisungen vom Land	21.472						
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	313						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	242.223	195.176	267.835	294.655	294.655	294.655	294.655
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	27.332		35.344	39.350	39.350	39.350	39.350
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	202.057	183.785	222.895	245.088	245.088	245.088	245.088
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	3.016	1.742	1.852	2.062	2.062	2.062	2.062
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	9.615	9.433	7.513	7.897	7.897	7.897	7.897
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	203	216	231	257	257	257	257
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.196.286	10.682.048	11.652.500	12.202.500	12.202.500	12.702.500	12.702.500
3311000	Verwaltungsgebühren	238.967	100.000	100.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3311020	Verwaltungsgebühren von WBV	477						
3321300	Krankentransportentgelte	9.941.140	10.500.000	11.500.000	12.000.000	12.000.000	12.500.000	12.500.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	15.702	82.048	52.500	52.500	52.500	52.500	52.500
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.772	63.800	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
3411000	Mieten u. Pachten	3.456	14.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
3421000	Erträge aus Verkauf	2.851	500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	3.465	49.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	273.583	78.958	110.200	110.200	110.200	110.200	110.200
3480100	Erstattungen vom Bund	15.432						
3481000	Erstattungen vom Land	35.580						
3481002	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	6.000						
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	3.817						
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicher Träger	2.992						
3482002	Erstattung von Gemu.-verbänden-überörtlicher	1.780						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	9.895						
3485100	Erstattungen vom SRB	133	3.000	200	200	200	200	200
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	80.550	15.958	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3485550	Erstattungen von KVG	9.347						
3485850	Erstattungen von BSF	1.555						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	97.914	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	8.587						
	11. sonstige ordentliche Erträge	14.794						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetz Wertberichtigung Ford.	14.794						
	12. = Summe ordentliche Erträge	10.927.038	11.028.181	12.051.235	12.628.055	12.628.055	13.128.055	13.128.055
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	17.969.065	17.062.019	20.092.132	20.603.913	20.608.913	20.875.039	20.880.039
4011000	Bezüge der Beamten	9.434.402	9.204.107	10.465.278	10.706.297	10.706.297	10.706.297	10.706.297
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.213.613	2.142.055	2.379.283	2.460.957	2.460.957	2.460.957	2.460.957

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	244						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	5.080.623	4.786.135	5.833.346	5.967.690	5.967.690	5.967.690	5.967.690
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	106.289	138.163	130.623	135.107	135.107	135.107	135.107
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	402.737	428.411	486.563	503.266	503.266	503.266	503.266
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	242.624	322.144	556.753	569.575	569.575	569.575	569.575
4041100	Beihilfe für Heilfürsorge	469.908	270.000	480.000	500.000	505.000	510.000	515.000
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			21.414	22.149	22.149	22.149	22.149
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-261.126	-261.126	-261.126	-261.126		
	14. Versorgungsaufwendungen	914.059	736.329	1.049.667	1.073.842	1.073.842	1.073.842	1.073.842
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	914.059	736.329	1.049.667	1.073.842	1.073.842	1.073.842	1.073.842
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.309.050	1.786.800	2.707.040	2.707.040	2.707.040	2.707.040	2.707.040
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	46.825	14.500	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	70.047	14.500	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch. tech. Anl. (Material)	146.927	40.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	36.483	48.000	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
4221500	Aufwendungen für Medizinische Geräteversorgung	34.189	23.000	89.612	89.612	89.612	89.612	89.612
4221600	Aufwendungen für Funk	85.734	60.000	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	169.350	260.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	51.885	24.000	152.800	152.800	152.800	152.800	152.800
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen		21.000					
4232000	Leasing	1.597						
4241210	Aufwendungen für Strom	1.083						
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung	498	4.000	500	500	500	500	500
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst. u. baul. Anl.	13.529						
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	42.748	27.250	35.025	35.025	35.025	35.025	35.025
4251200	Kfz-Versicherungsbeiträge	76.383	77.000	78.000	78.000	78.000	78.000	78.000
4251300	Kraftfahrzeugsteuer	349	350	350	350	350	350	350
4251400	Aufwendungen für Ersatzteile	24.148	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
4251500	Reparatur Fremdwerkstatt	244.852	230.000	254.767	254.767	254.767	254.767	254.767
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	66.531	20.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	609.492	450.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	191.603	180.000	379.500	379.500	379.500	379.500	379.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	80.591	50.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	11.193	5.700	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	9.591	2.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	40	500	40	40	40	40	40
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	17.620	9.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	4.289	500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
4271810	Wasserverbrauch für Betriebszwecke	32.710	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	972						

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf	6.578	12.000	37.939	37.939	37.939	37.939	37.939
4271860	Sauerstoff	15.784	10.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	17.604	35.000	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
4281200	EDV-Material	342						
4281400	Verbrauchsstoffe der Feuerwehr	197.107	115.000	244.207	244.207	244.207	244.207	244.207
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	375						
	16. Abschreibungen	1.437.797	494.602	958.325	931.273	931.273	931.273	931.273
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	39.711	11.900	9.788	5.290	5.290	5.290	5.290
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	42.164	564	1.456				
4711200	Abs. auf Gebäude	19	622	24	26	26	26	26
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	876.938	119.641	534.408	557.374	557.374	557.374	557.374
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	43.710	1.014	63.413	69.889	69.889	69.889	69.889
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	327.144	317.189	349.235	298.694	298.694	298.694	298.694
4711800	Auflösung Sammelposten	78.507	43.673					
4721111	Einzelwertberichtigungen	9.072						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	17.975						
4790000	So. Abschreibungen	2.558						
	18. Transferaufwendungen	16.523	2.300	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	2.637						
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	12.263						
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	1.500	2.300	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4339501	So. soziale Leistungen - öT	123						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.968.153	8.306.709	8.333.062	8.852.620	8.872.620	8.872.620	8.872.620
4411400	Personalnebenaufwendungen	54.660						
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	253.158	215.000	280.000	300.000	320.000	320.000	320.000
4421200	Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	45.663	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4421300	Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	32.246	18.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
4429400	Mitgliedsbeiträge	5.845	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	343						
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	799	3.400	800	800	800	800	800
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	7.164	10.483	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	53.650	25.000	117.625	117.625	117.625	117.625	117.625
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		1.199					
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	16.473	50.100	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
4431750	Aufw. für Gutachten u. so. Beratungsleistungen	31.937						
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen	805						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	7.343	11.200	24.623	24.623	24.623	24.623	24.623
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	2.602	15.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4441100	Versicherungsbeiträge u. ä. (für Geb. u. Einricht)	5.912	4.150	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		397					
4452001	Erstattungen an Gem. u. verbände-örtlicher Träger	3.152						
4455100	Erstattungen an den SRB	173.327	172.500	172.500	172.500	172.500	172.500	172.500

B. Teilergebnishaushalt 37 Feuerwehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	2.409						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	68.431	25.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	2.069.030	2.400.074	2.438.190	2.491.342	2.491.342	2.491.342	2.491.342
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	451.245	586.297	344.184	345.051	345.051	345.051	345.051
4455710	Erstattungen an KVG	3.035						
4455850	Erstattungen an BSF	1.710						
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	3.673.830	4.000.000	4.774.740	5.220.279	5.220.279	5.220.279	5.220.279
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	3.386						
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		733.909					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-202.714	-220.832	-231.223	-231.623	-231.623	-231.623
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-202.714	-220.832	-231.223	-231.623	-231.623	-231.623
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	29.614.648	28.186.045	32.920.894	33.938.965	33.963.565	34.229.691	34.234.691
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-18.687.610	-17.157.863	-20.869.659	-21.310.910	-21.335.510	-21.101.636	-21.106.636
	22. außerordentliche Erträge	20.435						
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	2.144						
5316000	Erträge aus Veräußerung v.Masch,tech.Anl.,Fahrz	18.291						
	24. außerordentliches Ergebnis	20.435						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-18.667.175	-17.157.863	-20.869.659	-21.310.910	-21.335.510	-21.101.636	-21.106.636
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	76.383						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	609.574	512.760	525.230	526.675	532.874	534.883	536.929
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-533.191	-512.760	-525.230	-526.675	-532.874	-534.883	-536.929
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-19.200.366	-17.670.623	-21.394.890	-21.837.585	-21.868.384	-21.636.519	-21.643.566

**C. Teilfinanzhaushalt
37 Feuerwehr**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	359.610	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.835.178	10.682.048	11.652.500	12.202.500	12.202.500	12.702.500	12.702.500
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.086	63.800	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	226.615	78.958	110.200	110.200	110.200	110.200	110.200
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	47	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.428.535	10.833.006	11.783.400	12.333.400	12.333.400	12.833.400	12.833.400
10.	Personalauszahlungen	17.685.086	17.062.019	20.092.132	20.603.913	20.608.913	20.875.039	20.880.039
11.	Versorgungsauszahlungen	914.059	736.329	1.049.667	1.073.842	1.073.842	1.073.842	1.073.842
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.408.027	1.786.800	2.707.040	2.707.040	2.707.040	2.707.040	2.707.040
14.	Transferauszahlungen	16.523	2.300	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	7.762.648	8.306.709	8.333.062	8.852.620	8.872.620	8.872.620	8.872.620
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperrung	0	-202.714	-220.832	-231.223	-231.623	-231.623	-231.623
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	28.786.343	27.691.443	31.962.570	33.007.691	33.032.291	33.298.418	33.303.418
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-17.357.808	-16.858.437	-20.179.170	-20.674.291	-20.698.891	-20.465.018	-20.470.018
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	481.107	315.000	315.000	315.000	315.000	315.000	315.000
20.	Veräußerung von Sachvermögen	21.591	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	502.698	318.500	318.500	318.500	318.500	318.500	318.500
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	333.836	1.870.500	4.335.500	1.834.984	4.230.500	1.230.500	1.230.500
					(0)	(2.700.000)	(0)	(0)
28.	Aktivierbare Zuwendungen	3.492	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	337.328	3.070.500	5.535.500	3.034.984	5.430.500	2.430.500	2.430.500
					(0)	(2.700.000)	(0)	(0)
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	165.371	-2.752.000	-5.217.000	-2.716.484	-5.112.000	-2.112.000	-2.112.000
					(0)	(-2.700.000)	(0)	(0)
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag (Verpflichtungsermächtigungen)	-17.192.437	-19.610.437	-25.396.170	-23.390.775	-25.810.891	-22.577.018	-22.582.018
					(0)	(-2.700.000)	(0)	(0)
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung (Verpflichtungsermächtigungen)	-17.192.437	-19.610.437	-25.396.170	-23.390.775	-25.810.891	-22.577.018	-22.582.018
					(0)	(-2.700.000)	(0)	(0)

D. Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
 Fachbereich DEZ II Dezernat II
 FD / Referat 37 Feuerwehr

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3700001900 Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände (Verpflichtungsermächtigungen)	-14.984.484	-4.305.000	-1.804.484 0	-4.200.000 (-2.700.000)	-1.200.000 0	-1.200.000 0	-7.879	-2.700.000
3700002900 Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	-181.500	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	-30.500	1.782	0
3710001000 Verkaufserlöse	34.800	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	338.276	0
3710003000 Zuweisungen vom Land	3.000.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	3.069.269	0
3710004000 Zuweisungen von öffentl. wirtl. Unternehmen	150.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	141.540	0
3710014900 Zuschuss an EB 85 Feuerwehrgerätehaus	-6.000.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	-1.200.000	0	0
Gesamtsumme	-17.981.184	-5.217.000	-2.716.484	-5.112.000	-2.112.000	-2.112.000	3.542.989	-2.700.000

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt

Zugeordnete Produkt	099	Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)
zugeordnetes Landesprodukt		
511 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.140	247.696	376.503	355.833	322.497	305.830	305.830
3141000	Zuweisungen vom Land	172.212	241.840	376.503	355.833	322.497	305.830	305.830
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.928	5.856					
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	315.273	302.669	343.810	377.158	377.158	377.158	377.158
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	67.543	71.715	76.726	85.424	85.424	85.424	85.424
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	213.477	203.719	232.882	257.533	257.533	257.533	257.533
3571200	Erträge Auflösung von so Sopo Ausgleichsbeträge	34.254	27.235	34.202	34.202	34.202	34.202	34.202
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.964	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3311000	Verwaltungsgebühren	1.964	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	1.464						
3481000	Erstattungen vom Land	1.464						
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.608						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	1.608						
	12. = Summe ordentliche Erträge	495.449	552.865	721.813	734.491	701.155	684.488	684.488
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	353.478	454.936	459.515	463.600	463.600	485.133	485.133
4011000	Bezüge der Beamten	85.452	108.898	115.169	116.777	116.777	116.777	116.777
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	174.644	240.041	233.016	234.194	234.194	234.194	234.194
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	45.620	56.627	64.195	65.092	65.092	65.092	65.092
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	9.270	15.483	12.793	12.857	12.857	12.857	12.857
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	33.191	48.008	47.652	47.893	47.893	47.893	47.893
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	4.357	3.811	6.127	6.213	6.213	6.213	6.213
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			2.097	2.108	2.108	2.108	2.108
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-21.533	-21.533	-21.533	-21.533		
	14. Versorgungsaufwendungen	8.208	8.712	11.551	11.713	11.713	11.713	11.713
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	8.208	8.712	11.551	11.713	11.713	11.713	11.713
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	46.923	189.660	217.260	201.260	146.260	126.260	111.260
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)		1.000					
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	13.134	17.000	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
4241100	Grundsteuer	3.500	750	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4241210	Aufwendungen für Strom	240	360	360	360	360	360	360
4241220	Aufwendungen für Heizenergie		1.200					
4241250	Aufwendungen für Wasser/Abwasser		300					
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		150					
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst. u. baul. Anl.	2.443	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	1.737	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.500					
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	3.327	38.500	15.000	24.000	14.000	9.000	9.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien		1.000					

B. Teilergebnishaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		400					
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	500	21.000		15.000		15.000	
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	22.043	100.000	140.000	100.000	70.000	40.000	40.000
	16. Abschreibungen	437.669	371.904	524.446	563.374	563.374	563.374	563.374
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	433.947	370.814	523.146	562.165	562.165	562.165	562.165
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	840	790	1.036	967	967	967	967
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	222	299	264	242	242	242	242
4790000	So. Abschreibungen	2.660						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.078	140.000	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000
4599200	Zinsen für zurückzuzahlende Zuwendungen	1.078	140.000	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	314.531	283.921	379.008	394.146	379.146	394.146	379.146
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		500	200	200	200	200	200
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.375	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	4.781	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		30.000		15.000		15.000	
4431750	Aufw. für Gutachten u. so. Beratungsleistungen	110.536						
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen	161.586	200.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	674	1.500					
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	3.008	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	3.191	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	18.331	21.745	5.554	5.675	5.675	5.675	5.675
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	11.050	13.176	6.754	6.771	6.771	6.771	6.771
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-12.216	-13.425	-13.708	-12.308	-12.208	-11.608
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-12.216	-13.425	-13.708	-12.308	-12.208	-11.608
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.161.887	1.436.916	1.653.355	1.710.384	1.641.784	1.658.417	1.629.017
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-666.439	-884.052	-931.542	-975.893	-940.629	-973.929	-944.529
	22. außerordentliche Erträge	7.024						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	7.024						
	24. außerordentliches Ergebnis	7.024						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-659.415	-884.052	-931.542	-975.893	-940.629	-973.929	-944.529
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.171	31.648	31.648	31.648	31.648	31.648	31.648
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-28.171	-31.648	-31.648	-31.648	-31.648	-31.648	-31.648
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-687.586	-915.700	-963.190	-1.007.541	-972.277	-1.005.577	-976.177

C. Teilfinanzhaushalt 60 Stadtumbau und Soziale Stadt



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	175.140	247.696	376.503	355.833	322.497	305.830	305.830
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.012	2.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.464	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	178.616	250.196	378.003	357.333	323.997	307.330	307.330
10.	Personalauszahlungen	355.378	454.936	459.515	463.600	463.600	485.133	485.133
11.	Versorgungsauszahlungen	8.208	8.712	11.551	11.713	11.713	11.713	11.713
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.637	269.961	217.260	201.260	146.260	126.260	111.260
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.078	140.000	75.000	90.000	90.000	90.000	90.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	207.125	283.921	379.008	394.146	379.146	394.146	379.146
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-12.216	-13.425	-13.708	-12.308	-12.208	-11.608
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	603.425	1.145.314	1.128.909	1.147.010	1.078.410	1.095.044	1.065.644
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-424.809	-895.118	-750.906	-789.677	-754.413	-787.714	-758.314
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	1.351.888	1.844.813	1.748.480	1.841.984	3.468.480	2.868.480	2.868.480
19.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	46.988	75.000	99.000	301.000	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.398.877	1.919.813	1.847.480	2.142.984	3.468.480	2.868.480	2.868.480
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
25.	Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	11.106	1.342.240	1.122.740	1.262.986 (750.000)	3.702.740 (1.200.000)	2.802.740 (0)	2.802.740 (0)
28.	Aktivierbare Zuwendungen	877.263	398.000	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	888.369	2.740.240	2.122.740	2.262.986 (750.000)	4.702.740 (1.200.000)	3.802.740 (0)	3.802.740 (0)
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	510.508	-820.427	-275.260	-120.002 (-750.000)	-1.234.260 (-1.200.000)	-934.260 (0)	-934.260 (0)
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag (Verpflichtungsermächtigungen)	85.699	-1.715.545	-1.026.166	-909.679 (-750.000)	-1.988.673 (-1.200.000)	-1.721.974 (0)	-1.692.574 (0)
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung (Verpflichtungsermächtigungen)	85.699	-1.715.545	-1.026.166	-909.679 (-750.000)	-1.988.673 (-1.200.000)	-1.721.974 (0)	-1.692.574 (0)

D. Investitionen



Dezernat	DEZ III	Dezernat III						
Fachbereich	DEZ III	Dezernat III						
FD / Referat	60	Stadtumbau und Soziale Stadt						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6010001922 Maßnahmen für Bad, Ost- und Westsiedlung	-3.243.000	0	0	0	0	0	-230.000	0
6010003022 Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	707.000	99.000	301.000	0	0	0	75.000	0
6010015022 Städtebaufördermittel Stadtumbau Seeviertel	1.598.474	327.660	321.164	0	0	0	327.660	0
6010015922 Maßnahme Stadtumbau Seeviertel	-2.397.746	-491.500	-481.746	0	0	0	-491.500	0
6010016022 Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	3.351.367	420.820	420.820	420.820	420.820	420.820	413.820	0
6010016922 Stadterneuerung Steterburg	-5.027.120	-631.240	-631.240	-631.240	-631.240	-631.240	-620.740	0
6010017000 Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0
6010017900 Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	-6.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0
6010021025 Städtebauförderungsmittel Kampstraße	2.612.990	0	50.000	1.054.330	754.330	754.330	0	0
6010021925 Maßnahmen Kampstraße (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.919.500	0	-75.000 (-450.000)	-1.581.500 (-750.000)	-1.131.500 0	-1.131.500 0	0	-1.200.000
6010022025 Städtebauförderungsmittel Am Schölkegraben	2.429.990	0	50.000	993.330	693.330	693.330	0	0
6010022925 Maßnahmen Am Schölkegraben (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.645.000	0	-75.000 (-300.000)	-1.490.000 (-450.000)	-1.040.000 0	-1.040.000 0	0	-750.000
Gesamtsumme	-7.532.545	-275.260	-120.002	-1.234.260	-934.260	-934.260	-525.760	-1.950.000

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

Zugeordnete Produkt	002	Abfallrecht
	003	Abgaben
	005	Allgemeiner Umweltschutz
	009	Bauordnungswesen
	026	Gesamtstädtische Planung
	030	Gewässerschutz
	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung
	048	Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB
	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung
	070	Städtebauliche Planung
	074	Vergaberegulungen
	109	Land- und Forstwirtschaft
	132	Bodenschutz
	157	Denkmalschutz
	241	ÖPNV, Verkehrsbund
	531	Elektrizitätsversorgung
zugeordnetes Landesprodukt		
122 - Ordnungsangelegenheiten 511 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 521 - Bau- und Grundstücksordnung 523 - Denkmalschutz und -pflege 552 - Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen 554 - Naturschutz und Landschaftspflege 555 - Land- und Forstwirtschaft 561 - Umweltschutzmaßnahmen 547 - ÖPNV		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.636	68.500	362.581	407.423	322.423	75.000	75.000
3140100	Zuweisungen vom Bund	9.724	61.000	61.000	50.000			
3141000	Zuweisungen vom Land	63.912	7.500	301.581	357.423	322.423	75.000	75.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	39.068	32.902	74.184	80.402	80.402	80.402	80.402
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	6.312		7.752	8.631	8.631	8.631	8.631
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	15.627	14.868	16.755	18.654	18.654	18.654	18.654
3161300	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Zweckverbänden			30.313	33.750	33.750	33.750	33.750
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers		47					
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	24	26	27	31	31	31	31
3371400	Erträge Auflösung SoPo für Abwasserbeiträge	16.204	17.022	18.407	18.407	18.407	18.407	18.407
3571100	Erträge Auflösung so Sopo aus Stellplatzablösungen	900	939	929	929	929	929	929
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.539.603	671.830	1.498.100	1.498.100	1.458.100	1.458.100	1.458.100
3311000	Verwaltungsgebühren	1.502.182	521.830	1.398.100	1.398.100	1.358.100	1.358.100	1.358.100
3311010	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	3.493						
3311020	Verwaltungsgebühren von WBV	3.086						
3311030	Verwaltungsgebühren von ASG	599						
3311200	Ersatzvornahmen	30.244	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.316	9.900	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
3411000	Mieten u. Pachten	4.250	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
3421000	Erträge aus Verkauf	66	5.000					
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte		200					
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	439.925	409.480	418.421	232.839	232.600	232.600	232.600
3481000	Erstattungen vom Land	68.311	315.150	32.150	32.150	32.150	32.150	32.150
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden			118.750				
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicherTräger			67.500				
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	459	330	450	450	450	450	450
3485100	Erstattungen vom SRB	615						
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	167.090	42.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	121.781	20.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
3485550	Erstattungen von KVG	34.613						
3485610	Erstattungen von WBV	529						
3485850	Erstattungen von BSF	11.601						
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	31.426		59.571	60.239	60.000	60.000	60.000
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		20.000					
3487200	Erstattungen von Ingenieurleistungen	3.500	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	48.260	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3561300	Zwangsgelder	28.250	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	85						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	19.244						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	681						

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.144.808	1.193.612	2.358.986	2.224.464	2.099.225	1.851.802	1.851.802
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	4.448.208	5.315.944	5.729.176	5.872.826	5.872.826	6.022.937	6.022.937
4011000	Bezüge der Beamten	907.521	1.321.593	1.203.989	1.215.975	1.215.975	1.215.975	1.215.975
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.408.775	2.665.867	3.106.387	3.204.421	3.204.421	3.204.421	3.204.421
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	487.307	687.229	671.104	677.784	677.784	677.784	677.784
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	128.680	171.948	170.541	175.923	175.923	175.923	175.923
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	457.903	533.173	635.256	655.304	655.304	655.304	655.304
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	46.542	46.256	64.052	64.690	64.690	64.690	64.690
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			27.957	28.840	28.840	28.840	28.840
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-150.111	-150.111	-150.111	-150.111		
	14. Versorgungsaufwendungen	87.672	105.727	120.760	121.962	121.962	121.962	121.962
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	87.672	105.727	120.760	121.962	121.962	121.962	121.962
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	371.407	725.555	925.710	780.710	812.778	609.278	609.278
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	179.846	495.000	365.000	365.000	545.000	345.000	345.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	120	650	120	120	120	120	120
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	142						
4241100	Grundsteuer	573	320	320	320	320	320	320
4241110	Straßenreinigungsgebühren	94	100	100	100	100	100	100
4241250	Aufwendungen für Wasser/Abwasser	-17						
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	237	100	160	160	160	160	160
4251400	Aufwendungen für Ersatzteile	24						
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	835	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	118	1.000	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	15.952	24.982	28.397	28.397	23.865	20.365	20.365
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.831	1.975	2.575	2.575	1.675	1.675	1.675
4261400	Schulungen für neu angeschaffte Software		350	350	350	350	350	350
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	2.236	4.398	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	25.283	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	93	700	400	400	400	400	400
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	7.912	5.000					
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	136.130	184.781	493.038	348.038	210.538	210.538	210.538
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen			20.000	20.000	15.000	15.000	15.000
	16. Abschreibungen	52.295	29.518	93.101	102.608	102.608	102.608	102.608
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	4.621	194	1.793	1.976	1.976	1.976	1.976
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	31.967	11.293	41.647	45.900	45.900	45.900	45.900
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	5.825	52	7.288	8.032	8.032	8.032	8.032
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	3.725	4.899	6.164	6.793	6.793	6.793	6.793
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen			32.434	35.746	35.746	35.746	35.746

B. Teilergebnishaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.974	7.561	3.775	4.161	4.161	4.161	4.161
4711800	Auflösung Sammelposten	1.640	5.519					
4721111	Einzelwertberichtigungen	662						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	880						
	18. Transferaufwendungen	13.320	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	3.500						
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	723.347	1.727.112	1.432.108	1.229.159	1.134.373	1.069.341	1.166.341
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	1.736	2.400	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		32	32	32	32		
4429400	Mitgliedsbeiträge	231.134	210.400	264.000	281.000	306.000	291.000	388.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	11.468	12.835	10.218	10.218	10.218	10.218	10.218
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	6.477	1.000	500	500	500	500	500
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	2.461	43.411	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	7.234	722.913	628.600	402.600	283.600	233.600	233.600
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	8.539	12.734	9.653	9.653	8.867	8.867	8.867
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.904						
4451000	Erstattungen an das Land	7.828	500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände		14.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4455100	Erstattungen an den SRB	14.666	17.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	47.397	60.238	45.186	45.186	45.186	45.186	45.186
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	21.351	166.973	17.900	17.900	17.900	17.900	17.900
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	230.612	267.510	261.657	267.362	267.362	267.362	267.362
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	129.613	156.491	137.562	137.909	137.909	137.909	137.909
4455710	Erstattungen an KVG	928						
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche		7.000					
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		31.173					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-48.676	-49.153	-40.394	-39.139	-33.769	-35.709
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-48.676	-49.153	-40.394	-39.139	-33.769	-35.709
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	5.696.249	7.865.000	8.261.522	8.076.691	8.015.228	7.902.177	7.997.237
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-3.551.441	-6.671.388	-5.902.536	-5.852.228	-5.916.003	-6.050.376	-6.145.436
	22. außerordentliche Erträge	8.339	25.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
5019000	So. außergewöhnliche Erträge		25.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
5312000	Erträge aus Veräußerung von unbebaut. Grundstücken	8.339						
	24. außerordentliches Ergebnis	8.339	25.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-3.543.102	-6.646.388	-5.822.536	-5.772.228	-5.836.003	-5.970.376	-6.065.436
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	314.003	324.588	327.614	327.614	327.614	327.614	327.614
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-314.003	-324.588	-327.614	-327.614	-327.614	-327.614	-327.614
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.857.106	-6.970.976	-6.150.150	-6.099.842	-6.163.618	-6.297.990	-6.393.050

C. Teilfinanzhaushalt 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.912	68.500	362.581	407.423	322.423	75.000	75.000
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.359.198	671.830	1.498.100	1.498.100	1.458.100	1.458.100	1.458.100
5.	Privatrechtliche Entgelte	3.692	9.900	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	673.247	409.480	418.421	232.839	232.600	232.600	232.600
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	11.135	26.000	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.111.185	1.185.710	2.364.802	2.224.062	2.098.823	1.851.400	1.851.400
10.	Personalauszahlungen	4.479.489	5.315.944	5.729.176	5.872.826	5.872.826	6.022.937	6.022.937
11.	Versorgungsauszahlungen	87.672	105.727	120.760	121.962	121.962	121.962	121.962
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	263.095	845.651	925.710	780.710	812.778	609.278	609.278
14.	Transferauszahlungen	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	783.737	2.655.255	1.432.108	1.229.159	1.134.373	1.069.341	1.166.341
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-48.676	-49.153	-40.394	-39.139	-33.769	-35.709
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.623.814	8.883.721	8.168.421	7.974.083	7.912.619	7.799.569	7.894.629
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.512.629	-7.698.011	-5.803.619	-5.750.021	-5.813.796	-5.948.169	-6.043.229
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	30.828	5.000	71.582	48.207	0	0	0
19.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	13.152	100.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.979	105.000	121.582	98.207	50.000	50.000	50.000
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	262.097	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
25.	Baumaßnahmen	7.786	271.250	60.000	60.000	290.000	40.000	40.000
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	26.126	0	0	0	0	0	0
28.	Aktivierbare Zuwendungen	181.042	845.000	396.583	393.207	345.000	345.000	345.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	477.052	1.166.250	486.583	483.207	665.000	415.000	415.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-433.073	-1.061.250	-365.001	-385.000	-615.000	-365.000	-365.000
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-2.945.702	-8.759.261	-6.168.620	-6.135.021	-6.428.796	-6.313.169	-6.408.229
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.945.702	-8.759.261	-6.168.620	-6.135.021	-6.428.796	-6.313.169	-6.408.229

D. Investitionen



Dezernat	DEZ III	Dezernat III						
Fachbereich	DEZ III	Dezernat III						
FD / Referat	61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
610006000 Abwasserbeiträge	350.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
6100016922 Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	-340.000	-50.000	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100017922 Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	-120.000	0	0	0	0	0	-40.000	0
6120002900 Ankauf von Grundstücken (Ökokonto)	-245.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	0	0
6120002923 Klimaschutz, Maßnahmen	-30.000	0	0	0	0	0	-28.442	0
6120005922 Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	-183.750	0	0	0	0	0	-61.250	0
6120007900 Umsetzung Klimaschutzkonzept	-600.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
6120008900 Handlungskonzept Fließgewässer	-938.913	-174.269	-174.644	-180.000	-180.000	-180.000	0	0
6120009900 Klimaschutz - Biodiversität	-250.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
6120011025 Fördermittel Klimaanpassung von Stillgewässern	99.789	51.582	48.207	0	0	0	0	0
6120011925 Klimaanpassung von Stillgewässern	-110.877	-57.314	-53.563	0	0	0	0	0
6122005922 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	-150.000	0	0	0	0	0	-50.000	0
6122008024 Projektförderung Hochwasserschutz Lesse	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
6122008923 Hochwasserschutz SZ-Lesse	-430.000	-10.000	-10.000	-250.000	0	0	-80.050	0
6132001022 Geldbeträge gem. § 47 NBauO	20.000	5.000	0	0	0	0	31.000	0
Gesamtsumme	-2.913.751	-365.001	-385.000	-615.000	-365.000	-365.000	-268.742	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr

Zugeordnete Produkt	538	Abwasserbeseitigung
	541	Gemeindestraßen
	542	Kreisstraßen
	543	Landesstraßen
	544	Bundesstraßen
	545	Beleuchtungsanlagen
	546	Parkeinrichtungen
	547	ÖPNV

zugeordnetes Landesprodukt

5381 - Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Bedürfnisanstalten und dgl.
 541 - Gemeindestraßen
 542 - Kreisstraßen
 543 - Landesstraßen
 544 - Bundesstraßen
 545 - Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
 546 - Parkeinrichtungen
 547 - ÖPNV
 548 - Sonstiger Personen- und Güterverkehr

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat III

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	100	100	100	100	100	100
3141000	Zuweisungen vom Land	3	100	100	100	100	100	100
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.848.755	2.811.698	2.899.645	2.930.683	2.930.683	2.930.683	2.930.683
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	418.261	430.070	454.109	489.995	489.995	489.995	489.995
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	558.864	540.983	576.718	607.503	607.503	607.503	607.503
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.-verb.	1.355	1.438	1.539	1.713	1.713	1.713	1.713
3161300	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Zweckverbänden	5.633	1.613	6.675	7.431	7.431	7.431	7.431
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	3.604	3.826	4.100	4.565	4.565	4.565	4.565
3161500	Erträge Aufl. SoPo Zuwend verb.U,Sonderv.Beteilig	61.326	65.114	69.663	77.560	77.560	77.560	77.560
3161600	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung so.öffentl.Sonderrech	36.353	38.371	41.052	45.706	45.706	45.706	45.706
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	54.595	57.722	61.207	68.146	68.146	68.146	68.146
3371100	Erträge Auflösung SoPo für Erschließungsbeiträge	520.625	518.888	529.215	503.848	503.848	503.848	503.848
3371200	Erträge Auflösung SoPo für Straßenausbaubeiträge	129.544	124.924	144.643	143.470	143.470	143.470	143.470
3371400	Erträge Auflösung SoPo für Abwasserbeiträge	407.806	432.996	463.251	463.251	463.251	463.251	463.251
3571100	Erträge Auflösung so Sopo aus Stellplatzablösungen	3.662	3.816	3.781	3.781	3.781	3.781	3.781
3572200	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Straßen	333.081	265.239	220.895	192.673	192.673	192.673	192.673
3572300	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Brücken	298.655	311.660	308.233	306.477	306.477	306.477	306.477
3572400	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgl. so.Infra	15.391	15.038	14.565	14.565	14.565	14.565	14.565
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.409.912	15.353.900	17.466.775	17.974.728	17.974.728	17.974.728	17.974.728
3311000	Verwaltungsgebühren	41.188	47.200	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
3311010	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	66						
3311200	Ersatzvornahmen	7.587						
3321100	Abwassergebühren	15.717.271	14.815.700	16.932.375	17.440.328	17.440.328	17.440.328	17.440.328
3321110	Herstellung von Grundstücksanschlüssen	354.698	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
3321200	Parkgebühren	289.103	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
3321900	So. Benutzungsgebühren		1.000	400	400	400	400	400
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	159.990	66.000	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000
3411000	Mieten u. Pachten	14	200	100	100	100	100	100
3421000	Erträge aus Verkauf	663						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	159.312	65.800	60.900	60.900	60.900	60.900	60.900
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	280.825	188.500	196.600	196.600	196.600	196.600	196.600
3481000	Erstattungen vom Land	15.007	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
3485100	Erstattungen vom SRB	34.397		200	200	200	200	200
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.310						
3485700	Erstattungen von ASG	189.138	174.000	181.300	181.300	181.300	181.300	181.300
3485850	Erstattungen von BSF	40.973		100	100	100	100	100
3487100	Erstattungen von Grundstücksanschlüssen			500	500	500	500	500
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	312						
3618000	Zinserträge von so. inländ. Bereichen	312						

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	376.442		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
3711000	Aktivierete Eigenleistungen	376.442		400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	35.905	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3561300	Zwangsgelder	8.478	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	23.353						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	4.075						
	12. = Summe ordentliche Erträge	20.112.144	18.421.198	21.026.120	21.565.111	21.565.111	21.565.111	21.565.111
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.583.247	2.863.924	3.346.919	3.517.815	3.517.815	3.617.708	3.617.708
4011000	Bezüge der Beamten	203.398	236.356	218.912	220.747	220.747	220.747	220.747
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.801.859	2.029.246	2.439.478	2.571.880	2.571.880	2.571.880	2.571.880
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	109.798	122.905	122.021	123.044	123.044	123.044	123.044
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	100.150	130.886	133.927	141.196	141.196	141.196	141.196
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	348.937	405.858	498.873	525.950	525.950	525.950	525.950
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	10.487	8.272	11.646	11.744	11.744	11.744	11.744
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			21.955	23.147	23.147	23.147	23.147
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-99.893	-99.893	-99.893	-99.893		
	14. Versorgungsaufwendungen	19.754	18.908	21.957	22.141	22.141	22.141	22.141
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	19.754	18.908	21.957	22.141	22.141	22.141	22.141
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.685.280	5.299.300	2.814.600	2.814.600	2.814.600	2.814.600	2.814.600
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	2.889	36.000	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
4212100	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	-10.795	1.821.000	828.100	828.100	828.100	828.100	828.100
4212200	Aufw. für Straßenbeleuchtung	341.051	159.600	575.000	575.000	575.000	575.000	575.000
4212300	Aufw. für neue Straßenbeleuchtung - Festwert	344.890	336.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
4212400	Aufw. für Straßenbeschilderung - Festwert	40.698	47.000	80.100	80.100	80.100	80.100	80.100
4212500	Aufw. für Straßenmarkierung	77.600	80.000	71.700	71.700	71.700	71.700	71.700
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		2.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	2.061	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	805	600	800	800	800	800	800
4241100	Grundsteuer	1.678	3.200	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4241110	Straßenreinigungsgebühren	6.738	6.200	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		400	1.250	1.250	1.250	1.250	1.250
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	16	100	100	100	100	100	100
4251300	Kraftfahrzeugsteuer	52						
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	30						
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	621	1.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	18.561	21.600	17.200	17.200	17.200	17.200	17.200
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.469	3.000	2.550	2.550	2.550	2.550	2.550
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	294	200	100	100	100	100	100
4271800	Energieverbrauch für Betriebszwecke	670.543	2.610.500	695.000	695.000	695.000	695.000	695.000

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4271810	Wasserverbrauch für Betriebszwecke	4.217						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	164.860	162.000	165.100	165.100	165.100	165.100	165.100
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	17.003	7.400	38.900	38.900	38.900	38.900	38.900
	16. Abschreibungen	5.696.344	6.031.275	6.631.431	7.060.056	7.060.056	7.060.056	7.060.056
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	438.546	363.179	561.078	618.376	618.376	618.376	618.376
4711200	Abs. auf Gebäude	1.667	593	2.085	2.298	2.298	2.298	2.298
4711410	Abs. auf Brücken u. Tunnel	773.235	956.293	965.856	1.061.438	1.061.438	1.061.438	1.061.438
4711420	Abs. auf Straßen, Wege, Plätze	4.156.317	4.128.722	4.750.805	5.052.440	5.052.440	5.052.440	5.052.440
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	105.851	160.089	96.171	93.552	93.552	93.552	93.552
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	205.142	405.625	245.356	221.358	221.358	221.358	221.358
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	328		547	603	603	603	603
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.675	16.064	9.533	9.990	9.990	9.990	9.990
4711800	Auflösung Sammelposten	2.655	710					
4721111	Einzelwertberichtigungen	141						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	1.786						
	18. Transferaufwendungen	235.100	236.000	245.100	245.100	245.100	245.100	245.100
4313000	Zuweisungen an Zweckverbände	235.100	236.000	245.100	245.100	245.100	245.100	245.100
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.268.993	19.534.462	19.679.889	19.982.691	19.982.691	19.982.691	19.982.691
4411400	Personalnebenaufwendungen	96						
4429400	Mitgliedsbeiträge	282						
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	264	500	400	400	400	400	400
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	6.417	4.800	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten		4.400	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		17.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	9.974	20.400	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.523	20.000					
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	8						
4454000	Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	-855						
4455100	Erstattungen an den SRB	48.068	70.000	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	25.048	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	4.024	7.000	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	78.325	56.545	128.592	131.395	131.395	131.395	131.395
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	53.387	51.378	46.917	47.035	47.035	47.035	47.035
4455400	Erstattung Grundstücksanschlüsse ASG	325.220	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
4455410	Erstattungen an ASG	17.717.212	18.839.400	18.994.780	19.294.660	19.294.660	19.294.660	19.294.660
4611000	Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenaugl		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		18.039					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-501.246	-454.792	-460.848	-460.848	-460.848	-460.848
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-501.246	-454.792	-460.848	-460.848	-460.848	-460.848
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	28.488.718	33.482.624	32.285.105	33.181.554	33.181.554	33.281.447	33.281.447
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-8.376.574	-15.061.426	-11.258.984	-11.616.443	-11.616.443	-11.716.336	-11.716.336
	22. außerordentliche Erträge	255.843	5.000	5.000	5.000	5.000		

B. Teilergebnishaushalt 66 Tiefbau und Verkehr



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
5012000	Empf. Schadenersatzleist. f. Vermögensschäden	28.062						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	80.000						
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	145.089						
5314000	Erträge aus Veräußerung von Infrastrukturvermögen	2.692	5.000	5.000	5.000	5.000		
	23. außerordentliche Aufwendungen	2.014	200	200	200	200		
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	2.014						
5324000	Aufwendungen Veräußerung von Infrastrukturvermögen		200	200	200	200		
	24. außerordentliches Ergebnis	253.829	4.800	4.800	4.800	4.800		
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-8.122.745	-15.056.626	-11.254.184	-11.611.643	-11.611.643	-11.716.336	-11.716.336
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	634.753	624.767	634.792	634.792	264.500	264.500	264.500
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	264.842	276.840	281.733	282.982	282.130	282.540	282.955
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	369.911	347.927	353.059	351.810	-17.630	-18.040	-18.455
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.752.834	-14.708.699	-10.901.126	-11.259.833	-11.629.273	-11.734.376	-11.734.791

**C. Teilfinanzhaushalt
66 Tiefbau und Verkehr**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	100	100	100	100	100	100
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	16.346.038	15.353.900	17.466.775	17.974.728	17.974.728	17.974.728	17.974.728
5.	Privatrechtliche Entgelte	90.609	66.000	61.000	61.000	61.000	61.000	61.000
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	285.581	188.500	196.600	196.600	196.600	196.600	196.600
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	312	0	0	0	0	0	0
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	5.206	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16.727.749	15.609.500	17.726.475	18.234.428	18.234.428	18.234.428	18.234.428
10.	Personalauszahlungen	2.612.705	2.863.924	3.346.919	3.517.815	3.517.815	3.617.708	3.617.708
11.	Versorgungsauszahlungen	19.754	18.908	21.957	22.141	22.141	22.141	22.141
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.839.715	5.299.300	2.814.600	2.814.600	2.814.600	2.814.600	2.814.600
14.	Transferauszahlungen	230.791	236.000	245.100	245.100	245.100	245.100	245.100
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	18.292.557	19.384.462	19.529.889	19.832.691	19.832.691	19.832.691	19.832.691
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-501.246	-454.792	-460.848	-460.848	-460.848	-460.848
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.995.522	27.301.349	25.503.673	25.971.498	25.971.498	26.071.392	26.071.392
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.267.774	-11.691.849	-7.777.198	-7.737.070	-7.737.070	-7.836.964	-7.836.964
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	916.455	4.340.000	1.060.000	2.253.650	1.739.500	3.501.500	6.467.500
19.	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	187.090	774.000	0	0	0	990.000	270.000
20.	Veräußerung von Sachvermögen	3.383	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
21.	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	12.557	0	0	0	0	0	0
22.	sonstige Investitionstätigkeit	14.647	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.134.131	5.114.000	1.061.000	2.254.650	1.740.500	4.492.500	6.738.500
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	50.669	0	0	0	0	0	0
25.	Baumaßnahmen	2.698.616	16.465.000	1.045.000	1.025.000	8.252.500	8.070.000	6.797.932
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.936	0	200.000	0	0	0	0
27.	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	12.557	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.765.777	16.465.000	1.245.000	1.025.000	8.252.500	8.070.000	6.797.932
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.631.646	-11.351.000	-184.000	1.229.650	-6.512.000	-3.577.500	-59.432
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-8.899.419	-23.042.849	-7.961.198	-6.507.420	-14.249.070	-11.414.464	-7.896.396
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-8.899.419	-23.042.849	-7.961.198	-6.507.420	-14.249.070	-11.414.464	-7.896.396

D. Investitionen



Dezernat	DEZ III	Dezernat III						
Fachbereich	DEZ III	Dezernat III						
FD / Referat	66	Tiefbau und Verkehr						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600055924 Th, Verbindungsweg DB-Haltepunkt bis Baugebiet	-159.500	0	0	-14.500	0	0	-145.000	0
6600071025 Bad, Gittertor, Zuw GVFG	1.800.000	0	1.800.000	0	0	0	0	0
6600076924 Bad, Fr.-Ebert-Str. (Wiesen-Windmühlenberg), StrB	-1.700.000	0	0	-575.000	0	0	-1.125.000	0
6600081822 Bad, Hasenspringweg 2. BA, StrB	-1.000.000	0	0	-268.000	0	0	0	0
6600091919 Bad, Gittertor, Planung	-130.000	-10.000	0	0	0	0	-55.930	0
6600199022 Fi, Alte Landstr. (OD K 25), Zuw. GVFG	1.882.000	0	0	1.392.000	0	0	0	0
6600199820 Fi, Alte Landstraße, Planung	-130.000	-70.000	0	0	0	0	-17.381	0
6600199922 Fi, Alte Landstraße, StrB (1.BA)	-3.020.000	0	0	-2.320.000	0	0	0	0
6600210025 Ghg, Reichenberger Straße, Zuw. GVFG	2.100.000	0	0	0	2.100.000	0	0	0
6600210925 Ghg, Reichenberger Straße, StrB	-3.500.000	0	0	0	-3.500.000	0	0	0
6600222923 L 670, Ghg - He, Radweg, Grunderwerb	-187.000	0	0	0	-17.000	0	-170.000	0
6600229924 Ghg, Am Dorfrand, StrBt	-1.700.000	0	0	-400.000	0	0	-1.300.000	0
6600244022 Git, Am Ritterhof, OD K 32, Zuw. GVFG	1.800.000	0	0	190.000	0	0	0	0
6600244819 Git, Am Ritterhof, OD K 32, Planung	-145.000	-30.000	0	0	0	0	-75.345	0
6600244922 Git, Am Ritterhof, OD K 32, StrB	-3.000.000	0	0	-700.000	0	0	0	0
6600263024 Hal, Maangarten, Zuw. GVFG	1.380.000	0	0	0	155.000	0	1.225.000	0
6600263824 Hal, Maangarten, StrB	-2.300.000	0	0	0	-550.000	0	-1.750.000	0
6600278824 He, Barumer Straße, StrB	-1.793.000	0	0	0	-163.000	0	-1.630.000	0
6600279824 He, Zingelstr. östl. Teil, StrB	-1.078.000	0	0	0	0	-98.000	-980.000	0
6600345024 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Zuw. GVFG	4.760.000	0	0	0	0	4.060.000	700.000	0
6600345817 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Grunderwerb	-464.932	0	0	0	0	-64.932	-164.932	0
6600345818 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Grunderwerb	-100.000	0	0	0	0	-40.000	0	0
6600345924 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, StrB	-9.100.000	0	0	0	0	-6.100.000	-3.000.000	0
6600372925 Leb Salzgittersee Beleuchtung Parkplätze Baukosten	-1.400.000	-600.000	-800.000	0	0	0	0	0
6600429924 Lob, Bisselweg, Fertigstellung, StrB	-520.000	0	0	0	0	-120.000	-400.000	0
6600453123 Rpn, Lesser Str., Zuw. GVFG	429.000	0	0	0	429.000	0	0	0
6600453923 Rpn, Lesser Straße, StrB	-715.000	0	0	0	-715.000	0	0	0
6600478023 Sal, Museumstr./Mindener Str., Zuw. GVFG	1.650.000	0	0	0	1.650.000	0	0	0
6600478723 Sal, Museumstr./Mindener Str., StrB	-2.900.000	0	0	0	-2.750.000	0	-150.000	0
6600486922 K12, Radweg Nord-Süd-Str. zw. L636 und L670, Planu	-100.000	-20.000	0	0	0	0	-21.755	0
6600487925 K12, Radweg Nord-Süd-Str. zw. L636 und L670, StrB	-1.500.000	0	0	-1.500.000	0	0	0	0
6600502025 Th, Schäferwiese, Zuw. GVFG	2.520.000	0	0	0	0	2.520.000	0	0
6600502825 Th, Schäferwiese, StrB	-2.100.000	0	0	-2.100.000	0	0	0	0
6600507926 Th, P+R-Anlage am neuen DB-Haltepunkt, Grunderwerb	-225.000	0	-225.000	0	0	0	0	0

D. Investitionen



Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600508925 Th, P+R-Anlage am neuen DB-Haltepunkt, Planung	-115.000	-115.000	0	0	0	0	0	0
6600548022 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, Zuw. GVFG	2.661.650	990.000	383.650	0	0	0	588.000	0
6600600000 Zuw. GVFG Bushaltestellenprogramm	650.000	0	0	75.000	75.000	75.000	475.000	0
6600600100 Zuw. RGB Bushaltestellenprogramm	137.500	0	0	12.500	12.500	12.500	0	0
6600600922 Bushaltestellenprogramm	-2.700.000	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-1.004.271	0
6600608000 Verkauf von Grundstücken	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	151.040	0
6600610000 Lkw-Maut	350.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0
6600612922 Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	-670.000	0	0	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	0
6600911922 Kleine Straßenbaumaßnahmen	-1.006.000	0	0	-150.000	-150.000	-150.000	-200.358	0
6600912922 Kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	-120.000	0	0	0	0	0	-40.000	0
6640060925 Beleuchtung Stadtpark	-400.000	-400.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-21.853.282	-184.000	1.229.650	-6.512.000	-3.577.500	-59.432	-9.215.931	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
68 Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen

Zugeordnete Produkt	228	Umweltbericht
	229	Sonderaufgaben
zugeordnetes Landesprodukt		
511 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 561 - Umweltschutzmaßnahmen		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat III	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 68 Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	141.661	126.043	137.310	137.913	137.913	142.473	142.473
4011000	Bezüge der Beamten	88.639	83.989	88.085	88.460	88.460	88.460	88.460
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	48.400	43.674	49.099	49.307	49.307	49.307	49.307
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	4.623	2.940	4.686	4.706	4.706	4.706	4.706
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-4.560	-4.560	-4.560	-4.560		
	14. Versorgungsaufwendungen	8.708	6.719	8.835	8.872	8.872	8.872	8.872
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	8.708	6.719	8.835	8.872	8.872	8.872	8.872
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.067	18.800	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.800	500	500	500	500	500
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	1.259						
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	1.807						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	16. Abschreibungen	237	275	296	326	326	326	326
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	237	275	296	326	326	326	326
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.965	18.779	12.585	12.682	12.682	12.682	12.682
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	2.058		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)		3.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.572	700	1.572	1.572	1.572	1.572	1.572
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	838	1.000	900	900	900	900	900
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	7.242	8.767	4.290	4.384	4.384	4.384	4.384
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	4.255	5.312	1.323	1.326	1.326	1.326	1.326
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-729	-362	-364	-364	-364	-364
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-729	-362	-364	-364	-364	-364
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	169.637	169.888	164.164	164.930	164.930	169.490	169.490
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-169.637	-169.888	-164.164	-164.930	-164.930	-169.490	-169.490
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-169.637	-169.888	-164.164	-164.930	-164.930	-169.490	-169.490
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.764	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610	3.610
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-3.764	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610	-3.610
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-173.401	-173.497	-167.774	-168.540	-168.540	-173.099	-173.099

C. Teilfinanzhaushalt 68 Berufsbildungs- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	141.468	126.043	137.310	137.913	137.913	142.473	142.473
11.	Versorgungsauszahlungen	8.708	6.719	8.835	8.872	8.872	8.872	8.872
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.067	18.800	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.582	18.779	12.585	12.682	12.682	12.682	12.682
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-729	-362	-364	-364	-364	-364
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	168.825	169.612	163.868	164.604	164.604	169.163	169.163
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-168.825	-169.612	-163.868	-164.604	-164.604	-169.163	-169.163
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-168.825	-169.612	-163.868	-164.604	-164.604	-169.163	-169.163
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-168.825	-169.612	-163.868	-164.604	-164.604	-169.163	-169.163

**Teilhaushalt:
 A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
 40 Fachdienst Bildung**

Zugeordnete Produkt	077	Öffentliches Kursprogramm
	125	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. BA)
	126	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten
	133	Grundschulen
	134	Hauptschulen
	135	Realschulen
	136	Gymnasien
	137	Förderschulen
	139	Berufsbildende Schulen
	140	Schulformübergreifende Aufgaben
	212	Grund- und Hauptschule
	220	Gesamtschulen

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service
 211 - Grundschulen
 212 - Hauptschulen
 213 - Kombinierte Grund- und Hauptschulen
 215 - Realschulen
 217 - Gymnasien, Kollegs
 218 - Gesamtschulen
 221 - Förderschulen
 231 - Berufliche Schulen
 241 - Schülerbeförderung
 243 - Sonstige schulische Maßnahmen
 271 - Volkshochschulen
 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.096.580	1.247.900	1.077.800	1.077.800	1.077.800	1.077.800	1.077.800
3140100	Zuweisungen vom Bund	-1.500	2.000					
3141000	Zuweisungen vom Land	546.820	545.900	545.900	545.900	545.900	545.900	545.900
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	548.988	700.000	530.000	530.000	530.000	530.000	530.000
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.152		1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	1.120						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	983.123	552.965	921.508	849.628	849.628	849.628	849.628
3161100	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen v. Land	979.346	549.191	917.471	845.482	845.482	845.482	845.482
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.- verb.	378	401	429	438	438	438	438
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	44	47	50	56	56	56	56
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	1.342	1.189	1.272	1.108	1.108	1.108	1.108
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	2.012	2.136	2.286	2.545	2.545	2.545	2.545
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	201.247	251.200	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	201.247	251.200	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	187.857	209.250	188.550	188.550	188.550	188.550	188.550
3411000	Mieten u. Pachten	11.435	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
3411100	Miete aus Schulraumnutzung	11.113	11.350	11.350	11.350	11.350	11.350	11.350
3421000	Erträge aus Verkauf	5.835	4.000	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	159.474	182.500	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	770.859	489.203	500.500	524.500	549.500	576.160	603.943
3480100	Erstattungen vom Bund	22.084	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	458.000	467.703	480.000	504.000	529.000	555.660	583.443
3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	276.258						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	12.734						
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	227						
3485850	Erstattungen von BSF	1.032						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		1.000					
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	525	500	500	500	500	500	500
	11. sonstige ordentliche Erträge	226.395	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	211.890						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	2.000						
3591000	Andere so. ordentliche Erträge	12.505	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	12. = Summe ordentliche Erträge	3.466.062	2.760.518	2.930.358	2.882.478	2.907.478	2.934.138	2.961.921
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	4.391.188	4.793.369	5.334.633	5.334.957	5.334.957	4.880.644	4.880.644
4011000	Bezüge der Beamten	153.701	347.467	159.610	160.595	160.595	160.595	160.595
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.103.270	2.972.838	3.644.948	3.643.953	3.643.953	3.643.953	3.643.953
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	249.310	565.000	570.000	570.000	570.000		
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	83.659	180.683	88.967	89.516	89.516	89.516	89.516
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	162.308	191.748	200.108	200.053	200.053	200.053	200.053
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	608.795	594.568	745.392	745.188	745.188	745.188	745.188

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	7.990	12.161	8.491	8.544	8.544	8.544	8.544
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			32.804	32.796	32.796	32.796	32.796
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-115.687	-115.687	-115.687	-115.687		
	14. Versorgungsaufwendungen	15.051	27.797	16.009	16.108	16.108	16.108	16.108
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	15.051	27.797	16.009	16.108	16.108	16.108	16.108
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	357.178	887.241	624.400	624.400	624.400	624.400	624.400
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	71.646						
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	49.876	88.500	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	36.117	413.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	6.599	15.247	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	295	294	300	300	300	300	300
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.110	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.039	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	27.846	34.100	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4271200	So. Aufwendungen für den Schulbereich	115.280	270.000	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	34.761	45.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	1.080	2.450	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	646	450	650	650	650	650	650
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	7.165	3.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	227						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	240	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	250		250	250	250	250	250
	16. Abschreibungen	1.918.936	1.812.880	1.887.202	1.730.142	1.730.142	1.730.142	1.730.142
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	15.965	32.240	14.291	15.279	15.279	15.279	15.279
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	287.626	220.667	359.796	396.540	396.540	396.540	396.540
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.481.654	1.530.825	1.513.114	1.318.323	1.318.323	1.318.323	1.318.323
4711800	Auflösung Sammelposten	131.018	29.148					
4721111	Einzelwertberichtigungen	121						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	2.553						
	18. Transferaufwendungen	886.130	956.000	1.232.000	1.262.000	1.262.000	1.162.000	1.162.000
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	32.941		55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	373.413	341.000	530.000	560.000	560.000	460.000	460.000
4318800	Schulbudgets ab 2019	460.963	570.000	627.000	627.000	627.000	627.000	627.000
4339502	So. soziale Leistungen - übt	18.813	45.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.644.616	49.238.029	51.733.595	52.967.662	53.789.187	54.688.087	55.671.864
4429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	4.937.442	5.409.150	6.695.000	7.280.000	8.006.000	8.804.600	9.683.060
4429400	Mitgliedsbeiträge	6.075	10.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	5.916						

B. Teilergebnishaushalt 40 Bildung



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw.)		600	600	600	600	600	600
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	651	1.550	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	51.496	42.500	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		185					
4431750	Aufw. für Gutachten u.so. Beratungsleistungen	10.231	35.500	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u.so. Auslagen	404						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	6.414	3.833	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	3.196	5.100	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä. (für Geb.u. Einricht)	29.895	26.425	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4441200	Schülerunfallversicherung	877.030	903.000	970.000	1.018.000	1.068.900	1.122.345	1.178.462
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	6.351	5.000	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen	-2.298						
4450100	Erstattungen an den Bund	914						
4452000	Erstattungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände	737.373	986.200	850.000	892.500	937.125	983.980	1.033.180
4455100	Erstattungen an den SRB	13.120	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	3.101	1.100	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	155.562	273.000	338.500	338.500	338.500	338.500	338.500
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	25.103.301	29.119.829	29.339.438	29.979.034	29.979.034	29.979.034	29.979.034
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	9.171.449	11.765.266	12.692.657	12.724.628	12.724.628	12.724.628	12.724.628
4455710	Erstattungen an KVG	69						
4455850	Erstattungen an BSF	74.841	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	132.376	128.940	135.000	22.000	22.000	22.000	22.000
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	319.709	213.250	320.000	320.000	320.000	320.000	320.000
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		184.101					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.008.219	-1.069.800	-1.095.081	-1.111.512	-1.129.490	-1.149.165
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.008.219	-1.069.800	-1.095.081	-1.111.512	-1.129.490	-1.149.165
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	49.213.099	56.707.098	59.758.038	60.840.188	61.645.282	61.971.891	62.935.992
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-45.747.037	-53.946.581	-56.827.680	-57.957.709	-58.737.804	-59.037.753	-59.974.071
	23. außerordentliche Aufwendungen	1.313						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	1.231						
5327000	Aufw. Veräußerung Abgang Verschrottung von BGA	83						
	24. außerordentliches Ergebnis	-1.313						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-45.748.351	-53.946.581	-56.827.680	-57.957.709	-58.737.804	-59.037.753	-59.974.071
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.382.865	5.403.347	8.749.697	8.749.697	8.749.697	8.749.697	8.749.697
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	980.726	2.270.435	2.288.458	2.288.458	2.288.458	2.288.458	2.288.458
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	6.402.139	3.132.912	6.461.239	6.461.239	6.461.239	6.461.239	6.461.239
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-39.346.211	-50.813.669	-50.366.441	-51.496.470	-52.276.565	-52.576.514	-53.512.832

**C. Teilfinanzhaushalt
40 Bildung**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	956.899	1.247.900	1.077.800	1.077.800	1.077.800	1.077.800	1.077.800
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	201.508	251.200	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	218.986	209.250	188.550	188.550	188.550	188.550	188.550
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	764.479	489.203	500.500	524.500	549.500	576.160	603.943
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	12.575	10.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.154.447	2.207.553	2.008.850	2.032.850	2.057.850	2.084.510	2.112.293
10.	Personalauszahlungen	4.420.367	4.793.369	5.334.633	5.334.957	5.334.957	4.880.644	4.880.644
11.	Versorgungsauszahlungen	15.051	27.797	16.009	16.108	16.108	16.108	16.108
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	413.403	949.452	624.400	624.400	624.400	624.400	624.400
14.	Transferauszahlungen	871.972	956.000	1.232.000	1.262.000	1.262.000	1.162.000	1.162.000
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	41.728.342	49.268.588	51.733.595	52.967.662	53.789.187	54.688.087	55.671.864
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperrung	0	-1.008.219	-1.069.800	-1.095.081	-1.111.512	-1.129.490	-1.149.165
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	47.449.135	54.986.988	57.870.836	59.110.046	59.915.140	60.241.749	61.205.851
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-45.294.687	-52.779.435	-55.861.986	-57.077.196	-57.857.290	-58.157.239	-59.093.558
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	4.480.071	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.480.071	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	2.196.641	3.380.473	5.097.943	3.709.943	3.554.003	3.454.003	3.864.003
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	2.196.641	3.380.473	5.097.943	3.709.943	3.554.003	3.454.003	3.864.003
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	2.283.431	-3.380.473	-5.097.943	-3.709.943	-3.554.003	-3.454.003	-3.864.003
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag (Verpflichtungsermächtigungen)	-43.011.257	-56.159.908	-60.959.929	-60.787.139	-61.411.293	-61.611.242	-62.957.561
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung (Verpflichtungsermächtigungen)	-43.011.257	-56.159.908	-60.959.929	-60.787.139	-61.411.293	-61.611.242	-62.957.561

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV						
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV						
FD / Referat	40	Bildung						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4000004925 Konfiskatkühler	-225.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	0	0
4000007925 Einrichtung/Ausstattung Umwandl. FUR NW für Abitur	-150.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	0	0
4010001900 Ausstattung der allgem. Schulen mit DV-Anlagen	-1.210.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-181.014	0
4010002900 Ausstattung der berufl. Schulen mit DV-Anlagen	-205.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-705	0
4010003900 Ausstattungsmaßnahmen infolge Sanierung	-75.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	0	0
4010004900 Einrichtung und Ausstattung Ganztagsschulen	-500.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
4010005900 Einrichtungs- und Ausstattungskosten allgemein	-2.500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	0	0
4010010924 Umsetzung digitaler Infrastruktur	-5.879.658	-979.943	-979.943	-979.943	-979.943	-979.943	-979.943	0
4010011924 Erhalt der beschafften Infrastruktur (Verpflichtungsermächtigungen)	-6.487.710	-750.000	-1.100.000	-1.355.060	-1.355.060	-1.355.060	-572.530	-700.000
4011003923 Einrichtung und Ausstattung GS Nord	-966.000	-380.000	0	0	0	0	-338.563	0
4011004924 Einrichtung und Ausstattung GS Altstadtsschule	-520.000	-420.000	0	0	0	0	-100.000	0
4011005925 Einrichtung und Ausstattung GS Lichtenberg	-380.000	-380.000	0	0	0	0	0	0
4011006925 Einrichtung und Ausstattung GS Am See	-220.000	-220.000	0	0	0	0	0	0
4011007923 Einrichtung und Ausstattung GS Ostertal	-250.000	-250.000	0	0	0	0	0	0
4011008926 Einrichtung/Ausstattung GS Dürrering	-21.000	0	-21.000	0	0	0	0	0
4011009929 Einrichtung/Ausstattung GS Thiede	-590.000	0	0	0	0	-590.000	0	0
4011010928 Einrichtung/Ausstattung GS Hallendorf	-180.000	0	0	0	-180.000	0	0	0
4012001925 Einrichtung und Ausstattung HS Klunkau	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0	0
4014001925 Einrichtung und Ausstattung RS Gottfried-Linke	-360.000	0	-200.000	-160.000	0	0	0	0
4015001924 Einrichtung/Ausstattung Mensa Gym. am Fredenberg	-850.000	-180.000	-470.000	0	0	0	-200.000	0
4015022927 Einrichtung/Ausstattung Aula Gymn. Bad (Verpflichtungsermächtigungen)	-120.000	0	0	-120.000	0	0	0	-120.000
4016001929 Einrichtung/Ausstattung FS Maria-Monessori	-250.000	-250.000	0	0	0	0	0	0
4018002925 Einrichtung/Ausstattung IGS	-250.000	-250.000	0	0	0	0	0	0
4030001900 Einrichtungsgegenstände Volkshochschule	-29.000	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-1.947	0
4030009900 Digitalisierung VHS	-50.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
Gesamtsumme	-22.368.368	-5.097.943	-3.709.943	-3.554.003	-3.454.003	-3.864.003	-2.374.702	-820.000

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
48 Querschnittsreferat Integration

Zugeordnete Produkt	230	Integration und Fachkräftesicherung
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat IV	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 48 Querschnittsreferat Integration



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.695	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
3141000	Zuweisungen vom Land	19.149	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	23.250	8.168	8.168	8.168	8.168	8.168	8.168
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	5.296						
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	112						
3421000	Erträge aus Verkauf	112						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	5.341						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	5.341						
	11. sonstige ordentliche Erträge	167						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	167						
	12. = Summe ordentliche Erträge	53.315	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	436.031	641.316	625.723	632.026	632.026	604.530	604.530
4011000	Bezüge der Beamten		97.631					
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	344.675	361.081	471.638	476.608	476.608	476.608	476.608
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte		27.497	27.497	27.497	27.497		
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte		50.768					
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	17.145	23.290	25.893	26.166	26.166	26.166	26.166
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	67.420	72.216	96.450	97.466	97.466	97.466	97.466
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte		3.417					
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			4.245	4.289	4.289	4.289	4.289
	14. Versorgungsaufwendungen		7.810					
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger		7.810					
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	31.685	19.543	18.169	18.169	18.169	18.169	18.169
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	72	3.923	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		1.851	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien		400	400	400	400	400	400
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	61	600	600	600	600	600	600
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	1.079	600	600	600	600	600	600
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	30.473	12.169	12.169	12.169	12.169	12.169	12.169
	16. Abschreibungen	2.120	11.651	1.047	1.154	1.154	1.154	1.154
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	879	11.651	1.047	1.154	1.154	1.154	1.154
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	1.241						
	18. Transferaufwendungen	340	10.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	340	10.000	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	82.297	120.150	111.784	112.354	112.354	112.354	112.354
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	44.891	75.000	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
4429400	Mitgliedsbeiträge	350		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	153	192	192	192	192	192	192

B. Teilergebnishaushalt 48 Querschnittsreferat Integration



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	677	1.484	1.484	1.484	1.484	1.484	1.484
4441200	Schülerunfallversicherung		350	350	350	350	350	350
4455100	Erstattungen an den SRB		320	320	320	320	320	320
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	1.040	1.394	1.394	1.394	1.394	1.394	1.394
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	22.228	25.785	25.257	25.808	25.808	25.808	25.808
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	12.932	15.625	7.786	7.805	7.805	7.805	7.805
4455710	Erstattungen an KVG	25						
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.929	-2.749	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.929	-2.749	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	552.473	807.542	761.474	768.443	768.443	740.947	740.947
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-499.158	-764.374	-718.306	-725.275	-725.275	-697.779	-697.779
	22. außerordentliche Erträge	6.000						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	6.000						
	24. außerordentliches Ergebnis	6.000						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-493.158	-764.374	-718.306	-725.275	-725.275	-697.779	-697.779
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	339.046	352.342	440.808	440.808	440.808	440.808	440.808
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.111	57.472	34.443	34.443	34.443	34.443	34.443
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	310.935	294.870	406.365	406.365	406.365	406.365	406.365
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-182.222	-469.505	-311.941	-318.910	-318.910	-291.414	-291.414

C. Teilfinanzhaushalt 48 Querschnittsreferat Integration



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	56.462	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
5.	Privatrechtliche Entgelte	303	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.341	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.106	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168	43.168
10.	Personalauszahlungen	441.588	641.316	625.723	632.026	632.026	604.530	604.530
11.	Versorgungsauszahlungen	0	7.810	0	0	0	0	0
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.213	19.543	18.169	18.169	18.169	18.169	18.169
14.	Transferauszahlungen	1.623	19.360	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74.267	151.031	111.784	112.354	112.354	112.354	112.354
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-2.929	-2.749	-2.760	-2.760	-2.760	-2.760
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	543.691	836.131	760.426	767.289	767.289	739.792	739.792
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-481.585	-792.963	-717.259	-724.121	-724.121	-696.625	-696.625
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-481.585	-792.963	-717.259	-724.121	-724.121	-696.625	-696.625
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-481.585	-792.963	-717.259	-724.121	-724.121	-696.625	-696.625

Teilhaushalt: A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts 50 Fachdienst Soziales und Senioren

Zugeordnete Produkt	221	Kommunale/r Schwerbehindertenbeauftragte/r
	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)
	315	Soziale Einrichtungen
	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
	345	Landesblindengeld
	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

zugeordnetes Landesprodukt

111 - Verwaltungssteuerung und -service
 311 - Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII
 3111 - Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
 3112 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) Auszahlungen für die häusliche Pflege nach § 63 SGB XII
 3113 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
 3114 - Hilfen zur Gesundheit
 3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
 3116 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
 3117 - Zahlungen Quotales System
 3118 - Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) ab 2017
 3119 - Verwaltung der Sozialhilfe
 312 - Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGBII)
 3121 - Leistungen für Unterkunft und Heizung
 3122 - Eingliederungsleistungen
 3123 - Einmalige Leistungen
 3126 - Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
 3129 - Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
 314 - Eingliederungshilfe nach dem SGB IX
 315 - Soziale Einrichtungen
 321 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
 344 - Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
 345 - Landesblindengeld
 346 - Wohngeld
 347 - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 611 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	1.135.469						
3052000	Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	1.135.469						
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.170.761	21.511.180	26.481.126	27.976.588	27.976.588	27.976.588	27.976.588
3140100	Zuweisungen vom Bund			10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3141000	Zuweisungen vom Land	90.577	89.180	93.703	93.703	93.703	93.703	93.703
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	486.139	400.000	75.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3191000	Leistungsbeteilig Grundsicherung f.Arbeitssuchende	23.594.045	21.022.000	26.302.424	27.822.885	27.822.885	27.822.885	27.822.885
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.247	1.147	585	651	651	651	651
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	566	601					
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	333	177	189	211	211	211	211
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	242	256	274	306	306	306	306
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	107	113	121	135	135	135	135
	4. sonstige Transfererträge	2.131.571	1.566.200	2.013.053	1.996.253	1.996.253	1.996.253	1.996.253
3211001	Kostenbeiträge u.Aufwendgersatz,Kostenersatz öT	46.118						
3211002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	341.495	350.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
3212001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Unterhaltsverpfl	1.516	2.500	3.789	3.989	3.989	3.989	3.989
3212002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht.-übT	8.200	8.000	9.289	9.289	9.289	9.289	9.289
3213001	Leistungen v. Sozialleistungsträgern öT	511.250	188.300	517.875	517.875	517.875	517.875	517.875
3213002	Leistungen v. Sozialleistungsträgern-übT	809.632	650.000	777.025	780.025	780.025	780.025	780.025
3214001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	24.699	3.000	8.323	8.323	8.323	8.323	8.323
3214002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	-106.323	24.300	93.287	93.287	93.287	93.287	93.287
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öT	25.662	10.100	7.966	7.966	7.966	7.966	7.966
3215002	Rückzahlung gewährter Hilfe-übT	97.560	90.200	94.478	94.478	94.478	94.478	94.478
3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendungsersatz,Kostenersatz öT	45.249	70.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3221002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	50.744	14.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3222001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflchtung öT	17.186						
3222002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht-übT		30.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
3223001	Leistungen von Sozialleistungsträgern - örtl. Tr.	2.010	2.500					
3223002	Leist. Sozialleistungsträgern-übT	179.660	30.000	80.000	60.000	60.000	60.000	60.000
3224001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	2.401						
3224002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	27.447	7.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	602	300					
3225002	Rückzahlung gewährter Hilfen - übT	46.464	86.000	56.023	56.023	56.023	56.023	56.023
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.907	66.100	18.709	18.709	18.709	18.709	18.709
3311000	Verwaltungsgebühren	1.297		5.497	5.497	5.497	5.497	5.497
3321900	So. Benutzungsgebühren	5.610	66.100	13.212	13.212	13.212	13.212	13.212
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	52	5.100	48	48	48	48	48
3421000	Erträge aus Verkauf	52	100	48	48	48	48	48
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte		5.000					

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	64.837.153	58.666.940	65.055.164	67.856.019	67.856.019	67.856.019	67.859.019
3480100	Erstattungen vom Bund	50.000		40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
3481000	Erstattungen vom Land	47.671.002	41.939.520	46.808.416	49.208.416	49.208.416	49.208.416	49.208.416
3481001	Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	28.716	31.520	37.281	37.281	37.281	37.281	37.281
3481002	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	16.577.701	16.486.700	17.806.314	18.207.194	18.207.194	18.207.194	18.210.194
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicher Träger	163.194	90.000	104.958	104.958	104.958	104.958	104.958
3482002	Erstattung von Gemu.-verbänden-überörtlicher T	42.672		25.300	25.300	25.300	25.300	25.300
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	173.619	108.000	164.122	164.122	164.122	164.122	164.122
3485100	Erstattungen vom SRB	79.558						
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	13.981						
3485600	Erstattungen von Wohnbau	1.500						
3485850	Erstattungen von BSF	17.532						
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	17.677	11.200	68.773	68.748	68.748	68.748	68.748
	11. sonstige ordentliche Erträge	706.065						
3561300	Zwangsgelder	2.000						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	638.637						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	65.428						
	12. = Summe ordentliche Erträge	92.989.224	81.816.667	93.568.685	97.848.268	97.848.268	97.848.268	97.851.268
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	8.103.616	9.062.472	8.852.941	8.988.759	8.988.759	9.212.856	9.212.856
4011000	Bezüge der Beamten	1.595.887	1.928.009	1.803.563	1.884.168	1.884.168	1.884.168	1.884.168
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.881.256	4.524.045	4.803.074	4.827.512	4.827.512	4.827.512	4.827.512
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	681.579	500.000	80.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte		2.400	2.400	2.400	2.400		
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	857.650	1.002.565	1.005.306	1.050.235	1.050.235	1.050.235	1.050.235
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	206.421	291.801	263.689	265.030	265.030	265.030	265.030
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	754.075	904.809	982.229	987.226	987.226	987.226	987.226
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	81.922	67.480	95.950	100.238	100.238	100.238	100.238
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			43.228	43.448	43.448	43.448	43.448
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-226.497	-226.497	-226.497	-226.497		
	14. Versorgungsaufwendungen	154.301	154.241	180.897	188.982	188.982	188.982	188.982
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	154.301	154.241	180.897	188.982	188.982	188.982	188.982
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	98.415	124.916	107.450	93.600	93.600	93.600	93.600
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	206						
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	4.160	10.500	17.002	4.852	4.852	4.852	4.852
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	23.971	19.286	27.782	27.782	27.782	27.782	27.782
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.		2.500	186	186	186	186	186
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen			7.800	7.800	7.800	7.800	7.800
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenständ	5.734	8.500	8.283	6.283	6.283	6.283	6.283
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	31.637	45.100	29.016	29.016	29.016	29.016	29.016

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	8.718	16.030	4.432	4.732	4.732	4.732	4.732
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	78						
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	1.082	7.300	2.605	2.605	2.605	2.605	2.605
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	22.192		5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	30	50					
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	253	6.950	3.115	3.115	3.115	3.115	3.115
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	391	5.000	1.217	1.217	1.217	1.217	1.217
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf		100					
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	-37	3.600	513	513	513	513	513
	16. Abschreibungen	107.150	62.287	15.969	14.955	14.955	14.955	14.955
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	1						
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.859	62.189	15.969	14.955	14.955	14.955	14.955
4711800	Auflösung Sammelposten	2.064	98					
4721111	Einzelwertberichtigungen	43.002						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	47.042						
4790000	So. Abschreibungen	182						
	18. Transferaufwendungen	112.858.885	111.970.783	117.948.375	121.546.849	121.546.849	121.546.840	121.006.840
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	538.027	200.500	433.885	433.885	433.885	433.885	433.885
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	28.955	291.500	157.299	157.299	157.299	157.299	157.299
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	270.750	294.913	325.391	329.489	329.489	329.489	329.489
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	26.800	28.050					
4331101	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. außerh. Einrichtungen	481.464	233.500	540.305	580.921	580.921	580.920	580.920
4331102	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. außerh. Einricht-übT	19.654.269	17.965.300	20.928.481	21.307.791	21.307.791	21.307.791	21.307.791
4332101	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einrichtungen	30.231	273.500	27.500	28.850	28.850	28.850	28.850
4332102	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einricht-übT	7.481.910	10.205.000	7.721.400	7.930.500	7.930.500	7.930.500	7.390.500
4339101	Leist. Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte -öt	42.909	65.000	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
4339102	Leist. Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte -übT	359.065	505.300	345.500	377.000	377.000	377.000	377.000
4339401	Leistungen der Eingliederungshilfe-öt	14.264.047	17.755.800	13.752.100	14.047.200	14.047.200	14.047.200	14.047.200
4339402	Leistungen der Eingliederungshilfe-übT	32.956.715	31.518.400	32.057.200	32.231.500	32.231.500	32.231.500	32.231.500
4339500	Freiwillige soziale Leistungen		3.600	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
4339501	So. soziale Leistungen - öt	35.752.805	32.113.420	40.387.613	42.846.214	42.846.214	42.846.205	42.846.205
4339502	So. soziale Leistungen - übT	970.938	517.000	1.238.000	1.240.500	1.240.500	1.240.500	1.240.500
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.487.815	3.572.930	4.089.077	4.276.604	4.356.604	4.359.604	4.356.604
4411400	Personalnebenaufwendungen	99						
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	1.281	7.400	655	655	655	655	655
4429400	Mitgliedsbeiträge	596	550	604	604	604	604	604
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	2.043	1.500	1.666	1.666	1.666	1.666	1.666
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	229	500	11	11	11	11	11
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	8.598	15.286	13.742	13.742	13.742	13.742	13.742

B. Teilergebnishaushalt 50 Soziales und Senioren



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		93					
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	5.004	11.000	1.989	1.989	1.989	1.989	1.989
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		326		20.000		3.000	
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	22.026	700	15.519	15.519	15.519	15.519	15.519
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	19.992	27.800	2.891	2.891	2.891	2.891	2.891
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	1.956	19.272	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4451001	Erstattungen an das Land-örtlicher Träger	2.192						
4451002	Erstattungen an das Land-überörtlicher Träger	68.607						
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände		1.000					
4452001	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	79.876	150.000	93.694	93.694	93.694	93.694	93.694
4452002	Erstattungen an Gem. u.-verbände- überörtlicherTräg	335	72.000	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800
4454000	Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	2.314.101	2.155.500	2.600.148	2.650.148	2.650.148	2.650.148	2.650.148
4455100	Erstattungen an den SRB	12.114	15.100	12.904	12.856	12.856	12.856	12.856
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	24.003	76.800	60.332	60.332	60.332	60.332	60.332
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	614.495	712.814	747.404	763.697	763.697	763.697	763.697
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	308.268	384.062	508.884	510.166	510.166	510.166	510.166
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	2.000	8.100	5.333	105.333	205.333	205.333	205.333
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		-86.873					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.311.804	-2.442.362	-2.517.805	-2.519.405	-2.519.465	-2.508.605
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-2.311.804	-2.442.362	-2.517.805	-2.519.405	-2.519.465	-2.508.605
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	124.810.181	122.635.825	128.752.347	132.591.945	132.670.345	132.897.373	132.365.233
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-31.820.957	-40.819.157	-35.183.663	-34.743.677	-34.822.077	-35.049.104	-34.513.964
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-31.820.957	-40.819.157	-35.183.663	-34.743.677	-34.822.077	-35.049.104	-34.513.964
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.329.822	9.960.300	12.575.320	13.199.233	13.199.233	13.199.233	13.199.233
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.558.950	715.810	710.810	711.299	711.299	711.299	711.299
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	9.770.872	9.244.490	11.864.510	12.487.934	12.487.934	12.487.934	12.487.934
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-22.050.085	-31.574.667	-23.319.152	-22.255.742	-22.334.142	-22.561.170	-22.026.030

**C. Teilfinanzhaushalt
50 Soziales und Senioren**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	1.135.469	0	0	0	0	0	0
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.171.036	21.511.180	26.481.126	27.976.588	27.976.588	27.976.588	27.976.588
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	2.284.115	1.566.200	2.013.053	1.996.253	1.996.253	1.996.253	1.996.253
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	7.508	66.100	18.709	18.709	18.709	18.709	18.709
5.	Privatrechtliche Entgelte	0	5.100	48	48	48	48	48
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.426.467	58.666.940	65.055.164	67.856.019	67.856.019	67.856.019	67.859.019
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.000	0	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	92.025.595	81.815.520	93.568.100	97.847.617	97.847.617	97.847.617	97.850.617
10.	Personalauszahlungen	8.154.776	9.062.472	8.852.941	8.988.759	8.988.759	9.212.856	9.212.856
11.	Versorgungsauszahlungen	154.301	154.241	180.897	188.982	188.982	188.982	188.982
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	84.110	124.916	107.450	93.600	93.600	93.600	93.600
14.	Transferauszahlungen	112.731.719	111.970.783	117.948.375	121.546.849	121.546.849	121.546.840	121.006.840
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.519.752	3.572.930	4.089.077	4.276.604	4.356.604	4.359.604	4.356.604
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-2.311.804	-2.442.362	-2.517.805	-2.519.405	-2.519.465	-2.508.605
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	124.644.658	122.573.537	128.736.378	132.576.990	132.655.390	132.882.418	132.350.278
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-32.619.063	-40.758.017	-35.168.278	-34.729.373	-34.807.773	-35.034.801	-34.499.661
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	31.167	6.000	6.000	106.000	6.000	6.000	6.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.167	6.000	6.000	106.000	6.000	6.000	6.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-31.167	-6.000	-6.000	-106.000	-6.000	-6.000	-6.000
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-32.650.230	-40.764.017	-35.174.278	-34.835.373	-34.813.773	-35.040.801	-34.505.661
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-32.650.230	-40.764.017	-35.174.278	-34.835.373	-34.813.773	-35.040.801	-34.505.661

D. Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 50 Soziales und Senioren

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5000006925 Ausstattung Gemeinbedarfseinrichtung	-100.000	0	-100.000	0	0	0	0	0
5047008900 Ausstattung offene Seniorenarbeit	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
Gesamtsumme	-136.000	-6.000	-106.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge

Zugeordnete Produkt	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
	364	Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
zugeordnetes Landesprodukt		
3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen 3116 - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII) 313 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 315 - Soziale Einrichtungen 3155 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer 363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat IV	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.395.681	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	1.395.737	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
3141000	Zuweisungen vom Land	-57						
	4. sonstige Transfererträge	452.194	43.700	496.282	521.013	521.013	521.013	521.013
3211002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs- /Kostenersatz-übT	1.854		1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
3212002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg- recht.Verpflcht.-übT		4.500					
3213002	Leistungen v. Sozialleistungstägem-übT	80.374	6.000	88.399	92.826	92.826	92.826	92.826
3214002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	370.846	33.200	406.083	426.387	426.387	426.387	426.387
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öT	53						
3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	-933						
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	293.515	65.000	300.000	305.000	305.000	305.000	305.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	293.515	65.000	300.000	305.000	305.000	305.000	305.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	320						
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	320						
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	6.987.565	4.744.891	12.312.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000
3481000	Erstattungen vom Land	6.987.565	4.744.891	12.312.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000
	11. sonstige ordentliche Erträge	175.725						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	156.508						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	19.218						
	12. = Summe ordentliche Erträge	9.305.000	6.259.291	14.513.982	14.531.713	14.531.713	14.531.713	14.531.713
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.734.563	1.600.075	2.124.312	2.258.240	2.258.240	2.271.168	2.271.168
4011000	Bezüge der Beamten	192.160	185.829	131.658	132.827	132.827	132.827	132.827
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.138.996	1.034.809	1.517.810	1.621.915	1.621.915	1.621.915	1.621.915
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	1.473						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	103.200	96.631	73.386	74.038	74.038	74.038	74.038
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	59.309	66.745	83.328	89.043	89.043	89.043	89.043
4031000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	1.250						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	223.299	206.962	310.392	331.682	331.682	331.682	331.682
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	9.882	6.504	7.004	7.066	7.066	7.066	7.066
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			13.660	14.597	14.597	14.597	14.597
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-12.928	-12.928	-12.928	-12.928		
	14. Versorgungsaufwendungen	18.567	14.866	13.205	13.323	13.323	13.323	13.323
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	18.567	14.866	13.205	13.323	13.323	13.323	13.323
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	206.130	245.900	308.951	78.150	78.150	78.150	78.150
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		100					
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	183.924	200.800	285.000	54.150	54.150	54.150	54.150
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	688						
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.		24.000	3.351	3.400	3.400	3.400	3.400
4261100	Aufw.Dienst- .Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	338		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	3.249	14.000	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	149						
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	232						
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	17	500					
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	110	1.500					
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	5						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	16.453	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	964		12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	16. Abschreibungen	33.692	2.913	11.270	12.421	12.421	12.421	12.421
4711200	Abs. auf Gebäude	132		198	219	219	219	219
4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	636	1.165	796	877	877	877	877
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.025	1.748	10.276	11.325	11.325	11.325	11.325
4721111	Einzelwertberichtigungen	4.172						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	21.727						
	18. Transferaufwendungen	7.024.528	5.608.709	7.077.675	7.441.273	7.441.273	7.441.273	7.441.273
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen		15.000					
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	851.766	1.206.368	1.133.190	1.133.190	1.133.190	1.133.190	1.133.190
4331101	Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einrichtungen	541						
4331102	Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einricht-übT	4.213.236	2.642.450	5.077.316	5.440.915	5.440.915	5.440.915	5.440.915
4331200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalbEinricht	21.066	24.491	23.028	23.028	23.028	23.028	23.028
4332102	Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.in Einricht-übT	70.771		23.497	23.497	23.497	23.497	23.497
4332200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	1.850.867	1.720.400	805.160	805.160	805.160	805.160	805.160
4339501	So. soziale Leistungen - öT	16.280		15.483	15.483	15.483	15.483	15.483
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.158.151	5.122.958	3.491.225	3.525.784	3.525.784	3.525.784	3.525.784
4411400	Personalnebenaufwendungen	65						
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger		15.000					
4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten		1.990					
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)		2.600					
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur		500					
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen		71.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	2.790	100					
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	32.889	56.000					
4455100	Erstattungen an den SRB	86.302	90.000	85.500	85.500	85.500	85.500	85.500
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	232.303	230.000	285.000	285.000	285.000	285.000	285.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	1.468.050	2.408.938	1.680.490	1.711.827	1.711.827	1.711.827	1.711.827
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	1.335.752	2.246.829	1.433.235	1.436.457	1.436.457	1.436.457	1.436.457
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-193.213	-217.557	-220.904	-220.904	-220.904	-220.904
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-193.213	-217.557	-220.904	-220.904	-220.904	-220.904
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	12.175.629	12.402.207	12.809.080	13.108.286	13.108.286	13.121.214	13.121.214
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-2.870.629	-6.142.916	1.704.902	1.423.426	1.423.426	1.410.498	1.410.498

B. Teilergebnishaushalt 50_S1 Flüchtlinge



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	23. außerordentliche Aufwendungen	8.552						
5119000	So. außergewöhnliche Aufwendungen	8.552						
	24. außerordentliches Ergebnis	-8.552						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.879.181	-6.142.916	1.704.902	1.423.426	1.423.426	1.410.498	1.410.498
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.554.290	8.739.897	8.961.967	8.961.967	8.961.967	8.961.967	8.961.967
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.700.219	23.204.835	29.808.382	30.454.328	30.454.328	30.454.328	30.454.328
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-17.145.929	-14.464.938	-20.846.415	-21.492.360	-21.492.360	-21.492.360	-21.492.360
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-20.025.110	-20.607.854	-19.141.513	-20.068.934	-20.068.934	-20.081.862	-20.081.862

**C. Teilfinanzhaushalt
50_S1 Flüchtlinge**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.395.737	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	481.694	43.700	496.282	521.013	521.013	521.013	521.013
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	294.958	65.000	300.000	305.000	305.000	305.000	305.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	220	0	0	0	0	0	0
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.963.687	4.744.891	12.312.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000	12.300.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.136.296	6.259.291	14.513.982	14.531.713	14.531.713	14.531.713	14.531.713
10.	Personalauszahlungen	1.742.092	1.600.075	2.124.312	2.258.240	2.258.240	2.271.168	2.271.168
11.	Versorgungsauszahlungen	18.567	14.866	13.205	13.323	13.323	13.323	13.323
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	212.056	245.900	308.951	78.150	78.150	78.150	78.150
14.	Transferauszahlungen	7.218.075	5.658.709	7.077.675	7.441.273	7.441.273	7.441.273	7.441.273
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.863.751	5.122.958	3.491.225	3.525.784	3.525.784	3.525.784	3.525.784
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperrung	0	-193.213	-217.557	-220.904	-220.904	-220.904	-220.904
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.054.541	12.449.294	12.797.810	13.095.865	13.095.865	13.108.793	13.108.793
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.918.245	-6.190.004	1.716.172	1.435.847	1.435.847	1.422.920	1.422.920
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
24.	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.964	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	8.552	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.516	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-12.516	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-3.930.761	-6.210.004	1.696.172	1.415.847	1.415.847	1.402.920	1.402.920
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-3.930.761	-6.210.004	1.696.172	1.415.847	1.415.847	1.402.920	1.402.920

D. Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 50_S1 Flüchtlinge

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5090002900 Ausstattung Unterkünfte	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
Gesamtsumme	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

**Teilhaushalt:
 A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
 51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Zugeordnete Produkt	341	Unterhaltsvorschussleistungen
	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
	362	Jugendarbeit
	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
	365	Tageseinrichtungen für Kinder
	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

zugeordnetes Landesprodukt

341 - Unterhaltsvorschussleistungen
 351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 361 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
 362 - Jugendarbeit
 363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
 365 - Tageseinrichtungen für Kinder
 366 - Einrichtungen der Jugendarbeit
 367 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat IV

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.120.579	4.129.553	3.783.080	3.783.080	3.783.080	3.783.080	3.783.080
3140100	Zuweisungen vom Bund	62.641	364.701	359.404	359.404	359.404	359.404	359.404
3141000	Zuweisungen vom Land	4.002.468	3.758.210	3.377.038	3.377.038	3.377.038	3.377.038	3.377.038
3142000	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-425	6.642					
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	13						
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	55.882		46.639	46.639	46.639	46.639	46.639
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	340.686	270.815	380.731	422.380	422.380	422.380	422.380
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	340.227	270.329	380.436	422.051	422.051	422.051	422.051
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	140	148	160	178	178	178	178
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	319	339	135	151	151	151	151
	4. sonstige Transfererträge	2.773.412	1.916.139	2.756.368	2.756.368	2.756.368	2.756.368	2.756.368
3211001	Kostenbeiträge u.Aufwendg ersatz,Kostenersatz öT	193.910	174.139	189.678	189.678	189.678	189.678	189.678
3212001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg- recht.Unterhaltsverpfl	1.387.180	600.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öT	22.984	35.000	26.404	26.404	26.404	26.404	26.404
3215003	Rückzahlung gewährter Hilfen- Unterhaltsvorschuss	121.021	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendungsersatz,Kostenersatz öT	1.047.402	1.062.000	958.044	958.044	958.044	958.044	958.044
3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	915	5.000	2.243	2.243	2.243	2.243	2.243
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.453						
3321900	So. Benutzungsgebühren	-8.453						
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	78.112	157.724	79.998	79.998	79.998	79.998	79.998
3411000	Mieten u. Pachten	47	24	24	24	24	24	24
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	78.065	157.700	79.974	79.974	79.974	79.974	79.974
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	4.966.230	5.565.530	5.711.600	5.711.600	5.711.600	5.711.600	5.711.600
3480100	Erstattungen vom Bund	213.293	212.500					
3481000	Erstattungen vom Land	3.887.640	3.610.280	4.563.748	4.563.748	4.563.748	4.563.748	4.563.748
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	805.682	1.690.000	1.147.852	1.147.852	1.147.852	1.147.852	1.147.852
3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden- örtlicherTräger	-540						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	58.877						
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		52.750					
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	1.279						
	11. sonstige ordentliche Erträge	284.924	10.000	500	500	500	500	500
3561300	Zwangsgelder	500	10.000	500	500	500	500	500
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	211.608						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzq Wertberichtigung Ford.	72.816						
	12. = Summe ordentliche Erträge	12.555.490	12.049.761	12.712.277	12.753.926	12.753.926	12.753.926	12.753.926
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	11.491.600	12.935.226	14.425.280	14.647.374	14.570.874	14.753.708	14.753.708
4011000	Bezüge der Beamten	675.246	834.673	664.777	669.357	669.357	669.357	669.357
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	8.179.218	9.177.966	10.227.853	10.397.136	10.397.136	10.397.136	10.397.136
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	1.476						

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	126.854	180.738	668.218	668.218	591.718	487.915	487.915
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	364.535	434.030	370.547	373.100	373.100	373.100	373.100
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	437.581	591.979	561.509	570.803	570.803	570.803	570.803
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so. Beschäftigte	2.160						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	1.596.757	1.835.593	2.091.596	2.126.214	2.126.214	2.126.214	2.126.214
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	34.837	29.214	35.366	35.610	35.610	35.610	35.610
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			92.051	93.574	93.574	93.574	93.574
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-286.637	-286.637	-286.637	-286.637		
	14. Versorgungsaufwendungen	65.584	66.774	66.677	67.137	67.137	67.137	67.137
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	65.584	66.774	66.677	67.137	67.137	67.137	67.137
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	244.104	680.721	616.159	666.159	616.159	666.159	616.159
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen		2.000					
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	200						
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch, tech. Anl. (Material)	59	4.200	1.059	1.059	1.059	1.059	1.059
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	4.267	28.100	16.011	16.011	16.011	16.011	16.011
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	39.599	70.671	98.013	98.013	98.013	98.013	98.013
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.040	4.400					
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	437	1.100	744	744	744	744	744
4251500	Reparatur Fremdwerkstatt		500					
4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen		200					
4261100	Aufw. Dienst-, Schutzkleidung, pers. Ausrüstgegenstände	442	400	261	261	261	261	261
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	35.951	89.705	84.616	84.616	84.616	84.616	84.616
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	8.699	15.415	19.076	19.076	19.076	19.076	19.076
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	480	1.300	969	969	969	969	969
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	22.377	56.273	54.055	76.055	54.055	76.055	54.055
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	444	1.800	450	450	450	450	450
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke	20	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	6.477	32.150	22.476	22.476	22.476	22.476	22.476
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	6.099	10.000	6.330	6.330	6.330	6.330	6.330
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	59.337	208.950	164.711	164.711	164.711	164.711	164.711
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	58.680	131.357	73.495	101.495	73.495	101.495	73.495
4281200	EDV-Material		200					
4281500	Werkstattmaterial JOB	-502	16.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen			64.894	64.894	64.894	64.894	64.894
	16. Abschreibungen	1.258.437	1.759.389	1.359.965	1.438.227	1.438.227	1.438.227	1.438.227
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	4.351	1.133	3.740	1.959	1.959	1.959	1.959
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	846.608	1.535.282	1.077.712	1.171.002	1.171.002	1.171.002	1.171.002

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4711200	Abs. auf Gebäude	93	744	116	128	128	128	128
4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	201	644					
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	241.167	197.542	278.397	265.137	265.137	265.137	265.137
4711800	Auflösung Sammelposten	23.600	24.043					
4721111	Einzelwertberichtigungen	80.000						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	62.417						
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.845						
4599200	Zinsen für zurückzuzahlende Zuwendungen	2.845						
	18. Transferaufwendungen	68.055.767	72.972.737	77.439.656	77.606.108	77.444.357	77.447.252	77.450.234
4318000	Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	1.218.960	811.743	375.939	375.939	375.939	375.939	375.939
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	392.146	704.276	858.109	860.837	863.648	866.542	869.524
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	146.485	227.832	220.778	220.778	220.778	220.778	220.778
4318900	Zuschüsse an KiTa-Träger	37.102.578	40.479.749	48.088.896	48.088.896	47.924.335	47.924.335	47.924.335
4331200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalbEinricht	7.102.537	6.697.081	5.797.438	5.961.162	5.961.162	5.961.162	5.961.162
4332200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	17.041.338	19.305.056	16.094.320	16.094.320	16.094.320	16.094.320	16.094.320
4339501	So. soziale Leistungen - oT	5.051.722	4.747.000	6.004.176	6.004.176	6.004.176	6.004.176	6.004.176
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.294.485	8.978.559	6.768.726	6.860.648	6.860.648	6.890.784	6.890.784
4411400	Personalnebenaufwendungen	718	500					
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	419		17.596	17.596	17.596	17.596	17.596
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		24	24	24	24		
4429400	Mitgliedsbeiträge	3.086	2.773	3.036	3.036	3.036	3.036	3.036
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		3.050	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	3.502	19.495	8.366	8.366	8.366	8.366	8.366
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation		2.850	600	600	600	600	600
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	3.083	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	25.910	44.974	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	442.943	695.414	29.462	29.462	29.462	29.462	29.462
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	44.135	28.291	53.746	53.746	53.746	53.746	53.746
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	243	3.100	3.976	3.976	3.976	3.976	3.976
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	4.164	3.200	10.274	10.274	10.274	10.274	10.274
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle	10.041	4.900	6.103	6.103	6.103	6.103	6.103
4451000	Erstattungen an das Land		5.000	1.852	1.852	1.852	1.852	1.852
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	1.308.328	2.036.096	599.222	599.222	599.222	599.222	599.222
4452001	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	30.144	25.000	22.650	22.650	22.650	22.650	22.650
4455100	Erstattungen an den SRB	146.333	395.616	385.437	385.437	385.437	385.437	385.437
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	77.547	165.895	133.753	133.753	133.753	133.753	133.753
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	3.528.226	4.086.813	4.047.484	4.135.718	4.135.718	4.135.718	4.135.718
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	657.008	844.580	1.463.804	1.467.491	1.467.491	1.467.491	1.467.491
4455710	Erstattungen an KVG	3.678	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4455850	Erstattungen an BSF	4.976						
4621010	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-30.159	-30.159	-30.159	-30.159		
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		625.149					

B. Teilergebnishaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.652.767	-1.692.600	-1.698.767	-1.697.823	-1.699.484	-1.698.544
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-1.652.767	-1.692.600	-1.698.767	-1.697.823	-1.699.484	-1.698.544
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	87.412.820	95.740.638	98.983.864	99.586.886	99.299.579	99.563.783	99.517.704
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-74.857.330	-83.690.878	-86.271.587	-86.832.960	-86.545.653	-86.809.856	-86.763.778
	23. außerordentliche Aufwendungen	6.836						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	6.836						
	24. außerordentliches Ergebnis	-6.836						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-74.864.166	-83.690.878	-86.271.587	-86.832.960	-86.545.653	-86.809.856	-86.763.778
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.641.241	6.540.327	6.828.120	6.828.120	6.828.120	6.828.120	6.828.120
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.003.527	1.158.022	1.004.884	1.004.884	1.004.884	1.004.884	1.004.884
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.637.715	5.382.305	5.823.236	5.823.236	5.823.236	5.823.236	5.823.236
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-69.226.451	-78.308.573	-80.448.351	-81.009.723	-80.722.417	-80.986.620	-80.940.542

C. Teilfinanzhaushalt 51 Kinder, Jugend und Familie



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.392.235	4.129.553	3.783.080	3.783.080	3.783.080	3.783.080	3.783.080
3.	Sonstige Transfereinzahlungen	1.996.111	1.916.139	2.756.368	2.756.368	2.756.368	2.756.368	2.756.368
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	151	0	0	0	0	0	0
5.	Privatrechtliche Entgelte	83.912	157.724	79.998	79.998	79.998	79.998	79.998
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.817.249	5.565.530	5.711.600	5.711.600	5.711.600	5.711.600	5.711.600
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	300	10.000	500	500	500	500	500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.289.958	11.778.945	12.331.546	12.331.546	12.331.546	12.331.546	12.331.546
10.	Personalauszahlungen	11.626.549	12.935.226	14.425.280	14.647.374	14.570.874	14.753.708	14.753.708
11.	Versorgungsauszahlungen	65.584	66.774	66.677	67.137	67.137	67.137	67.137
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	256.011	680.721	616.159	666.159	616.159	666.159	616.159
13.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.633	0	0	0	0	0	0
14.	Transferauszahlungen	68.287.746	72.972.737	77.439.656	77.606.108	77.444.357	77.447.252	77.450.234
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.657.361	8.978.559	6.768.726	6.860.648	6.860.648	6.890.784	6.890.784
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-1.652.767	-1.692.600	-1.698.767	-1.697.823	-1.699.484	-1.698.544
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	86.896.884	93.981.249	97.623.899	98.148.659	97.861.353	98.125.556	98.079.478
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-75.606.926	-82.202.304	-85.292.352	-85.817.113	-85.529.806	-85.794.010	-85.747.932
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	153.454	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	153.454	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	284.550	110.700	1.960.700	110.700	110.700	110.700	110.700
28.	Aktivierbare Zuwendungen	233.873	665.000	340.000	340.000	340.000	340.000	340.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	518.423	775.700	2.300.700	450.700	450.700	450.700	450.700
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-364.969	-775.700	-2.300.700	-450.700	-450.700	-450.700	-450.700
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-75.971.895	-82.978.004	-87.593.052	-86.267.813	-85.980.506	-86.244.710	-86.198.632
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-75.971.895	-82.978.004	-87.593.052	-86.267.813	-85.980.506	-86.244.710	-86.198.632

D. Investitionen



Dezernat	DEZ IV	Dezernat IV						
Fachbereich	DEZ IV	Dezernat IV						
FD / Referat	51	Kinder, Jugend und Familie						
Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5100003900 Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	-870.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-108.785	0
5142001900 Brandschutz- Schadstoffsanierungsmaßn. in Kitas	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-30.000	0
5142008900 Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	-950.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-255.984	0
5142011900 Ausstattung von Einrichtungen	-670.200	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-132.964	0
5152061925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Brotweg	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152062925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Wiesenstraße	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152063925 Ausstattung von Einrichtungen Erweiterung Ringelhe	-300.000	-300.000	0	0	0	0	0	0
5152064925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Lichtenberg	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152065925 Küche in St. Petri zu Heerte	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-4.640.200	-2.300.700	-450.700	-450.700	-450.700	-450.700	-527.733	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Zugeordnete Produkt	016	Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen
	028	Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe
	029	Gesundheitsschutz
	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche
	155	Betreuungsstelle
	224	Heilpraktikerwesen
	239	Veterinärwesen und Verbraucherschutz
zugeordnetes Landesprodukt		
122 - Ordnungsangelegenheiten 343 - Betreuungsleistungen 414 - Maßnahmen der Gesundheitspflege		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat IV	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	579.418	137.860	734.789	734.789	166.831	166.831	166.831
3141000	Zuweisungen vom Land	571.747	13.300	568.258	568.258	300	300	300
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	7.670	124.560	166.531	166.531	166.531	166.531	166.531
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	521	465	368	410	410	410	410
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	253	180	63	70	70	70	70
3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen gesetzl. Sozialvers	268	285	305	339	339	339	339
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.172	171.360	131.459	131.459	131.909	131.909	131.909
3311000	Verwaltungsgebühren	82.262	117.560	115.587	115.587	116.037	116.037	116.037
3311200	Ersatzvornahmen		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	4.910	48.800	10.872	10.872	10.872	10.872	10.872
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	2.038.164	1.591.300	37.249	22.249	17.100	17.100	17.100
3481000	Erstattungen vom Land	2.014.046	1.580.000	28.000	13.000	8.000	8.000	8.000
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	7.821						
3485100	Erstattungen vom SRB	1.968	1.700	1.849	1.849	1.700	1.700	1.700
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	14.328	9.400	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen		200					
	11. sonstige ordentliche Erträge	629	3.100	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)		100					
3561200	Verwargelder			1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3561300	Zwangsgelder		3.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzng Wertberichtigung Ford.	629						
	12. = Summe ordentliche Erträge	2.705.904	1.904.085	909.365	894.406	321.750	321.750	321.750
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	4.606.826	5.306.527	5.641.487	5.758.282	5.758.282	5.849.465	5.849.465
4011000	Bezüge der Beamten	266.133	519.212	465.702	467.740	467.740	467.740	467.740
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	3.294.139	3.588.534	3.935.377	4.024.870	4.024.870	4.024.870	4.024.870
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	65.593						
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	143.314	268.872	259.582	260.718	260.718	260.718	260.718
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	174.047	231.460	216.052	220.965	220.965	220.965	220.965
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	2.918						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	624.066	717.707	796.480	814.781	814.781	814.781	814.781
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	13.688	18.097	24.775	24.884	24.884	24.884	24.884
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			34.701	35.507	35.507	35.507	35.507
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-91.183	-91.183	-91.183	-91.183		
	14. Versorgungsaufwendungen	25.784	41.365	46.710	46.914	46.914	46.914	46.914
4141000	Beihilfe,Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	25.784	41.365	46.710	46.914	46.914	46.914	46.914
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	179.797	350.540	261.445	290.609	358.484	358.484	358.484
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		1.000	1.395	1.395	1.395	1.395	1.395
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	4.988	2.640	4.540	4.540	4.540	4.540	4.540

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	2.610	3.287	2.540	2.540	2.540	2.540	2.540
4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	101						
4261100	Aufw.Dienst- Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	2.332	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	12.578	44.409	35.245	35.245	35.245	35.245	35.245
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	6.268	20.980	9.615	9.615	9.615	9.615	9.615
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	359	4.251	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	1.992	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	222	2.250	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	159	6.159	1.159	1.159	1.159	1.159	1.159
4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf	17.012	64.402	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	59.568	15.000					
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	67.259	170.276	103.226	109.157	177.032	177.032	177.032
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	4.350	11.786	66.575	89.809	89.809	89.809	89.809
	16. Abschreibungen	32.061	112.137	127.818	140.458	140.458	140.458	140.458
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	15.542	1.691	114.993	126.737	126.737	126.737	126.737
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.582	110.098	12.825	13.721	13.721	13.721	13.721
4711800	Auflösung Sammelposten	3.448	347					
4721111	Einzelwertberichtigungen	222						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	1.268						
	18. Transferaufwendungen	192.500	355.500	373.655	384.115	394.888	405.985	417.415
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	192.500	227.500	348.655	359.115	369.888	380.985	392.415
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag		128.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.847.862	2.390.312	633.453	646.927	641.927	628.334	628.334
4411400	Personalnebenaufwendungen	430						
4429400	Mitgliedsbeiträge		12	12	12	12	12	12
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	739	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	4.841	5.257	5.107	5.107	5.107	5.107	5.107
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	71	3.741	141	141	141	141	141
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	1.135	1.115	1.115	1.115	1.115	1.115	1.115
4431650	Kosten für Zwangsverfahren		350	350	350	350	350	350
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	122.392	29.600	46.200	66.200	66.200	50.200	50.200
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	17.859	5.100	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	23.337	22.003	23.503	23.503	23.503	23.503	23.503
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	3.996	4.096	4.096	4.096	4.096	4.096	4.096
4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	194	300	300	300	300	300	300
4451000	Erstattungen an das Land	300	500	500	500	500	500	500
4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	1.111	3.500	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
4455100	Erstattungen an den SRB	17.907	22.800	18.300	18.300	18.300	18.300	18.300
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	310	1.500	500	500	500	500	500

B. Teilergebnishaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	18.437	21.072	19.072	19.072	19.072	19.072	19.072
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	303.617	342.299	376.682	384.893	384.893	384.893	384.893
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	202.334	234.700	104.481	104.745	104.745	104.745	104.745
4457000	Erstattungen an private Unternehmen	2.098.430	1.500.000	20.000	5.000			
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	30.424	80.000					
4621010	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-2.407	-2.407	-2.407	-2.407		
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		112.774					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-62.631	-69.614	-37.390	-27.768	-27.496	-27.496
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-62.631	-69.614	-37.390	-27.768	-27.496	-27.496
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	7.884.830	8.493.749	7.014.954	7.229.917	7.313.186	7.402.145	7.413.575
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-5.178.926	-6.589.664	-6.105.589	-6.335.510	-6.991.436	-7.080.395	-7.091.825
	22. außerordentliche Erträge	38.983						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	38.983						
	24. außerordentliches Ergebnis	38.983						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.139.943	-6.589.664	-6.105.589	-6.335.510	-6.991.436	-7.080.395	-7.091.825
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	60.925	6.650	1.650	2.139	2.139	2.139	2.139
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	457.997	468.642	468.642	468.642	468.642	468.642	468.642
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-397.072	-461.992	-466.992	-466.503	-466.503	-466.503	-466.503
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.537.015	-7.051.656	-6.572.581	-6.802.013	-7.457.939	-7.546.898	-7.558.328

C. Teilfinanzhaushalt 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	785.256	137.860	734.789	734.789	166.831	166.831	166.831
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	68.300	171.360	131.459	131.459	131.909	131.909	131.909
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.070.084	1.591.300	37.249	22.249	17.100	17.100	17.100
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0	3.100	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.923.640	1.903.620	908.997	893.997	321.340	321.340	321.340
10.	Personalauszahlungen	4.656.520	5.306.527	5.641.487	5.758.282	5.758.282	5.849.465	5.849.465
11.	Versorgungsauszahlungen	25.784	41.365	46.710	46.914	46.914	46.914	46.914
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	180.876	350.540	261.445	290.609	358.484	358.484	358.484
14.	Transferauszahlungen	271.790	455.410	373.655	384.115	394.888	405.985	417.415
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.941.791	2.390.312	633.453	646.927	641.927	628.334	628.334
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-62.631	-69.614	-37.390	-27.768	-27.496	-27.496
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.076.761	8.481.522	6.887.136	7.089.459	7.172.728	7.261.687	7.273.117
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.153.122	-6.577.902	-5.978.139	-6.195.462	-6.851.388	-6.940.347	-6.951.777
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	14.526	10.000	24.000	30.000	10.000	0	0
28.	Aktivierbare Zuwendungen	200.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000	225.000
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	214.526	235.000	249.000	255.000	235.000	225.000	225.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-214.526	-235.000	-249.000	-255.000	-235.000	-225.000	-225.000
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-5.367.648	-6.812.902	-6.227.139	-6.450.462	-7.086.388	-7.165.347	-7.176.777
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-5.367.648	-6.812.902	-6.227.139	-6.450.462	-7.086.388	-7.165.347	-7.176.777

D. Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5300002922 Ausstattungen und Geräte	-94.000	-24.000	-30.000	-10.000	0	0	-10.000	0
5300005922 Ansiedlung von Arztpraxen	-1.800.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-425.000	0
Gesamtsumme	-1.894.000	-249.000	-255.000	-235.000	-225.000	-225.000	-435.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
15 Fachdienst Digitales und IT

Zugeordnete Produkt	089	Informationstechnik
	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
zugeordnetes Landesprodukt		
111 - Verwaltungssteuerung und -service 536 - Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat V	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.729						
3131000	So. allg. Zuweisungen vom Land	4.729						
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	46.060	23.072	45.419	48.814	48.814	48.814	48.814
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	46.060	23.072	45.419	48.814	48.814	48.814	48.814
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.716	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
3421000	Erträge aus Verkauf	849	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	6.866	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	1.117.931	1.402.500	1.206.979	1.206.979	1.206.979	1.206.979	1.206.979
3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden		38.800					
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.718						
3485000	Erstattungen verbund.U.Sonderverm.u.Beteilig	53.032	73.800	53.100	53.100	53.100	53.100	53.100
3485100	Erstattungen vom SRB	249.407	364.000	307.775	307.775	307.775	307.775	307.775
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	109.180	156.000	112.500	112.500	112.500	112.500	112.500
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	476.977	498.500	504.425	504.425	504.425	504.425	504.425
3485500	Erstattungen von VVS	2.593	3.150	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
3485700	Erstattungen von ASG	104.164	120.600	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
3485850	Erstattungen von BSF	79.587	107.800	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
3485900	Erstattungen von WIS	47	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
3485950	Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	2.845	2.850	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	37.380	35.500	37.380	37.380	37.380	37.380	37.380
	11. sonstige ordentliche Erträge	47.085						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	47.085						
	12. = Summe ordentliche Erträge	1.223.520	1.436.072	1.262.898	1.266.293	1.266.293	1.266.293	1.266.293
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	3.714.307	4.914.455	5.189.196	5.341.338	5.341.338	5.419.245	5.419.245
4011000	Bezüge der Beamten	395.069	426.122	359.593	362.542	362.542	362.542	362.542
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	2.459.892	3.383.933	3.695.950	3.812.154	3.812.154	3.812.154	3.812.154
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	213.171	221.583	200.437	202.081	202.081	202.081	202.081
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	133.957	218.264	202.908	209.287	209.287	209.287	209.287
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	478.330	676.787	755.822	779.585	779.585	779.585	779.585
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	20.360	14.914	19.130	19.287	19.287	19.287	19.287
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			33.264	34.309	34.309	34.309	34.309
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-77.907	-77.907	-77.907	-77.907		
	14. Versorgungsaufwendungen	38.352	34.090	36.067	36.363	36.363	36.363	36.363
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	38.352	34.090	36.067	36.363	36.363	36.363	36.363
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.710.908	2.899.175	3.366.725	3.666.625	3.630.460	3.714.310	3.803.250
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	1.938.270	1.985.000	2.500.900	2.805.800	2.889.635	2.975.985	3.064.925
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	5.859	15.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	6.198	12.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	332.482	365.500	336.500	331.500	331.500	329.000	329.000
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	23	25	25	25	25	25	25
4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen	255.615	336.650	267.600	267.600	267.600	267.600	267.600
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung	4.973		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4261100	Aufw.Dienst- .,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	59		100	100	100	100	100
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	16.186	40.000	160.000	160.000	40.000	40.000	40.000
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten		3.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4261400	Schulungen für neu angeschaffte Software	15.113	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	903	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4271410	Aufwendungen für Nutzung der Kopiergeräte (Ricoh)	113.204	95.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	223		250	250	250	250	250
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	354		350	350	350	350	350
4281200	EDV-Material	21.446	34.000	23.500	23.500	23.500	23.500	23.500
	16. Abschreibungen	679.710	493.288	605.007	476.051	476.051	476.051	476.051
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	332.745	131.721	336.019	227.520	227.520	227.520	227.520
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.767	368	2.210	2.436	2.436	2.436	2.436
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	241.633	294.436	266.777	246.095	246.095	246.095	246.095
4711800	Auflösung Sammelposten	103.566	66.763					
	18. Transferaufwendungen	12						
4331200	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalbEinricht	3						
4339501	So. soziale Leistungen - öT	9						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.557.915	2.022.927	1.338.049	1.355.801	1.343.801	1.355.551	1.343.551
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		250	500	500	500	250	250
4429400	Mitgliedsbeiträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	89.986	90.000	81.500	81.500	81.500	81.500	81.500
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	1.833	2.550	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	985.608	1.087.000	845.000	845.000	845.000	845.000	845.000
4431350	Kontoführungsgebühren	35	150	100	100	100	100	100
4431360	Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	276		250	250	250	250	250
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	1.835	5.100	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	71.403	165.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	7.481	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	3.209	3.500	3.250	3.250	3.250	3.250	3.250
4455100	Erstattungen an den SRB	20.479	17.000	20.200	20.200	20.200	20.200	20.200
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.572	3.000	1.572	1.572	1.572	1.572	1.572
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	18.848	6.500	9.500	21.500	9.500	21.500	9.500
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	225.795	262.161	255.557	261.128	261.128	261.128	261.128
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	128.055	154.627	71.670	71.851	71.851	71.851	71.851
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		219.088					

B. Teilergebnishaushalt 15 Digitales und IT



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-97.801	-94.095	-100.449	-99.485	-101.397	-102.936
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-97.801	-94.095	-100.449	-99.485	-101.397	-102.936
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	8.701.204	10.266.133	10.440.949	10.775.729	10.728.528	10.900.123	10.975.523
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-7.477.683	-8.830.061	-9.178.050	-9.509.436	-9.462.234	-9.633.829	-9.709.230
	22. außerordentliche Erträge	1.040						
5012000	Empf. Schadenersatzleist. f. Vermögensschäden	1.040						
	23. außerordentliche Aufwendungen	1.387						
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	1.387						
	24. außerordentliches Ergebnis	-347						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-7.478.031	-8.830.061	-9.178.050	-9.509.436	-9.462.234	-9.633.829	-9.709.230
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.325.751	7.833.414	7.833.414	7.833.414	7.833.414	7.833.414	7.833.414
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	231.736	239.012	208.179	211.028	257.061	258.900	260.774
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	6.094.015	7.594.402	7.625.235	7.622.386	7.576.353	7.574.513	7.572.639
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.384.016	-1.235.659	-1.552.816	-1.887.050	-1.885.881	-2.059.316	-2.136.591

C. Teilfinanzhaushalt 15 Digitales und IT



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
5.	Privatrechtliche Entgelte	7.424	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.180.684	1.402.500	1.206.979	1.206.979	1.206.979	1.206.979	1.206.979
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.188.108	1.413.000	1.217.479	1.217.479	1.217.479	1.217.479	1.217.479
10.	Personalauszahlungen	3.752.651	4.914.455	5.189.196	5.341.338	5.341.338	5.419.245	5.419.245
11.	Versorgungsauszahlungen	38.352	34.090	36.067	36.363	36.363	36.363	36.363
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.653.487	2.899.175	3.366.725	3.666.625	3.630.460	3.714.310	3.803.250
14.	Transferauszahlungen	12	0	0	0	0	0	0
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.739.703	2.022.927	1.338.049	1.355.801	1.343.801	1.355.551	1.343.551
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-97.801	-94.095	-100.449	-99.485	-101.397	-102.936
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.184.205	9.772.845	9.835.942	10.299.678	10.252.477	10.424.072	10.499.473
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.996.097	-8.359.845	-8.618.463	-9.082.199	-9.034.997	-9.206.592	-9.281.993
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	725.528	0	0	0	0	0	0
20.	Veräußerung von Sachvermögen	1.040	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	726.568	0	0	0	0	0	0
25.	Baumaßnahmen	0	250.000	0	0	250.000	250.000	250.000
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	616.017	840.000	760.000	840.000	840.000	840.000	840.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	1.186.269	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.802.285	1.090.000	760.000	840.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.075.717	-1.090.000	-760.000	-840.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-8.071.814	-9.449.845	-9.378.463	-9.922.199	-10.124.997	-10.296.592	-10.371.993
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-8.071.814	-9.449.845	-9.378.463	-9.922.199	-10.124.997	-10.296.592	-10.371.993

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 15 Digitales und IT

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1030006722 Digitalisierung/Breitbandausbau	-1.500.000	0	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0
1030062900 Erweiterung, Instandhaltung städt. DV-Ausstattung	-750.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	0	0
1030063922 Kommunikations- und Sicherheitssysteme	-2.010.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	0
1030064900 Erwerb von Software	-2.220.000	-380.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	0	0
Gesamtsumme	-6.480.000	-760.000	-840.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-480.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales

Zugeordnete Produkt	092	Datenschutz
	233	Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
	234	Statistik ab 2016

zugeordnetes Landesprodukt

233 - Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
 234 - Statistik

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat V

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

Übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten			38.767	96.412	96.412	96.412	96.412
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund			17.279	19.238	19.238	19.238	19.238
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land			21.487	77.174	77.174	77.174	77.174
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	76.020	132					
3481000	Erstattungen vom Land	71.803						
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	3.992						
3485100	Erstattungen vom SRB		132					
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	225						
	12. = Summe ordentliche Erträge	76.020	132	38.767	96.412	96.412	96.412	96.412
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	441.230	495.670	404.332	405.968	405.968	418.029	418.029
4011000	Bezüge der Beamten	118.146	108.384	120.985	122.001	122.001	122.001	122.001
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	199.295	265.099	174.657	174.657	174.657	174.657	174.657
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	63.843	56.360	67.437	68.003	68.003	68.003	68.003
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	11.124	17.099	9.589	9.589	9.589	9.589	9.589
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	37.743	53.020	35.717	35.717	35.717	35.717	35.717
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	6.098	3.793	6.436	6.490	6.490	6.490	6.490
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			1.572	1.572	1.572	1.572	1.572
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-12.060	-12.060	-12.060	-12.060		
	14. Versorgungsaufwendungen	11.486	8.671	12.135	12.237	12.237	12.237	12.237
4141000	Beihilfe, Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	11.486	8.671	12.135	12.237	12.237	12.237	12.237
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	104.596	148.336	157.547	19.070	19.430	19.430	19.430
4212100	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	3.049						
4212200	Aufw. für Straßenbeleuchtung	77.410						
4221200	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände	1.158						
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		17					
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	1.040						
4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.935						
4241250	Aufwendungen für Wasser/Abwasser	4.642						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	2.510	9.182	5.450	3.030	3.030	3.030	3.030
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	1.600	2.178	1.400	1.040	1.400	1.400	1.400
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	10.813						
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	51						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen		136.959	150.697	15.000	15.000	15.000	15.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	389						
	16. Abschreibungen	37.507	20.017	100.807	111.101	111.101	111.101	111.101
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	758		948	1.045	1.045	1.045	1.045
4711200	Abs. auf Gebäude	1.991		5.977	6.588	6.588	6.588	6.588

B. Teilergebnishaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	23.877	19.002	60.131	66.272	66.272	66.272	66.272
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.480	1.016	33.751	37.196	37.196	37.196	37.196
4711800	Auflösung Sammelposten	59						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	342						
	18. Transferaufwendungen	313.400	544.472	378.560	115.001	105.855	106.737	88.824
4315000	Zuschüsse an verbund.U.,Sonderverm.u.Beteilig	60.000	60.000	90.000	80.000	70.000	70.000	70.000
4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	253.400	324.472	227.520	35.001	35.855	36.737	18.824
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag		160.000	61.040				
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	627.870	217.338	110.663	61.328	61.328	61.198	61.198
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	168						
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		130	130	130	130		
4429400	Mitgliedsbeiträge	15.750	15.850	15.750	15.750	15.750	15.750	15.750
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)		862	70	70	70	70	70
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	740	4.034	1.091	1.091	1.091	1.091	1.091
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		186	190	190	190	190	190
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	269.957	2.000	52.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	283.409						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.075	1.678					
4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	4.021	744	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	5.598	358	860	860	860	860	860
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	29.409	37.878	29.430	30.072	30.072	30.072	30.072
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	17.144	23.529	8.942	8.965	8.965	8.965	8.965
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	600	600	600	600	600	600	600
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		129.490					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-17.797	-12.156	-3.333	-3.350	-3.366	-3.008
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-17.797	-12.156	-3.333	-3.350	-3.366	-3.008
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	1.536.090	1.416.707	1.151.889	721.371	712.568	725.365	707.810
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-1.460.070	-1.416.575	-1.113.122	-624.959	-616.156	-628.953	-611.398
	22. außerordentliche Erträge	600						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	600						
	24. außerordentliches Ergebnis	600						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-1.459.470	-1.416.575	-1.113.122	-624.959	-616.156	-628.953	-611.398
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.936	81.170	81.170	81.170	81.170	81.170	81.170
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-62.936	-81.170	-81.170	-81.170	-81.170	-81.170	-81.170
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.522.406	-1.497.745	-1.194.292	-706.129	-697.326	-710.123	-692.568

C. Teilfinanzhaushalt 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales



Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80.295	132	0	0	0	0	0
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	80.295	132	0	0	0	0	0
10.	Personalauszahlungen	445.983	495.670	404.332	405.968	405.968	418.029	418.029
11.	Versorgungsauszahlungen	11.486	8.671	12.135	12.237	12.237	12.237	12.237
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	118.281	148.336	157.547	19.070	19.430	19.430	19.430
14.	Transferauszahlungen	309.955	544.472	378.560	115.001	105.855	106.737	88.824
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	495.035	217.338	110.663	61.328	61.328	61.198	61.198
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-17.797	-12.156	-3.333	-3.350	-3.366	-3.008
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.380.741	1.396.689	1.051.081	610.270	601.468	614.264	596.709
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.300.446	-1.396.557	-1.051.081	-610.270	-601.468	-614.264	-596.709
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
25.	Baumaßnahmen	239.078	248.000	178.030	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	1.006.154	0	0	0	0	0	0
28.	Aktivierbare Zuwendungen	5.400	100.000	10.000	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.250.632	348.000	188.030	0	0	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.250.632	-348.000	-188.030	0	0	0	0
32.	Finanzierungsmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-2.551.078	-1.744.557	-1.239.111	-610.270	-601.468	-614.264	-596.709
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.551.078	-1.744.557	-1.239.111	-610.270	-601.468	-614.264	-596.709

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0120005922 Wasserstoff Campus SZ Eigenanteil	-310.000	-10.000	0	0	0	0	-100.000	0
0120082922 Zukunft Innenstadt	-514.030	-178.030	0	0	0	0	-348.000	0
Gesamtsumme	-824.030	-188.030	0	0	0	0	-448.000	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
41 Fachdienst Kultur

Zugeordnete Produkt	007	Archiv
	045	Kultur
	046	Verwaltung
	050	Medienzentrum und Stadtbildstelle
	052	Museen und bildende Kunst
	053	Musikschule

zugeordnetes Landesprodukt

251 - Wissenschaft und Forschung
 263 - Musikschulen
 281 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
 3115 - Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Zuordnung zum Verantwortungsbereich Dezernat V

Budgetierungsbestimmungen

Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.

Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen

Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)

übrige Erläuterungen

Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	110.688	54.500	97.300	97.300	97.300	97.300	97.300
3141000	Zuweisungen vom Land	68.428	21.400	48.200	48.200	48.200	48.200	48.200
3143000	Zuweisungen von Zweckverbänden		100	100	100	100	100	100
3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen		100	100	100	100	100	100
3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	13.500	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700	15.700
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	28.761	15.200	31.200	31.200	31.200	31.200	31.200
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	5.064	1.928	4.659	19.763	19.763	19.763	19.763
3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Bund	800			12.143	12.143	12.143	12.143
3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuwendungen Gem.u.-verb.	70	74	79	88	88	88	88
3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung privaten U.	334	352	376	419	419	419	419
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	3.861	1.503	4.204	7.112	7.112	7.112	7.112
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	272.894	233.840	279.840	279.840	279.840	279.840	279.840
3311000	Verwaltungsgebühren	26.089	24.100	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
3321900	So. Benutzungsgebühren	246.805	209.740	254.740	254.740	254.740	254.740	254.740
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	321.908	305.500	302.100	302.100	302.100	302.100	302.100
3411000	Mieten u. Pachten	42.441	16.800	28.800	28.800	28.800	28.800	28.800
3421000	Erträge aus Verkauf	3.090	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	276.377	283.900	268.500	268.500	268.500	268.500	268.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	24.677	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	24.458						
3486000	Erstattungen v. so.öffentl.Sonderrechnungen		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	219						
	11. sonstige ordentliche Erträge	3.134						
3582000	Erträge Inanspr. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	2.984						
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	150						
	12. = Summe ordentliche Erträge	738.366	597.768	685.899	701.003	701.003	701.003	701.003
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	2.929.868	3.025.192	3.361.011	3.411.257	3.411.257	3.442.410	3.442.410
4011000	Bezüge der Beamten	215.656	161.574	238.769	239.936	239.936	239.936	239.936
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.985.618	2.165.362	2.371.178	2.409.310	2.409.310	2.409.310	2.409.310
4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	721						
4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	82.731	64.238	64.238	64.238	64.238		
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	117.187	116.359	133.090	133.740	133.740	133.740	133.740
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	105.875	139.666	130.178	132.271	132.271	132.271	132.271
4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	53						
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	392.211	433.072	484.906	492.704	492.704	492.704	492.704
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	11.192	7.832	12.703	12.765	12.765	12.765	12.765
4041200	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			21.341	21.684	21.684	21.684	21.684
4080000	Allg. Personalkostenreduzierung		-95.391	-95.391	-95.391	-95.391		

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	14. Versorgungsaufwendungen	21.083	17.901	23.949	24.066	24.066	24.066	24.066
4141000	Beihilfe, Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	21.083	17.901	23.949	24.066	24.066	24.066	24.066
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	473.318	873.733	602.214	601.214	635.814	635.814	635.814
4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	558	600	600	600	600	600	600
4221200	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände		15.319	12.000	12.000	19.300	19.300	19.300
4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)		8.019	8.019	8.019	8.019	8.019	8.019
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	872	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	6.622	17.900	17.900	17.900	17.900	17.900	17.900
4241100	Grundsteuer	21						
4241110	Straßenreinigungsgebühren	64	100	100	100	100	100	100
4241270	Aufwendungen für so. Energie	157						
4241300	Entgelte für Abfallentsorgung		2.000	100	100	100	100	100
4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	8.141	182.500	11.600	11.600	13.600	13.600	13.600
4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	222						
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	4.141	8.845	8.845	8.845	8.845	8.845	8.845
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	243	950	950	950	950	950	950
4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	6.843	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200	15.200
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	75.882	54.500	56.600	56.100	56.100	56.100	56.100
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	61	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	2.588	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	344.295	520.400	440.400	439.900	465.200	465.200	465.200
4271800	Energieverbrauch für Betriebszwecke		6.300	300	300	300	300	300
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	68						
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	19.438	31.200	19.700	19.700	19.700	19.700	19.700
4281100	Publikationen im Kulturbereich	3.102						
	16. Abschreibungen	66.177	125.941	81.856	86.167	86.167	86.167	86.167
4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	2.898	2.051	2.294	2.528	2.528	2.528	2.528
4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	2.671	50.623	2.919	3.093	3.093	3.093	3.093
4711200	Abs. auf Gebäude	218	52	222	245	245	245	245
4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	365	1.234	472	520	520	520	520
4711500	Abschreibungen auf Kulturanlagen	7.144	2.308	8.893	9.801	9.801	9.801	9.801
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.636	54.712	67.055	69.980	69.980	69.980	69.980
4711800	Auflösung Sammelposten	3.135	14.961					
4721111	Einzelwertberichtigungen	32						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	79						
	18. Transferaufwendungen	265.439	304.630	387.190	375.190	350.830	356.830	361.830
4312000	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.500	21.900	100	100	100	100	100
4318100	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	212.620	231.640	266.000	274.000	299.640	305.640	310.640
4318200	Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	50.319	51.090	121.090	101.090	51.090	51.090	51.090

B. Teilergebnishaushalt 41 Kultur



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.277.666	2.201.593	2.453.346	2.516.921	2.515.421	2.518.921	2.532.921
4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	8.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
4429400	Mitgliedsbeiträge	38.358	19.900	41.700	41.700	41.700	41.700	41.700
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	49	2.258	2.258	2.258	2.258	2.258	2.258
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	3.256	3.650	3.650	3.650	3.650	3.650	3.650
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	55	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
4431500	Öffentliche Bekanntmachungen		100	100	100	100	100	100
4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	1.000						
4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen		30.000					
4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen	420.242	155.800	316.000	319.500	313.000	316.500	330.500
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	4.381	7.453	7.453	7.453	7.453	7.453	7.453
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		5.047	5.047	5.047	5.047	5.047	5.047
4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	25.915	22.700	17.700	17.700	22.700	22.700	22.700
4441200	Schülerunfallversicherung		614	614	614	614	614	614
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle		250	250	250	250	250	250
4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen		2.171	2.171	2.171	2.171	2.171	2.171
4455000	Erstattungen an verbund.U.Sonderverm.u.Beteilig		1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
4455100	Erstattungen an den SRB	3.110	6.450	8.450	8.450	8.450	8.450	8.450
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	145.725	8.750	183.750	208.750	208.750	208.750	208.750
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	1.307.512	1.516.714	1.577.484	1.611.873	1.611.873	1.611.873	1.611.873
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	311.893	405.238	272.220	272.906	272.906	272.906	272.906
4455710	Erstattungen an KVG	2.465						
4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	1.936						
4491900	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.370						
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-67.977	-67.455	-68.867	-70.041	-70.231	-70.611
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-67.977	-67.455	-68.867	-70.041	-70.231	-70.611
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	6.033.552	6.481.013	6.842.110	6.945.948	6.953.513	6.993.976	7.012.596
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-5.295.186	-5.883.245	-6.156.211	-6.244.945	-6.252.510	-6.292.974	-6.311.594
	22. außerordentliche Erträge	3.367						
5022000	Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	1.899						
5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	1.468						
	24. außerordentliches Ergebnis	3.367						
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-5.291.820	-5.883.245	-6.156.211	-6.244.945	-6.252.510	-6.292.974	-6.311.594
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	150						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	208.183	211.978	211.978	211.978	211.978	211.978	211.978
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-208.033	-211.978	-211.978	-211.978	-211.978	-211.978	-211.978
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-5.499.853	-6.095.223	-6.368.189	-6.456.923	-6.464.488	-6.504.951	-6.523.571

**C. Teilfinanzhaushalt
41 Kultur**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	113.003	54.500	97.300	97.300	97.300	97.300	97.300
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	274.571	233.840	279.840	279.840	279.840	279.840	279.840
5.	Privatrechtliche Entgelte	436.931	305.500	302.100	302.100	302.100	302.100	302.100
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.718	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	849.224	595.840	681.240	681.240	681.240	681.240	681.240
10.	Personalauszahlungen	2.960.369	3.025.192	3.361.011	3.411.257	3.411.257	3.442.410	3.442.410
11.	Versorgungsauszahlungen	21.083	17.901	23.949	24.066	24.066	24.066	24.066
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	525.241	873.733	602.214	601.214	635.814	635.814	635.814
14.	Transferauszahlungen	247.239	304.630	387.190	375.190	350.830	356.830	361.830
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.314.182	2.201.593	2.453.346	2.516.921	2.515.421	2.518.921	2.532.921
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-67.977	-67.455	-68.867	-70.041	-70.231	-70.611
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.068.114	6.355.072	6.760.254	6.859.781	6.867.346	6.907.810	6.926.430
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-5.218.890	-5.759.232	-6.079.014	-6.178.541	-6.186.106	-6.226.570	-6.245.190
18.	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	45.000	0	0	0	0	0	0
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	45.000	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	219.481	79.300	80.300	82.800	84.300	86.000	88.000
28.	Aktivierbare Zuwendungen	50.000	0	0	0	0	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	269.481	79.300	80.300	82.800	84.300	86.000	88.000
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	-224.481	-79.300	-80.300	-82.800	-84.300	-86.000	-88.000
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-5.443.371	-5.838.532	-6.159.314	-6.261.341	-6.270.406	-6.312.570	-6.333.190
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-5.443.371	-5.838.532	-6.159.314	-6.261.341	-6.270.406	-6.312.570	-6.333.190

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 41 Kultur

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4100100900 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	-293.000	-45.300	-46.800	-48.300	-49.000	-50.000	-30.640	0
4100200900 Veranstaltungstechnik und Sammlungen	-212.500	-35.000	-36.000	-36.000	-37.000	-38.000	-1.019	0
Gesamtsumme	-505.500	-80.300	-82.800	-84.300	-86.000	-88.000	-31.659	0

Teilhaushalt:
A. Wesentliche Produkte des Teilhaushalts
42 Fachdienst Bibliothek

Zugeordnete Produkt	051	Ausleihe und Nutzung ab 2015
	123	Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015
zugeordnetes Landesprodukt		
272 - Büchereien		
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Dezernat V	
Budgetierungsbestimmungen		
Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		
Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 KomHKVO)		
Übrige Erläuterungen		
Die nach § 4 Abs. 7 KomHKVO zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
E	Ordentliche Erträge							
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	2.100	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	705	748	323	360	360	360	360
3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuwendungen v. Land	211	224	240	267	267	267	267
3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuwendung übrigen Bereich	494	524	84	93	93	93	93
	5. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.588	45.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
3321900	So. Benutzungsgebühren	36.588	45.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	6. Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.386	17.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
3421000	Erträge aus Verkauf	9.135	12.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	6.250	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	7. Kostenerstattungen un Kostenumlagen	6.104	690	690	690	690	690	690
3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	5.898						
3485100	Erstattungen vom SRB	30	90	90	90	90	90	90
3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	30	50	50	50	50	50	50
3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	54	50	50	50	50	50	50
3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	92	500	500	500	500	500	500
	11. sonstige ordentliche Erträge	9.941	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	12.940
3562100	Mahngebühren für Leihfristüberschreitung	9.624	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	12.940
3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	317						
	12. = Summe ordentliche Erträge	70.823	78.938	53.513	53.550	53.550	53.550	53.490
A	Ordentliche Aufwendungen							
	13. Personalaufwendungen	1.439.412	1.518.476	1.650.085	1.682.503	1.682.503	1.682.503	1.682.503
4011000	Bezüge der Beamten	66.076	62.114	65.823	66.095	66.095	66.095	66.095
4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	1.061.016	1.111.285	1.217.337	1.242.549	1.242.549	1.242.549	1.242.549
4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	35.824	32.299	36.690	36.842	36.842	36.842	36.842
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	56.958	71.678	66.832	68.216	68.216	68.216	68.216
4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	205.885	222.257	248.945	254.101	254.101	254.101	254.101
4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	3.422	2.174	3.502	3.516	3.516	3.516	3.516
4041200	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer			10.956	11.183	11.183	11.183	11.183
	14. Versorgungsaufwendungen	6.445	4.969	6.602	6.629	6.629	6.629	6.629
4141000	Beihilfe,Unterstützleist. für Versorgungsempfänger	6.445	4.969	6.602	6.629	6.629	6.629	6.629
	15. Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	55.366	53.475	208.275	208.275	208.275	208.275	208.275
4212900	Aufw. Unterhaltung so. unbewegl. Vermögen	2.106						
4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	286	175	175	175	175	175	175
4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 1.000€ (ab 2021)	2.353	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	736	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	973	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung, Infomater)	5.338	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	19.007	9.900	161.200	161.200	161.200	161.200	161.200
4271500	Aufw. Ehrungen, Pflege partnerschaftl. Bez., Geschenke		50	50	50	50	50	50
4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen		50	50	50	50	50	50
4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	21.200	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	721	1.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	2.496	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	149						
	16. Abschreibungen	28.428	51.047	22.305	22.532	22.532	22.532	22.532
4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.222	31.879	22.305	22.532	22.532	22.532	22.532
4711800	Auflösung Sammelposten	6.556	19.169					
4721111	Einzelwertberichtigungen	80						
4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	2.569						
	19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	838.770	1.035.797	733.173	745.573	745.573	745.411	743.219
4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen		162	162	162	162		
4429400	Mitgliedsbeiträge	851		613	613	613	613	613
4429800	So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	44.788	40.000					
4431110	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	385	900	900	900	900	900	900
4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	128.993	115.000	200	200	200	200	200
4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	289	700	700	700	700	700	200
4431760	Aufw. Vergütung, Honorare u. so. Auslagen	250						
4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	1.293	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	500
4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen		492	492	492	492	492	100
4441200	Schülerunfallversicherung		613					
4441600	Aufwendungen für Schadenfälle	195						
4450100	Erstattungen an den Bund	221						
4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	6.112	78.250	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	478.219	554.734	554.491	566.578	566.578	566.578	566.578
4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	177.174	230.200	123.815	124.127	124.127	124.127	124.127
4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		12.946					
	19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-21.707	-18.829	-19.077	-19.077	-19.074	-19.030
4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-21.707	-18.829	-19.077	-19.077	-19.074	-19.030
	20. = Summe ordentliche Aufwendungen	2.368.422	2.642.057	2.601.611	2.646.435	2.646.435	2.646.276	2.644.128
	21. Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-2.297.599	-2.563.119	-2.548.097	-2.592.885	-2.592.885	-2.592.726	-2.590.638
	25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-2.297.599	-2.563.119	-2.548.097	-2.592.885	-2.592.885	-2.592.726	-2.590.638
	26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.725						
	27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.475	130.403	130.403	130.403	130.403	130.403	130.403
	28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-136.750	-130.403	-130.403	-130.403	-130.403	-130.403	-130.403

B. Teilergebnishaushalt 42 Stadtbibliothek



	Erträge und Aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
		-Euro-						
	1	2	3	4	5	6	7	8
	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der Internen Leistungsbeziehungen	-2.434.348	-2.693.522	-2.678.501	-2.723.288	-2.723.288	-2.723.130	-2.721.041

**C. Teilfinanzhaushalt
42 Stadtbibliothek**


Finanzhaushalt								
	Einzahlungen und Auszahlungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.100	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4.	Öffentlich-rechtliche Entgelte	36.235	45.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5.	Privatrechtliche Entgelte	12.940	17.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.104	690	690	690	690	690	690
8.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	9.369	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	12.940
9.=	Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	66.747	78.190	53.190	53.190	53.190	53.190	53.130
10.	Personalauszahlungen	1.454.920	1.518.476	1.650.085	1.682.503	1.682.503	1.682.503	1.682.503
11.	Versorgungsauszahlungen	6.445	4.969	6.602	6.629	6.629	6.629	6.629
12.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	53.829	78.709	208.275	208.275	208.275	208.275	208.275
15.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	833.032	1.035.797	733.173	745.573	745.573	745.411	743.219
15a.	Haushaltswirtschaftliche Sperr	0	-21.707	-18.829	-19.077	-19.077	-19.074	-19.030
16.=	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.348.227	2.616.244	2.579.306	2.623.903	2.623.903	2.623.744	2.621.596
17.	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.281.479	-2.538.054	-2.526.116	-2.570.713	-2.570.713	-2.570.554	-2.568.466
23.=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
26.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	7.500	7.500	7.500	7.500	0	0
30.=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	7.500	7.500	7.500	7.500	0	0
31.	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0
32.	Finanzierungsmittel- Überschuss/Fehlbetrag	-2.281.479	-2.545.554	-2.533.616	-2.578.213	-2.578.213	-2.570.554	-2.568.466
35.	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
36.	Finanzmittelveränderung	-2.281.479	-2.545.554	-2.533.616	-2.578.213	-2.578.213	-2.570.554	-2.568.466

D. Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
 Fachbereich DEZ V Dezernat V
 FD / Referat 42 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4020100900 Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	-22.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0	0	0
Gesamtsumme	-22.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0	0	0



Stadt Salzburg

Stellenplan

2025/2026

Amtlicher Teil

Abkürzungsverzeichnis

h.D.	= höherer Dienst – Laufbahngruppe 2/ 2. Einstellungsamt
g.D.	= gehobener Dienst – Laufbahngruppe 2/ 1. Einstellungsamt
m.D.	= mittlerer Dienst – Laufbahngruppe 1/ 2. Einstellungsamt
k.w. 1)2)3)	= künftig wegfallende Stellen 1) Wegfall der Stelle bei Ausscheiden oder Umsetzen der/des Stelleninhabenden 2) Wegfall der Stelle bei projektgeförderten Planstellen mit Wegfall der Förderung 3) Wegfall der Stelle zum Ende des angegebenen Jahres (z.B. „k.w. 2024“)
k.u. 1)2)3)	= künftig umzuwandelnde Stellen 1) bei Organisationsänderung 2) bei Umsetzung oder Ausscheiden der/des derzeitigen Stelleninhabenden 3) zum Ende des angegebenen Jahres (z.B. „k.u. 2024“)

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.6.2024			
					mit Beamten/Beamtinnen/Arbeitnehmer	tatsächlich besetzt		nicht besetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Kernverwaltung

Beamte auf Zeit

1	Oberbürgermeister/-in	B 8	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
Summe Beamte auf Zeit			1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
Summe Kernverwaltung			1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000

Beamte auf Zeit

2	Erste/r Stadtrat/-rätin	B 6	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
3	Stadtrat/-rätin	B 5	3,000	3,000	3,000	0,000	0,000	0,000
Summe Beamte auf Zeit			4,000	4,000	4,000	0,000	0,000	0,000

Laufbahngruppe 2

4	Leitende/r Baudirektor/-in	A 16	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
5	Städtischer Leitende/r Direktor/-in	A 16	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
6	Leitende/e Medizinaldirektor/-in	A 16	1,000	1,000	0,000	0,000	1,000	0,000
7	Archivdirektor/in	A 15	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000
8	Baudirektor/-in	A 15	2,000	2,000	1,000	1,000	0,000	0,000
9	Branddirektor/-in	A 15	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
10	Medizinaldirektor/-in	A 15	2,000	2,000	0,000	2,000	0,000	0,000
11	Städtische/r Direktor/-in	A 15	10,000	9,000	7,000	1,000	1,000	1,000
12	Bauberrat/-rätin	A 14	3,000	3,000	1,688	0,000	1,313	0,000
13	Medizinaloberrat/-rätin	A 14	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
14	Städtische/r Oberrat/-rätin	A 14	2,750	1,500	1,500	0,000	0,000	0,000
15	Museumsrat/-rätin	A 13hD	1,000	1,000	0,000	0,850	0,150	0,000
16	Städtische/r Rat/Rätin	A 13hD	3,000	3,000	1,000	1,000	1,000	0,000
17	Brandrat	A 13	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000
18	Städtische/r Rat/Rätin	A 13	15,000	14,000	10,000	3,000	1,000	0,000
19	Bauamtsrat/-rätin	A 12	2,000	2,000	0,000	2,000	0,000	0,000

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amisbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.6.2024			Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	tatsächlich besetzt		nicht besetzt	
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer		
			5	6	7	8	9	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
20	Brandamtsrat/-rätin	A12	5,000	5,000	5,000	0,000	0,000	
21	Stadtsamtsrat/rätin	A12	28,000	26,000	17,950	3,006	5,944	
22	Bauamtmann/-frau	A11	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000	
23	Brandamtmann/-frau	A11	13,000	13,000	13,000	0,000	0,000	
24	Stadtsamtmann/-frau	A11	89,575	82,150	41,875	28,445	11,830	
25	Brandoberinspektor/-in	A10	2,000	2,000	2,000	0,000	0,000	
26	Stadtoberinspektor/-in	A10	122,650	122,350	51,950	51,331	19,069	0,625* k.w. 2028 2,000* k.w. 2024, 1,000* k.w. 2026
27	Stadtsinspektor/-in	A9	11,750	10,500	0,000	1,350	9,150	
Summe Laufbahngruppe 2			320,725	306,500	158,063	96,982	51,456	
Laufbahngruppe 1								
28	Hauptbrandmeister/-in	A 9 m. D.	13,000	13,000	13,000	0,000	0,000	
29	Stadtsamtsinspektor/-in	A 9 m. D.	2,000	2,000	1,850	0,000	0,150	
30	Hauptbrandmeister/-in	A9mD	62,000	62,000	54,000	0,000	8,000	
31	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/-in	A9mD	2,000	2,000	2,000	0,000	0,000	
32	Stadtsamtsinspektor/-in	A9mD	5,000	4,000	1,000	3,000	0,000	
33	Oberbrandmeister/-in	A8	108,000	100,000	77,625	12,571	9,804	
34	Stadthauptsekretär/-in	A8	27,050	20,550	8,200	7,347	5,003	
35	Stadtobersekretär/in	A7	16,750	16,650	4,950	7,300	4,400	
36	Stadtssekretär/-in	A6	4,000	4,000	0,000	3,000	1,000	
Summe Laufbahngruppe 1			239,800	224,200	162,625	33,218	28,357	
Summe			564,525	534,700	324,688	130,200	79,813	
Summe			565,525	535,700	325,688	130,200	79,813	

Stellenplan
 Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amisbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.6.2024				Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	tatsächlich besetzt	mit Beamten/ Beamtinnen/ Arbeitnehmer	nicht besetzt		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
1	Vermessungsberrät/-rätin	A15	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
2	Städtische/r Rat/Rätin	A13	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
3	Stadtmann/-frau	A11	1,750	1,750	1,650	0,000	0,100	0,100	
Summe Laufbahngruppe 2			3,750	3,750	3,650	0,000	0,100	0,100	
Summe			3,750	3,750	3,650	0,000	0,100	0,100	
Summe			3,750	3,750	3,650	0,000	0,100	0,100	

Stellenplan
Teil A: Beamtinnen und Beamte

4001 Stadt Salzburg EB 70 Städtischer Regiebetrieb
Datum: 01.01.2025

Seite: 1

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr				Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.6.2024		nicht besetzt		
					mit Beamten/innen/	tatsächlich besetzt			mit Arbeitnehmer/innen/
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
1	Städtische/r Rat/Rätin	A13	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
2	Stadtamtmann/-frau	A11	3,000	3,000	2,625	0,000	0,375	0,375	
3	Stadtoberspektor/-in	A10	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
	Summe Laufbahngruppe 2		5,000	5,000	4,625	0,000	0,375	0,375	
Laufbahngruppe 1									
4	Stadthauptsekretär/-in	A8	1,000	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000	
	Summe Laufbahngruppe 1		1,000	1,000	0,000	1,000	0,000	0,000	
	Summe		6,000	6,000	4,625	1,000	0,375	0,375	
	Summe		6,000	6,000	4,625	1,000	0,375	0,375	

Stellenplan
 Teil A: Beamtinnen und Beamte

Lfd.Nr.	Laufbahngruppen und Amisbezeichnungen	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 insgesamt	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.6.2024				Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	tatsächlich besetzt		nicht besetzt		
					mit Beamtinnen/ Beamten	mit Arbeitnehmerinnen/ Arbeitnehmer			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Laufbahngruppe 2									
1	Städtischer Leitende/r Direktor/-in	A16	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
2	Bauberrat/-rätin	A14	1,000	1,000	1,000	0,000	0,000	0,000	
3	Stadtmann/-frau	A11	0,000	1,000	0,000	0,000	0,000	1,000	
4	Stadtsratsrätin	A10	0,000	1,000	0,000	0,900	0,100	0,100	
Summe Laufbahngruppe 2			2,000	4,000	2,000	0,900	1,100		
Laufbahngruppe 1									
5	Stadtsinspektor/-in	A9mD	1,000	2,000	1,000	1,000	0,000	0,000	
6	Stadthauptsekretär/-in	A8	1,000	1,000	0,800	0,000	0,200	0,200	
Summe Laufbahngruppe 1			2,000	3,000	1,800	1,000	0,200		
Summe			4,000	7,000	3,800	1,900	1,300		
Summe			4,000	7,000	3,800	1,900	1,300		

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte TVöD							
1	Fachbereichsleiter/-in	15a	1,000	1,000	0,779	0,221	
2	Fachdienstleiter/-in	15	6,000	6,000	3,000	3,000	
3	Fachgebietsleiter/-in	15	2,000	2,000	0,997	1,003	
4	Sachbearbeiter/-in	15	8,600	7,500	5,600	1,900	0,500* k.w. 2026
5	Teamleiter/-in	15	1,000	1,000	0,750	0,250	
6	Fachdienstleiter/-in	14	1,000	1,000	0,000	1,000	
7	Fachgebietsleiter/-in	14	2,000	2,000	1,870	0,130	
8	Referatsleiter/-in	14	1,000	1,000	1,000	0,000	
9	Sachbearbeiter/-in	14	2,000	2,000	1,170	0,830	
10	Teamleiter/-in	14	1,000	1,000	1,000	0,000	
11	Fachdienstleiter/-in	13	1,000	1,000	1,000	0,000	
12	Fachgebietsleiter/-in	13	3,000	3,750	1,950	1,800	
13	Referatsleiter/-in	13	2,000	2,000	2,000	0,000	
14	Sachbearbeiter/-in	13	9,500	10,000	7,538	2,462	0,250* k.w. 2026
15	Teamleiter/-in	13	1,000	1,000	0,000	1,000	
16	Fachgebietsleiter/-in	12	4,000	1,000	1,000	0,000	
17	Referatsleiter/-in	12	1,000	1,000	0,000	1,000	
18	Sachbearbeiter/-in	12	15,000	17,000	13,599	3,401	
19	Teamleiter/-in	12	5,000	3,000	3,000	0,000	
20	Fachgebietsleiter/-in	11	1,000	2,000	2,000	0,000	
21	Sachbearbeiter/-in	11	56,515	55,002	38,563	16,439	0,500* k.w. 2023 1,000* k.w. 2026 1,000* k.w. 2028
22	Teamleiter/-in	11	5,000	2,750	1,750	1,000	
23	Sachbearbeiter/-in	10	16,250	15,750	11,930	3,821	
24	Teamleiter/-in	10	7,000	6,000	4,821	1,179	
25	Sachbearbeiter/-in	09c	47,600	28,550	23,260	4,540	
26	Teamleiter/-in	09c	1,000	1,000	1,000	0,000	
27	Mitarbeiter/-in	09b	0,500	0,500	0,500	0,000	
28	Sachbearbeiter/-in	09b	84,990	84,140	59,163	24,977	0,500* k.w. 2026
29	Mitarbeiter/-in	09a	2,800	2,300	2,050	0,250	
30	Sachbearbeiter/-in	09a	101,391	80,141	66,770	13,371	1,000* k.w. 1)

Stellenplan
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerte, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.6.2024		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
31	Teamleiter/-in	09a	1,000	1,000	1,000	0,000	
32	Mitarbeiter/-in	08	7,500	7,500	6,391	1,109	
33	Sachbearbeiter/-in	08	45,250	57,500	46,000	11,500	1,000* k.w. 2026
34	Mitarbeiter/-in	07	7,750	7,750	7,750	0,000	
35	Sachbearbeiter/-in	07	43,650	37,650	32,518	5,132	3,000* k.w. 2026, 0,500* k.w. 2026
36	Mitarbeiter/-in	06	108,213	92,763	75,990	16,773	1,000* k.w. 2025, 0,500* k.w. 2026, 0,500* k.w. 2025, 0,250* k.w. 2026
37	Sachbearbeiter/-in	06	7,750	9,750	6,953	2,797	
38	Mitarbeiter/-in	05	68,247	73,847	50,497	23,350	1,000* k.u. (1 u. 2), 0,500* k.u. EG 04, 0,500* k.w. 2026, 1,000* k.w. 2033, 1,000* k.w. 2026, 0,650* k.w. 2)
39	Sachbearbeiter/-in	05	5,650	5,850	4,619	1,231	
40	Mitarbeiter/-in	04	32,354	31,604	28,120	3,484	1,250* k.w. 1), 2,000* k.w. 2026
41	Mitarbeiter/-in	03	7,500	17,000	2,769	14,231	1,000* k.w. 2026
42	Mitarbeiter/-in	02	0,500	0,500	0,500	0,000	
43	Sachbearbeiter/-in	N	7,000	6,000	5,500	0,500	
44	Fachgebietsleiter/-in	S18	3,000	3,000	3,000	0,000	
45	Fachgebietsleiter/-in	S17	2,000	1,000	0,000	1,000	
46	Teamleiter/-in	S17	8,000	7,000	6,500	0,500	1,000* k.w. 2028
47	Sachbearbeiter/-in	S15	7,000	7,000	5,000	2,000	
48	Teamleiter/-in	S15	13,000	8,000	6,942	1,058	1,000* k.w. 2027, 1,000* k.w. 2025
49	Sachbearbeiter/-in	S14	63,000	57,000	46,334	10,666	
50	Sachbearbeiter/-in	S12	74,660	58,660	52,277	6,383	14,250* k.w. 2026, 7,000* k.w. 2025
51	Sachbearbeiter/-in	S11b	58,700	57,700	43,150	14,550	4,000* k.w. 2028, 0,500* k.w. 2), 0,500* k.w. 2026, 1,000* k.w. 2028
52	Mitarbeiter/-in	S08b	1,000	1,000	0,993	0,007	
53	Mitarbeiter/-in	S08a	3,000	3,000	1,826	1,174	
54	Mitarbeiter/-in	S07	2,000	2,000	2,000	0,000	2,000* k.w. 2028

Stellenplan
 Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lfd.Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Sondertarif	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	davon am 30.6.2024 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
Summe Beschäftigte TVöD				896,457	694,689	201,019	

Übersicht zum Stellenplan

3000 Stadt Salzburg
Datum: 01.01.2025

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Seite: 1

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen													Summe	Erläuterung			
		Laufbahngruppe 1			Laufbahngruppe 2							Beamte auf Zeit							
		A9mD	A8	A7	A6	A15	A16	A14	A13-hD	A13	A12	A11	A10	A9			B 8	B 6	B 5
Kernverwaltung																		1,000	1,000
0000	Oberbürgermeister																	1,000	1,000
Stellenplan 2025																			
Stellenplan 2024																		1,000	1,000
Mehr																			
Weniger																			

Übersicht zum Stellenplan

3000 Stadt Salzburg
Datum: 01.01.2025

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Seite: 2

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen																		Summe	Erläuterung															
		Laufbahngruppe 1						Laufbahngruppe 2						Beamte auf Zeit																						
		A9mD	A8	A7	A6	A16	A15	A14	A13-hD	A13	A12	A11	A10	A9	B8	B6	B5																			
FB 01	Fachbereich 0.1 Strategische, internationale und kommunale Angelegenheiten, Rat und Kommunikation					1.000									1.000											1.000									1.000	
01.2	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle Salzgifterfonds																																			2.000
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit																																			2.000
02.1	Referat Teilnehmungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling																																			2.000
10	Fachdienst Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten	2.000																																		7.000
11	Fachdienst Personal und Organisation																																			41.100
11.6	Stellenpool	2.000	3.000	1.000	1.000																															21.000
11.7	Personal- und Stellenreserve, Zuweisungen an Dritte	3.000	7.000	1.000																																20.500
12	Gleichstellungsreferat																																			1.000
14	Fachdienst Rechnungsprüfung																																			5.000
DEZ II	Dezernat II																																			1.000
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	2.000	5.500	1.000	2.000																															27.500
30	Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung		4.750	1.000																																22.250
32	Fachdienst BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen	2.000		4.250																																31.250
37	Fachdienst Feuerwehr	72.000	101.000		1.000																															201.000
DEZ III	Dezernat III																																			2.000
60	Referat Stadtbau und Soziale Stadt																																			2.000
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz																																			28.125
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr																																			6.000

Übersicht zum Stellenplan

3000 Stadt Salzgitter
Datum: 01.01.2025

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

Seite: 3

I. Beamtinnen und Beamte

Gliederungsnummer	Organisationseinheit	Beamte / Besoldungsgruppen																		
		Laufbahngruppe 1						Laufbahngruppe 2						Beamte auf Zeit						
		A9mD	A8	A7	A6	A16	A15	A14	A13-hD	A13	A12	A11	A10	A9	B 8	B 6	B 5	Summe	Erläuterung	
68	Referat Baufach- u. umwelttechnische Grundsatzfragestellungen					1,000												1,000		
DEZ IV																				
40	Dezernat IV	1,000	1,000			1,000			1,000	1,000	4,000					1,000		9,000		
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung									1,000								1,000		
50	Fachdienst Soziales und Senioren		5,975	2,500		1,000			1,000	2,000	34,100	0,750						59,675		
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	1,000	2,825	1,000				1,000			14,925							26,500		
53	Fachdienst Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen	2,000				1,000	1,000											8,000		
DEZ V																1,000		1,000		
15	Fachdienst Digitales und IT		2,000						2,000	2,000	2,000							8,000		
Ref. 17	Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten								1,000	2,000								3,000		
41	Fachdienst Kultur					1,000	1,000		2,000	3,000								7,000		
42	Fachdienst 42 Stadtbibliothek								1,000									1,000		
57	Jobcenter Salzgitter								1,000	9,625								13,625		
Stellenplan 2025		84,000	135,050	16,750	4,000	3,000	16,000	6,750	4,000	16,000	103,575	11,750						564,525		
Stellenplan 2024		83,000	120,550	16,650	4,000	3,000	15,000	5,500	4,000	15,000	96,150	124,350	10,500					534,700		
Mehr		1,000	14,500	0,100			1,000	1,250		1,000	7,425	0,300	1,250					29,825		
Weniger																				
Gesamtsumme		84,000	135,050	16,750	4,000	3,000	16,000	6,750	4,000	16,000	103,575	124,650	11,750	1,000	1,000	3,000	3,000	565,525		

erinnen und Arbeitnehmer

FD Haushalt u

Organisationsseinheit	Entgeltgruppen																	Summe	Erläuterung												
	15a	15	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	08	07	06	05	04	03	02			N	S18	S17	S15	S14	S12	S11b	S08b	S08a	S07		
Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben				1,000																									1,000		
Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit					1,000		1,000	1,000																					2,000		
Referat für Kinder- und Familienförderung					1,000																								2,000		
Fachbereich 0.2 Beteiligungen	1,000																												3,000		
Fachdienst Oberbürgermeisterbüro, Rats- und Kommunalangelegenheiten					1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	6,000		
Fachdienst Personal und Organisation					2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	2,000	20,700		
Stellenpool				1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	62,000		
Personal- und Stellenreserve, Zuweisungen an Dritte	3,000																												39,750		
Gleichstellungsreferat					1,000																								1,500		
Fachdienst Rechnungsprüfung				2,000	2,000																								5,000		
Dezernat II																													1,000		
Fachdienst Haushalt und Finanzen																													25,350		
Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung				1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	55,154			
Fachdienst BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen																													57,300		
Fachdienst Feuerwehr																													28,850		
Dezernat III	0,100																												2,000		
Referat Stadtlumbau und Soziale Stadt				1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	4,000			
Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz				2,000	4,000	11,000	12,000	4,000	1,000	1,500	1,500	3,725	3,597	2,000															44,822		
Fachdienst Tiefbau und Verkehr	1,000			2,000	5,000	13,000		3,000	2,000	3,000	2,000	10,750	2,000																41,500		
Dezernat IV				1,000	1,000	4,000	1,000	3,500	10,000	2,750	1,000	0,750	40,188	1,000															1,000		
Fachdienst Bildung																													70,188		
Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung																													7,750		
Fachdienst Soziales und Senioren					0,500			2,650	3,100	18,500	0,750	2,150	1,500	1,000	2,000														96,750		
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	1,000			3,500				0,750	5,750	6,641		2,000	6,400																160,301		
Fachdienst Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen	12,500			1,000	5,015				5,000	9,800	3,750	6,250	10,850	1,500															69,415		
Dezernat V																													1,000		
Fachdienst Digitales und IT				1,000	2,000	12,000	9,000	14,000	3,000	18,000	2,000	1,000	3,000	5,500															70,500		
Referat Wirtschaftsförderung und Europaangelegenheiten				1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	1,000	2,000			
Fachdienst Kultur				2,000	1,000	3,000	3,000	3,000	13,890	3,000	5,000	1,000	4,000	2,500																39,890	
Fachdienst 42 Stadtbibliothek				1,000	1,000	1,000	2,000	1,000	2,000	2,650	1,750	2,000	9,500	1,500																23,400	
Jobcenter Salzgitler					1,000			12,000	2,000	7,750	1,000	1,000	1,000																23,750		
	1,000	17,600	7,000	16,500	25,000	62,515	23,250	48,600	85,490	105,191	52,750	51,400	115,963	73,897	32,354	7,500	0,500	7,000	3,000	10,000	20,000	65,000	74,660	58,700	1,000	3,000	2,000	968,870			
	1,000	16,500	7,000	17,750	22,000	59,752	21,750	29,550	84,640	83,441	65,000	45,400	102,513	79,697	31,604	17,000	0,500	6,000	3,000	8,000	15,000	57,000	58,660	57,700	1,000	3,000	2,000	896,457			
	1,100			3,000	2,763	1,500	19,050	0,850	21,750	6,000	13,450	0,750						1,000	2,000	5,000	6,000	16,000	1,000						72,413		
				1,250						12,250		5,800				9,500															
1,000 17,600 7,000 16,500 25,000 62,515 23,250 48,600 85,490 105,191 52,750 51,400 115,963 73,897 32,354 7,500 0,500 7,000 3,000 10,000 20,000 63,000 74,660 58,700 1,000 3,000 2,000 968,870																															

Anhang: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit
I. Nachwuchskräfte und informatisch beschäftigte Dienstkräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Haushaltsjahr 2025/26	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2024	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6

Allgemeine Verwaltung

1	Anerkennungspraktikant/-in für Sozialarbeit	Tarif (Praktikant)	11	5,00	
2	Auszubildender/-r Berufsbildungsgesetz	Ausbildungsvergütung	77	61,88	
3	Brandmeister/-in Anwärter/-in	Anwärterbezüge	24	24,00	
4	Brandoberinspektor/-in Anwärter/-in	Anwärterbezüge	2	0,00	
5	Brandreferendar/-in	Anwärterbezüge	1	0,00	
6	Praktikant/-in	Tarif (Praktikant)	15	2,00	
7	Stadtdirektor/-in Anwärter/-in	Anwärterbezüge	37	17,00	
			167	109,88	



4 Anlagen

Kontakt
Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Übersicht über die im Doppelhaushalt 2025/26 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat I				
01.2	232	Schacht Konrad	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.3	094	Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.4	093	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	111	Verwaltungssteuerung und -service
01.5	218	Kinderbeauftragte/r	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	089	Informationstechnik	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	090	Betreuung politischer Gremien	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	091	Stadtrepräsentationen	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	091	Stadtrepräsentationen	122	Ordnungsangelegenheiten
10	092	Datenschutz	111	Verwaltungssteuerung und -service
10	118	OB und unmittelbares Büro	111	Verwaltungssteuerung und -service
10_S	199	Politische Gremien	111	Verwaltungssteuerung und -service
02.1	083	Beteiligungsmanagement	111	Verwaltungssteuerung und -service
02_S1	165	SRB	541	Gemeindestraßen
02_S1	165	SRB	542	Kreisstraßen
02_S1	165	SRB	543	Landesstraßen
02_S1	165	SRB	544	Bundesstraßen
02_S1	165	SRB	546	Parkeinrichtungen
02_S1	165	SRB	547	ÖPNV
02_S1	165	SRB	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	418	Kur- und Badeeinrichtungen
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	421	Förderung des Sports
02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen	424	Sportstätten und Bäder
02_S1	194	EB Grundstücksentwicklung	5221	Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
02_S1	194	EB Grundstücksentwicklung	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	195	EB Gebäude, Einkauf und Logistik	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)	421	Förderung des Sports
02_S1	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)	424	Sportstätten und Bäder
02_S1	198	Zuschüsse	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
02_S1	201	Konzessionsabgaben	535	Kombinierte Versorgung
02_S1	202	VVS	535	Kombinierte Versorgung
02_S1	204	Braunschweigische Landessparkasse	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
02_S1	207	Wohnbau	5222	Grunderwerb zur Weiterveräußerung
02_S1	207	Wohnbau	546	Parkeinrichtungen
02_S1	208	WIS	571	Wirtschaftsförderung
02_S2	211	Gewerbegrundstücke, etc.	111	Verwaltungssteuerung und -service
01_S	227	Sonderbudget Dezernatskollegium	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	084	Personalentwicklung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	085	Personalbetreuung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	086	Geldleistungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	087	Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	111	Verwaltungssteuerung und -service
11	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S1	216	Aus- und Fortbildung	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S2	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S3	213	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende
11_S5	101	Schwerbehindertenvertretung (ab 2015)	111	Verwaltungssteuerung und -service
11_S5	102	Personalrat (ab 2015)	111	Verwaltungssteuerung und -service
12	231	Förderung der Gleichstellung ab 2016	111	Verwaltungssteuerung und -service
12	240	Koordinierungsstelle Istanbul-Konvention	111	Verwaltungssteuerung und -service
14	058	Rechnungsprüfung und Beratung	111	Verwaltungssteuerung und -service

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2025/26 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat II				
20	021	Finanzservice Kasse	111	Verwaltungssteuerung und -service
20	034	Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
20	044	Kommunale Steuern	111	Verwaltungssteuerung und -service
20_S1	170	Steuern	411	Krankenhäuser
20_S1	170	Steuern	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
20_S1	171	Finanzwirtschaft	5221	Aufstellung und Durchführung von Wohnungsbau- und Siedlungsprogrammen
20_S1	171	Finanzwirtschaft	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
20_S2	998	Umsetzung Aufgabenkritik	998	
30	059	Rechtsberatung und Betreuung	111	Verwaltungssteuerung und -service
30	076	Versicherungen	111	Verwaltungssteuerung und -service
30	163	Sonstige Rechtsangelegenheiten	111	Verwaltungssteuerung und -service
30	004	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	122	Ordnungsangelegenheiten
30	031	Gewerbewesen	122	Ordnungsangelegenheiten
30	063	Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen	122	Ordnungsangelegenheiten
30	065	Verkehrsbehörde	122	Ordnungsangelegenheiten
30	148	Wochenmärkte	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
32	015	Bürgerservice und Meldewesen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	056	Personenstandswesen	122	Ordnungsangelegenheiten
32	064	Sicherung des öffentlichen Straßenraums	122	Ordnungsangelegenheiten
32	120	Ausländerangelegenheiten	122	Ordnungsangelegenheiten
32	222	Wahlen ab 2011	121	Statistik und Wahlen
37	024	Gefahrenabwehr	126	Brandschutz
37	061	Rettungsdienst	127	Rettungsdienst
37	174	Katastrophenabwehr	128	Katastrophenschutz
Dezernat III				
60	099	Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	002	Abfallrecht	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	003	Abgaben	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	005	Allgemeiner Umweltschutz	122	Ordnungsangelegenheiten
61	005	Allgemeiner Umweltschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	009	Bauordnungswesen	521	Bau- und Grundstücksordnung
61	026	Gesamtstädtische Planung	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	030	Gewässerschutz	552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
61	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung	122	Ordnungsangelegenheiten
61	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung	122	Ordnungsangelegenheiten
61	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung	554	Naturschutz und Landschaftspflege
61	070	Städtebauliche Planung	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	074	Vergaberegulungen	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
61	109	Land- und Forstwirtschaft	555	Land- und Forstwirtschaft
61	132	Bodenschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen
61	157	Denkmalschutz	523	Denkmalschutz und -pflege
61	241	ÖPNV, Verkehrsbund	547	ÖPNV
66	538	Abwasserbeseitigung	5381	Bau, Unterhaltung und Betrieb von Kläranlagen, Abwasserkanälen, Bedürfnisanstalten und dgl.
66	541	Gemeindestraßen	541	Gemeindestraßen
66	542	Kreisstraßen	542	Kreisstraßen
66	543	Landesstraßen	543	Landesstraßen
66	544	Bundesstraßen	544	Bundesstraßen
66	545	Beleuchtungsanlagen	545	Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung
66	546	Parkeinrichtungen	546	Parkeinrichtungen
66	547	ÖPNV	547	ÖPNV
66	547	ÖPNV	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
68	228	Umweltbericht	561	Umweltschutzmaßnahmen
68	229	Sonderaufgaben	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2025/26 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat IV				
40	077	Öffentliches Kursprogramm	271	Volkshochschulen
40	125	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. BA)	271	Volkshochschulen
40	126	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten	271	Volkshochschulen
40	133	Grundschulen	211	Grundschulen
40	134	Hauptschulen	212	Hauptschulen
40	135	Realschulen	215	Realschulen
40	136	Gymnasien	217	Gymnasien, Kollegs
40	137	Förderschulen	221	Förderschulen
40	139	Berufsbildende Schulen	231	Berufliche Schulen
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	241	Schülerbeförderung
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	243	Sonstige schulische Aufgaben
40	140	Schulformübergreifende Aufgaben	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
40	212	Grund- und Hauptschule	213	Kombinierte Grund- und Hauptschulen
40	220	Gesamtschulen	218	Gesamtschulen
48	230	Integration und Fachkräftesicherung	111	Verwaltungssteuerung und -service
50	221	Kommunale/r Schwerbehindertenbeauftragte/r	111	Verwaltungssteuerung und -service
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3111	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3113	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3114	Hilfen zur Gesundheit
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3117	Zahlungen Quotales System
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3118	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII) ab 2017
50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	3119	Verwaltung der Sozialhilfe
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	312	Bürgergeld, Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3121	Leistungen für Unterkunft und Heizung
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3122	Eingliederungsleistungen
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3123	Einmalige Leistungen
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3126	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3129	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende
50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
50	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)	314	Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)
50	315	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII	315	Soziale Einrichtungen
50	315	Soziale Einrichtungen	315	Soziale Einrichtungen
50	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
50	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
50	345	Landesblindengeld	345	Landesblindengeld
50	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
50	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	3115	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	3116	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)
50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
50_S1	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	315	Soziale Einrichtungen
50_S1	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer	3155	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
50_S1	364	Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
51	341	Unterhaltsvorschussleistungen	341	Unterhaltsvorschussleistungen
51	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
51	362	Jugendarbeit	362	Jugendarbeit
51	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
51	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
51	365	Tageseinrichtungen für Kinder	365	Tageseinrichtungen für Kinder
51	366	Einrichtungen der Jugendarbeit	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
51	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
53	016	Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	028	Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	029	Gesundheitsschutz	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche	343	Betreuungsleistungen
53	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	155	Betreuungsstelle	343	Betreuungsleistungen
53	224	Heilpraktikerwesen	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege
53	239	Verbraucherschutz und Veterinärwesen	122	Ordnungsangelegenheiten

Übersicht über die im Doppelhaushalt 2025/26 enthaltenen Produkte

OE	Produkt	Produktbezeichnung	Landesprodukt	Landesproduktbezeichnung
Dezernat V				
15	089	Informationstechnik	111	Verwaltungssteuerung und -service
15	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur	536	Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
17	233	Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten	571	Wirtschaftsförderung
17	234	Statistik ab 2016	121	Statistik und Wahlen
41	007	Archiv	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	045	Kultur	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	046	Verwaltung	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	050	Medienzentrum	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege
41	052	Museen und bildende Kunst	251	Wissenschaft und Forschung
41	053	Musikschule	263	Musikschulen
42	051	Ausleihe und Nutzung ab 2015	272	Büchereien
42	123	Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015	272	Büchereien

Übersicht Ergebnishaushalt 2025



		(Übersicht über die ordentl. und außerord. Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen)					
FD / Referat		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))
		-Euro-					
	1	2	3	4	5	6	7
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	258.364	-258.364	0	0	0
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	174.400	-174.400	0	0	0
01.4	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	3.100	457.381	-454.281	0	0	0
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	145.685	-145.485	0	0	0
10	Rats- und Kommunalangelegenheiten	37.600	1.833.164	-1.795.564	0	0	0
10_S	Politische Gremien	0	1.360.392	-1.360.392	0	0	0
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	717.891	1.083.976	-366.085	0	0	0
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	10.062.024	33.585.360	-23.523.336	0	0	0
02_S2	Wirtschaftsförderung	389.649	403.141	-13.492	0	355.772	-355.772
01_S	Dezernatskollegium	14.000	1.325.876	-1.311.876	0	0	0
11	Personal und Organisation	1.315.969	3.781.612	-2.465.643	0	0	0
11_S1	Aus- und Fortbildung	9.600	1.792.267	-1.782.667	0	0	0
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	903.666	7.236.048	-6.332.382	0	0	0
11_S3	Personalgestellung Jobcenter	2.825.023	2.622.020	203.003	0	0	0
11_S5	Personalvertretung	0	535.739	-535.739	0	0	0
12	Gleichstellung	57	294.583	-294.526	0	0	0
14	Rechnungsprüfung	203.700	987.722	-784.022	0	0	0
20	Haushalt und Finanzen	1.091.494	4.064.576	-2.973.082	0	0	0
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	265.451.748	17.279.587	248.172.161	0	0	0
30	Recht	6.106.282	7.234.737	-1.128.455	0	0	0
32	BürgerService und Ordnung	2.732.297	8.035.395	-5.303.098	0	0	0
37	Feuerwehr	12.051.235	32.920.894	-20.869.659	0	0	0
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	721.813	1.653.355	-931.542	0	0	0
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	2.358.986	8.261.522	-5.902.536	80.000	0	80.000
66	Tiefbau und Verkehr	21.026.120	32.285.105	-11.258.984	5.000	200	4.800
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	164.164	-164.164	0	0	0
40	Bildung	2.930.358	59.758.038	-56.827.680	0	0	0
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	761.474	-718.306	0	0	0
50	Soziales und Senioren	93.568.685	128.752.347	-35.183.663	0	0	0
50_S1	Flüchtlinge	14.513.982	12.809.080	1.704.902	0	0	0
51	Kinder, Jugend und Familie	12.712.277	98.983.864	-86.271.587	0	0	0
53	Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen	909.365	7.014.954	-6.105.589	0	0	0
15	Digitales und IT	1.262.898	10.440.949	-9.178.050	0	0	0
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales	38.767	1.151.889	-1.113.122	0	0	0
41	Kultur	685.899	6.842.110	-6.156.211	0	0	0
42	Stadtbibliothek	53.513	2.601.611	-2.548.097	0	0	0
Gesamtsumme		454.741.366	498.893.381	-44.152.013	85.000	355.972	-270.972

Übersicht Ergebnishaushalt 2026



Nr.	FD / Referat	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+)Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis(Überschuss (+)Fehlbetrag (-))
		-Euro-					
	1	2	3	4	5	6	7
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"		240.023	-240.023			
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben		174.514	-174.514			
01.4	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	3.100	458.653	-455.553			
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	145.938	-145.738			
01_S	Dezernatskollegium	14.100	1.334.324	-1.320.224			
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	725.304	1.192.531	-467.227			
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	12.054.024	35.129.446	-23.075.422			
02_S2	Wirtschaftsförderung	393.167	404.770	-11.603		100.000	-100.000
10	Ratsangelegenheiten	37.700	1.871.375	-1.833.675			
10_S	Politische Gremien	2.141	1.387.521	-1.385.380			
11	Personal und Organisation	1.326.248	3.884.940	-2.558.692			
11_S1	Aus- und Fortbildung	2.800	1.912.009	-1.909.209			
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	909.361	7.053.091	-6.143.730			
11_S3	Personalgestaltung Jobcenter	2.827.394	2.668.847	158.547			
11_S5	Personalvertretung		544.170	-544.170			
12	Gleichstellung	63	295.132	-295.069			
14	Rechnungsprüfung	209.200	1.004.286	-795.086			
20	Haushalt und Finanzen	1.107.205	4.179.019	-3.071.814			
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	273.788.981	23.069.518	250.719.463			
32	BürgerService und Ordnung	8.530.355	13.664.991	-5.134.636			
37	Feuerwehr	12.628.055	33.938.965	-21.310.910			
30	Recht	343.759	1.644.427	-1.300.668			
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	734.491	1.710.384	-975.893			
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	2.224.464	8.076.691	-5.852.227	80.000		80.000
66	Tiefbau und Verkehr	21.565.111	33.181.554	-11.616.443	5.000	200	4.800
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen		164.930	-164.930			
40	Bildung	2.882.478	60.840.188	-57.957.710			
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	768.443	-725.275			
50	Soziales und Senioren	97.848.268	132.591.945	-34.743.677			
50_S1	Flüchtlinge	14.531.713	13.108.286	1.423.427			
51	Kinder, Jugend und Familie	12.753.926	99.586.886	-86.832.960			
53	Gesundheitsamt	894.406	7.229.917	-6.335.511			
15	Digitales und IT	1.266.293	10.775.729	-9.509.436			
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	96.412	721.371	-624.959			
41	Kultur	701.003	6.945.948	-6.244.945			
42	Stadtbibliothek	53.550	2.646.435	-2.592.885			
S	Gesamt	470.498.440	514.547.198	-44.048.758	85.000	100.200	-15.200

Übersicht Finanzhaushalt 2025

A:



		Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und VE mit d. jeweiligen Gesamtsummen d. Teilhaushalte										
FD / Referat		Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungen	
		-Euro-										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	258.364	-258.364	0	0	0	0	0	0	0	
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	174.400	-174.400	0	0	0	0	0	0	0	
01.4	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	3.100	457.381	-454.281	0	0	0	0	0	0	0	
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	145.450	-145.250	0	0	0	0	0	0	0	
10	Rats- und Kommunalangelegenheiten	37.600	1.832.121	-1.794.521	0	0	0	0	0	0	0	
10_S	Politische Gremien	0	1.360.260	-1.360.260	0	0	0	0	0	0	0	
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	652.500	1.003.324	-350.824	0	1.660.000	-1.660.000	0	0	0	0	
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	10.062.024	33.585.360	-23.523.336	490.000	1.070.000	-580.000	0	0	0	0	
02_S2	Wirtschaftsförderung	343.120	387.198	-44.078	500.000	1.000.000	-500.000	0	0	0	0	
01_S	Dezernatskollegium	14.000	1.322.773	-1.308.773	0	0	0	0	0	0	0	
11	Personal und Organisation	1.315.969	3.780.126	-2.464.157	0	0	0	0	0	0	0	
11_S1	Aus- und Fortbildung	9.600	1.791.834	-1.782.234	0	0	0	0	0	0	0	
11_S2	GLV, AMD, Personalnebenaufwendungen	187.300	2.238.395	-2.051.095	231.100	0	231.100	0	0	0	0	
11_S3	Personalgestaltung Jobcenter	2.825.023	2.622.020	203.003	0	0	0	0	0	0	0	
11_S5	Personalvertretung	0	535.560	-535.560	0	0	0	0	0	0	0	
12	Gleichstellung	0	294.188	-294.188	0	0	0	0	0	0	0	
14	Rechnungsprüfung	203.700	987.545	-783.845	0	0	0	0	0	0	0	
20	Haushalt und Finanzen	1.091.400	4.058.234	-2.966.834	0	0	0	0	0	0	0	
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	263.337.614	15.012.526	248.325.088	9.282.000	22.937.437	-13.655.437	-31.185.070	12.200.000	18.985.070	0	
30	Recht	6.106.039	7.144.314	-1.038.275	0	270.000	-270.000	0	0	0	0	
32	BürgerService und Ordnung	2.732.240	8.018.105	-5.285.865	0	0	0	0	0	0	0	
37	Feuerwehr	11.783.400	31.962.570	-20.179.170	318.500	5.535.500	-5.217.000	0	0	0	-2.700.000	
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	378.003	1.128.909	-750.906	1.847.480	2.122.740	-275.260	0	0	0	-1.950.000	
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	2.364.802	8.168.421	-5.803.619	121.582	486.583	-365.001	0	0	0	0	
66	Tiefbau und Verkehr	17.726.475	25.503.673	-7.777.198	1.061.000	1.245.000	-184.000	0	0	0	0	
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	163.868	-163.868	0	0	0	0	0	0	0	
40	Bildung	2.008.850	57.870.836	-55.861.986	0	5.097.943	-5.097.943	0	0	0	-820.000	
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	760.426	-717.259	0	0	0	0	0	0	0	
50	Soziales und Senioren	93.568.100	128.736.378	-35.168.278	0	6.000	-6.000	0	0	0	0	
50_S1	Flüchtlinge	14.513.982	12.797.810	1.716.172	0	20.000	-20.000	0	0	0	0	
51	Kinder, Jugend und Familie	12.331.546	97.623.899	-85.292.352	0	2.300.700	-2.300.700	0	0	0	0	
53	Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen	908.997	6.887.136	-5.978.139	0	249.000	-249.000	0	0	0	0	
15	Digitales und IT	1.217.479	9.835.942	-8.618.463	0	760.000	-760.000	0	0	0	0	
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales	0	1.051.081	-1.051.081	0	188.030	-188.030	0	0	0	0	
41	Kultur	681.240	6.760.254	-6.079.014	0	80.300	-80.300	0	0	0	0	
42	Stadtbibliothek	53.190	2.579.306	-2.526.116	0	7.500	-7.500	0	0	0	0	
Gesamtsumme		446.500.661	478.839.987	-32.339.326	13.851.662	45.036.733	-31.185.071	-31.185.070	12.200.000	18.985.070	-5.470.000	
Zusammenfassung		Einzahlungen -Euro-					Auszahlungen -Euro-					
Laufende Verwaltungstätigkeit							446.500.660					-478.839.985
Investitionstätigkeit							13.851.662					-45.036.733
Finanzierungstätigkeit							31.185.070					-12.200.000
Summe							491.537.392					-536.076.718

Übersicht Finanzhaushalt 2026

A:



	FD / Referat	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	VE
01.2	Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	-240.023	-240.023	0	0	0	0	0	0	0
01.3	Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	-174.514	-174.514	0	0	0	0	0	0	0
01.4	Presse, Öffentlichkeitsarbeit	3.100	-458.653	-455.553	0	0	0	0	0	0	0
01.5	Kinder- und Familienförderung	200	-145.874	-145.674	0	0	0	0	0	0	0
01_S	Dezernatskollegium	14.100	-1.330.905	-1.316.805	0	0	0	0	0	0	0
02.1	Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	652.500	-1.103.643	-451.143	0	0	0	0	0	0	0
02_S1	Wirtschaftliche Beteiligungen	12.054.024	-35.129.446	-23.075.422	2.490.000	-3.030.000	-540.000	0	0	0	0
02_S2	Wirtschaftsförderung	343.120	-387.198	-44.078	500.000	-1.000.000	-500.000	0	0	0	0
10	Ratsangelegenheiten	37.700	-1.870.224	-1.832.524	0	0	0	0	0	0	0
10_S	Politische Gremien	2.141	-1.387.376	-1.385.235	0	0	0	0	0	0	0
11	Personal und Organisation	1.326.248	-3.883.302	-2.557.054	0	0	0	0	0	0	0
11_S1	Aus- und Fortbildung	2.800	-1.911.532	-1.908.732	0	0	0	0	0	0	0
11_S2	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	188.400	-2.392.640	-2.204.240	231.100	0	231.100	0	0	0	0
11_S3	Personalgestellung Jobcenter	2.827.394	-2.668.847	158.547	0	0	0	0	0	0	0
11_S5	Personalvertretung	0	-543.973	-543.973	0	0	0	0	0	0	0
12	Gleichstellung	0	-294.697	-294.697	0	0	0	0	0	0	0
14	Rechnungsprüfung	209.200	-1.004.091	-794.891	0	0	0	0	0	0	0
20	Haushalt und Finanzen	1.107.100	-4.172.068	-3.064.968	0	0	0	0	0	0	0
20_S1	Allgemeine Finanzwirtschaft	271.724.425	-20.642.426	251.081.999	10.792.000	-19.276.321	-8.484.321	17.007.000	-13.500.000	3.507.000	0
32	BürgerService und Ordnung	8.530.020	-13.550.751	-5.020.731	0	0	0	0	0	0	0
37	Feuerwehr	12.333.400	-33.007.691	-20.674.291	318.500	-3.034.984	-2.716.484	0	0	0	0
30	Recht	343.759	-1.643.352	-1.299.593	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0
60	Stadtumbau und Soziale Stadt	357.333	-1.147.010	-789.677	2.142.984	-2.262.986	-120.002	0	0	0	0
61	Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	2.224.062	-7.974.083	-5.750.021	98.207	-483.207	-385.000	0	0	0	0
66	Tiefbau und Verkehr	18.234.428	-25.971.498	-7.737.070	2.254.650	-1.025.000	1.229.650	0	0	0	0
68	Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	-164.604	-164.604	0	0	0	0	0	0	0
40	Bildung	2.032.850	-59.110.046	-57.077.196	0	-3.709.943	-3.709.943	0	0	0	0
48	Integration und Fachkräftesicherung	43.168	-767.289	-724.121	0	0	0	0	0	0	0
50	Soziales und Senioren	97.847.617	-132.576.990	-34.729.373	0	-106.000	-106.000	0	0	0	0
50_S1	Flüchtlinge	14.531.713	-13.095.865	1.435.848	0	-20.000	-20.000	0	0	0	0
51	Kinder, Jugend und Familie	12.331.546	-98.148.659	-85.817.113	0	-450.700	-450.700	0	0	0	0
53	Gesundheitsamt	893.997	-7.089.459	-6.195.462	0	-255.000	-255.000	0	0	0	0
15	Digitales und IT	1.217.479	-10.299.678	-9.082.199	0	-840.000	-840.000	0	0	0	0
17	Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	0	-610.270	-610.270	0	0	0	0	0	0	0
41	Kultur	681.240	-6.859.781	-6.178.541	0	-82.800	-82.800	0	0	0	0
42	Stadtbibliothek	53.190	-2.623.903	-2.570.713	0	-7.500	-7.500	0	0	0	0
S	Gesamt	462.148.253	-494.382.362	-32.234.109	18.827.441	-35.784.441	-16.957.000	17.007.000	-13.500.000	3.507.000	0

Übersicht Finanzhaushalt 2026 B nachrichtlich:

Zusammenfassung	Einzahlungen -Euro-	Auszahlungen -Euro-
Laufende Verwaltungstätigkeit	462.148.253	-494.382.362
Investitionstätigkeit	18.827.441	-35.784.441
Finanzierungstätigkeit	17.007.000	-13.500.000
Summe	497.982.694	-543.666.803

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat 02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0210057925 Eigenant. Städtebauförderm. Wohnungen Ost- West-S.	-1.660.000	-1.660.000	0	0	0	0	0	0
0210058927 Sanier./Modernisier. städt. Wohnungsbedarfs SZ-Bad	-2.000.000	0	0	-2.000.000	0	0	0	0
Gesamtsumme	-3.660.000	-1.660.000	0	-2.000.000	0	0	0	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat 02_S1 Wirtschaftliche Beteiligungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0230023900 Umwandlung Salzgitter-Watenstedt	-2.750.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-250.000	0
0230047900 Zuschuss an BSF f. Waldschwimmbad SZ-Gebhardshagen	-160.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	0	0
0230070025 Landesfördermittel Bau Ganztagschulen	4.766.300	0	2.000.000	2.766.300	0	0	0	0
0230070926 Weiterl. Landesfö. Bau Ganztagschulen an EB 85	-4.766.300	0	-2.000.000	-2.766.300	0	0	0	0
0230080925 Investitionskostenzuschuss Thieder Bad gGmbH	-40.000	-40.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-2.950.000	-580.000	-540.000	-540.000	-540.000	-500.000	-250.000	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich 0.2 Fachbereich Beteiligungen
FD / Referat 02_S2 Wirtschaftsförderung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0240001900 Erwerb von Gewerbegrundstücken	-2.650.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000	-127.130	0
0240002000 Verkauf von Gewerbegrundstücken	2.650.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	519.646	0
0240010923 Sanierung Kunststoffbahn, Stadion am Sportpark	-200.000	0	0	-200.000	0	0	0	0
0240011925 Entwicklung Gewerbegebiet südlich Kanalstraße	-4.000.000	-500.000	-500.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0
0240012025 Abgänge Gewerbeflächen GuB südlich Kanalstraße	200.000	0	0	0	100.000	100.000	0	0
Gesamtsumme	-4.000.000	-500.000	-500.000	-1.200.000	-900.000	-900.000	392.516	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ I Dezernat I
Fachbereich DEZ I Dezernat I
FD / Referat 11_S2 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigunge n
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1140012022 Versorgungsrücklage akt. Beschäftigte Abgang	795.000	100.800	100.800	100.800	100.800	100.800	298.600	0
1140013022 Versorgungsrücklage Vers.empfänger Abgang	1.026.500	130.300	130.300	130.300	130.300	130.300	385.600	0
Gesamtsumme	1.821.500	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100	684.200	0

Gesamtliste der Investitionen

Dezernat DEZ II Dezernat II
Fachbereich DEZ II Dezernat II
FD / Referat 20_S1 Allgemeine Finanzwirtschaft

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
2040002900 Umlage KHG	-12.585.323	-2.200.437	-2.229.321	-2.256.855	-2.256.855	-2.256.855	-4.166.632	0
2040013000 Kreditermächtigung für EB 85	88.613.846	20.697.000	17.007.000	20.095.000	15.567.000	12.420.000	100	0
2040014000 Tilgungserstattungen vom EB 62	7.821.000	832.000	832.000	0	0	0	8.759.590	0
2040016000 Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	40.450.181	10.488.070	0	14.456.518	5.826.218	2.680.150	0	0
2040021900 Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	-106.269.629	-12.200.000	-13.500.000	-13.700.000	-14.500.000	-14.500.000	-98.326.057	0
2040031900 Bürogegenstände	-230.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0	0
2040036000 Tilgungserstattung vom EB 85	94.895.000	8.450.000	9.850.000	10.200.000	10.200.000	10.200.000	65.453.250	0
2040037000 Tilgungserstattung vom SRB	1.851.000	0	110.000	270.000	0	0	3.363.795	0
2040054900 Weiterleitung Kreditermächtigung an EB 85	-88.613.846	-20.697.000	-17.007.000	-20.095.000	-15.567.000	-12.420.000	-100	0
2040070123 Sonderkreditermächtigung SRB	7.404.692	0	0	0	3.212.299	4.192.393	0	0
2040070923 Weiterleitung Sonderkreditern. SRB	-7.404.692	0	0	0	-3.212.299	-4.192.393	0	0
Gesamtsumme	25.932.229	5.329.633	-4.977.321	8.929.663	-770.637	-3.916.705	-24.916.054	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ II Dezernat II
Fachbereich DEZ II Dezernat II
FD / Referat 30 FD Sicherheit, Recht und Ordnung

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
3000009900 Salzgitter - sicher und sauber 2.0	-1.000.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	0
3232001925 Anschaffung von Fahrzeugsperrern zur Gefahrenabwehr	-70.000	-70.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-1.070.000	-270.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ III Dezernat III
Fachbereich DEZ III Dezernat III
FD / Referat 60 Stadtbau und Soziale Stadt

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6010001922 Maßnahmen für Bad, Ost- und Westsiedlung	-3.243.000	0	0	0	0	0	-230.000	0
6010003022 Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	707.000	99.000	301.000	0	0	0	75.000	0
6010015022 Städtebaufördermittel Stadtbau Seeviertel	1.598.474	327.660	321.164	0	0	0	327.660	0
6010015922 Maßnahme Stadtbau Seeviertel	-2.397.746	-491.500	-481.746	0	0	0	-491.500	0
6010016022 Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	3.351.367	420.820	420.820	420.820	420.820	420.820	413.820	0
6010016922 Stadterneuerung Steterburg	-5.027.120	-631.240	-631.240	-631.240	-631.240	-631.240	-620.740	0
6010017000 Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0
6010017900 Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	-6.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	0	0
6010021025 Städtebauförderungsmittel Kampstraße	2.612.990	0	50.000	1.054.330	754.330	754.330	0	0
6010021925 Maßnahmen Kampstraße (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.919.500	0	-75.000 (-450.000)	-1.581.500 (-750.000)	-1.131.500 0	-1.131.500 0	0	-1.200.000
6010022025 Städtebauförderungsmittel Am Schölkegraben	2.429.990	0	50.000	993.330	693.330	693.330	0	0
6010022925 Maßnahmen Am Schölkegraben (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.645.000	0	-75.000 (-300.000)	-1.490.000 (-450.000)	-1.040.000 0	-1.040.000 0	0	-750.000
Gesamtsumme	-7.532.545	-275.260	-120.002	-1.234.260	-934.260	-934.260	-525.760	-1.950.000

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ III Dezernat III
Fachbereich DEZ III Dezernat III
FD / Referat 61 Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
610006000 Abwasserbeiträge	350.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
6100016922 Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	-340.000	-50.000	-50.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000	0
6100017922 Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	-120.000	0	0	0	0	0	-40.000	0
6120002900 Ankauf von Grundstücken (Okokonto)	-245.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	-45.000	0	0
6120002923 Klimaschutz, Maßnahmen	-30.000	0	0	0	0	0	-28.442	0
6120005922 Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	-183.750	0	0	0	0	0	-61.250	0
6120007900 Umsetzung Klimaschutzkonzept	-600.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	0	0
6120008900 Handlungskonzept Fließgewässer	-938.913	-174.269	-174.644	-180.000	-180.000	-180.000	0	0
6120009900 Klimaschutz - Biodiversität	-250.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
6120011025 Fördermittel Klimaanpassung von Stillgewässern	99.789	51.582	48.207	0	0	0	0	0
6120011925 Klimaanpassung von Stillgewässern	-110.877	-57.314	-53.563	0	0	0	0	0
6122005922 Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	-150.000	0	0	0	0	0	-50.000	0
6122008024 Projektförderung Hochwasserschutz Lesse	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
6122008923 Hochwasserschutz SZ- Lesse	-430.000	-10.000	-10.000	-250.000	0	0	-80.050	0
6132001022 Geldbeträge gem. § 47 NBauO	20.000	5.000	0	0	0	0	31.000	0
Gesamtsumme	-2.913.751	-365.001	-385.000	-615.000	-365.000	-365.000	-268.742	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ III Dezernat III
Fachbereich DEZ III Dezernat III
FD / Referat 66 Tiefbau und Verkehr

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
-Euro-								
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600055924 Th, Verbindungsweg DB-Haltepunkt bis Baugebiet	-159.500	0	0	-14.500	0	0	-145.000	0
6600071025 Bad, Gittertor, Zuw GVFG	1.800.000	0	1.800.000	0	0	0	0	0
6600076924 Bad, Fr.-Ebert-Str. (Wiesen-Windmühlenberg), StrB	-1.700.000	0	0	-575.000	0	0	-1.125.000	0
6600081822 Bad, Hasenspringweg 2. BA, StrB	-1.000.000	0	0	-268.000	0	0	0	0
6600091919 Bad, Gittertor, Planung	-130.000	-10.000	0	0	0	0	-55.930	0
6600199022 Fi, Alte Landstr. (OD K 25), Zuw. GVFG	1.882.000	0	0	1.392.000	0	0	0	0
6600199820 Fi, Alte Landstraße, Planung	-130.000	-70.000	0	0	0	0	-17.381	0
6600199922 Fi, Alte Landstraße, StrB (1.BA)	-3.020.000	0	0	-2.320.000	0	0	0	0
6600210025 Ghg, Reichenberger Straße, Zuw. GVFG	2.100.000	0	0	0	2.100.000	0	0	0
6600210925 Ghg, Reichenberger Straße, StrB	-3.500.000	0	0	0	-3.500.000	0	0	0
6600222923 L 670, Ghg - He, Radweg, Grunderwerb	-187.000	0	0	0	-17.000	0	-170.000	0
6600229924 Ghg, Am Dorfrand, StrBt	-1.700.000	0	0	-400.000	0	0	-1.300.000	0
6600244022 Git, Am Ritterhof, OD K 32, Zuw. GVFG	1.800.000	0	0	190.000	0	0	0	0
6600244819 Git, Am Ritterhof, OD K 32, Planung	-145.000	-30.000	0	0	0	0	-75.345	0
6600244922 Git, Am Ritterhof, OD K 32, StrB	-3.000.000	0	0	-700.000	0	0	0	0
6600263024 Hal, Maangarten, Zuw. GVFG	1.380.000	0	0	0	155.000	0	1.225.000	0
6600263824 Hal, Maangarten, StrB	-2.300.000	0	0	0	-550.000	0	-1.750.000	0
6600278824 He, Barumer Straße, StrB	-1.793.000	0	0	0	-163.000	0	-1.630.000	0
6600279824 He, Zingelstr. östl. Teil, StrB	-1.078.000	0	0	0	0	-98.000	-980.000	0
6600345024 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Zuw. GVFG	4.760.000	0	0	0	0	4.060.000	700.000	0
6600345817 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Grunderwerb	-464.932	0	0	0	0	-64.932	-164.932	0
6600345818 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, Grunderwerb	-100.000	0	0	0	0	-40.000	0	0
6600345924 K 30 (I-Mitte) vierstreifiger Ausbau, StrB	-9.100.000	0	0	0	0	-6.100.000	-3.000.000	0
6600372925 Leb Salzgittersee Beleuchtung Parkplätze Baukosten	-1.400.000	-600.000	-800.000	0	0	0	0	0
6600429924 Lob, Bisselweg, Fertigstellung, StrB	-520.000	0	0	0	0	-120.000	-400.000	0
6600453123 Rpn, Lesser Str., Zuw. GVFG	429.000	0	0	0	429.000	0	0	0
6600453923 Rpn, Lesser Straße, StrB	-715.000	0	0	0	-715.000	0	0	0
6600478023 Sal, Museumstr./Mindener Str., Zuw. GVFG	1.650.000	0	0	0	1.650.000	0	0	0
6600478723 Sal, Museumstr./Mindener Str., StrB	-2.900.000	0	0	0	-2.750.000	0	-150.000	0
6600486922 K12, Radweg Nord-Süd-Str. zw. L636 und L670, Planu	-100.000	-20.000	0	0	0	0	-21.755	0
6600487925 K12, Radweg Nord-Süd-Str. zw. L636 und L670, StrB	-1.500.000	0	0	-1.500.000	0	0	0	0
6600502025 Th, Schäferwiese, Zuw. GVFG	2.520.000	0	0	0	0	2.520.000	0	0

Gesamtliste der Investitionen



Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
6600502825 Th, Schäferwiese, StrB	-2.100.000	0	0	-2.100.000	0	0	0	0
6600507926 Th, P+R-Anlage am neuen DB-Haltepunkt, Grunderwerb	-225.000	0	-225.000	0	0	0	0	0
6600508925 Th, P+R-Anlage am neuen DB-Haltepunkt, Planung	-115.000	-115.000	0	0	0	0	0	0
6600548022 K 30 (I-Mitte), Brücke MI 6, Zuw. GVFG	2.661.650	990.000	383.650	0	0	0	588.000	0
6600600000 Zuw. GVFG Bushaltestellenprogramm	650.000	0	0	75.000	75.000	75.000	475.000	0
6600600100 Zuw. RGB Bushaltestellenprogramm	137.500	0	0	12.500	12.500	12.500	0	0
6600600922 Bushaltestellenprogramm	-2.700.000	0	0	-100.000	-100.000	-100.000	-1.004.271	0
6600608000 Verkauf von Grundstücken	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	151.040	0
6600610000 Lkw-Maut	350.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	0	0
6600612922 Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	-670.000	0	0	-125.000	-125.000	-125.000	-125.000	0
6600911922 Kleine Straßenbaumaßnahmen	-1.006.000	0	0	-150.000	-150.000	-150.000	-200.358	0
6600912922 Kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	-120.000	0	0	0	0	0	-40.000	0
6640060925 Beleuchtung Stadtpark	-400.000	-400.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-21.853.282	-184.000	1.229.650	-6.512.000	-3.577.500	-59.432	-9.215.931	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 50 Soziales und Senioren

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5000006925 Ausstattung Gemeinbedarfseinrichtung	-100.000	0	-100.000	0	0	0	0	0
5047008900 Ausstattung offene Seniorenarbeit	-36.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0
Gesamtsumme	-136.000	-6.000	-106.000	-6.000	-6.000	-6.000	0	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 50_S1 Flüchtlinge

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitions- summe	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5090002900 Ausstattung Unterkünfte	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
Gesamtsumme	-120.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 51 Kinder, Jugend und Familie

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
510003900 Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	-870.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-108.785	0
5142001900 Brandschutz-Schadstoffsanierungsmaßn. in Kitas	-300.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-30.000	0
5142008900 Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	-950.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-140.000	-255.984	0
5142011900 Ausstattung von Einrichtungen	-670.200	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-110.700	-132.964	0
5152061925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Brotweg	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152062925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Wiesenstraße	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152063925 Ausstattung von Einrichtungen Erweiterung Ringelhe	-300.000	-300.000	0	0	0	0	0	0
5152064925 Ausstattung von Einrichtungen Neubau Lichtenberg	-500.000	-500.000	0	0	0	0	0	0
5152065925 Küche in St. Petri zu Heerte	-50.000	-50.000	0	0	0	0	0	0
Gesamtsumme	-4.640.200	-2.300.700	-450.700	-450.700	-450.700	-450.700	-527.733	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ IV Dezernat IV
Fachbereich DEZ IV Dezernat IV
FD / Referat 53 Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigunge n
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
5300002922 Ausstattungen und Geräte	-94.000	-24.000	-30.000	-10.000	0	0	-10.000	0
5300005922 Ansiedlung von Arztpraxen	-1.800.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-225.000	-425.000	0
Gesamtsumme	-1.894.000	-249.000	-255.000	-235.000	-225.000	-225.000	-435.000	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 15 Digitales und IT

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
1030006722 Digitalisierung/Breitbandausbau	-1.500.000	0	0	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000	0
1030062900 Erweiterung, Instandhaltung städt. DV-Ausstattung	-750.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000	0	0
1030063922 Kommunikations- und Sicherheitssysteme	-2.010.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	-230.000	0
1030064900 Erwerb von Software	-2.220.000	-380.000	-460.000	-460.000	-460.000	-460.000	0	0
Gesamtsumme	-6.480.000	-760.000	-840.000	-1.090.000	-1.090.000	-1.090.000	-480.000	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 17 Wirtschafts- und Europaangelegenheiten, Digitales

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- Ermächtigunge n
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
0120005922 Wasserstoff Campus SZ Eigenanteil	-310.000	-10.000	0	0	0	0	-100.000	0
0120082922 Zukunft Innenstadt	-514.030	-178.030	0	0	0	0	-348.000	0
Gesamtsumme	-824.030	-188.030	0	0	0	0	-448.000	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 41 Kultur

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4100100900 Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	-293.000	-45.300	-46.800	-48.300	-49.000	-50.000	-30.640	0
4100200900 Veranstaltungstechnik und Sammlungen	-212.500	-35.000	-36.000	-36.000	-37.000	-38.000	-1.019	0
Gesamtsumme	-505.500	-80.300	-82.800	-84.300	-86.000	-88.000	-31.659	0

Gesamtliste der Investitionen



Dezernat DEZ V Dezernat V
Fachbereich DEZ V Dezernat V
FD / Referat 42 Stadtbibliothek

Investitionsmaßnahme	Gesamt- investitionssumme	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029	bisher bereitgestellt (bis VJ)	Verpflichtungs- ermächtigungen
	-Euro-							
	1	2	3	4	5	6	7	8
4020100900 Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	-22.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0	0	0
Gesamtsumme	-22.500	-7.500	-7.500	-7.500	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

- nach Jahren -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen				
	2025	2026	2027	2028	2029
2024	8.000.000	3.950.000	3.950.000		
2025		25.730.000	23.545.000	13.370.000	8.000.000
2026			6.960.000	2.500.000	2.500.000
Insgesamt	8.000.000	29.680.000	34.455.000	15.870.000	10.500.000
in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	31.185.070	17.007.000	34.551.518	24.605.517	19.292.543

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2025		Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
		2026	2027	2028	2029
Investnr.	Bezeichnung				
6010021925	Maßnahmen Kampstraße	450.000	750.000		
6010022925	Maßnahmen Am Schölkegraben	300.000	450.000		
WP EB 85	Grundschule An der Wiesenstraße, SZ-Bad, Neubau	1.000.000			
WP EB 85	Grundschule Waldschule, SZ-Bad, Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	2.700.000	2.130.000	570.000	
WP EB 85	Gymnasium Am Friedenber, SZ-Lebenstedt, Sanierung Turm Null und Sanierung Mensa	2.000.000			
WP EB 85	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad, Aula, Sanierung der Aula	4.350.000	3.450.000		
WP EB 85	Hauptschule Klunkau, SZ-Lebenstedt, Sanierung Schulhof	300.000			
WP EB 85	Verschiedene Schulstandorte, Beschaffung von Defibrillatoren	25.000			
WP EB 85	Feuerwache II, SZ-Bad, Ersatzbau	3.000.000	9.000.000	7.400.000	5.000.000
WP EB 85	Freiwillige Feuerwehr, Neubau Feuerwehrgerätehäuser	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
WP EB 85	Freiwillige Feuerwehr, SZ-Thiede, Neubau Feuerwehrgerätehäuser (1. und 2. BA)	1.500.000			
WP EB 85	KJT - Allgemein, Allgemeine Maßnahme für Planungskosten - Herstellung der Barrierefreiheit	500.000			
WP EB 85	Rathaus, SZ-Lebenstedt, Erneuerung der Elektroinstallation und Datenverkabelung	420.000	280.000		
WP EB 85	Rathaus, SZ-Lebenstedt, Sanierung Zutrittskontrollsysteme und weitere Elektroarbeiten	100.000			
WP EB 85	Salzgittersee, SZ-Lebenstedt, Weiterentwicklung des Salzgittersees, Errichtung Skatepark	500.000	500.000		
WP EB 85	BBS Friedenber, SZ-Lebenstedt, Sanierung Sporthalle	1.800.000	1.500.000	1.000.000	900.000
WP EB 85	Grundschule Lichtenber Sporthalle, SZ-Lichenber, Energetische Grundsanierung	1.000.000	500.000	600.000	
WP EB 85	Grundschule Waldschule, SZ-Bad, Grundsanierung der Sporthalle	800.000	600.000		
WP EB 85	KGS Salzgitter, SZ-Lebenstedt, Grundsanierung Sporthalle inkl. Außenanlagen	785.000	885.000		
WP EB 85	Schloss Salder, SZ-Salder, Denkmalschutzgerechte Sanierung der Gebäudehalle	1.500.000	800.000	1.100.000	
WP EB 85	Sporthalle Amselsteg, SZ-Lebenstedt, Energetische Grundsanierung	1.500.000	1.500.000	1.500.000	900.000
Insgesamt		25.730.000	23.545.000	13.370.000	8.000.000

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2026		Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen		
		2027	2028	2029
Investnr.	Bezeichnung			
3700001900	Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.700.000		
4010011924	Erhalt der beschafften Infrastruktur	700.000		
4015022927	Einrichtung/Ausstattung Aula Gymn. Bad	120.000		
WP EB 85	Diverse Schulen, Auswirkungen Gebäude-Energie-Gesetz - (u.a. Gebäudeautomation)	2.000.000	2.000.000	2.000.000
WP EB 85	Gymnasium SZ-Bad, Geb. Helenenstraße, SZ-Bad, Weitere Teilsanierung	940.000		
WP EB 85	Diverse Standorte, Auswirkungen Gebäude-Energie-Gesetz - (u.a. Gebäudeautomation)	500.000	500.000	500.000
Insgesamt		6.960.000	2.500.000	2.500.000

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Rubrikennr.	Art der Schulden 1	Stand zu Beginn 2024 -1000 Euro- 2	voraussicht- licher Stand zu Beginn 2025 -1000 Euro- 3
1.	Geldschulden aus		
1.1	Anleihen	0,0	0,0
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	179.424,8	229.397,0
1.3	Liquiditätskrediten	151.959,6	201.959,6
1.4	Sonstigen Geldschulden	0,0	0,0
2.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	3.165,7	292,0
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.800,6	8.800,6
4.	Transferverbindlichkeiten	1.544,9	1.544,9
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	4.449,3	4.449,3
	Schulden insgesamt	349.344,9	446.443,4

2. Bilanz (Stichtag 31.12.2023)

Bilanz der Stadt Salzgitter zum 31.12.2022

Bilanz ohne Vermögenstrennung

Aktiva	31.12.2021 -Euro-	31.12.2022 -Euro-	Passiva	31.12.2021 -Euro-	31.12.2022 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen			1. Nettoposition		
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	1.1 Basis-Reinvermögen		
1.2 Lizenzen	1.076.600,40	1.157.380,08	1.1.1 Reinvermögen	133.355.196,72	133.385.837,07
1.3 Ähnliche Rechte	74.805,93	74.756,93	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss	-65.021.228,22	-65.021.228,22
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	64.383.892,96	67.088.352,85		68.333.968,50	68.364.608,85
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand		0,00	1.2 Rücklagen		
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	10.703.222,13	11.968.610,38	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
	76.238.521,42	80.289.100,24	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sachvermögen			1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	1.619.459,41
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.129.492,40	19.874.821,00	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.420.680,31	14.352.860,85	1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	198.533.996,91	195.686.314,37		0,00	1.619.459,41
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken		0,00	1.3 Jahresergebnis		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.158.232,19	3.168.534,84	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
2.6 Maschinen und technische Anlagen,	5.663.214,60	5.703.051,33	1.3.1.1 Fehlbeträge aus Vorjahren mit einer epidemischen Lage, § 182 IV 1 NKomVG		
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	12.655.125,34	13.222.626,09	1.3.1.2 Fehlbeträge aus anderen Vorjahren	-219.512.464,32	-241.086.153,15
2.8 Vorräte	98.739,09	117.529,93	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (Haushaltsreste für Aufwendungen)	-21.573.688,83	-78.564,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.597.501,19	2.279.756,84		(1.799.796,00)	(3.160.043,64)
	252.256.982,03	254.405.495,25	1.4 Sonderposten		
3. Finanzvermögen			1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	63.459.762,50	67.968.231,13
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	10.303.960,76	10.803.960,76	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	15.857.770,63	15.467.164,79
3.2 Beteiligungen	767.634,00	767.634,00	1.4.3 Gebührenaussgleich	880.759,00	1.563.124,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	127.255.498,66	127.213.706,89	1.4.4 Bewertungsausgleich	12.611.244,92	11.919.204,20
3.4 Ausleihungen	88.785.493,35	81.556.655,16	1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	11.256.054,75	12.021.357,37
3.5 Wertpapiere		0,00	1.4.6 Sonstige Sonderposten	883.416,78	796.853,01
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	11.599.326,20	12.112.970,16		104.949.008,58	109.735.934,50
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	5.539.780,90	4.869.228,75	Summe Nettoposition	-67.803.176,07	-61.444.714,39
3.8 Privatrechtliche Forderungen	2.884.570,43	3.726.335,19	2. Schulden		
3.9 Durchlaufende Posten und sonstige Vermögensgegenstände	3.011.974,41	3.198.511,60	2.1 Geldschulden		
	250.148.238,71	244.249.002,51	2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	394.593,27	737.610,56	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	171.714.358,02	162.969.326,02
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	9.189.787,04	8.775.360,84	2.1.3 Liquiditätskredite	197.064.058,67	180.920.842,29
			2.1.4 Sonstige Geldschulden ¹⁾	0,00	0,00
				368.778.416,69	343.890.168,31
			2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsbeziehungen	3.165.734,53	3.165.734,53
			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und	2.517.864,78	8.295.912,81
			2.4 Transferverbindlichkeiten		
			2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	410.226,23	560.625,33
			2.4.3 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	133.584,44	266.667,67
			2.4.4 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Steuerverbindlichkeiten	3.805,00	951.056,47
			2.4.5 Andere Transferverbindlichkeiten	1.265.504,87	1.035.854
			2.4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	1.813.120,54	2.814.203,47
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten		
			2.5.1 Durchlaufende Posten		
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		248.301,20
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	528.879,99	911.741,98
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	4.273.539,94	4.486.589,89
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	1.352.480,35	1.697.280,25
				6.154.900,28	7.343.913,32
			Summe Schulden	382.430.036,82	365.509.932,44
			3. Rückstellungen		
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche	232.532.909,42	239.020.572,10
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	9.828.435,54	11.506.164,48
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	4.716.532,64	4.667.005,78
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	2.581,56	2.581,56
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs	1.300.000,00	1.300.000,00
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus	2.600.000,00	2.600.000,00
			3.8 Andere Rückstellungen	22.479.750,92	25.256.042,29
				273.460.210,08	284.352.366,21
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	141.051,64	38.985,14
Bilanzsumme	31.12.2021	31.12.2022	Bilanzsumme	31.12.2021	31.12.2022
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
	588.228.122,47	588.456.569,40		588.228.122,47	588.456.569,40

Salzgitter, den 28.04.2024


Frank Klingebiel (Oberbürgermeister)

¹⁾ Für sonstige Geldschulden ist im Kontenrahmen kein Konto vorgesehen, die sonstigen Geldschulden sind umgegliedert auf 2.1.3 Liquiditätskredite.

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:

1. Haushaltsreste - investive HAR (netto)	-22.581.010,35
2. Bürgschaften	82.353.842,40
3. Gewährleistungsverträge	7.877.067,08
4. in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
5. Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
6. über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	954.386,09
Summe Vorbelastungen	68.604.285,22



4.H

Vorbericht

Doppelhaushalt 2025/2026

Kontakt

Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Inhalt

1	Finanzlage der Stadt Salzgitter	2
1.1	Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse	2
1.2	Haushaltslage 2024	3
2	Haushaltsplanung 2025/2026	4
2.1.	Entwicklung des Ergebnishaushaltes	5
2.1.1	Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Erträge	6
2.1.1.1	Steuern und ähnliche Abgaben	7
2.1.1.2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9
2.1.1.3	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11
2.1.2	Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen	12
2.1.2.1	Personalaufwendungen	13
2.1.2.2	Transferaufwendungen	19
2.1.2.3	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21
2.1.3	Wesentl. Abweichungen zum durchschnittlichen Rechnungsergebnis 2021-2023	25
2.1.4	Entwicklung der Ergebnisrechnung 2023 bis 2029	31
2.2	Entwicklung des Finanzhaushaltes	32
2.2.1.	Darstellung der wesentlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ...	34
2.2.1.1	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	35
2.2.1.2.	Sonstige Investitionstätigkeit	35
2.2.2.	Darstellung der wesentlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ..	36
2.2.2.1.	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	37
2.2.2.2.	Aktivierbare Zuwendungen	37
2.2.2.3.	Sonstige Investitionstätigkeit	37
2.2.3.	Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung der Investitionstätigkeit	38
2.2.4	Entwicklung der Finanzrechnung 2023 bis 2029	40
2.2.4.1	Laufende Verwaltungstätigkeit	40
2.2.4.2.	Investitionstätigkeit	41
2.2.4.3	Finanzierungstätigkeit	42
3	Schulden	43
3.1	Entwicklung der Investitionskredite	44
3.2	Entwicklung der Liquiditätskredite	45
4	Haushaltssicherung	47
5	Unterschrift	47

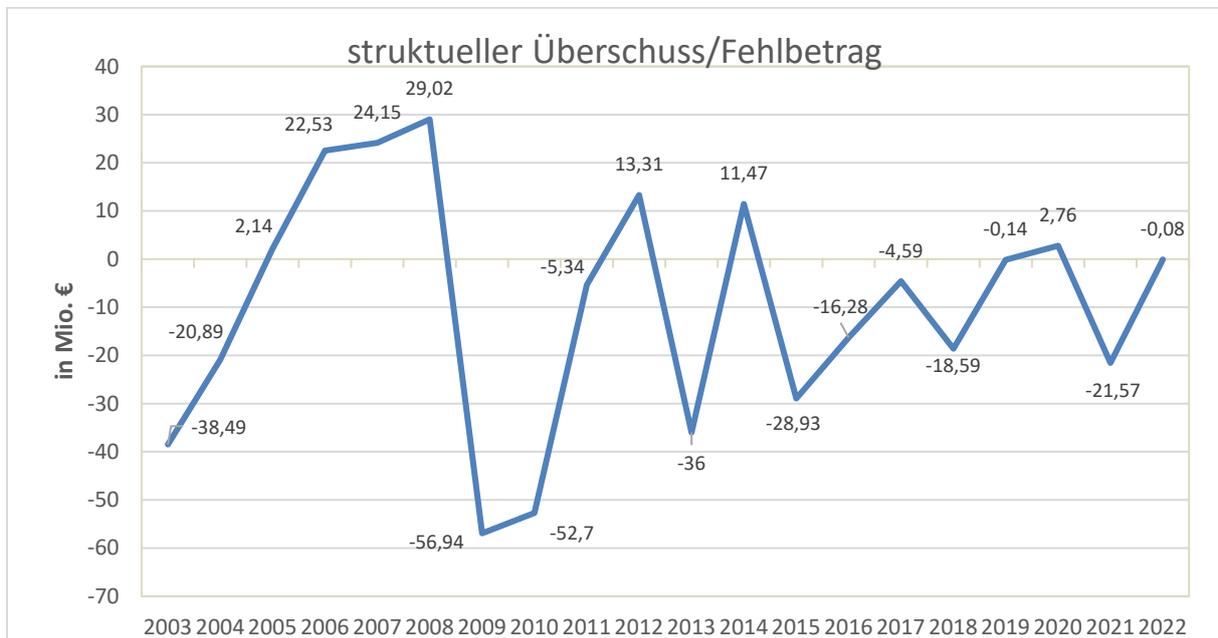
1 Finanzlage der Stadt Salzgitter

Für die Beurteilung der aktuellen Haushaltplanung 2025/2026 ist es erforderlich, die Finanzlage der Stadt Salzgitter auf Grundlage der zurückliegenden Jahresergebnisse und der Haushaltslage im Jahr 2024 zu kennen. Die nachfolgenden Kapitel enthalten entsprechende Erläuterungen und eröffnen das strukturelle Defizit, das den vorliegenden Haushalt vor erhebliche Herausforderungen stellt.

1.1 Entwicklung der bisherigen Jahresergebnisse

Der strukturelle Fehlbetrag nach kameraler Jahresrechnung lässt sich nicht unmittelbar mit dem Abschluss der doppischen Ergebnisplanung vergleichen. Als Abweichungsfaktor ist im kameralen Haushalt insbesondere die Zuführung zum Vermögenshaushalt zu benennen, die sich im doppischen Haushalt selbstverständlich nicht wiederfindet. Umgekehrt sind die Konsequenzen einer vollständigen Erfassung des kommunalen Vermögens in Form der Auflösungserträge aus Sonderposten sowie der Abschreibungen über die kalkulatorischen Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen in der Vergangenheit nur zu einem geringen Teil im kameralen Haushalt berücksichtigt worden.

Im Saldo ergeben sich aber doch näherungsweise vergleichbare Werte zwischen strukturellem Fehlbetrag und Abschluss aus der Ergebnisrechnung. In der nachstehenden Grafik werden deshalb die vor der Umstellung auf das doppische Rechnungswesen ab 2003 eingetretenen strukturellen Fehlbeträge (-) bzw. Überschüsse (+) gemeinsam mit den für 2007 bis 2022 bereits vorliegenden durch Ratsbeschluss festgestellten Rechnungsergebnissen aus der Ergebnisrechnung dargestellt.



Für die dargestellten 20 Jahresrechnungen von 2003 bis 2022 ergibt sich rechnerisch ein durchschnittlicher jährlicher Fehlbetrag von rd. 9,76 Mio. €. In den Jahren 2005 bis 2008, sowie 2012, 2014 und 2020 weisen die Jahresabschlüsse einen Überschuss aus.

In der nachstehenden Tabelle sind die Jahresergebnisse der Haushaltsjahre 2018 bis 2023 dargestellt:

Ergebnishaushalt	Rechnung 2018 in €	Rechnung 2019 in €	Rechnung 2020 in €	Rechnung 2021 in €	Rechnung 2022 in €	Rechnung 2023 in €
Erträge	341.448.877	372.962.101	382.163.608	380.150.566	431.213.328	461.295.045
Aufwendungen	360.037.174	373.100.207	379.405.078	401.724.347	431.289.444	453.372.838
Differenz	-18.588.297	-138.106	2.758.530	-21.573.781	-76.116	7.922.208
Finanzhaushalt	2018	2019	2020	2021	2022	2019
Einzahlungen	408.895.992	460.693.935	464.990.783	405.326.923	527.255.548	612.127.125
Auszahlungen	430.050.831	432.679.437	458.615.146	418.713.643	511.893.320	575.527.880
Differenz	-21.154.839	28.014.498	6.375.637	-13.386.720	15.362.228	36.599.245

Um den Rahmen des Vorberichtes nicht zu sprengen, wird jedoch lediglich kurz auf den letzten Jahresabschluss sowie das letzte Planjahr vor dem neuen Planungszeitraum eingegangen.

Der Jahresabschluss 2022 schloss anstelle des geplanten Defizits von 41,9 Mio. € mit einem Defizit von 76 T. € ab. Die ordentlichen Erträge 2022 betragen dabei 424 Mio. € und liegen 46,8 Mio. € über den Haushaltsansätzen.

Die Mehrerträge ergeben sich im Wesentlichen aus Steuermehreinnahmen in Höhe von 18,6 Mio. €, Zuwendungen und allgemeine Umlagen in Höhe von 8 Mio. €, öffentlich-rechtlichen Entgelten in Höhe von 6,7 Mio. € sowie Kostenerstattungen und Umlagen in Höhe von 6,9 Mio. €. Dem Gegenüber standen Mehraufwendungen in Höhe von 10,4 Mio. €. Details zu den Abweichungen können dem Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2022 entnommen werden.

Die in Salzgitter bestehende Kombination aus sozialen Brennpunkten und der wirtschaftlichen Abhängigkeit vom überwiegend monostrukturell geprägten Industriestandort ist besonders anfällig für äußere Einflussfaktoren. Folglich wirkten sich die ständig wechselnden Krisenlagen der letzten Jahre (nach der Finanzkrise kamen die Flüchtlinge aus Syrien, der Abgasskandal, die Corona-Pandemie, die Klimakrise und schließlich der Krieg in der Ukraine) stets deutlich auf Salzgitters Finanzlage aus. Nicht zuletzt ist der Überschuss im Jahr 2020 nur realisierbar gewesen, weil das Land Niedersachsen mit einer Soforthilfe über 20 Mio. € Gewerbesteuerverluste in Folge der Corona-Pandemie ausgeglichen hatte. Für 2021 war ein solcher Ausgleich nicht mehr vorgesehen und so schlug sich das Steuerdefizit in Folge der andauernden Krisenlage konsequent im Jahresergebnis nieder. Das Beispiel macht deutlich: Salzgitter fehlt eine angemessene Finanzausstattung für die vielfältigen Herausforderungen, wie nachhaltige Integration und wirtschaftliche Transformation.

1.2 Haushaltslage 2024

Für das Jahr 2024 liegt zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorberichts noch kein vorläufiger Jahresabschluss vor, aber unterjährige Haushaltsüberwachung und Prognosen haben ergeben, dass anders als in 2023 keine wesentliche Verbesserung zum geplanten Defizit von 72,285 Mio. € zu erwarten ist. Zum Stichtag 07.01.2024 weist die Ergebnisrechnung zwar erst ein Defizit von rd. 68 Mio. € aus, dieses jedoch

ohne die Bildung von Rückstellungen (wobei insb. bei der Bildung der Pensionsrückstellungen lt. jüngstem Bescheid der Niedersächsischen Versorgungskasse deutlich höhere Beträge zu bilden sind, als ursprünglich angenommen), allerdings auch ohne Abschreibungen und die Auflösungserträge aus Sonderposten.

Ungeachtet des sich letztendlich tatsächlich ergebenden Fehlbetrages, spricht die Größenordnung für sich. Es realisiert sich nun in 2024, nach Jahren glücklicher Zufälle und positiver Sondereffekte, Salzgitter strukturelles Defizit in aller Deutlichkeit. Hatte sich 2023 noch ein beachtlicher Überschuss wegen unvorhergesehener Gewerbesteuererträge (Nachprüfung weit zurückliegender Perioden) ergeben, fällt die Gewerbesteuer 2024 wieder auf das Niveau der allgemeingültigen Konjunkturlaute. Dieser sprunghafte Wechsel bei den Gewerbesteuererträgen zeigt, wie wenig verlässlich die Gewerbesteuer als zentrales Finanzierungselement des kommunalen Haushaltes ist. Dies gilt insbesondere für Salzgitter mit seinen hohen Soziallasten und dem wirtschaftlich überwiegend monostrukturell geprägten Wirtschaftsstandort.

Doch im Haushalt ist nicht nur mit schwindenden regelmäßigen Erträgen aus der Gewerbesteuer zu kämpfen, sondern auch mit stetig wachsender Unterfinanzierung bei übertragenen Aufgaben aus Krisenlagen, wie z. B. nachhaltiger Integration in Folge von Fluchtmigration oder aber Digitalisierung an Schulen und in der Verwaltung selbst, sowie mit einem neuen Kostenniveau infolge der insbesondere von Energiekosten getriebenen Inflation. Der Haushalt der Stadt Salzgitter ist hauptsächlich durch Pflichtaufgaben im Rahmen der Soziallasten (Fachdienste 50 und 51) geprägt. Die Transferleistungen im Bereich Soziales steigen um 9.452 T€ im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Aufwendungen in diesem Bereich machen alleine 47 % der Gesamtaufwendungen im Zeitraum bis 30.06.2024 aus. Diese Kosten können weder wegdiskutiert werden, noch können ernsthafte Einsparungen erzielt werden. Den Rechtsansprüchen der Hilfeberechtigten ist vollumfänglich nachzukommen, sodass der Spielraum für restriktive Haushaltsbewirtschaftung und Steuerungsmaßnahmen gering bleibt. Dennoch wurden die Vorgaben für die folgenden Planjahre noch einmal verschärft, denn es ist klar: Jahresergebnisse wie 2024 dürfen nicht der neue Standard werden.

2 Haushaltsplanung 2025/2026

Die Stadt Salzgitter legt für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 einen gemeinsamen Haushalt vor, da sich die auf zwei Jahre ausgerichtete Planung bewährt hat. Die Haushaltssatzung enthält gemäß § 112 Abs. 3 S. 2 NKomVG die Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre nach Jahren getrennt.

Bei der Aufstellung wurden die Ansätze noch einmal auf den Prüfstand gestellt und auf Konsolidierungspotenziale untersucht. So wurde im Unterschied zu den letzten Planungen nicht länger ein Wiederholungshaushalt angenommen, sondern im Ergebnishaushalt eine strikte Orientierung an den Rechnungsergebnissen der letzten drei Jahre vorgegeben. Nur notwendige und begründete Abweichungen wurden zugelassen. Dies hat insbesondere bei den dezentralen Anmeldungen für die Budgets der Organisationseinheiten zumindest im ersten Planjahr 2025 für eine deutliche Unterschreitung der alten mittelfristigen Finanzplanung gesorgt. Bei den Investitionen bildet jedoch das Rechnungsergebnis keinen sinnvollen Orientierungsmaßstab,

sondern vielmehr die Frage nach der Notwendigkeit und Realisierbarkeit. Um letztere zu bewerten, wurden die als notwendig erachteten Ansätze zusammen mit den bestehenden Haushaltsresten dem durchschnittlichen Bewirtschaftungspotenzial gegenübergestellt. In der Konsequenz wurde auf die Einplanung neuer Investitionsmaßnahmen überwiegend verzichtet und es wurden Maßnahmen in erheblichem Umfang gestrichen bzw. aus dem aktuellen Planungszeitraum in die mittelfristige Finanzplanung verlagert. In den folgenden Kapiteln werden diese Änderungen und ihre Auswirkungen im Ergebnis- als auch im Finanzhaushalt detailliert erläutert.

2.1. Entwicklung des Ergebnishaushaltes

Die Erträge und Aufwendungen aus der Ergebnisplanung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 (inkl. der Vorjahre und der mittelfristigen Finanzplanung) sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Als Grundlage für die Struktur der Tabelle dient das vom Land Niedersachsen vorgeschriebene Muster für die Ergebnisplanung.

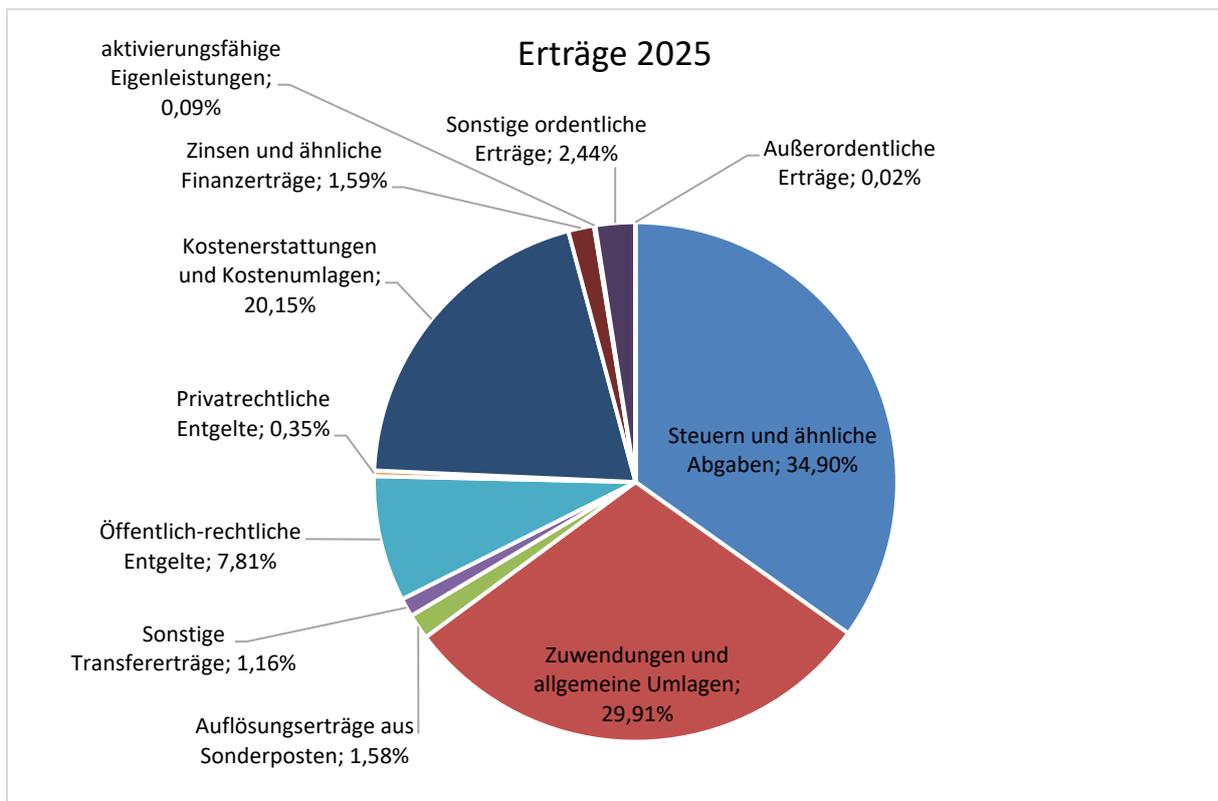
Gesamtergebnis- haushalt	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Ordentliche Erträge							
Steuern und ähnliche Abgaben	153.461.407	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	144.938.974	125.728.756	136.032.236	135.124.853	131.705.095	131.441.005	129.637.005
Auflösungserträge aus Sonderposten	6.981.349	6.264.715	7.203.241	7.308.125	7.308.125	7.308.125	7.308.125
Sonstige Transfererträge	5.357.176	3.526.039	5.265.703	5.273.634	5.273.634	5.273.634	5.273.634
Öffentlich-rechtliche Entgelte	33.072.503	31.190.928	35.528.032	36.625.985	36.551.435	37.051.435	37.051.435
Privatrechtliche Entgelte	1.710.142	1.182.299	1.599.587	1.599.590	1.599.759	1.599.931	1.600.106
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.302.526	79.002.882	91.653.784	94.303.346	94.379.082	94.502.973	94.621.296
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	12.594.854	3.187.292	7.234.792	9.589.292	7.386.500	5.367.000	4.437.500
Aktivierete Eigenleistungen	376.442	0	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	15.082.957	14.124.326	11.104.666	11.079.261	11.052.571	10.975.850	10.945.790
Summe ordentliche Erträge	460.878.330	410.221.563	454.741.367	470.498.440	479.497.553	488.342.632	491.746.081
Ordentliche Aufwendungen							
Aufwendungen für aktives Personal	93.382.079	98.355.913	107.557.223	109.824.825	109.835.575	111.201.159	111.231.159
Aufwendungen für Versorgung	6.241.006	7.963.871	5.373.735	5.255.317	5.837.817	5.837.817	5.837.817
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.168.599	15.653.615	15.059.857	14.744.694	14.687.832	14.606.782	14.621.726
Abschreibungen	14.585.780	13.257.503	14.906.150	15.354.836	15.354.836	14.654.836	14.654.836
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.936.350	9.761.700	10.161.756	15.461.081	15.402.081	16.141.081	16.036.081
Transferaufwendungen	210.267.396	214.355.633	228.431.918	234.392.877	234.525.044	241.394.317	240.853.542
Sonstige ordentliche Aufwendungen	110.217.246	130.035.677	125.007.724	127.348.648	127.879.183	128.770.434	129.631.070

Gesamtergebnis-haushalt	Rechnungs-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	-7.347.624	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728
Summe ordentliche Aufwendungen	452.798.456	482.036.287	498.893.378	514.547.198	515.676.874	524.594.164	524.851.502
Ordentliches Ergebnis	8.079.874	-71.814.724	-44.152.011	-44.048.758	-36.179.321	-36.251.532	-33.105.421
Außerordentliche Erträge	416.715	30.000	85.000	85.000	85.000	80.000	80.000
Außerordentliche Aufwendungen	574.381	500.200	355.972	100.200	100.200	100.000	100.000
Außerordentliches Ergebnis	-157.666	-470.200	-270.972	-15.200	-15.200	-20.000	-20.000
Jahresüberschuss/Jahres fehlbetrag	7.922.208	-72.284.924	-44.422.983	-44.063.958	-36.194.521	-36.271.532	-33.125.421

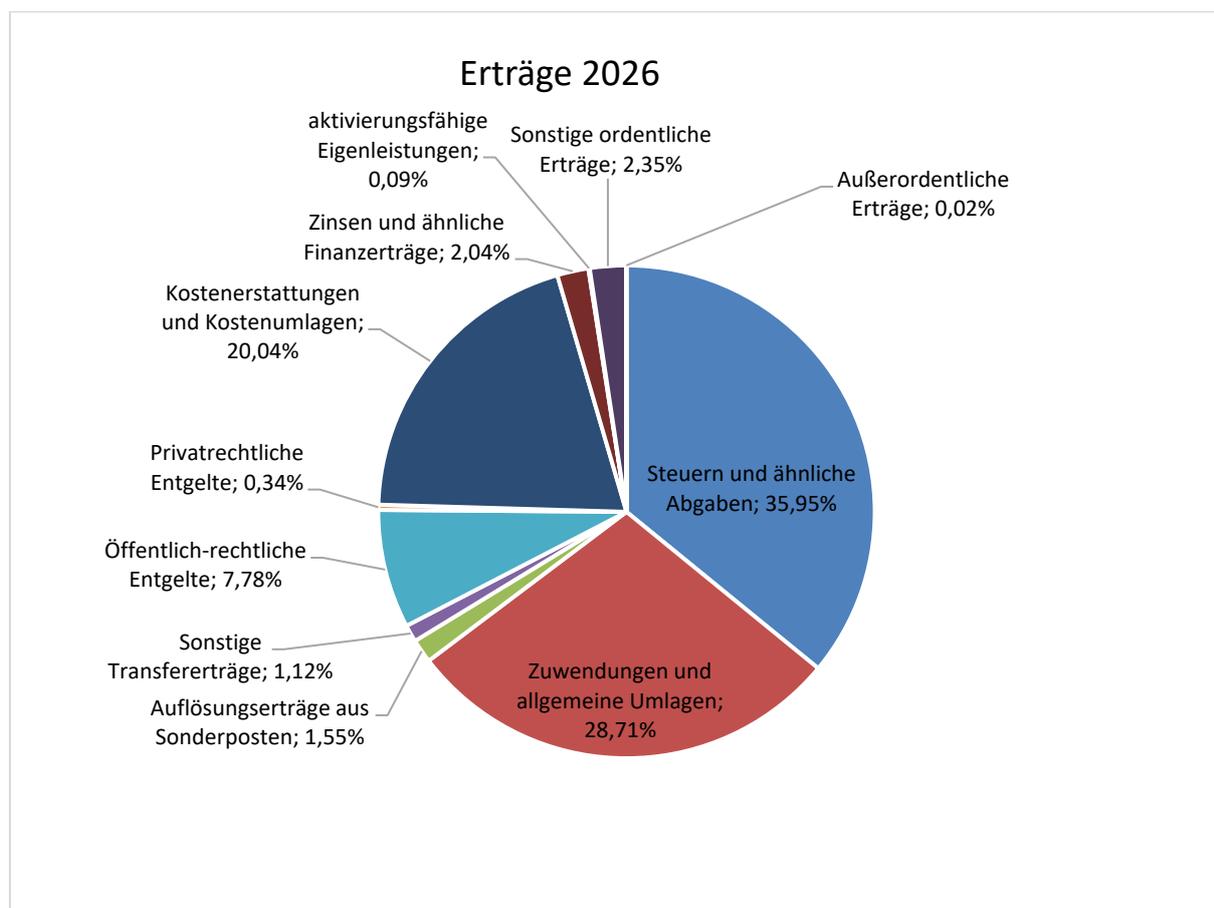
In den nachfolgenden zwei Kapiteln werden die wesentlichen Erträge und Aufwendungen inhaltlich erläutert. Dafür wurde eine Wesentlichkeitsgrenze von jeweils 10% des Gesamtvolumens definiert, um die tatsächlich bedeutenden Positionen des Ergebnishaushaltes der Stadt Salzgitter thematisch hervorzuheben.

2.1.1 Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Erträge

Die Erträge des Haushaltsjahres 2025 mit einem Gesamtvolumen von 454,826 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ergebniszeilen:



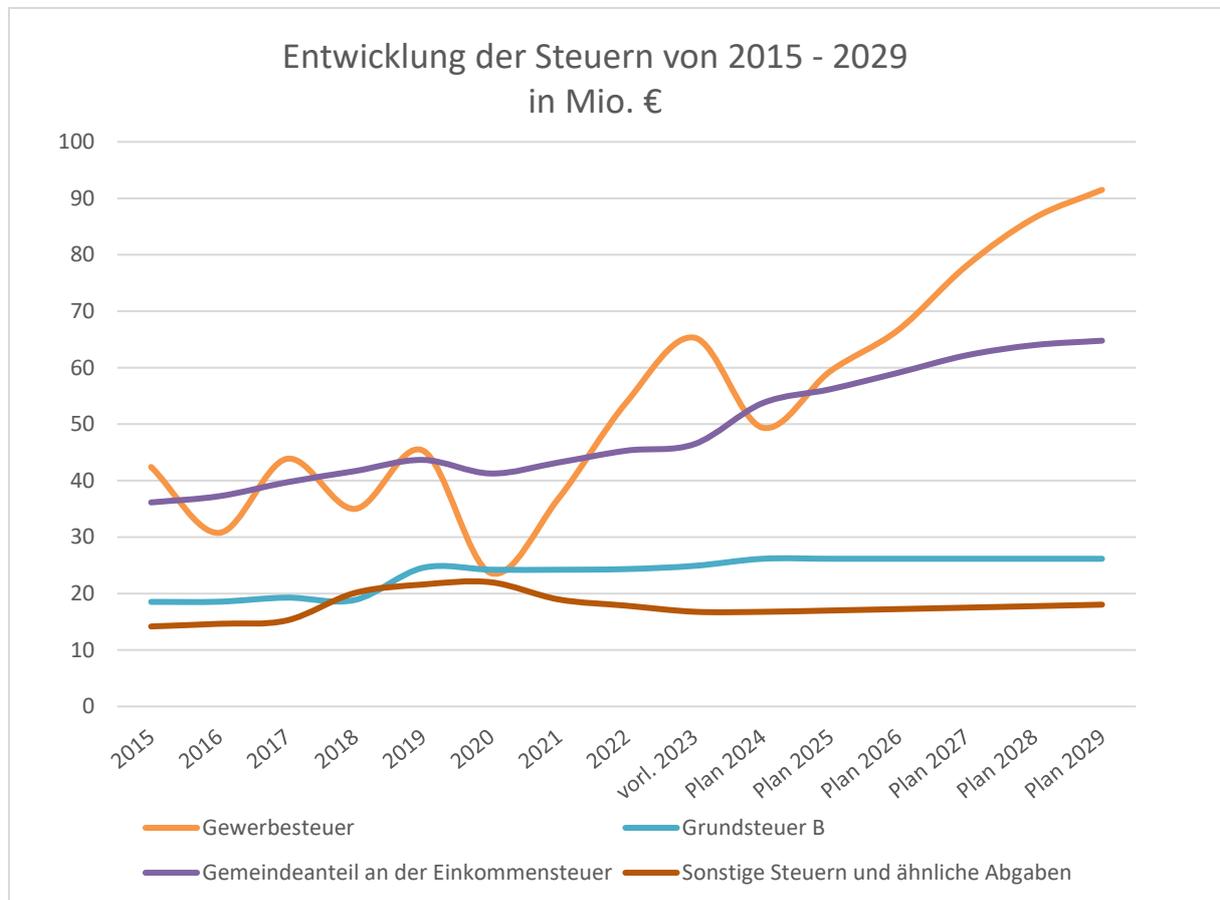
Im Haushaltsjahr 2026 verteilen sich Erträge mit einem Gesamtvolumen von 470,583 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:



2.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern und ähnliche Abgaben	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Grundsteuer A	440.591	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000	439.000
Grundsteuer B	24.902.993	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353	26.158.353
Gewerbesteuer	65.311.222	49.380.973	59.380.973	66.683.000	78.000.000	86.500.000	91.500.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	46.471.608	53.714.000	56.185.000	59.106.000	62.180.000	64.000.000	64.782.219
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	12.298.998	13.012.000	13.246.000	13.498.000	13.754.000	14.015.326	14.281.617
Vergnügungssteuer	2.125.932	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000
Hundesteuer	705.004	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000	750.000
Zweitwohnungsteuer	69.588	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	1.135.469	0	0	0	0	0	0
Summe	153.461.407	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189

Die nachstehende Darstellung zeigt die Entwicklung der verschiedenen Steuererträge ab 2015. In die Darstellung einbezogen sind dabei ausschließlich die im Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft (20_S1) veranschlagten Steuereinnahmen, die als freie Finanzierungsmittel im Haushalt zur Verfügung stehen.



Nachdem die Gewerbesteuer im Jahr 2020 bedingt durch die Covid-19-Pandemie auf einen Tiefstand von 23,6 Mio. € gesunken war, ergaben sich für 2021 ein Rechenergebnis von 36,88 Mio. € und 53,89 Mio. € in 2022. Das vorl. RE 2023 liegt bei 65,31 Mio. €. Entsprechend dieser Entwicklung wurden 59,38 Mio. € für 2025 und 66,68 Mio. € für 2026 veranschlagt. Auch in der mittelfristigen Finanzplanung ab 2027 ist in Salzgitter davon auszugehen, dass die Gewerbesteuererträge weiter deutlich steigen, wenn die großen ortsansässigen Industriebetriebe die aktuellen wirtschaftlichen Transformationsprozesse (etwa Umrüstung auf Wasserstofftechnologie) durchlaufen haben. Mit einer Steigerungsannahme von jährlich rd. 10 Mio. € werden 2027 78 Mio. € Gewerbesteuer erwartet. Die im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung geplanten Jahre 2028 und 2029, werden mit 86,5 Mio. € bzw. 91,5 Mio. € angenommen.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach den Orientierungsdaten mit einer kontinuierlichen Steigerung zu rechnen. In den Jahren 2025 bis 2027 erhöht sich die jährliche Steigerung auf bis zu rund 3 Mio. €, der Effekt flacht in 2028 auf 1,82 Mio. € und in 2029 auf 0,78 Mio. € ab. Die Vergnügungssteuer wird langfristig mit einem Wert von 2,5 Mio. € erwartet, das vorl. RE 2023 liegt mit 2,13 Mio. € noch knapp unter

der Erwartung. Der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer steigt den Orientierungsdaten nach ebenfalls kontinuierlich leicht um rd. 0,25 Mio. € jährlich von 13,25 Mio. € in 2025 hin zu 14,28 Mio. € in 2029

Die übrigen Steuerarten erweisen sich dagegen als relativ krisensicher und entsprechend stabil, sodass planerisch die Entwicklungen der Vorjahre fortgeschrieben werden können. Insbesondere für die Grundsteuer A sowie die Hundesteuer sind im Prinzip die Vorjahreswerte anzunehmen.

Die Grundsteuer B wurde bereits im letzten Haushalt aufgrund von weiterhin gefragten neuen Bauplätzen in den aktuellen Planjahren mit Erträgen von 26,15 Mio. € geplant. Diese Erwartungshaltung wird in der mittelfristigen Finanzplanung gleichbleibend fortgeschrieben. Eine Entwicklung durch die Grundsteuerreform bleibt abzuwarten.

Die 2020 eingeführte Zweitwohnungsteuer hat sich bei jährlichen Erträgen von 0,06 Mio. € eingependelt.

2.1.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Schlüsselzuweisungen vom Land	87.724.104	90.855.000	95.569.736	93.101.600	90.322.640	90.322.640	88.518.640
Bedarfszuweisungen vom Land	20.839.332	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700	1.405.700
So. allg. Zuweisungen vom Land	5.921.393	5.962.000	6.047.552	6.095.472	6.143.768	6.143.768	6.143.768
Zuweisungen vom Bund	107.019	485.901	468.604	457.604	407.604	407.604	407.604
Zuweisungen vom Land	5.571.131	4.714.830	5.355.883	5.384.255	4.745.161	4.481.071	4.481.071
Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	-425	6.642	0	0	0	0	0
Zuweisungen von Zweckverbänden	0	100	100	100	100	100	100
Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	564.850	830.516	696.631	696.631	696.631	696.631	696.631
Zuschüsse von so. öffentliche Sonderrechnungen	499.652	415.700	90.700	65.700	65.700	65.700	65.700
Zuschüsse von privaten Unternehmen	111.458	24.368	88.906	88.906	88.906	88.906	88.906
Zuschüsse von übrigen Bereichen	6.416	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Leistungsbeteilig Grundsicherung f. Arbeitssuchende	23.594.045	21.022.000	26.302.424	27.822.885	27.822.885	27.822.885	27.822.885
Summe	144.938.974	125.728.756	136.032.236	135.124.853	131.705.095	131.441.005	129.637.005

Wie auch die Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben bestehen die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen überwiegend aus freien Finanzierungsmitteln zur allgemeinen Deckung im Haushalt.

Dazu gehören die Schlüsselzuweisungen vom Land, die im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) gezahlt werden. Sie richten sich unter anderem nach den Steuereinnahmen, der Steuerkraft, den Soziallasten und der Einwohnerzahl, um auf diese Weise strukturelle Stärken und Schwächen im kommunalen Finanzierungsgefüge auszugleichen. In den aktuellen Planjahren steigen die Beträge hier an, 95,57 Mio. € in 2025, 93,1 Mio. € in 2026. Mittelfristig sollten sich die Zuweisungen in dem Niveau der Jahre 2023 und 2024 wieder einpendeln und 2029 bei rd. 88,5 Mio. € liegen. Dies ist vor allem auf die Planung der Steuerentwicklung sowie der Grundbeträge anhand der Orientierungsdaten zurückzuführen.

Während das Land Niedersachsen in den Vorjahren noch allgemeine Bedarfszuweisungen von 20,84 Mio. € in 2023 bewilligt hatte, ist im aktuellen Planungszeitraum bisher keine Bedarfszuweisung abzusehen. Es ist jedoch von einer Fortführung des Integrationsfonds mit jährlich 1,4 Mio. € bis 2029 auszugehen, der für die Bewältigung der integrativen Herausforderungen in Folge des vermehrten Flüchtlingszuzugs in den Jahren 2016 und 2017 aufgelegt wurde.

Die sonstigen allgemeinen Zuweisungen werden gemäß Orientierungsdaten bei um die 6 Mio. € in den beiden Planjahren sowie der mittelfristigen Finanzplanung liegen.

Neben diesen allgemeinen Deckungsmitteln umfassen die Zuwendungen und allgemeinen Deckungsmittel aber auch zweckgebundene Mittel in Form von Zuweisungen, Zuschüssen und der Leistungsbeteiligung an der Grundsicherung für Arbeitsuchende.

Bei den Zuweisungen sind insbesondere die Zuweisungen des Landes zu nennen. Zuweisungen des Landes werden in 2025 und 2026 in Höhe von rd. 5,3 Mio. € erwartet. In 2027 werden 4,75 Mio. € bzw. ab 2028 4,48 Mio. € erwartet. Den größten Anteil an diesen Landeszuweisungen haben mit jährlich 3,38 Mio. € spezielle Projekte im KiTa-Bereich. Rund 0,55 Mio. € entfallen auf eine Förderung aus dem „Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst“ zur Digitalisierung der Gesundheitsämter.

Die Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden fallen ab 2025 gänzlich weg, das die IKZ mit dem LK Goslar im Bereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz beendet wurde. Die Aufgaben wurden vom FD Gesundheitsamt übernommen, der in FD Gesundheit, Verbraucherschutz und Veterinärwesen umbenannt wurde.

Daneben fallen Zuweisungen des Bundes, die im Wesentlichen für Projekte der Kinder- und Jugendarbeit und für Klimaschutzprogramme im Bereich Umwelt gezahlt werden, mit rd. 0,4 Mio. € vergleichsweise gering aus.

Einen maßgeblichen Anteil am Volumen der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen hat hingegen die Leistungsbeteiligung an der Grundsicherung für Arbeitsuchende, die 2025 mit 26,3 Mio. € und in den Folgejahren 27,82 Mio. € konstant fortgeschrieben wird.

2.1.1.3 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Erstattungen vom Bund	300.808	236.500	64.000	64.000	64.000	64.000	64.000
Erstattungen vom Land	60.946.168	52.324.811	64.029.883	66.402.883	66.397.883	66.397.883	66.397.883
Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	28.716	31.520	37.281	37.281	37.281	37.281	37.281
Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	16.583.701	16.486.700	17.806.314	18.207.194	18.207.194	18.207.194	18.210.194
Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	1.409.397	2.638.828	1.887.402	1.792.652	1.817.652	1.844.312	1.872.095
Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicherTräger	165.646	90.000	172.458	104.958	104.958	104.958	104.958
Erstattung von Gemu.-verbänden-überörtlicherT	44.452	0	25.300	25.300	25.300	25.300	25.300
Erstattungen von Zweckverbänden	276.717	330	450	450	450	450	450
Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	2.936.951	3.030.792	2.989.344	2.991.716	3.048.133	3.105.680	3.164.377
Erstattungen verbund.U,Sonderverm. u.Beteilig	53.447	74.409	53.650	53.650	53.650	53.650	53.100
Erstattungen vom SRB	1.346.522	1.416.551	1.492.080	1.505.947	1.534.940	1.547.504	1.559.133
Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	492.902	354.315	405.436	408.291	411.352	405.601	406.728
Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.532.358	1.384.468	1.583.895	1.598.440	1.570.568	1.609.107	1.620.164
Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	148	500	184	184	188	191	195
Erstattungen von VVS	4.172	4.150	4.506	4.512	4.550	4.589	4.629
Erstattungen von KVG	54.057	10.000	10.000	10.000	0	0	0
Erstattungen von Wohnbau	1.500	0	0	0	0	0	0
Erstattungen von WBV	529	0	0	0	0	0	0
Erstattungen von ASG	425.902	444.930	442.761	445.138	446.371	436.632	437.914
Erstattungen von BSF	352.062	193.067	309.801	310.750	314.533	318.340	322.271
Erstattungen von WIS	2.581	3.909	4.766	4.767	4.837	4.908	4.980
Erstattungen von Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	59.041	11.252	70.319	71.003	70.814	70.864	70.915
Erstattungen v. so.öffentl. Sonderrechnungen	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Erstattungen von privaten Unternehmen	125.827	161.550	78.700	79.000	79.200	79.400	79.600

Kostenerstattungen und Kostenumlagen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Erstattungen von Grundstücksanschlüssen	0	0	500	500	500	500	500
Erstattungen von Ingenieurleistungen	3.500	12.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Erstattungen von übrigen Bereichen	155.423	90.300	172.753	172.728	172.728	172.628	172.628
Summe	87.302.526	79.002.882	91.653.784	94.303.346	94.379.082	94.502.973	94.621.296

Mit 91,65 Mio. € in 2025 und 94,3 Mio. € in 2026 machen die Kostenerstattungen und Umlagen 20,15 % bzw. 20,04 % der gesamten im Haushalt veranschlagten Erträge aus. Allerdings sind dafür auch die gleichbleibend hohen Aufwendungen verantwortlich, die von den Erstattungen ausgeglichen werden sollen.

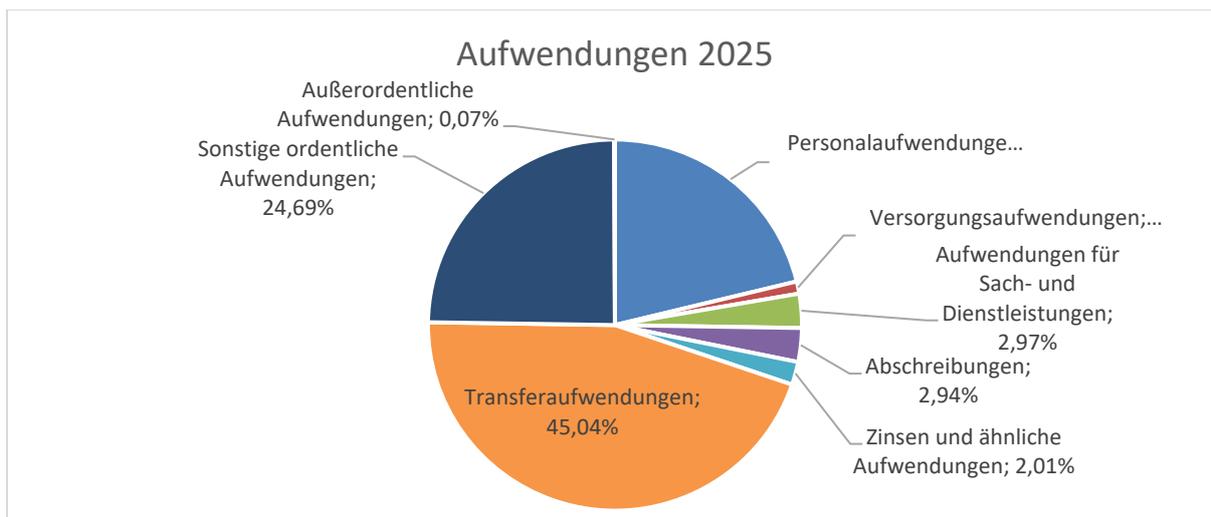
Den Hauptanteil daran haben die Erstattungen des Landes, auch wenn daneben noch eine ganze Reihe anderer Erstattungen von verschiedenen Bereichen zu erwarten sind. Die Erstattungen des Landes betragen in 2025 64,03 Mio. € und in 2026 66,4 Mio. €.

Die Erstattungen von Gemeinden u. –verbänden sinken auf rund 1,8 Mio. € in 2025 und den Folgejahren, bedingt geringere Einnahmen im Bereich Heimerziehung und Vollzeitpflege Kinder und Jugend.

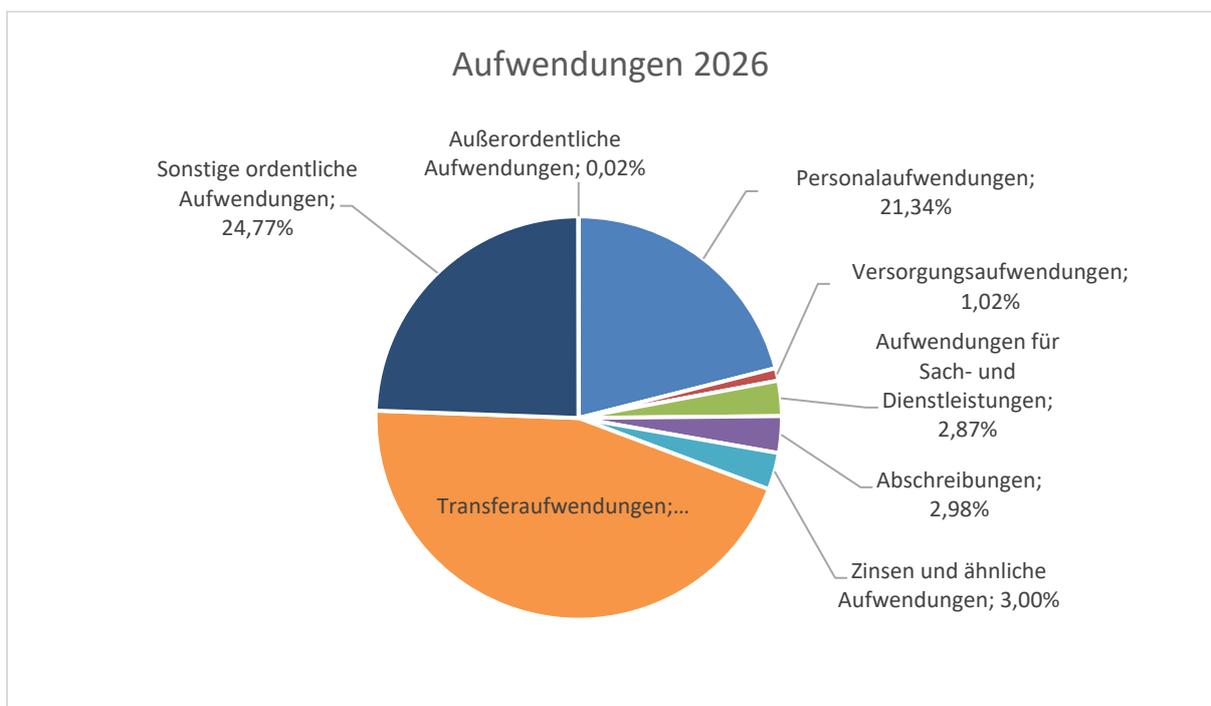
Innerhalb des Konzerns gibt es Erstattungen von den EBs von rd. 3,5 Mio. € jährlich. Diese Zahlen sind relativ konstant über den Zeitrahmen der mittelfristigen Planung. Größere Erstattungen zahlen noch der Abwasserentsorger ASG und Sportförderungsgesellschaft BSF werden im Rahmen von Geschäftsbesorgungsverträgen von der Kernverwaltung z. B. in Sachen IT, Personal und Finanzbuchhaltung betreut und müssen entsprechende Kosten erstatten.

2.1.2 Darstellung und Entwicklung der wesentlichen Aufwendungen

Die Aufwendungen des Haushaltsjahres 2025 mit einem Gesamtvolumen von 499,249 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Ergebniszeilen:



Im Haushaltsjahr 2026 verteilen sich Aufwendungen mit einem Gesamtvolumen von 514,647 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:



2.1.2.1 Personalaufwendungen

Personal-aufwendungen	Rechnungs-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Bezüge der Beamten	20.236.113	22.834.987	22.749.972	23.358.096	23.358.096	23.358.096	23.358.096
Leistungsorientierte Bezahlung Beamte (LoB)	331.425	380.965	346.000	380.000	388.000	396.000	404.000
Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	43.049.545	47.944.424	53.618.241	54.721.986	54.721.986	54.721.986	54.721.986
Leistungsorientierte Bezahlung Beschäftigte (LoB)	722.668	1.077.415	813.000	830.000	846.000	863.000	880.000

Personal- aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	685.249	500.000	80.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Aufwendungen für so. Beschäftigte	585.447	930.873	1.402.353	1.402.353	1.325.853	557.915	557.915
Beiträge zu Versorgungs- kassen für Beamte	10.904.539	11.905.415	12.680.835	13.019.803	13.019.803	13.019.803	13.019.803
Beiträge zu Versorgungs- kassen für Arbeitnehmer	2.279.861	3.086.601	2.939.839	3.000.435	3.000.435	3.000.435	3.000.435
Beiträge zu Versorgungs- kassen für so. Beschäftigte	5.131	0	0	0	0	0	0
Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	21.882	0	0	0	0	0	0
Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	8.324.491	9.589.135	10.953.374	11.179.090	11.179.090	11.179.090	11.179.090
Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	798.916	801.326	1.210.299	1.242.651	1.242.651	1.242.651	1.242.651
Beihilfe für Heilfürsorge	469.908	270.000	480.000	500.000	505.000	510.000	515.000
Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	349.485	715.002	481.500	491.434	491.434	491.434	491.434
Beihilfen, Unterstützungsleist. für so. Beschäftigte	4.957	0	0	0	0	0	0
Zuführungen Pensionsrückstellun- gen für Beschäftigte	2.946.523	0	1.500.000	1.500.000	1.550.000	1.550.000	1.550.000
Zuführungen Beihilferückstellunge- n für Beschäftigte	1.665.940	0	405.331	247.500	255.750	255.750	255.750
Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	0	704.770	0	0	0	0	0
Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit	0	0	0	0	0	0	0
Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen	0	15.000	0	0	0	0	0

Personal- aufwendungen	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Allg. Personalkosten- reduzierung	0	-2.400.000	-2.103.521	-2.103.521	-2.103.521	0	0
Summe	93.382.080	98.355.913	107.557.223	109.824.827	109.835.577	111.201.160	111.231.160

Die Personalaufwendungen gliedern sich in die oben ersichtlichen Positionen. Für die Beamten und Beamtinnen sind neben den Bezügen Aufwendungen für Versorgung und Beihilfe eingeplant. Bei den Tarifbeschäftigten sind u. a. Aufwendungen für die Sozialversicherung sowie die betriebliche Altersvorsorge (Umlage an die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder) zuzüglich zu den Dienstaufwendungen in die Planung eingeflossen.

Zum Zeitpunkt der Planung lag kein Beschluss zu etwaigen Besoldungserhöhungen vor. Auf Basis der Absichtserklärung des niedersächsischen Finanzministeriums wurde für 2025 eine Erhöhung um 200 € sowie ab Februar 2025 zusätzlich eine Steigerung von 5,5 % einkalkuliert. Die Zulagen und der Familienzuschlag wurden ab 2025 um 4,76 % erhöht. Dies entspricht der mittlerweile vom Landtag beschlossenen Besoldungserhöhung. Für 2026 sind keine weiteren Anhebungen berücksichtigt. Der Ansatz liegt dennoch etwas unter dem Vorjahreswert, da u. a. Beamtenstellen in der Zwischenzeit mit Tarifpersonal besetzt worden sind. Für die Tarifbeschäftigten gab es mit dem letzten Tarifabschluss umfangreiche Erhöhungen. Mangels laufender Tarifverhandlungen sind derzeit keine weiteren verbindlichen Entgelterhöhungen bekannt, sodass für die beiden Jahre keine zusätzlichen Steigerungen eingeplant wurden.

Angesichts bestehender Stellenvakanzen, die sich voraussichtlich auch in den nächsten Haushaltsjahren fortsetzen werden, wurden die ermittelten Aufwendungen für alle Organisationsbereiche für jedes Jahr um 6 % gemindert.

Insgesamt beträgt die Erhöhung der Personalaufwendungen für das Haushaltsjahr 2025 im Vergleich zum Ansatz 2024 rund 9,2 Mio. €. Hierbei ist allerdings zu berücksichtigen, dass über das Konto 4621020 Deckungsreserve Personalkostenentwicklung für 2024 weitere ca. 2,5 Mio. € pauschal veranschlagt wurden und somit in der oben aufgeführten Gesamtsumme der Personalaufwendungen nicht enthalten sind. Der Anstieg fällt folglich unter Berücksichtigung dieses Aspektes geringer aus. Im Haushaltsjahr 2026 steigen die Personalaufwendungen um weitere rund 2,3 Mio. €. Dies liegt u. a. an der Annahme, dass die Stellen aus der Stellenplanveränderungsliste in 2026 vollständig besetzt sein werden. In 2025 kann eine Besetzung hingegen erst nach Genehmigung des Haushaltes erfolgen, sodass hier bereits im Vorfeld von geminderten Aufwendungen ausgegangen wird.

Für die Leistungsorientierte Bezahlung nach § 18 TVöD werden im Vergleich zu 2024 weniger Mittel in der Planung berücksichtigt, da die Eigenbetriebe ihre Budgets in den Wirtschaftsplänen aufnehmen.

Die Stadt Salzgitter ist Mitglied der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) in Hannover. Die NVK übernimmt als Versorgungskasse insbesondere auch die Aufgaben der Berechnung, Festsetzung und Auszahlung von Versorgungsbezügen im

Rahmen des Niedersächsischen Beamtenversorgungsgesetzes. Zur Finanzierung dieser Versorgungsbezüge zahlt die Stadt Salzgitter nach der Satzung NVK jährlich eine Umlage an die NVK, die auf der Grundlage des versorgungspflichtigen Dienstinkommens der aktiven Beamtinnen und Beamten und der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gebildet wird.

Für 2025 ergibt sich eine Erhöhung der Umlage gegenüber dem Ansatz 2024 von ca. 0,78 Mio. €. In 2026 steigt die Umlage um nochmals ca. 0,34 Mio. €. Die Erhöhungen liegen an einer kontinuierlichen Steigerung des Hebesatzes von Seiten der NVK sowie einer Zunahme des umlagepflichtigen Dienstinkommens.

Die Beihilfeaufwendungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten werden voraussichtlich auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2023 und einem hohen Aufkommen von Beihilfeanträgen für 2025 weiter ansteigen. Daher werden hierfür 1,2 Mio. € eingeplant. Dies bedeutet einen Anstieg von ca. 0,41 Mio. € im Vergleich zum Ansatz 2024. Für das Jahr 2026 wird lediglich von einer geringen Steigerung ausgegangen.

Die Aufwendungen im Rahmen der Heilfürsorge für die Feuerwehrbeamten und -beamtinnen sind in den letzten Jahren fortwährend gestiegen. Die Ansätze für 2025 und 2026 werden daher an die Erfahrungen der Vorjahre angepasst. Dies bedeutet einen Anstieg des Ansatzes von 2024 auf 2025 um 0,21 Mio. €.

Unter die Dienstaufwendungen für AGH-Kräfte fallen Personen in Maßnahmen nach § 16i SGB II – Teilhabe am Arbeitsmarkt. Die Teilnehmerzahlen sind stark rückläufig. Mit Neubewilligungen durch das Jobcenter ist aufgrund der hohen Kapitalbindung nicht zu rechnen, sodass geringere Aufwendungen zu erwarten sind.

Bei den Aufwendungen für sonstige Beschäftigte ist der Ansatz hingegen gestiegen. Dies hängt insbesondere mit gesteigerten Aufwendungen für Honorare zusammen. Da diese in vergangenen Jahren teilweise unter den sonstigen ordentlichen Aufwendungen verbucht worden sind, gab es hier zudem eine Ansatzverschiebung.

Die vorläufige Rechengröße der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) ist um knapp 1 % gegenüber dem Planungswert für 2024 zurückgegangen, sodass der Ansatz für die Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer leicht gesunken ist.

Bei „Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Arbeitnehmer“ wird die verpflichtende U2-Umlage verbucht. Die Höhe des Umlagesatzes richtet sich nach der Krankenkasse. Für die Haushaltsplanung 2025 und 2026 wurde sich an dem Rechnungsergebnis 2023 im Verhältnis zu den Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer orientiert. Zum Zeitpunkt der letzten Planung war von einem höheren prozentualen Anteil ausgegangen, sodass es nun im Vergleich zum Haushaltsjahr 2024 zu einer Ansatzminderung von ca. 0,23 Mio. € kommt.

Die Stadt Salzgitter bildet Pensionsrückstellungen für zukünftige Pensionsansprüche der Beamtinnen und Beamten. Die Höhe wird durch die NVK entsprechend § 45 KomHKVO nach den Vorschriften des § 6a EStG und unter Berücksichtigung der Sterbetafeln Heubeck2018G anhand eines versicherungsmathematischen Gutachtens ermittelt. Zum Zeitpunkt der Planung des letzten Doppelhaushaltes war aufgrund des vermehrten Ausscheidens von Bediensteten älterer Geburtsjahrgänge und des Nachrückens von jüngeren Bediensteten mit weniger erworbenen

Pensionsansprüchen von geringeren Pensionsrückstellungen ausgegangen. Vor diesem Hintergrund wurde keine Zuführung eingeplant. Nach aktueller Hochrechnung der NVK ist allerdings von einer Erhöhung der Pensionsrückstellungen auszugehen. Dies wird auch für die folgenden Jahre angenommen, sodass ab 2025 eine Zuführung berücksichtigt wird.

Die Beamtinnen und Beamten haben während ihrer aktiven und passiven Dienstzeit Anspruch auf Beihilfe in Krankheits- und Pflegefällen. Aus dem aktiven Beamtenverhältnis heraus entsteht ein Anspruch auf Beihilfe für die Zeit des Ruhestandes. Somit ist für die Zeit des Ruhestandes wegen des Entstehens ungewisser zukünftiger Verbindlichkeiten während der aktiven Dienstzeit eine Rückstellung auszuweisen.

Die Beihilferückstellungen werden gebildet, indem auf den ermittelten Barwert der Pensionsrückstellungen ein Hebesatz angewandt wird. Dieser ergibt sich aus dem dreijährigen Durchschnittswert des Verhältnisses von Versorgungs- und Beihilfeaufwand für die Versorgungsempfänger. Hierbei werden die Aufwendungen der Stadt Salzgitter zugrunde gelegt und nicht der allgemeine Hebesatz der NVK. Das Verfahren hat sich bewährt und wird auch aus Gründen der Bilanzstetigkeit entsprechend weitergeführt. Da von einem Abgang bei den Pensionsrückstellungen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 in der letzten Planung ausgegangen war, wurde keine Zuführung zu dieser Rückstellung geplant. Da wie oben ausgeführt nach aktueller Hochrechnung von einer Erhöhung der Pensionsrückstellungen zu rechnen ist, steigen gleichsam die Beihilferückstellungen. Dies wurde entsprechend in der Planung ab 2025 berücksichtigt.

Der Urlaubsanspruch kann aufgrund tariflicher und gesetzlicher Bestimmungen unabhängig von der Art des Beschäftigungsverhältnisses auf das Folgejahr übertragen werden. Dadurch fallen der Erwerb des Anspruchs und die Abgeltung zeitlich auseinander, d. h. es entstehen dem Vorjahr zuzurechnende Aufwendungen. Zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres wird der in Arbeitsstunden umgerechnete Resturlaub ermittelt. Die Summe der Arbeitsstunden wird mit einem durchschnittlichen Personalkostenstundensatz multipliziert und so als Rückstellungsbetrag berechnet.

Die Bediensteten haben bei Vorliegen der Voraussetzungen Anspruch auf Bezahlung von Überstunden bzw. Mehrarbeit. Die Bezahlung erfolgt frühestens zwei Monate nach Leistungserbringung. Durch die zeitliche Verschiebung entstehen auch in diesem Fall dem Vorjahr zuzurechnende Aufwendungen. Die Berechnung der Rückstellung erfolgt analog zu den Urlaubsrückstellungen. Zunächst werden die zum Stichtag 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres in Arbeitsstunden umgerechneten Mehrarbeitsstunden ermittelt. Anschließend wird die Summe der Arbeitsstunden mit einem durchschnittlichen Personalkostenstundensatz multipliziert. Das Ergebnis ist der Rückstellungsbetrag. Aufgrund von Stellenneuschaffungen soll eine Entlastung des vorhandenen Personals erzielt werden, sodass tendenziell von einer rückläufigen Entwicklung der Resturlaubstage und der Überstunden ausgegangen wird. Für 2025 und 2026 wird daher keine Zuführung zur Rückstellung für Urlaub und Überstunden eingeplant.

Im Falle der Inanspruchnahme von Altersteilzeit werden für die Zeit der Freistellungsphase Rückstellungen gebildet. Diese werden während der Arbeitsphase sukzessive aufgebaut. Da sich der überwiegende Anteil der betroffenen Personen in

der Freistellungsphase befindet, in der die Rückstellung abgebaut wird, wird keine Zuführung für 2025 und 2026 in die Planung aufgenommen. Außerdem ist derzeit davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren keine neuen Altersteilzeitverträge geschlossen werden, da die Vereinbarung neuer Altersteilzeitarbeitsverhältnisse seit dem 1. Januar 2023 auf Basis des TV FlexAZ nicht mehr möglich ist.

Unter der Position „Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen“ befindet sich die Rückstellung für Dienstjubiläen. Die Bediensteten erhalten nach 25- und 40-jähriger bzw. Beamtinnen und Beamte darüber hinaus nach 50-jähriger Dienstzeit eine Jubiläumszuwendung. Die Höhe ergibt sich aus dem Tarifvertrag bzw. der Dienstjubiläumsverordnung. Für jeden Bediensteten wird die Anzahl der Jahre seit Beginn der Jubiläumsdienstzeit ermittelt. Die Zuwendung wird durch die entsprechenden Jahre (25, 40 bzw. 50) dividiert und mit der ermittelten Anzahl an Jahren multipliziert. Infolge des Ausscheidens langjähriger Bediensteter nimmt die Höhe der Rückstellung tendenziell ab, sodass keine neuen Zuführungen geplant werden.

2.1.2.2 Transferaufwendungen

Transferaufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Zuweisungen an den Bund	0	0	0	0	0	0	0
Zuweisungen an das Land	68.728	25.000	38.107	38.663	39.311	39.311	39.311
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.500	21.900	100	100	100	100	100
Zuweisungen an Zweckverbände	1.312.798	1.630.500	1.445.100	1.445.100	1.445.100	1.445.100	1.445.100
Zuweisungen an gesetzliche Sozialversicherungen	0	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse an verbund.U., Sonderverm.u.Beteilig	255.500	291.300	221.300	211.300	201.300	201.300	201.300
Zuschüsse an BSF	347.398	684.000	761.000	722.000	722.000	722.000	722.000
Zuschüsse an WIS	1.250.000	1.292.560	1.673.000	1.653.000	1.653.000	1.653.000	1.653.000
Zuschüsse an KVG	530.877	325.000	665.000	665.000	0	0	0
Zuschüsse an VVS	10.185.000	12.600.000	12.600.000	14.300.000	14.700.000	20.500.000	20.100.000
Zuschüsse an so. öffentliche Sonderrechnungen	0	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse an private Unternehmen	794.064	539.972	661.405	468.886	469.740	470.622	452.709
Zuschüsse an übr. Bereiche ohne Gremienbeschluss	1.389.681	1.213.793	696.238	696.238	696.238	696.238	696.238
Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. + Vertrag	2.762.031	3.429.016	3.799.665	3.810.951	3.864.175	3.879.166	3.898.578
Zuschüsse übr. Bereiche mit Gremienbe. o. Vertrag	628.767	970.572	1.031.708	960.668	905.668	805.668	805.668
Schulbudgets ab 2019	460.963	570.000	627.000	627.000	627.000	627.000	627.000
Zuschüsse an KiTa-Träger	37.102.578	40.479.749	48.088.896	48.088.896	47.924.335	47.924.335	47.924.335
Leist.Sozialhilfe natürl.Pers. außerh.Einrichtungen	482.005	233.500	540.305	580.921	580.921	580.920	580.920
Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh. Einricht-übT	23.867.505	20.607.750	26.005.798	26.748.706	26.748.706	26.748.706	26.748.706
Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. außerhalbEinricht	7.123.606	6.721.572	5.820.466	5.984.190	5.984.190	5.984.190	5.984.190
Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers. inEinrichtungen	30.231	273.500	27.500	28.850	28.850	28.850	28.850

Transferaufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.in Einricht-übT	7.552.681	10.205.000	7.744.897	7.953.997	7.953.997	7.953.997	7.413.997
Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	18.892.205	21.025.456	16.899.480	16.899.480	16.899.480	16.899.480	16.899.480
Leist.Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte - öT	42.909	65.000	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Leist.Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte - übT	359.065	505.300	345.500	377.000	377.000	377.000	377.000
Leistungen der Eingliederungshilfe - öT	14.264.047	17.755.800	13.752.100	14.047.200	14.047.200	14.047.200	14.047.200
Leistungen der Eingliederungshilfe - üöT	32.956.715	31.518.400	32.057.200	32.231.500	32.231.500	32.231.500	32.231.500
Freiwillige soziale Leistungen	0	8.600	8.700	8.700	8.700	8.700	8.700
So. soziale Leistungen - öT	40.820.939	36.860.420	46.407.273	48.865.874	48.865.874	48.865.865	48.865.865
So. soziale Leistungen - übT	989.751	562.000	1.258.000	1.260.500	1.260.500	1.260.500	1.260.500
Gewerbesteuerumlage	5.310.850	3.340.973	4.723.486	5.170.454	5.727.272	6.880.682	7.278.408
Allgemeine Umlagen an das Land	484.000	599.000	502.696	515.704	530.888	530.888	530.888
Allgemeine Umlagen an Gemeinden u. -verbände	0	0	0	0	0	0	0
Summe	210.267.396	214.355.633	228.261.919	234.242.877	234.425.044	241.394.317	240.853.542

Transferaufwendungen sind in der Regel Aufwendungen der Kommune gegenüber privaten Haushalten (Sozialtransfers) oder an Unternehmen (Subventionen), die nicht auf einem Leistungsaustausch beruhen. Bei typischen Transfers an natürliche Personen (z. B. Sozialhilfe) erfolgen diese ohne Anspruch auf Gegenleistung. Bei Zuweisungen und Zuschüssen kann eine Gegenleistung vereinbart sein. Sie entstehen bei den Kommunen, wenn diese sach-, personenbezogene oder institutionelle Leistungen, die aus Steuermitteln finanziert werden, an Dritte auszahlen. Insgesamt stellen die Transferaufwendungen mit 45,04 % in 2025 und 45,52 % in 2026 den größten Teil der ordentlichen Aufwendungen im Haushalt dar.

Wesentliche Steigerungen gibt es im Bereich der Zuschüsse an Kita-Träger, um plus 7,6 Mio. € im Vergleich zum Ansatz 2024 auf rd. 48,09 Mio. € in 2025. Der Betrag wird dann bis zum Ende der mittelfristigen Planung mit rd. 48 Mio. € erwartet. Verantwortlich ist hierbei die geplante Inbetriebnahme drei neuer Kindertagesstätten gemäß dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs 85.

Einen Großteil der Transferaufwendungen machen die Leistungen der Sozialhilfe, die hier noch weiter untergliedert werden, aus. Insgesamt belaufen sich die Aufwendungen in 2025 auf 150 Mio. € und ab 2026 auf 155 Mio. € jährlich. Dem gegenüber stehen die gestiegenen Erstattungserträge.

Zu den Transferaufwendungen gehört die Gewerbesteuerumlage, welche auf Basis der Gewerbesteuererträge berechnet wird. Daher steigt diese kontinuierlich über den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung weiter an.

2.1.2.3 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Aufwendungen für Personaleinstellungen	74.205	176.000	216.000	216.000	187.000	187.000	187.000
Prämien im Vorschlagswesen	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Personalnebenaufwendungen	296.420	660.600	505.156	605.156	605.160	605.165	605.170
Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	662.742	715.900	766.151	818.151	806.151	806.151	806.151
Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	45.663	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	32.246	18.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
Aufwendungen für Schülerbeförderung	4.937.442	5.409.150	6.695.000	7.280.000	8.006.000	8.804.600	9.683.060
Verfüungsmittel	10.553	10.582	15.282	15.282	15.282	15.282	15.282
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	4.000	1.864	2.114	2.114	2.114	250	250
Mitgliedsbeiträge	529.675	465.825	583.705	602.705	634.755	619.655	716.655
So. Aufw. Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	59.002	52.923	15.799	15.799	15.799	15.799	15.799
Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	92.518	107.124	90.573	90.573	90.573	90.573	90.573
Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	700.922	547.002	699.952	699.952	699.952	699.952	497.452
Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	212.934	240.929	99.260	99.900	100.800	100.850	100.850

Sonstige ordentliche Aufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Porto, Versand, Telekommunikation	1.096.070	1.211.005	1.198.781	1.198.781	1.198.781	1.198.781	1.198.281
Kontoführungsgebühren	31.862	36.150	36.100	36.100	36.100	36.100	36.100
Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	5.611	6.500	6.250	6.250	6.250	6.250	6.250
Personalkosten für Fraktionen inkl. Abrechn. FD 11	680.845	578.300	730.000	752.000	752.000	752.000	752.000
Fraktionspauschalen	42.362	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	36.324	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Geschäftsführung Ortsräte	3.180	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Öffentliche Bekanntmachungen	10.652	9.363	10.140	10.140	10.140	10.140	10.140
Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	54.636	351.626	91.104	104.104	137.104	152.104	137.104
Kosten für Zwangsverfahren	1.514	6.800	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
Aufw. für Gutachten u.so. Beratungsleistungen	693.654	1.347.363	1.019.450	743.450	604.450	541.450	538.450
Aufw. Vergütung, Honorare u.so.Auslagen	1.349.614	1.138.464	739.531	743.031	736.531	740.031	754.031
Ingenieurleistungen für Bauten Dritter	0	0	0	0	0	0	0
Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	221.987	264.518	227.153	231.153	228.567	232.567	227.267
Sonstige Geschäftsaufwendungen	62.025	171.787	46.921	48.671	47.921	49.671	47.529
Abdeckung von Kassenverlusten	5.031	600	600	600	600	600	600
Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	239.424	244.815	259.032	263.719	271.311	273.955	276.651
Schülerunfallversicherung	877.030	904.902	970.964	1.018.964	1.069.864	1.124.209	1.183.926
Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	371.350	410.200	406.600	406.600	406.600	406.600	406.600

Sonstige ordentliche Aufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Eigenschadenversicherung	79.750	56.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Aufwendungen für Schadenfälle	10.236	20.747	16.453	16.453	16.453	16.353	16.353
So. betriebliche Steueraufwendungen	-2.449	2.171	2.171	2.171	2.171	2.171	2.171
Erstattungen an den Bund	126.015	123.000	118.000	118.000	118.000	118.000	118.000
Erstattungen an das Land	27.460	10.500	18.852	18.852	18.852	18.852	18.852
Erstattungen an das Land-örtlicher Träger	2.192	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an das Land-überörtlicher Träger	68.607	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände	2.195.780	3.079.996	1.632.122	1.674.622	1.719.247	1.766.102	1.815.302
Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	113.172	175.000	116.344	116.344	116.344	116.344	116.344
Erstattungen an Gem. u.-verbände-überörtlicherTräg	335	72.000	20.800	20.800	20.800	20.800	20.800
Erstattungen an Zweckverbände	0	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	2.313.246	2.155.500	2.600.148	2.650.148	2.650.148	2.650.148	2.650.148
Erstattungen an verbund.U, Sonderverm. u.Beteilig	0	1.700	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Erstattungen an den SRB	14.030.903	15.398.616	15.235.695	15.235.647	15.235.847	15.236.347	15.236.347
Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.392.549	1.735.062	1.636.630	1.576.630	1.576.630	1.576.630	1.576.630
Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf, Logistik)	1.016.428	1.796.207	1.733.075	1.770.075	1.670.175	1.681.675	1.669.675
Erstattungen an EB 85 - Miete	36.880.408	43.381.772	43.007.255	43.939.511	43.939.511	43.939.511	43.939.511
Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	13.762.785	18.003.795	17.709.273	17.753.493	17.753.493	17.753.493	17.753.493

Sonstige ordentliche Aufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Erstattung Grundstücksansch lüsse ASG	325.220	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Erstattungen an ASG	17.717.212	18.839.400	18.994.780	19.294.660	19.294.660	19.294.660	19.294.660
Erstattungen an Wohnbau	0	50.000	0	0	0	0	0
Erstattungen an WBV	61.875	56.700	62.000	62.000	62.000	62.000	62.000
Erstattungen an VVS	0	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an KVG	10.530	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Erstattungen an BSF	81.527	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Erstattungen an WIS	49.794	250.000	170.000	170.000	0	0	0
Erstattungen an Projektgesellschaft SZ-Watenstedt	0	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an so. öffentl. Sonderrechnungen	0	0	0	0	0	0	0
Erstattungen an private Unternehmen	6.150.705	5.888.040	5.251.740	5.569.279	5.564.279	5.564.279	5.564.279
Erstattungen an übrige Bereiche	358.104	308.950	325.933	425.933	525.933	525.933	525.933
Wertminderung wegen unterlassener Instandhaltung	0	0	0	0	0	0	0
Bußgelder	0	0	0	0	0	0	0
Säumniszuschläge und dgl.	0	0	0	0	0	0	0
Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigk eit	3.370	80.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Abführung Gebührenübersch uss an SOPO Gebührenaussgl	0	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
Deckungsreserve	0	374.128	0	0	0	0	0
Deckungsreserve haushaltswirtschaf tliche Maßnahmen	0	-32.566	-32.566	-32.566	-32.566	0	0
Deckungsreserve Personalkostenent wicklung	0	2.468.168	0	0	0	0	0
haushaltswirtschaf tliche Sperre	0	-7.347.624	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728

Sonstige ordentliche Aufwendungen	RE 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	MifriFi 2027	MifriFi 2028	MifriFi 2029
Gesamt	110.217.246	130.035.677	125.107.724	127.448.648	127.979.183	128.770.434	129.631.070

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen umfassen alle weiteren Aufwendungen, die dem Ergebnis der gewöhnlichen Verwaltungstätigkeit hinzuzurechnen sind und den vorherigen Kontengruppen nicht speziell zugeordnet werden können. Mit 24,96 % in 2025 bzw. 24,77 % in 2026 machen sie den zweitgrößten Anteil der Aufwendungen im Haushalt aus.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen wird die haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 2% der ordentlichen Aufwendungen abgebildet, gemäß HSK-Erlass.

Die größte Position machen die Erstattungen an EB 85 – Miete und Nebenkosten aus. Diese sinken leicht im Vergleich zum Vorjahresansatz und pendeln sich mittelfristig konstant bei rd. 45 Mio. € ein, dies entspricht in etwa den Vorjahreswerten.

Eine sinkende Position sind die Erstattungen an Gemeinden u. Gemeindeverbände, diese werden in 2025 mit 1,63 Mio. € veranschlagt, im Vorjahr waren es noch 3,08 Mio. €. Insbesondere sind hier sinkende Zahlen im Bereich Wirtschaftliche Jugendhilfe verantwortlich, dem gegenüber stehen gleichermaßen sinkende Erträge.

Ebenso sinken die Erstattungen an private Unternehmen um 0,63 Mio. € zum Ansatz 2024, da sich die Bearbeitung der Anträge für die Corona-Entschädigungszahlungen dem Anschluss zuneigt und aufgrund eines Gerichtsurteils auch ein Großteil der Zahlungen abgelehnt werden.

Steigerungen gibt es bei den Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen, auf 2,6 Mio. € in 2025 bzw. 2,65 Mio. € ab 2026, basierend auf den Zahlen des Jobcenters für die Grundsicherung für Arbeitssuchende.

Weitere Steigerungen gibt es bei den Aufwendungen für Schülerbeförderung um 1,28 Mio. € auf 6,69 Mio. € in 2025 bis hin zu 9,68 Mio. € in 2029. Insbesondere schlägt sich hier neben den gestiegenen Beförderungskosten auch die zusätzliche Individualbeförderung zu den Schulstandorten nieder.

2.1.3 Wesentl. Abweichungen zum durchschnittlichen Rechnungsergebnis 2021-2023

Das durchschnittliche Rechenergebnis der Jahre 2021-2023 im Saldo beträgt rd. -4,140 Mio. €. Mit einem geplanten Ergebnis i.H.v. -44,423 Mio. € in 2025 bzw. -44,063 Mio. € in 2026 fällt die Planung 2025 somit 40,262 Mio. €, die Planung 2026 39,923 Mio. € schlechter aus als der Rechenergebnisschnitt der drei Vorjahre.

Diese Veränderungen, die sich sowohl begünstigend als auch negativ auf die Gesamtplanung ausgewirkt haben, ausgewiesen als Saldo, verteilen sich auf die OE wie folgt:

Organisationseinheiten	2025			2026		
	ØRE 21-23	aktuelle Planung	Differenz	ØRE 21-23	aktuelle Planung	Differenz
Referat Büro des Oberbürgermeisters	0	0	0	0	0	0
Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	-154.678	-266.591	-111.913	-154.678	-248.250	-93.572
Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	-132.423	-178.363	-45.940	-132.423	-178.478	-46.055
Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	-440.640	-497.372	-56.732	-440.640	-498.645	-58.005
Referat Kinder- und Familienförderung	-46.852	-148.323	-101.471	-46.852	-148.577	-101.725
Sonderbudget Dezernatskollegium	-1.240.867	-1.336.923	-96.056	-1.240.867	-1.345.172	-104.305
Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	-249.439	-384.495	-135.056	-249.439	-485.637	-236.198
Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	0	0	0	0	0	0
Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	-20.451.883	-24.125.628	-3.673.745	-20.451.883	-23.677.714	-3.225.831
Sonderbudget Wirtschaftsförderung	-42.381	-399.264	-356.883	-42.381	-141.603	-99.222
Fachdienst Ratsangelegenheiten	-1.623.720	-1.817.516	-193.796	-1.623.720	-1.855.326	-231.606
Sonderbudget Politische Gremien	-1.189.081	-1.357.473	-168.392	-1.189.081	-1.382.461	-193.380
Fachdienst Personal und Organisation	-2.242.913	-2.660.064	-417.151	-2.242.913	-2.751.596	-508.683
Sonderbudget Aus- und Fortbildung	-1.480.334	-1.950.434	-470.100	-1.480.334	-2.076.977	-596.643
Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	-9.768.293	-6.332.382	3.435.911	-9.768.293	-6.143.730	3.624.563
Sonderbudget Personalgestellung Jobcenter	-88.028	34.994	123.022	-88.028	-9.834	78.194
Sonderbudget Personalvertretung	-546.997	-562.956	-15.959	-546.997	-571.388	-24.391
Gleichstellungsreferat	-145.902	-302.095	-156.193	-145.902	-302.638	-156.736
Fachdienst Rechnungsprüfung	-624.280	-746.004	-121.724	-624.280	-754.868	-130.588
Fachdienst Haushalt und Finanzen	-2.265.568	-3.317.154	-1.051.586	-2.265.568	-3.413.987	-1.148.419
Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	225.931.474	239.646.237	13.714.763	225.931.474	242.193.539	16.262.065

Organisationseinheiten	2025			2026		
	ØRE 21-23	aktuelle Planung	Differenz	ØRE 21-23	aktuelle Planung	Differenz
Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	0	0	0	0	0	0
Fachdienst BürgerService und Ordnung	-2.682.384	-5.014.722	-2.332.338	-2.682.384	-4.985.336	-2.302.952
Fachdienst Feuerwehr	-15.823.355	-21.394.890	-5.571.535	-15.823.355	-21.837.585	-6.014.230
Fachdienst Recht	-701.245	-1.275.549	-574.304	-701.245	-1.286.756	-585.511
Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	-640.287	-963.190	-322.903	-640.287	-1.007.541	-367.254
Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	-3.425.681	-6.150.150	-2.724.469	-3.425.681	-6.099.842	-2.674.161
Fachdienst Tiefbau und Verkehr	-8.231.694	-10.901.126	-2.669.432	-8.231.694	-11.259.833	-3.028.139
Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	-163.698	-167.774	-4.076	-163.698	-168.540	-4.842
Fachdienst Bildung	-36.096.863	-50.366.441	-14.269.578	-36.096.863	-51.496.471	-15.399.608
Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	-223.349	-311.941	-88.592	-223.349	-318.911	-95.562
Fachdienst Soziales und Senioren	-24.138.821	-23.319.152	819.669	-24.138.821	-22.255.743	1.883.078
Sonderbudget Flüchtlinge	-14.042.750	-19.141.514	-5.098.764	-14.042.750	-20.068.934	-6.026.184
Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	-65.783.357	-80.448.351	-14.664.994	-65.783.357	-81.009.724	-15.226.367
Fachdienst Gesundheitsamt	-6.096.596	-6.572.581	-475.985	-6.096.596	-6.802.012	-705.416
Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz	0	0	0	0	0	0
Digitales und IT	-1.268.896	-1.552.816	-283.920	-1.268.896	-1.887.050	-618.154
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	-765.944	-1.194.292	-428.348	-765.944	-706.128	59.816
Fachdienst Kultur	-5.055.964	-6.368.189	-1.312.225	-5.055.964	-6.456.923	-1.400.959
Stadtbibliothek	-2.196.643	-2.678.501	-481.858	-2.196.643	-2.723.288	-526.645
Jahresergebnis	-4.140.332	-44.352.985	-40.212.653	-4.140.332	-44.013.959	-39.873.627

Im Folgenden werden die Abweichungen in Bezug auf die OE genannt und dargelegt, in welchem Bereich im Wesentlichen für diese Entwicklung verantwortlich waren. Aufgeführt sind alle OE, bei denen sich eine Abweichung von mehr als 0,25 Mio. € ergeben hat:

Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen 2025: -3,67 Mio. € 2026: -3,23 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die Erhöhung der Erstattungen an SRB und EB 62 und die Erhöhung der Zuschüsse an BSF, WIS, KVG, VVS, etc. zurückzuführen.

Sonderbudget Wirtschaftsförderung 2025: -0,36 Mio. € 2026: -0,1 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die Erhöhung der Erstattungen an SRB und EB 62, die höheren Zinsaufwendungen wegen der Hochzinsphase, der Erhöhung der Straßenreinigungsgebühren und der Kosten für Baumfällungen und Wald-/Artenschutzgutachten zurückzuführen.

Fachdienst Personal und Organisation 2025: -0,42 Mio. € 2026: -0,51 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen sind im Wesentlichen auf die steigenden Aufwendungen für Personal zurückzuführen.

Sonderbudget Aus- und Fortbildung 2025: -0,47 Mio. € 2026: -0,6 Mio. €

Die Mehraufwendungen sind vor allem dadurch bedingt, dass die Durchführung von Aus- und Fortbildungen in den Jahren 2021 bis 2023 durch die andauernde Pandemielage nicht in vollem Umfang möglich war.

Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen 2025: 3,44 Mio. € 2026: 3,62 Mio. €

Durch höhere Erträge im Bereich der Pensionsrückstellungen sowie geringere Aufwendungen für die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen kann in der Planung von einer deutlichen Verbesserung ausgegangen werden.

Fachdienst Haushalt und Finanzen 2025: -1,05 Mio. € 2026: -1,15 Mio. €

Insbesondere die Personalaufwendungen nehmen zu, etwa durch Stellenzuwachs bzw. Stellenverlagerung (etwa Umsatzsteuersachbearbeitung vom Fachbereich 02). Außerdem wurden Mittel für die Restrukturierung des Finanzwesenverfahrens eingeplant. Die Überprüfung der übrigen Ansätze konnte jedoch auch Einsparungen generieren.

Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft 2025: 13,71 Mio. € 2026: 16,26 Mio. €

Die Abweichungen zum Rechnungsergebnisschnitt sind vor allem auf die teilweise enorm sprunghafte Entwicklung der Gewerbesteuererträge aber auch anderer allgemeiner Deckungsmittel zurückzuführen. Die Planung für die Steuern erfolgt deshalb mit moderaten Steigerungsraten anhand der Orientierungsdaten. Der Finanzausgleich wird anhand des Bescheides 2024 und den in der für die Berechnung ausschlaggebenden Jahren eingeplanten Steuererträge berechnet. Erhöhungen bei der Steuer führen in der Regel zu geringeren Finanzausgleichszahlungen im Folgejahr. Außerdem belastet das steigende Zinsaufwendungen das Sonderbudget.

Fachdienst BürgerService, Ausländerangelegenheiten und Wahlen 2025: -2,33 Mio. € 2026: -2,3 Mio. €

Gebühren aus z. B. Versorgung von Ausweisdokumenten liegen zwar im Plus im Vergleich zu dem RE-Schnitt der kontaktarmen Jahre der Corona-Pandemie, der Aufwandszuwachs schluckt dieses Plus jedoch: Zu Buche schlagen einmalige

Projekte (Digitalisierung Ausländer- und Führerscheine), aber auch lfd. Kosten wie Erstattungen für Fundsachen oder Ausweisdokumente steigen; Kosten für Wahlen schwanken naturgemäß. Die übrige Abweichung zum RE-Schnitt resultiert aus steigenden Personalkosten und Mieten.

Fachdienst Feuerwehr 2025: -5,57 Mio. € 2026: -6,01 Mio. €

Der RE-Schnitt ist wegen starker Schwankungen und besonderer Umstände (insb. Corona-Pandemie) beim FD Feuerwehr kein repräsentativer Vergleichswert. So sinken bspw. die Krankentransportentgelte bei sinkenden Fallzahlen trotz steigender Gebührenbasis. Deshalb wurden die Ansätze restriktiv nach dem RE 2023 ausgerichtet. Im Vergleich zu diesem ergeben sich Mehraufwendungen insb. wegen Erstattungen an Aufgabenträger im Rettungsdienst, Kosten für Heißausbildung und neue Dienstbekleidung. Außerdem steigen die Personalkosten.

Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung 2025: -0,57 Mio. € 2026: -0,59 Mio. €

Das Budget wird maßgeblich durch steigende Personalkosten und Mieten belastet.

Referat Stadtumbau und Soziale Stadt 2025: -0,32 Mio. € 2026: -0,37 Mio. €

Nicht fördermittelgebundene Aufwendungen wurden gemäß den Vorgaben reduziert und an das Rechnungsergebnis angeglichen. Die Abweichung resultiert aus erhöhten Aufwendungen nach dem IHK/Kofi 2025/2026 sowie erhöhten Abschreibungen durch Fertigstellung von Maßnahmen im Vergleich zu Vorjahren.

Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz 2025: -2,72 Mio. € 2026: -2,67 Mio. €

Durch deutlich angestiegene Personalaufwendungen und neue Pflichtaufgaben aus dem NKlimaG (Wärmeleitplanung, Entsiegelungsplanung), der Erstellung eines digitalen Stadtzwillinges sowie damit verbundenen erhöhten Aufwendungen für Gutachten kommt es trotz den Anpassungen an das Rechnungsergebnis der Vorjahre in anderen Bereichen zu Mehraufwendungen.

Fachdienst Tiefbau und Verkehr 2025: -2,67 Mio. € 2026: -3,03 Mio. €

Die geplanten Mehraufwendungen lassen sich vor Allem auf gestiegene Personalkosten (+1,2 Mio. €), höhere Abschreibungen (+840T€) und die Erstattungen an die ASG (ca. 1,8 Mio. € über dem durchschnittlichen RE) zurückführen.

Fachdienst Bildung 2025: -14,27 Mio. € 2026: -15,4 Mio. €

Die Abweichungen ergeben sich aus steigenden Personalkosten, sowie gesteigerten Beschaffungen an Schulen. Zudem steigen die Aufwendungen für die Schülerbeförderung, insbesondere durch Erweiterung des Individualverkehrs. Miete und Nebenkosten an den EB 85 erhöhen sich signifikant um rd. 11 Mio. €, hier findet sich u.a. die Inbetriebnahme neuer Schulen wieder.

Fachdienst Soziales und Senioren 2025: 0,82 Mio. € 2026: 1,88 Mio. €

Trotz des erheblichen Budgetvolumens (129 Mio. € Aufwand 2025) ist es gelungen, die Verschlechterung im Vergleich zum Rechnungsergebnis durch äußerst restriktive Planung gering zu halten. Trotz aller Restriktionen sind die Ansprüche der Leistungsempfangenden zu bedienen, wobei unter den vielen Leistungen des

Fachdienstes die Hilfe zum Lebensunterhalt sowie die Grundsicherung mit erheblichen Steigerungen hervorstechen.

Sonderbudget Flüchtlinge 2025: -5,1 Mio. € 2026: -6,03 Mio. €

Im Vergleich zum RE-Schnitt ergeben sich bei der Versorgung der Flüchtlinge aufgrund der periodisch unterschiedlich stark wirkenden Treiber für Fluchtmigration und des Finanzierungsmodells zwangsläufig Abweichungen. Während die Aufwendungen nach Grundleistungen nach § 3 Asylbewerberleistungsgesetz steigen, richtet sich die Erstattungspauschale pro Kopf des Landes aber nach den Vorjahreswerten. Gleichzeitig laufen Zuschüsse für SGB II sowie der Kostenausgleich für Ukrainer aus. Im Ergebnis sorgt dies für eine erhebliche Verschlechterung.

Fachdienst Kinder, Jugend und Familie 2025: -14,66 Mio. € 2026: -15,23 Mio. €

Die größte Abweichung zum Rechenergebnisschnitt ergibt sich aus einer Erhöhung der Zuschüsse an die Kita-Träger, diese wurden zum einen in den Vorjahren noch nicht abschließend endabgerechnet, zum anderen werden drei neue Kindertagesstätten in Betrieb genommen. Die Sozial- und Jugendhilfeleistungen werde mit rd. 4 Mio. € oberhalb des Rechenergebnisses geplant. Zudem besteht die Deckungsreserve Personal i.H.v. 0,6 Mio. €, welche nicht bebucht wird und die Mieten steigen um 1,8 Mio. €. Zudem sollen durch neu eingestellten Personal die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen steigen, z.B. in den Bereichen Fortbildung, Reisekosten, Bewirtung etc.

Fachdienst Gesundheit, Verbraucherschutz, Veterinärwesen 2025: -0,48 Mio. € 2026: -0,71 Mio. €

Während die Sachaufwendungen an das Rechnungsergebnis angeglichen wurden, sind die Personalkosten im Vergleich zum durchschnittlichen IST stark gestiegen und machen die eigentliche Abweichung hauptsächlich aus. Dies liegt zum einen daran, dass erst seit 2023 wieder Aufgaben wahrgenommen wurden, die vorher in einem IKZ ausgelagert waren und somit im Rechnungsergebnis 21 und 22 gar nicht vorhanden waren und der Stelle des lfd. Amtsarzt, welche wie jedes Jahr im Planansatz enthalten, allerdings seit Ende 2020 nicht besetzt ist. Darüber hinaus: Personalaufbau (Ärztin) wegen mehr Arbeit für Gutachten bei Schuluntersuchungen u.a. wegen steigender Schülerzahlen. Außerdem sind im Ertrags- und Aufwandsbereich die coronabedingten Kosten und Erstattungen ausgeplant.

Fachdienst Digitales und IT 2025: -0,28 Mio. € 2026: -0,62 Mio. €

Die Mehraufwendungen entstehen durch den Abschluss neuer Softwareverträge u.a. für Umstellung auf Windows 11. Dazu kommen Preissteigerungen in Höhe von 3% sowie massive Steigerungen der Aus- und Fortbildungsaufwendungen in Höhe von 0,16 Mio. €. Bei den Erträgen wurden ILV Zahlungen aktualisiert.

Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten 2025: -0,43 Mio. € 2026: 0,06 Mio. €

In 2025 steigen die Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr. Die Bundesförderung ZiZ läuft im August 2025 aus.

Fachdienst Kultur 2025: -1,31 Mio. € 2026: -1,4 Mio. €

Die Erträge wurden auf das Vor-Corona Niveau angepasst und eingeplant. Die Landeszuwendungen in den Bereichen Kooperation „Wir machen Musik“ sowie Begabtenförderung sind dauerhaft zu erwarten.

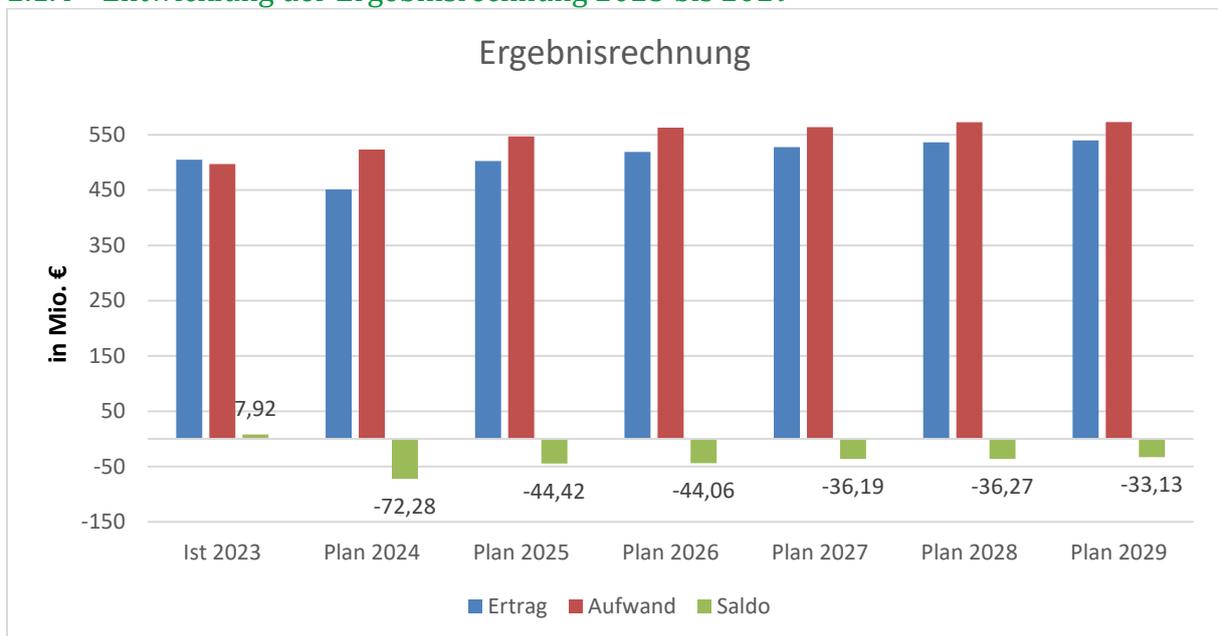
Durch die Corona-Pandemie sind die Veranstaltungs- und Ausstellungsbereiche sehr wenig frequentiert. Nach Ende der Pandemie ist eine Normalisierung eingetreten.

Außerdem sind die Bewachungskosten für das Museum gestiegen und die Personalkosten für den AK Stadtgeschichte erhöht worden.

Fachdienst Stadtbibliothek 2025: -0,48 Mio. € 2026: -0,53 Mio. €

Neu im Fachdienst Stadtbibliothek ist, dass die Beauftragung eines Sicherheitsdienstes benötigt wurde. Auch die normalen Personalkosten erhöhen sich im Schnitt um 0,5 Mio. €.

2.1.4 Entwicklung der Ergebnisrechnung 2023 bis 2029



Das Rechnungsergebnis 2023 ist mit einem Überschuss von 7,92 Mio. Euro um erstaunliche 55,28 Mio. Euro besser als zunächst geplant. Dies ist jedoch kein repräsentatives Ergebnis für die ansonsten kritische Haushaltslage der Stadt Salzburg. Es konnte nur aufgrund von Bedarfszuweisungen des Landes und unvorhergesehenen Gewerbesteuererträgen aus Nachzahlungen wegen Nachprüfung eines Großkonzerns erreicht werden. Schon im Jahr 2024, nach Jahren glücklicher Zufälle und positiver Sondereffekte, zeigt sich Salzburgs strukturelles Defizit in aller Deutlichkeit, denn es ist nicht davon auszugehen, dass es eine Verbesserung zum geplanten Defizit von 72,29 Mio. Euro geben wird. Für die Jahre des aktuellen Planungszeitraums kämpft sich die Stadt Salzburg unter Ausschöpfung aller Konsolidierungspotenziale auf ein Niveau von ca. 44 Mio. Euro Defizit zurück, kann jedoch das strukturelle Defizit nicht überwinden. Mittelfristig wird ein gewisser Verbesserungstrend angenommen, im Vertrauen auf konjunkturelle Erholung und steigende Gewerbesteuererträge. Die Entwicklung der Folgejahre verdeutlicht aber,

dass trotz aller Bemühungen ein ausgeglichener Haushalt auch zukünftig nicht absehbar ist.

2.2 Entwicklung des Finanzhaushaltes

Die Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 (inkl. der Vorjahre und der mittelfristigen Finanzplanung) sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Als Grundlage für die Struktur der Tabelle dient das vom Land Niedersachsen vorgeschriebene Muster für die Ergebnisplanung.

Gesamt-finanzhaushalt	Rechnungs-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2072	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Steuern und ähnl. Abgaben	154.735.091	146.014.326	158.719.326	169.194.353	183.841.353	194.422.679	200.471.189
Zuwendungen und allg. Umlagen	145.603.196	125.728.756	136.032.236	135.124.853	131.705.095	131.441.005	129.637.005
Sonstige Transfereinz.	4.765.376	3.526.039	5.265.703	5.273.634	5.273.634	5.273.634	5.273.634
Öffentlich-rechtl. Entgelte	34.454.510	31.190.928	35.528.032	36.625.985	36.551.435	37.051.435	37.051.435
Privatrechtl. Entgelte	1.776.179	1.182.299	1.599.587	1.599.590	1.599.759	1.599.931	1.600.106
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	87.833.143	79.002.882	91.653.784	94.303.346	94.379.082	94.502.973	94.621.296
Zinsen und ähnl. Einz.	12.330.260	3.187.292	7.234.792	9.589.292	7.386.500	5.367.000	4.437.500
Sonstige haushalts-wirksame Einz.	11.104.682	8.717.200	10.467.200	10.437.200	10.397.200	10.377.200	10.347.140
Summe Einz. lfd. Verwaltungstätigkeit	452.602.438	398.549.721	446.500.660	462.148.253	471.134.058	480.035.857	483.439.306
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
Personalaus.	87.485.183	97.636.143	105.651.892	108.077.325	108.029.825	109.395.409	109.425.409
Versorgungs-ausz.	1.968.129	1.831.603	2.281.822	2.342.817	2.342.817	2.342.817	2.342.817
Ausz. für Sach- und Dienstleistungen für den Erwerb geringwertiger VG	11.385.811	16.257.512	15.059.857	14.744.694	14.687.832	14.606.782	14.621.726
Zinsen und ähnl. Ausz.	6.341.270	9.761.700	10.161.756	15.461.081	15.402.081	16.141.081	16.036.081
Transferausz.	210.956.242	214.725.402	228.431.919	234.392.877	234.525.044	241.394.317	240.853.542
Sonstige haushalts-wirksame Ausz.	113.736.854	131.090.260	124.857.724	127.198.648	127.729.183	128.620.434	129.481.070
15 a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		-7.347.624	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728
Summe Ausz. lfd. Verwaltungstätigkeit	431.873.489	463.954.996	478.839.985	494.382.362	494.871.288	504.488.579	504.745.916
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20.728.949	-65.405.274	-32.339.325	-32.234.109	-23.737.231	-24.452.722	-21.306.610

Gesamt-finanzhaushalt	Rechnungs- ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
-----------------------	--------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	18.478.707	6.784.813	3.685.062	6.948.841	8.779.280	7.174.980	10.140.980
Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	247.230	949.000	149.000	351.000	50.000	1.040.000	320.000
Veräußerung von Sachvermögen	26.014	503.500	504.500	504.500	504.500	604.500	604.500
Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	243.657	222.000	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
sonstige Investitionstätigkeit	8.137.923	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
Summe Einz. für Investitionstätigkeit	27.133.531	15.928.313	13.851.662	18.827.441	20.034.880	19.250.580	21.496.580
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							
Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	320.005	2.050.000	2.030.000	2.030.000	2.530.000	2.530.000	2.530.000
Baumaßnahmen	2.956.586	18.576.490	2.405.770	2.347.986	12.495.240	11.162.740	9.890.672
Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.743.798	6.344.473	12.801.943	6.981.927	9.303.003	5.987.203	6.399.203
Erwerb von Finanzvermögensanlagen	537.988	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
Aktivierbare Zuwendungen	10.831.323	6.749.400	6.602.020	6.917.528	9.663.155	4.896.855	4.856.855
Sonstige Investitionstätigkeit	8.329.000	28.292.000	20.697.000	17.007.000	20.095.000	18.779.299	16.612.393
Summe Ausz. für Investitionstätigkeit	27.718.700	62.512.363	45.036.733	35.784.441	54.586.398	43.856.097	40.789.123
Saldo aus Investitionstätigkeit	-585.169	-46.584.050	-31.185.071	-16.957.000	-34.551.518	-24.605.517	-19.292.543
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	20.143.779	-111.989.324	-63.504.396	-49.191.109	-58.338.749	-49.108.239	-40.649.155
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einz. aus Finanzierungstätigkeit	132.391.157	46.584.050	31.185.070	17.007.000	34.551.518	24.605.517	19.292.543
Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	115.935.690	11.100.000	12.200.000	13.500.000	13.700.000	14.500.000	14.500.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	16.455.467	35.484.050	18.985.070	3.507.000	20.851.518	10.105.517	4.792.543

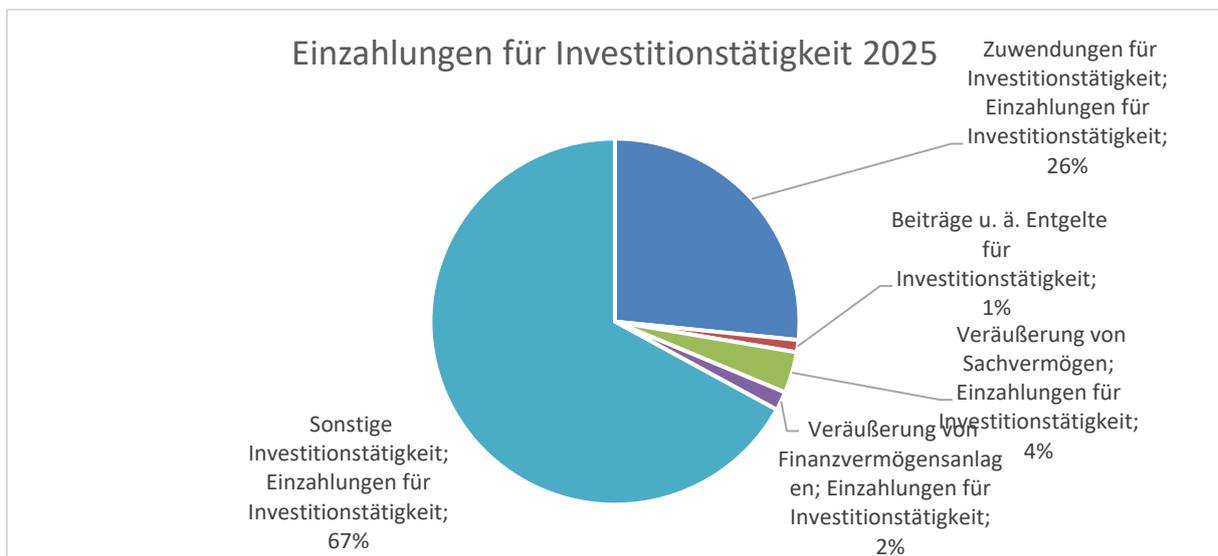
Gesamtfinanzhaushalt	Rechnungsergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2072	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Finanzmittelveränderung	36.599.246	-76.505.274	-44.519.326	-45.684.109	-37.487.231	-39.002.722	-35.856.612
Gesamteinz.	696.986.649	478.817.694	500.792.184	497.982.694	525.720.455	523.891.954	524.228.429
Gesamtausz.	664.077.908	537.567.359	536.056.718	543.666.803	563.207.686	562.894.676	560.085.039

Da sich die Planung in der laufenden Verwaltungstätigkeit im Wesentlichen nur durch die nicht finanzwirksamen Ergebniszeilen der Auflösungserträge aus Sonderposten und im Aufwandsbereich durch die Abschreibungen von der Ergebnisplanung unterscheidet, wird nachfolgend auf eine nochmalige Erläuterung verzichtet. Die Entwicklung der Finanzierungstätigkeit, also der geplanten Kreditaufnahmen und Tilgungen wird unter Kapitel 2.2.4.3 aufgegriffen.

Somit erfolgt in den nächsten zwei Kapiteln die Darstellung der wesentlichen Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit der Stadt Salzgitter. Dafür wurde ebenfalls, wie im Ergebnishaushalt, eine Wesentlichkeitsgrenze von jeweils 10% des Gesamtvolumens definiert.

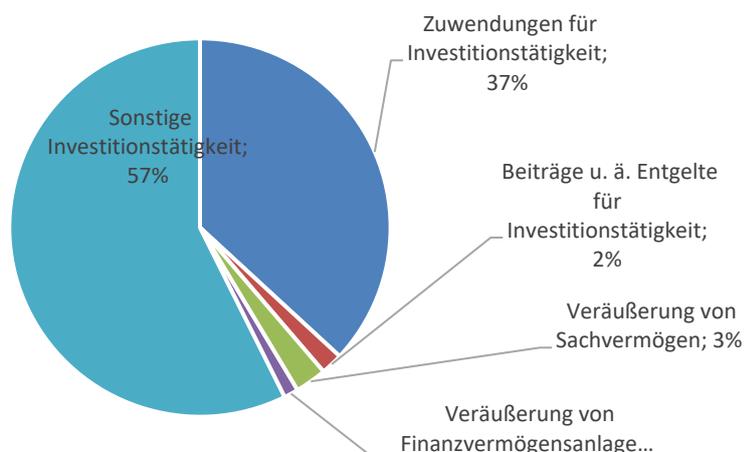
2.2.1. Darstellung der wesentlichen Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2025 mit einem Gesamtvolumen von 13,85 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Finanzzeilen:



Im Haushaltsjahr 2026 verteilen sich Einzahlungen aus Investitionen mit einem Gesamtvolumen von 18,83 Mio. € auf die einzelnen Finanzzeilen:

Einzahlungen für Investitionstätigkeit 2026



2.2.1.1 Zuwendungen für Investitionstätigkeit

Zuwendungen für Investitionstätigkeit	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Investitionszuweisungen vom Bund	25.461.557	5.311.200	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
Investitionszuweisungen vom Land	80.888.322	73.603.926	2.544.062	6.812.841	8.643.280	7.088.980	10.054.980
Investitionszuschüsse verbundener Unternehmen	1.174.620	1.174.620	0	0	0	0	0
Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	316.875	316.875	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	3.232.911	2.835.108	1.055.000	50.000	50.000	0	0
Summe	111.074.285	83.241.729	3.685.062	6.948.841	8.779.280	7.174.980	10.140.980

Die Zuwendungen für Investitionstätigkeit stellen über alle Haushaltsjahre hinweg einen großen Teil der Einzahlungen für Investitionstätigkeit dar. Hierunter fallen vor allem Fördermittel durch Bundes- und Landesförderungen aber auch Investitionszuschüsse aus verbundenen und privaten Unternehmen sowie übrigen Bereichen.

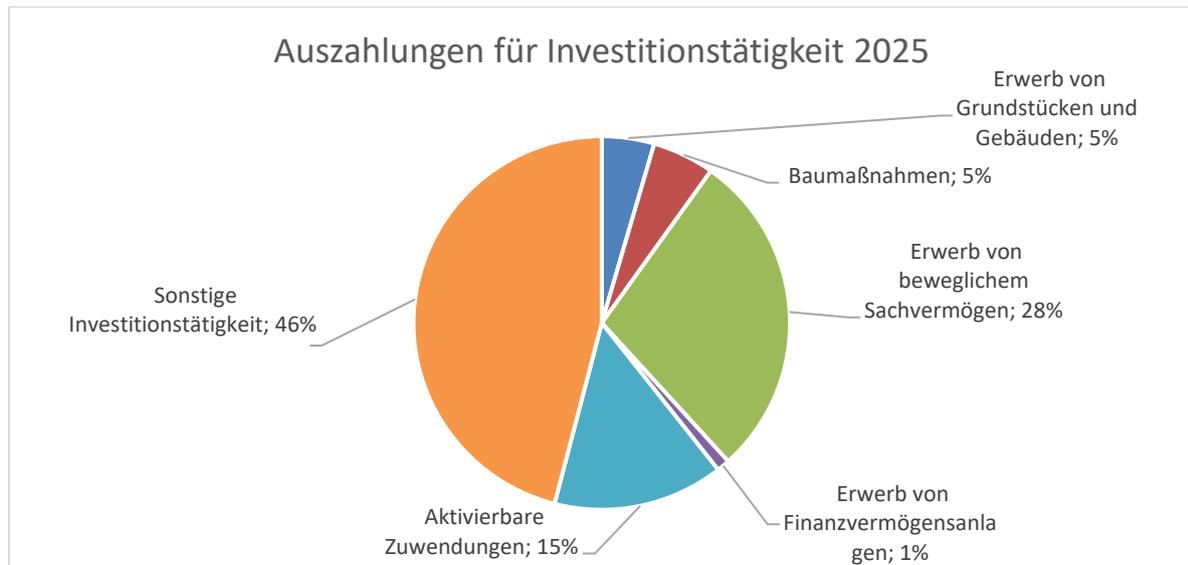
2.2.1.2. Sonstige Investitionstätigkeit

Sonstige Investitionstätigkeit	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Rückflüsse Ausleihg. verbund. U., Beteil, Sonderv. > 5J.	7.414.000	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
Summe	7.414.000	7.469.000	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000

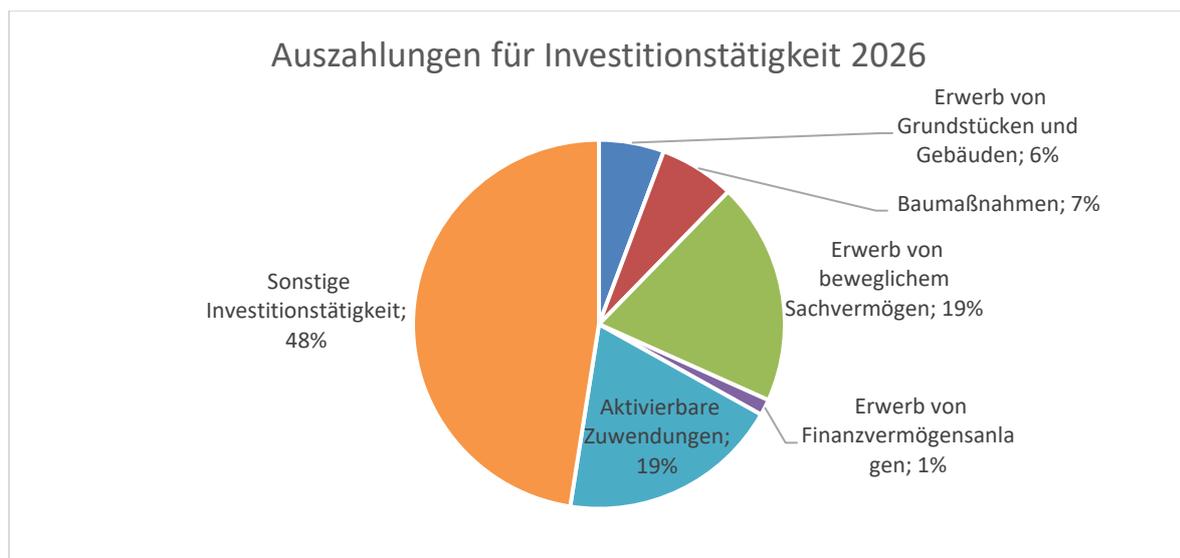
Die sonstige Investitionstätigkeit stellt die mit Abstand größte Position im Bereich der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Diese beinhaltet die Rückflüsse aus den Eigenbetrieben der Stadt Salzgitter, die sich gemäß der vereinbarten Zins- und Tilgungspläne ergeben.

2.2.2. Darstellung der wesentlichen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des Haushaltsjahres 2025 mit einem Gesamtvolumen von 45,04 Mio. € verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Finanzzeilen:



Im Haushaltsjahr 2026 verteilen sich Auszahlungen mit einem Gesamtvolumen von 35,78 Mio. € auf die einzelnen Ergebniszeilen:



2.2.2.1. Erwerb von beweglichem Sachvermögen

Erwerb von beweglichem Sachvermögen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Ausz. Erwerb v. b. VG ü. 250-1.000 € Sammelposten	1.903.069	226.700	194.700	7.500	7.500	0	0
Ausz. Erwerb v. b. VG über 1.000 € u. immat. VG	12.666.712	22.308.698	12.607.243	6.974.427	9.295.503	5.987.203	6.399.203
Summe	14.569.781	22.535.398	12.801.943	6.981.927	9.303.003	5.987.203	6.399.203

Der größte Teil im Bereich Erwerb von beweglichem Sachvermögen ist die Ausstattung der Feuerwehr mit diversen Geräten und Fahrzeugen. Ein weiterer großer Bereich ist der Ausbau und Erhalt der digitalen Infrastruktur. Hinzu kommen die Ausstattung diverser Einrichtungen in den Bereichen Bildung, Kultur und Soziales sowie der Ausbau der Digitalisierung an Schulen und der stationären Verkehrsüberwachung.

2.2.2.2. Aktivierbare Zuwendungen

Aktivierbare Zuwendungen	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Zuweisungen u. Zuschüsse für Invest. an das Land	443.312	12.285.528	2.200.437	2.229.321	2.256.855	2.256.855	2.256.855
Zuweisungen u. Zuschüsse für Invest. an Gemeinden	342.397	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse Invest. verbund. U., Sonderverm. u. Beteilig	91.110.572	54.044.386	3.350.000	3.690.000	6.456.300	1.690.000	1.690.000
Zuschüsse f. Investitionen an übrige Bereiche	6.897.748	13.912.371	1.052.354	998.207	950.000	950.000	910.000
Summe	98.794.029	80.242.286	6.602.791	6.917.528	9.663.155	4.896.855	4.856.855

Die aktivierbaren Zuwendungen beinhalten neben der im Rahmen des Finanzausgleichs von der Stadt Salzgitter an das Land zu zahlende Umlage KHG vor allem auch die Zuschüsse an verbundene Unternehmen und Beteiligungen. Hier sind vor allem die Weiterleitungen diverser Fördermittel inklusive der Eigenanteile der Stadt Salzgitter an den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik zu nennen. Im Bereich der Zuschüsse an übrige Bereiche sind u. a. Mittel zur Ausstattung der Kindertagesstätten in der Planung berücksichtigt.

2.2.2.3. Sonstige Investitionstätigkeit

Sonstige Investitionstätigkeit	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Ansatz 2029
Ausleihung verbundene U., Beteil., Sonderv. >5 J.	13.952.700	32.590.951	20.697.000	17.007.000	20.095.000	18.779.299	16.612.393
Summe	13.952.700	32.590.951	20.697.000	17.007.000	20.095.000	18.779.299	16.612.393

Die sonstige Investitionstätigkeit stellt die größte Position im Bereich der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit dar. Diese beinhaltet die Weiterleitung der Kreditermächtigung an den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik.

2.2.3. Wesentliche Abweichungen zur mittelfristigen Finanzplanung der Investitionstätigkeit

Der mit dem Doppelhaushalt 2023/2024 in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2025 geplante Finanzierungsbedarf von 52,30 Mio. € verringert sich mit der Haushaltsplanung 2025/26 um 8,92 Mio. € auf 43,39 Mio. €. Darüber hinaus verringert sich der Finanzierungsbedarf in 2026 von 35,09 Mio. € um 4,63 Mio. € auf 30,46 Mio. €.

Diese Veränderungen, ausgewiesen als Saldo, im Finanzierungsbedarf verteilen sich auf die OE wie folgt:

Organisationseinheiten	2025			2026		
	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz	Mittelfristige Finanzplanung	aktuelle Planung	Differenz
Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	0	1.660.000	-1.660.000	0	0	0
Wirtschaftliche Beteiligungen	500.000	580.000	-80.000	500.000	540.000	-40.000
Wirtschaftsförderung	200.000	500.000	-300.000	0	500.000	-500.000
GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	-222.000	-231.100	9.100	-222.000	-231.100	9.100
Digitales und IT	1.090.000	760.000	330.000	1.090.000	840.000	250.000
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	386.000	188.030	197.970	0	0	0
Allgemeine Finanzwirtschaft	32.278.000	25.855.437	6.422.563	27.049.299	21.984.321	5.064.978
Sicherheit, Recht und Ordnung	0	200.000	-200.000	0	200.000	-200.000
Bürgerservice, Ausländerangelegenheiten und Wahlen	0	70.000	-70.000	0	0	0
Feuerwehr	2.562.000	5.217.000	-2.655.000	1.562.000	2.716.484	-1.154.484
Bildung	4.156.738	5.097.943	-941.205	3.199.003	3.709.943	-510.940
Kultur	80.300	80.300	0	82.800	82.800	0
Stadtbibliothek	7.500	7.500	0	7.500	7.500	0
Soziales und Senioren	6.000	6.000	0	6.000	106.000	-100.000
Flüchtlinge	20.000	20.000	0	20.000	20.000	0
Kinder, Jugend und Familie	450.700	2.300.700	-1.850.000	370.500	450.700	-80.200
Gesundheitsamt	235.000	249.000	-14.000	235.000	255.000	-20.000
Stadtumbau und Soziale Stadt	327.760	275.260	52.500	370.760	120.002	250.758

In 2025 wurden zusätzliche Mittel für die Ausstattung fertig werdender Schulen eingeplant, darunter GS Nord, GS Altstadtschule, GS Lichtenberg, GS Ostertal, FS Maria-Montessori, Mensa Gymnasium Fredenberg und der IGS. Zudem gibt es gesetzliche Anforderungen, die den Einbau von Konfiskatkühlern an Mensen vorsehen. Weiterhin wurden Mittel für den Umbau von Räumen für die Durchführung von Abiturprüfungen eingeplant. Dem gegenüber stehen Reduzierungen beim investiven Unterhaltungsaufwand digitaler Infrastruktur und die Verschiebung der Ausstattungsmittel für die RS Gottfried-Linke auf 2026. In 2026 werden weitere Einrichtungsauszahlungen für die Mensa Gymnasium Fredenberg eingeplant.

Kinder, Jugend und Familie **2025: 1,85 Mio. €** **2026: 0,08 Mio. €**

Es wurden zusätzliche Mittel für folgende Maßnahmen eingeplant: Ausstattung Neubau Brotweg, Ausstattung Neubau Wiesenstraße, Ausstattung Erweiterung Ringelheim, Ausstattung Neubau Lichtenberg, Küche in St. Petri zu Heerte

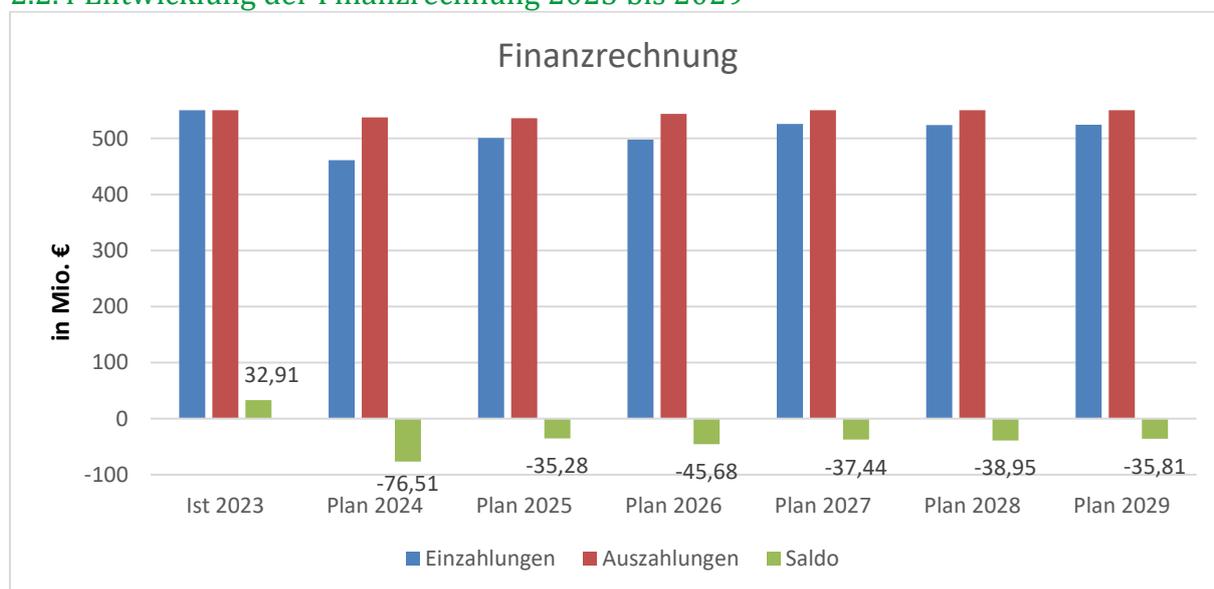
Stadtumbau und Soziale Stadt **2025: -0,05 Mio. €** **2026: -0,25 Mio. €**

Für 2026 wurden die zu erwartenden Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen erhöht.

Tiefbau und Verkehr **2025: -9,48 Mio. €** **2026: -1,50 Mio. €**

Die Veränderung in den Jahren 2025 und 2026 ist mit der Verschiebung bzw. dem Wegfall mehrerer Tiefbaumaßnahmen zu begründen.

2.2.4 Entwicklung der Finanzrechnung 2023 bis 2029



Die im oben abgebildeten Diagramm dargestellte Entwicklung des Finanzhaushaltes von 2023 bis 2029 gleicht im Wesentlichen der Entwicklung des Ergebnishaushaltes in derselben Zeit (s. Kapitel 2.1.4). Auch hier zeichnet sich die strukturelle Unterfinanzierung der Stadt Salzgitter ab, die auch mittelfristig einen ausgeglichenen Haushalt verhindert.

2.2.4.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen und Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit bilden planerisch alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen nach. Bis auf

Abschreibungen auf Anlagevermögen, Auflösungen von Sonderposten und wenigen anderen zahlungsunwirksamen Positionen sind also alle Entwicklungen des Ergebnishaushaltes auch im Finanzhaushalt in der laufenden Verwaltungstätigkeit wiederzufinden. Auf eine gesonderte und ausführliche Darstellung wird aufgrund dieser geringfügigen Abweichung hier verzichtet.

2.2.4.2. Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die geplante Investitionstätigkeit hinsichtlich der Einzahlungen und Auszahlungen aufgeteilt auf die OE dargestellt:

Organisationseinheiten	2025	2026	2027	2028	2029
Wirtschaftliche Beteiligungen	490.000	2.490.000	3.256.300	490.000	490.000
Wirtschaftsförderung	500.000	500.000	500.000	600.000	600.000
GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	231.100	231.100	231.100	231.100	231.100
Allgemeine Finanzwirtschaft	9.282.000	10.792.000	10.470.000	10.200.000	10.200.000
Feuerwehr	318.500	318.500	318.500	318.500	318.500
Stadtumbau und Soziale Stadt	1.847.480	2.142.984	3.468.480	2.868.480	2.868.480
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	121.582	98.207	50.000	50.000	50.000
Tiefbau und Verkehr	1.061.000	2.254.650	1.740.500	4.492.500	6.738.500
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.851.662	18.827.441	20.034.880	19.250.580	21.496.580

Die Summe der investiven Einzahlungen beläuft sich im Jahr 2025 auf 13,85 Mio. € und im Jahr 2026 auf 18,83 Mio. €. Die mittelfristige Finanzplanung der investiven Einzahlungen beträgt 20,03 Mio. € für das Jahr 2027 sowie 19,25 Mio. € für das Jahr 2028 und 21,50 Mio. € für das Jahr 2029.

Organisationseinheiten	2025	2026	2027	2028	2029
Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	1.660.000	0	2.000.000	0	0
Wirtschaftliche Beteiligungen	1.070.000	3.030.000	3.796.300	1.030.000	990.000
Wirtschaftsförderung	1.000.000	1.000.000	1.700.000	1.500.000	1.500.000
Digitales und IT	760.000	840.000	1.090.000	1.090.000	1.090.000
Wirtschafts- und Europaangelegenheiten	188.030	0	0	0	0
Allgemeine Finanzwirtschaft	35.137.437	32.776.321	36.091.855	35.576.154	33.409.248
Sicherheit, Recht und Ordnung	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Bürgerservice, Ausländerangelegenheiten und Wahlen	70.000	0	0	0	0
Feuerwehr	5.535.500	3.034.984	5.430.500	2.430.500	2.430.500
Bildung	5.097.943	3.709.943	3.554.003	3.454.003	3.864.003

Organisationseinheiten	2025	2026	2027	2028	2029
Kultur	80.300	82.800	84.300	86.000	88.000
Stadtbibliothek	7.500	7.500	7.500	0	0
Soziales und Senioren	6.000	106.000	6.000	6.000	6.000
Flüchtlinge	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Kinder, Jugend und Familie	2.300.700	450.700	450.700	450.700	450.700
Gesundheitsamt	249.000	255.000	235.000	225.000	225.000
Stadtumbau und Soziale Stadt	2.122.740	2.262.986	4.702.740	3.802.740	3.802.740
Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	486.583	483.207	665.000	415.000	415.000
Tiefbau und Verkehr	1.245.000	1.025.000	8.252.500	8.070.000	6.797.932
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57.236.733	49.284.441	68.286.398	58.356.097	55.289.123

Für 2025 ist ein Ausgabevolumen von 57,24 Mio. € und für 2026 von 49,28 Mio. € geplant. Während sich die mittelfristige Ausgabenplanung für das Jahr 2027 mit 68,29 Mio. € deutlich erhöht, nähern sich die Auszahlungen für Investitionstätigkeit in den Jahren 2028 mit 58,36 Mio. € und 2029 mit 55,29 Mio. € dem Ansatz von 2025 an.

Genauere Erläuterungen zu den wesentlichen Ein- und Ausgabepositionen für 2025 und 2026 sind unter 2.2.1 und 2.2.2 zu finden. Ebenso ist unter 2.2.3 die Abweichung zur mittelfristigen Finanzplanung auf Ebene der OE näher beschrieben.

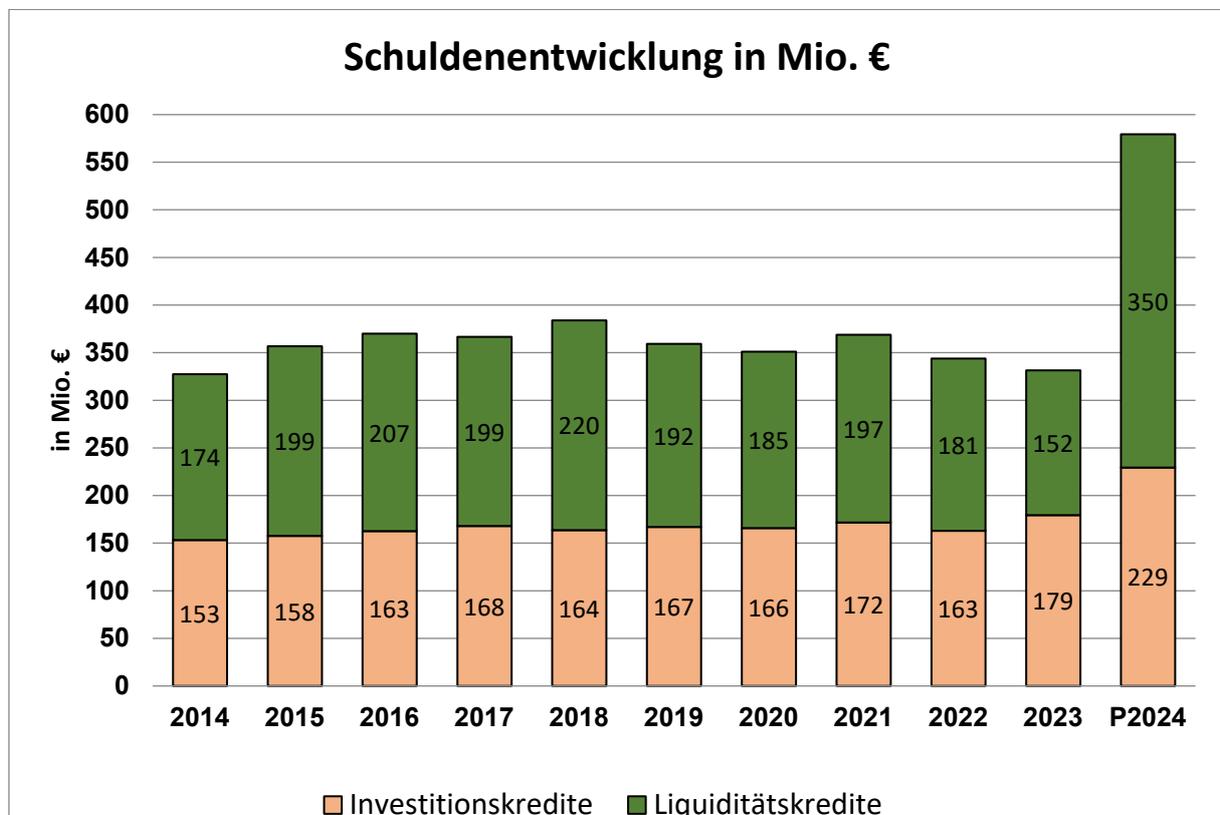
2.2.4.3 Finanzierungstätigkeit

Der Gesamtfinanzierungsbedarf von 2025 bis 2029 für die Stadt Salzgitter beläuft sich auf 119,19 Mio. €. Davon fallen 33,40 Mio. € auf die Kernverwaltung, 85,79 Mio. € auf den EB 85 und 7,40 Mio. € auf den SRB. Unter Berücksichtigung der Tilgung mit einem planmäßigen Gesamtvolumen von 68,40 Mio. € ergibt sich über den Finanzplanungszeitraum bis 2029 ein Saldo aus Finanzierungstätigkeit von 50,79 Mio. €.

	2025	2026	2027	2028	2029	Summe
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	31.185.071	16.957.000	34.551.518	21.393.218	15.100.150	119.186.957
davon Kreditermächtigung KV	10.488.070	0	14.456.518	5.826.218	2.680.150	33.400.957
davon Kreditermächtigung EB 85	20.697.000	17.007.000	20.095.000	15.567.000	12.420.000	85.786.000
davon Sonderkreditermächtigung SRB	0	0	0	3.212.299	4.192.393	7.404.692
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	12.200.000	13.500.000	13.700.000	14.500.000	14.500.000	68.400.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	18.985.071	3.457.000	20.851.518	6.893.218	600.150	50.786.957

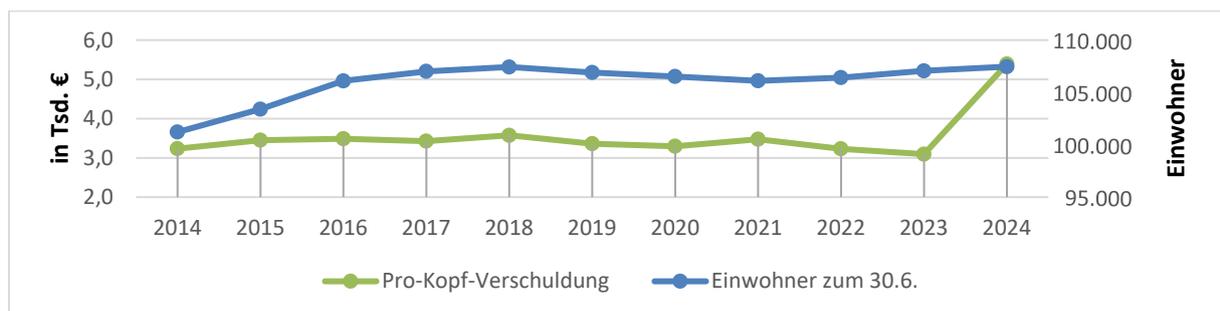
3 Schulden

Die Schuldenentwicklung der Stadt Salzgitter von 2014 bis 2024 (jeweils zum 31.12. des Jahres) wird aus dem nachstehenden Schaubild ersichtlich:



Von 2014 bis 2021 steigt das Gesamtvolumen der Investitionskredite nur leicht an. 2022 sinkt der Schuldenstand zunächst wieder etwas auf 163 Mio. €. In 2023 erfolgt ein deutlicher Anstieg auf 179 Mio. €. Für das Jahr 2024 ist ein Anstieg von ca. 50 Mio. € geplant. Nachdem die Liquiditätskredite in den Nach-Coronajahren 2022 und 2023 um fast 40 Mio. € zurückgeführt werden konnten, ist ein Anstieg ab 2024 unabwendbar. Ein kontinuierlicher Trend besteht nach wie vor nicht. Die wechselhafte Entwicklung spiegelt überwiegend die Gewerbesteuerentwicklung in diesen Jahren wider. Außerdem hat der sich verändernde Zinsmarkt große Auswirkungen auf die Verschuldung der Stadt Salzgitter.

Nachfolgend wird die Entwicklung der Pro-Kopf-Verschuldung, Einwohnerzahl im Verhältnis zur Gesamtverschuldung, von 2014 bis 2024 aufgezeigt.

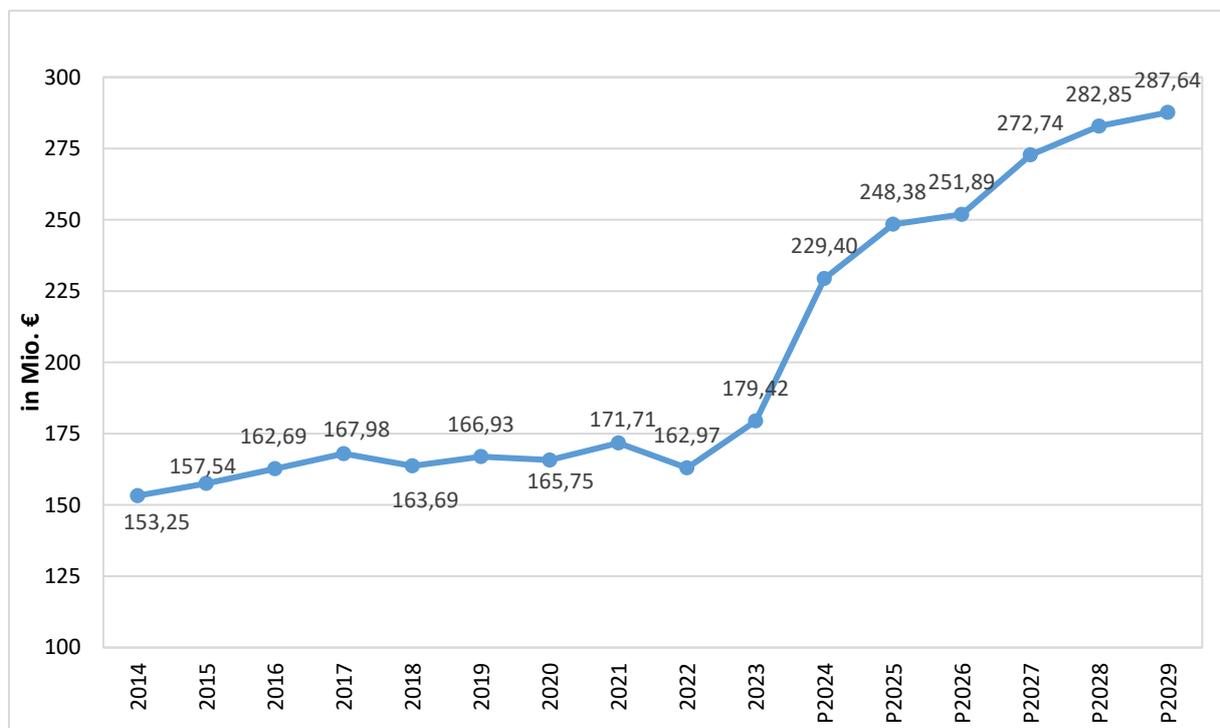


3.1 Entwicklung der Investitionskredite

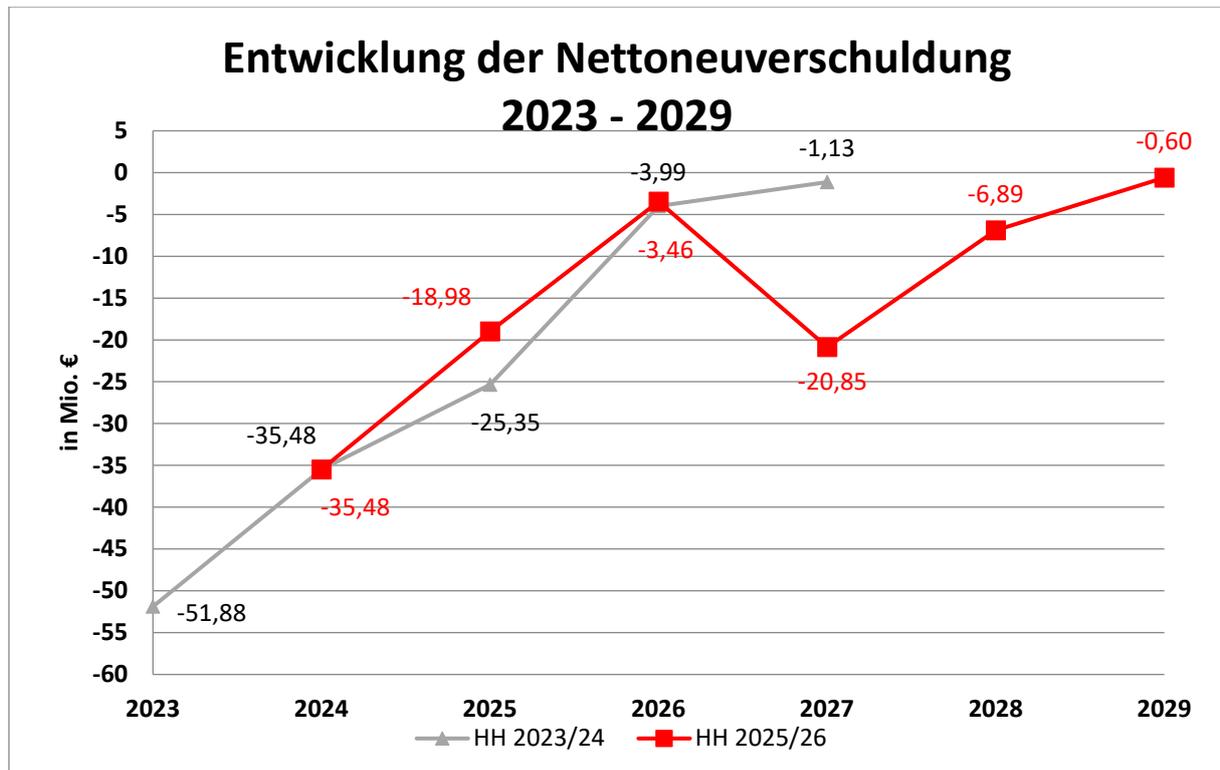
Der aus der kameralen Haushaltswirtschaft übernommene Grundsatz, dass eine **Nettoneuverschuldung** grundsätzlich nicht eintreten darf, kann bei fehlenden Finanzierungsüberschüssen aus dem Ergebnishaushalt nicht eingehalten werden. Die Finanzmittel sind auch bei einer weitgehenden Beschränkung auf dringend notwendige und nachhaltige Infrastrukturmaßnahmen nicht auskömmlich. Deshalb sind die Investitionskredite, wie in der nachstehenden Grafik zu sehen, in den Jahren von 2014 bis 2017 kontinuierlich leicht angestiegen. Seit 2017 ist ein relativ konstanter Verlauf der Investitionskredite zu verzeichnen, da die Neuaufnahmen ungefähr so hoch waren, wie die Tilgungen der Kredite.

Da im Jahr 2022 keine Aufnahme einer Kreditermächtigung erfolgte, konnte der Schuldenstand zunächst auf 163 Mio. € verringert werden. Durch die Aufnahme der Kreditermächtigungen aus den Haushaltsjahren 2021 und 2022 war im Jahr 2023 ein Anstieg der Investitionskredite auf 179 Mio. € zu verzeichnen. Dieser bisherige Höchststand wird 2024 mit einem Plan von 229 Mio. € durch die Aufnahmen der Kreditermächtigungen 2023 (14,49 Mio. €) und 2024 (46,58 Mio. €) direkt übertroffen.

Ab 2025 ist weiterhin ein deutlicher Anstieg der Investitionskredite zu erwarten, insbesondere durch Kreditermächtigungen des Eigenbetriebs 85. Diese betragen für die Jahre 2025 bis 2029 jährlich zwischen 12,42 und 20,7 Mio. €. Hervorzuheben ist, dass die Kernverwaltung im Jahr 2026 ohne eine Kreditermächtigung auskommen wird. Für die anderen Jahre sind Aufnahmen zwischen 2,68 Mio. € und 14,46 Mio. € geplant. Hinzu kommen in den Jahren 2028 (3,21 Mio. €) und 2029 (4,19 Mio. €) Sonderermächtigungen für den SRB für die Stilllegung der Deponie Fuhsetal.



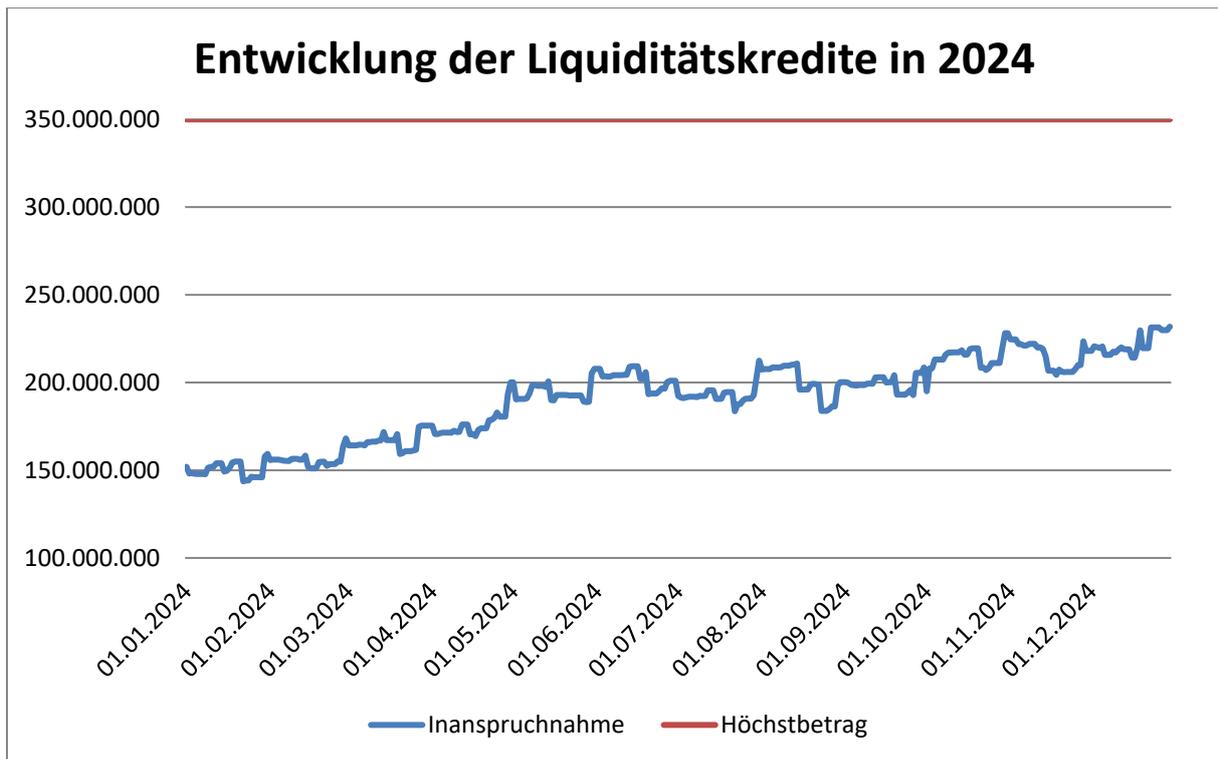
In der nachstehenden Grafik wird die sich aus dem aktuellen Haushaltssicherungskonzept ergebende Entwicklung der Nettoneuverschuldung der Entwicklung aus dem Haushalt 2023/24 gegenübergestellt. Im Gegensatz zur oben dargestellten Entwicklung der Investitionskredite bis zum Ende des Planungszeitraums ist die notwendige Sonderkreditermächtigung für den SRB in 2026 und 2027 mit einem Gesamtvolumen von 7,4 Mio. € in der nachfolgenden Grafik nicht enthalten. Hier erfolgt eine Betrachtung außerhalb der Nettoneuverschuldung.



Erläuterungen zu den geplanten Abweichungen gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung des Haushalt 2023/2024 hinsichtlich der Investitionstätigkeit in den einzelnen Organisationseinheiten für 2025 und 2026 können Kapitel 2.2.3 sowie zur Entwicklung bis 2029 Kapitel 2.2.4.2 entnommen werden.

3.2 Entwicklung der Liquiditätskredite

Mit dem Haushalt 2023/2024 wurde ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite von 275 Mio. € für das Haushaltsjahr 2023 und von 350 Mio. € für 2024 festgesetzt. Diese Beträge wurden ohne Einschränkung der Liquidität bis auf die Abgabe eines halbjährlichen Sachstandsberichts genehmigt. Wie sich aus der nachfolgenden Grafik ablesen lässt, lagen die Liquiditätskredite jederzeit unterhalb des von der Aufsichtsbehörde genehmigten Betrages.



Aufgrund der besorgniserregenden Haushaltsentwicklung verschlechterte sich der Stand der Liquiditätskredite bis zum 31.12.2024 auf 231,85 Mio. €. Die durchschnittliche Inanspruchnahme lag im Jahr 2024 bei 190,88 Mio. €. Der Höchststand wurde zum Tagesabschluss am 31.12.2024 mit 231,85 Mio. € erreicht. Der Minimalstand konnte zum Tagesabschluss am 22.01.2024 mit 143,65 Mio. € verzeichnet werden.

Mit der Änderung des Krediterlasses mit Wirkung zum 1. Juli 2015 ist es Kommunen möglich auch für Liquiditätskredite Laufzeiten von bis zu zehn Jahren für 50 % des Sockelbetrages zu vereinbaren. In 2024 verfügte die Stadt Salzgitter im Liquiditätskreditportfolio zum Bilanzstichtag über bestehende mittelfristige Liquiditätskredite (Laufzeit 1-5 Jahre) in Höhe von 70 Mio. € und langfristige Liquiditätskredite (Laufzeit > 5 Jahre) von 55 Mio. €.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde in 2025 auf 300 Mio. € und 2026 auf 330 Mio. € mittels der Haushaltssatzung festgelegt.

Die Entwicklung der Verschuldung bei getrennter Betrachtung der Investitions- und Liquiditätskredite zeigt deutlich auf, dass die vorliegenden Einbrüche der Steuereinnahmen sowie die Zunahme der Aufgabendichte ohne finanziellen Gegenwert seitens des Landes und Bundes bereits im Planungszeitraum 2025- 2029 zu einer massiven Erhöhung der Liquiditätskredite führen wird, im Ergebnis fast zu einer Verdopplung von 232 Mio. € Ende 2024 auf rund 450 Mio. € Ende 2029.

Entwicklung der Liquiditätskredite



4 Haushaltssicherung

Die Stadt Salzgitter ist weiterhin verpflichtet aufgrund der schlechten Finanzlage ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Dieser Verpflichtung kommt die Stadt auch bei der Haushaltsplanaufstellung 2025/2026 nach, auch wenn die Haushaltssicherungsziele dadurch nicht eingehalten werden können. Die ausführliche Würdigung der Planungsergebnisse und die ergriffenen Maßnahmen können dem Haushaltssicherungskonzept zum Haushalt entnommen werden.

5 Unterschrift

Salzgitter, den 17.01.2025

Im Auftrag

(von Einem)



4.1

Haushaltssicherungskonzept

Doppelhaushalt 2025/2026

Kontakt
Stadt Salzgitter
Fachdienst Haushalt und Finanzen
Joachim-Campe-Straße 6 – 8
38226 Salzgitter



Inhalt

Einleitung.....	1
Rückblick	1
Haushaltssicherung im Ergebnishaushalt 2025/26	2
Aufwandsanalyse	2
Ertragsanalyse	4
Haushaltssicherung bei den Investitionen	5
Ausblick	5
Anlagen	6

Einleitung

Der Doppelhaushalt 2025/2026 ist erheblich durch die Folgewirkungen der vergangenen und aktuellen weltwirtschaftlichen Krisen geprägt. Trotz Reduktion der Ausgaben auf das Nötigste bei der Daseinsvorsorge und bei gleichzeitig stetig wachsenden Pflichtaufgaben und einer hohen Soziallast hat sich ein Kostenniveau etabliert, das die schwächelnde Einnahmeseite strukturell abgehängt hat. Salzgitter ist maßgeblich angewiesen auf die unbeständigen Gewerbesteuererinnahmen, die durch Belastungen aus anhaltenden Transformationsprozessen in der ansässigen Industrie auch im aktuellen Planungszeitraum niedrig geschätzt werden müssen. Ausreichende Kompensationen durch die übrigen allgemeinen Deckungsmittel sind nicht zu erwarten, sodass sich das Einnahmedefizit verschärft.

Vor diesem Hintergrund kann weder ein Haushaltsausgleich noch eine Entschuldung dargestellt werden, sodass ein Haushaltssicherungskonzept nach § 110 Abs. 8 NKomVG aufzustellen ist.

Rückblick

Seit einigen Jahren können bereits keine Haushalte mehr aufgestellt werden, die die Haushaltssicherungsziele erfüllen. Dass einige Perioden dennoch Überschüsse oder Ausgleiche ausweisen, ist jedoch den sprung- und wechselhaften Entwicklungen auf der Ertragsseite geschuldet, denn wie die Jahresabschlüsse zeigen, sind die Aufwendungen stets realistisch kalkuliert. So konnte der Überschuss im Jahr 2020 von 2.759 T€ nur aufgrund der vom Land ausgeglichenen Gewerbesteuererinnahmen erzielt werden. Im Jahr 2021 realisierte sich dann ein Fehlbetrag von 21.574 T€. Nachdem das Jahr 2022 bereits nahezu ausgeglichen abgeschlossen wurde, schließt die vorläufige Jahresrechnung 2023 nun mit einem Überschuss i. H. v. 7.922 T€ ab und liegt damit um erstaunliche 55.279 T€ besser als geplant.

Dieses positive Ergebnis ergibt sich zum einen aus einer restriktiven Bewirtschaftung der geplanten Ansätze. So konnten die Gesamtaufwendungen trotz Einzelkürzungen und pauschaler Sperrbeträge sogar minimal unterboten werden (1.212 T€). Der Großteil der Ergebnisverbesserung ist allerdings ungeplanten Erträgen zuzuschreiben. So bekam die Stadt Salzgitter im Jahr 2023 sowohl die Bedarfszuweisung für das Jahr 2022 als auch für das Jahr 2023 was in Summe eine Verbesserung von 18.000 T€ zum geplanten Ergebnis bedeutet. Die weiteren Ertragssteigerungen ergaben sich im Wesentlichen aus einer Nachprüfung eines ansässigen Großkonzerns und daraus resultierenden Gewerbesteuernachzahlungen einschließlich deren Verzinsung (ca.

23.000 T€). Solche unvorhersehbaren Gewerbesteuerereffekte hatten auch 2022 schon für den Haushaltsausgleich gesorgt. Darüber hinaus kam es zu höheren Abschlagszahlungen des Landes im Rahmen des SGB IX und XII sowie Steigerungen bei den Verwaltungsgebühren und Bußgeldern. Gerade in Zeiten wieder steigender Kreditzinsen stellt dieses Ergebnis allerdings nur eine kurze Entlastung der haushaltswirtschaftlichen Lage, aber leider kein Signal für eine Trendumkehr der Haushaltsergebnisse dar. Vielmehr bestätigt sich: Salzgitters Ausgaben sind knapp kalkuliert und nur glückliche Sondereffekte können das sonst strukturelle Einnahmedefizit aushebeln. Im Gegenteil wirken vorübergehende Positiveffekte meist in den Folgeperioden negativ nach, wie z. B. die im Jahr 2023 zu viel gezahlten Abschlagszahlungen SGB IX und XII, die im letzten Quartal des Jahres 2024 einbehalten werden, oder unvorhergesehene Gewerbesteuererhöhen, die sich nachteilhaft im Finanzausgleich auswirken.

Haushaltssicherung im Ergebnishaushalt 2025/26

Bei der Aufstellung des Ergebnishaushaltes 2025/26 wurden die Ansätze im Ergebnishaushalt noch einmal auf den Prüfstand gestellt und auf Konsolidierungspotenziale untersucht. Zuerst wurde im Unterschied zu den letzten Planungen nicht länger ein Wiederholungshaushalt angenommen, sondern eine strikte Orientierung an den Rechnungsergebnissen der letzten drei Jahre vorgegeben. Nur notwendige und begründete Abweichungen wurden zugelassen. Dies hat insbesondere bei den dezentralen Anmeldungen für die Budgets der Organisationseinheiten zumindest im ersten Planjahr 2025 für eine deutliche Unterschreitung der alten mittelfristigen Finanzplanung gesorgt. Auch die höchstmögliche Pauschalsperre von zwei Prozent der Aufwendungen wurde wieder ausgeschöpft (s. auch Anlage 1, lfd. Nr. 3). Darüber hinaus wurden im Rahmen einer intensiven Analyse der Aufwands- und Ertragsstruktur Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung ermittelt, s. auch Anlage 1 „Übersicht Haushaltssicherungskonzept - Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis“.

Dennoch verbleibt in 2025 ein Planfehlbetrag von 44.423 T€ und in 2026 ein Planfehlbetrag von 44.063 T€. Der Gesamtplanfehlbetrag für die Jahre 2025 bis 2029 beträgt 194.078 T€. Diesen Fehlbeträgen kann jedoch mit klassischen Mitteln der Haushaltskonsolidierung nicht begegnet werden. Dieses Haushaltssicherungskonzept erschöpft bereits alle Potenziale. Eine weitergehende Konsolidierung wäre nur zulasten der Daseinsvorsorge und des sozialen Friedens in Salzgitter möglich.

Aufwandsanalyse

Denn die Aufwandsanalyse offenbart eine Planung nach Minimalprinzip. Im Haushalt 2025 sind Aufwendungen in einem Volumen von knapp 500.000 T€ eingeplant – auf den ersten Blick ein gewaltiges Volumen, das weitere Einsparpotenziale vermuten lässt. Bei genauerem Blick auf die Struktur zeigt sich allerdings, dass der überwiegende Teil der Aufwendungen nicht disponibel und somit kaum von der Verwaltung zu beeinflussen ist.

So muss die Stadt für ihre Kredite ca. 9.887 T€ an Zinsen zahlen, hat Abschreibungen auf das Vermögen von 14.906 T€ einzuplanen, muss rd. 19.000 T€ für die Abwasserbeseitigung an die ASG berücksichtigen und ca. 4.700 T€ Gewerbesteuerumlage abführen. Zusammen mit den für Pflichtaufgaben wie die Schülerbeförderung, die Sozial- und Jugendhilfe sowie Zahlungen an die KiTa-Träger insgesamt veranschlagten rd. 205.000 T€ sind damit bereits 51 % der ordentlichen Gesamtaufwendungen indisponibel festgesetzt.

Hinzu kommen elementare Verwaltungsbetriebskosten für Miete und Nebenkosten aus den genutzten Gebäuden (61.717 T€) und Personalaufwand (inkl. Versorgung von trotz hoher Stellenvakanzen rd. 112.931 T€), was zusammen 35 % der ordentlichen Gesamtaufwendungen entspricht. Während die Miete noch einen gewissen Dispositionsspielraum birgt, da sie lediglich die Kosten des vermietenden EB 85 decken muss, sieht es bei den Personalaufwendungen aufgrund tarifvertraglicher und besoldungsrechtlicher Entwicklungen anders aus. Wegen des Fachkräftemangels und der Konkurrenzsituation zu Umlandgemeinden und Landes- und Bundesbehörden scheiden Herabsetzungen bei Stellenbewertungen aus. Auch ein ständiger Stellenzuwachs, sei es bei der IT oder in der Sozialarbeit, lässt sich aufgrund des wachsenden Aufgabensumms kaum vermeiden. Ob hier noch Eingriffsmöglichkeiten bestehen, soll mittelfristig in einer Arbeitsgruppe überprüft werden, wobei die Prozessgestaltung und Personalbemessung sowie Standards bei der Leistungsverwaltung im Fokus stehen werden. Diese Arbeitsgruppe soll darüber hinaus auch weitere mögliche Konsolidierungspotentiale aufdecken und bewährte Handlungsweisen hinterfragen. Auch wenn mit Ergebnissen im Rahmen des Doppelhaushaltes 25/26 noch nicht zu rechnen ist, sollen die Erkenntnisse in die Planung des nächsten Haushaltes ab 2027ff. einfließen.

Auch die grundsätzlich disponiblen Bereiche, unter anderem Unterhaltungsaufwendungen (5.400 T€, s. auch Anlage 1, lfd. Nr. 5), Zuwendungen an Eigenbetriebe und -gesellschaften (21.200 T€) sowie Erstattungen an private Dritte (7.400 T€), lassen wenig Einsparungsspielräume, die nicht spätestens mittelfristig zu Schäden an Infrastruktur oder Gesellschaft führen würden. Insbesondere nach Anmeldung der Aufwendungen für Unterhaltung der Infrastruktur als HSK-Maßnahme, wird hier nur noch auf einem Mindestniveau gewirtschaftet, das keine weiteren Einsparungen erlaubt. Denn wie anderswo in Deutschland üblich, sind auch in Salzgitter besonders die vielen Brücken an einem Punkt angelangt, an dem unterlassene Unterhaltung die Traglast gefährden würde. Solch wichtige Verkehrsinfrastruktur darf jedoch insbesondere wegen der Bedeutung für die Versorgung des Gewerbes und der Industrie nicht ausfallen, ganz abgesehen davon, dass Neubauten ungleich teurer wären und mit neuen Schulden einhergingen.

Bis hierhin sind also bereits 93 % der ordentlichen Gesamtaufwendungen als weitgehend indisponibel festgestellt und es verbleiben lediglich ca. 27.500 T€ Aufwendungen mit weitergehenden Gestaltungsspielraum, die jedoch ein Mindestmaß an kommunaler Selbstverwaltung garantieren und neben Sozialleistungen und anderen Pflichtteilen tatsächlich für die Bürgerschaft in Salzgitter und deren Lebensqualität eingesetzt werden. Selbst wenn die Mittel und Leistungen dahinter bei vollständiger Ausblendung der damit Verbundenen Risiken für den sozialen Frieden vollständig gestrichen würden, reicht der Betrag nicht, um den Planfehlbetrag zu kompensieren.

Dass die Aufwandsseite im Prinzip auskonsolidiert ist, zeigen auch die ermittelten Einzelmaßnahmen, bei denen die Verwaltung vor allem an sich selbst spart (s. auch Anlage 1, lfd. Nr. 6 bis 11), und die – bis auf die Änderung der Cashmanagementvereinbarung – eher geringfügige oder nur kurzfristige Auswirkungen haben.

Aus Gründen der Lesbarkeit und weil für das Jahr 2026 und die mittelfristige Finanzplanung ähnliche Werte und Schlussfolgerungen anzunehmen sind, bleiben die Ausführungen zur Aufwandsanalyse auf das Jahr 2025 beschränkt. Gleiches gilt für die anschließende Ertragsanalyse.

Ertragsanalyse

Wie aus der Aufwandsanalyse hervorgeht, ist das Haushaltsdefizit nicht auf ein unangemessenes Ausgabeverhalten zurückzuführen. Im Umkehrschluss ist klar, es besteht kein Ausgabe-, sondern ein Einnahmeproblem. Die Ertragsanalyse zeigt jedoch, dass die eigenen Einflussmöglichkeiten auf die Ertragslage beschränkt sind bzw. die weitere Ausreizung mit erheblichen Risiken für den sozialen Frieden einherginge.

Entsprechend den Grundsätzen der Finanzmittelbeschaffung finanziert sich auch der Haushalt der Stadt Salzgitter in erster Linie aus allgemeinen Deckungsmitteln, vor allem Steuern und ähnlichen Abgaben, die bereits 35 % der ordentlichen Erträge ausmachen. Von den rd. 158.719 T€ in 2025 sind dabei jedoch 56 % auf kommunale Abgaben zurückzuführen. Diese werden von der Grund- und Gewerbesteuer dominiert. Bei den entsprechenden Hebesätzen ist Salzgitter niedersachsenweit bereits im oberen Mittelfeld. Nur 23 % aller Gemeinden in Niedersachsen haben einen höheren Gewerbesteuerhebesatz als die Stadt Salzgitter und lediglich 13 % der Gemeinden in Niedersachsen haben einen höheren Hebesatz bei der Grundsteuer B. Die letzte Erhöhung der Hebesätze fand erst 2019 statt und die Lasten auf den kleinen Teil der einkommensstarken Haushalte durch Grundsteuererhöhung noch weiter zu verstärken, würde nur zu Unruhen und politischen Verwerfungen führen, den Haushalt aber nicht nachhaltig entlasten. Auch die ansässige Groß- und Schwerindustrie ist nicht in der Form leistungs- und belastungsfähig, dass Gewerbesteuererhöhungen nachhaltig den Haushalt entlasten würden. Die zuletzt wieder verzeichneten hohen Erträge bei der Gewerbesteuer resultierten immer aus Sondereffekten, wie Nachzahlungen auf Gewinne weit zurückliegender Perioden aufgrund von Prüfungen des Finanzamtes. In Salzgitter wird außerdem bereits ein breites Spektrum kommunaler Steuern (Vergnügung-, Hunde- und Zweitwohnungsteuer) ausgeschöpft. Die kommunalen Abgaben bieten also keine sozial- bzw. wirtschaftsverträglichen Konsolidierungspotenziale.

Die übrigen 44 % der Steuern und übrigen Abgaben resultieren aus den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer, werden also nicht selbst bestimmt. Die Einkommenssteuer wird aber nicht nach dem verteilt, was in Salzgitter erwirtschaftet wird, sondern was die Einwohner erwirtschaften. Das ist ein Problem, da in Salzgitter zwar viele Unternehmen und Arbeitsplätze angesiedelt sind, viele der Beschäftigten aber im Umland wohnen und zur Arbeit pendeln, während die innerstädtische Arbeitslosenquote mit fast 10 % hoch ist und mit 23 % auch ein hoher Ausländeranteil besteht. Salzgitter versucht seit Jahren, seinem schlechten Image entgegen zu wirken und seine Schwächen als Flächenstadt ohne attraktiven Stadtkern auszugleichen, indem Naherholungswerte geschaffen und Kinder- und Familienförderung in den strategischen Mittelpunkt gestellt werden. Doch dies sind nur mittelbare Anreize, um einkommensstarke Schichten auch mit Wohnsitz nach Salzgitter zu ziehen.

Die Abhängigkeit von fremdbestimmter Finanzmittelausstattung wird noch deutlicher, werden die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen einbezogen, denn diese machen allein 30 % der ordentlichen Gesamterträge aus und bestehen im Wesentlichen aus den Schlüsselzuweisungen vom Land. Dahinter verbirgt sich der kommunale Finanzausgleich, ein Verteilungssystem, in dem gerade Salzgitter oft gestraft wird, wenn unvorhersehbare Gewerbesteuerspitzen nachteilig berücksichtigt werden.

Auch die nächstgrößte Ertragsposition der Kostenerstattungen und Kostenumlagen mit 91.148 T€ und damit 20 % an den ordentlichen Gesamterträgen besteht überwiegend aus den ebenfalls fremdbestimmten Erstattungen vom Land (81.368 T€).

In den verbleibenden 15 % Ertragspositionen, die aus öffentlich-rechtlichen sowie privatrechtlichen Entgelten, Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen, aktivierungsfähigen Eigenleistungen und sonstigen ordentlichen Erträgen bestehen, verbergen sich keine ungenutzten Potenziale. So wurden die aktivierten Eigenleistungen in diesem Haushalt erstmals beplant (400 T€), Ausschüttungen aus den Gewinnanteilen des EB 85 wurden veranschlagt (3.000 T€, s. auch Anlage 1, lfd. Nr. 2) und auch bei den Bußgeldern und Verwaltungsgebühren werden durch ständigen Ausbau der Verkehrsüberwachung mehr Erträge erwartet (s. auch Anlage 1, lfd. Nr. 1). Doch andere, große Positionen bieten keinen solchen Spielraum; so sind die Abwassergebühren (16.932 T€) gebührendeckend kalkuliert und die Krankentransportentgelte (11.500 T€) mit den Kostenträgern scharf verhandelt.

Salzgitter schöpft also die Ertragsquellen bereits im Rahmen sozial- und wirtschaftlich vertretbarer Grenzen aus. Aber selbst eine Beanspruchung über diese Grenzen hinaus, würde keine Erträge in der Millionenhöhe generieren, die notwendig sind, um ein strukturelles Defizit von über 45.000 T€ auszugleichen. Insbesondere nachhaltige Effekte wären nicht zu erwarten, da der Schaden aus zu befürchtender Abwanderungen von Leistungsträgern in Bevölkerungsstruktur und Wirtschaft sich in den Folgeperioden umso stärker rächen würde. Damit ist auch die Ertragsseite als auskonsolidiert zu betrachten.

Haushaltssicherung bei den Investitionen

Wie im Ergebnishaushalt, wurden auch die Ansätze der Investitionsplanung kritisch überprüft. Hier bildet jedoch das Rechnungsergebnis keinen sinnvollen Orientierungsmaßstab, sondern vielmehr die Frage nach der Notwendigkeit und Realisierbarkeit. Um letztere zu bewerten, wurden die als notwendig erachteten Ansätze zusammen mit den bestehenden Haushaltsresten dem durchschnittlichen Bewirtschaftungspotenzial gegenübergestellt. In der Konsequenz wurde auf die Einplanung neuer Investitionsmaßnahmen überwiegend verzichtet und es wurden Maßnahmen in erheblichem Umfang gestrichen bzw. aus dem aktuellen Planungszeitraum in die mittelfristige Finanzplanung verlagert. Auf diese Weise soll ein Abbau der Haushaltsreste erzielt werden. Gleichzeitig reduziert sich die Kreditlast in den einzelnen Jahren, im Jahr 2026 kann sogar gänzlich auf neue Kredite für die Kernverwaltung verzichtet werden. Die Tilgungen sind mit einer kontinuierlichen Steigerungsrate geplant. Wenngleich sich das Haushaltssicherungsziel Entschuldung dadurch nicht erreichen lässt, so ist jedoch die weitere Verschuldung eingefangen und in beherrschbare Bahnen gelenkt.

Ausblick

Die vielfältigen Krisenlagen und übergestülpten Anforderungen – ohne nennenswerte Erholungs- oder Gewöhnungszeiträume – bedeuten langfristige Belastungen für den kommunalen Haushalt. Eine Entspannung der Lage ist nicht in Sicht. Die Forderung nach einer direkten finanziellen Entlastung durch Land und Bund für übertragene Aufgaben im Rahmen der Krisenbewältigung bleibt bestehen. Es genügt nicht, krisengemachte Fehlbeträge gesondert in der Kommunalbilanz auszuweisen oder in einzelnen Jahren Ausgleichszahlungen zu leisten. Nur die konsequente Umsetzung des Konnexitätsprinzips durch Ausgleich der auferlegten Kostenbelastungen kann Kommunen wie Salzgitter von schier aussichtslosen Konsolidierungsverpflichtungen befreien und Kapazitäten zur kommunalen Selbstverwaltung im Interesse ihrer Bürgerschaft freimachen.

Dennoch leistet die Stadt Salzgitter ihren selbstkritischen Konsolidierungsbeitrag und wird sich der Eigenverantwortung weder im aktuellen Doppelhaushalt noch in kommenden Haushaltsperioden entziehen. Die rechnungsergebnisorientierte Ergebnisplanung, die stetige Aufwands- und Ertragsanalyse und die realisierungsorientierte Investitionsplanung mit Fokus auf Haushaltsresteabbau werden ergänzend zu den klassischen Haushaltssicherungsinstrumenten Pauschalsperre und Einzelmaßnahmen fortgesetzt. Außerdem sollen etwaige Ergebnisse der Arbeitsgruppe zu Überprüfung der Prozessgestaltung und Personalbemessung sowie Standards bei der Leistungsverwaltung konsequent in den kommenden Haushalten umgesetzt werden. Dass daraus jedoch Einsparungen resultieren, die bei der bestehenden Bevölkerungsstruktur Salzgitters und der beschriebenen wirtschaftlichen Gesamtsituation den Haushalt sanieren, ist bei realistischer Betrachtung nicht zu erwarten.

Die zukünftige Haushaltsführung erfolgt, sofern nicht grundlegende Änderungen in der kommunalen Finanzierungsstruktur angestoßen werden, in einem Zustand der dauerhaften Unterfinanzierung und Nichterfüllung der Haushaltssicherungsziele. Als wesentliche Risiken sind deshalb nicht mehr bloß die verschiedenen ursächlichen Krisen und Herausforderungen zu bewerten. Vielmehr besteht das wesentliche Risiko der zukünftigen Haushaltsführung darin, Einigungen über die erforderliche Finanzausstattung bzw. weitergehende Konsolidierungsmaßnahmen zu erzielen. Es gilt, die finanzielle Handlungsfähigkeit und den sozialen Frieden in Salzgitter zu bewahren.

Anlagen

Anlage 1 – Übersicht Haushaltssicherungskonzept - Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis

Anlage 1

Übersicht Haushaltssicherungskonzept

Gesamtübersicht über die vorgesehenen Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts und ihre Auswirkungen auf das Gesamtergebnis:

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Buchungsstelle (Produkt/Konto)	Umsetzungszeitpunkt	Umsetzung	Bezugsgröße ¹⁾ – EUR –	Finanzielle Auswirkungen (in EUR)						
						Haushaltsjahr	Planjahr + 1	Planjahr + 2	Planjahr + 3	Planjahr + 4 ₂₎	Planjahr + 5 ₂₎	Gesamt
1	Erträge/ Einzahlungen	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
I.												
1	Erhöhung Bußgeldentnahmen durch neue Blitzanlagen	3311000	2024	Ansatzserhöhung	2.529.200	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000		4.500.000
2	Erträge aus Gewinnanteilen EB 85	3651130	2025	Gewinnausschüttung	-	3.000.000	5.000.000	3.000.000	1.000.000	-		12.000.000
Gesamt												
II.	Aufwendungen/ Auszahlungen											
3	Pauschalsperre 2% EZ 15, 17 bis 19	alle	2025	Pauschalsperre der ordentlichen Aufwendungen	-7.441.023	-7.604.985	-7.835.080	-7.845.493	-8.012.261	-8.014.728		-39.312.548
4	Änderung der Cashmanagementvereinbarung	4521100 4521200 4521300	2025	Reduzierung der Cashmanagement-Zinsen	2.230.000	-1.095.000	-1.070.000	-1.060.000	-1.040.000	-1.040.000		-5.305.000
5	Reduzierung Unterhaltungsaufwendungen	4211000 4212100	2025	Unterhaltung der Straßen, Grundstücke und bauliche Anlagen zurückführen - soweit möglich - Abwicklung der Rückstellung priorisieren	2.621.100	-1.132.800	-1.032.800	-852.800	-1.173.800	-1.173.800		-5.366.000
6	Optimierung der Beschaffungen	4222000	2025	Reduzierung bei der Ausstattung mit Vermögensgegenständen <1000€	1.330.958	-414.804	-662.804	-662.804	-665.304	-665.304		-3.071.020
7	Reduzierung Personalnebenaufwendungen	4411400	2025	Optimierung der Kosten durch Berücksichtigung des aktuellen Bedarfs	660.600	-235.444	-135.444	-135.440	-135.435	-135.430		-777.193
8	Reduzierung der Kosten für Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	4431200	2025	Reduzierung nach Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs	240.828	-141.568	-140.728	-140.828	-139.978	-139.978		-703.080
9	Reduzierung Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	4431600	2025	Reduzierung der Kosten durch maximale Ausschöpfung eigener personeller Möglichkeiten	351.625	-260.522	-247.522	-214.522	-199.521	-214.521		-1.136.610
10	Reduzierung der Aufwendungen für Vergütungen, Honorare u. sonstige Auslagen	4431760	2025	Optimierung der Projekte außerhalb der Pflichtaufgaben	1.138.464	-398.933	-389.433	-380.933	-398.433	-384.433		-1.952.167
11	Reduzierung der Druck- und Kopierkosten	4231200/4271410	2025	Reduzierung der Aufwendungen für Druck- und Kopierkosten des Fachdienstes Digitales und IT	253.650	-88.650	-88.650	-88.650	-88.650	-88.650		-443.250
12	Kündigung der alten Telefonanlage	4431300	2025	Es wird beabsichtigt, die bestehende Telefonie zu optimieren, damit zusätzlich geschlossene Verträge der alten Telefonanlage gekündigt werden können.	365.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000		-1.265.000
13	Reduzierung der Reinigungskosten	4455300	2025	Reduzierung der Reinigungskosten (Sonderreinigungen, Fensterreinigungen, Fassadenreinigung etc.) und zusätzliche Elektroeinrichtungen.	78.250	-28.250	-28.250	-28.250	-28.250	-28.250		-141.250
Gesamt												
Gesamtergebnis ohne die im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen						-59.705.968	-61.832.471	-51.742.043	-50.286.164	-46.143.515		-59.473.118,01
Gesamtergebnis mit den im Haushaltsplan zu veranschlagenden Haushaltssicherungsmaßnahmen						-44.152.011	-44.048.758	-36.179.321	-36.251.532	-33.105.421		-193.737.043

1) Bezugsgröße ist der bisher vorgesehene Haushaltsansatz, weicht der Haushaltsansatz erheblich vom Rechnungsergebnis ab, kann als Bezugsgröße das Ergebnis der Jahresrechnung des Vorjahres verwendet werden.

2) Die Angaben sind erforderlich, wenn über das Haushaltssicherungskonzept der Abbau von Fehlbeträgen aus Vorjahren gem. § 24 Abs. 2 KommHKVO sichergestellt wird.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbearbeit zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Formel: a
Einheit: Zugriffe
a Anzahl Zugriffe
b
c

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 850.000 betragen.

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
850.000	2.200.000	801.622	2.200.000

850.000 2.200.000 801.622 2.200.000

Ziel Plan 2023:

Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 2.200.000 betragen.

Organisationseinheit: 02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsstandards, die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger/-innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Aufgewendete Beratungsstunden zur Vorbereitung von Aufsichtsratsmitgliedern

Formel: a a Beratungsstunden (gesamt)
 Einheit: Stunden b
 c

Ziel: Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Ziel Plan 2023:
 Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
96	96	96	96

96 96 96

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“

Formel: a-b a Erträge aus Beteiligungen
 Einheit: € b Aufwand für Beteiligungen
 c

Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos

Ziel Plan 2023:
 Optimierung des Finanzierungssaldos

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-26.348.336	-27.997.318	-21.952.206	-23.239.023

7.062.024 5.456.124 7.976.290 5.964.124

33.410.360 33.453.442 29.928.496 29.203.147

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbausträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
0,90	0,90	0,85	0,85

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

66.072 62.546 62.546

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Bundesstraßen

73.025 73.025 73.025

c

73.025 73.025 73.025

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2023:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
2,21	2,21	2,10	2,10

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

4.378.250

4.625.030

4.378.250

4.378.250

4.378.250

4.378.250

4.378.250

4.378.250

4.378.250

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

2.084.447

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2023:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
1,27	1,27	1,20	1,18

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

1.536.661

1.651.796

1.563.661

1.536.661

1.536.661

1.536.661

1.536.661

1.536.661

1.536.661

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

1.295.171

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2023:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	0,72	0,72	0,69	0,69
Formel: a/b	132.144	132.144	125.093	125.093
Einheit: €/m ²	181.031	181.031	181.031	181.031
a Aufwand (Personal- und Sachkosten)				
b m ² -Fläche aller Landesstraßen				
c				

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2023:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten**

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Im Rahmen der Produkterstellung fallen Tätigkeiten wie Prüfung der Voraussetzung für die Vergabe und Verleihung von Ehrenzeichen als Unterstützungslleistung für das Land Niedersachsen aber auch für kommunale Ehrungen, Erledigung aller anfallenden Tätigkeiten für die Ehrungen der Ehe- und Altersjubilare der Stadt Salzgitter durch die Ortsbürgermeister und Bürgermeister (Anschreiben, Glückwunschschriften fertigen, Präsente beschaffen), Koordinierung der Kommunikation zwischen den Verbänden und Vereinen, in denen die Stadt Salzgitter Mitglied ist sowie Zahlbarmachung der Mitgliedsbeiträge an.

Zielgruppe: Einwohner und Institutionen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

Kostenträger: Stadtrepräsentationen

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Formel: $a/b \cdot 100$	2.880	1.980	3.035	1.980
Einheit: %	3.200	2.200	3.182	2.200
			95,38	90

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Ziel Plan 2023:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: 11 Fachdienst Personal und Organisation

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
40,72	29,88	40,82	30,56

Formel: $a/b \cdot 100$ a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen

Einheit: % b Gesamtkrankentage aller Mitarbeiter

c

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankentagen mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, soweit dieses auf die Entwicklung Einfluss nehmen kann und unter der Annahme, dass ebenfalls die Gesamtkrankentage abnehmen.

Ziel Plan 2023:

Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankentagen um 0,69 % mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankentage sich nicht verändern.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Durchschnittsalter

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
46,21	45,95	46,39	45,42

Formel: a/b
 a Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.

b Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.

c

91.741 94.434 90.656 92.660

1.985 2.055 1.954 2.040

Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.

Ziel Plan 2023:

Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
4,33	4,86	4,91	4,95

Formel: $a/b*100$ a Anzahl aller Auszubildenden 86 100 96 101

Einheit: % b Anzahl aller Mitarbeiter 1.985 2.055 1.954 2.040

c

Ziel: Halten der Ausbildungsquote bei über 4 %

Ziel Plan 2023:

Halten der Ausbildungsquote über die Jahre bei möglichst 4,5 %.

Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Übernahmequote

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
100	100	100	100

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller übernommenen Auszubildenden

44

Einheit: %

b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

44

c

26

37

44

Ziel: Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.

Ziel Plan 2023:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.

Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten, sodass es auch nicht in jedem Jahr in allen Berufen Abschlüsse gibt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **15 Fachdienst Digitales und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
	4.564,70	4.868,45	3.954,36	4.532,59

Formel: a/b	a	Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.042.360,2	10.223.756,01	8.671.921,37	9.405.131,89
Einheit: €	b	Anzahl der PC-Arbeitsplätze	2.200	2.100	2.193	2.075
	c					

Ziel: Begrenzung der Kosten auf 5.000,00 € je Arbeitsplatz

Ziel Plan 2023:

Begrenzung der Kosten pro PC-Arbeitsplatz auf unter 5.000 Euro.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten**

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturellen Aufgaben. EU-Förderung in Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl geförderter Maßnahmen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
15	5	14	4

Formel: b a beantragte Förderprojekte

Einheit: Maßnahmen b eingeworbene/bewilligte Förderprojekte

c

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Ziel Plan 2023:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

5

6

6

18

a beantragte Förderprojekte

b eingeworbene/bewilligte Förderprojekte

c

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Ziel Plan 2023:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Summe eingeworbener Fördermittel

Formel: a+b+c+d	a	Summe Fördermaßnahmen EU	1.300.000
Einheit: €	b	Summe Fördermaßnahmen Bund	950.000
	c	Summe Fördermaßnahmen Land	1.200.000

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
3.450.000	908.647,93	3.983.110,36	3.478.603,84

0	450.590,94	1.900.000
435.319,93	1.870.373,63	444.397,69
473.328	1.662.145,79	1.134.206,15

Ziel Plan 2023:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

c

Ziel:

Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
226,49	328,45	180,42	423,52

24.340.503 34.220.363 19.389.700,25 43.924.193

107.465 104.185 107.465 103.710

Ziel Plan 2023:

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner	4.883,10	5.318,40	3.266,23	4.249,99
Formel: a/b	524.763.162	554.098.288	351.006.307	440.767.246
Einheit: €	107.465	104.185	107.465	103.710
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses		Ziel Plan 2023: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner	-413,37	-693,81	96,48	-426,22
Formel: a/b	-44.422.983,07	-72.284.924	10.369.207,8	-44.204.183
Einheit: €	107.465	104.185	107.465	103.710
Ziel:		Ziel Plan 2023: Verringerung des Schuldenzuwachses		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
552,56	473,97	623,53	506,18

Formel: a/b	a	Gewerbesteuer	49.380.972	67.008.222,11	52.496.191
Einheit: €	b	Einwohner der Stadt Salzgitter	104.185	107.465	103.710
	c				

Ziel:

Ziel Plan 2023:

Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
2.473.513	2.702.231	2.614.495	2.423.985

Formel: a-b

4.612.392 5.133.776 4.490.419 4.796.336

Einheit: €

2.138.879 2.431.545 1.875.924 2.372.351

c

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2023:
Informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
83,33	94,28	80,64	94,28

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

33

Einheit: %

b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

25

35

c

31

35

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2023:

Informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **32 Fachdienst Bürgerservice, Ausländerangelegenheiten und Wahlen**

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung. Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
	23,26	22,55	22,57	22,17
Formel: $a/b \cdot 100$	25.000	23.500	24.264	23.000
Einheit: %	107.465	104.185	107.465	103.710
Ziel: Informative Kennzahl		Ziel Plan 2023:		
		Informative Kennzahl		

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kennzahl: Quote Anzahl Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl Einbürgerungsanträge

Einheit: %

b Anzahl Ausländer

c

Ziel: Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen

Ziel Plan 2023:

Abschluss des Integrationsprozesses von Ausländern und Aufnahme von deutschen Volkszugehörigen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
2,4	2,97	1,26	2,60

600 700 308 600

25.000 23.500 24.264 23.000

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
157.638,43	162.235,51	159.975,65	159.128,68

Formel: a/b*1000 a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr

Einheit: € b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

16.940.614 16.902.507 17.191.784 16.503.236

107.465 104.185 107.465 103.710

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Ziel Plan 2023:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzgitters mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-1.748,86	-1.765,19	-1.503,54	-1.781,62

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm

Einheit: €
 b Anzahl Kurse

c

-882.598,4 -730.721,27 -748.280,5

500 486 420

Ziel: Eine weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kursangebote durch erweiterte Marketingmaßnahmen wird angestrebt.

Ziel Plan 2023:

Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurszahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

- Formel: a/b
 Einheit: €
- a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Öffentl. Kursprogramm
 - b Anzahl TeilnehmerInnen
 - c

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
	-186,04	-196,13	-162,23	-187,07
a	-874.434,13	-882.598,4	-730.721,27	-748.280,5
b	4.700	4.500	4.504	4.000
c				

Ziel: Eine weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der TNzahlen durch neue

Kursangebote und erweiterte Marketingmaßnahmen wird angestrebt.

Ziel Plan 2023:

Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurs- und Teilnehmerzahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzgitter

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-809,84	-1.056,53	-967,26	-300,35

Formel: a/b
 a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Einheit: €
 b Anzahl Kurse

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Stabilisierung der Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen

Ziel Plan 2023:

Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

-121.477,01	-116.218,54	-178.943,13	-30.035,03
150	110	185	100

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen Auftr./Vertr.m.aßnahmen nach öff. Vorgaben	-46,72	-105,65	-63,86	-30,03
Formel: a/b	-121.477,01	-116.218,54	-178.943,13	-30.035,03
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.m.aßnahmen nach öff. Vorgaben				
b Anzahl TeilnehmerInnen	2.600	1.100	2.802	1.000
c				

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Stabilisierung der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen

Ziel Plan 2023:

Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen, die Kurse dürfen nach Aufhebung der Abstandsregel wieder mehr Teilnehmende haben.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-2.025,63	-2.477,59	-1.893,33	-2.021,66

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule -10.150.459,31 -8.245.479,69 -8.511.225,64

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.) 4.210 4.355 4.210

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2023:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächsische (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personale (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-2.418,85	-2.414,33	-1.890,23	-2.004,80

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Realschule

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Realschule
(Stand 15.09.)

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2023:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-7.611,84	-7.787,98	-6.733,06	-6.594,85

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule -2.313.030,1 -2.033.386,1 -1.958.672,84

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.) 297 302 297

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2023:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Formel: a/b	-7.406.860,59	-2.422,84	-1.843,92	-2.068,49
Einheit: €				
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Berufsbildende Schule	-7.270.948,49	-7.270.948,49	-5.410.070,86	-6.207.548,53
b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende Schule (Stand 15.09.)	2.950	3.001	2.934	3.001
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2023:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Das Produkt wird besonders geprägt durch die Leistungen "Schülerbeförderung" und "Schulentwicklungsplanung". Trotz des gesetzlich vorgegebenen geringen Spielraums und ständig steigender Tarife wird die Pflichtaufgabe "Schülerbeförderung" speziell unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und abgewickelt, um möglichst Ausgabensteigerungen zu vermeiden. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird in Salzgitter ein möglichst breites Bildungsangebot unter Beachtung einer wohnortnahen Beschulung und gleichzeitig sinnvoller Gebäudeauslastung sichergestellt.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

Kostenträger: Aufwendungen für Schülerbeförderung

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Sachaufwendungen für Schülerbeförderungen	-5.669.358	-5.409.150	-4.937.089	-4.761.924

Formel: a Sachaufwendungen für die Schülerbeförderung

Einheit: €

b

c

Ziel: Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzgitter.

Ziel Plan 2023:

Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzgitter.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Formel: a/b	-793.870,84	-738.335,63	-740.087,38	-641.612,58
Einheit: €	253	204	223	204
a	Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule			
b	Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)			
c				

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2023:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **41 Fachdienst Kultur**

Produkt: 045 Veranstaltungen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
27.500	30.600	24.977	30.600

Formel: a+b+c

a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

5.600

4.404

5.600

4.500

b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld

Einheit:

15.000

14.800

15.000

15.000

c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer)

10.000

5.773

10.000

8.000

Ziel: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 27.500 betragen.

Ziel Plan 2023:

Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll je 30.600 betragen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum insgesamt

- Formel: a+b+c
- a Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum
 - b Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser
 - c Sonderveranstaltungen (Seniorenkonzerte)

Einheit:

Ziel: Durchführung von 80 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestivals, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
80	84	78	82

12	12	11	12
64	68	63	66
4	4	4	4

Ziel Plan 2023:

Durchführung von 82/84 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestival, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeugbörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühltentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (Kunstüberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
45.000	15.000	37.873	15.000

Formel: a

a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

15.000

Einheit:

b

Sonderveranstaltungen

37.873

c

15.000

Ziel: Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Ziel Plan 2023:

Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzgitter. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
2.500	1.750	3.330	1.700

Formel: a

a Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen

1.700

Einheit:

b Anzahl Mitwirkende

650

230

c Anzahl Veranstaltungen

31

250

Ziel Plan 2023:

Ziel: Besonderen Projekte begehen und langfristig attraktive Veranstaltungen in den Jahren 2025/26 durchführen.

Musikschuljubiläum mit besonderen Projekten begehen und langfristig attraktive Projekte und Veranstaltungen für 2024 einplanen.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
626,08	690,91	644,6	722

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

- Formel: a/b
- Einheit: €
- a Zuschussbedarf des Produktes Musikschule
 - b Belegungen
 - c Schülerzahl

720.000	760.000	741.286	722.000
1.150	1.100	1.150	1.000
942	844	942	903

Ziel: Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen mit Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren

Ziel Plan 2023:

Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen, - hier zu nennen der Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren- um weitere Zuschüsse durch das Land zu generieren.

Hinweis: Der Zuschussbedarf wird durch die Anzahl der Belegungen (Anzahl der Unterrichte pro Schüler) ermittelt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **42 Fachdienst Stadtbibliothek**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz. Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr

Formel: $a/b \cdot 100$	a	Anzahl neuer Medien	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Einheit: %	b	Anzahl Medien im Bestand	10	7,89	9,87	7,89
	c		12.000	9.500	11.557	9.500
			120.000	120.265	116.984	120.265

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 10,00% betragen.

Ziel Plan 2023:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 7,89% betragen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
-0,5	-0,42	-0,50	-0,47

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung

-84.756,29

-110.160,09

-84.756,29

-110.000

-110.000

-84.756,29

-110.160,09

-84.756,29

-110.000

Einheit: €

b Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher)

180.000

218.745

200.000

220.000

220.000

200.000

218.745

200.000

c

Ziel: Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal -0,50 % betragen.

Ziel Plan 2023:

Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal 0,47% betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei.
Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken.
Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden.
Mit gezielten Maßnahmen zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
12,26	5,94	11,70	5,94

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl neubeschaffter Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

2.045

3.063

2.045

3.250

2.045

3.063

2.045

Einheit: %

b Anzahl Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

34.374

26.166

34.374

26.500

34.374

26.166

34.374

c

Ziel: 12,26% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Ziel Plan 2023:

5,95% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Teilnahmequote SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl SchülerInnen, die an Führungen teilgenommen haben

Einheit: %
b Anzahl SchülerInnen an allgemeinbildenden Schulen

c

Ziel: 31,53% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.

Ziel Plan 2023:

25,11% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
31,53	25,11	31,06	25,11

3.700	2.900	3.644	2.900
-------	-------	-------	-------

11.732	11.547	11.732	11.547
--------	--------	--------	--------

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
15,35	15,35	14,26	15,42

Formel: $a/b \cdot 1000$

a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

1.600

1.533

1.600

104.185

107.465

103.710

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2023:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

- Formel: a/b
 Einheit: €
- a Summe der Bruttoleistungen für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad
 - b Anzahl Fälle ungedeckter Heimkosten mit Pflegegrad
 - c

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
9.390,57	13.929,82	10.339,83	14.262,59

4.883.100 7.940.000 5.366.374,3 7.701.800

520 570 519 540

Ziel: Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Ziel Plan 2023:

Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitsuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGEen bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
481,30	225	401,97	237,11

Formel: a/b
 Einheit: €

a Summe der geldlichen Leistungen
 b Anzahl Leistungsfälle
 c

450.000 886.746 533.500
 2.000 2.206 2.250

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2023:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
5.914,43	4.833,33	5.364,54	4.769,16

Formel: a/b a Summe der geldlichen Leistungen für
Unterkunft

28.615.000

Einheit: € b Anzahl Bedarfsgemeinschaften

5.989

6.000

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2023:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für Assistenzleistung geistig behinderte Menschen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
45.185,18	46.242,37	45.271,69	45.464,28

Formel: a/b
a Summe der geldlichen Leistungen für geistig behinderte Menschen

12.200.000 13.641.500 12.223.357,44 12.730.000

Einheit: €
b Anzahl geistig behinderter Menschen

270 295 270 280

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2023:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
11.673,59	14.938,69	12.219,37	14.198,56

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für heilpädagog. Leistungen für Kinder

7.992.200

5.877.517,99

7.383.252

Einheit: €

b Anzahl Fälle mit Inanspruchnahme von heilpädagog. Leistungen durch Kinder

481

481

520

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2023:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
18.121,71	17.381,5	18.926,66	16.057,13

Formel: a/b
 a Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen
 b Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen
 c

6.342.600	6.952.600	6.567.551,17	6.422.855
350	400	347	400

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2023:
 Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge**

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Person für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Formel: a/b	5.073.816,15	2.642.450	4.212.956,6	3.790.226,5
a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)			5.131,49	9.475,56
Einheit: €	950	300	821	400
b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG				
c				

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2023:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschuss- oder als Ausfallleistung als Pflichtaufgabe im übertragene Wirkungsbereich gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

Kennzahl: Rückholquote

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
10,66	12,76	15,58	12,76

- Formel: $a/b \cdot 100$
- Einheit: %
- a Einzahlungen der Unterhaltsverpflichteten
 - b Unterhaltsvorschussleistungen
 - c

640.000	600.000	787.384,05	600.000
6.003.176,24	4.700.000	5.050.591,14	4.700.000

Ziel: Rückholung von rund 10,67 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Ziel Plan 2023:

Durch Inflation und steigende Lebenshaltungskosten kann trotz geeigneter Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung) nicht mit einer Steigerung der Einzahlungen gerechnet werden. Durch erhöhtes Fallaufkommen steigen zudem die Auszahlungen. Dies führt zur Verminderung der Rückholquote.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;

Eltern, Sorgeberechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Formel: $a/b*100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

Einheit: %

b

Summe aller Meldungen

c

Ziel: Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der

Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 97,7 % der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Ziel Plan 2023:

Reaktionszeit innerhalb von 24 Stunden bei möglicher Kindeswohlgefährdung in 97,5 der Meldungen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
97,77	97,5	98,48	97,5

220	156	195	156
-----	-----	-----	-----

225	160	198	160
-----	-----	-----	-----

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
400	300	481	400

Formel: a Anzahl der Vormerkungen auf Wartelisten

Einheit: b

c

Ziel: Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß KiTa-Planer

Ziel Plan 2023:

Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß KiTa-Planer

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern	25,37	33,69	33,61	34,11
Formel: $(a+b)/c*100$	450	409	414	409
Einheit: %	700	1.070	1.095	1.070
Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)	4.532	4.389	4.489	4.335

a Zahl der Hortplätze und Hortkinder in anderen Gruppen
 b Ganztagsschul-/betreuungsplätze für Grundschüler/-innen
 c Angehörige der Kernzielgruppe
Ziel Plan 2023: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch

- Formel: $(a+b)/c * 100$
- a Anzahl der Krippenplätze mit Rechtsanspruch
 - b Tagespflege
 - c Angehörige der Kernzielgruppe

Ziel: Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
	34,96	33,92	32,32	30,69
	659	659	584	584
	128	130	118	130
	2.251	2.326	2.172	2.326

Ziel Plan 2023:

Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)

- Formel: $a/b * 100$
- a Plätze in Kindertageseinrichtungen
 - b Angehörige d. Kernzielgruppe
 - c

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
	92,38	96,47	84,96	93,23
	3.699	3.723	3.522	3.598
	4.004	3.859	4.145	3.859

Ziel Plan 2023:

Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
85,68	41,28	126,98	52,21

Formel: $a/b \cdot 100$ a Fördermittel und sonstige Einnahmen 1.170.009 1.586.075,86 2.556.679

Einheit: % b Gesamtkosten der Maßnahmen 2.834.137,21 1.249.015,17 4.896.022,22

c

Ziel: Erreichung des jeweiligen Deckungsgrades

Ziel Plan 2023:

Erreichung eines Deckungsgrades von 52,22 % (2023)
bzw. 41,28 % (2024)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
140	140	162	140

Formel: a

a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Einheit:

b

140

140

c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Ziel Plan 2023:

Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
140	160	104	160

Formel: a Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben
 Einheit: b
 c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Ziel Plan 2023:
 Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
40	40	36	40

Formel: a Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben
 Einheit: Tage b
 c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Ziel Plan 2023:
 Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2025

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
40	40	41	40

Formel: a

a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

40

Einheit: Tage

b

41

c

40

41

40

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Ziel Plan 2023:

Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Organisationseinheit: **66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr**

Produkt: 541 Gemeindestraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Brunnen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Verkehrsteilnehmer

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Gemeindestraßen -

Formel: a
Einheit: b
c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
3,44	3,44	3,36	3,44

3,44

3,44

3,36

3,44

Ziel Plan 2023:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
3,44	3,44	3,09	3,44

3,44

3,44

3,09

3,44

Ziel Plan 2023:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit:

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
3,44	3,44	3,28	3,44

3,44

3,44

3,28

3,44

Ziel Plan 2023:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Formel: a

Einheit:

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
3,44	3,44	3,65	3,44

3,44

3,44

3,44

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

b

c

3,44

3,65

3,44

Ziel Plan 2023:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
1.648.793,18	3.040.526,98	1.529.688,99	2.945.090,77

Formel: a+b-c	a	Sachkosten	1.142.301,73	1.138.630,62	2.580.762,53
Einheit: €	b	Personalkosten	536.491,45	424.264,13	404.328,24
	c	Ertrag	30.000	33.205,76	40.000

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Ziel Plan 2023:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2025

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Gesamter Stromverbrauch

Formel: a a Stromverbr.kwh/Jahr
 Einheit: kwh b
 c

Ziel: Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Plan 2023
2.500.000	2.300.000	2.650.000	2.300.000

2.500.000 2.300.000 2.650.000 2.300.000

Ziel Plan 2023:
 Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbearbeit zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Formel: a
Einheit: Zugriffe
a Anzahl Zugriffe
b
c

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 850.000 betragen.

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
850.000	850.000		2.200.000

850.000

850.000

2.200.000

Ziel Plan 2024:

Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 2.200.000 betragen.

Organisationseinheit: 02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsstandards, die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger/-innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Aufgewendete Beratungsstunden zur Vorbereitung von Aufsichtsratsmitgliedern

Formel: a a Beratungsstunden (gesamt)
 Einheit: Stunden b
 c

Ziel: Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Ziel Plan 2024:
 Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
96	96		96

96 96 96

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“

Formel: a-b a Erträge aus Beteiligungen
 Einheit: € b Aufwand für Beteiligungen
 c

Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos

Ziel Plan 2024:
 Optimierung des Finanzierungssaldos

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-27.875.353	-26.348.336		-27.997.318

7.054.024 7.062.024 5.456.124

34.929.377 33.410.360 33.453.442

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbausträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
0,90	0,90		0,90

Formel: a/b
 Einheit: €/m²
 a Aufwand (Personal- und Sachkosten)
 b m²-Fläche aller Bundesstraßen
 c

66.072
 73.025
 66.072
 73.025

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2024:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2024:
Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
2,21	2,21		2,21

4.625.030 4.625.030 4.625.030

2.084.447 2.084.447 2.084.447

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2024:
Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
1,27	1,27		1,27

1.651.796 1.651.796 1.651.796

1.295.171 1.295.171 1.295.171

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen	0,72	0,72		0,72
Formel: a/b	132.144	132.144		132.144
Einheit: € /m ²	181.031	181.031		181.031
a Aufwand (Personal- und Sachkosten)				
b m ² -Fläche aller Landesstraßen				
c				

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Ziel Plan 2024:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Rats- und Kommunalangelegenheiten**

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Im Rahmen der Produkterstellung fallen Tätigkeiten wie Prüfung der Voraussetzung für die Vergabe und Verleihung von Ehrenzeichen als Unterstützungslleistung für das Land Niedersachsen aber auch für kommunale Ehrungen, Erledigung aller anfallenden Tätigkeiten für die Ehrungen der Ehe- und Altersjubilare der Stadt Salzgitter durch die Ortsbürgermeister und Bürgermeister (Anschreiben, Glückwunschschriften fertigen, Präsente beschaffen), Koordinierung der Kommunikation zwischen den Verbänden und Vereinen, in denen die Stadt Salzgitter Mitglied ist sowie Zahlbarmachung der Mitgliedsbeiträge an.

Zielgruppe: Einwohner und Institutionen innerhalb und außerhalb des Stadtgebietes

Produkt: 091 Stadtrepräsentationen

Kostenträger: Stadtrepräsentationen

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Formel: $a/b \cdot 100$	2.880	2.880		1.980
Einheit: %	3.200	3.200		2.200

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Ziel Plan 2024:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 90 Prozent betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: 11 Fachdienst Personal und Organisation

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
40,69	40,72		29,88

Formel: $a/b \cdot 100$ a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen 25.050 21.950

Einheit: % b Gesamtkrankentage aller Mitarbeiter 61.505 73.450

c

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankentagen mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements, soweit dieses auf die Entwicklung Einfluss nehmen kann und unter der Annahme, dass ebenfalls die Gesamtkrankentage abnehmen.

Ziel Plan 2024:

Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankentagen um 0,69 % mit Hilfe des Betrieblichen Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankentage sich nicht verändern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Durchschnittsalter

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
46,09	46,21		45,95

Formel: a/b

a Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.

94.434

Einheit: Jahre

b Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.

2.055

c

91.741

92.476

Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.

Ziel Plan 2024:

Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 48 Jahre zum Erhalt einer ausgewogenen Altersstruktur.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
4,48	4,33		4,86

Formel: $a/b*100$ a Anzahl aller Auszubildenden 86 100

Einheit: % b Anzahl aller Mitarbeiter 1.985 2.055

c

Ziel: Halten der Ausbildungsquote bei über 4 %

Ziel Plan 2024:

Halten der Ausbildungsquote über die Jahre bei möglichst 4,5 %.

Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Übernahmequote	100	100		100
Formel: $a/b \cdot 100$	36	44		26
Einheit: %	36	44		26
a Summe aller übernommenen Auszubildenden				
b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung				
c				

Ziel: Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.

Ziel Plan 2024:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung.

Hinweis: Es werden nicht in jedem Jahr alle Ausbildungsberufe angeboten, sodass es auch nicht in jedem Jahr in allen Berufen Abschlüsse gibt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **15 Fachdienst Digitales und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
4.564,70	4.564,70		4.868,45

Formel: a/b	a	Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.042.360,2	10.223.756,01
Einheit: €	b	Anzahl der PC-Arbeitsplätze	2.200	2.100
	c			

Ziel: Begrenzung der Kosten auf 5.000,00 € je Arbeitsplatz

Ziel Plan 2024:

Begrenzung der Kosten pro PC-Arbeitsplatz auf unter 5.000 Euro.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **17 Referat Wirtschafts- und Europaangelegenheiten**

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturellen Aufgaben. EU-Förderung in Salzburg. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzburg, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Summe eingeworbener Fördermittel

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
3.800.000	3.450.000		908.647,93

Formel: a+b+c+d
 Einheit: €

a	Summe Fördermaßnahmen EU	1.300.000	0
b	Summe Fördermaßnahmen Bund	950.000	435.319,93
c	Summe Fördermaßnahmen Land	1.200.000	473.328

Ziel: Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Ziel Plan 2024:

Mit Einführung der Fördermittelsoftware DellQ der Firma Brose wird den Organisationseinheiten ein Werkzeug an die Hand gegeben, um gezielt nach Fördermöglichkeiten zu suchen. Ziel ist es die Fördermittelakquise der Organisationseinheiten zu optimieren und alle in Frage kommenden Fördertöpfe auszuschöpfen. Es wird bis zum Jahr 2024 von einer Steigerung von rund 10 % ausgegangen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

c

Ziel:

Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
174,73	226,49		328,45

18.777.441 24.340.503 34.220.363

107.461 107.465 104.185

Ziel Plan 2024:

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner	5.341,58	4.883,10		5.318,40
Formel: a/b	574.012.524	524.763.162		554.098.288
Einheit: €	107.461	107.465		104.185
Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses				
				Ziel Plan 2024: Verringerung des Schuldenzuwachses

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner	-410,04	-413,37		-693,81
Formel: a/b	-44.063.958,31	-44.422.983,07		-72.284.924
Einheit: €	107.461	107.465		104.185
Ziel:				
				Ziel Plan 2024: Verringerung des Schuldenzuwachses

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Zinsaufwendungen pro Einwohner	139,68	90,50		87,72
Formel: a/b	15.010.981	9.726.656		9.140.000
Einheit: €	107.461	107.465		104.185
Ziel:				
				Verringerung des Schuldenzuwachses

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
620,53	552,56		473,97

Formel: a/b	a	Gewerbesteuer	59.380.972,88	49.380.972
Einheit: €	b	Einwohner der Stadt Salzgitter	107.465	104.185
	c			

Ziel:

Ziel Plan 2024:

Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Sicherheit, Recht und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"

Formel: a-b
 Einheit: €
 a Erträge
 b Aufwendungen
 c

Ziel: Informativ Kennzahl

Ziel Plan 2024:
 Informativ Kennzahl

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
2.441.513	2.473.513		2.702.231

4.574.392	4.612.392	5.133.776
2.132.879	2.138.879	2.431.545

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
85	83,33		94,28

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

33

Einheit: %

b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

30

35

c

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2024:
Informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **32 Fachdienst Bürgerservice, Ausländerangelegenheiten und Wahlen**

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung. Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Formel: $a/b \cdot 100$	23,35	23,26		22,55
Einheit: %	25.100	25.000		23.500
a Anzahl Ausländer	107.461	107.465		104.185
b Einwohner der Stadt Salzgitter				
c				

Ziel: Informative Kennzahl

Ziel Plan 2024:

Informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.

Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Formel: a/b*1000	a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr	16.940.614	157.638,43	162.235,51
Einheit: €	b Einwohner der Stadt Salzgitter	107.461	107.465	104.185
	c			

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Ziel Plan 2024:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzgitters mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-1.748,86	-1.748,86		-1.765,19

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Öffentl. Kursprogramm -874.434,13 -874.434,13 -882.598,4

Einheit: € b Anzahl Kurse 500 500 500

c

Ziel: Eine weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kursangebote durch erweiterte Marketingmaßnahmen wird angestrebt.

Ziel Plan 2024:

Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurszahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

- Formel: a/b
 Einheit: €
- a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Öffentl. Kursprogramm
 - b Anzahl TeilnehmerInnen
 - c

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
	-182,17	-186,04		-196,13
	-874.434,13	-874.434,13		-882.598,4
	4.800	4.700		4.500

Ziel: Eine weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der TNzahlen durch neue

Kursangebote und erweiterte Marketingmaßnahmen wird angestrebt.

Ziel Plan 2024:

Weitere Stabilisierung bzw. Ausbau der Kurs- und Teilnehmerzahlen nach Coronaphasen und Lockdown.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzgitter

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-809,84	-809,84		-1.056,53

Formel: a/b
 a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Einheit: €
 b Anzahl Kurse

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Stabilisierung der Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen

Ziel Plan 2024:

Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

-121.477,01	-121.477,01		-116.218,54
150	150		110

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben	-46,72	-46,72		-105,65
Formel: a/b	-121.477,01	-121.477,01		-116.218,54
a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben				
b Anzahl TeilnehmerInnen	2.600	2.600		1.100
c				

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Stabilisierung der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen

Ziel Plan 2024:

Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV und ZAZAVplus, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen, die Kurse dürfen nach Aufhebung der Abstandsregel wieder mehr Teilnehmende haben.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-1.976,33	-2.025,63		-2.477,59

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule -10.150.459,31 -10.430.661,57

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.) 5.011 4.210

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 134 Hauptschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 134 Hauptschulen

Kostenträger: Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Hauptschule

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-3.050,64	-2.952,47		-2.683,67

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
 Hauptschule

Einheit: €
 b Anzahl Schüler der Schulform Hauptschule
 (Stand 15.09.)

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

-2.477.124,53

-2.477.124,53

-2.460.930,25

812

839

917

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächsische (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-2.397,66	-2.418,85		-2.414,33

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Realschule -5.747.208,36 -5.747.208,36 -5.516.758,97

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Realschule 2.376 2.285
(Stand 15.09.)

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 136 Gymnasien

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Gymnasien der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächsische (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personale (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Gymnasialschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 136 Gymnasien

Kostenträger: Gymnasien

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Gymnasium

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-2.945,60	-2.986,13		-3.062,45

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Gymnasium -8.247.701,52 -8.247.701,52 -8.124.697,9

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Gymnasium 2.762 2.653
(Stand 15.09.)

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-7.489,06	-7.611,84		-7.787,98

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule -2.321.611,63 -2.313.030,1

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.) 310 297

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-2.481,36	-2.510,80		-2.422,84

Formel: a/b a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Berufsbildende Schule -7.406.860,59 -7.270.948,49

Einheit: € b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende
Schule (Stand 15.09.) 2.985 2.950 3.001

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Das Produkt wird besonders geprägt durch die Leistungen "Schülerbeförderung" und "Schulentwicklungsplanung". Trotz des gesetzlich vorgegebenen geringen Spielraums und ständig steigender Tarife wird die Pflichtaufgabe "Schülerbeförderung" speziell unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und abgewickelt, um möglichst Ausgabensteigerungen zu vermeiden. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird in Salzgitter ein möglichst breites Bildungsangebot unter Beachtung einer wohnortnahen Beschulung und gleichzeitig sinnvoller Gebäudeauslastung sichergestellt.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

Kostenträger: Aufwendungen für Schülerbeförderung

Kennzahl: Sachaufwendungen für Schülerbeförderungen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-5.942.575	-5.669.358		-5.409.150

Formel: a Sachaufwendungen für die Schülerbeförderung

Einheit: €

b

c

Ziel: Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzgitter.

Ziel Plan 2024:

Sicherstellung von Schulträgeraufgaben nach dem Nds. Schulgesetz zur Beförderung gemäß Schülerbeförderungssatzung der Stadt Salzgitter.

-5.409.150

-5.669.358

-5.942.575

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen

Formel: a/b
 a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule
 b Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)
 c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-3.077,01	-3.137,82		-3.619,29

-793.870,84 -793.870,84 -738.335,63

258 253 204

Ziel Plan 2024:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **41 Fachdienst Kultur**

Produkt: 045 Veranstaltungen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
27.500	27.500		30.600

Formel: a+b+c

a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

5.600

Einheit:

b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld

15.000

c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer)

10.000

Ziel: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 27.500 betragen.

Ziel Plan 2024:

Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll je 30.600 betragen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 045 Veranstaltungen

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum insgesamt

- Formel: a+b+c
- a Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum
 - b Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser
 - c Sonderveranstaltungen (Seniorenkonzerte)

Einheit:

Ziel: Durchführung von 80 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestivals, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
80	80		84

12

12

64

64

68

4

4

4

Ziel Plan 2024:

Durchführung von 82/84 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestival, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeugbörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühltentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (Kunstüberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
45.000	45.000		15.000

Formel: a

a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen

15.000

Einheit:

b

c

Ziel: Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Ziel Plan 2024:

Anzahl Besucher*innen in Dauer- und Sonderausstellung Museum, Veranstaltungen für Schulen, Museumsfest, Mühltentag und Adventstreff
(nicht berücksichtigt sind Veranstaltungen wie Lesungen/ Konzerte und Hochzeiten)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzgitter. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Formel: a	a	Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
			2.500	2.500		1.750
Einheit:	b	Anzahl Mitwirkende	500	500		30
	c	Anzahl Veranstaltungen	25	25		30

Ziel:

Ziel Plan 2024:

Besonderen Projekte begehen und langfristig attraktive Veranstaltungen in den Jahren 2025/26 durchführen.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
626,08	626,08		690,91

- Formel: a/b
- Einheit: €
- a Zuschussbedarf des Produktes Musikschule
 - b Belegungen
 - c Schülerzahl

720.000	720.000		760.000
1.150	1.150		1.100
942	942		844

Ziel: Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen mit Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren

Ziel Plan 2024:

Anzahl der Belegungen durch weitere Angebote in Ensembles erhöhen, - hier zu nennen der Schwerpunkt Bands und Angebote für Senioren- um weitere Zuschüsse durch das Land zu generieren.

Hinweis: Der Zuschussbedarf wird durch die Anzahl der Belegungen (Anzahl der Unterrichte pro Schüler) ermittelt.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **42 Fachdienst Stadtbibliothek**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz. Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr

Formel: $a/b*100$	a	Anzahl neuer Medien	12.500	12.000	9.500
Einheit: %	b	Anzahl Medien im Bestand	122.500	120.000	120.265
	c				

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 10,20% betragen.

Ziel Plan 2024:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 7,89% betragen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
10,20	10		7,89

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
-0,46	-0,5		-0,42

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung -110.000 -84.756,29

Einheit: €

b Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher) 220.000 200.000

c

Ziel: Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal -0,47 % betragen.

Ziel Plan 2024:

Zuschuss pro Besucher (inkl. Homepage) soll maximal 0,47% betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei. Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken. Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden. Mit gezielten Maßnahmen zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
12,96	12,26		5,94

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl neubeschaffter Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

2.045

b Anzahl Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

26.500

34.374

c

Ziel: 12,96% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Ziel Plan 2024:

5,95% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Steigerungsquote Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	4	3,91		2,08
Formel: $100/a*b-100$	125.000	120.292		240.000
Einheit: %	130.000	125.000		245.000

Ziel: Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Vermeidung des rückläufigen Trends.

Ziel Plan 2024:

Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Vermeidung des rückläufigen Trends.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Teilnahmequote SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen	31,96	31,53		25,11
Formel: $a/b \cdot 100$	3.750	3.700		2.900
a Anzahl SchülerInnen, die an Führungen teilgenommen haben				
b Anzahl SchülerInnen an allgemeinbildenden Schulen	11.732	11.732		11.547
Einheit: %				
Ziel: 31,96% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.				

Ziel Plan 2024:

25,11% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an Klassenführungen teilnehmen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Formel: $a/b \cdot 1000$	1.700	1.650		1.600
a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung				
b Einwohner der Stadt Salzgitter	107.461	107.465		104.185
c				

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2024:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

- Formel: a/b
- a Summe der Bruttoleistungen für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad
- b Anzahl Fälle ungedeckter Heimkosten mit Pflegegrad
- c

Ziel: Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
9.623,42	9.390,57		13.929,82

5.052.300 4.883.100 7.940.000

525 520 570

Ziel Plan 2024:

Sicherung und Herstellung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitsuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGEen bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
533,07	481,30		225

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen

450.000

Einheit: €

b Anzahl Leistungsfälle

2.000

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2024:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
6.369,50	5.914,43		4.833,33

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für
Unterkunft

29.000.000

Einheit: €

b Anzahl Bedarfsgemeinschaften

6.000

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2024:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

verantwortlich:

Produktbeschreibung:

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung und die von Behinderung bedroht sind

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für Assistenzleistung geistig behinderte Menschen	45.220,58	45.185,18		46.242,37
Formel: a/b	12.300.000	12.200.000		13.641.500
a Summe der geldlichen Leistungen für geistig behinderte Menschen				
b Anzahl geistig behinderter Menschen	272	270		295
c				

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2024:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder	11.708,77	11.673,59		14.938,69
Formel: a/b	5.737.300	5.615.000		7.992.200
a Summe der geldlichen Leistungen für heilpädagog. Leistungen für Kinder				
b Anzahl Fälle mit Inanspruchnahme von heilpädagog. Leistungen durch Kinder	490	481		535
c				
Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder				
		Ziel Plan 2024:		
		Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 314 Eingliederungshilfe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
18.252,11	18.121,71		17.381,5

Formel: a/b	a	Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	6.342.600	6.952.600
Einheit: €	b	Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen	350	400
	c			

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Ziel Plan 2024:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge**

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Person für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Formel: a/b	5.437.214,6	5.073.816,15	5.340,85	8.808,16
a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)				
b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG	1.050	950		300
c				

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2024:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: **341 Unterhaltsvorschussleistungen**

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschuss- oder als Ausfallleistung als Pflichtaufgabe im übertragene Wirkungsbereich gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

Kennzahl: Rückholquote

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
10,66	10,66		12,76

- Formel: $a/b \cdot 100$
- Einheit: %
- a Einzahlungen der Unterhaltsverpflichteten
 - b Unterhaltsvorschussleistungen
 - c

640.000 640.000 600.000

6.003.176,24 6.003.176,24 4.700.000

Ziel: Rückholung von rund 10,67 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Ziel Plan 2024:

Durch Inflation und steigende Lebenshaltungskosten kann trotz geeigneter Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung) nicht mit einer Steigerung der Einzahlungen gerechnet werden. Durch erhöhtes Fallaufkommen steigen zudem die Auszahlungen. Dies führt zur Verminderung der Rückholquote.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;

Eltern, Sorgerechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Formel: $a/b \cdot 100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

Einheit: %

b

c

Ziel: Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der

Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 97,7 % der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Ziel Plan 2024:

Reaktionszeit innerhalb von 24 Stunden bei möglicher Kindeswohlgefährdung in 97,5 der Meldungen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
97,77	97,77		97,5

220	220		156
-----	-----	--	-----

225	225		160
-----	-----	--	-----

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
350	400		300

Formel: a

a Anzahl der Vormerkungen auf Wartelisten

Einheit: b

b

c

c

Ziel: Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß KiTa-Planer

Ziel Plan 2024:

Anzahl der Kinder auf Wartelisten für einen Krippen- bzw. Kindergartenplatz gemäß KiTa-Planer

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern	31,63	25,37		33,69
Formel: $(a+b)/c*100$	450	450		409
Einheit: %	1.000	700		1.070
Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)	4.583	4.532		4.389

Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
34,85	34,96		33,92
Formel: $(a+b)/c*100$	659	659	659
Einheit: %	128	128	130
	2.258	2.251	2.326

Ziel: Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Ziel Plan 2024:

Sicherung des Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 % und Ausbau des Betreuungsangebotes auf stadtweit 40 %

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
92,75	92,38		96,47
Formel: $a/b*100$	3.699	3.699	3.723
Einheit: %	3.988	4.004	3.859

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Ziel Plan 2024:

Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
87,71	85,68		41,28

Formel: $a/b \cdot 100$ a Fördermittel und sonstige Einnahmen 1.947.480 1.170.009
 Einheit: % b Gesamtkosten der Maßnahmen 2.272.740 2.834.137,21

c

Ziel: Erreichung des jeweiligen Deckungsgrades

Ziel Plan 2024:

Erreichung eines Deckungsgrades von 52,22 % (2023) bzw. 41,28 % (2024)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
140	140		140

Formel: a

a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Einheit:

b

140

140

c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Ziel Plan 2024:

Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
140	140		160

Formel: a

a Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben

140

Einheit:

b

c

Ziel: Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Ziel Plan 2024:

Erreichen eines konstanten, gleichbleibendes Antragsaufkommens trotz konjunktureller Schwankungen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
40	40		40

Formel: a

a Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben

40

Einheit: Tage

b

c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Ziel Plan 2024:

Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2026

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
40	40		40

Formel: a

a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

40

Einheit: Tage

b

c

Ziel: Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Ziel Plan 2024:

Ziel ist das Erreichen bzw. Unterbieten der Kennzahl und somit eine möglichst kurze Verfahrensdauer

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Organisationseinheit: **66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr**

Produkt: 541 Gemeindestraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Brunnen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Verkehrsteilnehmer

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Gemeindestraßen -

Formel: a

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit:

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2024:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Formel: a

Einheit:

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2024:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Formel: a

Einheit:

- a durchschnittlicher Jahreszustandswert
- b
- c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2024:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Formel: a

Einheit:

a durchschnittlicher Jahreszustandswert

b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
3,44	3,44		3,44

3,44

3,44

3,44

Ziel Plan 2024:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich:

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

	Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
	1.764.652,84	1.648.793,18		3.040.526,98

Formel: a+b-c	a	Sachkosten	1.142.301,73	2.665.598,63
Einheit: €	b	Personalkosten	536.491,45	414.928,35
	c	Ertrag	30.000	40.000

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Ziel Plan 2024:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2026

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Gesamter Stromverbrauch

Formel: a
 Einheit: kwh
 a Stromverbr.kwh/Jahr
 b
 c

Ziel: Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Ziel Plan 2024:
 Konstanzhaltung des Stromverbrauches

Plan 2026	Plan 2025	Ist 2024	Plan 2024
2.500.000	2.500.000		2.300.000

2.500.000

2.500.000

2.300.000

Wirtschaftsplan 2025/2026

des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (SZ-G.E.L.)

der Stadt Salzgitter

I. Inhaltsverzeichnis

I. Inhaltsverzeichnis	2
II. Wirtschaftsplan 2025/2026.....	3
III. Strategische Planung und Ziele	3
IV. Allgemeiner Lagebericht – Jahresabschluss 2023 und Geschäftsverlauf 2024.....	4
V. Erfolgsplan 2025/2026	6
VI. Vermögensplan 2025/2026	9
VII. Investitionsplanung 2025/2026.....	10
VIII. Kreditermächtigungen 2025/2026.....	11
IX. Personal- und Stellenplan 2025/2026.....	12
X. Chancen und Risiken	12
XI. Fazit	15

Anlagenverzeichnis:

1. Erfolgsplan 2025/2026 und mittelfristige Ergebnisplanung 2027 bis 2029 (Anlage 1)
2. Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2025/2026 (Anlagen 2A und 2B)
3. Planung der investiven Maßnahmen 2025/2026 und mittelfristige Investitionsplanung 2027 bis 2029 inklusive der übertragenen Maßnahmen (Anlage 3)
4. Vermögensplan 2025/2026 und mittelfristige Finanzplanung 2027 - 2029 (Anlage 4)
5. Organigramm und Stellenplan 2025/2026 (Anlagen 5a bis 5d)

II. Wirtschaftsplan 2025/2026

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 08.02.2024 und §§ 13 ff. der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) in der Fassung vom 12.07.2018 setzt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt Salzgitter den Wirtschaftsplan für die Jahre 2025 und 2026 fest.

III. Strategische Planung und Ziele

Die strategische Planung des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (EB SZ-G.E.L.) basiert auf den formellen Grundlagen des Beteiligungscontrollings. Die strategischen Ziele für die nächsten Jahre und die aktuell für die Jahre 2025 und 2026 abgeleiteten Maßnahmen folgen den strategischen Zielsetzungen des Oberbürgermeisters und des Rates der Stadt Salzgitter. Der Eigenbetrieb setzt dabei die gebäudewirtschaftlichen Ziele um.

Wesentliche Maßnahmen für den Eigenbetrieb sind die Umsetzungen der beantragten Fördermaßnahmen.

Das Umsetzen der baulichen Anforderungen für den Ganztags schulbetrieb wird ebenfalls fortgesetzt. Darüber hinaus werden Baumaßnahmen zur Erweiterung des Kita- und Krippenangebots bei der Stadt Salzgitter auch in den Jahren 2025 und 2026 weiter vorangetrieben und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs berücksichtigt.

Des Weiteren ist für den Eigenbetrieb die Umsetzung der Maßnahmen aus dem Strukturhilfepaket des Landes ein wesentlicher Bestandteil für die kommenden Jahre.

Der Eigenbetrieb ist Eigentümer wesentlicher Gebäude der Stadt Salzgitter. Er ist außerdem Auftraggeber gegenüber externen Bau- und Dienstleistungsunternehmen und verantwortlich für die Gebäudesubstanz und den Gebäudebetrieb. Darüber hinaus stellt der Eigenbetrieb Architekten- und Ingenieurleistungen für die Planung, die Instandhaltung der genutzten Objekte, deren Bewirtschaftung und die Bereitstellung von Betriebstechnik sowie Hausmeister-, Handwerker- und Reinigungsdienste zur Verfügung.

Die Aufgaben im Mietmanagement vervollständigen das Leistungsspektrum des Eigenbetriebs.

Der Eigenbetrieb wird finanziert durch die Abrechnung der Kostenmiete zuzüglich Nebenkosten und sonstiger umzulegender Aufwendungen an die Nutzer sowie Kostenerstattungen für zentral beschaffte Lieferungen und Leistungen.

Abgeleitet aus dem gesamtstädtischen Zielsystem ergeben sich folgende Zielsetzungen für das Gebäudemanagement der Stadt Salzgitter:

- Optimierte Bereitstellung von Flächen und Gebäuden für die Nutzer
- Erhalt und Sicherung der Gebäudesubstanz und Abbau des Sanierungsstaus
- Reduzierung nicht mehr benötigter Flächen und Gebäude
- Angemessene Ausstattung mit Ressourcen und Mitarbeiterkapazitäten
- Erzielung von Kostentransparenz und Beherrschung der Folgekosten
- Handlungsspielräume im Rahmen des Wirtschaftsplans

- Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit
- Einbindung des Betriebsausschusses zur Qualitätssicherung
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Erfolgsfaktoren

IV. Allgemeiner Lagebericht – Jahresabschluss 2023 und Geschäftsverlauf 2024

1. Jahresabschluss 2023

Das Wirtschaftsjahr 2023 wird voraussichtlich mit einem Jahresüberschuss von 15.913 T€ abschließen. Das gegenüber dem Plan verbesserte Jahresergebnis resultiert u.a. auf der späten Haushaltsgenehmigung. Durch die späte Haushaltsgenehmigung konnten neue Maßnahmen erst sehr spät begonnen werden, da bis zur Genehmigung eine vorläufige Haushaltsführung (Haushaltslose Zeit) galt. Des Weiteren wurden durch die späte Haushaltsgenehmigung diverse Aufwendungen nicht wie geplant umgesetzt, so liegt ein geringerer Anfall von Kosten für Instandhaltung und Sanierung vor. Ebenfalls ist der geringere Anfall von Personalkosten ursächlich, aufgrund der im Hinblick auf die schlechte Bewerberlage nicht möglichen Besetzung aller vakanten und kalkulierten Planstellen. Durch Einstellungen war es lediglich möglich, die Personalfluktuations auszugleichen.

Des Weiteren wurden nicht, wie geplant, die Aufwendungen für Nebenkosten bzw. die Mietaufwendungen benötigt. Dies ist u.a. auf die Energiepreisbremse zurückzuführen. Ebenfalls hat der Eigenbetrieb aufgrund einer Hallenveräußerung Erträge aus dem Verkauf des Anlagevermögens zu verzeichnen, welche nicht in der Planung vorgesehen war.

2. Geschäftsverlauf 2024

Für das Geschäftsjahr 2024 wird ein Jahresgewinn von voraussichtlich 937 T€ erwartet. Damit liegt das prognostizierte Jahresergebnis über der Planung. Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen sind nachfolgend beschrieben.

2.1 Erträge

Entwicklung der Miet- und Pächterlöse

Die Mieten der Stadt Salzgitter inkl. Betriebs- und Nebenkosten stellen mit rd. 61.385 T€ die größte Ertragsposition des Eigenbetriebs dar. Die Mieten und Nebenkosten des Eigenbetriebs Grundstücksentwicklung und des Städtischen Regiebetriebs werden mit den Betrieben direkt abgerechnet.

Entwicklung der Kostenerstattungen der Kernverwaltung

Die prognostizierten Kostenerstattungen liegen auf dem Niveau der Vorjahre und bleiben in der Prognose im Wesentlichen konstant.

2.2 Aufwendungen

Entwicklung der Energieaufwendungen (insbesondere Gas, Fernwärme, Strom, Wasser und Abwasser)

Energieeinsparungen aufgrund der Schulsanierungen machen sich an einigen Objekten bemerkbar. Die Verbrauchsentwicklungen werden weiter beobachtet. Die Stromaufwendungen werden aufgrund neu hinzukommender technischer Ausstattungen, insbesondere in Schulen (Whiteboards, Notebooks, Beamer, Mensen, Küchen usw.), weiter leicht ansteigen. Aufgrund der derzeit vorliegenden

Konfliktsituationen lässt sich die Entwicklung der Energieaufwendungen nur sehr schwer prognostizieren.

Aufwendungen für bezogene Waren/Verbrauchsmaterialien

Die Verbrauchsmaterialien werden für die Fachdienste der Stadt Salzgitter beschafft und mit den jeweiligen Nutzern verrechnet.

Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt

Die Sanierungsvorhaben werden fortgeführt. Aufgrund der Durchführung der Arbeiten auch außerhalb der schulferienfreien Zeit kann mitunter nur in kleineren Teilbereichen gearbeitet werden. Dadurch gibt es Verzögerungen im Abschluss der einzelnen Maßnahmen.

Laufende Bauunterhaltungsmaßnahmen werden mit kleineren Verzögerungen umgesetzt. Der Eigenbetrieb wird voraussichtlich nicht alle im Plan vorgesehenen Maßnahmen umsetzen können und diese auf Folgejahre schieben.

Sonstige bezogene Leistungen

Die prognostizierten Aufwendungen bleiben leicht erhöht. Insbesondere die erhöhten Aufwendungen für die Beauftragung von Sicherheitsdienstleistungen sind zu nennen.

Personalsituation und Entwicklung des Personalaufwands

Bei den Personalkosten werden gegenüber der Planung Abweichungen erwartet.

Mehrere Stellenausschreibungen für den Eigenbetrieb haben nicht zu dem gewünschten Erfolg geführt. Teilweise sind Stellen auch für längere Zeit vakant geblieben. Des Weiteren kann die vorherrschende Konkurrenzsituation auf dem Arbeitsmarkt dazu führen, dass erfahrenes Personal aus dem Eigenbetrieb abgeworben wird.

2.3 Ein- und Auszahlungen aus dem Vermögensplan

Stand der Investitionsmaßnahmen

Zu dem Stand der Baumaßnahmen werden wesentliche Maßnahmen nachfolgend kurz erläutert:

- Die durch den Integrationsfond bezuschussten Maßnahmen werden weitergeführt und mit Priorisierung vorangetrieben. Sowohl die Kita Maßnahmen (Kita Brotweg und Kita Fredenberg West) als auch Schulmaßnahmen werden durch den Integrationsfonds teilfinanziert. Die durch den Integrationsfonds finanzierten Maßnahmen sind der Neubau einer Grundschule 'Nord' in Salzgitter-Lebenstedt, die Aula Fredenberg in Salzgitter-Lebenstedt und die Sanierung des Turm 0 des Gymnasiums Salzgitter-Fredenberg in Salzgitter-Lebenstedt.
- Die durch das Förderprogramm Strukturhilfe geförderten Maßnahmen Grundschule an der Wiesenstraße, Grundschule Lichtenberg, Kita Salzgitter-Bad und Kita Salzgitter-Lichtenberg gehen kontinuierlich weiter.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 rd. 24.976 T€ in die Gebäudesubstanz des Eigenbetriebs investiert.

Kreditbedarf

Der Bestand an liquiden Mitteln im 1. Quartal 2024 war jederzeit komfortabel. Der prognostizierte Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2024 wird benötigt, um die Ausgaben der Folgejahre finanzieren zu können. Weitere Kreditaufnahmen für 2024 sind Ende des Jahres geplant.

V. Erfolgsplan 2025/2026

In Anlage 1 ist der Erfolgsplan 2025/2026 dargestellt. Der Erfolgsplan sieht für das Jahr 2025 einen Jahresüberschussbetrag von 63 T€ und für das Jahr 2026 einen Jahresüberschussbetrag von 80 T€ vor.

1. Betriebliche Erträge

Der Erfolgsplan 2025 weist Erträge in einer Höhe von 66.050 T€ aus. Sie werden im Wesentlichen durch Umsatzerlöse in Höhe von 63.839 T€ aus der Vermietung von Objekten an die Fachdienste der Stadt Salzgitter erzielt. Im Jahr 2026 sind Erträge in Höhe von 67.027 T€ geplant. Auch hier ergeben sich wesentliche Umsatzerlöse in Höhe von 64.815 T€ aus der Vermietung von Objekten an die Fachdienste der Stadt Salzgitter.

1.1 Erlöse aus Miete der Stadt Salzgitter

Im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells verwaltet der Eigenbetrieb alle von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung genutzten Flächen. In der Berechnung der Kostenmiete sind die Verzinsung des investierten Kapitals zu einem Zins von 2,7 % und eine Instandhaltungsquote von 1,2 % der Herstellungskosten der Gebäude berücksichtigt. Flächenzuwächse für bereits fertiggestellte Erweiterungen sind eingeflossen.

Angemietete Wohnungen zur Unterbringung von Flüchtlingen werden weiterhin benötigt und auch weitere angemietet. Im Hinblick auf anstehende Sanierungen in den Jahren 2025 und 2026 wird ein Aufschlag auf die Kostenmiete erforderlich.

1.2 Sachkostenerstattungen

Die Kosten für die Bereitstellung von Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien, Ausstattungen, technischen Geräten und Maschinen sowie Dienstleistungen werden von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung erstattet. Es wurden allgemeine Kostensteigerungen bei der Beschaffung berücksichtigt.

1.3 Aktivierte Eigenleistungen

Die aktivierten Eigenleistungen ergeben sich aus eigenen Architekten- und Ingenieurleistungen, die für investive Baumaßnahmen erbracht werden. Diese pendeln sich in 2025 und 2026 bei voraussichtlich 1.200 T€ ein. Daneben werden auch Planungs- und Bauleitungsaufgaben an Freiberufler vergeben.

1.4 Sonstige Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung der Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen.

2. Betriebliche Aufwendungen

Die geplanten Gesamtaufwendungen für 2025 in Höhe von 65.987 T€ sind gegenüber der Prognose 2024 gestiegen. Ursache hierfür sind im Wesentlichen der Anstieg der Material- und Personalaufwendungen sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Die geplanten Gesamtaufwendungen für 2026 in Höhe von 66.946 T€ sind ebenfalls höher als die geplanten Gesamtaufwendungen für 2025.

2.1 Materialaufwand (inkl. Fremdleistungen)

Aufwendungen für Energie und Wasser/Abwasser

Die zweitgrößte Kostenposition für den Eigenbetrieb stellen regelmäßig die Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser dar. Im Jahr 2025 liegen diese bei voraussichtlich 9.393 T€. Das Jahr 2026 wird mit 10.145 T€ geplant.

Der Aufwand 2025 für Strom liegt bei 2.678 T€, der Aufwand für Gas liegt bei 3.950 T€ und der Aufwand für Wasser und Abwasser beträgt 734 T€.

Aufgrund der Krisensituationen ist eine Planung der Werte nur unter erschwerten Bedingungen sowie mit erheblichen Unsicherheitsfaktoren möglich. Insbesondere liegen Unsicherheiten bei den eventuell noch anzumietenden Wohnungen und den damit verbundenen Energieaufwendungen vor.

Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen, inkl. Bauunterhalt

Eine detaillierte Aufstellung der für 2025 und 2026 geplanten Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen ist in den Anlagen 2A (Sanierung und Instandhaltung Schulen) und 2B (Sanierung und Instandhaltung sonstige Objekte) enthalten.

Die Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen gemäß den Listen 2 werden jeweils als Budget im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt. Sie sind somit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Mieten und Pachten

Die geplanten Miet-/Pachtaufwendungen 2025 liegen bei 3.407 T€. Für das Jahr 2026 steigen diese auf 4.088 T€ an. Die Differenz zum Wirtschaftsjahr 2024 ergibt sich durch die weiteren Anmietungen der Flüchtlings-Wohnungen.

2.2 Personalaufwand

Der Personalaufwand basiert auf den Stellenübersichten, die als Anlage 5b bis 5d beigefügt sind. Darin sind die Entgelte für die Beschäftigten und für die Beamten sowie die Beiträge für die Sozialversicherung, Beihilfen und Versorgungskassen enthalten. Erstmals sind im Jahr 2025 ff. auch die Beträge zur leistungsorientierten Bezahlung berücksichtigt worden.

Der Personalaufwand ist für das Jahr 2025 mit 16.182 T€ und für das Jahr 2026 mit 17.250 T€ eingeplant. Gründe für diese Steigerung sind zum einen die Tarifsteigerungen zum anderen die Schaffung neuer Stellen. Der vermehrte Arbeitsaufwand durch neue Aufgaben und ein allgemein erhöhtes Arbeitsaufkommen haben zu einer Neuplanung von 18 zusätzlichen Stellen für 2025/2026 geführt. Trotz der weiter vakanten Stellen ist durch die Neuschaffungen mit einem erhöhten Personalaufwand zu rechnen.

2.3 Abschreibungen

Für die geplanten Abschreibungen in den Jahren 2025 und 2026 wurden die Buchwerte der Gebäude sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung zugrunde gelegt. Im jeweiligen Buchwert sind die Anteile für aktivierte Maßnahmen zur Substanzverbesserung bzw. Erweiterungsbauten der Vorjahre enthalten.

2.4 Sonstiger betrieblicher Aufwand

Der sonstige betriebliche Aufwand im Jahr 2025 beträgt 2.421 T€ und im Jahr 2026 2.408 T€. Hierin sind die zu leistenden Kostenerstattungen für Dienstleistungen der Kernverwaltung in Höhe von 1.779 T€ für 2025 und 1.755 T€ für 2026 enthalten. Dabei handelt es sich um Kostenerstattungen für Leistungen der Finanz- und Anlagenbuchhaltung, der Fachdienste Personal und Organisation, Digitales und IT, Rechnungsprüfung, Recht sowie des Beteiligungsmanagements.

Zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen gehören außerdem Aufwendungen für Aus- und Fortbildung und für die Fortentwicklung der Gebäudemanagement-Software sowie die Mietkosten, die den Eigenbetrieb selbst betreffen (Gebäude am Klesmerplatz).

3. Finanzergebnis

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen in Höhe von 2.200 T€ entfallen auf die von der Kernverwaltung an den Eigenbetrieb übertragenen Darlehen.

Der Zinssatz für die Ausleihung der Kernverwaltung liegt für den Zeitraum ab 01.01.2019 bei 1,8 % p.a.

Kennzahlen

3.1 Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Nachfolgende Kennzahlen geben Aufschluss über die wirtschaftliche Situation des Eigenbetriebs SZ-G.E.L.

	Ist 2023	Prognose 2024	Plan 2025	Plan 2026
Anlagendeckungsgrad I (Eigenkapital/Anlagevermögen)	68,76 %	63,66 %	48,01%	60,26 %
Gesamtabschreibungsquote (Kumulierte Abschreibungen / Anlagevermögen zu historischen AHK)	50,10 %	48,59 %	47,44 %	47,30 %
Investitionsquote (Sachanlagenzugang - Sachanlagenab- gang) x 100/AB Sachanlagen	3,33 %	5,76 %	18,15 %	4,37 %

Tabelle 1: Entwicklung ausgewählter Bilanzkennzahlen

Der Anteil des Eigenkapitals im Verhältnis zum Anlagevermögen (Anlagendeckungsgrad I) geht in der Planung 2025 und 2026 zurück, da Kreditermächtigungen aufgenommen werden. Der Anlagendeckungsgrad ist als solide zu bezeichnen.

Die Gesamtabschreibungsquote verdeutlicht zu welchem Anteil das Sachanlagevermögen bereits abgeschrieben ist. Nur umfassende Grundsanierungen führen zu Verlängerungen der Restnutzungsdauer, wodurch die Quote verringert wird. Bei der langen Nutzungsdauer kommunaler Immobilien wird die Quote langsam, aber kontinuierlich steigen, sofern nicht umfassende Grundsanierungen an Gebäuden durchgeführt werden.

Die Investitionsquote wird sich aufgrund diverser investiver Maßnahmen verändern. Wenn der „Investitionsberg“ in den Folgejahren verringert werden kann, wird ein realistischer Wert möglich sein.

Die Kennzahlen zeigen auch in diesem Wirtschaftsplan, dass der Eigenbetrieb gegenüber den Vorjahren ein deutlich erhöhtes Investitionsvolumen umzusetzen hat. Um diese Herausforderung stemmen zu können, ist die Personalausstattung umfassend anzuheben und verstärkt auf externe Unterstützung abzustellen.

Zuschüsse aus dem NKomInvFöG, der Kernverwaltung, des Integrationsfonds, der Strukturhilfe und der Landes-/Bundesprogramme wirken sich beim Eigenbetrieb deutlich aus.

Die Erhöhung der Schulden des Eigenbetriebs ist auf Kreditaufnahmen zurückzuführen. Ab 2024 wird das Kreditaufnahmenvolumen voraussichtlich steigen, so dass insgesamt mit einer Schuldenerhöhung gerechnet werden muss.

3.2 Überblick über die baulichen Leistungen

Der Wirtschaftsplan beinhaltet investive Maßnahmen für 2025 im Gesamtvolumen von 113.828 T€, darin enthalten sind voraussichtlich Haushaltsreste von 79.395 T€. Im Jahr 2026 sind investive Maßnahmen im Gesamtvolumen von 27.381 T€ geplant.

Hinzu kommen im Jahr 2025 Maßnahmen aus dem Bauunterhalt und Sanierungsmaßnahmen von 14.849 T€ (ohne Haushaltsreste aus dem Vorjahr) (Pos. 5.b.1). Darin sind 350 T€ enthalten, die aus den Rückstellungen für Sanierungen an Schulen gedeckt werden. Im Erfolgsplan sind somit im Jahr 2025 rd. 15.093 T€ für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt eingeplant. Für das Jahr 2025 sind Instandhaltungsmaßnahmen in Höhe von 12.730 T€ inkl. der Rückstellung für Sanierungsstau in Höhe von 350 T€ eingeplant.

VI. Vermögensplan 2025/2026

In Anlage 4 ist der Vermögensplan für die Jahre 2025 und 2026 dargestellt. Im Vermögensplan sind der Finanzbedarf und dessen Finanzierung dargestellt.

Die Ausgaben im Vermögensplan des Wirtschaftsplans sind geprägt durch die Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 113.828 T€ (inkl. Haushaltsreste) für 2025 und 27.381 T€ für 2026, die sich aus den Baumaßnahmen und den sonstigen Investitionen ergeben und unten näher erläutert werden. Als wesentliche Investitionsmaßnahmen für die kommenden Jahre sind die Fertigstellung der KIP II-Maßnahmen sowie die weiteren bezuschussten Maßnahmen wie Integrationsfonds, Zuschuss aus dem Programm der Ganztagschulen und Strukturhilfemaßnahmen zu nennen. Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch die Abschreibungen auf den Vermögensbestand. Außer-

dem sind Zuschüsse (in einer Gesamtsumme von 48.936 T€ für 2025 (davon aus Vorjahren 46.736 T€ noch nicht abgerufene Fördermittel) und 8.200 T€ für 2026 berücksichtigt.

Folgende Zuschüsse wird der Eigenbetrieb in den kommenden Jahren erhalten:

- Strukturhilfeprogramm in Höhe von gesamt 32,0 Mio. €
- Integrationsfonds des Landes Niedersachsen in Höhe von 13,6 Mio.€
- Bundesförderprogramm für Sportstätten in Höhe von 16,177 Mio. €
- Zuschuss für Feuerwehrgerätehäuser jeweils 1,2 Mio. € /jährlich
- Zuführung zu Sonderposten für Ganztagschulen voraussichtlich in Höhe von 4,7 Mio. €
- KIP II Maßnahmen in Höhe von insg. 4,2 Mio. €.

Weitere Investitionszuschüsse der Kernverwaltung sind beim Eigenbetrieb ebenfalls berücksichtigt.

VII. Investitionsplanung 2025/2026

Die einzelnen Investitionsmaßnahmen für 2025 und 2026 sind in der Anlage 3 aufgeführt. Darin enthalten ist auch ein Ausblick auf die mittelfristige Investitionsplanung des Eigenbetriebs für die Jahre 2027 bis 2029.

Entsprechend des Umsetzungskonzepts "Schulsanierungsplan 2007 plus" (Vorlage - 1512/15) werden die Gelder vorrangig zur energetischen Sanierung der Gebäudehülle eingesetzt und stellen die wesentlichen Positionen der Investitionsplanung dar. Das sind regelmäßig Maßnahmen zu:

- Erneuerung von Fenstern und Außentürelementen
- Fassadendämmung
- Dachdämmung.

Im Jahr 2025 soll das Programm noch einmal genau geprüft und neu bewertet werden, sodass in den kommenden Planungen voraussichtlich eine gesonderte Neueinplanung erfolgen wird.

Im Bedarfsfall ist auch die Erneuerung der Heizungsanlage eine Teilmaßnahme der energetischen Sanierung. Im beschränkten Umfang sind auch die Kosten für die Sanierung der Außenanlagen (Grund- und Versorgungsleitungen, Schulhöfe und Grünflächen) enthalten.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Sanierung auch wichtige Maßnahmen zum Brandschutz abgearbeitet. In Bezug auf die schulische Inklusion werden nur geringfügige Maßnahmen umgesetzt. Maßnahmen, wie der Einbau von Personenaufzügen, werden im Rahmen des Investitionsprogramms „Inklusive Schule“ berücksichtigt.

Einige der in 2025 und 2026 wesentlich durchzuführenden Maßnahmen werden nachfolgend näher vorgestellt:

Strukturhilfemaßnahmen - Neubau der Grundschule Lichtenberg/ Kita Lichtenberg sowie Neubau der Grundschule an der Wiesenstraße/ Kita an der Wiesenstraße)

Die Strukturhilfemaßnahmen für die Stadt Salzgitter laufen plangemäß. In den Ortschaften Salzgitter-Bad und Salzgitter-Lichtenberg entstehen jeweils eine Grundschule und eine Kindertagesstätte.

Für die Grundschule und die Kindertagesstätte in Salzgitter-Bad, an der Wiesenstraße, sind für die Schule ein Holz-Modulbau und für die Kindertagesstätte ein Holzrahmenbau vorgesehen. Diese Ausführungen führen zu kürzeren Baustellenzeiten, wodurch die Beeinträchtigungen minimiert werden können. Dies kommt insbesondere dem weiterlaufenden Schulbetrieb zugute, da es zu geringeren Lärmbelastungen kommt.

Die Projekte an der Wiesenstraße befinden sich in der Werkplanung bzw. in der Vorfertigung. Erste Arbeiten für die Fundamentierung sind im zweiten Quartal 2024 vorgesehen.

Für die Maßnahmen in Salzgitter-Lichtenberg, am Zingel, ist jeweils eine Ausführung in konventioneller Bauweise vorgesehen.

Gymnasium Am Fredenberg; Turm 0

Als letzter Bauabschnitt für die Sanierungsarbeiten am Gymnasium Am Fredenberg ist die Sanierung des Turm 0 vorgesehen. Im Rahmen dieser Sanierungsarbeiten ist auch der Einbau einer Schulmensa im Sockelgeschoss vorgesehen. Nach intensiven Planungs- und Abstimmungsaktivitäten werden aktuell die konstruktiven Grundlagen ermittelt bzw. geprüft, um anschließend die entsprechenden Ausschreibungen zu erstellen und die Vergabe der Bauleistungen durchzuführen.

Feuerwache II

Für die Feuerwache II ist ein Ersatzbau mit einem Investitionsvolumen von 26.580 T€ eingeplant. Fertigstellung der Feuerwache II ist für 2029 geplant. Dieser Ersatzbau erfolgt nach den Grundsätzen des Gebäudeenergiegesetzes und soll auf dem Gelände der Feuerwache II erstellt werden. Eine genaue Planung sowie eine Beschlussfassung müssen noch umgesetzt werden. Derzeit wird der Bebauungsplan überarbeitet.

Die investiven Baumaßnahmen gemäß Liste 3 werden jeweils als Budget im Sinne des § 4 Abs. 3 KomHKVO erklärt. Sie sind somit nach § 19 Abs. 1 KomHKVO gegenseitig deckungsfähig.

Für mehrjährige Baumaßnahmen werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 70.995 T€ für das Jahr 2025 und für das Jahr 2026 in Höhe von 13.440 T€ beantragt.

Gemäß GO Hochbau sind mindestens 60 % aller Bauleistungen in einem ersten Ausschreibungsblock auszuschreiben, sodass Verträge über die Gesamtbauzeit eingegangen werden. Die Projektkostenkontrolle wird dadurch verbessert.

VIII. Kreditermächtigungen 2025/2026

Die Kreditermächtigung des Jahres 2024 in Höhe von 26.507 T€ wird im Jahr 2025 aufgenommen werden.

Der Wirtschaftsplan 2025 sieht eine neue Kreditermächtigung in Höhe von 20.697 T€ vor. Der Plan für 2026 sieht eine Kreditaufnahme in Höhe von 17.007 T€ vor.

Liquiditätskredite sind für 2025 und 2026 nicht vorgesehen.

IX. Personal- und Stellenplan 2025/2026

In den Jahren 2025 und 2026 verfügt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik über **323** Planstellen:

Stellenanzahl:	Stellenbezeichnung:
5	Betriebsleitung inkl. Abteilungsleitungen und Assistenz
1	Dienststellenpersonalrat (Freistellung)
5	Projektsteuerung, ÖPP und HOAI
64*	Technisches Gebäudemanagement
30	Kaufmännisches Gebäudemanagement
218	Infrastrukturelles Gebäudemanagement
*	Inkl. AZV-Stellen, die in 2025/2026 wegfallen

Tabelle 2: Zusammensetzung des Stellenplans nach Organisationseinheiten, Stand 01.08.2024

Die dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügte Stellenübersicht (Anlagen 5b bis 5d) orientiert sich an dem Muster für die Stellenpläne der Kommunalhaushalts- und Kassenverordnung (KomHKVO). Zur besseren Vergleichsmöglichkeit mit den Vorjahren wird bei den „Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt werden“ (früher Angestellte und Arbeiter) bei der Eingruppierung nach Entgeltgruppen, so weit wie darstellbar, auf die jeweilige Aufgabe der betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Bezug genommen. Die Stellenübersicht ist mit den zuständigen Stellen abgestimmt.

X. Chancen und Risiken

Die Risiken, welche für den Eigenbetrieb von Bedeutung sind, werden laufend überwacht. Die Risikobeurteilung findet regelmäßig durch die Erstellung der Quartalsberichte, auch für das Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter, statt. Aus Gesetzen und Verträgen können sich Verpflichtungen für den Eigenbetrieb ergeben, die Risiken beinhalten. Auch aus politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen und Naturereignissen, die nicht beeinflussbar sind, können Risikopotenziale entstehen. Nachfolgend werden wesentliche Chancen und Risiko-Potentiale genannt.

Schadstoffe:

Im Oktober 2012 hat der Rat der Stadt Salzgitter beschlossen, in Gebäuden für die Schul- und Kitanutzung ein Schadstoffscreening durchführen zu lassen. Durch die Untersuchungen des Gesundheitsamts ist es zu Schadstofffunden gekommen, die abgearbeitet werden müssen. Hierdurch wird beim Eigenbetrieb Personal gebunden, welches für andere Baumaßnahmen nicht zur Verfügung steht, sodass zusätzliche Kosten anfallen. Das Schadstoffscreening wird weiter durchgeführt und es ist mit weiteren Funden zu rechnen, auf die dann teilweise sehr kurzfristig reagiert werden muss.

Zum Thema Asbest in Putzen, Spachtelmassen und Fliesenklebern hat das Gesundheitsamt mit Mitteilungsvorlage 0592/17 informiert. Auch diese Arbeiten binden Personal beim Eigenbetrieb und erfordern zusätzliche finanzielle Mittel.

Trinkwasserqualität:

Zur Einhaltung der Vorgaben der Trinkwasserverordnung sind umfangreiche Begutachtungen von Trinkwasseranlagen erforderlich. Insbesondere sind die Anlagen auf den möglichen Befall mit Legionellen und andere bakteriologische Belastungen zu untersuchen. Entsprechende Beprobungen und Analysen sind durchzuführen. Bei positiven Befunden kann jeweils eine nicht unerhebliche Sanierung der Trinkwasseranlage erforderlich werden. Jedoch kann nicht zwingend aufgrund einer älteren Trinkwasseranlage ein positives Beprobungsergebnis angenommen werden, sodass sich hier der ggf. erforderliche Aufwand nicht abschätzen lässt.

Darüber hinaus ist für jede Trinkwasseranlage ein Anlagenbuch zu führen, in dem die Anlage beschrieben und dokumentiert wird, wer, wann, welche Arbeiten durchgeführt hat.

Brandschutz:

Die Anforderungen an den Brandschutz von Gebäuden haben sich erheblich verschärft. Bestehende Gebäude haben zwar im Regelfall Bestandsschutz, Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes sind jedoch umzusetzen, teilweise sind Übergangsfristen zu beachten. So waren z.B. bis Ende 2016 an Schulen jeweils zweite bauliche Rettungswege zu schaffen. Der Eigenbetrieb hat bisher bei ohnehin anstehenden Sanierungen Brandschutzkonzepte erarbeiten lassen, die bei den Sanierungen berücksichtigt wurden. Inzwischen sind auch Brandschutzkonzepte erstellt worden für Schulen, für die aktuell keine Grundsanie rung geplant ist. Es liegen jedoch noch nicht für alle Schulen Brandschutzkonzepte vor. Die Maßnahmen aus diesen Brandschutzkonzepten sollen so schnell wie möglich umgesetzt werden. Auch diese Aufgabe wird Personal binden und zusätzliche finanzielle Mittel erfordern.

Sicherheitsbegehungen:

§ 6 Abs. 3a Arbeitssicherheitsgesetz regelt, dass Arbeitsstätten in regelmäßigen Abständen zu be gehen sind und festgestellte Mängel dem Arbeitgeber zu melden sind. Der Eigenbetrieb hat für diese Aufgabe einen Beauftragten für Arbeitsschutz eingestellt, der diese Begehungen vollzieht sowie weitere Pflichten im Arbeitsschutz übernimmt.

Personal:

Ausgeschriebene Stellen konnten nur zum Teil besetzt werden, da kein entsprechender Bewerberkreis vorhanden war. Es ist abzuwarten, ob die Stellen ausreichend mit fachlich qualifiziertem Personal besetzt werden können. Durch Vergleiche mit anderen Kommunen wurde festgestellt, dass die anderen Kommunen teilweise erheblich mehr Personal für die einzelnen Bereiche des Gebäudemanagements einsetzen. Der Eigenbetrieb ist bemüht, die Bereiche mit neuen Stellen auszustatten und Personal anzuwerben. Derzeit versucht der Eigenbetrieb auch weiterhin, adäquates Personal anzuwerben und das hohe Bauvolumen u.a. mit Hilfe von externen Planungsbüros zu bewältigen. Auch die externen Planungsbüros sind jedoch ausgelastet, haben Probleme Personal anzuwerben und bewerben sich somit nicht um städtische Aufträge. Das kann dazu führen, dass das Bauvolumen nicht innerhalb der gewünschten Termine abgearbeitet werden kann. In diesem Fall müssen Prioritäten bei der Umsetzung der jeweiligen Baumaßnahmen gesetzt werden.

Handwerkerleistungen:

Trotz öffentlicher Ausschreibungen gehen teilweise keine Handwerkerangebote ein oder die wenigen Angebote sind so überhöht, dass der Zuschlag nicht erteilt werden kann. Der Deutsche Städte- tag berichtet über diese Problematik, die Auswirkungen auf Kosten und Termine hat.

Preissteigerungen:

Derzeitige und künftige Preissteigerungen für Baumaßnahmen sind nur schwer kalkulierbar. Da der Eigenbetrieb Kostenberechnungen nach DIN 276 mit Tagespreisen erstellen muss, ist davon aus- zugehen, dass bei vielen Baumaßnahmen Mehrkosten angemeldet und nachfinanziert werden müs- sen.

Umweltspezifische Krisen:

Kritisch ist weiterhin die allgemeine aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Konfliktsituation zu sehen.

Ein weiteres Risiko stellt die termingerechte Umsetzung von Baumaßnahmen dar. Werden Baumaß- nahmen nicht termingerecht durchgeführt, kann es zu Folgeschäden kommen. Eventuell werden Sicherheitsvorschriften nicht eingehalten oder Fördermittel müssen verfallen oder ggf. zurückgezahlt werden. Durch Lieferschwierigkeiten für Baumaterialien und Schwierigkeiten bei der Beauftragung von Handwerksbetrieben ist bei den Baumaßnahmen mit Verzögerungen zu rechnen. Diese Schwierigkeiten entstehen nicht nur durch die Wirtschaftskrise, sondern auch durch anhaltende Konfliktsituationen.

Aktuell ist nicht absehbar, wie lange diese Verzögerungen dauern und welche Auswirkungen sie auf den Bauablauf haben werden.

Die monetären Folgen auf den Eigenbetrieb können zum jetzigen Zeitpunkt nicht abschließend be- urteilt werden, die gesamtwirtschaftlichen Folgen sind abzuwarten.

Kritisch ist weiterhin die allgemeine aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit den Inflationsraten und den Konfliktsituationen zu sehen. Insbesondere die weiteren Entwicklungen im Bereich der Veränderungen der Arbeitswelt (u.a. durch weitere neue und veränderte Arbeitsmodelle wie Home- Office und Desk-Sharing) sind zu analysieren. Auch die fortschreitende Digitalisierung, welche die Pandemie fokussiert hat, ist zu beobachten und in die Entwicklungen einzuarbeiten.

Seitens des Umweltaspekts wird vom Eigenbetrieb verlangt, insbesondere CO₂-neutral zu bauen. Dies wird zu erheblichen Kostensteigerungen führen.

Die Regelung, dass neue Heizungen ausschließlich mit erneuerbaren Energien betrieben werden sollen, wird beim Eigenbetrieb als kritisch angesehen. Das ab 2024 beschlossene Verbot, neue Gas- und Ölheizungen einzubauen, wird beim Eigenbetrieb zu erheblichen Kostensteigerungen füh- ren, u.a. deshalb, weil als Voraussetzung für den Betrieb einer CO₂-neutralen Heizung bei Altbauten eine energetische Sanierung erforderlich wird.

Das Gebäudeenergiegesetz, welches seit diesem Jahr gilt, enthält Anforderungen an die energeti- sche Qualität von Gebäuden sowie den Einsatz von erneuerbaren Energien bei der Wärmeversor- gung von Gebäuden. Der Eigenbetrieb muss dieses Gesetz entsprechend auf seine Gebäude an- wenden. Gemäß § 71a GEG müssen alle Nichtwohngebäude mit einer Nennleistung der Heizungs-

anlage oder der kombinierten Raumheizungs- und Lüftungsanlage von mehr als 290 KW mit digitaler Energieüberwachungstechnik (Energiemonitoring) ausgestattet werden.

Dies beinhaltet unter anderem die kontinuierliche Überwachung, Protokollierung und Analyse der Verbräuche aller Hauptenergieträger.

Mittelfristig ist es erforderlich zur Senkung des Energieverbrauchs einhergehend mit der Senkung der CO₂ Emissionen, den Automatisierungsgrad der Gebäudeautomation zu verbessern.

Bedingt durch den Klimawandel ist auch beim Eigenbetrieb vermehrt mit Auswirkungen durch Naturkatastrophen (wie z.B. Sturm, Hagel, Starkregen) zu rechnen.

Ebenfalls rechnet der Eigenbetrieb vermehrt bei den veränderten Umwelteinflüssen mit erhöhtem Schädlingsbefall und damit verbunden erhöhten Kosten.

Anmietung von Wohnungen für die Unterbringung von Flüchtlingen

Aufgrund von erhöhtem Bedarf wurden diverse Anmietungen von zusätzlichen Wohnungen bei externen Anbietern erforderlich. Aufgrund der anhaltenden Konfliktsituationen sind vermehrt Vertriebene im Stadtgebiet eingetroffen. Der Eigenbetrieb hat zusammen mit anderen städtischen Bereichen an der Bewältigung dieser Herausforderung gearbeitet.

Aufgrund der letzten Flüchtlingswellen ist deutlich geworden, dass teilweise erhebliche Instandsetzungsaufwendungen in den Wohnungen nach Auszug bzw. Umsiedlung der Geflüchteten erforderlich werden.

XI. Fazit

Der Wirtschaftsplan für die Jahre 2025 und 2026 wird durch ein hohes Bauvolumen im Investitionsplan geprägt. Neben der Fortführung allgemeiner Sanierungen hat der Umfang der durchzuführenden An-, Um- und Neubauten an Kitas und Schulen stark zugenommen. Hinzu kommen weitere Maßnahmen, die durch Zuschüsse finanziert werden. Weiterhin ist durch die voranschreitende Schadstoffhebung zusätzlicher Baubedarf gegeben.

Den Herausforderungen begegnet der Eigenbetrieb durch Vergaben an externe Projektsteuerungen sowie Beauftragung von externen Ingenieurbüros für Planung und Bauausführung. Eine Aufstockung des Personalbestands ist darüber hinaus unerlässlich.

Salzgitter, 06.01.2025

gez. Doreen Jansen
(Betriebsleitung)

Erfolgsplan 2025/2026

Stand: 6. Januar 2025

Nr.	Ausgewählte Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung	2023 Ist (vorläufig) in €	2024 Prognose in €	2025 Plan in €	2026 Plan in €	Veränderungen		Bemerkungen	Mittelfristige Planung		
						Prognose 2024/ Plan 2025			2027	2028	2029
						absolut in €	in %		Plan in €	Plan in €	Plan in €
1.	Umsatzerlöse	53.527.782	64.382.380	63.838.957	64.815.433	-543.423	-0,9%		65.517.373	65.626.659	65.741.410
1.1	Mieten und Pachten (inkl. Betriebs- und Nebenkosten)	1.095.794	803.334	870.000	870.000	66.666	7,7%		820.000	820.000	820.000
1.2	Miete der Stadt Salzgitter	50.643.192	61.385.567	60.716.528	61.693.004	-669.039	-1,1%		62.339.896	62.338.882	62.337.817
1.3	sonstiges Umsatzerlöse	710	100	100	100	0	0,0%		100	100	100
1.4	Sachkostenerstattungen Erträge aus Reinigung	1.788.086	2.191.879	2.250.829	2.250.829	58.950	2,6%		2.355.877	2.466.177	2.581.993
1.5	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	1.500	1.500	1.500	0	0,0%		1.500	1.500	1.500
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
3.	Sonstige betriebliche Erträge	2.070.805	1.000.000	1.200.000	1.200.000	200.000	16,7%		1.000.000	1.000.000	1.000.000
4.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	3.886.891	1.010.000	1.011.000	1.011.000	1.000	0,1%		1.011.000	1.011.000	1.011.000
4.1	Weitere / sonstige betriebliche Erträge	2.477.344	1.000.000	1.000.000	1.000.000	0	0,0%		1.000.000	1.000.000	1.000.000
4.2		1.409.547	10.000	11.000	11.000	1.000	9,1%		11.000	11.000	11.000
	Betriebliche Erträge	59.485.478	66.392.380	66.049.957	67.026.433	-342.423	-0,5%		67.528.373	67.637.659	67.752.410
5.	Materialaufwand	21.440.960	36.639.106	36.133.475	35.836.903	-505.532	-1,4%		35.960.985	36.070.271	36.185.022
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.528.198	13.263.059	11.788.527	12.892.820	-1.474.532	-12,5%		12.996.902	13.106.188	13.220.939
	Aufwendungen für Energie (Strom, Gas, Fernwärme, Flüssiggas, Heizöl, Wasser/Abwasser)	4.653.184	11.183.280	9.392.894	10.145.524	-1.790.386	-19,1%		10.145.524	10.145.524	10.145.524
5.a.1	Aufwendungen für bezogene Waren / Verbrauchsmaterialien	1.875.013	2.079.779	2.395.633	2.747.296	315.854	13,2%		2.851.378	2.960.664	3.075.415
5.a.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.492.763	23.376.047	24.344.948	22.944.083	968.901	4,0%		22.964.083	22.964.083	22.964.083
b)											
5.b.1	Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen, inkl. Bauunterhalt	7.965.813	13.073.000	14.849.150	12.729.765	1.776.150	12,0%		12.729.765	12.729.765	12.729.765
5.b.2	Zuführung Rückstellungen für Schulsanierung	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
5.b.3	Fremdreinigung	1.173.485	2.000.000	1.800.000	1.800.000	-200.000	-11,1%		1.800.000	1.800.000	1.800.000
5.b.4	Mieten und Pachten	2.612.842	4.418.142	3.407.200	4.088.200	-1.010.942	-29,7%		4.088.200	4.088.200	4.088.200
5.b.5	Sonstige bezogene Leistungen Personalaufwand	3.160.622	3.884.905	4.288.598	4.326.118	403.693	9,4%		4.346.118	4.346.118	4.346.118
6.	Löhne und Gehälter	11.492.904	15.750.000	16.182.000	17.249.900	432.000	2,7%		17.249.900	17.249.900	17.249.900
a)	Soz. Abgaben und Aufw. für AV/ Unterstützung	8.992.404	15.750.000	16.182.000	17.249.900	432.000	2,7%		17.249.900	17.249.900	17.249.900
b)	Zuführung Rückstellungen für										
b.1	Altersteilzeit/Personal	2.312.647	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
b.2	Abschreibungen										
c)	Sonstige betriebliche Aufwendungen	187.853	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
	Personalnebenaufwendungen										
7.	Ertragsberichtigung: Prämie für Energiesparen	7.600.413	9.000.000	9.000.000	9.000.000	0	0,0%		9.450.000	9.450.000	9.450.000
8.	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.071.906	2.215.817	2.420.729	2.408.575	204.912	8,5%		2.416.988	2.416.988	2.416.988
8.1	Aufwendungen für Versicherungen, Gebühren und Beiträge	158.613	255.020	295.000	309.200	39.980	13,6%		309.200	309.200	309.200
8.2	Wertkorrekturen, periodenfremde Aufw. Unterhaltung und Bewirtschaftung	192.441	195.000	221.000	221.000	26.000	11,8%		223.100	223.100	223.100
8.3	Kostenerstattungen	28.578	52.210	59.775	60.400	7.565	12,7%		60.400	60.400	60.400
8.4		39.931	64.485	65.954	62.475	1.469	2,2%		68.788	68.788	68.788
8.5		1.146.243	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
8.6		0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
8.7		1.506.100	1.649.102	1.779.000	1.755.500	129.898	7,3%		1.755.500	1.755.500	1.755.500
8.8											
	Betriebliche Aufwendungen	43.606.184	63.604.923	63.736.203	64.495.378	131.280	0,2%		65.077.873	65.187.159	65.301.909
	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	15.879.294	2.787.457	2.313.754	2.531.055	-473.703	-20,5%		2.450.500	2.450.500	2.450.500
9.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
11.	Erträge aus sonstigen Zinsen und ähnlichem	1.601.622	400.133	500	500	-399.633			500	500	500
	Finanzerträge	1.601.622	400.133	500	500	-399.633					
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen										
13.1	Zinsen für Kredite	1.527.469	2.200.000	2.200.000	2.400.000	0	0,0%		2.400.000	2.400.000	2.400.000
13.2	Zinsen WBV	0	0	0	0	0	0,0%		0	0	0
13.3	Sonstiges Finanzergebnis	2.133	1.000	1.000	1.000	0	0,0%		1.000	1.000	1.000
	Finanzaufwendungen	1.529.602	2.201.000	2.201.000	2.401.000	0	0,0%		2.401.000	2.401.000	2.401.000
	Finanzergebnis	72.020	-1.800.867	-2.200.500	-2.400.500	-399.633			-2.400.500	-2.400.500	-2.400.500
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15.951.315	986.590	113.254	130.555	-873.336			50.000	50.000	50.000
	Ergebnis vor Steuern (EBT)	15.951.315	986.590	113.254	130.555	-873.336			50.000	50.000	50.000
16.	Steuern	38.570	50.000	50.000	50.000	0	0,0%		50.000	50.000	50.000
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	15.912.745	936.590	63.254	80.555	-873.336			0	0	0

Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2025/2026 für Schulen

Liste 2A zum Wirtschaftsplan 2025/2026 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 06.01.2025

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamt-ausgaben	Ausgabe-planung 2025	Ausgabe-planung 2026	Bemerkung
18-2A-13	Grund- u. Hauptschule Am Gutspark, SZ-Flachstöckheim	Gesamtsanierung	1.245.000			Budgeteinplanung bis 2024
19-2A-05	Realschule SZ-Gebhardshagen, SZ-Gebhardshagen	Gesamtsanierung	3.851.000	450.000	400.000	Kostensteigerung i.H.v. 1,9 Mio. € in 2025-2027 aufgrund der weiterführenden Sanierung von Dach und Fassade
19-2A-06	Grundschule Östertal, AS SZ-Salder	Gesamtsanierung	600.000			
20-2A-05	Hauptschule Klunkau, SZ-Lebenstedt	Gesamtsanierung	913.000	175.000	175.000	Kostensteigerung i.H.v. 175 T€ jährlich aufgrund Containeranmietung bis mindestens 2026
21-2A-01	Grundschule SZ-Ringelheim, SZ-Ringelheim	Fortsetzung der Gesamtsanierung	883.000	370.000		Neueinplanung in 2021(FD 40), Kostensteigerungen i.H.v. 0,37 Mio. € in 2025
21-2A-02	Dr. Klaus-Schmidt-Hauptschule, SZ-Bad	Gesamtsanierung	744.000			
21-2A-03	Grundschule Lichtenberg, AS Lesse, SZ-Lesse	Gesamtsanierung	370.000			
21-2A-06	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad	Modernisierung Lüftungsanlage Turnhalle	1.039.758	500.000	100.000	Kostensteigerungen für die Wiederherstellung der Räumlichkeiten nach Sanierung der Lüftungsanlage i.H.v. 0,6 Mio. € im Jahr 2025
22-2A-01	Grundschule Nord, Interimslösung, SZ-Lebenstedt	Anmietung von Containeranlagen	1.612.000	170.000		Zwischenlösung wird bis zur Fertigstellung der GS Nord benötigt, gem. BV, Kostensteigerungen i.H.v. 100 T€ einzuplanen sowie für verlängerte Anmietung bzw. Erweiterung bis 2024, i.H.v. 542 T€
22-2A-02	Förderschule Pestalozzischule, Interimslösung, SZ-Lebenstedt	Anmietung von Containeranlagen	1.500.000	167.000	167.000	Anmietung für 6 Jahre bis 2027
23-2A-01	Sporthalle Anselstieg, SZ-Lebenstedt	Sanierung Dachbinder	95.000			Dringende Sanierung
24-2A-01	Maria-Montessori Schule, SZ-Lebenstedt	Modullösung	620.000	90.000	90.000	Modullösung aufgrund gestiegener Schülerzahlen erforderlich bis einschließlich 2028, weitere Lösungen derzeit nicht finanzierbar
25-2A-01	Grundschule Thiede, SZ-Thiede	Modullösung	700.000	390.000	90.000	Modullösung aufgrund gestiegener Schülerzahlen erforderlich bis einschließlich 2028, weitere Lösungen derzeit nicht finanzierbar
25-2A-02	Gymnasium Am Friedenberg, SZ-Lebenstedt	Interimslösung für Turm 0	540.000	360.000	180.000	Mietaufwendungen für den Interimsbau sind bis einschließlich 2026 zu planen
25-2A-03	Grundschule Lichtenberg, Sporthalle	Sanierung Flachdach	150.000	150.000		Dringender Reparaturbedarf
25-2A-04	Diverse Turnhallen	Erneuerung der Beleuchtung	860.000	100.000	100.000	Wesentliche Maßnahmen für die TH Kranich Gym; Emil-Langen-RS; GS Dürering; Anselstieg; Gym/HS Friedenberg; GS Thiede; GHS Flachstöckheim erforderlich; Einplanung bis 2028
25-2A-05	Diverse Liegenschaften	Sanierung Dachbinder	300.000	50.000	50.000	Wesentliche Baumaßnahmen für den Erhalt der Tragfähigkeit; Einplanung bis 2028
BU-2A-01	Allgemeinbildende Schulen	Kosten für Maßnahmen, um bauliche Voraussetzungen für die Ausstattung mit IT-Anlagen zu schaffen	39.000	39.000	39.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2A-02	Alle Schulen	Bauunterhalt und kleinere Baumaßnahmen	3.000.000	3.000.000	3.000.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2A-03	Alle Schulen	Baulich-technische Maßnahmen zur Legionellen-Vermeidung	100.000	100.000	100.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2A-04	Diverse Liegenschaften	Leuchtmitteltausch	50.000	50.000	50.000	Jährlicher Ansatz, im 1. und 2. Jahr geringerer Ansatz
W-2A-01	Alle Schulen	Wartung und Inspektion technischer und baulicher Anlagen	760.000	760.000	760.000	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart und werden an die laufenden Maßnahmen angepasst, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
Asbest-2A-01	Zusätzlich erforderliche Schadstoffuntersuchungen, welche nicht im Rahmen des Schadstoffscreens erfasst sind (z.B. auf Asbest) und Erstellung von Brandschutzkonzepten	nach Schulsanierungsabfolge für verschiedene Standorte	200.000	200.000	200.000	Jährlicher Ansatz
SSK-2A/B-XX	Zusätzliche Maßnahmen zum Schulsanierungsplan 2007 plus nach den Schadstoffscreens und zusätzliche Erfordernisse des vorbeugenden Brandschutzes	Für noch nicht näher definierte Maßnahmen an den aufgeführten Schulstandorten	450.000	450.000	450.000	Jährlicher Ansatz, ab 2023 erweitert um die Messung als Folge der Gefährdungsbeurteilung
Gesamtsumme			20.622.758	7.571.000	5.951.000	

Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2025/2026 für sonstige Objekte
 Liste 2B zum Wirtschaftsplan 2025/2026 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 06.01.2025

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamt-ausgaben	Ausgabe-planung 2025	Ausgabe-planung 2026	Bemerkung
20-2B-01	Museum Schloss Salder, SZ-Salder	Sanierungsarbeiten Mühle	50.000			
21-2B-01	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Dachsanierung Ratssaal	183.000			Dringende Sanierung
21-2B-02	Ehemaliges Klinikum, SZ-Bad / Gesundheitsamt	Erweiterung Brandmeldeanlage sowie Brandschutztüren	795.000	310.000		Kostensteigerungen i.H.v. 205 T€ für 2023 eingeplant, Kostensteigerung für 2025 i.H.v. 0,31 Mio. € (Brandschutzdecken und Schottungen)
22-2B-03	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Modernisierung Türanlage	120.000			
23-2B-02	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Instandsetzung Glockenspiel	90.000			
25-2B-01	Burg Lichtenberg	Instandhaltungsarbeiten an den Ausgrabungen (Burgruine)	200.000	200.000		Dringende Sanierung sowie Verkehrssicherungspflicht
25-2B-02	Diverse Liegenschaften	Sanierung Dachbinder	80.000	40.000	40.000	Dringende Sanierung
BU-2B-01	Alle Liegenschaften	Sanierung Warmwasseraufbereitung (Legionellen)	140.000	140.000	140.000	Jährlicher Ansatz, Durchführung nach Bedarf (aufgrund Prüfungsergebnis einzelner Anlagen). Allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-02	Sonstige Objekte	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	1.900.000	1.900.000	1.900.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-03	Verwaltungsgebäude	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	1.000.000	1.000.000	1.000.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-04	Kinder- und Jugendtreffs und Kindertagesstätten	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	460.000	460.000	460.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-05	Feuerwehr	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	380.000	380.000	380.000	Jährlicher Ansatz, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
BU-2B-06	Diverse Liegenschaften	Leuchtmitteltausch	40.000	40.000	40.000	Jährlicher Ansatz
FIBU	Wartung Bürotechnik	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	242.000	242.000	242.000	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
W-2B-01	Wartung und Inspektion technischer Anlagen	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	760.000	760.000	760.000	Jährlicher Ansatz, Wartungen sind vertraglich vereinbart und werden an die laufenden Maßnahmen angepasst, allgemeine Kostensteigerungen wurden berücksichtigt
Asbest-2B-01	Zusätzlich erforderliche Schadstoffuntersuchungen, welche nicht im Rahmen des Schadstoffscreenings erfasst sind (z.B. auf Asbest) und Erstellung von Brandschutzkonzepten	für verschiedene Standorte	50.000	50.000	50.000	Jährlicher Ansatz
Gesamtsumme			6.490.000	5.522.000	5.012.000	

Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Planung der investiven Maßnahmen in Verwaltungs-, Schul- und sonstigen Gebäuden 2025 ff.
 Liste 3 zum Wirtschaftsplan 2025/2026 - Investitionsplanung 2025 ff.

Stand: 06.01.2025

Standort / Objekt	Maßnahmen-Nr.	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten	davon "Einrichtung"	Zuschuss	Förderfähiger Betrag	Ausgabeplanung 2025	Ausgabeplanung 2026	Ausgabeplanung 2027	Ausgabeplanung 2028	Ausgabeplanung 2029	Bemerkung
Gymnasium SZ-Bld, SZ-Bld, Niemo Scharfalle	23-3A-02	Erichtung einer Deckenrauhreifanlage	600.000	600.000									Zweijährige Maßnahme für die Herstellung der Fundamentarbeiten
Hauptschule Am Frieberg / Gymnasium Am Frieberg, SZ-Lebenstedt	08-3A-07	Fortschreibung Gesamtplanung	7.083.000	7.083.000				850.000					Restmittel aus 2021/2022 sind für die Hauptschule i.H.v. 600 T€ vorgesehen und ausgeteilt worden, Kostensteigerung i.H.v. 0,85 Mio. € aufgrund von Ausschreibungsergebnissen im Jahr 2025 eingepreist
Hauptschule Kurkau, SZ-Lebenstedt	25-3A-13	Sanierung Schafhof	500.000	500.000				200.000	300.000				
IGS Salzghies, SZ-Lebenstedt	10-3A-12	Fortführung der Maßnahme und Fortsetzung der Gesamtplanung	9373.000	9325.000	250.000	34.1.053	390.000						Maßnahme gem. NkomVfVG, Kostensteigerungen i.H.v. 1,6 Mio. € aus dem WP 2021/2022, Kostenverschleichen aus Maßnahme 19-3A-11 gem. BV 3043/17 und Neuanplanung in 2023
IGS Schiller, SZ-Lebenstedt	18-3A-02	Aktivitätige Putz entfernen u. erneuern	700.000	700.000									
IGS Schiller, SZ-Lebenstedt	24-3A-04	Brennfeuertank	290.000	290.000									
Kranich-Gymnasium, SZ-Lebenstedt	16-3A-02	Fortschreibung Gesamtplanung	2.398.000	2.398.000		864.114	1.011.000	218.000					Maßnahme gem. NkomVfVG bis 2022, Kostensteigerung i.H.v. 0,218 Mio. € im Jahr 2025
Marin-Montessori Schule, SZ-Lebenstedt	13-3A-04	Fortschreibung Gesamtplanung	761.000	761.000		419.757							
Marin-Montessori Schule, SZ-Lebenstedt	23-3A-08	Fassadenrennierung und Dachsanierung	1.400.000	1.400.000				300.000					
Realschule SZ-Bld, SZ-Bld	18-3A-03	Achtjährige Putz entfernen und erneuern, Zulaufliche Gesamtsanierung	1.100.000	1.100.000		863.600							Schadstoffrennierung und Brandschutz, Finanzierung aus KIP II - Einrichtungsplanung
Realschule SZ-Bld, SZ-Bld	18-3A-33	Gesamtsanierung	2.350.000	2.350.000									
Realschule SZ-Bld, SZ-Bld	19-3A-01	Weitere Sanierung	2.300.000	2.300.000				170.000					Kostensteigerung i.H.v. 0,17 Mio. € in 2025
Sportplatz Amstelsgr, SZ-Lebenstedt	20-3A-06	Tennisanlage/Trinkwasseranlage	990.000	990.000		320.000							Sanierung des jährlichen Wasser (Limesmittel) 280.000 € (weitere Sanierung 144.000 €) im Jahr 2025
Verschiedene Schulstandorte	17-3A-07	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen	4.984.000	4.984.000		280.000							Weitere Mittel bis 2026 eingepreist
Verschiedene Schulstandorte	17-3A-08	Beschaffung von Betriebsmitteln	228.000	228.000				25.000					
Zusätzliche Maßnahme - Diverse Schulen	WC-3A-01	Sanierungsprogramm für WC-Anlagen	750.000	750.000				750.000					Beschluss 0745/17 (keine politischen Vorgaben, welche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden sollen)
Zusätzliche Maßnahme - Diverse Schulen	SSK-3A-XX	Für noch nicht abschließend definierte Maßnahmen an den aufgeführten Schulstandorten	500.000	500.000				500.000					Aufgrund fortschreitender Schadensuntersuchungen sind für Schadensfällernung und Brandschutz erhebliche Mehrkosten zu erwarten. Die entsprechenden Maßnahmen, welche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden sollen
Zwischensumme 3A-Maßnahmen			180.346.533	184.965.533	3.380.000	56.674.472	19.217.976	24.837.657	12.060.000	12.476.600	4.776.600	3.989.000	
Burg Gebhardshagen, SZ-Gebhardshagen	21-3B-05	Umbau des Obergeschosses	1.000.000	1.000.000									37.4517, Kostensteigerungen aufgrund der denkmalschutzrechtlichen Vorschriften gem. Kostenrechnung i.H.v. 0,153 Mio. € in 2022 eingepreist
Burg Gebhardshagen, SZ-Gebhardshagen	25-3B-09	Belauchungskonzept inkl. Umsetzung	30.000	30.000				30.000					Antrag 3499/16
Diverse Standorte	25-3B-08	Auwirkungen Gebäude-Energie-Gesetz - (u.a. Energiemonitoring)	110.000	110.000				110.000					Gewaltliche Verpflichtung nach GEG
Diverse Standorte	27-3B-01	Auwirkungen Gebäude-Energie-Gesetz - (u.a. Gebäudemonitoring)	2.500.000	2.500.000					500.000				Auwirkungen bis 2031
Ehemaliges Klinikum, SZ-Bld / Grundrissamt	23-3B-06	Erneuerung der Heizanlage inkl. wesentliche Änderungen	550.000	550.000									Zwingende Sanierung der Heizanlage inkl. wesentlicher Änderungen
Feuerwache I, SZ-Lebenstedt	19-3B-04	Ausbaurehellen Erweiterung für Rettungsleitstelle, Neubau Schlauchwache, Ausbau "Atemschutz", Umbau der Leitzentrale, Erweiterung und Neustrukturierung der Außenanlagen	2.250.000	2.250.000		1.000.000							Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen in der Feuerwache I (Baukostensteigerungen wegen besondere Aufgaben (BaB) nur für die Feuerwache I (Baukostensteigerungen (Teil Realisationskosten) für die Anschaffung einer USV-Anlage i.H.v. 0,095 Mio. € im Jahr 2023 eingepreist
Feuerwache I, SZ-Lebenstedt	23-3B-10	Optimierung der feuerwehrtechnischen Zentrale	1.250.000	1.250.000		625.000							Bedarfssteigerung 2023
Feuerwache I, SZ-Lebenstedt	25-3B-01	Katastrophenschutz Dieselaggregat	150.000	150.000				150.000					Wichtig, die Steuerung des Dieselaggregats ist derzeit abhängig und sollte ersetzt werden.
Feuerwache II, SZ-Bld	23-3B-01	Ersatzbau	26.590.000	26.590.000				1.180.000	3.000.000				Fertigstellung der FV II ist für 2026 geplant, Kostensteigerung nach dem WP 2021/2022, Kostenverschleichen aus Maßnahme 19-3B-01 (bis 38.07.25-38.01) sind eingepreist
Freiwillige Feuerwehr	FFW-3B-01	Neubau Feuerwehrgerätehaus	1.200.000	1.200.000		1.200.000		1.200.000	1.200.000				Das Verfahren ist eine Kostensteigerung i.H.v. 0,58 Mio. € im Jahr 2025 für den Erwerb, Abriss sowie Folgekosten für den Bereich des Kleintiervereins aufgenommen worden.
Freiwillige Feuerwehr, SZ-Lebenstedt	19-3B-02	Einbau von Abgas-Abgasanlagen	150.000	150.000									Jährliche Maßnahme nach Prioritätenliste sowie jährlicher Zuschuss der KV
Freiwillige Feuerwehr, SZ-Theide	18-3B-07	Neubau Feuerwehrgerätehaus (1. und 2. BA)	5.300.000	5.300.000		870.000		1.200.000	1.500.000				Die Maßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus (ursprünglich 19-3B-01) ist für 2025 geplant, Kostensteigerung i.H.v. 0,87 Mio. € im Jahr 2025, Kostenverschleichen aus Maßnahme 19-3B-01 (bis 38.07.25-38.01) sind eingepreist
Freiwillige Feuerwehr, Kämmerdörfel	27-3B-01	Neubau Feuerwehrgerätehaus	5.300.000	5.300.000						500.000	2.500.000	2.300.000	Die Maßnahme Neubau Feuerwehrgerätehaus (ursprünglich 19-3B-01) ist für 2025 geplant, Kostensteigerung i.H.v. 0,87 Mio. € im Jahr 2025, Kostenverschleichen aus Maßnahme 19-3B-01 (bis 38.07.25-38.01) sind eingepreist

Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
 Planung der investiven Maßnahmen in Verwaltungs-, Schul- und sonstigen Gebäuden 2025 ff.
 Liste 3 zum Wirtschaftsplan 2025/2026- Investitionsplanung 2025 ff.

Stand: 06.01.2025

Standort / Objekt	Maßnahmen-Nr.	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten	davon Einrichtung*	Zuschuss	Förderfähiger Betrag	Ausgabeplanung 2025	Ausgabeplanung 2026	Ausgabeplanung 2027	Ausgabeplanung 2028	Ausgabeplanung 2029	Bemerkung
Kita Kigajupa, SZ-Geburdschuyen	23-38-07	Erweiterung von zwei Therapieräumen	680.000	680.000									Wichtige Maßnahme, da eine eventuelle Betriebsrestriktion durch die Erweiterung der Fläche vermieden werden soll. Finanzierung über Teilhaushalt FD 51 (160 TE)/Finanzierung 50 Mio. €; Kostensteigerung laut Wirtschaftlichkeitsuntersuchung HH.v.0.59 Mio. €; Baukostensteigerung in 2025 (3 N) aufgrund der Kostenentwicklung i.H.V. 52 Mio. €.
Kita Lichtenberg	20-38-03	Neubau Kita, 4 Gruppen	7.750.563	7.590.563	160.000	4.069.800							Finanzierung über Teilhaushalt FD 51 (160 TE)/Finanzierung 50 Mio. €; Kostensteigerung laut Wirtschaftlichkeitsuntersuchung HH.v.0.59 Mio. €; Baukostensteigerung in 2025 (3 N) aufgrund der Kostenentwicklung i.H.V. 52 Mio. €.
Kita Rassaustraße, SZ-Bad	17-38-01	Kita-Ausbau in Steinbachschule	930.000	780.000	150.000	760.000		360.000					Abbau soll sanfter werden, damit eine Kruppe erstellt werden kann, dies ist eine Forderung des Landesjugendamtes
Kita Rassaustraße, SZ-Bad (Bürgersteig)	25-38-07	Einrichtung von einer Kruppegruppe sowie 2. Rettungsweg	390.000	390.000									
Kita Saldier, SZ-Saldier	18-38-01	3 Hörgruppen, Ausbauphase II, Sanierung	280.000	280.000									Finanzierung der Einrichtung über Teilhaushalt FD 51 (120 TE)/Finanzierung 50 Mio. €; Kostensteigerung laut Wirtschaftlichkeitsuntersuchung HH.v.0.14 Mio. €; Baukostensteigerung in 2025 (3 N) aufgrund der Kostenentwicklung i.H.V. 23 Mio. €; Baukostensteigerung in 2025 i.H.V. 0,255 Mio. €
Kita SZ-Bad (Wiesenstein)	20-38-02	Neubau Kita, 3 Gruppen	6.348.450	6.228.450	120.000	3.192.000		255.000					
Kita Thiede (Gloweg), SZ-Thiede	20-38-04	Neubau Kita, 4 Gruppen	6.610.749	6.450.749	160.000	3.227.567		266.030					Finanzierung der Einrichtung über Teilhaushalt FD 51 (160 TE)/ Kostensteigerung laut Wirtschaftlichkeitsuntersuchung HH.v.0.59 Mio. €; Finanzierung aus dem Integrationsfonds, nicht mehr für die Finanzierung der Einrichtung (Kfz, Kfz, Kfz, Kfz) aufgrund der Kostendruckentwicklung i.H.V. rd. 1,8 Mio. €; Einplanung von RakV Mitteln ab 2024; Baukostensteigerung in 2025 i.H.V. 0,266 Mio. €
KIT - Alpmeyn	23-38-02	Allgemeine Maßnahme für Phasenkosten - Herstellung der Barrierefreiheit gem. SGB VIII	1.750.000	1.750.000				500.000	500.000				Herstellung der Barrierefreiheit gem. SGB VIII für die KIT, aus dieser Maßnahme werden einzelne Baumaßnahmen resultieren, die in den Plan aufgenommen werden müssen
Kleine Rathaus, SZ-Bad	21-38-01	2. Rettungsweg	535.000	535.000				285.000					Plan aufgenommen werden müssen
Konstanzer Herrenhaus/SZ-Bad	21-38-08	Erneuerung der Brandmeldeanlage	21.000	21.000									Brandmeldeanlage
Rathaus, SZ-Lebnstedt	18-38-05	Sanierung WC's, 2. Treppenhause	290.000	290.000									Brandmeldeanlage
Rathaus, SZ-Lebnstedt	23-38-03	Erneuerung Bodenbelag Aktien (Eiche) und weitere Arbeiten	1.250.000	1.250.000				625.000					Wesentliche Maßnahme, Vorsehung wegen Finanzierung von Mehrkosten im Jahr 2024 auf 2026 sehr Beschlussvorlage 3428/18
Rathaus, SZ-Lebnstedt	23-38-04	Rückausstattung und Sockelgeschoss West nkl.	150.000	150.000									Wesentliche Maßnahme
Rathaus, SZ-Lebnstedt	23-38-09	USV (Plan) Projekoren für das rechnerische Reservationsrum im Rathaus solar in der FW I)	70.000	70.000									Wesentliche Maßnahme
Rathaus, SZ-Lebnstedt	25-38-02	Mülltrennung	40.000	40.000				40.000					Wesentliche Maßnahme
Rathaus, SZ-Lebnstedt	25-38-03	Erneuerung der Elektronisation-Datenverkabelung sowie Kopiergeräte Baumaßnahmen	860.000	860.000				230.000	420.000				Wesentliche Umsetzung notwendig, damit die Datenverkabelung Austausch der vorhandenen Komponenten an das neue PM System. Alle Lesegeräte müssen vor Ort ausgetauscht werden. Weiterhin wird eine neue Software für die Verwaltung der Zutrittskontrolle benötigt.
Rathaus, SZ-Lebnstedt	25-38-06	Sanierung Zutrittskontrollsysteme und weitere Elektroarbeiten	200.000	200.000				100.000	100.000				Alle Lesegeräte müssen vor Ort ausgetauscht werden. Weiterhin wird eine neue Software für die Verwaltung der Zutrittskontrolle benötigt.
Südzithener, SZ-Lebnstedt	24-38-01	Weiterentwicklung des Südzithener, Errichtung Stufenmark	1.800.000	1.800.000				500.000	500.000				HH-Antrag 1694/18
Schoos Saldier, SZ-Saldier	21-38-06	Barrierefreie Gestaltung Schloss Saldier	1.123.000	1.123.000				203.000					BV/4517/19 barrierefreie Gestaltung Schloss Saldier
Schoos Saldier, SZ-Saldier	25-38-04	Sicherungsmaßnahmen am ehemaligen Kornspeicher	250.000	250.000				250.000					Kostensteigerung gem. neuer Planung i.H.V. 0,203 Mio. € für 2025
Zentraler Busbahnhof, SZ-Lebnstedt	22-38-01	Behindertergerechte Rampenanlage	345.000	345.000				345.000					Maßnahmen sind aufgrund von Sicherheitsmaßnahmen zwingend erforderlich
Zwischensumme 38 Maßnahmen			76.103.742	77.613.742	890.000	15.305.367	0	7.524.090	7.445.000	11.980.000	11.620.000	9.000.000	
BBS Friedenberg, SZ-Lebnstedt	25-3A-06	Sanierung Sporthalle	5.600.000	5.600.000		4.200.000		400.000	1.800.000	1.500.000		900.000	Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 4,35 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen") umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil i.H.V. 1,4 Mio. €
Grundschule Lichtenberg Sporthalle, SZ-Lichtenberg	25-3A-07	Energetische Grundsanierung	2.500.000	2.500.000		1.875.000		400.000	1.000.000	500.000		600.000	Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 1,38 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen") umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil i.H.V. 0,825 Mio. €.
Grundschule Waldschule, SZ-Bad	25-3A-08	Grundsanierung der Sporthalle	1.800.000	1.800.000		1.350.000		400.000	800.000	600.000			Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 1,38 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen") umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil i.H.V. 0,45 Mio. €.
IGS Saldier, SZ-Lebnstedt	25-3A-09	Grundsanierung Sporthalle inkl. Außenanlagen	2.070.000	2.070.000		1.552.500		400.000	785.000	885.000			Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 1,8 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen"). Jüngst sind 2,25 % Eigenanteil i.H.V. 0,5175 Mio. €.
Schoos Saldier, SZ-Saldier	25-38-05	Denkmalschutzgerechte Sanierung der Gebäudefläche	3.800.000	3.800.000		2.850.000		400.000	1.500.000	800.000		1.100.000	Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 2,85 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen") umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil i.H.V. 0,9375 Mio. €.
Sporthalle Amselberg, SZ-Lebnstedt	25-3A-10	Energetische Grundsanierung	5.800.000	5.800.000		4.350.000		400.000	1.500.000	1.500.000		900.000	Maßnahme wird nur unter der Voraussetzung der Förderung i.H.V. 4,35 Mio. € (Projektbudget Bundesprogramm, "Sanierung kommunaler Einrichtungen") umgesetzt werden. 25 % Eigenanteil i.H.V. 1,45 Mio. €.
Zwischensumme Projektaufw.-Maßnahmen			21.970.000	21.970.000	0	16.177.800	0	2.400.000	7.385.000	5.785.000	4.200.000	1.800.000	
Gesamtsumme 3A+3B Maßnahmen			286.017.295	286.017.295	3.970.000	88.165.340	13.217.376	34.161.271	27.290.000	30.240.000	20.875.000	14.695.000	

* Das Einrichtungsbudget ist in der Wirtschaftsplanung des EB 85 ff. ausdrücklich enthalten, die Budgets sind jeweils in den Teilhaushalten FD 40 bzw. FD 51 veranschlagt.

Wirtschaftsplan 2025/2026 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Vermögensplan 2025/2026 und mittelfristige Finanzplanung 2027 bis 2029 - Liste 4 zum Wirtschaftsplan

Stand: 06.01.2025

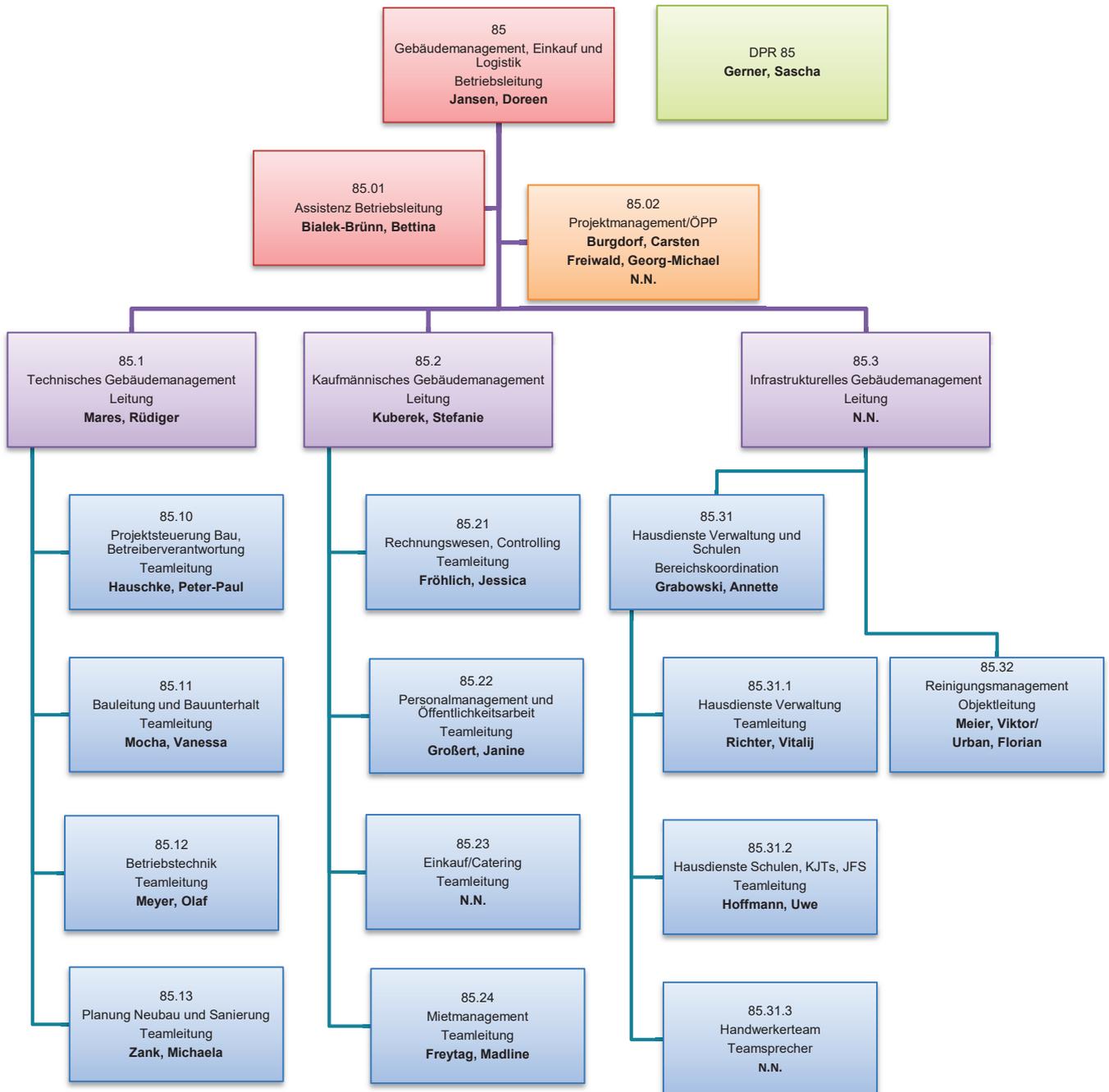
	Plan 2024 in T€	Prognose 2024 in T€	Plan 2025 in T€	Plan 2026 in T€	Mittelfristige Planung			Bemerkung
					Plan 2027 in T€	Plan 2028 in T€	Plan 2029 in T€	
I. Finanzbedarf								
1. Investitionen								
a. Liste 3 - Schulen	24.375	32.981	24.238	12.060	12.475	4.775	3.805	
b. Liste 3 - Sonstige Objekte	11.569		7.525	7.845	11.980	11.600	9.000	
c. Liste 3 - Projektauftrag			2.400	7.385	5.785	4.200	1.800	Im VJ in 1a und 1b enthalten
d. Aktivierte Eigenleistungen		1.000						
e. Leistungen aus investiven Maßnahmen des Vorjahres (HAR)*			79.395					* inkl. Software
f. nur informativ: HAR aus Sanierungsmaßnahmen:			(4.900)					
g. Sonstige Investitionen (Maschinen, Mobiliar)	50	130	250	71	50	50	50	
h. Immaterielles Vermögen (Software)	20	20	20	20	20	20	20	
i. Ankauf eines Objektes					1.280			Ankauf Objekt Meyer Stichtag 01.07.2028
Summe 1.	36.014	34.131	113.828	27.381	31.590	20.645	14.675	
2. Tilgung von Krediten								
a. Ausleihung Stadt	5.068	5.092	5.084	5.084	5.084	5.084	5.084	
b. Sonstige Kredite Stadt	2.280	2.308	2.568	3.159	3.159	3.159	3.159	
c. Kredite WBV	0	0	0	0	0	0	0	
d. Sondertilgung ggü. Stadt								
Summe 2.	7.348	7.400	7.652	8.243	8.243	8.243	8.243	
3. Auflösung des Sonderpostens	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
4. Abnahme Rückstellungen	350	350	350	350	350	350	350	
5. Abnahme Verbindlichkeiten/Zunahme Forderungen/Sonstiges								
6. Erhöhung des Nettogeldvermögens								
7. Jahresverlust								
8. Haushaltskonsolidierung			3.000	5.000	3.000	1.000		Ausschüttung aus der Rücklage an die Stadt Salzgitter
Finanzbedarf insgesamt	44.712	42.881	122.830	41.974	44.183	31.238	24.268	

	Plan 2024 in T€	Prognose 2024 in T€	Plan 2025 in T€	Plan 2026 in T€	Plan 2027 in T€	Plan 2028 in T€	Plan 2029 in T€	Bemerkung
II. Finanzierung des Bedarfs								
1. Sonstiges / Jahresergebnis	378	937	63	80	0	0	0	
2. Einlage in die Kapitalrücklage	21	21	21	21	21	21	21	
3. Zunahme Verbindlichkeiten/Abnahme Forderungen	9.000	9.000	9.000	9.000	9.450	9.450	9.450	
4. Abschreibungen auf Sachanlagen								
5. Restbuchwerte der Sachanlagenabgänge								
6. Zuführung zu Rückstellungen								
7. Einzahlung aus Vermögensveräußerung								
8. Entnahme aus der Rücklage				2.000	3.000	1.000		
9. Zuschüsse								
a. Zuführung zu Sonderposten für Ganztags- schulen				2.000	2.766			
b. Zuführung zu Sonderposten von FD Bildung								
c. Zuführung zu Sonderposten von FD Kinder, Jugend, Familie								
d. Zuführung zu Sonderposten von FD Kinder, Jugend, Familie aus Vorjahren		360						
e. Zuführung zu Sonderposten aus KIP								
f. Zuführung zu Sonderposten aus KIP aus Vorjahren	280	877						KIP I beendet
g. Zuführung Inklusion vom Land		280						
h. Sonstige Zuführung zu Sonderposten von KV		0						
i. Sonstige Zuführung zu Sonderposten von KV aus Vorjahren			345					
j. Zuschuss Integrationsfonds								
k. Zuschuss Integrationsfonds aus Vorjahren		3.000	13.620					
l. Zuschuss KIP II								
m. Zuschuss KIP II aus Vorjahren		3.022	4.299					
n. Zuschuss Feuerwehrgerätehäuser	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
o. Zuschuss Feuerwehrgerätehäuser aus Vorjahren		625						
p. Zuschuss aus Bundesförderprogramm f. Sportstätten	5.000	0	1.000	5.000	5.000	4.000	1.177	Neueinplanung sofern die Förderung gewährt wird
q. Zuschuss Landesförderung 50 Mio. € (Strukturhilfe)								
r. Zuschuss Landesförderung 50 Mio. € (Strukturhilfe) aus Vorjahren inkl. KV Zuschuss		3.882	28.118					
s. Zuschuss Landesförderung Sportstätten								
t. Zuschuss Landesförderung Sportstätten aus Vorjahren			355					
u. Zuschuss Lüftungsanlagen								
v. Zuschuss Lüftungsanlagen aus Vorjahren								
Summe 9.	6.480	13.246	48.936	8.200	8.966	5.200	2.377	

	Plan 2024 in T€	Prognose 2024 in T€	Plan 2025 in T€	Plan 2026 in T€	Plan 2027 in T€	Plan 2028 in T€	Plan 2029 in T€	Bemerkung
II. Finanzierung des Bedarfs								
10. Investitionskredite								
a. Kreditaufnahmen	28.292		20.697	17.007	20.095	15.567	12.420	
b. Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorjahres		3.599	26.507					Reduzierung der KE 2023 und der KE 2024 wegen der nicht umgesetzten Projektaufnahmen 2023
c. Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorjahres								
d. Kreditaufnahmen für Flüchtlingsprogramm								
e. Kreditaufnahmen für Flüchtlingsprogramm des Vorjahres								
Summe 10.	28.292	3.599	47.204	17.007	20.095	15.567	12.420	
11. Kreditbedarf aus Liquiditätskredit								
12. Verminderung des Nettogeldvermögens	541	16.078	17.605	5.666	2.651			
Finanzierung insgesamt	44.712	42.881	122.830	41.974	44.183	31.238	24.268	

Anlage 5a zum Wirtschaftsplan 2025/2026 Organigramm

Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
der Stadt Salzgitter (SZ-G.E.L.)
Stand: 06.06.2024



Anlage 5b zum Wirtschaftsplan 2025

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2025 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Lfd. Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2025	Zahl der Stellen			nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamten	tatsächlich besetzt mit Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Leitende/r Baudirektor/in	A 16	1	1	1	0	0	
2	Oberbaurat/-rätin	A 14	1	1	1	0	0	
3	Stadtmann/-frau	A 11	0	0	0	0	0	
4	Stadtoberinspektor/-in	A 10	1	1	0	0	1	
5	Stadtsinspektor/-in	A 9 mD	1	1	1	0	0	
6	Stadthauptsekretär/-in	A 8	1	1	1	0	0	
insgesamt:			5	5	4	0	1	

Anlage 5c zum Wirtschaftsplan 2025

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2025 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2025	Zahl der Stellen			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Bereichsleiter/-in Kfm. Dienste	13	1	1	1	0	Ausgewiesen E12
2	Teamleiter/-in Bauunterhalt	12	1	1	1	0	
3	Teamleiter/-in Technik	12	1	1	1	0	
4	Teamleiter/-in Planung	12	1	1	1	0	
5	Teamleiter/-in Betreiberverantwortung	12	1	1	1	0	
6	Sachbearbeiter/-in ÖPP	12	1	1	0	1	
7	Sachbearbeiter HOAI-Verträge	12	1	1	0	1	
8	Sachbearbeiter/-in Technik	11	8	8	7	1	
9	Sachbearbeiter/-in Planung	11	4	4	4	0	
10	Sachbearbeiter/-in Bauleitung	11	16	16	11	5	1 Stelle ATZ befristet
11	Fachkraft Arbeitssicherheit	11	1	1	1	0	
12	Sachbearbeiter/-in Mietmanagement	11	1	1	0	1	
13	Teamleiter/-Mietmanagement	11	1	1	1	0	Ausgewiesen E10
14	Sachbearbeiter/-in Betreiberverantwortung	11	3	3	2	1	1 Stelle ATZ befristet
15	Sachbearbeiter/-in Projektleitung	11	4	4	2	2	
16	Sachbearbeiter/- in Technik	10	4	4	3	1	1 Stelle ATZ befristet
17	Teamleiter/-in Rechnungswesen und Controlling	10	1	1	1	0	
18	Sachbearbeiter/in Rechnungswesen und Controlling	10	1	1	0	1	
19	Teamleiter/-in Einkauf	09c	1	1	0	1	
20	Teamleiter/-in Personalmanagement	09c	1	1	1	0	
21	Techniker/-in Bauunterhalt	09b	6	6	0	6	Gefährdungsbeurteilung
22	Sachbearbeiter/-in Betreiberverantwortung	09b	3	3	1	2	Gefährdungsbeurteilung
23	Sachbearbeiter/-in Personalmanagement	09b	1	1	0	1	IT
24	Sachbearbeiter/-in Einkauf	09b	5	5	4	1	Gefährdungsbeurteilung
25	Sachbearbeiter/-in Planung	09b	2	2	0	2	Gefährdungsbeurteilung
26	Sachbearbeiter/-in Planung	09a	1	1	1	0	
27	Techniker/-in Mietmanagement	09a	1	1	0	1	
28	Sachbearbeiter/-in Mietmanagement	09a	1	1	1	0	
29	Objektleiter/-in Gebäudereinigung	09a	2	2	2	0	
30	Sachbearbeiter/in Personalmanagement	09a	2	2	2	0	
31	Bereichsleiter/-in Hausdienste	09a	1	1	1	0	Eine Stelle noch nach E08 ausgewiesen
32	Teamleiter -in Schulhausmeister	09a	1	1	1	0	
33	Teamleiter/-in Hausverwaltung	09a	1	1	1	0	
34	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	08	1	1	1	0	
35	Dienststellenpersonalrat/-rätin	06	1	1	1	0	
36	Mitarbeiter/-in Betreiberverantwortung	06	5	5	2	3	
37	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	06	3	3	2	1	
38	Facharbeiter/-in Mobile Handwerkertruppe	06	8	8	0	8	Davon ein Teamsprecher
39	Sachbearbeiter/-in Mietmanagement	06	1	1	1	0	
40	Bauzeichner/-in	06	5	5	5	0	
41	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung - Tischler/-in	06	1	1	1	0	
42	Hausmeister/-in Schulen	06	19	19	19	0	
43	Hausmeister/-in Schulen	05	15	15	13	2	
44	Hauswart/-in Hausverwaltung	05	9	9	7	2	
45	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung FD 37	05	1	1	0	0	Nachrichtlich: Finanzierung für FD 37
46	Sekretariat	05	1	1	1	0	
47	Mitarbeiter/-in Buchhaltung	05	1	1	1	0	
48	Mitarbeiter/-in in Mietmanagement	05	1	1	1	0	
49	Mitarbeiter/-in Gebäudereinigung	05	7	7	4	3	davon 1 Stelle mit Zulage, 1 Stelle LZK
50	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung - Maler/-in	05	1	1	1	0	
51	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung - Wachdienstkoordination	05	1	1	0	1	
52	Mitarbeiter/-in in Reinigungsmanagement (Qualitätskontrolle)	04	1	1	1	0	
53	Mitarbeiter/-in Buchhaltung	04	1	1	1	0	
54	Mitarbeiter / -in Betreiberverantwortung	04	1	1	1	0	
55	Mitarbeiter/in Personalmanagement	04	1	1	1	0	
56	Mitarbeiter/-in Hausverwaltung	03	1	1	1	0	
57	Mitarbeiter/-in Gebäudereinigung	03	2	2	1	1	
58	Hausmeistergehilfe/-in Schulen	03	2	2	2	0	Einstellung nach SGB II, Teilhabe am Arbeitsmarkt
59	Haus- und Hofarbeiter/-in Hausverwaltung	03	4	4	4	0	
60	Mitarbeiter/-in Service/ Einkauf/Catering	02	2	2	2	0	
61	Gebäudereiniger/-in	02	140	140	119	21	davon 7 Stellen mit Zulage sowie 7 mobile Truppe
	Summe:		315	315	244	70	

Anlage 5d zum Wirtschaftsplan 2025

Stellenübersicht Wirtschaftsplan 2025 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	Zahl der Stellen im Wirtschaftsplan 2025	Zahl der besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	8

1	Auszubildender/ -in Gebäudereinigung	Ausbildungsentgelt	2	0	
2	Duales Studium Bau	Ausbildungsentgelt	1	0	
	Summe:		3	0	

Wirtschaftsplan

2025/2026

für den
städtischen Eigenbetrieb SZGE
Salzgitter
Grundstücksentwicklung



	Seite
Inhaltsverzeichnis	2
A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Salzgitter Grundstücksentwicklung - SZGE -	3
B. Vorbericht	4
1. Allgemein	4
2. Strategische Planung	4
2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken	5
2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre	5
2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2025/2026	6
C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2025/2026	7
1. Erfolgsplan	7
1.1. Übersicht	7
1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	8
a) Umsatzerlöse	8
b) Bestandsveränderungen	8
c) Sonstige betriebliche Erträge	9
d) Materialaufwand	10
e) Personalaufwand	10
f) Abschreibungen auf Sachanlagen	11
g) Sonstige betriebliche Aufwendungen	11
h) Zinserträge	11
i) Zinsaufwendungen	11
j) Jahresergebnisse	12
2. Vermögensplan	13
2.1. Übersicht	13
2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	14
a) Investitionen	14
b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete	14
c) Verminderung übrige Rückstellungen	15
d) Tilgung von Krediten	15
e) Abschreibungen	15
f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen	16
g) Bildung Rückstellungen Erschließungen	16
h) Erhöhung sonstige Passiva	16
i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzüglich Gewinn	16
j) Abruf Forderungen	16
k) Verminderung sonstige Aktiva	16
l) Jahresüberschuss/-verlust	16
Anlage I	Erfolgsplan 2025 bis 2029
Anlage II	Vermögensplan 2025 bis 2029
Anlage III	Liquiditätsplan 2025 bis 2029
Anlage IV	Stellenübersicht 2025/2026
Anlage V	Maßnahmenplan 2025 bis 2029

A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) des Landes Niedersachsen, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, setzt der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter folgenden Wirtschaftsplan 2025 und 2026 fest:

Erfolgsplan 2025	Erträge	5.357.000,00 €
	Aufwendungen	5.288.000,00 €
	Jahresüberschuss	69.000,00 €
Vermögensplan 2025	Einnahmen	5.999.000,00 €
	Ausgaben	5.999.000,00 €
Erfolgsplan 2026	Erträge	8.442.000,00 €
	Aufwendungen	8.665.000,00 €
	Jahresverlust	-223.000,00 €
Vermögensplan 2026	Einnahmen	7.922.000,00 €
	Ausgaben	7.922.000,00 €

Die Stellenübersicht ist als Anlage IV und der Maßnahmenplan ist als Anlage V beigefügt.

Eine Kreditermächtigung und die Aufnahme von Kassenkrediten sind für die Jahre 2025 und 2026 nicht vorgesehen.

Salzgitter, den 16.08.2024 / 01.2025

gez. Gerard Jaschkowitz
Betriebsleiter Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung

B. Vorbericht

1. Allgemein

Die Stadt Salzgitter hat zum 30.12.2004 den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung gegründet.

Hauptsächliche Aufgaben des Eigenbetriebes sind:

- An- und Verkauf von Grundstücken
- Service in den Bereichen Grundstücksverkehr, -verpachtung und -verwaltung für die Stadt Salzgitter einschließlich ihrer Eigenbetriebe bzw. -gesellschaften
- Vermessungen auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung, Entwurfs- und Bauvermessungen für die Bereiche Straßenbau und sonstige Ingenieurbauwerke
- Erschließungsmaßnahmen für Baugebiete
- Bewertung des gesamten städt. immobilien Vermögens, Wertermittlungen und Kaufpreisprüfungen für kommunale Zwecke
- Aufstellung und Aufhebung von Vorkaufsrechtssatzungen
- Erteilung von Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen und Ausübung von Vorkaufsrechten
- Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen
- Gebietsänderungen / Änderung der Stadtgrenze
- Digitale Dokumentation / Nachweis des städtischen Grundbesitzes (Lagerbuch)
- Digitale Anfertigung von Stadtteilplänen und thematischen Karten, Internetstadtplan
- Bereitstellen von Geoinformationssystemen
- Wohnraumförderung

In den vergangenen Jahren sind verschiedene Baugebiete durch den Eigenbetrieb überplant und erschlossen worden. Bei der Entwicklung und der Vermarktung von Baugebieten wird sich der Eigenbetrieb weiterhin der Herausforderung stellen, einerseits mit interessanten Grundstückskaufpreisen am Markt zu agieren und andererseits zur Attraktivitätssteigerung der Stadt Salzgitter beizutragen.

Neben dem Grundstücksmanagement für die dem Eigenbetrieb zugeordneten Flächen in Größe von 5.600.527 m² erbringt der Eigenbetrieb im erheblichen Maße auch den Grundstücksservice für andere Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften. Herauszuheben sind die Tätigkeiten für den Stabsbereich Wirtschaft und Beteiligungen (Gewerbegrundstücke, Sonstige Grundstücke), das Referat Soziale Stadt, den Fachdienst Tiefbau und Verkehr und die Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (von der Erweiterung von Sportflächen bis zur Betreuung der Erbbaurechte).

2. Strategische Planung

2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken

- gemäßigte Nachfrage nach Baugrundstücken - es liegen ca. 2.100 aktuelle Bauplatzbewerbungen für das gesamte Stadtgebiet vor
- Beeinflussung der Verkaufssimulation durch allgemeine Rahmenbedingungen (Arbeitslosigkeit, sinkende Realeinkommen, weltweite Krisen, Nachwirkungen der Covid 19 Pandemie) und durch Probleme im Baubetrieb bei der Erschließung von Baugebieten
- unsicherer Kapitalmarkt mit dem Risiko, dass sog. Schwellhaushalten eine Baufinanzierung nicht mehr möglich sein wird
- Fachkräftemangel im öffentlichen Dienst, der zu Verzögerungen einzelner Projekte führt
- Familienfreundliche Baulandförderung
- Ratsbeschluss, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf Grundlage der Vorschriften des HGB erfolgen
- Fortbestand des Kontrahierungszwanges

2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre

Ausgehend von den vier strategischen Zielfeldern des Oberbürgermeisters

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Salzgitter, die Lernstadt
- Bürgerorientierte Dienstleistungen im Gemeinwesen Stadt Salzgitter
- Haushaltskonsolidierung

ergeben sich für den Eigenbetrieb nachstehende Zielsetzungen:

- Wirtschaftlichkeit des Eigenbetriebes unter Sicherung der Liquidität
- Kundenzufriedenheit und Bürgerorientierung
 - extern (Grundstückskäufer/-innen)
 - intern (Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften für den erbrachten Grundstücksservice)
- zeitnahe Bereitstellung attraktiver Bauplätze in einem Portfolio von sehr günstig bis anspruchsvoll
- nachfrageorientierte Bereitstellung von Bauplätzen. Ausgehend von ca. 900 priorisierten Bauplatzbewerbungen und dem Erfahrungswert, dass zwar nicht wie in den Vorjahren jede vierte bis fünfte Bewerbung zum Vertragsabschluss führt, jedoch weiterhin eine gewisse Kaufbereitschaft gegeben ist, kann weiterhin von einem tatsächlichen Bedarf von 200 – 250 Bauplätzen ausgegangen werden.
- Optimierung der Organisations- und Personalstruktur des Eigenbetriebes
- Abschluss von weiteren Kontrakten mit Fachdiensten, Eigenbetrieben und -gesellschaften

2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2025/2026

- Vermarktung der Bauplätze nach Vorgabe des Maßnahmenplans
- Weitere Verbreitung des Kommunalen Geographischen Informationssystem Salzgitter (KoGISZ)
- Aufbau der Geodatenportals der Stadt Salzgitter in Abstimmung mit der it.sz
- Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie zur Schaffung einer einheitlichen Geodateninfrastruktur in der EU
- Digitalisierung in der Aktenführung

2025

- Ankauf Ackerland
- Beendigung des Endausbaus des Baugebietes Salzgitter-Gebhardshagen „Gebhardshagen Nordost“ (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 zur Verfügung gestellt*)
- Endausbau des Baugebietes Lichtenberg „Westlich Stukenbergweg“ 2. Bauabschnitt (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 zur Verfügung gestellt*)
- Teilendausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“
- Teilendausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ -2. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“ 1. Bauabschnitt (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 zur Verfügung gestellt*)
- Endausbau des Baugebietes Ringelheim „Lange Äcker West“ (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 zur Verfügung gestellt*)
- Fortsetzung bzw. Beendigung der Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“ (*Mittel bereits im Wirtschaftsplan 2021/2022 zur Verfügung gestellt*)
- Grunderwerb Baugebiet Salder „Südliche Erweiterung“ und Bauvorbereitungsmaßnahmen

2026

- Teilendausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ -2. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“ 2. Bauabschnitt
- Fortsetzung Erschließung Baugebiet Salzgitter-Salder „Südl. Erweiterung“
- Grunderwerb Baugebiet Immendorf „Am Berghof“ (Änderungsantrag 3406/18 zum Haushalt)

C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2025/2026

1. Erfolgsplan

1.1. Übersicht

Der Erfolgsplan 2025/2026 stellt sich wie folgt dar, wobei das Ergebnis 2023, der Wirtschaftsplan 2024 und die Prognose 2024 - Stand September 2024 - zum Vergleich dargestellt sind:

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
1 Umsatzerlöse	4.030.487,80 €	8.390.500,00 €	4.432.000,00 €	5.460.000,00 €	4.796.000,00 €
2 Bestandsveränderungen	726.479,77 €	1.723.000,00 €	4.152.000,00 €	-301.000,00 €	3.505.000,00 €
3 Sonstige betriebliche Erträge	202.426,44 €	4.000,00 €	32.000,00 €	32.000,00 €	32.000,00 €
Summe	4.959.394,01 €	10.117.500,00 €	8.616.000,00 €	5.191.000,00 €	8.333.000,00 €
4 Materialaufwand	1.680.319,41 €	7.565.000,00 €	6.976.000,00 €	3.315.000,00 €	6.655.000,00 €
5 Personalaufwand	1.602.493,15 €	1.693.000,00 €	1.600.000,00 €	1.744.000,00 €	1.796.000,00 €
6 Abschreibungen	15.689,52 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €	17.000,00 €
7 Sonstige betriebl. Aufwendungen	72.473,46 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
8 Zinserträge/aus Wertpapieren	430.840,44 €	0,00 €	396.000,00 €	166.000,00 €	109.000,00 €
9 Zinsaufwendungen	60.403,79 €	144.000,00 €	44.000,00 €	127.000,00 €	112.000,00 €
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.958.855,12 €	648.500,00 €	325.000,00 €	104.000,00 €	-188.000,00 €
11 Sonstige Steuern/außerord. Aufwendungen	32.990,43 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €	35.000,00 €
12 Ertragssteuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13 Jahresgewinn / Jahresverlust	1.925.864,69 €	613.500,00 €	290.000,00 €	69.000,00 €	-223.000,00 €

1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
Verkaufserlöse	2.288.711,11 €	6.673.000,00 €	2.690.000,00 €	3.718.000,00 €	3.054.000,00 €
Leistungsentgelte	1.212.500,00 €	1.212.500,00 €	1.212.000,00 €	1.212.000,00 €	1.212.000,00 €
Mieten, Pachten und Nutzungen	208.825,85 €	210.000,00 €	210.000,00 €	210.000,00 €	210.000,00 €
Ingenieurleistungen, Geobasisdaten, Kontrakte	156.148,40 €	145.000,00 €	170.000,00 €	170.000,00 €	170.000,00 €
Erbbauzinsen	93.645,40 €	93.000,00 €	93.000,00 €	93.000,00 €	93.000,00 €
Gebühren, Entgelte	62.630,04 €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
Übrige Umsatzerlöse	8.027,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Summe	4.030.487,80 €	8.390.500,00 €	4.432.000,00 €	5.460.000,00 €	4.796.000,00 €

Die Verkaufserlöse werden aus dem Verkauf von Bauplätzen in den verschiedenen Baugebieten erzielt. Im Maßnahmenplan (vgl. Anlage V) ist der geplante Verkauf von Bauplätzen dargestellt. Die Familienfreundliche Baulandförderung (maximal 200.000,00 €) wird jedes Jahr einzelfallbezogen ermittelt und unter den Verkaufserlösen gebucht.

Der Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung erhält von der Kernverwaltung Leistungsentgelte in Höhe von 1.212.000,00 €. Die Leistungsentgelte sind mehrfach in den letzten Jahren als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung gekürzt worden und decken seit langem nicht mehr den Personal- und Sachaufwand vollumfänglich.

Die Mieten und Pachten sind auf der Basis des Umlaufvermögens des Eigenbetriebes ermittelt worden. Die Erbbauzinsen sind in den Erbbaurechtsverträgen der Höhe nach festgeschrieben.

Der Gebührenrahmen der Verwaltungskostensatzung für die Erteilung des Zeugnisses nach § 28 BauGB (Vorkaufsrecht) wird ausgeschöpft.

b) Bestandsveränderungen

Mit folgenden Buchwertabgängen ist zu rechnen (verkaufte Bauplätze – vgl. hierzu auch Maßnahmenplan Anlage V):

	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
Buchwerte Grundstücksverkäufe	-456.092,97 €	-5.077.000,00 €	-1.959.000,00 €	-2.801.000,00 €	-2.345.000,00 €
Erhöhung Vorräte durch					
Grunderwerb	470.211,70 €	2.000.000,00 €	0,00 €	2.500.000,00 €	350.000,00 €
bezogene Leistungen					
Erschließungsaufwand	712.361,04 €	4.800.000,00 €	6.111.000,00 €	0,00 €	5.500.000,00 €
Summe	726.479,77 €	1.723.000,00 €	4.152.000,00 €	-301.000,00 €	3.505.000,00 €

Bei den Bestandveränderungen wird der Erschließungsaufwand für die Grundstücke – die Vorräte – in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt. Das erfolgt ergebnisneutral bei den Bestandsveränderungen und dem Materialaufwand, jedoch nur in den Fällen, bei denen noch keine Rückstellungen gebildet worden sind. Insofern bereits Rückstellungen gebildet worden sind, wird gegen diese gebucht. Diese Buchungen werden nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt sondern nur in der Bilanz. In der Prognose 2024 und in den Planansätzen für die Jahre 2025 und 2026 werden die voraussichtlichen Verkäufe als Bauchwertabgänge und die Erschließungsmaßnahmen (Grunderwerb und bezogene Leistungen) dargestellt.

Der anvisierte Bauplatzverkauf ergibt sich aus dem Maßnahmenplan, der als Anlage V beigefügt ist.

c) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Erträge	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
Erträge aus Anlagenabgängen	16.140,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Erträge	243,40 €	2.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Einnahme Kontrakt Kernverwaltung	31.000,00 €	0,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Auflösung von Rückstellungen	138.369,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Übrige Sonstige Erträge	16.673,06 €	2.000,00 €	1.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Summe	202.426,44 €	4.000,00 €	32.000,00 €	32.000,00 €	32.000,00 €

Erträge aus Anlagenabgängen können zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostiziert werden.

d) Materialaufwand

Materialaufwand	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024		
			Stand Sept. 2024	Plan 2025	Plan 2026
Bezogene Grundstücke	470.211,70 €	2.000.000,00 €	0,00 €	2.500.000,00 €	350.000,00 €
Energie- und Wasserbezug	456,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Material und Vermessungstechnik	3.158,93 €	10.000,00 €	10.000,00 €	20.000,00 €	10.000,00 €
Sonstiges Unterhaltungs- u. Verbrauchsmaterial	0,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Summe Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	473.826,63 €	2.035.000,00 €	35.000,00 €	2.545.000,00 €	385.000,00 €
Aufwendungen Erschließungen Verkaufsgrundst.	712.361,04 €	4.800.000,00 €	6.111.000,00 €	0,00 €	5.500.000,00 €
Preisanpassung BilMOG Verkaufsgrundstücke	50.605,97 €	300.000,00 €	400.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
Kostenerstattungen für Dienstleistungen		325.000,00 €	325.000,00 €	325.000,00 €	325.000,00 €
Unterhaltung von Grundstücken		40.000,00 €	40.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €
Bewirtschaftung der Grundstücke		20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Beiträge, Versicherungen		15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €
Sonstige bezogene Leistungen		30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Summe Aufwendungen für bezog. Leistungen	762.967,01 €	5.530.000,00 €	6.941.000,00 €	770.000,00 €	6.270.000,00 €
Gesamtsumme	1.236.793,64 €	7.565.000,00 €	6.976.000,00 €	3.315.000,00 €	6.655.000,00 €

Der Materialaufwand wird in Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren und Aufwendungen für bezogene Leistungen untergliedert. Für bezogene Grundstücke bei den zuerst genannten Aufwendungen wird im Vermögensplan auch die Bezeichnung Grunderwerb verwendet und dieser wird bei den Einzelmaßnahmen dargestellt. Ebenso werden die Erschließungen Verkaufsgrundstücke im Vermögensplan dargestellt.

Die Einzelmaßnahmen für den Erschließungsaufwand sind aus dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan ersichtlich. Ein Teil der Maßnahmen ist bereits in den Vorjahren beschlossen worden. Zur besseren Übersicht und der Verknüpfung mit dem Liquiditätsplan werden diese Maßnahmen in den Plänen ebenso dargestellt.

Die Kostenerstattungen umfassen die Zahlungen für erbrachte Leistungen anderer Fachdienste und Eigenbetriebe einschließlich der ab 01.01.2015 zu zahlenden Mieten und Nebenkosten.

Das Anlage- und Umlaufvermögen erfordert Aufwendungen für Pflege, Unterhaltung und Bewirtschaftung. Dieser Aufwand wird wie bisher auf ein Mindestmaß reduziert, muss jedoch aufgrund der Preissteigerungen angepasst werden.

e) Personalaufwand

Der Personalaufwand wird auf Grundlage der derzeitigen Stellenbesetzung und der tariflichen Erhöhung der Vergütungen prognostiziert.

Personalaufwand	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
Löhne, Gehälter, Bezüge	1.189.422,20 €	1.224.000,00 €	1.180.000,00 €	1.261.000,00 €	1.299.000,00 €
soziale Abgaben	413.070,95 €	469.000,00 €	420.000,00 €	483.000,00 €	497.000,00 €
Summe	1.602.493,15 €	1.693.000,00 €	1.600.000,00 €	1.744.000,00 €	1.796.000,00 €

f) Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen für technisches Gerät, Hard- und Software bleiben nahezu unverändert.

g) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ergebnis 2023	Plan 2024	Prognose 2024 Stand Sept.2024	Plan 2025	Plan 2026
Inanspruchnahme von Rechten Rechts-/Beratungs-/Abschlusskosten	14.665,03 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Aufwendungen	786,29 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalnebenaufwendungen	18.413,50 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
Geschäftsaufwendungen, Sonstiges	39.394,93 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
Summe	73.259,75 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €

h) Zinserträge

Die Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) kann zu Zinserträgen und/oder –aufwendungen führen. Bei dem derzeitigen Zinsniveau werden wieder Zinserträge aus dem erwarteten Guthaben auf dem Bankkonto des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung generiert.

i) Zinsaufwendungen

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei seiner Gründung übertragen worden. Die Abwicklung des Darlehens erfolgt über den Fachdienst Haushalt und Finanzen. Der Zinsaufwand für das Jahr 2025 beträgt ca. 27.000,00 € und für das Jahr 2026 ca. 12.000,00 €. Die Tilgung ist im Vermögensplan dargestellt. Der Zinssatz des Ratendarlehens beträgt zur Zeit 1,8 %. Gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung sind die Zinsaufwendungen im Jahr 2025 um ca. 15.000,00 € und im Jahr 2026 um ca. 7.000,00 € gemindert. Diese „ersparten“ Zinsaufwendungen sind an die Kernverwaltung durch eine in gleichem Umfang erhöhte Gewinnausschüttung abzuführen.

j) Jahresergebnisse

Für 2025 wird ein positives Jahresergebnis erwartet und zwar in Höhe von 69.000,00 € und für das Jahr 2026 ein Jahresverlust in Höhe von 223.000,00 €. Im Rahmen der Haushaltssicherung sind Gewinnausschüttungen in Höhe von 106.000,00 € p.a. vorgesehen zzgl. der gegenüber der Mittelfristigen Finanzplanung ersparten Zinsen.

Eine höhere Gewinnausschüttung würde die Liquidität des Eigenbetriebes erheblich einschränken und wird der Verwirklichung der geplanten weiteren Baugebiete bzw. den Endausbauten in den bestehenden Baugebieten entgegenstehen.

Vermögensplan

2.1. Übersicht

	Ergebnis 2023 gerundet T€	Plan 2024 gerundet T€	Prognose 2024 Stand Sept.2024 gerundet T€	Plan 2025 gerundet T€	Plan 2026 gerundet T€
Ausgaben					
Investitionen	2	15	80	50	50
Beschaffung Grundstücke	470	2.000	0	2.500	350
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	0	800	2.331	0	1.500
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	712	4.000	3.780	0	4.000
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	46	2.520	1.446	2.442	800
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	203	0	180	0	0
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0	0	0	0	0
Verminderung übrige Rückstellungen	0	0	0	0	0
Verminderung sonstige Passiva	0	0	0	0	0
Erhöhung übrige Aktiva	0	0	0	0	0
Verminderung Kapitalrücklage	26	0	0	0	0
Tilgung von Krediten	832	886	886	886	886
Tilgung von Krediten außerordentlich	10	0	0	0	0
Gew innausschüttung	141	129	129	121	113
Jahresverlust	0	0	0	0	223
Summe	2.442	10.350	8.832	5.999	7.922
Einnahmen					
Abschreibungen	16	17	17	17	17
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0	0
Bildung Rückstellungen Erschließungen	0	800	2.331	0	1.500
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	54	400	400	400	400
Erhöhung übrige Rückstellungen	5	0	0	0	0
Veränderung sonstige Passiva	25	0	0	0	0
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn	40	0	0	0	0
Abbau Vorräte	456	5.077	1.959	2.801	2.345
Abruf Forderung Stadt	0	0	0	0	0
Verminderung sonstige Aktiva	55	0	0	0	0
Jahresüberschuss	1.926	614	298	69	0
Summe	2.577	6.908	5.005	3.287	4.262
Über-/Unterdeckung	135	-3.442	-3.827	-2.712	-3.660
Gesamt	2.577	10.350	8.832	5.999	602

2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Investitionen

Investitionen zur Veränderung des Anlagevermögens sind 2025/2026 für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattungen zu erwarten.

b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete.

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke sind dem Umlaufvermögen des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung zugeordnet. Erschließungsmaßnahmen wie Kanal- und/oder Straßenbau und Grunderwerb führen daher zu einer Veränderung des Umlaufvermögens. Die einzelnen Maßnahmen sind dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan zu entnehmen. Die Maßnahmen sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Fortsetzung bzw. Beendigung der in den Wirtschaftsplänen der Vorjahre bereits beschlossenen Maßnahmen:

Im Einzelnen:

Maßnahmen 2025

- Ankauf Ackerland
 - 500.000,00 €
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“ 1. Bauabschnitt
 - 600.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 150“ 1. Bauabschnitt
 - 362.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ 2. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
 - 320.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lichtenberg „Westlich Stukenbergweg“ 2. Bauabschnitt
 - 340.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Ringelheim „Lange Äcker“ 2. und 3. Bauabschnitt
 - 820.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen

- Erschließung des Baugebietes Salder „Südliche Erweiterung“
 - 2.000.000,00 € Grunderwerb (*bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 enthalten*)

Das Gesamtvolumen aller Maßnahmen für **2025** beträgt 4.942.000,00 € und wird in Beschaffung Grundstücke (2.500.000,00 €) und Verbrauch Rückstellung (2.442.000,00 €) untergliedert (siehe Anlage V Maßnahmenplan).

Maßnahmen 2026

- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“ 2. Bauabschnitt
 - 250.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Endausbau des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Leb 174“ 2. Bauabschnitt 2. Teilabschnitt
 - 550.000,00 € Verbrauch von Rückstellungen
- Erschließung des Baugebietes Salder „Südliche Erweiterung“
 - 4.000.000,00 € Erschließung ohne Rückstellung (*bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 enthalten*)
 - 1.500.000 € Erschließung später Rückstellung (*bereits im Wirtschaftsplan 2023/2024 mit 800.000,00 € enthalten*)
- Grunderwerb Baugebiet Immendorf „Am Berghof“ (Änderungsantrag 3406/18 zum Haushalt)
 - 350.000,00 € Grunderwerb

Das Gesamtvolumen aller Maßnahmen für **2026** beträgt 6.650.000,00 € und wird in Grunderwerb (350.000,00 €), Erschließung ohne Bildung Rückstellung (4.000.000,00 €), Erschließung später mit Bildung Rückstellung (1.500.000,00 €) und Verbrauch Rückstellung (800.000,00 €) untergliedert (siehe Anlage V Maßnahmenplan).

c) Verminderung übrige Rückstellungen

Die Veränderung der Rückstellung für Gleitzeit/Überstunden/Resturlaub ist schwer einschätzbar.

d) Tilgung von Krediten

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei Gründung übertragen worden, woraus sich 2025 und 2026 eine Tilgung in Höhe von jeweils 886.000,00 € ergibt. Das Darlehen wird Ende 2026 in voller Höhe getilgt sein.

e) Abschreibungen

Die Abschreibungen bleiben bei 17.000,00 € p.a. nahezu unverändert (technisches Gerät).

f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen

Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht vorgesehen.

g) Bildung Rückstellungen Erschließungen

Im Maßnahmenplan (Anlage V) sind die Maßnahmen dargestellt, die die Bildung von Rückstellungen erfordern.

h) Erhöhung sonstige Passiva

Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva ist nicht absehbar.

i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn

Verkäufe des Anlagevermögens sind für die Jahre 2025 und 2026 nicht vorgesehen, wobei nicht auszuschließen ist, dass wie in den Vorjahren die eine oder andere Splitterparzelle oder Erbbaugrundstück veräußert wird.

j) Abruf Forderungen

Der Eigenbetrieb hat noch eine Forderung in Höhe von über 2 Millionen Euro gegenüber der Kernverwaltung. Der Abruf der Forderungen wird ab 2029 erforderlich werden.

k) Verminderung sonstige Aktiva

Die Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva ist nicht absehbar.

l) Jahresüberschuss/-verlust

Für das Jahr 2025 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 69.000,00 € erwartet und für 2026 ein Jahresverlust in Höhe von 223.000,00 €.

Die Aufnahme von Darlehen ist für 2025 und 2026 nicht vorgesehen. Der Betrieb finanziert die Veränderungen des Umlaufvermögens aus seiner Geschäftstätigkeit und den Abruf der Forderungen gegenüber der Kernverwaltung. Unter der Voraussetzung des derzeitigen Zinsniveaus und der daraus resultierenden Nachfrage wird ein zügiger Abverkauf der Bauplätze erwartet, so dass die Maßnahmen 2025 und 2026 nicht über Kredite zu finanzieren sein sollten, ebenso sind vorerst keine Kassenkredite erforderlich (siehe Liquiditätsplan Anlage III).

Erfolgsplan 2025 bis 2029

Anlage I

	2025	2026	2027	2028	2029
1 Umsatzerlöse	5.460.000 €	4.796.000 €	5.164.000 €	3.858.000 €	3.089.000 €
2 Bestandsveränderungen	- 301.000 €	3.505.000 €	- 336.000 €	- 1.664.000 €	1.332.000 €
3 Sonstige betriebliche Erträge	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €
Summe	5.191.000 €	8.333.000 €	4.860.000 €	2.226.000 €	4.453.000 €
4 Materialaufwand	3.315.000 €	6.655.000 €	3.065.000 €	605.000 €	2.939.000 €
5 Personalaufwand	1.744.000 €	1.796.000 €	1.850.000 €	1.905.000 €	1.962.000 €
6 Abschreibungen	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
7 Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
8 Zinserträge	166.000 €	109.000 €	64.000 €	49.000 €	- €
9 Zinsaufwendungen	127.000 €	112.000 €	100.000 €	100.000 €	100.000 €
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	104.000 €	- 188.000 €	- 158.000 €	- 402.000 €	- 615.000 €
11 Sonstige Steuern	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
12 Ertragssteuern	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
13 Jahresgewinn/Jahresverlust	69.000 €	- 223.000 €	- 193.000 €	- 437.000 €	- 650.000 €

5.357.000 € 8.442.000 € 4.924.000 € 2.275.000 € 4.453.000 €
 5.288.000 € 8.665.000 € 5.117.000 € 2.712.000 € 5.103.000 €

69.000 € - 223.000 € - 193.000 € - 437.000 € - 650.000 €

Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung,
 Wirtschaftsplan 2025/2026

Vermögensplan 2025 bis 2029

Anlage II

	2025	2026	2027	2028	2029
Ausgaben					
Investitionen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Beschaffung Grundstücke	2.500.000 €	350.000 €	0 €	0 €	0 €
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	0 €	1.500.000 €	875.000 €	0 €	800.000 €
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	0 €	4.000.000 €	1.485.000 €	0 €	1.634.000 €
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	2.442.000 €	800.000 €	2.556.000 €	1.559.000 €	2.701.000 €
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung sonstige Passiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen					
Tilgung von Krediten	886.000 €	886.000 €	0 €	0 €	0 €
Jahresverlust	0 €	223.000 €	193.000 €	437.000 €	650.000 €
Ausschüttung	121.000 €	113.000 €	106.000 €	106.000 €	106.000 €
	5.999.000 €	7.922.000 €	5.265.000 €	2.152.000 €	5.941.000 €
Einnahmen					
Abschreibungen	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €	17.000 €
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Bildung Rückstellungen Erschließungen	0 €	1.500.000 €	875.000 €	0 €	800.000 €
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	400.000 €	400.000 €	300.000 €	200.000 €	100.000 €
Erhöhung sonstige Passiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Abbau Vorräte	2.801.000 €	2.345.000 €	2.696.000 €	1.664.000 €	1.102.000 €
Abruf Forderung Stadt	0 €	0 €	0 €	0 €	2.064.000 €
Verminderung sonstige Aktiva	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresgewinn	69.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €
	3.287.000 €	4.262.000 €	3.888.000 €	1.881.000 €	4.083.000 €
Über-/Unterdeckung	-2.712.000 €	-3.660.000 €	-1.377.000 €	-271.000 €	-1.858.000 €
Gesamt	5.999.000 €	7.922.000 €	5.265.000 €	2.152.000 €	5.941.000 €

Liquiditätsplan 2025 bis 2029

Anlage III

	2025	2026	2027	2028	2029
Anteilbestand liquide Mittel	8.628.000 €	5.916.000 €	2.256.000 €	879.000 €	608.000 €
zahlungswirksame Einzahlungen					
Umsatzerlöse	5.460.000 €	4.796.000 €	5.164.000 €	3.858.000 €	3.089.000 €
Erlöse Anlagenabgänge					
Sonst. betr. Erträge (ohne Auflösung RSt Baugebiete und Erträge AV)	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €	32.000 €
Verminderung sonstige Aktiva					
Erhöhung sonstige Passiva					
Zwischensumme	14.120.000 €	10.744.000 €	7.452.000 €	4.769.000 €	3.729.000 €
zahlungswirksame Auszahlungen					
Investitionen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Erschließungskosten ohne Bildung Rückstellung	0 €	4.000.000 €	1.485.000 €	0 €	1.634.000 €
Grundwerb	2.500.000 €	350.000 €	0 €	0 €	0 €
Entnahmen aus den Rückstellungen	2.442.000 €	800.000 €	2.556.000 €	1.559.000 €	2.701.000 €
übriger Materialaufwand (ohne Aufzinsung Rückstellungen)	515.000 €	505.000 €	505.000 €	505.000 €	505.000 €
Personalaufwand	1.744.000 €	1.796.000 €	1.850.000 €	1.905.000 €	1.962.000 €
Sonst. betr. Aufwendungen	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
Zinsaufwand ohne BilMoG	27.000 €	12.000 €	0 €	0 €	0 €
Sonstige Steuern	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
Tilgung von Krediten	886.000 €	886.000 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung Sonstige Passiva					
Gewinnausschüttung	121.000 €	113.000 €	106.000 €	106.000 €	106.000 €
Zwischensumme	8.370.000 €	8.597.000 €	6.637.000 €	4.210.000 €	7.043.000 €
Umsatzerlöse gegen Forderungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme	5.750.000 €	2.147.000 €	815.000 €	559.000 €	-3.314.000 €
Abruf Forderungen	0 €	0 €	0 €	0 €	2.064.000 €
Zinserträge aus Forderungen gegen Stadt	37.000 €	37.000 €	37.000 €	37.000 €	0 €
Zinserträge aus Bankkonto	129.000 €	72.000 €	27.000 €	12.000 €	0 €
Zwischensumme Zinserträge	166.000 €	109.000 €	64.000 €	49.000 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen					
Endbestand	5.916.000 €	2.256.000 €	879.000 €	608.000 €	-1.250.000 €

nachrichtlich	2.064.000 €	2.064.000 €	2.064.000 €	2.064.000 €	- €
Forderungen gegen Stadt					

Annahmen
sichtagsbezogen zum 31.12.
- Möglichkeit der höheren Unterdeckung in jedem Jahr

	-2.712.000 €	-3.660.000 €	-1.377.000 €	-271.000 €	-1.858.000 €
--	--------------	--------------	--------------	------------	--------------

	7.980.000 €	4.320.000 €	2.943.000 €	2.672.000 €	1.250.000 €
--	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

freie Spitze

- €

Stellenübersicht 2025/2026

Anlage IV

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen		Zahl der Stellen im Vorjahr		Erläuterungen
			im Haushaltsjahr	insgesamt	am 30.06.2024 tatsächl. besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebsleiter/in *)	A 15	1	1	1		
2	Fachgebietsleiter/in Liegenschaften, stellv. Betriebsleiter/in *)	A 13	1	1	1		
3	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr und Kaufvollzug *)	A 11	1	1	1	75%	
4	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr, KLR, Kaufvollzug, *)	A 11	0,75	1	1	65%	
5	Sachbearbeiter/in Bauplätze, Vertragsabwicklung, Festplätze, Erbbaurechte *)	9 b	1	1	1		
6	Sachbearbeiter/in Grundstücksverwaltung	11	0,75	1	1		
7	Sachbearbeiter/in Allgemeine Verwaltung, Buchungen/Kontierungen, Wohnraumförderung	8	1	1	1	75%	
8	Sachbearbeiter/in Wohnraumförderung	10	1	1	1		
9	Sachbearbeiter/in Grundstücksverwaltung, Betriebsausschuss	9a	1	1	1		
10	Fachgebietsleiter/in Vermessung/Geobasisdaten	12	1	1	1		
11	Sachbearbeiter/in Vermessung	10	1	1	1		
12	Sachbearbeiter/in Vermessung	9 a	1	1	1		
13	Sachbearbeiter/in Vermessung	7	1	1	1		
14	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1		
15	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1		
16	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1	1	
17	Fachgebietsleiter/in Kataster/GIS	12	1	1	1		
18	Sachbearbeiter/in Leitungs- und Straßenkataster	9 a	1	1	1	85%	
19	Sachbearbeiter/in Vorkaufsrecht, Zweitkataster	7	1	1	1		
20	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	9 a	1	1	1		
21	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	8	1	1	1	1	
22	Sachbearbeiter/in Landkartentechnik	9 a	1	1	1		
23	Sachbearbeiter/in EDV	11	1	1	1		
Beschäftigte gesamt			22,50	23,00	21,00	2	

*) Beamte nachrichtlich

5

Maßnahmenplan 2025 bis 2029

Anlage V

Baugebiete	Bauplätze	2025	2026	2027	2028	2029
Ankauf Ackerland		500.000 €				
Salzgitter Bad Nordholz 1. BA und 2. BA						
Gründerwerb	Erschließung in BA.					
1.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)						
1.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
1.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
2.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)						
2.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
2.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Anzahl der Bauplätze 1.BA	33					
Anzahl der Bauplätze 2.BA	15					
Verfügbar (Abverkauf 2024)	0					
Verkauf 2025	0					
Endausbau / Verbrauch Rückstellungen		600.000 €	250.000 €			
Gebhardshagen Nordost						
Endausbau						
Endausbau / Verbrauch Rückstellungen						
Gebhardshagen Westlich-Michael-Ende-Ring						
Gründerwerb	Erschließung in BA					
1.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)						
1.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
1.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen				1.216.000 €		
2.BA - Erschließung (ohne Rückstellung)						1.634.000 €
2.BA - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						800.000 €
2.BA - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Anzahl der Bauplätze 1.BA gesamt	29					
Anzahl der Bauplätze 1.BA verfügbar	21					
Anzahl der Bauplätze 2.BA	32					
Verkauf 2025	7					
Verkauf 2026	5					
Verkauf 2027	5					
Verkauf 2028	2					
Verkauf 2029	0					
Immendorf						
Gründerwerb			350.000 €			
Erschließung (ohne Rückstellung)						
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Anzahl der Bauplätze						
Verkauf 2028						
Verkauf 2029						
Verkauf 2030						
Verkauf 2031						
Verkauf 2032						
Verkauf 2033						
Verkauf 2034						
Lebenstedt Fredenberg						
Gründerwerb	Erschließung in BA					
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen Leb 150		362.000 €				
2.BA 1. Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
2.BA 1. Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
2.BA 1. Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
2.BA 2. Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
2.BA 2. Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
2.BA 2. Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen		320.000 €	550.000 €	350.000 €		
3.BA 1. Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)						
3.BA 1. Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
3.BA 1. Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					1.120.000 €	
3.BA 1. Teil - Erschließung (ohne Rückstellung)	0					
3.BA 1. Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)	14					
3.BA 2. Teil - Erschließung				1.485.000 €		
3.BA 2. Teil - Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)				875.000 €		
3.BA 2. Teil - Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						965.000 €
Anzahl der Bauplätze Leb 174 3.BA. 1.TA verfügbar	3					
Anzahl der Bauplätze Leb 174 3.BA. 1.TA	32					
Anzahl der Bauplätze Leb 174 3.BA. 2.TA	32					
Verkauf 2025	7					
Verkauf 2026	5					
Verkauf 2027	5					
Verkauf 2028	12					
Verkauf 2029	10					
Lesse Bereler Straße						
Gründerwerb						
Erschließung (ohne Rückstellung)						
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					439.000 €	
Anzahl der Bauplätze	17					
Verkauf 2025	7					
Verkauf 2026	3					
Verkauf 2027	2					
Verkauf 2028	2					
Verkauf 2029	2					
Lichtenberg Westlich Stukenbergweg 2. Bauabschnitt						
Endausbau		340.000 €				
Gründerwerb						
Erschließung (ohne Rückstellung)						
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)						
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						
Ringelheim Lange Äcker West						
Erschließung Verbrauch Rückstellung						
Endausbau - Ausgleichsmaßnahmen		820.000 €				
Erschließung Verbrauch Rückstellung						
Tellausbau 3.BA / Endausbau						
Salder "Südl. Erweiterung"						
Gründerwerb		2.000.000 €				
Erschließung (ohne Rückstellung)			4.000.000 €			
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)			1.500.000 €			
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen						1.736.000 €
Anzahl der Bauplätze	56					
Verkauf 2025	0					
Verkauf 2026	2					
Verkauf 2027	10					
Verkauf 2028	5					
Verkauf 2029	5					
Bauplatzverkauf / pro Jahr		27	25	22	21	17
Beschaffungs- und Erschließungsmaßnahmen gesamt und gegenseitig deckungsfähig und übertragbar		4.942.000 €	6.650.000 €	4.916.000 €	1.559.000 €	5.135.000 €
BA = Bauabschnitt						
nachrichtlich						
Gründerwerb		2.500.000 €	350.000 €	0 €	0 €	0 €
Erschließung (ohne Rückstellung)		0 €	4.000.000 €	1.485.000 €	0 €	1.634.000 €
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		0 €	1.500.000 €	875.000 €	0 €	800.000 €
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen		2.442.000 €	800.000 €	2.556.000 €	1.559.000 €	2.701.000 €
		4.942.000 €	6.650.000 €	4.916.000 €	1.559.000 €	5.135.000 €



Wirtschaftsplan

2025 / 2026

für den

**Städtischen Regiebetrieb
Salzgitter**

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2025/2026 des SRB Salzgitter

1. Allgemeine Entwicklung

Die wirtschaftlichen Herausforderungen sind durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine und weitere kriegerische Konflikte im Nahen Osten nicht geringer geworden. Hinzu kommt die insgesamt unsichere geopolitische Lage. Durch die gestiegene Inflation in 2023 hat es hohe Tarifabschlüsse gegeben, die zu einer Verteuerung von Waren und Dienstleistungen Dritter geführt haben. Positiv haben sich die Energiepreisminderungen ausgewirkt, die weniger stark gestiegenen Treibstoffpreise und die Zinsentwicklung.

Die hier vorgelegte Wirtschaftsplanung 2025/2026 ist durch die genannten Unsicherheiten geprägt. Die Prognosen sind auf Basis aktueller Erkenntnisse zu Preisniveau und Mengenentwicklungen erstellt worden, aber auch von einem gewissen Maß an Bauchgefühl geprägt.

Es zeichnet sich ab, dass alle o.g. Krisen weiter nebeneinander anhalten werden. Wirtschaftlich ergibt sich ein neues makroökonomisches Umfeld. Das Wirtschaftswachstum in Deutschland ist gering, die weitere Entwicklung der Inflation bleibt unsicher und zusätzliche politische Risiken wie die Präsidentschaftswahl in Amerika erschweren den Ausblick in die Zukunft.

Auf Basis der aufgezeigten Krisenszenarien wurde die Planung für die Jahre 2025 und 2026 durchgeführt. Die Prognoserisiken bestehen nach wie vor. Schon die vergangenen Doppelkalkulationen konnten die Entwicklungen von zwei Planjahren nicht sicher antizipieren. Die Laufzeiten von Verwertungsverträgen verkürzen sich teilweise auf maximal ein Jahr und weniger. Unterjährig werden von Vertragspartnern aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung Konditionsanpassungen verlangt oder Verträge kurzfristig gekündigt. Außerdem stehen größere europaweite Ausschreibungen zur Vergabe der Abfallverbrennung und der Bioabfallverwertung an, die deutlich höhere Preise erwarten lassen.

Auf dem regionalen Markt des SRB war der Wandel von positiven und negativen Marktsignalen bisher eher von geringerer Bedeutung, als z.B. im überregionalen Wettbewerb der Abfallwirtschaft. Durch die extremen Schwankungen der Witterungsverhältnisse wird der Klimawandel auch in Salzgitter immer deutlicher sichtbar. Als Reaktion werden hier deutliche Anstrengungen bei der Grünpflege (Bewässerung von Bäumen) und Kontrolle der Verkehrssicherheit insbesondere bei der Baumpflege nötig, die entsprechende finanzielle Mittel beanspruchen.

Durch die Zweijahreskalkulation wird das permanente Controlling aller Kosten- und Ertragspositionen unter Anwendung eines aussagefähigen Risikomanagements noch wichtiger. Der SRB verfügt über das nötige Instrumentarium, um bei Bedarf zeitnah bei finanziellen Schwierigkeiten gegenzusteuern. Deutlich wird aber auch, dass viele Entwicklungen nicht beeinflusst werden können und deren Auswirkungen nicht immer abgedeckt werden können.

Den größten Aufwandsposten stellen die Personalkosten. In der Planung wurden keine Tarifanpassungen für 2025/2026 angenommen. Durch Berücksichtigung des letzten Tarifabschlusses ergeben sich trotzdem Mehraufwendungen gegenüber der Planung

2024. Durch die unverändert beibehaltenen Betriebskostenerstattungen an den SRB ergeben sich keine Mehrbelastungen für den Haushalt 2025/2026.

Vor dem Hintergrund der gesamtwirtschaftlich schwierigen Lage wäre die Erreichung von Gebührenstabilität wünschenswert gewesen. Dieses Ziel konnte aufgrund der Preissteigerungen bei Waren, Dienstleistungen und dem Tarifabschluss aus 2023 nicht überall erreicht werden.

2. Strategische Planung 2025/2026

Die Planung stellt auf einen Zweijahreszeitraum ab und orientiert sich wie gehabt an den vom Oberbürgermeister vorgegebenen strategischen Prioritäten:

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Salzgitter die Lernstadt
- Bürgerorientierte Dienstleistungen im Gemeinwesen Stadt Salzgitter
- Haushaltskonsolidierung

Diese übergeordneten strategischen Ziele sind die Grundlage für die langfristigen Planungen des SRB. Daneben gibt es betriebsspezifische strategische Handlungsfelder des SRB, die zur betrieblichen Entwicklung verfolgt werden müssen. Aufgrund der unsicheren globalen Lage steht das Krisenmanagement im Vordergrund. Wesentliche Ziele sind:

- Fortsetzung der Optimierung der Organisations- und Kostenstrukturen
- Weiterentwicklung der Dienstleistungen des SRB vor dem Hintergrund des demografischen Wandels
- Aufrechterhaltung einer ganzheitlichen Stadtbildpflege
- Aktive Marktteilnahme durch regionale Präsenz und Erschließung neuer Geschäftsfelder
- Kontinuierliche Entwicklung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Weitere Ausrichtung des SRB im Hinblick auf Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Klimawandel
- Anpassung der Grünanlagen und Kinderspielplätze an das veränderte Freizeitverhalten der Nutzer
- Sukzessive Erhöhung des Digitalisierungsgrades

Der Neubau des Betriebshofes am Korbmacherweg war aufgrund von Bauverzögerungen erst Anfang 2024 bezugsfertig. Nach der Inbetriebnahme müssen die betrieblichen Abläufe den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Ein Schwerpunkt bei den operativen Maßnahmen ist die Weiterentwicklung der Aufbau- und Ablauforganisation des neuen zentralen Betriebshofes. Hierzu gehört auch der Umzug aller dezentralen

Einheiten mit Auflösung der alten Stützpunkte und die Planung/Bau von Außenanlagen, Lagerbereichen und Fahrzeughallen. Hinzu kommt die Konzeptionierung vom Rat beantragter Maßnahmen am Salzgittersee. Außerdem muss der Fuhrpark im Hinblick auf alternative Antriebstechniken weiterentwickelt werden. Große Bedeutung hat auch die Einführung der gelben Tonne ab 2026.

Grundlagen zur Erreichung der operativen und strategischen Ziele sind eine verlässliche Planbarkeit der finanziellen Ausstattung sowie eine der Aufgabenerfüllung entsprechende Liquidität, soweit notwendig eine Absicherung durch politische Beschlüsse, eine ausreichende Entscheidungskompetenz der Betriebsleitung, stabile gesetzliche Rahmenbedingungen sowie die Rekrutierung von geeignetem Personal.

Die operativen Ziele ergeben sich aus der Anlage 1 zum Wirtschaftsplan.

3. Erfolgsplan 2025/2026 – Plan-Gewinn- und Verlustrechnung

Der Erfolgsplan umfasst direkte Aufwendungen für 2025 in Höhe von 38.484.170 € (Vorjahr: 36.774.400 €) und 2026 von 38.901.220 €. Die erwarteten Erträge für 2025 betragen 37.598.197 € (Vorjahr: 36.131.288 €) und 2026 38.120.823 €. Daneben werden für beide Wirtschaftsjahre haushaltswirtschaftliche Sperren von unverändert 179.117 € im Bereich Grünflächenpflege und 195.215 € im Bereich Straßenunterhaltung pro Jahr ausgewiesen.

Es ergibt sich ein Planergebnis im Erfolgsplan für 2025 von – 251.633 € (Vorjahr: - 200.900 €) und 2026 von – 214.383 €. Die Defizite entstehen in den steuerpflichtigen Bereichen.

Aus den Betriebsergebnissen der Vorjahre sind für beide Jahre Überdeckungen aus Vorjahren von 3.251.513 € (Vorjahre: 2.189.959 €) unter den Umsatzerlösen und Unterdeckungen aus Vorjahren von 149.310 € (Vorjahre: 197.689 €) direkt ausgewiesen.

Die jährlich neu zu berechnenden bilanziellen Auswirkungen durch die nach Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz vorgegebenen Auf- bzw. Abzinsungen der Deponierückstellungen werden in den Erfolgsübersichten 2025/2026 nicht ausgewiesen, damit die Planzahlen denen aus den Kalkulationen entsprechen. Die nötigen Jahresabschlussbuchungen verändern das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung, werden aber in den Gebührenberechnungen nicht ausgewiesen. Die Effekte aus den Buchungen werden über Zuführungen zu oder Entnahmen von entsprechenden Rücklagen neutralisiert.

Der direkte Planaufwand liegt 2025 um 1.709.770 € und 2026 um 2.126.820 € über dem des Planjahres 2024. Die Personalkosten in Höhe von 17.633.415 €/17.991.915 € (Vorjahr: 17.051.700 €) machen mit rd. 45 bzw. 46 % die größten Posten aus. Danach folgen die Aufwendungen für bezogene Leistungen mit 15.420.555 € (2025) (Vorjahr: 14.042.600 €) und 15.504.205 € (2026). Die bezogenen Leistungen ergeben sich im Wesentlichen durch das Betriebsführungsentgelt der EZS und die Kosten der Restabfallvorbehandlung. Insbesondere diese beiden Kostenpositionen haben sich wesentlich erhöht. Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe bewegen sich deutlich unter dem Niveau der Vorjahre, da hier die gesunkenen Kosten für Energie

und Treibstoffe ausgewiesen werden. Die Abschreibungen steigen wegen der Aktivierung des Betriebshofneubaus. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen über Vorjahresniveau.

In der Detailaufstellung zum „Materialaufwand“ und den „sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ wird die Verteilung dieser Aufwandsarten auf die einzelnen Sparten gezeigt.

Zu den einzelnen Betriebssparten werden nachfolgend die wesentlichen Aspekte aufgeführt. Bei den gebührenrechnenden Bereichen Abfallwirtschaft, Straßenreinigung und Friedhofswesen wird auch auf die Beschlussvorlagen zu den entsprechenden Gebührekalkulationen 2025/2026 verwiesen, in denen ausführlichere Erläuterungen gegeben werden.

Abfallwirtschaft

Der Trend teilweise zunehmender Abfallmengen hat sich abgeschwächt. Lediglich beim Hausmüll gibt es eine Zunahme. Bioabfall, Gewerbeabfall sowie Verpackungsabfälle aus den gelben Säcken sind annähernd stabil. Geringfügig schwankend sind die zu Deponierung angelieferten Abfälle. Bei den privaten Kleinanlieferungen hat sich das Niveau zwischen 90.000-100.000 Anlieferungen p.a. stabilisiert.

Gerade im Bereich der Abfallwirtschaft ist aufgrund von unterjährigen Abfallmenschwankungen und den Marktabhängigkeiten eine Kalkulation über zwei Perioden insbesondere im zweiten Jahr mit hohen Prognoserisiken behaftet.

Der SRB verfügt über Verbrennungsvertrag mit der EZS GmbH bis 31.12.2025. Ab2026 wird diese Dienstleistung nach europaweiter Ausschreibung neu vergeben. Das Verfahren dazu wurde bereits begonnen. Extrem wirkt sich die Einbeziehung der Abfallverbrennung in den Emissionshandel mit einer CO₂-Besteuerung ab 2024 aus. Für 2025 sind rd. 600 T€ und für 2026 rd. 700 T€ mehr zu veranschlagen.

Unter Einbeziehung von entsprechenden Preissteigerungen für Energie, Treibstoffe und Personal ergibt sich für beide Jahre ein Selbstkostenpreis der EZS von je 5,5 Mio. €. Auch das ist eine deutliche Steigerung.

Die Erlöserwartungen bei den Wertstoffen sind eher verhalten. Die Märkte unterliegen einem in kurzen Abständen schwankenden Preisniveau für Wertstoffe aller Art.

Bei den Zinserträgen werden bei aktuell leicht sinkendem Zinsniveau geringere Erlöse erwartet.

Aufgrund der o.g. Rahmenbedingungen steigen die Abfallgebühren im Deponiebereich teilweise und auch die Schüttgebühren für die Biotonne müssen erhöht werden.

Straßenreinigung

Auch der Bereich der Straßenreinigung bleibt nicht von den aktuellen wirtschaftlichen Entwicklungen verschont. Die Plankosten 2025 betragen 2.529.892 € (Vorjahr: 2.442.300 €) und 2026 2.522.056 € und liegen damit über den Plankosten 2024. Dem

Aufwand stehen Erträge von 2.497.692 € (Vorjahr: 2.411.900 €) und 2.489.156 € gegenüber. Daraus ergeben sich saldiert negative Ergebnisse von - 32.200 €/ - 32.900 € (Vorjahr: -30.400 €), die sich wie in den Vorjahren im Bereich der steuerpflichtigen Leistungen ergeben. Eingeflossen in die Kalkulation sind Unterdeckungen aus Vorjahren bei der allgemeinen Straßenreinigung in Höhe von 40.492 € (2025) und 22.356 € (2026) € (Vorjahre: Überdeckungen 192.861 €). Bei den Cityreinigungen sind Überdeckungen von 21.998 € (2025) und 20.972 € (2026) eingeflossen.

Die meisten Kostenarten entwickeln sich weitestgehend stabil oder moderat steigend. Die größte Steigerung gibt es bei den Personalkosten. Hinzu kommen Unterdeckungen und der Wegfall der Überdeckungen aus der Gebührenkalkulation 2023/2024.

Die oben skizzierte Entwicklung führt zu Anpassungen bei den Gebühren. Die Gebühr für die allgemeine 14-tägige Straßenreinigung steigt von 2,94 €/Kehrmeter um 12,93 % auf 3,32 €/Kehrmeter, die Gebühr der Cityreinigung Lebenstedt geht von 39,52 €/Kehrmeter auf 40,57 €/Kehrmeter (+ 2,66 %) und die Gebühr für die Cityreinigung in Salzgitter-Bad von 26,16 €/Kehrmeter auf 28,24 €/Kehrmeter (+ 7,95 %).

Aufgrund der Vorgabe eines Wiederholungshaushaltes bleibt der aus dem Haushalt zu erstattende öffentliche Anteil wie 2024 auch für die Planjahre 2025/2026 bei 636.075 €. Hier erfolgt allerdings am Ende des Wirtschaftsjahres eine Spitzabrechnung mit dem Haushalt.

Fuhrpark und Containerdienst

Der direkte Planaufwand für 2025/2026 liegt bei 3.859.700 €/3.795.700 € und somit deutlich unter dem Planwert von 2024 (4.446.200 €). Kostentreiber waren 2024 die Aufwendungen für Treibstoffe und Energiebezug. Diese beiden Kostenpositionen haben sich verringert.

Die Anschaffungskosten von Fahrzeugen und Geräten sind seit der letzten Planbasis 2022 weiter gestiegen. Die Beschaffungszeiträume sind nach wie vor lang. Die bisher praktizierte Nutzung von Miet- und Leasingverträgen für Fahrzeuge und Geräte steht auf dem Prüfstand, weil in den Leasingraten sämtliche zu erwartende Risiken eingepreist werden. Die Konditionen haben sich auch wegen der gestiegenen Zinsen verschlechtert. Hier ist in Zukunft wieder verstärkt auf die eigene Beschaffung zu setzen.

Die Umsatzerlöse liegen wegen der bereits erläuterten Kostensenkungen bei 1.023.900 €/ 982.200 € und damit unter dem Planwert des Jahres 2024 von 1.107.400 €. Der größte Teil der Kosten des Fuhrparks wird über Umlagen der Fahrzeug- und Gerätekosten auf die einzelnen Sparten des SRB verrechnet.

Grünflächenpflege

Die kalkulierten Betriebskostenerstattungen betragen für beide Planjahre wie 2024 6.503.183 €. Unter den herrschenden finanziellen Engpässen der Stadt wurde keine Steigerung angenommen. Für die kommenden zwei Jahre sind also entstehende Kostensteigerungen aufzufangen. Insbesondere werden weitere Preisanpassungen bei Fremdleistungen Dritter erwartet. Die Personalkosten, bilden mit rd. 85 % der Betriebskostenerstattungen den größten Kostenblock. Wie in den Vorjahren wird auch 2025/2026 eine haushaltswirtschaftliche Sperre in Höhe von 179.117 € eingeplant.

Die Beauftragung von Fremdleistungen hat sich nach öffentlichen Ausschreibungen in 2024 erhöht, da auch die Fremdfirmen die negativen wirtschaftlichen Effekte einpreisen. Dieser Trend wird sich auch in den kommenden Jahren fortsetzen und bei gleichbleibendem Budget sind dann entsprechend Prioritäten bei den Auftragsvergaben zu setzen. Bisher vergebene Leistungen müssen dann unterbleiben.

Der SRB verfügt über 54 Stellen für Saisonkräfte im Bereich Grün und 8 Stellen in der Wildkrautbeseitigung, die mit einer Arbeitszeit von 80 % bzw. 100 % 6 Monate im Jahr beschäftigt werden. Insbesondere aufgrund der nach wie vor reduzierten Anzahl von einsetzbaren Hartz-IV-Kräften und fehlenden Personals bzw. krankheitsbedingten Ausfällen wurde die Beschäftigungsdauer der Saisonkräfte erstmals 2015 bereits zu Beginn der Saisonarbeit auf acht Beschäftigungsmonate festgesetzt. Dies wird auch weiterhin so praktiziert.

Teilweise werden zu erledigende Unterhaltungsmaßnahmen (z.B. Sanierung des Wegenetzes, Sanierung von Kinderspielplätzen) aus vorhandenen Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung aus Vorjahren finanziert. Nach Verbrauch der gebildeten Rückstellungen muss mittelfristig mit einer Erhöhung der Betriebskostenerstattungen gerechnet werden, da dann auftretende Maßnahmen aus dem laufenden Aufwand bestritten werden müssen.

Friedhofswesen

Auch der Bereich Friedhofswesen bleibt nicht von den allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklungen verschont. Die Plankosten für die Jahre 2025 und 2026 liegen zusammen bei 4.342.516 € (Vorjahre: 4.435.820 €). Die Gesamtkosten der beiden Planjahre sind geringer als 2023/2024, trotzdem kommt es zu Gebührenanpassungen, da die vormals berücksichtigte Überdeckung von 216.856 € entfällt.

Aufgrund der Vorgabe eines Wiederholungshaushaltes bleibt der aus dem Haushalt zu erstattende Anteil wie 2024 auch für die Planjahre 2025/2026 bei 369.930 €. Hier erfolgt allerdings am Ende des Wirtschaftsjahres eine Spitzabrechnung mit dem Haushalt.

Durch Ratsbeschluss wurde die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für Baumbestattungen auf dem Waldfriedhof in Salzgitter-Bad zu erarbeiten. Der Betriebsausschuss SRB hat das vorgelegte Konzept 2023 beschlossen. Die Umsetzung des neuen Angebotes erfolgt ab 2025.

Straßenunterhaltung

Die Betriebskostenerstattungen bleiben für 2025/2026 mit 6.607.000 € auf dem Niveau von 2024. Unter den herrschenden finanziellen Engpässen der Stadt wurde keine Steigerung angenommen. Für die kommenden zwei Jahre sind also entstehende Kostensteigerungen aufzufangen. Insbesondere werden weitere Preisanpassungen bei Fremdleistungen Dritter erwartet. Weitere Kosten ergeben sich aus der Unterhaltung der WC-Anlage in der Innenstadt von Salzgitter Lebenstedt und den Betrieb der „kleinen klimagerechten Foren“. Zusätzlich wird weiterhin eine haushaltswirtschaftliche Sperre über 195.215 € für beide Jahre eingestellt.

Letztlich bedeutet ein mehrere Jahre gleichbleibendes Unterhaltungsbudget, dass vakante Stellen unbesetzt bleiben müssen und weniger externe Leistungen beauftragt werden können.

Leistungsplanung SRB 2025/2026

Die Leistungsplanung für beide Kalkulationsjahre findet sich in Anlage 2 zum Wirtschaftsplan. Hier werden die Kernleistungen der betrieblichen Bereiche im Vergleich zu den Vorjahren gezeigt. Alle diese Leistungen werden entweder intern oder extern fakturiert und ergeben so insgesamt die Umsatzerlöse des SRB.

4. Vermögensplan 2025/2026

Sanierung und Ausbau zentraler Betriebshof

Der Neubau des Verwaltungs- und Sozialgebäudes wurde im Februar 2024 sukzessive bezogen. Erste Stützpunkte wurden aufgelöst. Nach Fertigstellung der Außenanlagen (Parkplätze, Bepflanzung) müssen teilweise neue überdachte Unterstellmöglichkeiten für Fahrzeuge und Geräte errichtet und Lagerflächen ertüchtigt werden. Für die Stromversorgung wird eine Trafostation gebraucht, um den wachsenden Anforderungen an die E-Mobilität gerecht zu werden. Hierfür sind in 2025 und 2026 jeweils 2,5 Mio. € eingeplant.

Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen

Die bleibend hohe Nachfrage nach Urnenbestattungen erfordert im Bereich Friedhöfe Investitionen von 50 T€ für Urnengemeinschaftsanlagen.

Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen

Ziel des SRB ist die sukzessive Befestigung aller Wertstoffcontainerplätze, um eine bessere Integration in das Stadtbild und verbesserte Funktionalität zu erreichen. Hierfür werden jeweils 10 T€ eingestellt.

Sanierung/Neugestaltung von Spielplätzen

Der SRB hat ein mittelfristiges Sanierungsprogramm für Spielplätze erstellt. 2025 sind die Neugestaltung des Spielplatzes Entenspill (65 T€) und der Neubau eines Spielplatzes in Lesse (50 T€) geplant. 2026 folgen Spielplätze in Engerode (70 T€) und Leo Elli in Salzgitter-Bad (65 T€). In beiden Planjahren wird der Piratenspielplatz umfassend saniert (je 70 T€) und Barrierefreiheit auf vorhandenen Spielplätzen (je 35 T€) hergestellt.

Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen

Für die Werkstatt auf dem Betriebshof Korbmacherweg sind kleinere Maßnahmen für technische Ausrüstung von 38 T€ (2025) vorgesehen. In 2025 sind weitere 60 T€ für die Einrichtung eines Zentrallagers eingestellt.

Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten

Der Planansatz für die Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten umfasst 2025 2.440 T€ und 2026 2.255 T€. Die großen Summen ergeben sich zum Teil aufgrund von Beschaffungsverzögerungen aus den Vorjahren. Es ist erforderlich teilweise erneute Veranschlagungen vorzunehmen, da die Mittel aus alten Wirtschaftsplänen nicht übertragbar sind.

Spielgeräte Stadtgebiet

Im Bereich Grünflächenpflege sind für Ersatzbeschaffungen von Spielgeräten für beide Jahre 150 T€ veranschlagt.

Müllbehälter und Papierkörbe

Die Ansätze von je 250 T€ dienen für Ersatzbeschaffungen von Behältern für die Müllabfuhr und Papierkörben für die Straßenreinigung und den Grünbereich. 1,1 Mio. € werden 2025 für die Anschaffung der ab 2026 einzuführenden gelben Tonne veranschlagt, damit der SRB bei Auftragserteilung handlungsfähig ist.

Betriebs-/EDV-Ausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter

Für Hard- und Software werden pro Jahr 40 T€ eingestellt. Für kleinere Beschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung je 10 T€ und geringwertige Wirtschaftsgüter je 20 T€ eingeplant.

Gesamtinvestitionen des SRB in 2025/2026

Für 2025 ergeben sich Gesamtplaninvestitionen in Höhe von 7.453.000 € und 2026 von 6.050.000 €.

Mittelfristige Investitionsplanung

In der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2027 – 2029 sind die in der Zeit geplanten Projekte und Maßnahmen abgebildet. Größter Posten ist die Sicherung/Sanierung der Altdeponie Fuhsetal.

5. Kassenkredite und Liquidität

Die aus den Gebührenbereichen resultierenden Liquiditätsüberschüsse werden der Stadt als Kredit zur Verfügung gestellt. Die in der Abfallwirtschaft einkalkulierten Zinserträge ergeben sich aus einer Ausleihung an die Stadt in Höhe von rd. 3,2 Mio. € und der Verzinsung aus dem internen Cashmanagement. Um den Haushalt zu entlasten werden ab 2025 max. 1,8 % Verzinsung gewährt. Dies verringert die Einnahmemöglichkeiten des SRB.

Aufgrund der guten Ertragslage der letzten Wirtschaftsjahre konnte ein Finanzmittelzufluss erreicht werden. Durch den Mittelabfluss wegen des Neubaus des Betriebshofes sind erhebliche Mittel abgeflossen. Die im Wirtschaftsplan 2026/2026 geplanten Investitionen sind durch vorhandene Liquidität des SRB abgesichert.

Allerdings reichen heutige und zukünftig erwartete Liquiditätszuflüsse für langfristig geplante Großinvestitionen wie die Sicherung und Sanierung der Deponie Fuhsetal nach heutigem Kenntnisstand nicht aus. Für die dann nötigen Investitionen müssen mittelfristig passende Finanzierungskonzepte entwickelt werden.

6. Personalplanung und Stellenübersicht

Die Stellenübersicht des SRB weist für die Jahre 2025/2026 mit den 9 Stellen für Auszubildende insgesamt 348 Planstellen aus. Die Stellenübersicht für die Jahre 2023/2024 wies 339 Stellen aus.

Die Erhöhung um 9 Planstellen basiert auf der Schaffung von 7 zusätzlichen Stellen für die Umstellung der Sammlung der Leichtverpackungen mittels gelber Tonnen anstelle der Sacksammlung (6 Müllwerker und 1 Krafffahrer). Ferner sollen 2 Stellen für Straßenreiniger zur Verbesserung der Sauberkeit an den Containerstandplätzen und 1 Sachbearbeiterstelle (Beschaffung) neu im Stellenplan aufgenommen werden. 1 Stelle für Altersteilzeit entfällt.

Zu beachten ist, dass die 54 Planstellen für Saisonkräfte als ganze Stellen ausgewiesen werden, jedoch lediglich ein vertraglicher Anspruch auf 80 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit einer Vollzeitkraft für 6 Monate im Jahr besteht. Für 2025/2026 ist jedoch wie in den Vorjahren eine Beschäftigung von 8 Monaten geplant.

Für die im Jahr 2012 geschaffenen 8 Stellen für die Wildkrautbeseitigung war die Besetzung ebenfalls nur für 6 Monate mit 100 % der regelmäßigen Wochenarbeitszeit vorgesehen. Im Jahr 2014 wurde die Dauer der Beschäftigung gemäß einem vom Rat beschlossenen Antrag auf 8 Monate erhöht. Auch hier soll wie in den Vorjahren die Beschäftigungszeit wieder auf 8 Monate erhöht werden.

Innerhalb der Stellenübersicht haben sich aufgrund von Neubewertungen und organisatorischen Veränderungen Anpassungen ergeben.

Die Änderung bei der Bewertung der Stellen für Saisonkräfte beruht darauf, dass die Saisonkräfte, die mit Inkrafttreten des TVöD einen Arbeitsvertrag mit der Stadt hatten, in die Entgeltgruppe 03 übergeleitet wurden. Die Tätigkeiten selber sind nach Entgeltgruppe 02 zu bewerten. Neueinstellungen werden entsprechend nach Entgeltgruppe 02 vergütet. Die Stellen, die derzeit unbesetzt oder mit neuen Saisonkräften besetzt sind, werden daher nach Entgeltgruppe 02 ausgewiesen.

Die Planstellen der Beamten werden im Stellenplan der Stadt Salzgitter (Kernverwaltung) geführt und werden in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs nur nachrichtlich dargestellt

Die einzelnen Änderungen werden nachstehend dargestellt:

Anzahl Stellen	Funktionsbezeichnung alt	Tarif bzw. Besoldung alt	Funktionsbezeichnung neu	Tarif bzw. Besoldung neu	Erläuterung
3	Saisonarbeiter	03	Saisonarbeiter	02	Neue Bewertung

Anzahl Stellen	Funktionsbezeichnung alt	Tarif bzw. Besoldung alt	Funktionsbezeichnung neu	Tarif bzw. Besoldung neu	Erläuterung
1	Fahrer und Gartenarbeiter	04	Fahrer und Gartenarbeiter	05	Neue Bewertung
1	Sachbearbeiter	09a	Teamleiter	09a	Neue Bezeichnung
1	Kfz-Handwerker	06	Mitarbeiter	05	Umwandlung wg. organisatorischer Änderung und Bezeichnung
1			Sachbearbeiter	09a	Neue Stelle
6			Müllwerker	03	Zusätzliche Stellen
1			Krafftfahrer	05	Zusätzliche Stelle
2			Straßenreiniger	02	Zusätzliche Stellen
1	Straßenreiniger	2 Ü	Straßenreiniger	02	Neue Bewertung
1	Müllwerker	03	Mitarbeiter Deponie	03	Neue Bezeichnung
1	Straßenreiniger	02	Mitarbeiter Deponie	03	Neue Bezeichnung und Bewertung
1	Krafftfahrer	05	Mitarbeiter Deponie	03	Neue Bezeichnung und Bewertung
1	Gärtner ATZ	07			Wegfall (Ausscheiden)

Die oben genannten 348 Planstellen setzten sich wie folgt zusammen:

- 6 Beamte
- 333 Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt werden (davon 2 Stellen für Freistellungsphase ATZ).
- 9 Nachwuchskräfte

2025 wird von Personalkosten in Höhe von insgesamt 17.633.415 € ausgegangen (Planwert 2024: 17.051.700 €) und der Planwert für 2026 beträgt 17.991.915 €. Die Erhöhungen basieren im Wesentlichen auf den dargestellten Stellenveränderungen.

Der Tarifvertrag (Entgelttabellen) läuft bis zum 31.12.2024. In der Vergangenheit sind aufgrund von Stellenvakanzen und Erkrankungen die tatsächlichen Personalkosten geringer als die Planwerte ausgefallen. Daher wurde für die Kalkulation der Personalkosten keine lineare Erhöhung berücksichtigt.

Die Verteilung auf die einzelnen Bereiche zeigt nachfolgende Aufstellung:

Bereich	Ist 2021 in €	Ist 2022 in €	Ist 2023 in €	Plan 2024 in €	Plan 2025 in €	Plan 2026 in €
Abfallwirtschaft	2.513.379	2.595.059	2.904.248	3.500.000	3.729.000	4.095.200

Bereich	Ist 2021 in €	Ist 2022 in €	Ist 2023 in €	Plan 2024 in €	Plan 2025 in €	Plan 2026 in €
Straßenrei- nigung	1.248.231	1.258.499	1.282.690	1.331.000	1.415.100	1.423.700
Fuhrpark	850.512	648.079	490.824	796.900	923.700	923.700
Friedhöfe	1.097.635	1.127.043	1.333.345	1.306.800	1.328.700	1.324.000
Grünflä- chen	4.624.482	4.736.539	4.871.516	5.438.700	5.570.700	5.564.100
Straßenun- terhaltung	2.658.750	2.707.208	2.663.613	3.516.800	3.475.615	3.470.615
Zentrale Einrichtun- gen	953.832	974.019	971.185	1.161.500	1.190.600	1.190.600
Gesamt- summe	13.946.821	14.046.447	14.517.421	17.051.700	17.633.415	17.991.915

7. Verbindungen zum städtischen Haushalt 2025/2026

Die Verbindungen des SRB zum städtischen Haushalt ergeben sich aus der nachfolgenden Darstellung:

	Bezeichnung	Ist 2023 in €	Plan 2024 in €	Plan 2025 in €	Plan 2026 in €
1.	Betriebskostenerstattungen Grün	6.102.083	6.503.183	6.503.000	6.503.000
2.	Betriebskostenerstattungen Straßenunterhaltung	6.106.216	6.607.185	6.607.000	6.607.000
3.	Dienstleistungen für Eigen- betrieb 85	1.046.446	1.094.317	1.151.000	1.208.000
4.	Öffentliches Interesse Stra- ßenreinigung	615.000	636.075	636.075	636.075
5.	Öffentliches Interesse Friedhofswesen	353.155	369.930	369.930	369.930
6.	Saubere Umwelt/saubere Stadt	108.300	111.500	111.500	111.500
7.	Zinserträge	391.037	72.100	300.000	300.000
8.	Kreditzinsen interne Darle- hen	8.085	3.654	0	0
9.	Tilgungszahlungen	253.115	270.700	0	0
10.	Kostenerstattungen interne Dienste	1.173.798	1.184.400	1.348.200	1.373.800

	Bezeichnung	Ist 2023 in €	Plan 2024 in €	Plan 2025 in €	Plan 2026 in €
11.	Eigenkapitalverzinsung	55.000	55.000	55.000	55.000

Der Eigenbetrieb Gebäude, Einkauf und Logistik zahlt den aufgeführten Betrag für Grünpflege an städtischen Liegenschaften. Für die Jahre 2025/2026 erfolgen prozentuale Anpassungen auf Basis des bestehenden Kontrakts. Die Erstattungen im öffentlichen Interesse bei der Straßenreinigung betreffen 25 % und bei den Friedhöfen 20 % der gebührenfähigen Kosten. Beim Aktionsprogramm „Saubere Umwelt, saubere Stadt“ werden die nicht anderweitig gedeckten Kosten für den mobilen Umweltdienst erstattet.

Die Zinserträge ergeben sich aus einer Ausleihung in Höhe von rd. 3,2 Mio. € an die Stadt und aus der Überlassung von Liquiditätsüberschüssen als inneren Kredit im Rahmen des Cashmanagements.

Erstattungen des SRB für die Inanspruchnahme interner Dienstleistungen, wie z.B. Personalbetreuung, zentrale Steuerung, Stadtkasse usw. werden unter Punkt 10 ausgewiesen.

Daneben gibt es vielfältige haushaltsübergreifende Erstattungen, z.B. für Müllabfuhr, Abfallentsorgung und weitere Dienstleistungen des SRB (Fahrzeug- und Gerätegestellung), von anderen Fachdiensten an den SRB. Teilweise bestehen hierzu Kontrakte, z.B. für Spielplatzkontrolle mit dem Fachdienst Kinder, Jugend und Familie oder Mietzahlungen an den Eigenbetrieb 85.

8. Zusammenfassung

Für 2025/2026 wurde keine Tarifierhöhung einkalkuliert, d.h. die Höhe der Personalkosten aus 2024 wird fortgeschrieben. Eine Erhöhung der Betriebskostenerstattungen an den SRB erfolgt aufgrund der Haushaltslage der Stadt nicht. Dies wird zu Leistungsreduzierungen führen, da vakante Stellen unbesetzt bleiben oder Fremdvergaben teilweise ausgesetzt werden müssen.

Die Destabilisierung der Weltwirtschaft durch den Krieg zwischen Russland und der Ukraine bleibt als hohes Risiko weiterhin bestehen. Neue Konflikte im Nahen Osten und geopolitische Instabilität erhöhen die Unsicherheit. Deshalb kann nicht sicher gesagt werden, ob die ausgewiesenen Ergebnisse erreicht werden. Trotz größter Sorgfalt im Planungsprozess bleiben viele Annahmen unsicher und vage.

Die teilweise deutlichen Kostensteigerungen wirken sich auch auf die Gebühren aus und führen dort zu Steigerungen.

Auf die diversen Risiken, die sich aus Kalkulationen über zwei Jahre ergeben, wurde in den Erläuterungen bereits hingewiesen.

Salzgitter, im Oktober 2024

Dietrich Leptien
(Betriebsleiter SRB Salzgitter)

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Erfolgsübersicht

Aufwandarten	Vergleich Vorjahre		Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2025							
	Betrag insgesamt in EUR 2023 (Ist)	Betrag insgesamt in EUR 2024 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Materialaufwand										
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.054.840,12	2.803.200	2.041.000	167.400	96.200	73.700	89.000	286.300	81.000	1.247.400
b) bezogene Leistungen	12.703.515,01	14.042.600	15.420.555	311.200	11.071.255	219.800	255.700	1.134.700	1.668.700	759.200
2. Personalaufwand	14.517.421,16	17.051.700	17.633.415	1.190.600	3.729.000	1.415.100	1.328.700	5.570.700	3.475.615	923.700
3. Abschreibungen	1.588.732,67	1.794.200	1.936.800	315.100	658.200	1.000	84.400	199.100	7.000	672.000
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	209.473,24	74.000	95.200		53.800		39.400	2.000		
5. Steuern (soweit nicht in 18. enthalten)	56.661,40	59.500	61.200		9.000		300	8.900		43.000
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.161.939,96	949.200	1.296.000	86.100	555.100	53.600	15.500	93.900	277.400	214.400
7. Summe 1-6	32.292.583,56	36.774.400	38.484.170	2.070.400	16.172.555	1.763.200	1.813.000	7.295.600	5.509.715	3.859.700
8. Umlage Hilfs- und allgemeine Kostenstellen	1.313.099,04	1.839.600	2.012.583	-1.979.400	546.700		89.550	50.900	50.900	1.082.033
Abgabe (-)	-1.313.099,04	-1.839.600	-2.012.583					-33.183		
9. Umlage von Fahrzeugen und Geräte	2.762.574,48	4.107.500	3.808.000	26.200	1.254.600	491.200	144.400	1.032.500	842.800	16.300
Abgabe (-)	-2.762.574,48	-4.107.500	-3.808.000							-3.808.000
10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	8.345.209,13	10.075.950	10.396.900	-96.000	7.918.500	397.500	141.900	253.500	472.500	1.213.000
Abgabe (-)	-8.345.209,13	-10.075.950	-10.396.900		-8.548.800	-355.000		-74.500		-1.322.600
11. Aufwendungen 1 bis 10	32.292.583,56	36.774.400	38.484.170	21.200	17.343.555	2.489.400	2.188.850	8.524.817	6.875.915	1.040.433
12. Betriebserträge										
a) Umsatzerlöse	18.864.238,15	21.691.015	22.809.536	19.200	16.634.555	1.740.067	1.723.514	1.741.500	3.500	947.200
b) sonstige betriebliche Erträge	70.782,25	115.700	458.800	2.000	206.100	100	2.500	101.200	70.200	76.700
c) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	13.368.429,85	14.324.573	14.329.861			757.525	462.336	6.503.000	6.607.000	
d) aktivierte Eigenleistungen	1.276,88		0							
13. Betriebserträge insgesamt	32.304.727,13	36.131.288	37.598.197	21.200	16.840.655	2.497.692	2.188.350	8.345.700	6.680.700	1.023.900
14. Betriebsergebnis										
+ = Überschuss	12.143,57	-643.112	-885.973	0	-502.900	8.292	-500	-179.117	-195.215	-16.533
- = Fehlbetrag	593.525,46	72.100	300.500		300.000		500			
15. Finanzerträge	0,00	-4.220	-40.492			-40.492				
16. Unterdeckung (-) aus Vorjahren										
17. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	0	0							
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0	0							
19. Haushaltswirtschaftliche Sperr		374.332	374.332					179.117	195.215	
20. Unternehmenseergebnis	605.669,03	-200.900	-251.633	0	-202.900	-32.200	0	0	0	-16.533

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Erfolgsübersicht

Aufwandarten	Vergleich Vorjahre				Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2026						
	Betrag insgesamt in EUR 2023 (Ist)	Betrag insgesamt in EUR 2024 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR 2025 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Materialaufwand	2.054.840,12	2.803.200	2.041.000	1.964.300	167.400	16.700	73.600	89.000	289.200	81.000	1.247.400
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.703.515,01	14.042.600	15.420.555	15.504.205	318.900	11.107.155	218.300	256.700	1.174.050	1.669.900	759.200
b) bezogene Leistungen	14.517.421,16	17.051.700	17.633.415	17.991.915	1.190.600	4.095.200	1.423.700	1.324.000	5.564.100	3.470.615	923.700
2. Personalaufwand	1.588.732,67	1.794.200	1.936.800	1.995.300	365.100	734.700	1.000	85.400	194.100	7.000	608.000
3. Abschreibungen	209.473,24	74.000	95.200	84.000	43.300	43.300		38.700	2.000		
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.661,40	59.500	61.200	61.000	8.800	8.800		300	8.900		43.000
5. Steuern (soweit nicht in 18. enthalten)	1.161.939,96	949.200	1.296.000	1.300.500	86.600	558.100	54.100	15.500	93.900	277.900	214.400
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	32.292.583,56	36.774.400	38.484.170	38.901.220	2.128.600	16.563.955	1.770.700	1.809.600	7.326.250	5.506.415	3.795.700
7. Summe 1-6	1.313.099,04	1.839.600	2.012.583	2.071.033	-2.037.600	549.400	193.400	89.750	51.000	51.100	1.136.383
8. Umlage Hilfs- und Zurechnung (+)	-1.313.099,04	-1.839.600	-2.012.583	-2.071.033							
abnahme Kostenstellen	2.762.574,48	4.107.500	3.808.000	3.873.800	26.200	1.377.800	493.100	106.800	1.005.700	864.200	
abgabe (-)	-2.762.574,48	-4.107.500	-3.808.000	-3.873.700							-3.873.700
9. Umlage von Fahrzeugen und Zurechnung (+)	8.345.209,13	10.075.950	10.396.900	10.425.400	-96.000	7.933.500	411.000	141.900	253.500	472.500	1.213.000
abgabe (-)	-8.345.209,13	-10.075.950	-10.396.900	-10.425.400							-1.322.600
10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	32.292.583,56	36.774.400	38.484.170	38.901.220	21.200	17.860.855	2.499.700	2.148.050	8.528.417	6.894.215	948.783
11. Aufwendungen 1 bis 10	18.864.238,15	21.691.015	22.809.536	23.401.785	19.200	17.220.801	1.729.231	1.690.253	1.775.000	11.800	955.500
12. Betriebserträge	70.782,25	115.700	458.800	388.900	2.000	206.100	100	2.500	71.300	80.200	26.700
a) Umsatzerlöse	13.368.429,85	14.324.573	14.329.861	14.330.138			759.825	460.313	6.503.000	6.607.000	
b) sonstige betriebliche Erträge	1.276,88										
c) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	32.304.727,13	36.131.288	37.598.197	38.120.823	21.200	17.426.901	2.489.156	2.153.066	8.349.300	6.699.000	982.200
d) aktivierte Eigenleistungen											
13. Betriebserträge insgesamt	12.143,57	-643.112	-885.973	-780.397	0	-433.954	-10.544	5.016	-179.117	-195.215	33.417
14. Betriebsergebnis	593.525,46	72.100	300.500	300.500		300.000		500			
+ = Überschuss	0,00	-4.220	-40.492	-108.818		-80.946		-5.516			
- = Fehlbetrag											
15. Finanzerträge											
16. Unterdeckung (-) aus Vorjahren	0,00	0	0	0							
17. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	0	0	0							
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag											
19. Haushaltswirtschaftliche Sperre		374.332	374.332	374.332					179.117	195.215	
20. Unternehmensergebnis	605.669,03	-200.900	-251.633	-214.383	0	-214.900	-32.900	0	0	0	33.417

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Detailaufstellung des Materialaufwandes und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2025								
	2	3	4	5	6	7	8	9	
Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe									
Benzin	74.000							74.000	
Diesel	717.500							717.500	
Diesel u. Benzin m. 19%	100.000							100.000	
Kraftstoffzusätze, Öl, Fette	700							700	
sonst. Hilfs- und Betriebsmittel	213.200	5.200	81.800	18.000	5.200	36.500	54.000	12.500	
Stromkosten	155.000	100.000	1.500		15.000	33.500	5.000		
Streustoffe	40.000			40.000					
Dienst- und Schutzkleidung	47.000		10.200	5.800		20.000	10.000	1.000	
Verbrauch von Lagermaterial	15.200					200		15.000	
Ersatzteile für Kfz und Geräte	400	200	200						
Ersatzteile für Maschinen und Anlagen	251.200	500		10.000		5.000	3.500	232.200	
Reifen	44.600				100			44.500	
Aufwand für Dritte im Grünbereich	113.100					113.100			
Straßenreinigungsgebühren	46.700	1.500			4.200	41.000			
Gas- und Wasserkosten	222.500	60.000	2.500		64.500	37.000	8.500	50.000	
Summe:	2.041.100	167.400	96.200	73.800	89.000	286.300	81.000	1.247.400	
Aufwendungen für bezogene Leistungen									
sonst. Behandlungs- und Entsorgungskosten	4.813.455	10.000	4.763.755	32.500	200	500	2.000	4.500	
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	2.290.000	51.000	1.500		133.000	654.500	1.430.000	20.000	
Betriebsführungsentgelt EZS	5.577.000		5.577.000						
Instandsetzung von Maschinen und Anlagen	41.000		17.000		2.000	3.000		22.000	
Instandsetzung von Kfz und Geräten	222.500	500	500		500	25.000		219.000	
Instandsetzung BGA	43.500		18.000		500	60.000	60.000	3.500	
bezogene Leistungen von Dritten	478.600		348.500		6.600	60.000	170.200	110.800	
bezogene Leistungen stadtimtern	1.348.200	125.700	303.900	187.000	87.400	363.200	170.200	13.600	
Gebühren und Abgaben	20.800	1.000	3.600		1.400	1.200			
Provisionsaufwand	0								
Überprüfung HU Kfz	22.800	2.000						20.800	
Miete für Kfz und Geräte	359.000				9.100	8.000	5.000	336.900	
Reinigungskosten Bekleidung	3.900		1.100	300		1.000	1.500		
Reinigungskosten Gebäude	12.700	86.500			15.500	17.300			
Wartung Hard- und Software	80.500	35.000	36.400			1.000		8.100	
Summe:	15.313.455	311.200	11.071.255	219.800	255.700	1.134.700	1.668.700	759.200	
sonstige betriebliche Aufwendungen									
Gebäude- und Feuerversicherung	20.100	15.000			3.800	1.300			
Sofortabschreibung GWG bis 150 €	9.900	2.000		200		1.700	5.000	1.000	
Haftpflichtversicherung	123.400	1.800	6.500	2.600	2.600	11.300	7.000	91.600	
Kaskoversicherung	60.000					600		60.000	
sonst. Versicherungen	2.600	1.000				3.800		1.000	
sonst. Abgaben	3.800				500			800	
Beiträge	8.400	6.000	1.100			0			
Bankspesen	1.000	1.000							
Büromaterial	4.800	2.500	500			1.000	600	200	
Bücher, Zeitschriften	16.300	6.500	4.800		300	1.000	1.000	3.700	
Telekommunikationsgebühren	57.200	4.000	7.400	23.000	1.800	9.500	7.500	4.000	
Porto	18.100		15.500	1.000	1.000	100	500		
Transport- und Frachtkosten	11.200	100	600	300		1.600	1.800	6.800	
Reisekosten	16.700	1.500	900		1.200	9.100	3.500	500	
Aus- und Fortbildungskosten	52.000	9.000	5.000	1.100	1.200	11.700	17.000	7.000	
Bewirtungskosten	1.000	1.000							
Berater- und Gutachterkosten	51.000	10.000	40.000					1.000	
Rekultivierung Dep. Diebesstiel	446.500		446.500						
Abschreibungen auf Forderungen	4.200	200	1.000		3.000				
Prüfungskosten	22.900	17.500	600			200		4.800	
Mieten u. Pachten für Grundstücke	200								
Mieten Gebäude	294.000			25.000		41.000	228.000		
Öffentlichkeitsarbeit	19.600	2.000	17.500	100					
Alliasten FD Umwelt	6.000		6.000						
Verlust AV-Abgang	0								
Aufwand unentgelt. Wertabgaben	27.000							27.000	
sonst. Aufwand	18.100	5.000	1.200	300	100		7.000	4.500	
Summe:	1.296.000	86.100	555.100	53.600	15.500	93.900	277.400	214.400	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Detailaufstellung des Materialaufwandes und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2026								
	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe									
Benzin	74.000								74.000
Diesel	717.500								717.500
Diesel u. Benzin m. 19%	100.000								100.000
Kraftstoffzusätze, Öl, Fette	700								700
sonst. Hilfs- und Betriebsmittel	133.700	5.200	2.300	18.000	5.200	36.500	54.000		12.500
Stromkosten	155.000	100.000	1.500		15.000	33.500	5.000		
Streustoffe	40.000			40.000					
Dienst- und Schutzkleidung	46.800		10.200	5.600		20.000	10.000		1.000
Verbrauch von Lagermaterial	15.200					200			15.000
Ersatzteile für Maschinen und Anlagen	400	200					3.500		232.200
Ersatzteile für Kfz und Geräte	251.200	500		10.000		5.000			44.500
Reifen	44.600				100				
Aufwand für Dritte im Grünbereich	116.000				4.200	116.000			
Straßenreinigungsgebühren	46.700	1.500			64.500	37.000	8.500		50.000
Gas- und Wasserkosten	222.500	60.000	2.500		89.000	289.200			
Summe:	1.964.300	167.400	16.700	73.600	89.000	289.200	81.000		1.247.400
Aufwendungen für bezogene Leistungen									
sonst. Behandlungs- und Entsorgungskosten	4.823.455	10.000	4.773.755	32.500	200	500	2.000		4.500
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	2.331.850	51.000	1.500		133.000	696.350	1.430.000		20.000
Betriebsführungsentgelt EZS	5.577.000		5.577.000						
Instandsetzung von Maschinen und Anlagen	41.000		17.000		2.000				22.000
Instandsetzung von Kfz und Geräten	222.500	500	500		500	3.000			219.000
Instandsetzung BGA	46.500		21.000		500	25.000			
bezogene Leistungen von Dritten	478.600		348.500		6.600	60.000	60.000		3.500
bezogene Leistungen stadtlintern	1.373.800	130.700	326.800	185.500	87.900	360.700	171.400		110.800
Gebühren und Abgaben	20.800	1.000	3.600		1.400	1.200			13.600
Provisionsaufwand	0								
Überprüfung HU Kfz	22.800	2.000							20.800
Miete für Kfz und Geräte	359.000		1.100	300	9.100	8.000	5.000		336.900
Reinigungskosten Bekleidung	3.900					1.000	1.500		
Reinigungskosten Gebäude	122.500	89.200			16.000	17.300			
Wartung Hard- und Software	80.500	35.000	36.400			1.000			8.100
Summe:	15.504.205	318.900	11.107.155	218.300	256.700	1.174.050	1.669.900		759.200
sonstige betriebliche Aufwendungen									
Gebäude- und Feuerversicherung	20.100	15.000			3.800	1.300			
Sofortabschreibung GWG bis 150 €	9.900	2.000		200			5.000		1.000
Haftpflichtversicherung	123.400	1.800	6.500	2.600	2.600	11.300	7.000		91.600
Kaskoversicherung	60.000								60.000
sonst. Versicherungen	2.600	1.000				600			1.000
sonst. Abgaben	3.800					3.800			
Beiträge	8.400	6.000	1.100		500	0			800
Bankspesen	1.000	1.000							
Büromaterial	4.800	2.500	500			1.000	600		200
Bücher, Zeitschriften	16.300	6.500	4.800		300	1.000			3.700
Telekommunikationsgebühren	57.200	4.000	7.400	23.000	1.800	9.500	7.500		4.000
Porto	18.600		15.500	1.500	1.000	100			500
Transport- und Frachtkosten	11.200	100	600	300		1.600	1.800		6.800
Reisekosten	16.700	1.500	900		1.200	9.100	3.500		500
Aus- und Fortbildungskosten	52.000	9.000	5.000	1.100	1.200	11.700	17.000		7.000
Bewertungskosten	1.000	1.000							1.000
Berater- und Gutachterkosten	51.000	10.000	40.000						
Rekultivierung Dep. Diebessteg	446.500		446.500						
Abschreibungen auf Forderungen	4.200	200	1.000		3.000				
Prüfungskosten	23.400	18.000	600						4.800
Mieten u. Pachten für Grundstücke	200					200			
Mieten Gebäude	294.500			25.000			228.500		
Öffentlichkeitsarbeit	22.600	2.000	20.500	100					
Altlasten FD Umwelt	6.000		6.000						
Verlust AV-Abgang	0								
Aufwand unentgelt. Wertabgaben	27.000								27.000
sonst. Aufwand	18.100	5.000	1.200	300	100		7.000		4.500
Summe:	1.300.500	86.600	558.100	54.100	15.500	93.900	277.900		214.400

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Erfolgsplan

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR												Istwert 2023	Istwert 2024	Istwert 2025	Istwert 2026	Istwert 2023	Istwert 2024	Istwert 2025	Istwert 2026	Istwert 2023	Istwert 2024	Istwert 2025	Istwert 2026
	Planwert 2026	Planwert 2025	Planwert 2024	Planwert 2023	Planwert 2026	Planwert 2025	Planwert 2024	Planwert 2023	Planwert 2026	Planwert 2025	Planwert 2024	Planwert 2023												
Betriebsbeiträge	23.401.785	22.809.536	21.691.015	18.864.238,15	19.200	19.200	19.200	19.214,88	17.220.801	16.634.555	15.568.900	13.296.063,88	1.729.231	1.740.067	1.664.225	1.592.057,39								
a) Umsatzerlöse				1.776,88																				
b) aktiviere Eigenleistungen				70.782,25				2.658,96	206.100	206.100	6.300	11.309,38	100	100	100	60,00								
c) sonst. betriebl. Erträge	388.900	458.800	115.700	14.199,173	2.000	2.000	11.500																	
d) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	14.329.138	14.329.861	14.199.173	32.304,727	21.200	21.200	21.873,84	21.873,84	17.426.901	16.840.655	15.576.200	13.307.373,26	2.489.156	2.497.692	2.411.900	2.332.870,37								
Betriebsbeiträge insgesamt:	38.120.823	37.598.197	36.005.888	32.304,727	21.200	21.200	21.873,84	21.873,84	17.426.901	16.840.655	15.576.200	13.307.373,26	2.489.156	2.497.692	2.411.900	2.332.870,37								
2. Materialaufwand	1.964.300	2.041.000	2.803.200	2.054.840,12	167.400	167.400	154.178,40	16.700	96.200	96.200	143.100	91.266,45	73.600	73.600	77.900	131.383,55								
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15.504.205	15.420.555	13.917.200	12.703.515,01	318.900	311.200	212.000	11.071,555	11.071,555	9.396.700	9.396.700	219.200	219.200	219.200	181.447,50	181.447,50								
b) bezogene Leistungen	17.991.915	17.633.415	17.051.700	14.517.421,16	1.190.600	1.190.600	971.185,01	1.161.500	3.729.000	3.500.000	2.904.248,24	1.423.700	1.415.100	1.331.000	1.282.689,92	1.282.689,92								
3. Personalaufwand	1.395.300	1.936.800	1.794.200	1.588.732,67	365.100	365.100	246.400	256.601,63	734.700	658.100	256.601,63	625.300	625.300	625.300	625.300	955,48								
4. Abschreibungen	1.300.500	95.200	949.200	1.161.939,56	86.100	86.100	57.932,89	558.100	558.100	558.100	516.300	504.607,38	54.100	53.600	40.700	50.398,94								
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	38.756.220	37.126.970	36.535.500	32.026.449	2.070.400	2.070.400	1.368.656,00	16.511,855	16.109.755	14.181.400	12.586.062,98	1.770.700	1.763.200	1.642.800	1.646.535,29	1.646.535,29								
6. Umlage Hilfs- und Betriebsstoffe	2.071.033	2.012.583	1.839.600	1.313.099,04	0	0	0	0	549.400	546.700	506.800	457.548,18	193.400	193.400	178.400	160.806,24								
7. Umlage von Fahrzeugen	3.873.800	3.808.000	4.107.500	2.762.574,48	26.200	23.500	32.871,27	0	0	0	0	0	0	0	0	0								
8. Umlage von Geräten	10.425.400	10.396.900	10.075.950	8.345.209,13	0	0	0	0	7.933.500	7.918.500	7.009.850	6.204.269,02	411.000	397.500	365.900	365.125,71								
9. sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	300.500	300.500	72.100	593.525,46	0	0	0	0	-8.563.600	-8.563.600	-7.470.450	-6.935.304,28	-368.500	-355.000	-308.600	-259.395,31								
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.000	95.200	74.000	209.473,24	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0								
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	418.897	676.527	511.512	662.330	0	0	0	0	-125.154	-193.200	-54.300	524.690,02	-10.544	8.292	-30.300	-77.774,18								
12. sonst. Steuern	61.000	59.500	56.661,40	0	0	0	0	0	8.800	9.000	8.800	8.802,43	0	0	0	202,00								
13. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-479.897	615.327	-571.012	605.669	0	0	0	0	-133.954	-202.900	-63.100	515.887,59	-10.544	8.292	-30.400	-77.976,18								
14. Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332	374.332	374.332	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0								
15. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-108.818	-40.492	-4.220	0,00	0	0	0	0	-80.946	0	0	0	-22.356	-40.492	0	0								
Unternehmensergebnis	-214.383	949.167	-200.900	605.669,03	0	0	0	0,00	-214.900	-202.900	-63.100	515.887,59	-32.900	-30.400	-30.400	-77.976,18								

Aufwandarten	Friedhofswesen	Friedhofswesen	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Grünflächenpflege	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Straßenunterhaltung	Straßenunterhaltung	Straßenunterhaltung	Abfallwirtschaft	Abfallwirtschaft	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Straßenreinigung und Winterdienst	Straßenreinigung und Winterdienst	Fuhrpark, Containerdienst	Fuhrpark, Containerdienst	Fuhrpark, Containerdienst	Fuhrpark, Containerdienst	Istwert 2023	Istwert 2024	Istwert 2025	Istwert 2026	Istwert 2023	Istwert 2024	Istwert 2025	Istwert 2026
a) Umsatzerlöse	256.700	243.500	243.500	254.702,80	1.174.050	1.134.700	1.163.400	1.039.950,97	1.669.900	1.668.700	1.712.800	1.940.525,46	759.200	759.200	996.600	676.796,23												
b) aktiviere Eigenleistungen				4.561,63	71.300	101.200	400	9.357,42	80.200	70.200	70.200	1.019,22	26.700	76.700	96.200	41.815,64												
c) sonst. betriebl. Erträge	460.313	462.336	466.630	439.377,87	6.503.000	6.503.000	6.432.783	6.082.083,00	6.607.000	6.607.000	6.552.185	6.106.216,00	0	0	0	0												
d) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	2.153.066	2.188.350	2.260.420	1.917.764,81	8.349.300	8.345.700	8.062.983	7.664.121,84	6.699.000	6.680.700	6.557.285	6.109.009,52	982.200	1.023.900	1.107.400	951.713,49												
2. Materialaufwand	89.000	89.000	190.300	69.149,74	289.200	286.300	298.600	212.144,50	81.000	81.000	100.300	97.494,78	1.247.400	1.247.400	1.771.600	1.299.222,70												
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	256.700	256.700	243.500	254.702,80	1.174.050	1.134.700	1.163.400	1.039.950,97	1.669.900	1.668.700	1.712.800	1.940.525,46	759.200	759.200	996.600	676.796,23												
b) bezogene Leistungen	1.324.000	1.328.700	1.306.800	1.333.344,74	5.641.000	5.570.700	5.438.700	4.871.516,38	3.470.615	3.475.615	3.516.800	2.663.612,69	923.700	923.700	796.900	490.824,28												
3. Personalaufwand	84.400	88.300	80.910,01	194.100	199.100	199.100	178.300	193.311,60	7.000	7.000	3.500	6.099,44	608.000	672.000	651.400	641.247,58												
4. Abschreibungen	15.500	15.500	18.900	16.664,69	93.900	93.900	63.700	114.504,46	277.900	277.900	60.300	240.835,14	214.400	214.400	188.700	182.356,46												
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	1.770.600	1.773.300	1.847.800	1.754.771,98	7.315.350	7.284.700	7.142.700	6.431.427,91	5.506.415	5.509.715	5.393.700	4.948.567,51	3.752.700	3.816.700	4.402.200	3.290.447,25												
6. Umlage Hilfs- und Betriebsstoffe	89.750	89.550	84.900	72.952,26	318.500	318.500	318.500	252.562,62	51.100	50.900	47.100	42.562,65	1.136.383	1.082.033	975.300	536.667,09												
7. Umlage von Fahrzeugen	106.800	144.400	140.100	88.635,39	1.005.700	1.032.500	1.048.000	762.180,76	864.200	842.800	885.700	512.711,19	16.300	21.000	100	878,82												
8. Umlage von Geräten	141.900	141.900	156.800	132.744,98	253.500	253.500	171.700	208.507,22	472.500	472.500	426.000	522.916,20	-3.873,700	-3.806.000	-4.107.500	-2.762.574,48												
9. sonst. Zinsen und ähnliche Erträge	44.016	39.200	30.820	-131.339,80	-74.500	-74.500	-135.100	-9.879,52	0	0	0	0	0	0	0	0												
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.700	39.400	26.900	6.887,62	2.000	2.000	5.000	647,00	0	0	0	0	0	0	0	0												
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	5.816	4.520	4.520	-137.867,17	-170.217	-170.217	-169.817	-258.933,32	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215												
12. sonst. Steuern	5.816	4.520	4.520	-137.867,17	-170.217	-170.217	-169.817	-258.933,32	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215												
13. Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	5.516	4.220	4.220	-138.149,76	-179.117	-179.117	-179.117	-250.255,55	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215	-195.215												
14. Haushaltswirtschaftliche Sperre	0	0	0	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0												
15. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-5.516	-4.220	-4.220	0,00	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0												
Unternehmensergebnis	0	0	0	-138.149,76	0	0	0	250.255,55	0	0	0	82.251,97	-16.533	-107.400	-107.400	-26.600,14												

Der Erfolgsplan 2025 umfasst voraussichtlich anfallende Erträge in Höhe von insgesamt 38.266.566 Euro und voraussichtlich entstehende Aufwendungen in Höhe von insgesamt 37.892.234 Euro. Der Erfolgsplan 2026 umfasst voraussichtlich anfallende Erträge in Höhe von insgesamt 38.868.304 Euro und voraussichtlich entstehende Aufwendungen in Höhe von insgesamt 38.493.972 Euro.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Vermögensplan 2025

Finanzbedarf und Finanzierung	Vergleich Vorjahre in EUR			Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2025						
	Betrag insgesamt 2023 (Ist in T€)	Betrag insgesamt 2024 (Plan)	Betrag insgesamt 2025 (Plan)	5	6	7	8	9	10	11
	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächen- pflege	Straßen- unterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Finanzbedarf										
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.648	1.050.000	3.280.000	2.500.000	10.000	0	50.000	720.000	0	0
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	7	6.000	98.000	0	0	0	0	0	0	98.000
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	482	1.487.000	2.440.000	0	0	0	0	0	0	2.440.000
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	233	247.500	1.610.000	15.000	1.420.000	0	5.000	167.500	0	2.500
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1.000 €)		18.000	25.000	6.000	2.500	0	2.500	6.000	4.000	4.000
6. Tilgung aufgenommener Darlehen	55	270.700	0	0	0	0	0	0	0	0
7. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Auflösungsbeträge		0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. sonstiger Mittelabfluss	55	55.000	55.000	55.000	0	0	0	0	0	0
10. Jahresverlust	1.029	200.900	251.633	0	202.900	32.200	0	0	0	16.533
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.368	785.459	29.900	0	0	0	26.900	0	3.000	0
Finanzbedarf insgesamt:	5.877	4.120.559	7.789.533	2.576.000	1.635.400	32.200	84.400	893.500	7.000	2.561.033
Finanzierung des Bedarfs										
1. Abschreibungen	1.555	1.794.200	1.936.800	315.100	658.200	1.000	84.400	199.100	7.000	672.000
2. Zuschuss für Investitionen	257	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	4.065	324.759	446.500	0	446.500	0	0	0	0	0
4. sonstiger Mittelzufluss		0	0	0	0	0	0	0	0	0
5. Kreditaufnahme		0	0	0	0	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Nettogeldvermögens		2.001.600	5.406.233	2.260.900	530.700	31.200	0	694.400	0	1.889.033
7. Verwendung des Jahresüberschusses		0	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzierung insgesamt:	5.877	4.120.559	7.789.533	2.576.000	1.635.400	32.200	84.400	893.500	7.000	2.561.033

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Vermögensplan 2026

Finanzbedarf und Finanzierung	Vergleich Vorjahre in EUR					Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2026						
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	Betrag insgesamt 2023 (Ist in T€)	Betrag insgesamt 2024 (Plan)	Betrag insgesamt 2025 (Plan)	Betrag insgesamt 2026 (Plan)	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	
1.												
Finanzbedarf												
1. Grundstücke und grundstückgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.648	1.050.000	3.280.000	3.300.000	2.500.000	10.000		0	50.000			
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	7	6.000	98.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	482	1.487.000	2.440.000	2.255.000	0	0	0	0	0	0	0	2.255.000
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	233	247.500	1.610.000	470.000	30.000	252.000	0	4.000	181.000	0	0	3.000
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1.000 €)		18.000	25.000	25.000	6.000	2.500	0	2.500	6.000	4.000	0	4.000
6. Tilgung aufgenommener Darlehen	55	270.700	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7. andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8. Auflösungsbeträge		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9. sonstiger Mittelabfluss	55	55.000	55.000	55.000	55.000							
10. Jahresverlust	1.029	200.900	251.633	214.383		214.900	32.900					-33.417
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.368	785.459	29.900	704.800		701.800				3.000		
Finanzbedarf insgesamt:	5.877	4.120.559	7.789.533	7.024.183	2.591.000	1.181.200	32.900	56.500	927.000	7.000	2.228.583	
505												
Finanzierung des Bedarfs												
1. Abschreibungen	1.555	1.794.200	1.936.800	1.995.300	365.100	734.700	1.000	85.400	194.100	7.000	608.000	
2. Zuschuss für Investitionen	257	0	0	0								
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	4.065	324.759	446.500	446.500		446.500						
4. sonstiger Mittelzufluss		0	0	0								
5. Kreditaufnahme		0	0	0								
6. Verminderung des Nettogeldvermögens		2.001.600	5.406.233	4.582.383	2.225.900		31.900	-28.900	732.900		1.620.583	
7. Verwendung des Jahresüberschusses		0	0	0								
Finanzierung insgesamt:	5.877	4.120.559	7.789.533	7.024.183	2.591.000	1.181.200	32.900	56.500	927.000	7.000	2.228.583	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitler 2025/2026

Vermögensplan detailliert - Maßnahmenplan

Finanzbedarf	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2025											Abschreibungen									
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungen n p.a. in EUR	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten																					
1.1 Sanierung und Ausbau zentraler Baubetriebshof	2.500.000	2.500.000																	50	50.000	
1.2 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	50.000				50.000														20	2.500	
1.3 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000		10.000																15	667	
1.4 Spielplatz Lesse (Grundstück Kirche)	50.000					50.000													15	3.333	
1.5 Spielplatz Entenspiil	65.000					65.000													15	4.333	
1.6 Grunderneuerung Piratenspielplatz (über 2 Jahre)	70.000					70.000													10	7.000	
1.7 Herstellung von Barrierefreiheit auf Spielplätzen	35.000						35.000												10	3.500	
1.8 Maßnahmen am Salzgittersee	500.000					500.000															
Summe:	3.280.000	2.500.000	10.000	0	50.000	720.000	0	0	0	98.000	0	0	0	0	0	0	0	0	21.333		
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen																					
2.1 Grubenheber	8.000																			8.000	
2.2 Hebebühne Achsvermessung	30.000																			30.000	
2.3 Zentrallager (Regale, Ausstattung, Conatiner)	60.000																			60.000	
Summe:	98.000	0	0	0	0	0	0	0	0	98.000	0	0	0	0	0	0	0	0	6.000		
3. Kraftfahrzeuge und Geräte																					
3.1 Pritschen	250.000																			8	31.250
3.2 1 Schlepper	245.000																			8	30.625
3.3 LKW	380.000																			10	38.000
3.4 2 Müllwagen	450.000																			10	45.000
3.5 Multicar	140.000																			10	14.000
3.6 Kleinkehrmaschine	55.000																			8	6.875
3.7 1 Crafter	240.000																			8	30.000
3.8 diverse PKW	330.000																			8	41.250
3.9 Winterdienst	200.000																			10	20.000
3.10 Mäh- und Gießtechnik	65.000																			8	8.125
3.11 Rückfahrassistenzsysteme	60.000																			8	7.500
3.12 Kleingeräte (Rasenmäher, Motorsägen etc.)	25.000																			4	6.250
Summe:	2.440.000	0	0	0	0	0	0	0	0	2.440.000	0	0	0	0	0	0	0	0	278.875		
4. andere Anlagen , Betriebs- und Geschäftsausstattung																					
4.1 Spielgeräte Stadtgebiet	150.000					150.000														10	15.000
4.2 Abfallbehälter / Papierkörbe	1.410.000		1.400.000			10.000														10	141.000
4.3 Hardwareausstattung (diverse)	20.000	5.000	10.000			2.500														4	5.000
4.4 Softwareausstattung (diverse)	20.000	10.000	10.000																	4	5.000
4.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000				5.000															10	1.000
Summe:	1.610.000	15.000	1.420.000	0	5.000	167.500	0	2.500	0	2.440.000	0	0	0	0	0	0	0	0	167.000		
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter																					
5.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1000 €)	25.000	6.000	2.500		2.500	6.000	4.000	4.000												5	5.000
Summe Gesamtinvestitionen:	7.453.000	2.521.000	1.432.500	0	57.500	893.500	4.000	2.544.500	0	2.440.000	0	0	0	0	0	0	0	0	478.208		

Die Maßnahmen 3.1 - 3.13 mit 5.1 und 4.3-4.4 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Vermögensplan detailliert - Maßnahmenplan

Finanzbedarf	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2026										Abschreibungen	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungen p.a. in EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten												
1.1 Sanierung und Ausbau zentraler Baubetriebshof	2.500.000	2.500.000							50	50.000		
1.2 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	50.000				50.000				20	2.500		
1.3 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000		10.000						15	667		
1.4 Spielplatz Leo Elli (SZ-Bad)	65.000					65.000			15	4.333		
1.5 Spielplatz Engerode	70.000					70.000			15	4.667		
1.6 Grunderneuerung Piratenspielfeld (über 2 Jahre)	70.000					70.000			10	7.000		
1.7 Herstellung von Barrierefreiheit auf Spielplätzen	35.000					35.000			10	3.500		
1.8 Maßnahmen am Salzgittersee	500.000					500.000						
Summe:	3.300.000	2.500.000	10.000	0	50.000	740.000	0	0	72.667			
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
3. Kraftfahrzeuge und Geräte												
3.1 3 Pritschen	150.000							150.000	8	18.750		
3.2 3 LKW	500.000							500.000	10	50.000		
3.3 1 Multicar	140.000							140.000	10	14.000		
3.4 1 Müllwagen	190.000							190.000	10	19.000		
3.5 1 Schlepper	225.000							225.000	10	22.500		
3.6 1 Crafter	180.000							180.000	10	18.000		
3.7 diverse PKW	245.000							245.000	8	30.625		
3.8 Winterdienst (LKW und Salzförderband)	240.000							240.000	8	30.000		
3.9 Mähboot	300.000							300.000	10	30.000		
3.10 Rückfahrsistenzsysteme	60.000							60.000	10	6.000		
3.11 Kleingeräte (Rasenmäher, Motorsägen etc.)	25.000							25.000	4	6.250		
Summe:	2.255.000	0	0	0	0	0	0	2.255.000	245.125			
4. andere Anlagen , Betriebs- und Geschäftsausstattung												
4.1 Spielgeräte Stadtgebiet	150.000					150.000			10	15.000		
4.2 Abfallbehälter / Papierkörbe	270.000		250.000			20.000			10	27.000		
4.3 Hardwaresausstattung (diverse)	20.000	10.000	2.000			5.000		3.000	4	5.000		
4.4 Softwareausstattung (diverse)	20.000	20.000							4	5.000		
4.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000				4.000	6.000			10	1.000		
Summe:	470.000	30.000	252.000	0	4.000	181.000	0	3.000	53.000			
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter												
5.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1000 €)	25.000	6.000	2.500		2.500	6.000	4.000	4.000	5	5.000		
Summe Gesamtinvestitionen:	6.050.000	2.536.000	264.500	0	56.500	927.000	4.000	2.262.000	375.792			

Die Maßnahmen 3.1 - 3.1.1 mit 5.1 und 4.3-4.4 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Mittelfristige Finanzplanung 2024-2029

Finanzbedarf und Finanzierung	Aufwendungen in EUR						
	2024	2025	2026	2027	2028	2029	
1	2	3	4	5	6	7	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.050.000	3.069.783	3.300.000	1.905.217	4.907.299	5.887.393	
1.1 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	
1.2 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1.3 Projektierung, Sanierung und Ausbau des zentralen Baubetriebshofes Korbmacher Weg	1.000.000	2.500.000	2.500.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	
1.4 Spielplatz Lesse (Grundstück Kirche)		50.000					
1.5 Spielplatz Entenspihl		65.000					
1.6 Spielplatz Leo Elli (SZ-Bad)			65.000				
1.7 Spielplatz Engerode			70.000				
1.8 Grunderneuerung Piratenspielfeld (über 2 Jahre)		70.000	70.000				
1.9 Herstellung von Barrierefreiheit auf Spielplätzen		35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
1.10 Stilllegung Deponie Fuhsetal				210.217	3.212.299	4.192.393	
1.9 Maßnahmen am Salzgittersee		500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	
1.11 Bauliche Aufwendungen Deponie Diebesstieg							
1.12 sonstige Baumaßnahmen	6.000	98.000	0	100.000	100.000	100.000	
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	1.487.000	2.440.000	2.255.000	900.000	10.000	10.000	
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	247.500	1.610.000	470.000	400.000	900.000	900.000	
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.000	25.000	25.000	25.000	400.000	400.000	
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150-1.000 €)	270.700				25.000	25.000	
6. Tilgung aufgenommenen Darlehen	0	0					
7. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0					
8. Auflösungsbeträge	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000	
9. sonstiger Mittelabfluss	200.900	251.633	214.383				
10. Jahresverlust, -gewinn	785.459						
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens							
Finanzbedarf insgesamt:	4.120.559	7.549.416	6.319.383	3.295.217	6.297.299	7.277.393	
Finanzierung des Bedarfs							
1. Abschreibungen	1.794.200	1.936.800	1.995.300	2.000.000	2.100.000	2.200.000	
2. Zuschuss Stadt SZ für Investitionen	0						
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	324.759	446.500	446.500	300.000	300.000	300.000	
4. sonstiger Mittelzufluss	0						
5. Kreditaufnahme	0				3.212.299	4.192.393	
6. Verminderung des Nettogeldvermögens	2.001.600	5.166.116	3.877.583	995.217	685.000	585.000	
7. Verwendung des Jahresüberschusses	0						
Finanzierung insgesamt:	4.120.559	7.549.416	6.319.383	3.295.217	6.297.299	7.277.393	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2025/2026

Mittelfristige Ergebnisplanung 2024-2029

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR						
	2024	2025	2026	2027	2028	2029	
1	2	3	4	5	6	7	
1. Betriebserträge	36.005.888	37.598.197	38.120.823	39.067.500	40.037.500	41.031.500	
2. Materialaufwand	16.720.400	17.461.555	17.468.505	17.818.000	18.175.000	18.539.000	
3. Personalaufwand	17.051.700	17.633.415	17.991.915	18.352.000	18.720.000	19.095.000	
4. Abschreibungen	1.794.200	1.936.800	1.995.300	2.000.000	2.100.000	2.200.000	
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	949.200	1.296.000	1.300.500	1.301.000	1.301.000	1.301.000	
Aufwand insgesamt:	36.515.500	38.327.770	38.756.220	39.471.000	40.296.000	41.135.000	
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	72.100	300.500	300.500	300.500	300.500	300.500	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	74.000	95.200	84.000	88.915	92.275	113.237	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-511.512	-524.273	-418.897	-191.915	-50.275	83.763	
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0	
9. sonst. Steuern	59.500	61.200	61.000	61.000	61.000	61.000	
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-571.012	-585.473	-479.897	-252.915	-111.275	22.763	
10. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0	0	0	0	0	0	
11. Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332	374.332	374.332	374.300	374.300	374.300	
12. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-4.220	-40.492	-108.818	0	0	0	
Unternehmensergebnis	-200.900	-251.633	-214.383	121.385	263.025	397.063	

Stellenübersicht 2025/2026 für den SRB Salzburg

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Lfd. Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2025 und 2026 davon aus der Berechnung nach § 26 Abs. 1 BBesG herausgenommen		Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2024			Vermerke, Erläuterungen
			insgesamt		insgesamt	mit Beamten	tatsächlich besetzt mit Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind	
1	2	3	4	5	6	7	8	10
	Gehobener Dienst							
1	Städtischer Rat	A13	1	0	1	1	0	0
3	Stadtamtmann	A11	3	0	3	2,625	0	0,375
4	Stadtoberinspektor	A10	1	0	1	1	0	0
5	Stadthauptsekretär	A 08	1	0	1	0	1	0
	insgesamt:		6	0	6	4,625	1	0,375

Stellenübersicht

Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2025 und 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr		Vermerke, Erläuterungen	
				insgesamt	davon am 30.06.24 tatsächlich besetzt nicht besetzt		
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebsleiter	AT	1	1	1	0	
2	Bereichsleiter	14	1	1	1	0	
3	Bereichsleiter	13	2	2	2	0	
4	Sachbearbeiter	12	1	1	1	0	
5	Bereichsleiter	11	1	1	1	0	
6	Teamleiter	11	1	1	1	0	
7	Sachbearbeiter	11	4	4	3	1	
8	Sachbearbeiter	10	3	3	3	0	
9	Teamleiter	09c	1	1	1	0	
10	Sachbearbeiter	09c	2	2	1	1	
11	Gartenmeister	09b	2	2	2	0	
12	Straßenmeister	09b	2	2	2	0	
13	KFZ-Meister	09b	1	1	1	0	
14	Teamleiter	09a	1	0	0	0	
15	Sachbearbeiter	09a	5	5	5	0	
16	Deponiemeister	09a	1	1	1	0	
17	Straßenmeister	09a	2	2	0	2	
18	Gartenmeister	09a	1	1	1	0	
19	Sachbearbeiter	08	3	3	1	2	
20	KFZ-Handwerker	08	1	1	0	1	
21	KFZ-Handwerker	07	1	1	0	1	
22	Gärtner	07	5	5	3	2	
23	Freigestellte Dienstkraft	07	1	1	1	0	Freistellung 100 % k. w. 2)
24	Gärtner	07 ku 06	1	1	1	0	k. u 1) 2)
25	Gärtner	06	12	12	12	0	
26	KFZ-Handwerker	06	4	5	5	0	
27	Handwerker Deponie	06	1	1	1	0	
28	Handwerker	06	8	8	6	2	
29	Betriebsaufseher	06	1	1	1	0	
30	Mitarbeiter	06	3	3	3	0	
31	Sachbearbeiter	06	3	3	3	0	
32	Straßenkontrolleur	06	6	6	6	0	
33	Streckenwart	06	1	1	1	0	
34	Straßenwärter	06	1	1	1	0	
35	Handwerker u. Kraftfahrer	06	1	1	0	1	
36	Gärtner	05	14	14	13	1	
37	Kraftfahrer	05	32	32	29	3	

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2025 und 2026	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	davon am 30.06.24 nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
38	Fahrer u. Gartenarbeiter	05	7	6	6	0	
39	Kraffahrer/Straßenbauarbeiter	05	5	5	4	1	
40	Handwerker	05	6	6	5	1	
41	Handwerker u. Kraffahrer	05	1	1	1	0	
42	Straßenwärter	05	2	2	0	2	
43	Straßenwärter (Vor.)	05	2	2	2	0	
44	Bauhofsverwalter	05	1	1	1	0	
45	Mitarbeiter	05	3	2	1	1	
46	Schreibkraft u. Mitarb.	05	1	1	1	0	
47	Fahrer u. Gartenarbeiter	04	6	7	5	2	
48	Gärtnerhelfer	04	4	4	2	2	
49	Kraffahrer	04	1	1	1	0	
50	Mitarbeiter	04	1	1	1	0	
51	Mitarbeiter Deponie	04	1	1	1	0	
52	Deponiearbeiter	04	1	1	1	0	
53	Gartenarbeiter	03	20	20	20	0	
54	Müllwerker	03	31	26	24	2	
55	Straßenbauarbeiter	03	20	20	15	5	
56	Saisonarbeiter	03	13	16	14	2	
57	Straßenreiniger	03	1	1	1	0	
58	Mitarbeiter Deponie	03	3	0	0	0	
59	Straßenreiniger	02Ü	7	8	8	0	
60	Straßenreiniger	02	16	14	13	1	
61	Gartenhelfer	02	6	6	6	0	
62	Saisonarbeiter	02	41	38	37	1	
63	Gärtner ATZ	07	0	1	0	1	
64	Fahrer u. Gartenarbeiter ATZ	04	1	1	1	0	
65	Gartenarbeiter ATZ	03	1	1	0	1	
Summe:			333	324	285	39	

Abkürzungen:

k. w. 2)
k. u. 1) 2)

Künftig wegfallende Stellen bei Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen

Künftig umzuwandelnde Stellen

1) bei Organisationsänderung / Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers

2) bei Umsetzung des Stelleninhabers

**Stellenübersicht
Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit
II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2025 und 2026	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2024	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1	KFZ Mechatroniker	Ausbildungsentgelt	2	2	
2	Straßenwärter	Ausbildungsentgelt	3	1	
3	Gärtner	Ausbildungsentgelt	4	1	
	Summe:		9	4	

Strategische Planung 2025 - 2029

Entwicklung der Rahmenbedingungen/Chancen und Risiken <i>(Was wird aus heutiger Sicht auf uns zukommen? Wo liegen mögliche Chancen und Risiken? Welche Stärken und Schwächen haben wir?)</i>		
1.	Die finanziellen Handlungsspielräume bleiben wegen der Haushalts- und Wirtschaftslage weiter eingeschränkt. Mögliche Konsequenz sind Standard- und Leistungsreduzierungen. Der anhaltende Ukraine-Krieg und der Nahostkonflikt führen zu wirtschaftlichen Schwierigkeiten. Insgesamt nehmen die globalen Risiken zu.	
2.	Ständige Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (z. B. EU-Recht, Verpackungsgesetz, Bioabfallverordnung, Aufnahme der Abfallverbrennung in den Emissionshandel).	
3.	Demografischer Wandel, zukünftige Mobilitätskonzepte (E-Mobilität), Digitalisierung.	
4.	Weitere Verschärfung des Wettbewerbs, eventuell Steuerpflicht für Leistungen der Daseinsvorsorge (Abfallentsorgung).	
5.	Die Liquidität wird mittelfristig durch erforderliche Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen (Depotien, Betriebshof) stark belastet. Passende Finanzierungskonzepte sind zu entwickeln.	
Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>		
1.	Analyse und bei Bedarf Optimierung der Organisations- und Kostenstrukturen des SRB.	
2.	Weiterentwicklung der Dienstleistungen des SRB aufgrund demografischen Wandels.	
3.	Aufrechterhaltung einer ganzheitlichen Stadtbildpflege.	
4.	Aktive Marktteilnahme durch regionale Präsenz und Erschließung neuer Geschäftsfelder.	
5.	Kontinuierliche Entwicklung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.	
6.	Weitere Ausrichtung des SRB im Hinblick auf Umweltschutz, Nachhaltigkeit und Klimawandel.	
7.	Anpassung der Grünanlagen und Kinderspielplätze an das veränderte Freizeitverhalten der Nutzer.	
8.	Sukzessive Erhöhung des Digitalisierungsgrades.	
Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte für 2025/2026 <i>(Wie wollen wir die langfristigen Ziele erreichen?)</i>		
	Beschreibung 2025	Beschreibung 2026
1.	Fortsetzung Bezug des Neubaus am Korbmacherweg und sukzessive Auflösung dezentraler Standorte	Einführung der gelben Tonne
2.	Bau von Außenanlagen, Lagerbereichen und Fahrzeughallen/-carports	Weiterentwicklung Aufbau- und Ablauforganisation zentrales Standortkonzept
3.	Konzeptionierung/Umsetzung der Ratsanträge zur Weiterentwicklung des Salzgittersees	Weiterer Ausbau des Einsatzes von Fahrzeugen und Geräten mit alternativen Antriebstechniken
4.	Weiterentwicklung Aufbau- und Ablauforganisation zentrales Standortkonzept (Logistik, Leinrichtung Zentrallager usw.)	
5.	Durchführung von Baumbestattungen auf dem Waldfriedhof in Salzgitter-Bad	
6.	Teilnahme an der Ausschreibung LVP-Sammlung (Einführung gelbe Tonne)	
Voraussetzungen zur Zielerfüllung bzw. Hemmnisse f. die Geschäftsentwicklung <i>(Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, um die Ziele zu erreichen?)</i>		
1.	Sicherstellung der zur Aufgabenerfüllung notwendigen Finanz- und Liquiditätsausstattung.	
2.	Rechtzeitige Genehmigung des Haushalts- und Wirtschaftsplans.	
3.	Soweit notwendig, Absicherung der Maßnahmen durch entsprechende politische Beschlüsse.	
4.	Ausreichende Personal- und Entscheidungskompetenz der Betriebsleitung.	
5.	Stabile gesetzliche Rahmenbedingungen.	
6.	Rekrutierung von geeignetem Personal und Fortbildung/Qualifizierung des Stammpersonals.	

Kosten- und Leistungsarten	Ist-Menge / -Leistung				Plan-Menge / -Leistung					
	2019	2020	2021	2022	2023	2022	2023	2024	2025	2026
Hausmüllabfuhr										
Anzahl der Leerungen pro Jahr*	439.844	453.567	444.895	449.544	450.275	472.883	488.045	488.045	457.300	457.300
Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l (Ist-Menge)	95.133.470	97.351.010	98.611.790	102.223.380	104.097.230	104.150.000	110.720.000	110.720.000	117.232.000	117.332.000
Abgerechnetes Volumen pro Jahr in l (Plan-Menge)*						25.877	26.178	26.178	26.600	26.600
Behälterbestand 31.12. / Stück	25.820	25.947	26.104	39.211	26.394	15.600	15.600	15.600	16.800	16.800
Hausmüllmenge pro Jahr in t	15.360	15.963	15.614	15.249	15.965					
Biomüllabfuhr										
Anzahl der Leerungen pro Jahr*	168.148	184.965	184.159	179.853	168.037	181.481	188.384	188.384	176.800	176.800
Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l (Ist-Menge)	19.712.560	21.313.660	21.780.000	20.969.620	19.260.040	20.903.900	21.974.100	21.974.100	19.468.000	19.468.000
Abgerechnetes Volumen pro Jahr in l (Plan-Menge)*						15.506	15.908	15.908	15.800	15.800
Behälterbestand 31.12. / Stück	15.426	15.623	15.858	23.864	15.895	5.500	5.500	5.700	4.700	4.700
Biomüllmenge pro Jahr in t	5.224	5.614	5.817	5.188	4.896					
Spernmüllabfuhr										
Spernmüllabfuhr - Anzahl der Abfahren	1.410	1.830	1.698	1.443	1.384	1.400	1.400	1.400	1.500	1.500
Expresspernmüllabfuhr - Anzahl der Abfahren	523	514	422	371	385	500	500	500	500	500
Behälteränderungsdienst										
Gesamtausfälle	3.798	4.189	4.525	4.085	5.279	3.500	3.900	3.900	4.500	4.500
Gelbe Säcke (LVP) und Altpapier (PPK)										
Einsammlung / Umschlag LVP - Menge pro Jahr in t	4.006	4.328	4.442	4.210	4.085	4.150	4.400	4.400	4.200	4.600
Behälterbestand haushaltsnahe Papiertonne / Stück	9.397	9.797	10.302	10.685	10.933	7.100	10.600	10.650	10.700	10.700
Einsammlung PPK - Menge pro Jahr in t	7.367	7.064	6.921	6.286	5.785	7.100	6.800	6.800	5.700	5.700
Deponie / sonst. abfallwirtschaftliche Leistungen										
Deponie					0					
Abfalllagerung Deponie - Menge pro Jahr in t	46.020	29.079	17.387	22.051	22.773	32.000	21.400	21.400	23.100	22.500
Thermische Vorbehandlung - Menge pro Jahr in t	28.600	26.574	26.328	25.447	26.160	26.300	26.150	26.150	26.500	26.500
Kleinanlieferungen Deponie - Anzahl in Stück	146.015	98.629	99.480	91.292	96.580	113.550	95.000	95.000	97.000	97.000
Grüsmittelannahme - Menge pro Jahr in t	8.891	6.852	7.390	5.495	6.159	7.500	7.400	7.400	6.000	6.000
Verstromung Deponiegas - in Megawattstunde pro Jahr	2.100	1.022	1.506	1.085	1.119	0	300	300	1.000	1.000
Bauschutt, nicht verwertbar - Menge pro Jahr in t	8.120	5.934	6.091	5.149	4.955	6.500	5.700	5.700	5.000	5.000
Straßenreinigung										
Gebührenmeter Straßenreinigung	417.938	417.820	418.703	418.429	423.995	420.000	423.300	423.300	425.000	425.000
Gebührenmeter Cityreinigung Salzgitter-Bad	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518	1.518
Gebührenmeter Cityreinigung Salzgitter-Lebenstedt	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278	2.278
Fuhrparkmanagement										
Anzahl Fahrzeuge/Geräte	772	752	742	738	8.852	760	750	750	750	750
Containerdienst										
Containerbereitstellung ohne Express - Anzahl in Stück	3.663	2.352	2.249	2.277	2.066	3.650	2.300	2.300	2.300	2.300
Werkstatt										
Werkstattaufträge - Anzahl in Stück	2.065	1.658	1.392	857	0	2.000	1.700	1.700	1.700	1.700
Tankstelle										
Literdurchsatz Benzin - Menge pro Jahr in l	60.266	40.951	66.719	57.497	50.148	71.000	66.700	60.000	50.000	50.000
Literdurchsatz Diesel - Menge pro Jahr in l	573.139	483.793	507.479	489.862	487.551	580.000	507.000	460.000	480.000	480.000
Friedhofswesen										
Grabstättenverkäufe	806	769	797	806	826	781	790	790	779	779
Ruhefristverlängerungen - Anzahl in Jahre	2.646	3.107	2.766	2.982	3.130	2.770	2.818	2.818	2.912	2.912
Bestattungen	904	895	877	898	966	882	904	904	906	906
Kapellenbenutzungen	581	453	522	573	613	596	576	576	563	563

* Plan-Menge inklusive Pflichtleistungen

Endlager
Konrad Stiftungs-
gesellschaft mbH

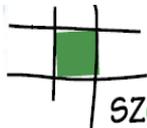
EB SZ G.E.L.
(EB 85)


wohnbau
SALZGITTER
www.wohnbau-salzgitter.de



NLG
*aktiv für
heute und
morgen*


WIS
Wirtschafts- und
Innovationsförderung Salzgitter


SZGE


PROJEKTGESELLSCHAFT
**SALZGITTER -
WATENSTEDT**

VVS Versorgungs- und
Verkehrsgesellschaft mbH
Salzgitter


Bäder, Sport & Freizeit
SALZGITTER GMBH

KVG
BRAUNSCHWEIG


THIEDER BAD gGMBH
THIEDER BAD


**ALLIANZ FÜR
DIE REGION**
Wirtschaft beginnt mit Wir

ASG


WEVG

 **Helios**

Beteiligungsbericht der Stadt Salzgitter


Salzgitter
KINDER FÖRDERN UND FAMILIEN UNTERSTÜTZEN

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe gemäß § 151 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG).

Der Beteiligungsbericht gibt im Kern die Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2023 der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe wieder.

Daneben sind bei der Erstellung auch Informationen eingeflossen, die auf dem Sachverhaltsstand bis zum 31.12.2024 basieren.

Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung und Quellenangabe.

Copyright © Stadt Salzgitter 2025

Redaktion
Stadt Salzgitter
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Beteiligungen
Joachim-Campe-Straße 6-8
38226 Salzgitter

Telefon 05341/839-3595
E-Mail: beteiligungen@stadt.salzgitter.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	2
1.1	Zielsetzung des Beteiligungsberichtes	2
1.2	Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter	3
1.3	Rechtliche Rahmenbedingungen	3
1.4	Rechtsformen	4
1.5	Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter	6
1.6	Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement	7
1.7	Leitbild	8
2.	Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick (Struktur 31.12.2023)	9
2.1	Kennzahlen für das Jahr 2023	10
3.	Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen	20
3.1	Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	20
3.1.1	WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	23
3.1.2	WEVG Verwaltungs GmbH	26
3.1.3	ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	27
3.1.4	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter	30
3.1.4.1	Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter	34
3.1.5	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	36
3.2	Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	40
3.3	Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	43
3.4	Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	46
3.4.1	Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter	48
3.5	Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	49
3.6	Helios Klinikum Salzgitter GmbH	51
3.7	Städtischer Regiebetrieb Salzgitter	54
3.8	Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter	58
3.9	Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter	62
3.10	Allianz für die Region GmbH	65
3.11	Thieder Bad gGmbH	68
3.12	Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH	70
3.13	Niedersächsische Landesgesellschaft mbH	71
3.14	Sonstige Anteile	73

1. Einleitung

Die Stadt Salzgitter ist als Gesellschafterin unmittelbar oder mittelbar an Unternehmen in den Bereichen Ver- und Entsorgung, Verkehr, Gesundheit, Wohnungsbau, Gewerbegebietentwicklung, Freizeit und Wirtschaftsförderung beteiligt.

Mit den Dienstleistungen erbringen die Beteiligungsunternehmen¹ einen wichtigen Beitrag zur kommunalen Daseinsfürsorge und aus diesem Grund auch eine Vielzahl an Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Salzgitter ist verpflichtet, bei ihren Beteiligungsunternehmen eine verantwortungsvolle Unternehmensführung zu gewährleisten, die sich sowohl am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens selbst, als auch am Gemeinwohl (d. h. Interesse der Bürger/-innen) orientiert.

Neben der Aufgabe, die Unternehmen bei der Erfüllung des Unternehmenszwecks zu unterstützen und die wirtschaftliche Effektivität und Effizienz zu optimieren, hat sie daher gleichzeitig sicherzustellen, dass bei der Leitung, Steuerung und Überwachung der Unternehmen die öffentlichen Belange in angemessener Art und Weise berücksichtigt werden.

1.1 Zielsetzung des Beteiligungsberichtes

Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter in Form von rechtlich selbstständigen Gesellschaften und der Eigenbetriebe hat eine hohe Bedeutung zur Wahrnehmung des kommunalen Auftrages der Daseinsvorsorge und für die Erbringung von Dienstleistungen für Bürger/-innen und Unternehmen.

Die Gründe für formelle Privatisierungen liegen in einer transparenteren Rechnungslegung, einer flexibleren Personalwirtschaft, der Beteiligung von privaten Partnern und in der Möglichkeit zur eigenständigen Refinanzierung am Kreditmarkt mit dem positiven Effekt einer schnelleren Umsetzung von notwendigen Investitionen. Die Privatisierung bietet u. a. die Möglichkeit, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen, schneller und flexibler auf Markterfordernisse reagieren zu können.

Die große wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen der Stadt Salzgitter erfordert ein nachhaltiges Beteiligungscontrolling, um für den Rat der Stadt eine ganzheitliche Steuerung des Konzerns Stadt Salzgitter zu ermöglichen. Dem Beteiligungscontrolling kommt die Aufgabe zu, die Steuerung städtischer Gesellschaften zu vereinheitlichen, die Finanz- und Leistungsentwicklung der Gesellschaften transparent zu gestalten und die Ausrichtung der Geschäftspolitik an den Zielen des Gesellschafters Stadt Salzgitter und des öffentlichen Unternehmenszwecks sicherzustellen.

Der vorliegende Bericht dient zur Information der politischen Gremien, der Aufsichtsbehörde und der Öffentlichkeit über die Beteiligungen der Stadt Salzgitter. Der Beteiligungsbericht soll die Transparenz in Bezug auf die Tätigkeiten der kommunalen Beteiligungen verbessern.

Die Stadt kommt mit dem Bericht ihrer Verpflichtung nach, ein aktives Beteiligungsmanagement gemäß § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) umzusetzen.

¹ Der Begriff „Beteiligungsunternehmen“ wird in diesem Bericht als zusammenfassendes Synonym für die Eigengesellschaften, Beteiligungsgesellschaften (Mehrheits- oder Minderheitsbeteiligungen) und Eigenbetriebe verwendet.

Der Beteiligungsbericht (gem. § 151 NKomVG) ist eine wichtige Ergänzung zum doppelhaushaltlichen Haushalt und stellt die finanziellen Verflechtungen der Gesellschaften mit der Gesellschafterin Stadt Salzgitter dar.

1.2 Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter

Die Kommunen haben nach Art. 28 (2) Grundgesetz alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft eigenverantwortlich im Rahmen der Gesetze zu regeln. Sie haben im Wege der gemeindlichen Selbstverwaltung insbesondere die Aufgaben der Bedarfsdeckung mit den existenziell notwendigen Dienst- und Sachleistungen zu übernehmen. Die wirtschaftliche Betätigung der Kommune sollte am öffentlichen Zweck, dem Wirtschaftlichkeitserfordernis und der eigenen Leistungsfähigkeit ausgerichtet werden. Kommunale Betätigung ist kein Selbstzweck, sie dient stets nur der im öffentlichen Interesse gebotenen Versorgung der Bevölkerung. Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter erfolgt sowohl innerhalb der normalen Verwaltungsstruktur der Fachbereiche als auch in besonderen organisatorischen Einheiten, wie Beteiligungen, Eigengesellschaften und Eigenbetrieben.

Die Bedeutung der wirtschaftlichen Beteiligungen hat für die Stadt Salzgitter in den letzten Jahren im Hinblick auf ihre wirtschaftliche Lage zugenommen.

Gründe dafür waren u. a.:

- Die finanzielle Lage der Stadt Salzgitter, die zu einem restriktiveren und renditeorientierten Umgang mit Vermögenswerten zwingt.
- Die stetig zunehmenden städtischen Aufgaben, die im Hinblick auf bereits erreichte Belastungsgrenzen der Kommunen die Stadt nach Auswegen suchen lassen.
- Das Einbringen von Expertenwissen (z. B. als Geschäftsführer/-innen).
- Ein flexibleres und schnelleres Auftreten, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen.

1.3 Rechtliche Rahmenbedingungen

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) regelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche Betätigung der Kommune zulässig ist. Gemäß §§ 136 ff. NKomVG dürfen Kommunen wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn und soweit

- der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,
- die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Kommunen und zum voraussichtlichen Bedarf stehen,
- bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Unternehmen im o. a. Sinne sind insbesondere nicht

- Einrichtungen, zu denen die Kommunen gesetzlich verpflichtet sind,
- Einrichtungen des Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens, des Sports und der Erholung, des Gesundheits- und Sozialwesens, des Umweltschutzes sowie solche, ähnlicher Art,
- Einrichtungen, die als Hilfsbetriebe ausschließlich der Deckung der Eigenbedarfe der Kommunen dienen.

Die Kommune muss weiterhin für die Beteiligung eine Rechtsform wählen, die die Haftung der Kommune auf einen bestimmten Betrag begrenzt (§ 137 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG), also insbesondere die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Dadurch soll die Kommune vor der Übernahme unabsehbarer finanzieller Risiken bewahrt werden. Schließlich hat sich die Kommune zur Sicherung des öffentlichen Zwecks ausreichenden Einfluss auf die Unternehmensführung zu verschaffen und diesen Einfluss auch tatsächlich wahrzunehmen (§ 137 Abs. 1 Nr. 6 NKomVG).

Im NKomVG wird darüber hinaus dem Eigenbetrieb der Vorrang vor der Beteiligung an oder der Errichtung einer privatrechtlichen Gesellschaft gegeben. Der Grund liegt darin, dass die Kommune auf den Eigenbetrieb unmittelbaren Einfluss besitzt. Da die Kommune wirtschaftliche Unternehmen nur entsprechend ihres öffentlichen Zwecks betreiben darf, muss sie sich primär derjenigen Rechtsform bedienen, die ihr auch den nötigen Einfluss zur Sicherung des öffentlichen Interesses verschafft. In § 149 NKomVG wird insbesondere auf den Aspekt der Wirtschaftlichkeit eingegangen. Danach soll ein Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt der Kommune abwerfen, soweit dies mit der Aufgabe der Erfüllung öffentlicher Bedürfnisse in Einklang zu bringen bzw. rechtlich zulässig ist.

Zumindest sollen aber alle Aufwendungen gedeckt sein und angemessene Rücklagenbildungen ermöglicht werden. Defizitunternehmen werden hier insoweit zugelassen, wenn nur durch sie die Erfüllung der öffentlichen Aufgabe erreicht werden kann.

Die Notwendigkeit eines Beteiligungsmanagements betont das NKomVG in § 150. Die Stadt muss die Eigenbetriebe, kommunale Anstalten, sonstige Unternehmen oder Einrichtungen sowie Beteiligungen im Sinne der von der Kommune zu erfüllenden öffentlichen Zwecke koordinieren und überwachen.

1.4 Rechtsformen

Nach den Vorschriften des kommunalen Wirtschaftsrechts dürfen sich Kommunen zur Erledigung von Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft wirtschaftlich betätigen. Die wirtschaftliche Betätigung der Kommunen findet durch Unternehmen statt, die in unterschiedlichen Organisations- und Rechtsformen geführt werden können. Diese Betätigung erstreckt sich bei der Stadt Salzgitter auf die Führung von Eigengesellschaften, Eigenbetrieben und die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

Unter dem Begriff „Rechtsform“ lassen sich alle diejenigen rechtlichen Regelungen zusammenfassen, die ein Unternehmen über seine Eigenschaft als Wirtschaftseinheit hinaus auch zu einer rechtlich fassbaren Einheit machen. Die Rechtsform ist also gleichsam das „juristische Kleid“ einer Wirtschaftseinheit und bindet in dieser Funktion deren Handeln in die bestehenden Rechtsnormen ein.

An dieser Stelle werden ausschließlich die bei der Stadt Salzgitter derzeit gewählten Rechtsformen der „Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)“, der „Eigenbetrieb“ und die „GmbH & Co. KG“ erläutert. Die unterschiedlichen Rechtsformen der Unternehmen unterscheiden sich nicht nur hinsichtlich ihrer Rechtsqualität, sondern auch durch die unterschiedliche Art der Angliederung an die Verwaltung:

- **Eigenbetriebe** sind Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Das Grundprinzip des Eigenbetriebes besteht darin, eine Vermögensmasse, die einem bestimmten Zweck gewidmet ist – z. B. die Abfallentsorgung – als „Sondervermögen“ aus dem allgemeinen Kommunalvermögen und aus der Haushaltswirtschaft auszugliedern und für die Wirtschaftsführung dieses Sondervermögens besondere Organe einzusetzen.

Diese Organe – „Betriebsleitung“ und „Betriebsausschuss“ – besitzen besondere gegenüber den vergleichbaren anderen Dienststellen der Kommunalverwaltung bzw. den übrigen Ausschüssen erweiterte Kompetenzen. Demgegenüber bleibt der Oberbürgermeister Dienstvorgesetzter aller Beschäftigten des Eigenbetriebes.

Die Betriebsführung des Eigenbetriebes wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen und die Rechnungslegung nach den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung ausgeübt. Der Eigenbetrieb erstellt einen Wirtschaftsplan, mit Erfolgs- und Finanzplan sowie eine Stellenübersicht. Ihre gesetzliche Grundlage finden Eigenbetriebe in den Eigenbetriebsverordnungen bzw. -gesetzen der Länder. Die Zielsetzung der Eigenbetriebe darf durchaus auf Gewinnerzielung gerichtet sein (unter Berücksichtigung des öffentlichen Zwecks und Interesses), da diese Betriebe einen Ertrag für den Kommunalhaushalt abwerfen oder zumindest eine marktübliche Verzinsung des Kapitals erzielen sollen.

- Bei der **Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)** handelt es sich um eine Rechtsform des privaten Rechts (Kapitalgesellschaft), deren rechtliche Grundlagen sich im GmbH-Gesetz (GmbHG) und in den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) wiederfinden.

Die GmbH ist mit allen Rechten und Pflichten selbstständig. Sie kann Eigentum und andere dingliche Rechte an Grundstücken erwerben, vor Gericht klagen und verklagt werden. Für die Verbindlichkeiten (Schulden) der Gesellschaft haftet den Gläubigern der Gesellschaft nur das Gesellschaftsvermögen. Die Haftung des einzelnen Gesellschafters beschränkt sich somit grundsätzlich auf seinen eingezahlten bzw. noch einzuzahlenden Anteil am Stammkapital (die jeweilige Stammeinlage). Die Gewinn- und Verlustbeteiligung erfolgt, sofern der Gesellschaftsvertrag keine andere Regelung vorsieht, nach dem Verhältnis der Geschäftsanteile an dem Unternehmen.

Eine GmbH kann zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck durch eine oder mehrere Personen (Gesellschafter) errichtet werden. Das Stammkapital der Gesellschaft muss mindestens 25.000,00 € betragen. Die Beschlüsse der Gesellschafter werden in den Gesellschafterversammlungen gefasst.

Der Bestimmung der Gesellschafter unterliegen u. a.:

- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- die Einforderung von Einzahlungen auf die Stammeinlagen,
- die Rückzahlung von Nachschüssen,
- die Teilung sowie die Einziehung von Geschäftsanteilen,
- die Bestellung und die Abberufung von Geschäftsführern sowie die Entlastung derselben,
- die Maßregeln zur Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung,
- die Bestellung von Prokuristen und von Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb,
- die Geltungsmachung von Ersatzansprüchen gegen Geschäftsführer oder Gesellschafter.

Darüber hinaus können im Gesellschaftsvertrag oder auch in einer Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat (soweit bestellt) und in einer Geschäftsordnung oder -anweisung für die Geschäftsführung weitergehende Regelungen zur Beachtung/Einschränkung von Entscheidungsbefugnissen zugrunde gelegt werden.

Gemäß der Beteiligungsrichtlinie behält sich die Stadt als Gesellschafter beispielsweise vor, die abschließende Entscheidung über die Wirtschaftspläne und Geschäftsführerbestellungen zu treffen. Die Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten erfolgt durch die Geschäftsführung.

Obwohl i. d. R. eine gesetzliche Verpflichtung zur Bildung von Aufsichtsräten nicht besteht (Ausnahme: Pflicht bei der Helios Klinikum Salzgitter GmbH), sind bei fast allen städtischen Eigengesellschaften aufgrund gesellschaftsvertraglicher Bestimmungen freiwillig Aufsichtsräte eingerichtet worden.

- Die **Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)** ist im deutschen Recht (HGB) eine Sonderform der Kommanditgesellschaft (KG) und somit eine Personengesellschaft.

Anders als bei einer typischen Kommanditgesellschaft ist der persönlich haftende Gesellschafter (sog. Komplementär) keine natürliche Person, sondern eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Ziel dieser gesellschaftsrechtlichen Konstruktion ist es, Haftungsrisiken für die hinter der Gesellschaft stehenden Personen auszuschließen oder zu begrenzen. Die GmbH & Co. KG wird durch die GmbH (Komplementär) vertreten, die typischerweise auch die alleinige Geschäftsführungsbezugnis besitzt. Der Kommanditist (besitzt eine beschränkte Haftung) ist im Regelfall von der Geschäftsführung ausgeschlossen; er kann lediglich bei außergewöhnlichen Geschäften sein Widerspruchsrecht ausüben. Sofern nichts Anderes im Gesellschaftsvertrag vereinbart ist, ist der Geschäftsführer der GmbH mittelbar auch Geschäftsführer der KG.

Die bislang bei der Stadt Salzgitter gewählte privatrechtliche Unternehmensform ist grundsätzlich die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Das GmbH-Recht räumt dem Gesellschafter weitgehende Gestaltungsmöglichkeiten über den Gesellschaftsvertrag ein und lässt damit Steuermöglichkeiten zu, die bei der Aktiengesellschaft durch ergänzende gesetzliche Regelungen eingeschränkt werden.

Ein aus Sicht der Gesellschafterin Stadt Salzgitter entscheidender Vorzug der GmbH gegenüber der AG liegt in der Weisungsgebundenheit der Geschäftsführung. Bei der GmbH ist neben dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung auch die Geschäftsführung für die Bestimmung der Unternehmenspolitik und die Entscheidung gewöhnlicher wie außergewöhnlicher Maßnahmen zuständig.

Weisungen des Gesellschafters können auch im Bereich der laufenden Geschäftsführung ergehen. Bei der Aktiengesellschaft leitet der Vorstand die Gesellschaft in eigener Verantwortung. Der Aufsichtsrat besitzt gegenüber dem Vorstand kein Weisungsrecht. Er kann lediglich Geschäftsführungsmaßnahmen an seine Zustimmung binden.

Neben den aufgeführten privatrechtlichen Beteiligungen ist die Stadt Salzgitter Mitglied in einigen Zweckverbänden. Ein **Zweckverband** ist ein öffentlich-rechtlicher Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten Aufgabe. Zweckverbände sind die bekannteste und häufigste Form interkommunaler Kooperation. Seiner Rechtsnatur nach ist der Zweckverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

1.5 Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter

Zu den Inhalten einer effektiven kommunalen Beteiligungspolitik zählen das Beteiligungsmanagement mit den beiden Elementen Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling.

Die **Beteiligungsverwaltung** umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen der Gesellschafterin Stadt Salzgitter, die Vorbereitung der Entscheidungen bei der Gesellschafterin, die Mandatsbetreuung und die Schaffung der Voraussetzungen für die Abstimmung der Finanzströme zwischen Gesellschaften bzw. zwischen den Gesellschaften und dem städtischen Haushalt.

Die Gesellschafterin wird in ihren Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. In der Beteiligungsverwaltung werden alle Unterlagen und Informationen zu den Beteiligungen in Beteiligungsakten zentral verwaltet.

Durch das **Beteiligungscontrolling** wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt eine unterstützende Funktion zu, indem entsprechende Analysen und Sachverhaltsbewertungen vorgenommen werden.

Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen. Über das Beteiligungscontrolling stellt die Gesellschafterin Stadt Salzgitter sicher, dass ihre spezifischen Ziele von den Gesellschaften umgesetzt werden.

Das Beteiligungsmanagement ist Ansprechpartner und Berater für die Beteiligungen, den Gesellschafter und die Aufsichtsratsmitglieder.

Dem Beteiligungsmanagement obliegt dabei u. a.:

- die konzeptionelle Entwicklung und Pflege der städtischen Standards im Rahmen des städtischen Beteiligungsmanagements, dies gilt insbesondere für die Rahmenrichtlinie und das Konzernberichtswesen einschließlich der als Orientierungshilfe dienenden Musterverträge; damit eingeschlossen ist die Erarbeitung einer Grundstruktur für die Geschäftsführerverträge,
- das Portfoliomanagement,
- das Beteiligungscontrolling im Rahmen der Richtlinie und das Konzernberichtswesen
- die Beteiligungsverwaltung, wo auch die Beteiligungsakte geführt wird.

Für mittelbare Beteiligungen nimmt das Beteiligungsmanagement in dem Maße die Beteiligungsverwaltung und das Beteiligungscontrolling wahr, wie dies für die Stadt möglich und sinnvoll ist. Das Beteiligungsmanagement ist im Vorfeld an der Wahl/des Vorschlages des Abschlussprüfers beratend zu beteiligen. Es berät den Aufsichtsrat bei der Festlegung von Prüfungsschwerpunkten.

1.6 Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement

Der Rat der Stadt Salzgitter hat am 24. September 2003 eine Richtlinie für das Beteiligungsmanagement beschlossen, die im 1. Halbjahr 2003 gemeinsam mit den städtischen Beteiligungen, dem Städtischen Regiebetrieb und den Fraktionen des Rates erarbeitet worden ist. Am 27.06.2023 wurde eine überarbeitete Richtlinie vom Rat beschlossen. Mit der aktualisierten Richtlinie kommt die Verwaltung den Hinweisen des städtischen Rechnungsprüfungsamtes (RPA) sowie des Niedersächsischen Landesrechnungshofes (LRH) nach, diese zu überarbeiten, um die inzwischen überholten Gesetzesbezüge sowie den Bestand der Eigen- und Beteiligungsgesellschaften zu aktualisieren. Die Verwaltung hat darüber hinaus die in der Richtlinie beschriebenen Abläufe an die aktuellen Gegebenheiten angepasst und sowohl dem RPA wie auch dem LRH die gesetzlich vorgegebenen Prüfungsrechte eingeräumt.

Die Richtlinie regelt die Zusammenarbeit zwischen Politik, Beteiligungen und Verwaltung und definiert die jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten. Das Ziel der Richtlinie ist die Sicherstellung einer intensiven und einheitlichen Steuerung der städtischen Beteiligungen. Durch eine veränderte Kompetenzverteilung zwischen Aufsichtsräten, Betriebsausschüssen und der Gesellschafterin Stadt Salzgitter soll sichergestellt werden, dass die Organe der Stadt über die Gesellschafterversammlung die wesentlichen Entscheidungen in den Gesellschaften, wie z. B. Jahresabschluss,

Ergebnisverwendung, Wirtschaftsplan, Investitionsprogramm oder die Bestellung von Geschäftsführern, bei Bedarf beeinflussen kann.

Durch eine Intensivierung des Beteiligungsmanagements und eine enge Abstimmung mit den Gesellschaften wird sichergestellt, dass die Gesellschaften ihren öffentlichen Auftrag gemäß den festgelegten Zielen wahrnehmen.

1.7 Leitbild

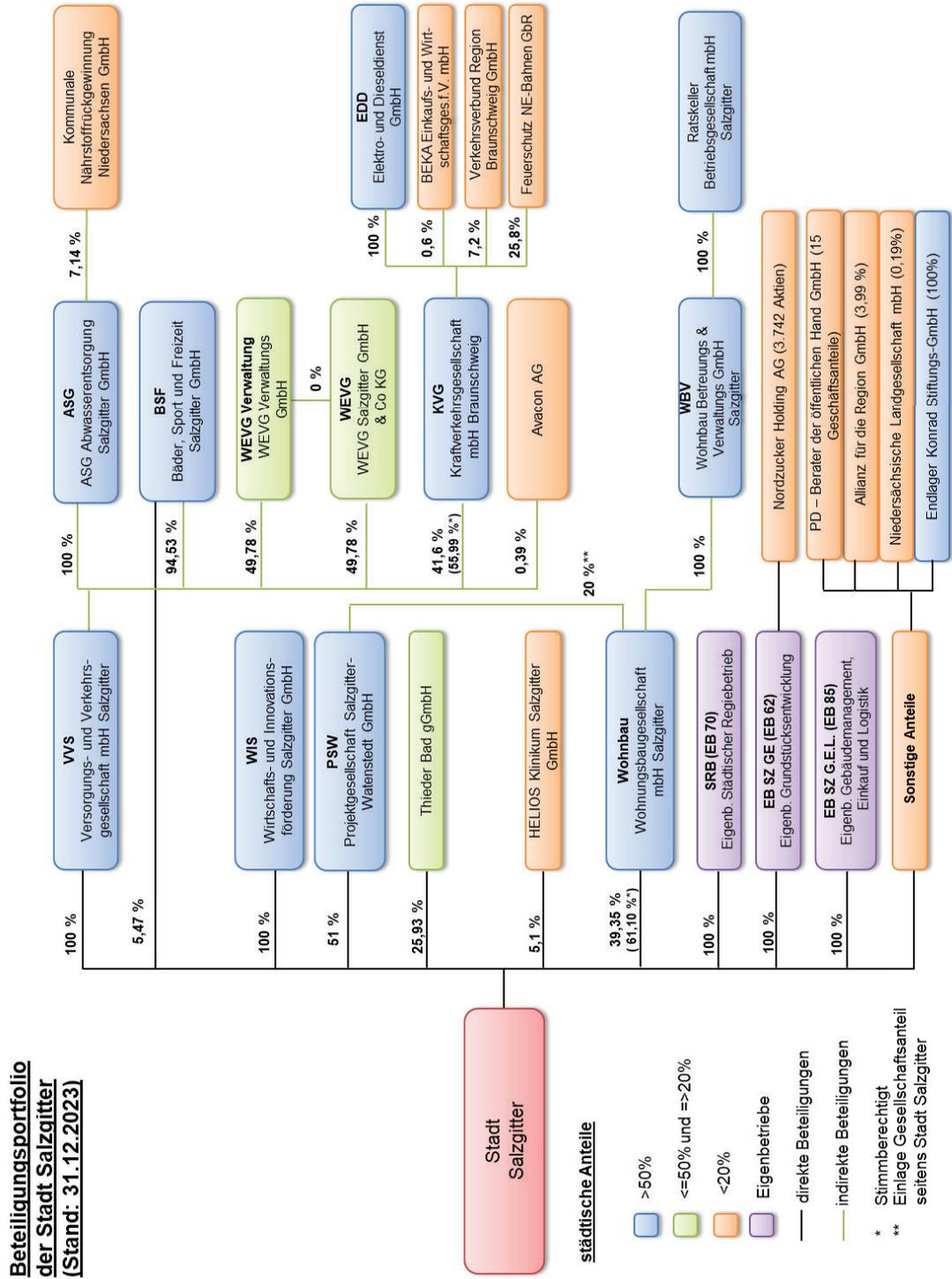
Die Stadt Salzgitter, als drittgrößter Industriestandort Niedersachsens, fördert und unterstützt Kinder und Familien in allen Alltags-, Lebens- und Arbeitsbereichen.

Bei allen Planungen und Aktivitäten von kommunaler Verwaltung und Politik werden in den Strategiefeldern der Stadt die Belange von Kindern und Familien sowie Generationengerechtigkeit – im Rahmen der Möglichkeiten – besonders stark berücksichtigt. In diesem Zusammenhang sieht die Stadt Salzgitter u. a. die Verbesserung der Schulbildung als einen zentralen Schlüsselfaktor an.

Mittels des gesamtstädtischen Leitsatzes „kinder- und familienfreundliche Lernstadt“ sollen konzernweit Wirkungseffekte auf allen Strategiefeldern erreicht werden, besonders die Sicherung der Bevölkerungsstabilität, die Verjüngung der Altersstruktur, die Anhebung des Bildungsniveaus und die Sicherung der langfristigen finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt Salzgitter sind als Schlüsselfaktoren zu nennen.

Die Stadt Salzgitter ist an einer Reihe von Gesellschaften und Eigenbetrieben beteiligt, welche die Umsetzung der einzelnen Strategiefelder unterstützen und vorantreiben. Nachfolgend werden die unterschiedlichen wirtschaftlichen Entwicklungen der einzelnen Beteiligungen der Stadt Salzgitter im Berichtsjahr 2023 näher dargestellt.

2. Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick (Struktur 31.12.2023)



2.1 Kennzahlen für das Jahr 2023

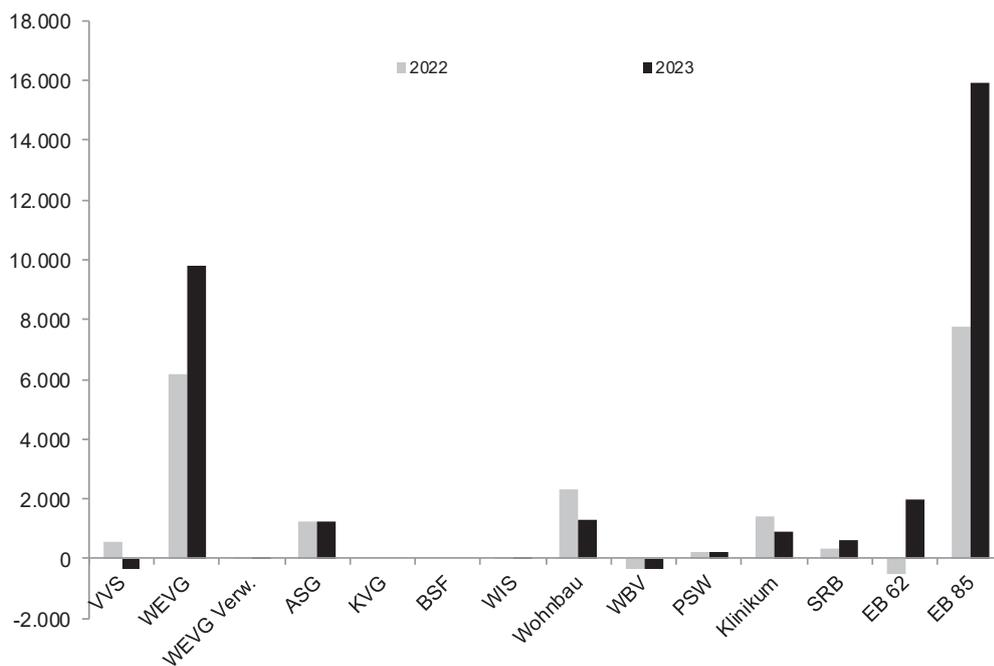
<i>(Angaben in T€ oder Prozent)</i>	Stamm- kapital	Anteil Stadt Salzgitter	
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	3.068	3.068	100,0%
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	18.189	9.054*	49,8%
WEVG Verwaltungs GmbH	25	12*	49,8%
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.888	4.888*	100,0%
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	5.087	2.116*	41,6%
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	3.121	171	5,5%
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	51	51	100,0%
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.857	1.911	39,4%
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26	26**	100,0%
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	100	51	51,0%
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	15.000	765	5,1%
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	1.100	1.100	100,0%
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	5.000	5.000	100,0%
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	25.000	25.000	100,0%
Summe	85.512		

* Anteile der VVS

** Anteile der Wohnbau

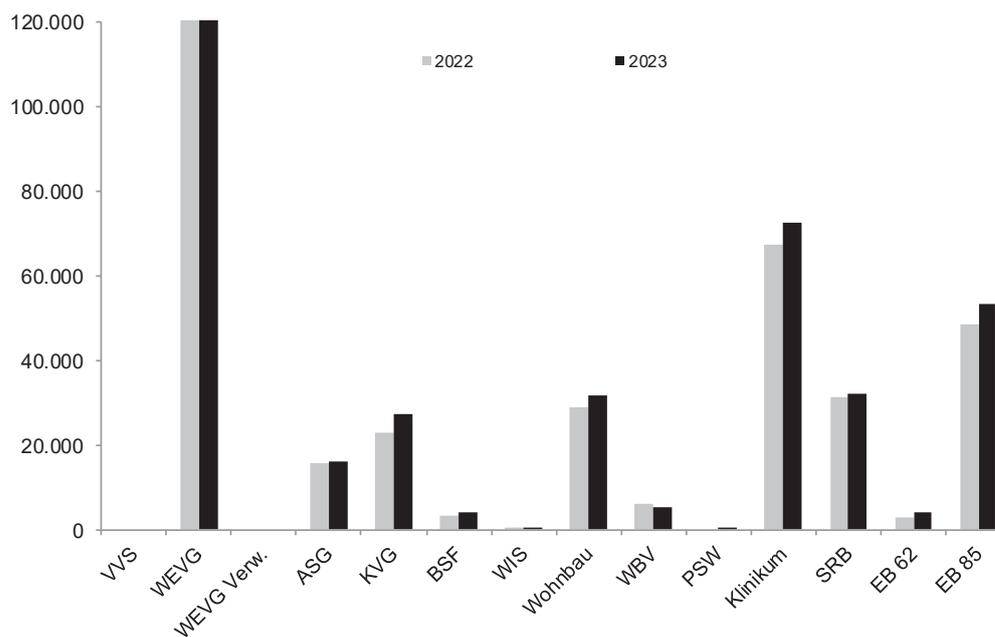
Jahresergebnis im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	553	- 341
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	6.151	9.818
WEVG Verwaltungs GmbH	2	3
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	1.216	1.230
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	0	0
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	0	0
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	10	8
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	2.290	1.294
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	- 343	- 321
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	236	231
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	1.424	922
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	310	606
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	- 533	1.959
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	7.785	15.913
Summe	19.103	31.320



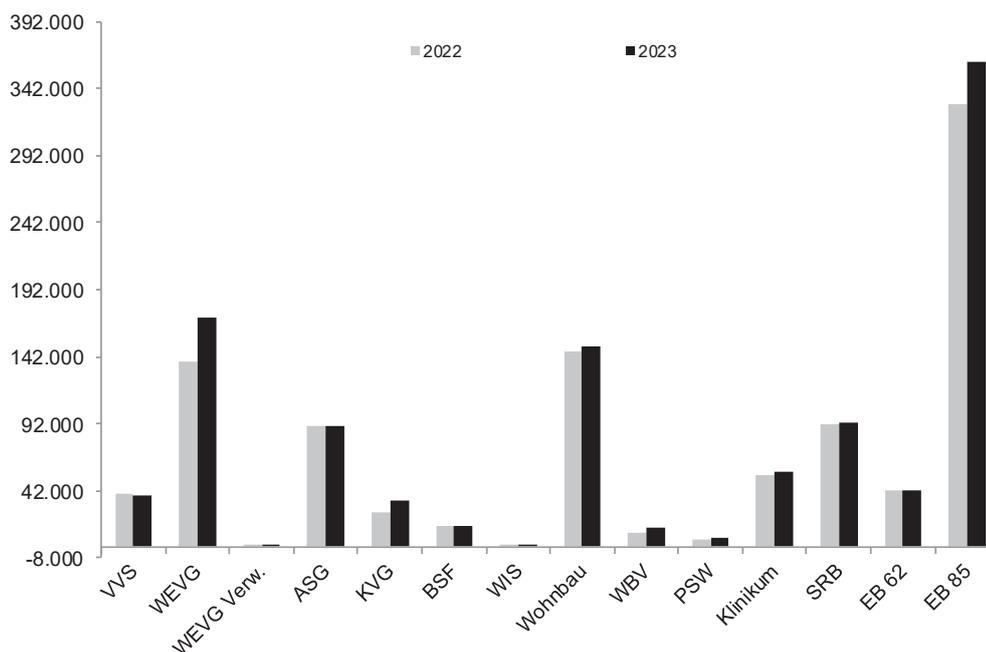
Umsatzerlöse im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	0	0
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	132.597	197.441
WEVG Verwaltungs GmbH	0	0
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	15.783	16.323
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	23.004	27.209
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	3.457	4.127
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	121	131
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	29.086	31.843
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	6.118	5.287
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	0	2
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	67.524	72.584
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	31.405	32.233
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	2.882	4.030
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	48.704	53.496
Summe	360.681	444.706



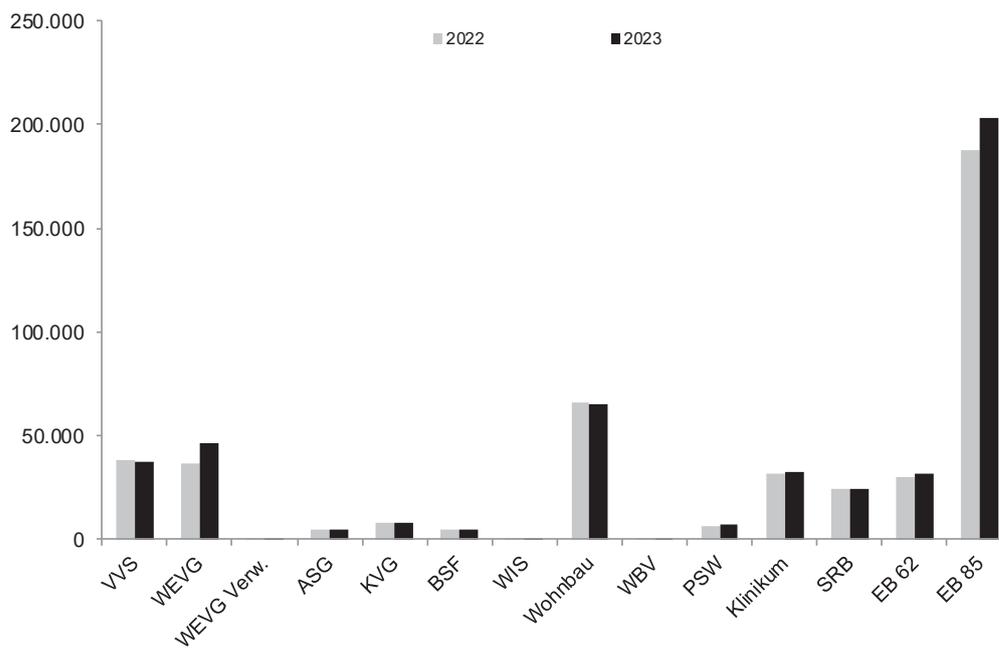
Bilanzsumme im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	39.771	38.217
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	138.056	170.724
WEVG Verwaltungs GmbH	40	43
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	90.250	90.527
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	26.395	35.196
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	16.091	16.235
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	563	670
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	146.164	149.339
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	11.291	14.854
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	5.988	6.776
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	53.446	56.693
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	91.398	93.392
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	41.856	42.608
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	330.605	361.745
Summe	991.915	1.077.019



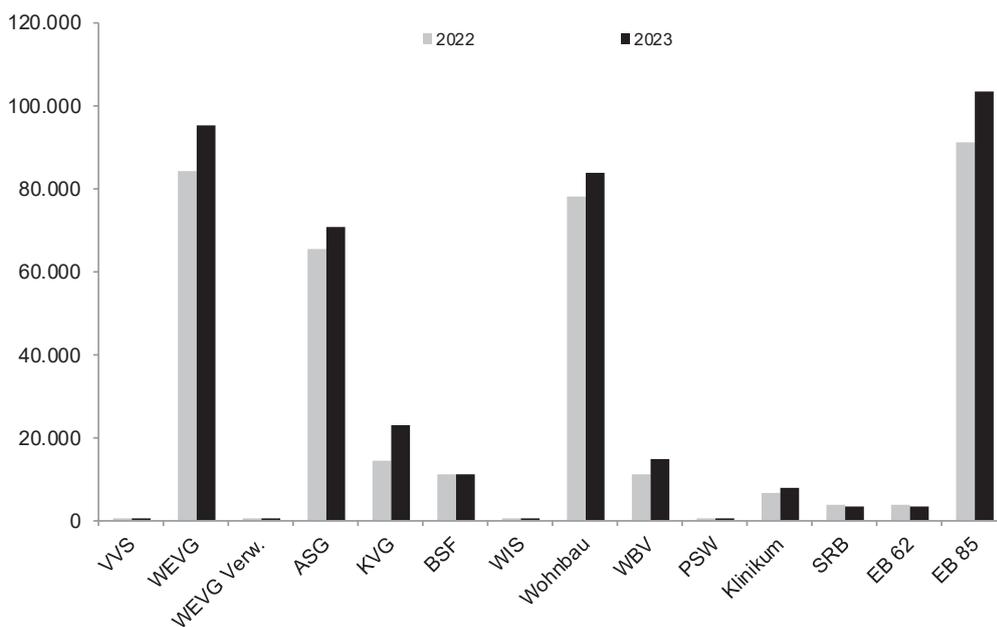
Eigenkapital im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	38.329	37.271
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	36.175	45.993
WEVG Verwaltungs GmbH	37	40
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.889	4.889
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	8.266	8.266
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	4.859	4.859
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	292	300
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	66.060	65.244
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26	26
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	5.954	6.685
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	31.453	32.374
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	23.925	24.479
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	29.986	31.745
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	187.487	203.400
Summe	437.739	382.308



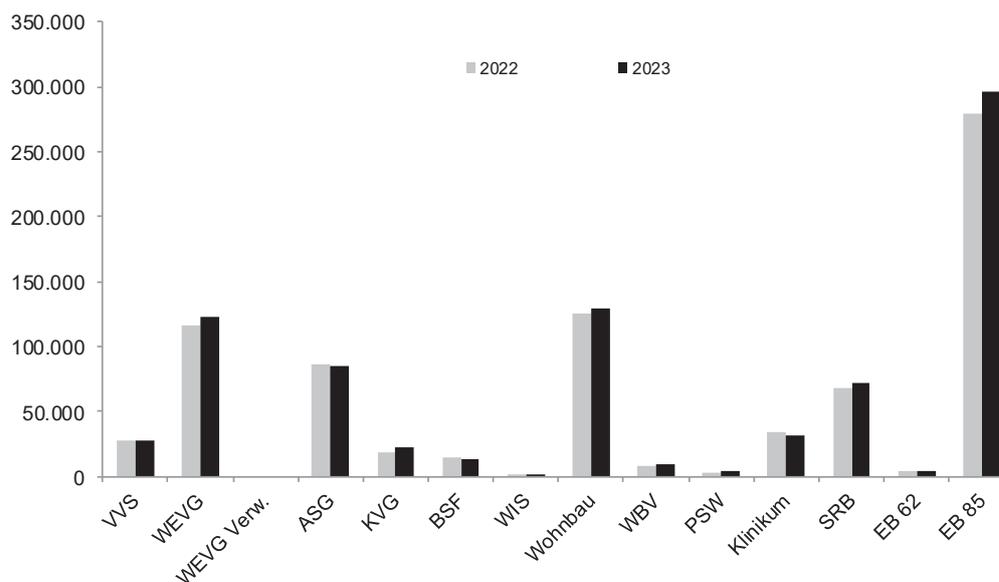
Verbindlichkeiten im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	13	23
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	84.172	95.249
WEVG Verwaltungs GmbH	1	0
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	65.387	70.483
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	14.163	22.771
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	10.966	11.050
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	122	128
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	77.952	83.507
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	11.212	14.757
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	21	85
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	6.652	7.714
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	3.609	3.332
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	3.766	3.302
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	91.062	103.319
Summe	369.099	415.698



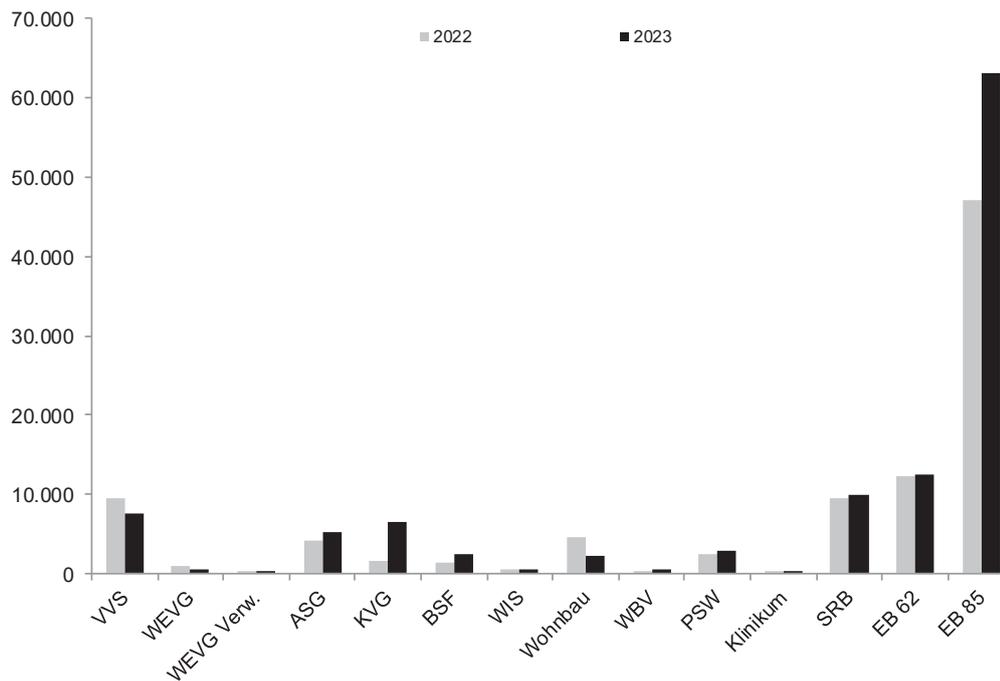
Anlagevermögen im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	27.601	27.401
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	116.772	123.296
WEVG Verwaltungs GmbH	0	0
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	85.832	85.065
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	18.153	22.771
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	14.209	13.242
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	26	12
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	125.941	129.537
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	8.389	9.548
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	3.478	3.959
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	34.125	31.653
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	67.895	72.269
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	4.441	4.386
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	279.567	295.827
Summe	786.429	818.967



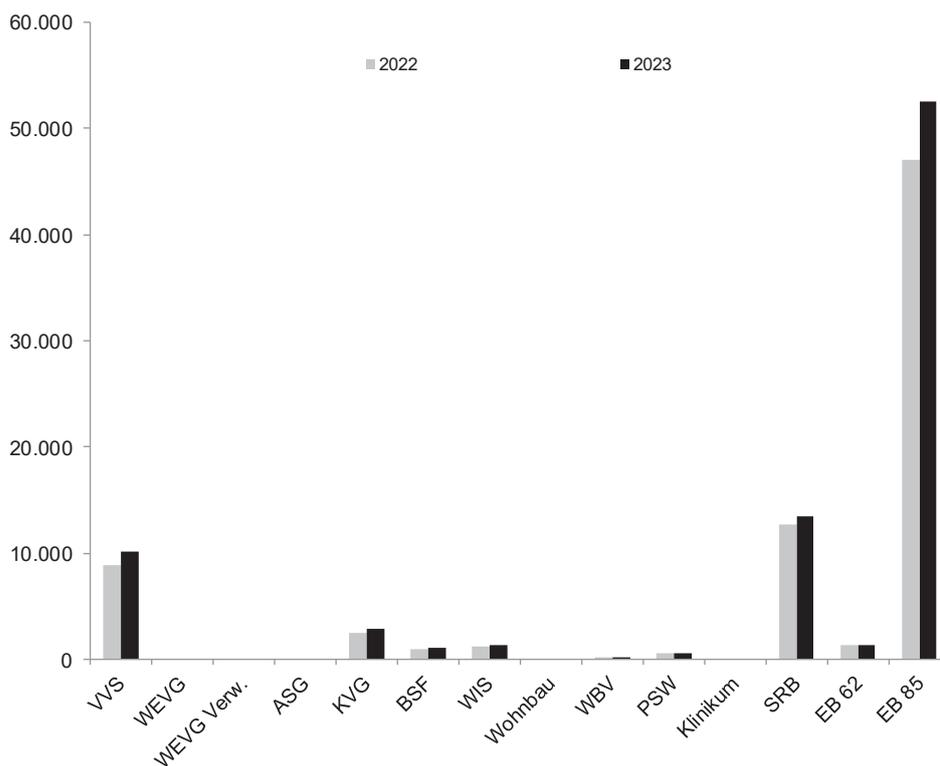
Liquidität im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	9.465	7.533
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	920	588
WEVG Verwaltungs GmbH	37	40
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.076	5.142
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	1.584	6.511
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	1.458	2.500
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	448	587
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.510	2.200
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	343	414
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	2.467	2.817
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	4	12
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	9.518	9.999
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	12.321	12.456
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	47.083	63.041
Summe	94.235	113.841



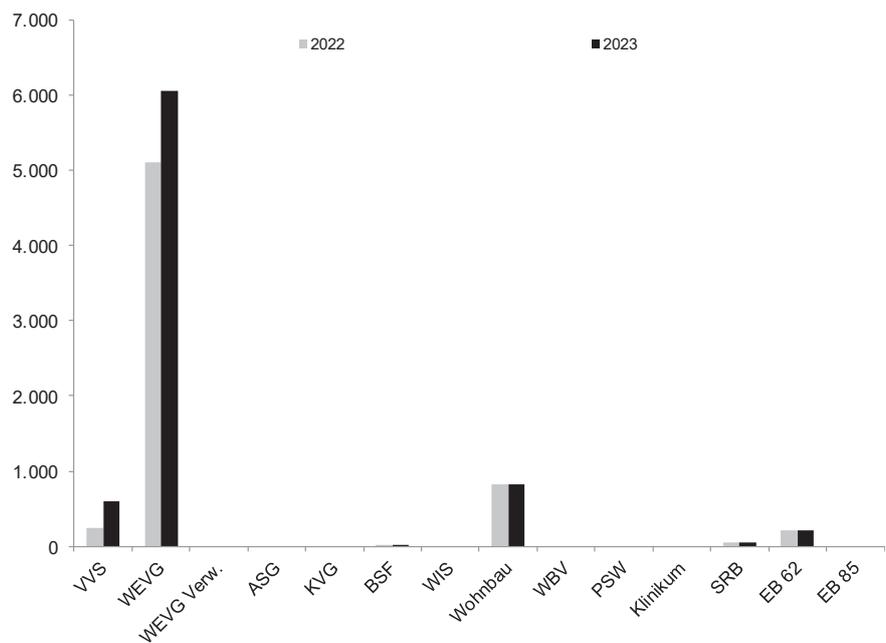
Ausgaben f. Leistungserbringung/Zuschüsse o.ä. im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	8.900	10.185
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	0	0
WEVG Verwaltungs GmbH	0	0
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	0	0
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	2.529	2.872
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	999	1.063
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.155	1.309
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	0	0
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	30	62
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	500	500
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	0	0
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	12.659	13.429
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	1.323	1.291
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	47.069	52.463
Summe	75.164	83.174



Einnahmen/Gewinnausschüttungen o.ä. im Zeitvergleich

(Angaben in T€)	2022	2023
Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	239	603
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	5.100	6.054
WEVG Verwaltungs GmbH	0	0
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	0	0
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig	0	0
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	6	6
Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	0	0
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	828	828
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0
Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH	0	0
Helios Klinikum Salzgitter GmbH	0	0
EB Städtischer Regiebetrieb (SRB)	55	55
EB Grundstücksentwicklung (EB 62)	215	210
EB Gebäudemanagement, Einkauf u. Logistik (EB 85)	0	0
Summe	6.443	7.756



3. Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen

3.1 Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.067.751,29 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der VVS ist die Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und der sonstigen Verbraucher mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme, die Energiebeschaffung, der Betrieb von Verkehrsunternehmen sowie der Betrieb von Bäder- und Sporteinrichtungen und damit im Zusammenhang stehender Einrichtungen. Die Gesellschaft wird ferner im Bereich der Energiebeschaffung tätig.

Seit 2015 zählt zum Unternehmensgegenstand auch die Förderung des Sportes in Salzgitter, die Förderung von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen im Stadtgebiet sowie die Initiierung, Durchführung/Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/-veranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee.

Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Gesellschaft wurde mit der Zielsetzung gegründet, die Bevölkerung mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme zu versorgen sowie den öffentlichen Nahverkehr zu betreiben. Dazu übernahm die VVS Beteiligungen an der WEVG (90 %). Die restlichen 10 % der WEVG-Anteile hielt bis Ende 2007 die E.ON Avacon AG. Seit Anfang 2008 hält die Avacon AG aufgrund der Einbringung des Teilbetriebes Strom Salzgitter in die WEVG einen 50,223 %-Anteil an der selbigen, die VVS hält seitdem einen Anteil von 49,777 %.

Des Weiteren besitzt die VVS Anteile an der ASG (100 %) und an der KVG (41,6 %, ab 01.01.2012 aufgrund eigener Anteile der KVG ein Stimmrecht von 55,99 %). Darüber hinaus hält die VVS durch Erwerb von Geschäftsanteilen seit 01.01.2010 etwa 94,53 % an der BSF.

Die VVS ist als Finanzholding für die strategische Steuerung und Koordinierung der städtischerseits übertragenen Gesellschaften zuständig, u. a. für die Sicherstellung der Finanzierung der jährlichen Verluste im ÖPNV-, Sport- und Bäderbereich.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 24. Januar 1986 (Eintragung ins Handelsregister)

Geschäftsführung: Jens Flügge

Aufsichtsrat: /

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	100,0 %	4.889,0 T€
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	49,8 %	9.054,0 T€
WEVG Verwaltungs GmbH	49,8 %	12,4 T€
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig*	41,6 %*	3.438,7 T€
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	94,5 %	4.593,2 T€

* Aufgrund des Erwerbs der Anteile der Braunschweiger Verkehrs-AG durch die KVG hält die KVG seit dem 01.01.2012 eigene Anteile am Unternehmen, sodass die stimmberechtigten Anteile der VVS ab 2012 von 41,6 % auf 55,99 % angestiegen sind.

Des Weiteren hält die VVS eine Beteiligung von 555.033 Aktien (ca. 0,38 % bzw. 0,39 % stimmberechtigt) an der Avacon AG.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in €	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter	377	0
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	4.007	7.340
Saldo gegen die Stadt	3.630	7.340

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Gewinnausschüttung ASG (netto)	239	603
Weiterleitung aus Gewinnen ASG an Gebührenhaushalt	-239	-603
Liquiditätszuschuss von Stadt Salzgitter	8.900	10.185
Summe	8.900	10.185

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die VVS als finanzverwaltende Holding ist sehr stark von den Entwicklungen ihrer Tochtergesellschaften abhängig. Die VVS schließt das Jahr 2023 mit einem Jahresfehlbetrag nach Steuern i. H. v. 341 T€ ab. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen (um 1.599 T€), insbesondere da im Berichtsjahr höhere Zahlungen der Stadt Salzgitter zur Sicherstellung der Liquidität

tät erfolgten und im Rahmen des Verlustausgleichs für die KVG eine Rückstellung für 2022 aufgelöst wurde.

Im Berichtsjahr wurden 716 T€ brutto (603 T€ netto) an die Stadt Salzgitter ausgeschüttet. Diese Ausschüttung erfolgt im Hinblick auf die Abwassergebührenkalkulation auf Ebene der Stadt Salzgitter.

Die **Vermögenslage** der VVS ist vorwiegend durch das Finanzanlagevermögen der Beteiligungsgesellschaften geprägt.

Die VVS erhielt im Berichtsjahr 2023 seitens

- der WEVG keinen anteiligen Jahresüberschuss für 2022, da sie keine Entnahme des ihr anteilig zustehenden Jahresergebnisses vornahm,
- der ASG aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages einen Gewinn für 2023 in Höhe von 1,2 Mio. €,
- der Avacon AG eine Dividendenzahlung für 2022 in Höhe von 505 T€.

Der operative Fehlbetrag der KVG für 2023 i. H. v. 11,1 Mio. € wurde von den betroffenen Gesellschaftern (Verkehrsgebietsinteressenvertretern) ausgeglichen. Der VVS-Anteil am operativen Fehlbetrag wird mit ca. 6,0 Mio. € im Jahresabschluss berücksichtigt.

Nach dem Ergebnisabführungsvertrag mit der BSF erfolgte durch die VVS in 2023 eine Verlustübernahme i. H. v. 5,5 Mio. €.

Die **Liquiditätslage** der VVS ist als positiv zu bewerten, die Liquidität der VVS war zu jedem Zeitpunkt des Geschäftsjahres sichergestellt. Die verfügbare Liquidität betrug zum 31.12.2023 rd. 7,5 Mio. € (im Vorjahr 9,5 Mio. €). In den Folgejahren wird im Hinblick auf die zu erwartenden Beteiligungsergebnisse eine angespannte Liquiditätssituation erwartet. Zur Sicherstellung der Liquidität sind seit dem Jahr 2019 im Haushalt der Stadt Salzgitter entsprechende Beträge als Ertragszuschüsse eingeplant. Die Geschäftsführung geht gegenwärtig davon aus, dass die notwendigen Finanzmittel auch zukünftig durch Zahlungen der Stadt Salzgitter bereitgestellt werden. Im Berichtsjahr erhielt die VVS von der Stadt Salzgitter finanzielle Mittel i. H. v. 10,2 Mio. € (Vorjahr: 8,9 Mio. €).

Der **zukünftige Geschäftsverlauf** der VVS wird im Wesentlichen durch die Entwicklung bei den Beteiligungen (WEVG, ASG, KVG und BSF) bestimmt.

Für **2024** erwartet die VVS

- von der WEVG einen Beteiligungsertrag von ca. 1,3 Mio. €,
- von der ASG eine Ergebnisabführung von ca. 0,6 Mio. €,
- von der Avacon AG eine Dividendenzahlung von ca. 0,4 Mio. €,
- für die KVG einen Verlustanteil von ca. 7,7 Mio. €,
- für die BSF einen Verlustausgleich von ca. 6,9 Mio. €.

Risikopotenziale bei der VVS sind insbesondere in der wirtschaftlichen Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften zu sehen. In den genannten Prognosewerten sind Erkenntnisse zu den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und der kriegerischen Auseinandersetzungen im Nahen Osten zwar so weit wie möglich berücksichtigt. Eine gewisse Unsicherheit verbleibt jedoch aufgrund der derzeit schwer einzuschätzenden Entwicklungen. Eine Ergebnisverschlechterung bei den Beteiligungen kann daher nicht ausgeschlossen werden.

3.1.1 WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 18.189.100,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 49,777 %, 9.054.000 T€
Avacon AG, Helmstedt zu 50,223 %, 9.135.100 T€

Die WEVG wird seit 2008 in den Konzernabschluss der E.ON SE, Essen, einbezogen.

Des Weiteren wurde die WEVG im Jahr 2010 für die Herstellung des steuerlichen Querverbundes auf Ebene der VVS in eine Personengesellschaft (GmbH & Co. KG) umgewandelt. In diesem Zusammenhang wurde die WEVG Verwaltungs GmbH (Geschäftsführung der KG) gegründet.

Die VVS hält ab 2010 jeweils 49,78 % der Anteile der beiden Gesellschaften.

Gegenstand des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit der WEVG erstreckt sich im Wesentlichen auf die Versorgung mit Energie, Wasser, Fernwärme, die Erzeugung von Energie sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Stadtgebiet von Salzgitter und dem Umland.

Die Gesellschaft kann gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben, pachten oder sich an solchen beteiligen und darüber hinaus Zweigniederlassungen errichten oder Interessengemeinschaften beitreten oder solche eingehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Geschäftstätigkeit der WEVG richtet sich im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge auf den Vertrieb von Gas, Strom, Wasser und Wärme an Privat- und Gewerbekunden.

Darüber hinaus ist die WEVG als technischer Dienstleister für die Avacon AG im Stadtgebiet und im Umland tätig. Die Tätigkeit der Gesellschaft vollzieht sich dabei in der Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Wartung, Instandhaltung, Errichtung und Betrieb von Wärmeerzeugungsanlagen.

Mit Hilfe der WEVG möchte die Stadt Salzgitter eine effiziente, preisgünstige, verbraucherfreundliche sowie sichere Versorgung mit Energie und Wasser gewährleisten.

Die Betätigungsfelder der WEVG sind insbesondere im Energiehandel sowie der Infrastruktur zu sehen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 17. Februar 1940

Geschäftsführung: Die Geschäftsführung wird von der persönlich haftenden Gesellschafterin, der Komplementärin WEVG Verwaltungs GmbH, wahrgenommen (vgl. 3.1.2).

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Frank Klingebiel Vorsitzender
 Marten Bunnemann stellvertretender Vorsitzender
 Laura Letter
 Frank Miska
 Clemens Lücke
 Regina Blechner
 Rainer Schmittziel
 Sabine Thiele
 Jochen Dwertmann (bis 30.06.23)
 Kai Richter (ab 01.07.23)
 Alfred Schaper
 Carsten Stäblein
 Thorsten v. Neubeck
 René Kröber
 Thorsten Schleining
 Burkhard Kramer

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 18 T€.

Verbindungen zum städtischen Haushalt
Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter	0	0
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	1.543	1.312
Saldo gegen die Stadt	1.543	1.312

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Konzessionsabgabe an Stadt Salzgitter	5.100	4.620
Abrechnung Konzessionsabgabe Vorjahre	-	1.434
Summe	5.100	6.054

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die WEVG schließt das Jahr 2023 mit einem **Jahresüberschuss** von rd. 9,8 Mio. € ab.

Die **Vermögenslage** der WEVG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (insbesondere Grundstücke, Verteilungsanlagen, Anlagen und Maschinen) sowie den zu dessen Finanzierung bereitgestellten Kapitalbeträgen geprägt. Das Anlagevermögen ist nicht vollständig durch Eigenkapital gedeckt, sondern auch durch langfristiges Fremdkapital finanziert.

Die **Liquidität** bzw. die Finanzlage der WEVG wird u. a. über ein Cashpooling mit der E.ON SE sichergestellt. Im Geschäftsjahr 2023 wurden insgesamt 13,8 Mio. € (Vorjahr: 10,8 Mio. €), im Wesentlichen zur langfristigen Sicherung der Versorgung im Netzgebiet, investiert. Der Finanzbedarf wurde u. a. aus langfristigen Darlehen bei Kreditinstituten gedeckt. Die Zahlungsfähigkeit der WEVG war im Berichtszeitraum zu jeder Zeit gegeben.

Im Geschäftsjahr 2023 hat sich die **Ertragslage** besser als im Vorjahr dargestellt (Umsatzerlöse 197,4 Mio. € gegenüber 132,6 Mio. € im Vorjahr).

Im Stromgeschäft ist der Umsatz im Jahr 2023 auf 60,7 Mio. € gestiegen (Vorjahr: 36,7 Mio. €), der Umsatz im Gasgeschäft ist auf 56,2 Mio. € gestiegen (Vorjahr 30,3 Mio. €). Auch die Umsatzerlöse aus dem Wärmeverkauf liegen mit 30,4 Mio. € über dem Vorjahresniveau (16,8 Mio. €). Ebenfalls sind die Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf gestiegen (von 11,2 Mio. € auf 12,3 Mio. €).

Für die Verpachtung des Strom- und Gasnetzes vereinnahmte die Gesellschaft 7,0 Mio. €. Des Weiteren hat die WEVG im Rahmen der technischen Dienstleistungen für die Avacon Umsatzerlöse von rd. 18,1 Mio. € erzielt.

Der erwirtschaftete Jahresüberschuss des Jahres 2023 von rd. 9,8 Mio. € wird durch den Gewinnvortrag aus dem Vorjahr i. H. v. 18,0 Mio. € erhöht. Von dem Bilanzgewinn i. H. v. 27,8 Mio. € sollen 2,6 Mio. € von den Gesellschaftern entnommen und 25,2 Mio. € auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Damit bestandsgefährdende Risiken frühzeitig erkannt werden und rechtzeitig angemessene Gegensteuerungsmaßnahmen ergriffen werden können, hat die WEVG ein Risikofrüherkennungssystem gemäß den gesetzlichen Anforderungen implementiert. Dieses Risikofrüherkennungssystem ist in das Enterprise Risk Management der E.ON eingebunden.

Das Marktumfeld, in dem sich die WEVG bewegt, ist durch allgemeine Chancen und Risiken der Konjunktur gekennzeichnet. Das Vertriebsgeschäft sieht sich aktuell und auch künftig einem verstärkten Wettbewerb wie auch sich ändernden Kundenbedürfnissen ausgesetzt. Durch die zunehmende Wettbewerbsintensität im Vertriebsgeschäft kann es sowohl zu höheren Kundenverlusten als auch -gewinnen kommen. Dies gilt sowohl für das Privatkunden- als auch das Geschäftskundengeschäft.

Aus Sicht der WEVG sind derzeit für die Zukunft keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Unternehmens gefährden könnten. Unkalkulierbar bleibt der Einfluss von Preisrisiken auf die Vermögens- und Ertragslage.

In **2024** sind 21,0 Mio. € (zahlungswirksam 21,0 Mio. €) für Investitionen, insbesondere für Maßnahmen zur Erweiterung, Erneuerung und Sanierung der Versorgungsnetze, vorgesehen.

3.1.2 WEVG Verwaltungs GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 49,776 %, 12.444,00 €
Avacon AG, Helmstedt zu 50,224 %, 12.556,00 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar zu fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft ist die Geschäftsführung der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 23. Juni 2010

Geschäftsführung: Rainer Krause (kaufmännisch)
Johannes Eickmann (technisch)

Aufsichtsrat: /

Beteiligungen

Die Gesellschaft ist die alleinige persönlich haftende Gesellschafterin der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG. Die WEVG Verwaltungs-GmbH ist am Kapital dieser Gesellschaft jedoch nicht beteiligt.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die Gesellschaft erzielte in 2023 ein **Jahresergebnis** von 2.573,28 €.

Da außer der Geschäftsführungs- und Holdingfunktion für die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG keine weiteren operativen Aufgaben von der Gesellschaft wahrgenommen werden, wird insoweit auf die Ausführungen bei der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG verwiesen.

3.1.3 ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 4.888.000,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der ASG ist die Errichtung und der Betrieb von Anlagen der Abwasserentsorgung sowie die Erneuerung von Straßen im Rahmen von Kanalsanierungen und -erneuerungen in Absprache mit der Stadt Salzgitter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Im Stadtgebiet obliegt der Stadt gemäß den §§ 95 und 96 NWG die Aufgabe zum Betrieb einer Einrichtung zur unschädlichen Ableitung und Beseitigung der Abwässer als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe.

Auf der Grundlage dieser gesetzlichen Bestimmungen hat der Rat der Stadt Salzgitter gemäß den §§ 6 und 8 NGO² die Satzung über die Abwasserbeseitigung und den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage der Stadt Salzgitter am 06. Dezember 1995 beschlossen.

Auf der Grundlage dieser Bestimmungen bedient sich die Stadt zur Erfüllung dieser Aufgaben, bezogen auf den Bau und Betrieb der Kläranlage Salzgitter-Nord im Jahr 1995, der ASG.

Mit Wirkung vom 01. Januar 1999 wurde die ASG mit der Durchführung aller städtischen Abwasserbeseitigungsaufgaben beauftragt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 20. Juli 1995

Geschäftsführung: Bernd Arndt

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Thorsten Schleining	(Vorsitzender)
Andreas Triebe	(stellvertretender Vorsitzender)
Wolfgang Jainta	
Guido Löcke	
Muzaffer Perik	
Andreas Plättner	
Ute Skalik	
Michael Tacke	

² § 10 NKomVG.

Andrea Kempe
Andrea Brehmer
Rainer Späth

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 6 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Kommunale Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH	7,14 %	329 T€

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die ASG erhält gemäß Entsorgungsvertrag den für die Sicherstellung der Abwasserentsorgung im Stadtgebiet Salzgitter betriebsnotwendigen Aufwand von der Stadt erstattet.

Der städtische Haushalt wird nur mit dem Anteil der Niederschlagswasserkosten belastet, der die Straßenentwässerung betrifft.

Die Hausanschlusskosten werden direkt mit dem FD Tiefbau und Verkehr abgerechnet. Eine Belastung des städtischen Haushalts entsteht nicht, da diese Kosten direkt an die Grundstückeigentümer in voller Höhe weiterberechnet werden.

Bei Straßenerneuerungsmaßnahmen finden in Kooperation mit der ASG die Kanalerneuerungen statt.

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter	26	49
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	223	264
Saldo gegen die Stadt	197	215

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die wesentlichen jährlichen Finanzkapazitäten der ASG werden durch die Vereinbarung eines Betreiberentgeltes i. H. v. 17,7 Mio. € brutto (2022: 17,3 Mio. € brutto) mit der Stadt Salzgitter bestimmt. Auf der Grundlage des für 2023 vereinbarten festen Betreiberentgeltes wurde nach Abzug der tatsächlichen Aufwendungen ein **Jahresüberschuss** von rd. 1,2 Mio. € (Vorjahr 1,2 Mio. €) erwirtschaftet. Dieser Überschuss wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages an die VVS abgeführt und bei der Berechnung der jeweiligen Abwassergebühr der Folgejahre der Stadt Salzgitter berücksichtigt.

Die **Vermögenslage** der ASG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (u. a. Leitungen, Anlagen, Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt. Die Investitionen von 3,7 Mio. € wurden im Berichtsjahr durch Abschreibungen finanziert.

Die **Liquiditätslage** stellt sich derzeit positiv dar und war im Berichtsjahr jederzeit sichergestellt.

Die **Ertragslage** der ASG ist durch die Umsatzerlöse mit dem Betreiberentgelt geprägt. Die Umsatzerlöse haben sich gegenüber dem Vorjahr um 540 T€ auf 16.323 T€ erhöht. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind um 364 T€ gegenüber dem Vorjahr gestiegen, so dass die betrieblichen Erträge insgesamt mit 16.864 T€ um 799 T€ über dem Vorjahresniveau liegen.

Die Materialaufwendungen erhöhten sich um 210 T€, ursächlich dafür sind gestiegene Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren. Die Personalaufwendungen haben sich um 175 T€ auf 3.691 T€ erhöht. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+176 T€) und Abschreibungen (+91 T€) stiegen ebenfalls an.

Die Klärschlamm Entsorgung ist durch zwei Entsorgungsverträge für die Kläranlagen Nord und Bad mit einer Laufzeit bis 2024 sichergestellt. Zudem ist die ASG als Gesellschafter an der Kommunalen Nährstoffrückgewinnung Niedersachsen GmbH (KNRN) beteiligt, die durch den Bau einer Monoklärschlammverbrennungsanlage die Klärschlamm Entsorgung langfristig sicherstellen soll.

Die Gesellschaft verfügt über ein funktionierendes Risikofrüherkennungssystem und hat derzeit keine wesentlichen Risiken aus Rechtsstreitigkeiten. Die Auswirkungen durch den Krieg in der Ukraine sind weiterhin schwer einschätzbar. Die Beschaffung von Verbrauchsmaterialien und Ersatzteilen hat sich gegenüber dem Vorjahr verbessert.

Im Geschäftsjahr 2024 plant die ASG Investitionen in Höhe von 3,9 Mio €, davon 2,0 Mio € in das Abwasserbeseitigungskonzept und 1,0 Mio € ins Kanalnetz. Die Investitionen werden durch Abschreibungen finanziert.

Die ASG prognostiziert für das Jahr 2024 ein Jahresergebnis (vor Gewinnabführung) von 608 T€.

3.1.4 Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter

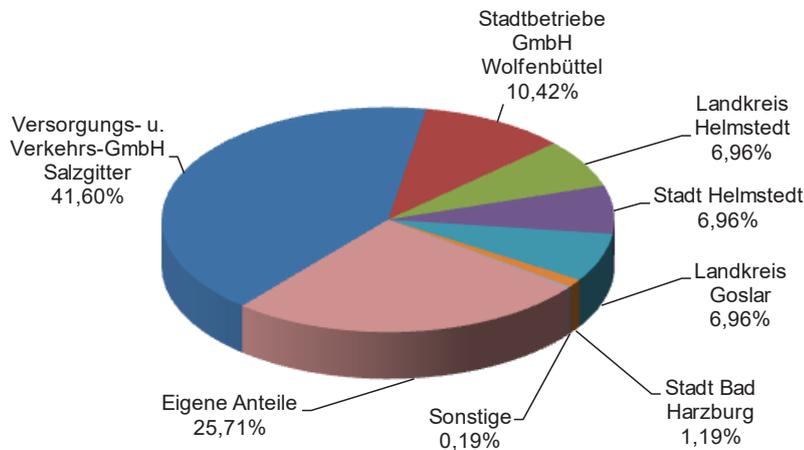
Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 5.087.354,22 € (abzüglich eigene Anteile der KVG (1.308 T€): 3.779.214 €)

Gesellschafter/Verkehrsinteressenvertreter:

VVS (Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH SZ) (stimmberechtigt)	2.116.135 €	41,6 % (55,99 %)
Stadtbetriebe GmbH Wolfenbüttel (stimmberechtigt)	529.954 €	10,42 % (14,02 %)
Landkreis Helmstedt (stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Stadt Helmstedt (stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Landkreis Goslar (stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37 %)
Stadt Bad Harzburg (stimmberechtigt)	60.690 €	1,19 % (1,61 %)
Stadt Schöningen (Stimmberechtigt)	5.931 €	0,12 % (0,16 %)
Stadt Braunlage (stimmberechtigt)	3.988 €	0,08 % (0,11 %)

Die KVG hält seit dem 01.01.2012 eigene Anteile an der Gesellschaft (25,71 % mit 1,31 Mio. €). Aus diesem Grund haben sich die Verhältnisse bei den stimmberechtigten Anteilen der Verkehrsinteressensgebietsvertreter verändert.



Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Ausführung von Linien- und Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen und der Handel mit Kraftstoffen und Erdgas für motorbetriebene Fahrzeuge. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte vornehmen, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern.

Die Gesellschaft ist berechtigt sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen und zu erwerben.

Die Verkehrsleistung wird in den Landkreisen und Stadtgebieten von Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt und Bad Harzburg erbracht. Die genannten Stadtgebiete verfügen jeweils über einen Betriebsstandort. Die KVG bedient neben den Betriebsstandorten teilweise auch den Landkreis Peine sowie die Städte Braunschweig und Wolfsburg mit Buslinien.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr ist gesetzlich als Aufgabe des eigenen Wirkungsbereiches der Stadt Salzgitter zugeordnet.

Die KVG ist mittels eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs und der Schülerbeförderung betraut.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Dezember 1909

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Stefan Klein	(Vorsitzender)
Marc Angerstein	(stellvertretender Vorsitzender)
Uwe Fuhrmeister	(stellvertretender Vorsitzender)
Frank Klingebiel	
Thomas Huppertz	
Siegfried Hauptstein	
Wittich Schobert	
Gerhard Radeck	
Patrik Oelmann	
Philipp Stolze	
Frank Miska	
Stefan Scheele	
Karin Bock	
Claudia Windolf	
Jörn Gremmel	

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 30 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Elektro- u. Dieseldienst GmbH, Salzgitter	100,0 %	255,6 T€
BEKA Einkauf- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunt. mbH, Köln	0,6 %	5,9 T€
Feuerschutz NE-Bahnen GbR, Nordhorn	25,8 %	0 T€
Verkehrsverbund Region Braunschweig GmbH, Braunschweig	7,2 %	5,6 T€

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Zahlungen des städtischen Haushaltes in T€	2022	2023
Sammelschülerzeitkarte ÖPNV	2.010	2.040
Kostenersatz für Schülerbeförderungen	125	176
Schulschwimmen und Museumsbus	109	125
Sozialticket	285	531
Summe	2.529	2.872

Zahlungen der VVS in T€	2022	2023
Im Jahresabschluss berücksichtigter Verlustausgleich	4.744	6.037

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die KVG schließt das Jahr 2023 aufgrund der Zuschusszahlungen der Verkehrsinteressengbietsvertreter mit einem **Jahresergebnis** von 0 € ab.

Die **Vermögenslage** der KVG ist durch das hohe Sachanlagevermögen (Grundstücke, Gebäude, Fahrzeuge, technische Anlagen und Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** hat sich grundsätzlich innerhalb der Erwartungen bewegt. Die Gesellschafter der KVG leisten innerhalb des Geschäftsjahres entsprechende Vorauszahlungen für den geplanten Verlustausgleich, daher ist die Liquidität innerhalb des Jahres grundsätzlich gesichert. Im Berichtsjahr ist die Liquidität um 4,9 Mio. € gestiegen.

Das Jahresergebnis vor Verlustausgleich der KVG hat sich in 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 1,6 Mio. € auf -11,1 Mio. € verschlechtert. Die Verschlechterung resultiert u. a. aus höheren Personalaufwendungen aufgrund einer Tarifanpassung, der Zahlung eines Inflationsausgleichs (+2.421 T€ gegenüber dem Vorjahr) und höheren sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Zusammenhang mit den Kosten für den Abriss der Fahrzeugabstellhalle i. V. mit der Grunderneuerung am Standort Salzgitter Lebenstedt (+1.158 T€ gegenüber dem Vorjahr).

Die Zuschusszahlungen der Gesellschafter bzw. der Verkehrsinteressenvertreter liegen bei 11.064 T€ (9.442 T€ im Vorjahr). Im Rahmen des Jahresabschlusses der VVS wurde insgesamt für das Jahr 2023 ein Verlustanteil der VVS i. H. v. 6.037 T€ (Vorjahr 4.744 T€) für das Stadtgebiet Salzgitter erfasst.

Eine weitere interne Zahlung der Stadt Salzgitter betrifft die Schülerbeförderung. Die KVG hat im Jahr 2023 einen Betrag von ca. 2,0 Mio. € (im Vorjahr ca. 2,0 Mio. €) als Leistungsentgelt für die Schülerbeförderung erhalten.

Die Investitionen i. H. v. 7.285 T€ erfolgten im Wesentlichen in Kraftomnibusse (5.293 T€). Hierfür wurden von der Landenahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH und dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz Zuschüsse i. H. v. 6.711 T€ gewährt.

Als wesentliches **Risiko** sieht die KVG weiterhin die Nachwirkungen der Corona-Pandemie, die Folgen des Krieges in der Ukraine und die Energieverteuerung, welche das Unternehmensergebnis massiv beeinflussen wird, an. Als schwierig wird auch die Personalsituation angesehen. Durch die generelle Knappheit von Arbeitskräften ist es immer schwerer, freie Stellen zeitnah zu besetzen. Da der Altersdurchschnitt bei der KVG relativ hoch ist, wird sich die Situation in den nächsten Jahren weiter verschärfen.

Auch das im Mai 2023 eingeführte Deutschlandticket birgt Risiken, da das hierfür vom Bund bereitgestellte Budget zum Ausgleich der Mindererlöse für das Jahr 2024 nicht sichergestellt ist. Des Weiteren entsteht durch die massive Preissenkung in diesem Fahrkartensegment ebenfalls Anpassungsdruck für andere Tarifprodukte des VRB. Die Gesellschafter der KVG werden auch für das Jahr 2024 wieder einen Verlust ausgleichen müssen.

In der Wirtschaftsplanung 2024 sind für Investitionen in 12 Dieselmotoren und 24 Elektrobusse 7,8 Mio. € vorgesehen. Die Grunderneuerung des Betriebshofes in Salzgitter-Lebenstedt wurde im 3. Quartal 2023 begonnen und wird im Jahr 2024 fortgeführt.

Die Zuschlüsselung der anteiligen operativen Ausgleichszahlungen erfolgt auf Basis der Linienerfolgsrechnung, wobei die VVS den Ausgleich für das Verkehrsgebiet Salzgitter leistet.

Geplanter Verlustausgleich der Gesellschafter (Gebietskörperschaften) gem. dem beschlossenen Wirtschaftsplan der KVG 2024

in T€	Plan 2024
Stadt Salzgitter bzw. VVS	7.698
andere Gesellschafter	9.797
Summe (gesamt)	17.495

3.1.4.1 Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 255.645,94 €

Gesellschafter: Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Kraftfahrzeugteilen und Zubehör, insbesondere der Kraftfahrzeugelektronik, mit anderen Erzeugnissen der Kraftfahrzeug- und Elektroindustrie, die Ausführung von Reparaturen und Kundendienstarbeiten sowie die Vermittlung und der Handel mit MAN-Produkten.

Die EDD hat einen Unternehmensbereich mit zwei Standorten in Salzgitter und Helmstedt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 1971

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Stefan Klein (Vorsitzender)
Marc Angerstein (stellvertretender Vorsitzender)
Uwe Fuhrmeister (stellvertretender Vorsitzender)

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 1 T€.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Es wurde ein **Jahresergebnis** i. H. v. 10 T€ (Vorjahr: 19 T€) erzielt. Dieser Gewinn wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die KVG abgeführt.

Die **Vermögenslage** der Elektro- und Dieseldienst GmbH ist, wie bei Dienstleistungsgesellschaften üblich, durch das hohe Umlaufvermögen (Material und Zubehör) geprägt. Das geringe Anlagevermögen wird durch Eigenkapital sowie durch Verbindlichkeiten gegenüber der KVG finanziert.

Die **Liquiditätslage** der Gesellschaft stellt sich derzeit positiv dar. Die liquiden Mittel haben sich im Berichtsjahr von 80 T€ auf 159 T€ erhöht. Die Liquidität der Gesellschaft war das ganze Jahr über gesichert.

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 147 T€ auf 1.501 T€ gestiegen. Der Materialaufwand ist ebenfalls, von 921 T€ auf 1.101 T€, gestiegen.

Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussen, sind derzeit nicht erkennbar.

Chancen können sich aus dem Neuzugang von Kunden ergeben, beispielsweise durch Partnerschaften mit Fuhrparks anderer Busunternehmen.

Für das Geschäftsjahr **2024** rechnet die Gesellschaft weiterhin mit negativen Auswirkungen des Krieges in der Ukraine. Es wird ein ähnliches Ergebnis gegenüber dem Vorjahr prognostiziert.

3.1.5 Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.120.570,00 €

Gesellschafter: Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 94,53 %, 2.950.000 €
Stadt Salzgitter zu 5,47 %, 170.570 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und die Unterhaltung des Thermalsolbades in Salzgitter-Bad, des Stadtbades in Salzgitter-Lebenstedt und der dazugehörigen Einrichtungen insbesondere in der Gesundheitsförderung. Weiterhin gehören der Betrieb und die Unterhaltung der Eissporthalle mit den Nebenanlagen in Salzgitter-Lebenstedt dazu.

Die Förderung des Sportes und von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen mit dem Schwerpunkt Sport in Salzgitter sowie die Initiierung, Durchführung/Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/-veranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee gehören ebenso zum Unternehmensgegenstand.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar dienen. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich unter den Voraussetzungen der §§ 136 ff. NKomVG an ihnen beteiligen und unter den gleichen Voraussetzungen solche Unternehmen erwerben, errichten und pachten sowie Interessensgemeinschaften und Kooperationen beitreten oder bilden.

Die BSF hat folgende Geschäftsbereiche:

- Schwimmbad/Sauna, Schulschwimmen, Vereinsschwimmen
- KG-Praxis
- Fitness-Treff
- Bistro
- Sportmanagement
- Sport- u. Freizeitveranstaltungen (insbesondere am Salzgittersee)
- Eissporthalle

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Gesellschaft bietet den Einwohnern von Salzgitter und aus der näheren Umgebung die Möglichkeit, sportliche Aktivitäten wahrzunehmen und an Veranstaltungen zu jeder Jahreszeit teilzunehmen.

Das Thermalsolbad und das Stadtbad sind wichtige Bestandteile innerhalb des Freizeit- und Gesundheitsangebotes der Stadt Salzgitter.

Für den Tourismusbereich stellt das Thermalsolbad mit seinen attraktiven Angeboten einen bedeutsamen Werbefaktor dar. Das Thermalsolbad und das Stadtbad bieten ganzjährig abwechslungsreiche Bewegungs-, Erholungs-, Sport- und Unterhaltungsmöglichkeiten für die Bürger der Stadt an und sind

ein bedeutender Faktor bei der Erhaltung und Verbesserung geistiger, körperlicher und sozialer Fitness, Gesundheit sowie Wohlbefinden der Bürger im Stadtgebiet.
 Unter dem Motto "Sport aus einer Hand" wird der gesamte Sportbereich betreut.

Dazu gehören u.a.:

- Sportstättenvergabe und Entgelterhebung
- Vergabe der Zuschüsse an Sportvereine
- Ehrung von erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen sowie von verdienten Funktionären (Sportmeisterehrung)
- Erarbeiten von Sportförderrichtlinien und Entgeltordnungen,
- Förderung und Durchführung von Sportaktivitäten im Stadtgebiet (z.B. Feriensportkurse)

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 01.01.2015

Geschäftsführung: Annette Schudrowitz

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Clemens Lücke (Vorsitzender)
 Doris Holletzek (stellvertretende Vorsitzende)
 Inge Pelzer
 Annegrit Grabb
 Linus-Noah Slomka
 Simone Sudholt-Herwig
 Andreas Knopp
 Sabine Thiele
 Thomas Albrecht

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 5 T€.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen ggü. Stadt Salzgitter	170	158
Verbindlichkeiten ggü. Stadt Salzgitter	281	240
Saldo gegen die Stadt	111	82

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Betriebskostenzuschuss	303	347

Sportfördermittel	525	525
Vereinsschwimmen	108	116
Schulschwimmen	58	70
DLRG	5	5
Pachterstattungen an Stadt Salzgitter	-6	-6
Summe	993	1.057

Bereich Bäder:

Die BSF hat, wie in der Vergangenheit auch, von der Stadt Salzgitter eine Kostenerstattung für das Schul- und Vereinsschwimmen erhalten. Für das Jahr 2023 wurden im Rahmen der Sportförderung eine Kostenerstattung für die Durchführung vom Vereinsschwimmen i. H. v. 116 T€ geleistet. Für die Durchführung von Schulschwimmen ist im Jahr 2023 eine Kostenerstattung durch den Fachdienst Bildung der Stadt Salzgitter i. H. v. 70 T€ geleistet worden.

Bereich Sport und Freizeit:

Der Bereich Sport und Freizeit erhält einen jährlichen Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter. Im Jahr 2023 belief sich der Betriebskostenzuschuss auf 347 T€. Der Betriebskostenzuschuss im Jahr 2024 wird voraussichtlich 394 T€ betragen.

Des Weiteren fließen der BSF von der Stadt Salzgitter zur Weiterleitung bestimmte Zuschusszahlungen zu. Zur Weiterleitung bestimmt sind u. a. die Zahlungen für die DLRG i. H. v. 5 T€ sowie die Zahlung bezüglich der Sportfördermittel i. H. v. 525 T€.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die BSF weist im Geschäftsjahr 2023 aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der VVS ein **Jahresergebnis** i. H. v. 0 € aus. Die VVS hat die Verluste von 5,5 Mio. € (Vorjahr: 5,0 Mio. €) im Rahmen des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages übernommen.

Das Ergebnis der BSF hat sich im Geschäftsjahr 2023 im Vergleich zur Wirtschaftsplanung besser entwickelt als ursprünglich geplant. Positiv beeinflusst wurde das Jahresergebnis durch höhere Besucherzahlen in den Bädern sowie niedrigere Aufwendungen als ursprünglich geplant.

Die **Vermögenslage** der BSF ist vorwiegend durch das hohe Sachanlagevermögen, welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** stellt sich aufgrund einer Liquiditätsvereinbarung mit der VVS derzeit positiv dar, unterliegt jedoch großen Schwankungen. Die Zahlungsfähigkeit war durch die Finanzzuweisungen der Gesellschafterinnen gegeben.

Die **Ertragslage** setzt sich insbesondere aus den Umsatzerlösen, dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter sowie den sonstigen Umsatzerlösen (u. a. dem Bearbeitungsentgelt des EB 85) zusammen. Im Jahr 2023 sind die Umsatzerlöse sowohl gegenüber dem Vorjahr (+670 T€) als auch dem Planwert (+1.112 T€) deutlich gestiegen.

Trotz stark steigender Energiekosten, steigender Preise für Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs und einer generell hohen Inflationsrate haben sich die Besucherzahlen deutlich besser entwickelt als ursprünglich angenommen.

Bezüglich des Projektes „Ganzjahresaußenbeckens am Stadtbad in SZ-Lebenstedt“ wird derzeit von einer Fertigstellung im August 2025 ausgegangen.

3.2 **Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH**

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 51.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Die WIS ist ein Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter, deren Aufgaben sich auf den Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums, die Förderung der Existenzgründung, der Betreuung von Investitionsvorhaben, die Förderung und Entwicklung des Unternehmensbestandes, das Innenstadtmaking und den Tourismus erstrecken.

Der Gesellschaftszweck ist die Sicherung, Weiterentwicklung und Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter sowie die Technologie- und Innovationsförderung zum Erhalt und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Dazu gehören die Aufgabenfelder:

- Standortsicherung und Förderung sowie Erweiterung und Ansiedlung von Unternehmen in den produzierenden und technologischen Bereichen, im Dienstleistungsbereich einschließlich des Fremdenverkehrs und des Handels, Ausbau sowie Unterstützung wissenschaftlicher Einrichtungen,
- Gewerbeflächen- und Liegenschaftswesen einschließlich Bedarfsplanung, Erwerb, Planung und Erschließung, Verkauf sowie Verpachtung,
- Förderung von Kooperationen der Wirtschaft und Wissenschaft,
- initiieren und fördern von Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen,
- Standortmarketing sowie Messen und Ausstellungen.

Insbesondere sollen diverse Existenzgründungsprojekte unterstützt werden, wie z. B.

- Betrieb von Immobilien in Form eines Gründer- und Technologiezentrums,
- Entstehung und Entwicklung neuer, innovativ tätiger Firmen und Dienstleistungsangebote,
- Unternehmen die Möglichkeit bieten, sich in den von der Gesellschaft betriebenen Immobilien zu etablieren,
- Unternehmen Hilfe beim Einsatz und der Entwicklung neuer Technologien gewähren,
- Beratungsleistungen in Form von Gründerberatungen, Technologieberatungen, Finanzierungsberatungen und Marketingberatungen sowie das Anbieten von Informationsdiensten,
- Technologietransfer in Gemeinsamkeit mit Institutionen und Bildungseinrichtungen organisieren sowie
- die Stadt Salzgitter bei der Durchführung von Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung unterstützen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Dazu zählt u.a. als Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter über die Sicherung, Weiterentwicklung und Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter die Voraussetzungen für die Schaffung von Arbeitsplätzen zu erfüllen. Die Gesellschaft wird als wesentlicher Faktor der Stadt

Salzgitter zur Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderung gesehen, dies nicht zuletzt auch in Konkurrenz zu entsprechenden Einrichtungen benachbarter Kommunen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 05. Februar 2003

Geschäftsführung: Jan Erik Bohling (ab 01.01.2020)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Thomas Huppertz (Vorsitzender)
 Tobias Bey (stellvertretender Vorsitzender)
 Frank Klingebiel
 Dincer Dinc
 Michael Letter
 Ercan Vanli
 Rolf Dipp (bis 30.05.2023)
 Jörg Bogun (ab 31.05.2023)

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 3 T€.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die WIS hat im Jahr 2023 einen Betriebskostenzuschuss von 1.230 T€ (Vorjahr 1.130T€) von der Stadt Salzgitter erhalten. Für das Geschäftsjahr 2024 soll seitens der Stadt Salzgitter ein maximaler Betriebskostenzuschuss von 1.292 T€ gewährt werden.

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Betriebskostenzuschuss	1.130	1.230
Förderprogramm f. Existenzgründer	25	79
Summe	1.155	1.309

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die WIS schließt das Geschäftsjahr mit einem **Jahresüberschuss** von rd. 8 T€ (Vorjahr: 10 T€) ab.

Die **Erträge** setzen sich im Wesentlichen aus den Positionen des Betriebskostenzuschusses der Stadt Salzgitter sowie den Miet- und Pächterlösen zusammen. Die Umsatzerlöse i. H. v. 131 T€ entfallen zur Hälfte auf die Vermietung des Technologie- und Gründerzentrums. Weiterhin entfallen die Umsatzerlöse auf die Einnahmen aus dem Bereich Tourismus und die Standgebühr der ExpoReal-Partneraussteller.

Die größte Position der Aufwandsseite machen mit 860 T€ die sonstigen betrieblichen Aufwendungen und mit 578 T€ die Personalkosten aus.

Die **Liquidität** der Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt.

Das Förderprogramm zur Förderung von Existenzgründern und Kleinbetrieben wurde im Jahr 2022 um zwei weitere Jahre, bis zum 31.12.2024, verlängert.

Im Bereich der Flächenvermarktung konnte auf den durch die WIS vermarkteten Flächen der Stadt Salzgitter ein Vorhaben mit einer Gesamtfläche von 10.132 m² realisiert werden. Zudem lagen Ende des Berichtsjahres konkrete Anfragen für 32 weitere Vorhaben mit einer Gesamtfläche von ca. 160 ha vor.

Am Wasserstoff Campus Salzgitter wird weiterhin das Ziel verfolgt, Wasserstofftechnologien entlang der gesamten Wertschöpfungskette von der Erzeugung bis zur Nutzung unter Berücksichtigung ökonomischer und ökologischer Aspekte zu realisieren. Im Berichtsjahr konnten bereits viele Projekte umgesetzt werden. Die Vereinsgründung des Wasserstoff Campus Salzgitter e.V. wurde am 15.12.2023 im Rahmen einer feierlichen Satzungsunterzeichnung vollzogen.

Zusammen mit dem Vorhaben der Volkswagen AG, am Standort Salzgitter eine der ersten und größten Anlagen zur Produktion von Batteriezellen in Deutschland aufzubauen, ist festzustellen, dass mit den beiden Zukunftstechnologien Elektromobilität und Wasserstoff sehr gute Voraussetzungen für die Gestaltung des anstehenden Strukturwandels am Wirtschaftsstandort Salzgitter geschaffen wurden bzw. werden. Diese bieten sehr gute Perspektiven für die Ansiedlung von weiteren Unternehmen und Start-ups entlang der zukunftssträchtigen Wertschöpfungskette im Zuge der Transformation.

Im Oktober 2023 hat die WIS auf dem Gemeinschaftsstand der Metropolregion gemeinsam mit fünf Partnerunternehmen aus der Stadt die Ansiedlungspotentiale Salzgitters auf der Messe ExpoReal in München präsentiert.

Im Jahr 2023 ergaben sich durch die WIS insgesamt 79 Gewerbeanmeldungen mit 149 geschaffenen Arbeitsplätzen, inklusive der durch die WIS begleiteten Unternehmensnachfolgen.

Weiterhin konnten durch das Referat 17 der Stadt Salzgitter gemeinsam mit der WIS über das Ad-hoc-Programm „Perspektive Innenstadt“ des Landes Niedersachsen Fördermittel in Höhe von rd. 1,6 Mio. € akquiriert werden. Dadurch konnten verschiedene Projekte in den Innenstädten von Salzgitter umgesetzt werden. Über das Förderprogramm des Bundes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ wurden weitere Gelder akquiriert und eingesetzt. So konnte ein umfängliches Verfahren zur Schaffung zweier neuer Innenstadtkonzepte für beide Zentren begonnen werden. Darüber hinaus wurden durch die Fördermittel zwei sehr erfolgreiche Licht-Events umgesetzt, die zahlreiche Besucher in die Innenstädte gezogen haben.

Aktuell sind keine wesentlichen **Risiken** für die Gesellschaft ersichtlich. Für das Geschäftsjahr 2024 rechnet die WIS mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

3.3 Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 4.857.300,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 39,35 %, 1.911.348 T€
(stimmberechtigt 61,1 %)

Salzgitter Mannesmann GmbH zu 25,05 %, 1.216.754 T€
(stimmberechtigt 38,9 %)

Eigene Anteile zu 15,60 %, 757.739 T€
(nicht stimmberechtigt)

Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH zu 20,00 %, 971.460 T€
(nicht stimmberechtigt)

Gegenstand des Unternehmens

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter ist für die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen verantwortlich.

Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbau-rechte ausgeben.

Die Gesellschaft kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Wohnbau errichtet, betreut, verwaltet und bewirtschaftet Gewerbe- und Wohnbauten, Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Seit Gründung der Wohnbau besteht unverändert ihre Aufgabe darin, breiten Bevölkerungsschichten bezahlbaren, aber gleichzeitig auch attraktiven Wohnraum zu bieten. Hierzu gehören auch sinnvolle Sanierungen und Modernisierungen der Gebäude und Wohnungen. Ein Schwerpunkt liegt hierbei vor allem auf der Bereitstellung seniorenrechtlicher, barrierearmer Wohnungen. Die weitere Unternehmensplanung sieht einen Ausbau dieses Angebotes gerade vor dem Hintergrund des demographischen Wandels vor. Dies steht auch im Zusammenhang mit dem Ausbau des sozialen

Managements und weiterer Aktivitäten im Bereich der regionalen Quartiersentwicklung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in einer familienorientierten Wohnraum- und Wohnumfeldversorgung.

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt immer in Kooperation mit dem Mitgesellschafter und unter den spezifischen Gegebenheiten.

Außerdem kann die Wohnbau alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen sowie Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Die Betätigungsfelder der Wohnbau sind vor allem im Bereich des Wohnens, der Infrastruktur und der Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes zu finden. Diese Aufgabenbereiche werden grundsätzlich im Zusammenhang mit der Erfüllung des öffentlichen Zwecks wahrgenommen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 08. Juni 1926

Geschäftsführung: Jens Bischoff (ab 01.05.2017)
Christian Heinrich (ab 01.10.2017)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Christian Striese (Vorsitzender)
Frank Klingebiel
Michael Kieckbusch stellvertretender Vorsitzender
Sebastian Edinger
Michael Letter
Guido Lücke
Peter-Michael Gens

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 6 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	100 %	25,6 T€

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Gewinnausschüttung	828	828
Summe	828	828

Im Jahr 2023 wurde durch die Wohnbau eine Ausschüttung i. H. v. 827.982,23 € an die Stadt Salzgitter vorgenommen.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Im Geschäftsjahr 2023 hat die Wohnbau einen **Jahresüberschuss** i. H. v. 1,3 Mio. € erzielt, dies liegt unter der entsprechenden Planung.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen (82,8 % von der Bilanzsumme). Die lang- und mittelfristigen Vermögenswerte sind durch lang- und mittelfristige Finanzierungsmittel (Eigenkapital sowie lang- und mittelfristiges Fremdkapital) nicht vollständig gedeckt. Die Unterdeckung wird durch geplante Darlehensrückzahlungen der WBV im Folgejahr ausgeglichen. Die Eigenkapitalquote beträgt bei 2,2 % erhöhter Bilanzsumme 43,7% (Vorjahr 45,2 %).

Die **Liquiditätslage** ist als positiv zu bewerten und die Zahlungsfähigkeit war im Geschäftsjahr jederzeit gegeben.

Der Jahresüberschuss ergibt sich im Wesentlichen aus der Bewirtschaftung der eigenen Immobilienbestände. Das Betriebsergebnis 2023 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 576 T€ auf 1.713 T€ verringert. Dies liegt hauptsächlich an höheren Instandhaltungskosten.

Die Mieten sind zum Teil im Berichtsjahr entsprechend der Situation am Regionalmarkt planmäßig geringfügig angehoben worden. Außerdem wurden im Zuge von Modernisierungen wie Balkonbauten und Wohnungsmodernisierungen Mietanpassungen vorgenommen. Die Unternehmensmiete der Wohnbau im Bereich der Wohnungen beläuft sich damit auf durchschnittlich 5,67 €/m² (Vorjahr: 5,62 €/m²).

Die Sollmieten belaufen sich auf 22,1 Mio. €, im Vorjahr waren es 21,1 Mio. €. Im Jahr 2023 verzeichnete die Wohnbau 504 Wohnungswechsel (Vorjahr: 475). Dies entspricht einer Fluktuationsquote von 10,1 % (Vorjahr: 9,6 %).

Im Berichtsjahr hat die Wohnbau 11,4 Mio. € (Vorjahr: 10,4 Mio. €) in die Unterhaltung und Verbesserung der Häuser, Wohnungen sowie des Wohnumfeldes investiert. Schwerpunkte waren Balkoninstandsetzungen bzw. Balkonbauten, Warmwasserzentralisierungen und Treppenhausrenovierungen sowie barrierearme Terrassenbauten.

Der Wohnungsmarkt im Berichtsjahr stellt sich unverändert dar. Trotz erwarteten Zuwachs der Bevölkerung wird von einem schwierigen regionalen Wohnungsmarkt ausgegangen. Die mittelfristige Unternehmensplanung sieht eine kontinuierliche Ausweitung des Angebotes an seniorengerechten Wohnungen und einen weiteren Ausbau des sozialen Managements im Bereich der Quartiersentwicklung vor.

Die Wohnbau sieht derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken oder Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es wird von einer positiven zukünftigen Ertragslage ausgegangen. Für das Geschäftsjahr 2024 plant die Wohnbau mit einem Jahresergebnis von 1.319 T€.

3.4 Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.564,59 €

Gesellschafter: Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Der Unternehmensgegenstand der WBV besteht aus der Verwaltung und Bewirtschaftung sowie der Vermittlung von Grundstücken, Wohnungen und Gewerbeobjekten, der Ausführung kommunaler städtebaulicher Aufgaben und der Durchführung von Erschließungsmaßnahmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu fördern. Sie kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen sowie solche Unternehmen erwerben oder gründen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter verwaltet, bewirtschaftet und vermittelt Grundstücke, Wohnungen und Gewerbeobjekte. Sie führt Erschließungsmaßnahmen durch und erledigt Aufgaben im Rahmen des kommunalen Städtebaus.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 22. Dezember 1989

Geschäftsführung: Jens Bischoff (ab 01.05.2017)

Aufsichtsrat: /

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter	100 %	25 T€

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Abrechnung Parkhaus Gothastraße	30	62
Summe	30	62

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die WBV schließt das Geschäftsjahr 2023 mit einem **Jahresfehlbetrag** i. H. v. 321 T€ ab (Vorjahr: -343 T€). Das Jahresergebnis fällt um rd. 252 T€ geringer aus als geplant. Dies ist im Wesentlichen auf ausgebliebene Verkaufserlöse aus dem Umlaufvermögen und geringere Umsatzerlöse aus der Fremdverwaltung sowie Einmalaufwendungen aus der Restrukturierung derselben zurückzuführen.

Die **Vermögenslage** der WBV ist durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen geprägt, welches vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt ist. Die Vermögensverhältnisse sind als geordnet zu bezeichnen.

Die WBV ist ihren Zahlungsverpflichtungen im Berichtsjahr jederzeit nachgekommen. Laut Plan für das Geschäftsjahr 2024 ist auch die Zahlungsfähigkeit für die Zukunft gesichert. Eventuelle Liquiditätsunterdeckungen werden durch die Wohnbau als Mutterunternehmen vertragsmäßig sichergestellt.

Bezüglich der Entwicklungsmaßnahme „ehem. Freibad“ in Salzgitter Bad wurden bis Ende 2023 insgesamt elf Grundstücke, die für eine Eigenheimbebauung vorgesehen sind, verkauft. Die WBV wird die Bebauung von vier Grundstücken, auf denen eine Bebauung mit Doppelhäusern vorgesehen ist, selbst realisieren und vermarkten. Für ein Grundstück wurde in 2024 die Veräußerung vorbereitet.

Als **Risiko** für die WBV wird der Krieg in der Ukraine und dessen Auswirkungen gesehen. Hohe Energiekosten, die Unterbrechung von Lieferketten und verschlechterte Finanzierungsbedingungen sowie gestiegene Bau- und Finanzierungskosten dämpfen die Investitionen im Wohnungsbau und führen zu einer hohen Unsicherheit.

In **2024** wird seitens der WBV ein Verlust von rd. 83 T€ prognostiziert, dieser Jahresfehlbetrag muss durch die Wohnbau ausgeglichen werden. Der Ergebnisprognose liegen Umsatzerlöse in Höhe von 13,1 Mio. € und Personalaufwendungen in Höhe von 3,7 Mio. € zugrunde.

3.4.1 Ratskeller Betriebsgesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb und das Management eines Hotel- und Gastronomiebetriebes. Die Gesellschaft darf gleichartige oder ähnliche Unternehmungen errichten, erwerben, sich an solchen beteiligen oder deren Vertretung übernehmen. Sie ist auch zur Errichtung von Zweigniederlassungen befugt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 28. September 2018

Geschäftsführung: Jens Bischoff
Christian Heinrich (ab 12.07.21)

Aufsichtsrat: /

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Insgesamt wurde im Geschäftsjahr 2023 ein **Jahresfehlbetrag** von 227 T€ (Vorjahr -213 T€) erzielt. Eine verbesserte Hotelauslastung in Kombination mit einem Anstieg der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer haben im Wirtschaftsjahr 2023 zu einer Umsatzsteigerung von 12,6 % geführt.

Aufgrund der massiven Preissteigerungen im Bereich des Wareneinsatzes und der Energiekosten sowie gestiegener Personalkosten konnte trotz höherer Umsatzerlöse kein ausgeglichenes Jahresergebnis erwirtschaftet werden. Bei Umsatzerlösen in Höhe von 2.096 T€ (Vorjahr: 1.861 T€) lagen die Materialaufwendungen bei 429 T€ (Vorjahr: 380 T€) und der Personalaufwand bei 1.128 T€ (Vorjahr: 1.051 T€).

Die Geschäftsführung geht von einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 200 T€ für das Jahr 2024 aus.

3.5 Projektgesellschaft Salzgitter-Watenstedt GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 100.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 51 %, 51.000,00 €
Salzgitter AG zu 49 %, 49.000,00 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, auf Grundlage der Bauleitplanung der Stadt Salzgitter den bisherigen Stadtteil Salzgitter-Watenstedt zu einem reinen Gewerbegebiet zu entwickeln, die dort noch bestehenden Wohnnutzungen aufzuheben, Grundstücke zu erwerben und Gewerbegebiete mit entsprechender Infrastruktur zu schaffen und zu vermarkten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Mit der Umwandlung des Stadtteils Salzgitter-Watenstedt in ein Gewerbegebiet unter Berücksichtigung weiterer Gewerbeflächenstandorte im lokalen und regionalen Umfeld soll ein Potenzial für uneingeschränkte gewerbliche Nutzungen im Stadtgebiet von Salzgitter entwickelt werden.

Zunächst soll eine Lösung sozialer Probleme durch sozialverträgliche Umsiedlung der Einwohner umgesetzt werden.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 14. Februar 2013

Geschäftsführung: Michael Tacke (ab 25.07.2013)
Wolfram Skorczyk (ab 01.02.2020)

Aufsichtsrat Stand (31.12.2023):

Frank Klingebiel	(Vorsitzender)
Michael Kieckbusch	(stellvertretender Vorsitzender)
Oliver Grethe	
Hartmut Alder	
Otto Kracht	
Ralf Albert*	
Hermann Fleischer*	
Günther K.-H. Gehmert*	
Andreas Plättner*	
Ercan Kilic*	
Holger Dahms*	

*beratende Vertreter ohne Stimmrecht

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2023 betragen 1.250,00 €.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	20 %	971 T€

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Einzahlung zweckg. Kapitalrücklage	500	500
Summe	500	500

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die PSW hat im Jahr 2023 eine Bilanzsumme von rd. 6,8 Mio. € (VJ: rd. 6,0 Mio. €) und ein **Jahresergebnis** i. H. v. rd. 231 T€ (VJ: rd. 236 T€) erwirtschaftet. Im Vergleich zum Wirtschaftsplan hat sich das Geschäftsjahr besser als erwartet entwickelt (+322 T€).

Die Liquiditätslage der PSW ist derzeit als stabil zu bezeichnen. Grundlage dafür sind die vorhandenen Rücklagen, der Zuschuss der Stadt Salzgitter sowie die jährliche Gewinnausschüttung aufgrund der Beteiligung an der Wohnbau.

Mit dem Fortführen der operativen Tätigkeit der PSW im Berichtsjahr konnten den interessierten Grundstückseigentümern Kaufangebote unterbreitet werden. Im Berichtsjahr wurden drei Grundstückskaufverträge beurkundet.

Mit jedem zugekauften Grundstück erhöht sich der finanzielle Aufwand für die zu erfüllenden Sicherungs- und Betreuungspflichten. Es müssen zudem finanzielle Mittel für etwaige Gebäudeabrisse im Rahmen der Gefahrenabwehr vorgehalten werden.

Risikopotenziale bestehen in der wirtschaftlichen Entwicklung derzeit nicht, diese sind vielmehr bei der Gesamtfinanzierung für die Umwandlung in ein Gewerbegebiet zu sehen. Der Umwandlungsprozess von Salzgitter-Watenstedt wird kurzfristig nicht umzusetzen sein, sondern mindestens 15 Jahre in Anspruch nehmen.

Für das Jahr 2024 wird ein Jahresüberschuss i. H. v. 37 T€ erwartet.

3.6 Helios Klinikum Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 15.000.000,00 €

Gesellschafter: Helios Kliniken GmbH zu 94,9 %, 14.235.000,00 €
Stadt Salzgitter zu 5,1 %, 765.000,00 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Krankenhauses (ortsansässiges Akutkrankenhaus), einschließlich Ausbildungsstätte (Pflegefachfrau/-mann, Anästhesietechnische/r und Operationstechnische/r Assistent/in, Hebammen/duales Studium Hebammenwissenschaft, Fachweiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege), Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben in Übereinstimmung mit dem Landeskrankenhausgesetz und dem Krankenhausplan des Landes Niedersachsen.

Die Gesellschaft kann sich auch in branchenverwandten Gebieten, wie beispielsweise der Altenpflege, betätigen. Das Klinikum ist für die Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen sowie die Ausbildung in den dazugehörigen Berufen verantwortlich.

Das Krankenhaus ist in den Krankenhausplan des Landes Niedersachsen (2023 mit 296 Planbetten) aufgenommen. Gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden die Investitionen des Krankenhauses durch Fördermittel (Behandlungsbereich) und die Betriebskosten durch Pflegesatzerlöse finanziert.

Es bestehen die folgenden Fachbereiche:

- Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Angiologie, Geriatrie, Palliativ, neurologische Versorgung)
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendheilkunde
- Chirurgie (Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie; Unfall- und Orthopädische Chirurgie)
- Urologie
- Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (Belegbett)
- Anästhesiologie und Schmerztherapie
- Intensiv- und Notfallmedizin
- Interdisziplinäre Notaufnahme und Ambulanzversorgung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Helios Klinikum Salzgitter GmbH ist anstelle der Stadt Salzgitter Trägerin kommunaler Aufgaben im Krankenhauswesen. Die Gesellschaft stellt somit die Versorgung der Bevölkerung im Stadtgebiet Salzgitter mit Krankenhaus- und sonstigen Leistungen sicher. Die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft orientiert sich dabei hinsichtlich Art und Umfang ihrer Leistungen an den Bestimmungen des Krankenhausplanes des Landes Niedersachsen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 01. Januar 2001

Geschäftsführung: Sascha Kucera (ab 05.10.2021)
Heike Westerhuis (ab 01.08.2023)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Reiner Micholka (Vorsitzender)
Frank Klingebiel (stellvertretender Vorsitzender)
Alexandra Aderhold
Simone Hyun
Stephanie Kara-Jensch
Heike Westerhuis (bis 31.07.2023)
Frank Mönter (ab 01.08.2023)
Jens Havemann
Jana Knape
Holger Danke

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr 2023 keine Bezüge.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Das Klinikum schließt das Jahr 2023 mit einem Jahresergebnis von rd. 922 T€ (VJ 1.424 T€) ab. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Jahresergebnis um rd. 502 T€ gesunken. Trotz des Krieges in der Ukraine, der Inflation, der steigenden Energiekosten und den dadurch entstandenen preislichen Folgen erwirtschaftete das Klinikum ein positives Jahresergebnis.

Die **Vermögenslage** des Klinikums ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, welches hauptsächlich in Form von Gebäuden, Grundstücken und technischen Anlagen besteht. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages i. H. v. 4,3 Mio. € und des Jahresüberschusses des Geschäftsjahres i. H. v. 922 T€ erhöht sich das Eigenkapital auf 32,4 Mio. €.

Die **Ertragslage** des Klinikums stellt sich im Jahr 2023 weiterhin positiv dar. Die Erlöse aus Krankenhausleistungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 5,0 Mio. € auf 67,5 Mio. € gestiegen. Die Erlöse aus ambulanten Leistungen sind im Berichtsjahr um 33 T€ auf 1,7 Mio. € zurückgegangen. Gründe hierfür sind die Erlöse im Bereich des Impf- und Testzentrums im Jahr 2022. Der Personalaufwand erhöhte sich im Berichtsjahr um 3,9 Mio. € auf 46,0 Mio. €. Dies resultiert aus Tarifsteigerungen und Sonderzahlungen. Die Anzahl der Mitarbeiter lag in 2023 durchschnittlich bei 548 Vollzeitkräften (2022: 533). Der Anstieg resultiert insbesondere aus der Übernahme der Auszubildenden.

Der Kapitalbedarf und die **Liquidität** der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt. Der Finanzbedarf des Klinikums wird aufgrund der Teilnahme am Cash-Pool-Verfahren der Helios Kliniken GmbH sichergestellt.

Die Zahl der stationär behandelten Patienten ist im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 1.420 Fälle auf 15.862 gestiegen. Dies ist insbesondere auf das Auslaufen der Maßnahmen im Kampf gegen Corona zurückzuführen. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 4,5 Tage (2022: 4,4 Tage). Der positive Trend beim Anstieg der Geburten konnte in 2023 fortgeführt werden (2023: 812 Geburten, 2022: 717 Geburten).

Wesentliche Investitionen wurden im Jahr 2023 in dem Bereich Medizin- und Betriebstechnik durchgeführt (733 T€).

Das Klinikum ist in das gruppenweite Risikomanagementsystem der Helios-Gruppe eingebunden. Durch den Abschluss einer Versicherung für mögliche Schadens- und Haftpflichtrisiken auf Basis der Helios Vorgaben ist sichergestellt, dass gegebenenfalls eintretende Schadensfälle keine existenzgefährdenden Auswirkungen haben.

Für die Zukunft prognostiziert das Helios Klinikum, dass es insbesondere aufgrund einer zunehmenden Leistungserbringung im ambulanten Bereich sowie der zunehmenden Akzeptanz und Nutzung digitaler Gesundheitsangebote tendenziell zu einer Stagnation bzw. einer leichten Steigerung von stationären Krankenhausbehandlungen kommen wird.

Durch die begonnenen Maßnahmen zur Optimierung von Abläufen, der Kostensenkung und der Leistungserweiterungen prognostiziert das Klinikum für das Jahr 2024 ebenfalls einen Jahresüberschuss. Das Geschäftsjahr 2024 wird im Wesentlichen durch Ausgaben der Digitalisierung geprägt sein.

3.7 Städtischer Regiebetrieb Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 1.100.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Betrieb nimmt im eigenen und übertragenen Wirkungskreis die Aufgaben der Abfallentsorgung, der Straßenreinigung und des Winterdienstes wahr. Er ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Fahrzeug- und Gerätebeschaffung sowie deren Unterhaltung.

Da der Eigenbetrieb keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt, werden die dem Betrieb dienenden Grundstücke von der Stadt Salzgitter zur Nutzung überlassen. Betreiberin der Deponie Diebesstieg und Eigentümerin des Eingangsbereiches ist die Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH (EZS). Darüber hinaus ist der Städtische Regiebetrieb zuständig für die Nachsorge der Deponie Fuhsetal.

Der Regiebetrieb kann im Rahmen des § 136 Abs. 1 NKomVG bei Bedarf weitere Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Seit 2005 gehören zum Gegenstand des Unternehmens auch die Aufgabenbereiche der Straßenunterhaltung, Friedhofsunterhaltung (Bestattungswesen) sowie Unterhaltung, Planung und Bau von Grün- und Spielflächen.

Durch Ratsbeschluss vom 29.01.2014 wurden die Tätigkeitsfelder des SRB um die Planung, die Finanzierung, den Einkauf, die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien (z. B. Photovoltaikanlagen) erweitert.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Aufgaben der Straßenreinigung ergeben sich aus § 52 Niedersächsisches Straßengesetz. Danach sind die Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen zu reinigen. Reinigungspflichtig sind die Gemeinden, soweit diese Pflichten nicht den Eigentümern der anliegenden Grundstücke auferlegt wurden. Die Reinigung wird vom Städtischen Regiebetrieb im Wesentlichen in den großen Ortsteilen erbracht, sodass über 80 % der Bevölkerung an die Straßenreinigung angeschlossen sind.

Darüber hinaus werden durch den SRB weitere gesetzliche Aufgaben, wie die Abfallentsorgung und dem Friedhofswesen, erfüllt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Januar 1997

Betriebsleitung: Dietrich Leptien

Gemäß § 140 Abs. 2 NKomVG sind für Eigenbetriebe Betriebsausschüsse zu bilden.

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2023):

Thomas Huppertz (Vorsitzender)
 Annegrit Grabb (stellvertretende Vorsitzende)
 Andrea Brehmer
 Sabine Thiele
 Frank Miska
 Thorsten Schleining
 Otto Kracht
 Andreas Knopp
 Ralf Albert*
 Holger Dahms*
 Selahettin Ince*
 Andreas Böhmken*
 Jannis Leontarakis*
 Jens Eilbrecht
 Hans Falke*
 Alke Zeising*

* ohne Stimmrecht

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter*	11.542	9.134
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	1.654	1.302
Saldo gegen die Stadt	9.888	7.832

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Betriebskostenerstattungen	12.619	13.285
Zinsen f. Bereitst. finanz. Mittel	40	144
Eigenkapitalverzinsung an Stadt Salzgitter	-55	-55
Summe	12.604	13.374

Die Zinserträge aus dem Cashmanagement ergeben sich aus der Überlassung von Liquiditätsüberschüssen als inneren Kredit für die Stadt Salzgitter. Der SRB hat im Jahr 2023 einen Betrag i. H. v. 55 T€ an die Stadt Salzgitter als Eigenkapitalverzinsung abgeführt.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Das Jahr 2023 wurde vom SRB mit einem **Jahresergebnis** i. H. v. rd. 606 T€ (Vorjahr: 310 T€) abgeschlossen. Das Wirtschaftsjahr 2023 wurde durch die Kriegsgeschehnisse zwischen Russland und der Ukraine und dem Nahostkonflikt und den daraus resultierenden Preissteigerungen und der erhöhten Inflation beeinflusst.

Der SRB hat im Berichtsjahr rd. 13,3 Mio. € als Betriebskostenerstattung durch die Stadt Salzgitter erhalten (Betriebskostenerstattung 2022: 12,6 Mio. €). Die Betriebskostenerstattungen wurden u. a. für Leistungen im Bereich der Grünpflege, der Straßenunterhaltung, der Straßenreinigung und des Friedhofswesens an den SRB erstattet.

Das Spartenergebnis **Abfallwirtschaft** beträgt 674 T€ (Vorjahr: -44 T€). Ergebnisbeeinflussend sind das Zinsergebnis, Entlastungen aus Verwertungsergebnissen der EZS und höhere Schüttgebühren.

Der Bereich **Straßenreinigung** erzielte im Berichtsjahr ein Ergebnis von -61 T€ (Vorjahr: -18 T€). Insgesamt wurden 427.791 Straßenfrontmeter veranlagt (Vorjahr 422.225). Die Häufung von illegalen Ablagerungen im gesamten Stadtgebiet und in der freien Landschaft hat sich zu einem Dauerthema entwickelt. Die Reinigungsintensität wurde entsprechend deutlich ausgeweitet.

Im Bereich des **Friedhofswesens** lag das Ergebnis in 2023 bei -138 T€ (Vorjahr: 122 T€). Statt geplanter 790 Grabstätten wurden im Berichtsjahr 826 verkauft. Zudem wurden statt 904 prognostizierten Bestattungen 966 Bestattungen durchgeführt. Die geplanten Ruhefristverlängerungen von 2.818 Jahren wurden mit insgesamt 3.130 Jahren überschritten. Bei den sonstigen Leistungen wie Graushub, vorzeitigen Einebnungen oder Kapellnutzungen gab es leichte positive und negative Schwankungen.

Dem Bereich **Grünpflege** wird regelmäßig eine hohe Aufmerksamkeit gewidmet. Im Berichtsjahr wurde ein Ergebnis von 250 T€ (Vorjahr: 183 T€) erzielt. Das Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus geringeren Personal- und Fahrzeug-/Geräteaufwendungen.

Der Bereich **Straßenunterhaltung** schließt das Berichtsjahr mit einem Ergebnis von 82 T€ (Vorjahr: 136 T€) ab. Im Bereich der Beauftragung Dritter für Straßenunterhaltungsmaßnahmen wurde der Planansatz deutlich überschritten. Dies war möglich, weil Einsparungen aufgrund nicht besetzter Stellen bei den Personalkosten erreicht werden konnten.

Die Sparte **Fuhrpark/Werkstatt/Betriebshof** verzeichnet im Jahr 2023 ein Ergebnis von 19 T€ (Vorjahr: -25 T€).

Die Investitionen des SRB (abzgl. der Investitionszuschüsse) belaufen sich im Berichtsjahr insgesamt auf rd. 6 Mio. € (Vorjahr: 4,5 Mio. €). Unter anderem hat sich der SRB mit folgenden Projekten befasst:

- Planung der Erneuerung des Ölabscheiders auf dem Betriebshof
- Sanierung und Ausbau des zentralen Betriebshofes
- Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen
- Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten
- Spielgeräte im Stadtgebiet



Das bestehende **Risikomanagementsystem** wird seit der Einführung fortlaufend aktualisiert. Risiken, die den Fortbestand des SRB gefährden, werden aktuell nicht gesehen. Durch eine ständige Beobachtung des Geschäftsumfeldes ist eine etwaige zeitnahe Gegensteuerung möglich.

Als Verbindung zum städtischen Haushalt ist bezüglich der Betriebskostenerstattungen für den SRB für das Jahr **2024** ein Betrag i. H. v. 14,3 Mio. € eingeplant worden.

3.8 Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 5.000.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten und Aufgaben der Wohnungsbauförderung.

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben Ankauf von Grundstücken, Bodenordnung, Erschließung und Grundstücksvermarktung für Zwecke der Wohnbaulandentwicklung wahr. Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen. Der Eigenbetrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben Ankauf von Grundstücken, Bodenordnung, Erschließung und Grundstücksvermarktung für Zwecke der Wohnbaulandentwicklung wahr. Er ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten und Aufgaben der Wohnungsbauförderung. Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aus- und Fortbildung.

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung gliedert sich in die drei Fachgebiete Liegenschaften, Vermessung/Geobasisdaten und Kataster/Geoinformationssysteme auf.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30. Dezember 2004

Betriebsleitung: Gerard Jaschkowitz

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2023):

Andrea Kempe (Vorsitzende)
Lars Tietjen (stellvertretender Vorsitzender)
Sabine Thiele
Hartmut Alder
Guido Lücke
Regina Blechner

Rolf Dipp (bis 30.05.2023)
 Knopp, Andreas (ab 31.05.2023)
 Thorsten Schleining
 Ute Skalik
 Andreas Böhmken*
 Ralf Albert*
 Jannis Leontarakis*
 Katrin Kühne

* ohne Stimmrecht

Aufwandsentschädigungen erhalten die Mitglieder des Betriebsausschusses nach den satzungsgemäßen Bestimmungen der Stadt Salzgitter.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Beteiligung
Nordzucker Holding AG	3.742 Aktien

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter*	2.184	2.303
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	3.685	2.956
Saldo gegen die Stadt	1.501	653

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Leistungsentgelte an EB 62	1.250	1.213
fam. Baulandförderung	13	-
Entgelt gem. Kontrakt mit Ref. 02	31	31
Abrechnung Winterdienst u.ä., Flächen Ref. 02	29	47
Pachterstattungen Grundstücke an Stadt Salzgitter	-70	-69
Gewinnausschüttung an Stadt Salzgitter	-145	-141
Summe	1.108	1.081

Die Leistungsentgelte des EB 62 werden um die Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung erweitert. Die Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung sind bei den Verkaufserlösen enthalten. Der Betrag der familienfreundlichen Baulandförderung wird immer zum Jahresende spitz

abgerechnet. Im Jahr 2023 wurde an den EB 62 neben dem Leistungsentgelt i. H. v. 1.213 T€ keine familienfreundliche Baulandförderung ausgezahlt, da im Berichtszeitraum eine solche Leistung nicht gewährt wurde.

Ende des Jahres 2021 wurde zwischen dem EB 62 und dem Ref. 02 der Stadt Salzgitter ein Kontrakt bezüglich der Grundstücksverwaltung seitens des EB 62 über die dem Ref. 02 zugeordneten Flächen geschlossen. Dafür erhält der EB 62 jährlich ein Entgelt in Höhe von 31 T€. Der Kontrakt beinhaltet auch die Vergabe von Aufträgen seitens des EB 62 im Rahmen der Bewirtschaftung (u. a. Winterdienst) der Flächen vom Ref. 02. Eine entsprechende Abrechnung erfolgt jeweils zum Jahresende.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung hat im Jahr 2023 ein **Jahresergebnis** i. H. v. 1.959 T€ erzielt (Vorjahr: -533 T€). Der in der Wirtschaftsplanung prognostizierte Gewinn wurde deutlich übertroffen. Dies liegt daran, dass der EB 62 in 2023 Bau- und Ackerflächen in der Gemarkung Thiede von rd. 39.000 m² an die WBV Wohnbau Betreuungs- und Verwaltungs GmbH Salzgitter veräußert hat; die Flächen waren zunächst für die betriebseigene Erschließung und Vermarktung vorgesehen. Neben dem zunächst nicht geplanten Flächenverkauf im Ganzen hat auch das positive Zinsergebnis zu dem guten Jahresergebnis beigetragen.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch den hohen Anteil an Umlaufvermögen (89 % der Bilanzsumme), welches hauptsächlich in Form von Grundstücken besteht. Die Grundstücke sind beim Eigenbetrieb unter den Vorräten verbucht worden.

Die Summe der Erträge liegt im Berichtsjahr um 2.582 T€ höher als im Vorjahr. Dies resultiert aus einem Anstieg der Umsatzerlöse um 1.149 T€ auf 4.030 T€, den positiven Bestandveränderungen sowie dem bereits erwähnten hohen Zinsergebnis. Der Bauplatzverkauf 2023 an einzelne Bewerber entsprach nicht den Erwartungen.

Im Geschäftsjahr 2023 erfolgte die Vermarktung von vier Baugebieten im Stadtgebiet, es wurden Baugrundstücke in den Baugebieten Bad „Nordholz“, Lebenstedt, „Fredenberg West, 2. Bauabschnitt“, Lichtenberg, „Westlich Stukenbergweg, 2. Bauabschnitt“ und Ringelheim angeboten. Insgesamt wurden 2 Grundstücke (Vorjahr: 7) verkauft. Zum 31.12.2023 standen noch 9 Bauplätze zum Verkauf an. Davon wurden mittlerweile vier Bauplätze verkauft. Für die übrigen fünf Bauplätze bestehen Reservierungen.

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Gebhardshagen „Westlich-Michael-Ende Ring“ 1. Teilabschnitt sind beendet worden und die Vermarktung hat begonnen. Die Erschließungsarbeiten für die Baugebiete Lebenstedt „Fredenberg West“ 3. Bauabschnitt 1. Teilabschnitt (ca. 32 Bauplätze) konnten bezogen auf den Kanalbau 2023 beendet werden, der Straßenbau steht vor dem Abschluss. In Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“ (ca. 20 Bau- und Gewerbeplätze) wird die Erschließung für 2024 anvisiert.

Bis 2024/2025 sollen im ganzen Stadtgebiet an die 200 Bauplätze/Wohneinheiten entwickelt und erschlossen werden. Der Bedarf ergibt sich aus der Bewerberliste. Im Januar 2024 hat der Rat der Stadt Salzgitter die Wohnbauland- und Vermarktungsstrategie beschlossen. Auf Grundlage der gutachterlichen Empfehlungen aus dieser Analyse sollen bis 2023 jährlich bis zu 65 Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern und bis zu 75 Wohneinheiten in Ein- und Zweifamilienhäusern entstehen.

Folgende Baugebiete sind geplant bzw. sollen in weiteren Bauabschnitten fortgesetzt werden:

- Gebhardshagen, „Westlich Michael-Ende-Ring“ 2. Teilabschnitt (ca. 30 Bauplätze)

- Lebenstedt, „Fredenberg West“ 3. Bauabschnitt, 2. Teilabschnitt (ca. 32 Bauplätze)
- Salzgitter-Lesse „Nördlich Bereler Straße“ (ca. 20 Bau- und Gewerbegrundstücke)
- Salder, „südliche Erweiterung“ (Bebauungsplan in Aufstellung)
- Salzgitter-Thiede „Schäferberg“ (Bebauungsplan in Aufstellung).

Weitere geeignete Baugebiete werden von der Verwaltung aktuell geprüft.

Bestandsgefährdende **Risiken** werden aktuell nicht gesehen. Für 2024 wird ein Jahresüberschuss i. H. v. 614 T€ prognostiziert.

3.9 Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000.000,00 €

Gesellschafter: Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter alle Aufgaben im Bereich Gebäudebetrieb wahr. Wesentliche Aufgaben sind die Optimierung der Prozesse der Immobilienwirtschaft während des gesamten Lebenszyklus. Dazu gehören Planung, Neubau, Sanierung und Unterhaltung sowie Bewirtschaftung aller Gebäude einschließlich der dazugehörigen Betriebstechnik, allgemeine Serviceleistungen (Catering, Konferenzraumverwaltung), Hausmeisterdienste, Gebäudereinigung und zentraler Einkauf (Beschaffung).

Ab 2013 wurde das Angebot des Eigenbetriebes um die Gebäude-Serviceline erweitert. Diese nimmt telefonisch Schadens- und Mängelmeldungen der Gebäudenutzer entgegen, um entsprechende Bearbeitungszeiten zu verkürzen.

Zu den Aufgaben des Eigenbetriebes gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen. Der Betrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Der Eigenbetrieb ist verantwortlich für alle Aufgaben im Gebäudebetrieb und Eigentümer von ca. 430 Einzelgebäuden auf rd. 180 Liegenschaften. Wesentlicher Bestandteil hiervon sind 34 Schulen mit ca. 181 Einzelgebäuden, elf Verwaltungs- und Bürogebäuden mit Nebengebäuden, 13 Kinder- und Jugendtreffs und 22 Kindertagesstätten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Der Eigenbetrieb Gebäudemanagement Einkauf und Logistik erfüllt die städtischen Aufgaben Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik und übernimmt den zentralen Service für die vorgenannten Bereiche.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die zwei Bereiche Technisches Gebäudemanagement und Kaufmännisches Gebäudemanagement auf.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30. Dezember 2004

Betriebsleitung: Doreen Jansen (ab 01.06.2016)

Betriebsausschuss (Stand 31.12.2023):

Andreas Triebe (Vorsitzender)
 Laura Letter (stellvertretende Vorsitzende)
 Stefan Klein
 Tobias Bey
 Annegrit Grabb
 Guido Löcke
 Andreas Plättner
 Christian Striese
 Ralf Albert*
 Ercan Kilic*
 Jannis Leontarakis*
 Hermann Fleischer*
 Julia Mefs*

Anke Helm
 Sascha Gerner*
 Brit Purmann*
 Hans-Heinrich Wolters*

* ohne Stimmrecht

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

Verbindungen zum städtischen Haushalt
Stand der Forderungen/Verbindlichkeiten aus der Bilanz

Angaben in T€	31.12.2022	31.12.2023
Forderungen an Stadt Salzgitter*	1.875	1.337
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	79.160	82.060
Saldo gegen die Stadt	77.285	80.723

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2022	Ist 2023
Miete der Stadt Salzgitter und Kostenerstattung PAK	45.285	50.643
Reinigungsleistungen	9	-
Sachkostenerstattung an EB 85	1.775	1.820
Zinserstattungen	-5	-5
Tilgungserstattung	-5.954	-7.034
Gewinnausschüttung	-	-
Summe	41.110	45.424

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Der EB 85 schließt das Wirtschaftsjahr 2023 mit einem **Jahresüberschuss** i. H. v. rd. 15,9 Mio. € (Vorjahr: 7,8 Mio. €) ab.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, hauptsächlich in Form von Grundstücken und Gebäuden. Die Vermögensposten sind durch Eigenkapital, Sonderposten und Fremdkapital finanziert.

Die **Ertragslage** entwickelt sich positiv. So sind beispielsweise die Umsatzerlöse um 4.792 T€ auf 53.496 T€ gestiegen. Dies ist hauptsächlich durch höhere Mieten und Erstattungen der Stadt Salzgitter begründet.

Der Materialaufwand hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 1.498 T€ auf 21.524 T€ verringert. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf einen geringeren Unterhaltungsaufwand für die Grundstücke und Gebäude zurückzuführen. Der Instandhaltungsaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr auf 7.105 T€ gesunken. Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 953 T€ auf 11.493 T€ erhöht. Ursächlich für die Steigerung sind neben dem Zugang von Personal tarifliche Anhebungen sowie die Zunahme von Personalrückstellungen.

Im Berichtsjahr betrug das Investitionsvolumen rd. 25 Mio. € und liegt damit deutlich über dem Vorjahresniveau (13,6 Mio. €). Finanziert wurden die Investitionen durch Investitionskredite der Stadt Salzgitter, durch erwirtschaftete Eigenmittel und durch Zuwendungen. Wesentliche Bauvorhaben im Jahr 2023 waren u. a.:

- Grundschule und Kita Wiesenstraße
- Grundschule und Kita Zingel
- Kita Brotweg
- GS Nord, SZ-Lebenstedt
- Kita Fredenberg West
- Aula Fredenberg
- Gynnasium Am Fredenberg Turm 0
- Feuerwache I.

Risiken, welche für den EB 85 von Bedeutung sind, werden laufend überwacht. Der EB 85 nimmt regelmäßig Risikobeurteilungen, auch über wirtschaftliche Risiken hinaus, vor. Die Risikobeurteilung findet regelmäßig durch die Erstellung von Quartalsberichten statt. Nach derzeitigen Erkenntnissen bestehen keine bestandsgefährdenden Risiken.

Der Wirtschaftsplan für die Folgejahre ist durch ein hohes Bauvolumen im Investitionsplan geprägt. Hauptaugenmerk wird der An-, Um- und Neubau von Schulen und Kitas sein. Bei Gesamterträgen von 66.381 T€ und Gesamtaufwendungen von 66.003 T€ wird für das Jahr 2024 ein Ergebnis von 378 T€ geplant.

3.10 Allianz für die Region GmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 27.600,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Stadt Braunschweig zu 13,40 %,	3.700 €
Wolfsburg AG zu 9,41 %,	2.600 €
Volkswagen Financial Services AG zu 8,69 %,	2.400 €
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg zu 8,69 %,	2.400 €
Salzgitter AG zu 3,99 %,	1.100 €
Öffentliche Sachversicherung Braunschweig zu 3,99 %,	1.100 €
Arbeitgeberverband Braunschweig zu 3,99 %,	1.100 €
IG Metall Deutschland zu 3,99 %,	1.100 €
Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg zu 3,99 %,	1.100 €
Stadt Salzgitter zu 3,99 %,	1.100 €
Stadt Wolfsburg zu 3,99 %,	1.100 €
Landkreis Gifhorn zu 3,99 %,	1.100 €
Landkreis Goslar zu 3,99 %,	1.100 €
Landkreis Helmstedt zu 3,99 %,	1.100 €
Landkreis Peine zu 3,99 %,	1.100 €
Landkreis Wolfenbüttel zu 3,99 %,	1.100 €
Regionalverband Großraum Braunschweig zu 3,99 %,	1.100 €
BZV Medienhaus zu 2,72 %,	750 €
IHK Braunschweig zu 1,98 %,	550 €
IHK Lüneburg – Wolfenbüttel zu 1,98 %,	550 €
Madsack Mediengruppe Ostniedersachsen zu 1,26 %,	350 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Projektmanagement und -umsetzung, Marketing sowie Forschung und Wissensmanagement für die Region Braunschweig, die sich aus den Städten Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg und den Landkreisen Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel zusammensetzt.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft über Aktivitäten in den regionalen Handlungsfeldern Energie, Bildung, Gesundheit, Verkehr und Freizeit auf die Stärkung der regionalen Wirtschaft und die Förderung nachhaltigen Wirtschaftswachstums hinwirken, um hierdurch bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen und sich an anderen Unternehmen, die den Gesellschaftszweck fördern, beteiligen.

Aufgabe der Gesellschaft ist es durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Energie, Umwelt und Ressourcen, Freizeit, Gesundheit, Automobilwirtschaft & -forschung Verkehr und Wirtschaftsförderung & Ansiedlung die regionale Wirtschaft zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigung aufzubauen und die Lebensqualität dieser Region nachhaltig weiter zu stärken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Insbesondere hat die Gesellschaft die Aufgabe durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Wirtschaftsförderung und -ansiedlung, Bildung, Gesundheit, Energie, Freizeit sowie Verkehr/Automobilwirtschaft und -forschung die Wirtschaft nachhaltig zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigungen aufzubauen und die Lebensqualität in der Region zu stärken.

Die Gesellschaft soll zum einen bei der Schaffung optimaler wirtschaftlicher Rahmenbedingungen tätig werden und für eine entsprechende Nachwuchssicherung in der Wirtschaft sorgen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30.10.2002

Geschäftsführung: Wendelin Göbel (bis 11.12.2023)
Thomas Krause (ab 01.01.2023)
Toni Guggemoos Mulfinger (ab 12.12.2023)

Aufsichtsrat (Stand 31.12.2023):

Dr. Thorsten Kornblum (Vorsitzender)
Dr. Alexandra Baum-Ceisig
Jürgen Brinkmann
Hubert Altschäffl
Marc Knackstedt
Wolfgang Niemsch
Michael Kieckbusch
Tim Faß
Frank Klingebiel
Gerhard Radeck
Henning Heiß
Tobias Heilmann
Dr. Alexander Saipa
Christiana Steinbrügge
Dennis Weilmann
Detlef Tanke
Matthias Disterheft
Tatjana Biallas
Matthias Wilhelm
Tobias Hoffmann

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
DLAC Dienstleistungsagentur Chemie GmbH	33,33 %	79 T€
PROSPER X GmbH	20,0 %	104 T€

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die Allianz für die Region GmbH schließt das Jahr 2023 mit einem **Jahresfehlbetrag** i. H. v. 199 T€ ab. Die Planung ging von einem Jahresfehlbetrag von 424 T€ aus. Wesentliche Treiber der Abweichung waren Einsparungen im Bereich der Personalkosten durch die Fokussierung der Projektstätigkeiten und die Nichtbesetzung offener Stellen.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen geringen Anteil an Sachanlagevermögen. Dies erklärt sich überwiegend mit den angemieteten Räumlichkeiten einschließlich der Büroausstattung. Die Allianz für die Region hat diesen Ansatz gewählt, um eine hohe Flexibilität der Gesellschaft sicherzustellen.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten und beträgt zum Stichtag 31.12.2023 263 T€.

Die **Ertragslage** ist ebenfalls als positiv anzusehen, die Allianz für die Region erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz i. H. v. 8.111 T€, das ist ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 1.413 T€. Zur positiven Umsatzentwicklung trugen neue Fördermittelprojekte bei. Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 79 T€ auf 3.260 T€ erhöht. Die sonstigen Betriebsaufwendungen resultieren im Wesentlichen aus Aufwendungen für Fremdleistungen sowie aus Veranstaltungen und Messen.

Das **Finanzergebnis** wird wesentlich durch Ausschüttungen der DLAC Dienstleistungsagentur Chemie GmbH (20 T€) sowie Zinserträgen (17 T€) geprägt.

Die **Risiken** aus den einzelnen Projekten der Allianz für die Region werden über ein monatliches Projektcontrolling überwacht. Zudem beschäftigt sich die Geschäftsleitung in ihren wöchentlichen Sitzungen regelmäßig mit den Risiken aus den verschiedenen Projekten.

Für das Geschäftsjahr 2024 plant die Gesellschaft auf konservativer Basis einen Jahresfehlbetrag von 14 T€. Als Gegenmaßnahmen zum geplanten Jahresfehlbetrag wurden Projekte im Bereich der Berufsförderung gestrichen, sollen Gesellschafterbeiträge erhöht werden und Kosten, insbesondere im Bereich Personal, optimiert werden.

3.11 Thieder Bad gGmbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 27.000,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Stadt Salzgitter zu 25,93 %,	7.000 €
Förderverein Thieder Bad e.V.	12.500 €
Turn- und Sportverein Salzgitter Thiede 1900 e.V.	2.500 €
DLRG Ortsgruppe Salzgitter Thiede e.V.	2.500 €
DLRG Ortsgruppe Sickinge e.V.	2.500 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, des Schwimmsports und der Kinder- und Jugendarbeit.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere im Rahmen der Unterhaltung und des Betriebes eines Hallen- und Freibades und der Erteilung von Schwimmunterricht tätig.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Gesellschaft bietet den Einwohnern von Salzgitter und aus der näheren Umgebung die Möglichkeit, Freizeitaktivitäten wahrzunehmen. Das Thieder Bad ist ein wichtiger Bestandteil innerhalb des Freizeit- und Gesundheitsangebotes der Stadt Salzgitter.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 2008

Geschäftsführung: Helmut Fichtner

Aufsichtsrat: /

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlte im Berichtsjahr einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 195.500,00 € an die Gesellschaft. Die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses, im Vergleich zu den Vorjahren (131.300,00 €), diente dazu, die steigenden Energiekosten zu kompensieren. Des Weiteren erhielt die Gesellschaft im Jahr 2023 Erstattungen in Höhe von rd. 112.000,20 T€ im Zusammenhang mit dem Schulschwimmen (in 2022: 70.000,00 €).

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die Thieder Bad gGmbH hat im Jahr 2023 einen **Jahresfehlbetrag** i. H. v. rd. 12 T€ erwirtschaftet. Im vorherigen Berichtsjahr wurde ein Jahresüberschuss von 12 T€ erzielt.

Die **Vermögenslage** ist durch einen durchschnittlichen Anteil an Sachanlagevermögen, welches vollständig durch Eigenkapital gedeckt ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten. Zum Stichtag 31.12.2023 weist die Thieder Bad gGmbH einen Liquiditätsstand i. H. v. 294 T€ aus (Vorjahr: 346 T€).

Die **Ertragslage** unterliegt Schwankungen. Die Ertragsseite wird vor allem durch Umsatzerlöse und den städtischen Betriebskostenzuschuss bestimmt. Die Umsatzerlöse sind mit rd. 248 T€ im Vergleich zum Vorjahr um rd. 39 T€ gestiegen. Die Besucherzahlen im Thieder Bad verbleiben, im Vergleich zu den Vorjahren, auf einem niedrigen Niveau.

Aufwandsseitig schlagen besonders die Personalaufwendungen sowie die Materialaufwendungen zu Buche. Die Personalkosten sind im Vergleich zum Vorjahr ebenso wie die Materialaufwendungen gestiegen. Insbesondere die Gaskosten sind deutlich höher als in den Vorjahren.

Die Personalsituation stellt sich weiterhin als problematisch dar. Bezahlbare Angestellte bzw. Reinigungskräfte sind nur schwer zu finden. Personalvakanzten werden durch interne Kräfte kompensiert.

Auch im Jahr 2023 wurden wieder Sanierungs- und Reparaturarbeiten im Thieder Bad durchgeführt. So wurden u. a. die Toiletten im Hallenbad renoviert sowie die Umwälzpumpen ausgetauscht, da eine Reparatur der über 30 Jahre alten Pumpen unwirtschaftlich gewesen wäre.

3.12 Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Es handelt sich um eine eigenständige gemeinnützige Gesellschaft. Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet

- der Bildung und Erziehung, des Umwelt- Landschafts- und Denkmalschutzes, des Heimatgedankens,
- der Kunst und Kultur,
- der Jugendhilfe, der Altenhilfe,
- des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens und des Sports,
- der Wissenschaft und Forschung,
- von mildtätigen Zwecken und der weiteren in § 52 AO genannten Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Die Gesellschaft fördert das Gemeinwohl in einer Vielzahl von verschiedenen Lebensbereichen und leistet damit ihren Beitrag zu einem sozialen Miteinander.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 16. Dezember 2011

Geschäftsführung: Rainer Dworog
Simone Kessner

Aufsichtsrat: /

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH schließt das Berichtsjahr mit einem **Jahresergebnis** von 172.142,39 € ab. Die Erträge aus laufenden Zuwendungen betragen rd. 2,2 Mio. €, die zweckentsprechende Verwendung der Fördermittel für Projekte ebenfalls rd. 2,2 Mio. €. Im Jahr 2023 wurden insgesamt 91 Projekte beschlossen.

3.13 Niedersächsische Landesgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 811.620,00 €

<u>Gesellschafter:</u> Land Niedersachsen zu 51,9 %,	421,0 T€
Landkreise, Städte, Gemeinden und Kommunale Spitzenverbände zu 22,3 %	180,6 T€
Banken, Versicherungen und Sonstige Anteilseigner zu 20,3 %	165,0 T€
Eigener Anteil zu 5,6 %,	45,1 T€

Im Hinblick auf eine zunehmende Inanspruchnahme der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH auf dem Grundstückssektor erklärte sich die Stadt Salzgitter durch Ratsbeschluss vom 04.08.1969 bereit, sich mit einem Betrag von 1.533 € an der Gesellschaft zu beteiligen. Der Betrag wurde gem. Gesellschaftsvertrag vom 10.04.2018 auf 1.540 € angehoben. Dies entspricht einem Anteil von ca. 0,19 %.

Insgesamt sind 52 % der Anteile beim Land Niedersachsen und 48 % der Anteile im Eigentum von Landkreisen, Städten, Gemeinden, Kreditinstituten und anderen Gesellschaftern.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft führt als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen Maßnahmen der Siedlung, der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung und -beschaffung oder sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben im Interesse der Ordnung und Entwicklung des ländlichen Raumes unter Fachaufsicht des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten durch.

Die Leistungen der Gesellschaft für Gemeinden liegen in den Bereichen Grundstücksmanagement und Agrarstruktur, Kommunal- und Regionalentwicklung sowie Hochbau (u. a. in der Dorferneuerung, Bauleitplanung, Grünplanung und des Eigenheimbaus).

Die Geschäftstätigkeiten zielen darauf ab, die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den ländlichen Räumen Niedersachsens zu erhöhen. Des Weiteren soll ein nachhaltiger Schutz der Natur, Landschaft und Umwelt generiert werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Unternehmen erfüllt nach wie vor einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 19. Oktober 1915

Geschäftsführung: Tim Kettemann (ab 05.05.2015)
Christopher Toben (ab 01.04.2016)

Aufsichtsrat (Stand 31.01.2024):

Miriam Staudte (Vorsitzende)
Gerhard Schwetje (stellvertretender Vorsitzender)
Dr. Michael Marahrens
Birgit Diers
Gunther König
Christine Mensching
Dr. Christian Bock
Thomas Brandes
Olaf Oertzen
Wiebke Osigus
Ulrich Löhr
Prof. Dr. Hubert Meyer
Dr. Marco Trips
Heinrich Kulle
Jens Kühlke
Matthias Mellin

Die Stadt Salzgitter stellt kein Mitglied im Aufsichtsrat.

Wesentliche Auszüge aus dem Lagebericht 2023

Die Niedersächsische Landesgesellschaft mbH erzielte im Berichtsjahr einen **Jahresüberschuss** i. H. v. 6,6 Mio. € (Vorjahr: 9,6 Mio. €). Die Umsatzerlöse betragen im Jahr 2023 97,5 Mio. €. Die Liquiditätssituation der Gesellschaft ist als sehr gut zu bezeichnen. Das Jahresergebnis 2024 wird durch einen weiteren Einbruch der Baulandentwicklung deutlich niedriger als 2023 ausfallen. Es wird ein Jahresüberschuss von 3,3 Mio. € eingeplant. Durch den Leistungseinbruch im Bereich Baulandentwicklung wird die Liquiditätsposition der NLG nicht mehr so komfortabel sein wie in den Vorjahren.

3.14 Sonstige Anteile

Regionalverband Großraum Braunschweig

Beteiligungsverhältnisse

Verbandsmitglieder: Stadt Braunschweig

Stadt Salzgitter

Stadt Wolfsburg

Landkreis Gifhorn

Landkreis Goslar

Landkreis Helmstedt

Landkreis Peine

Landkreis Wolfenbüttel

Gegenstand des Unternehmens

Nach dem Niedersächsischen Gesetz über Raumordnung und Landesplanung ist der Regionalverband Träger der Regionalplanung und untere Landesplanungsbehörde. Zudem ist der Regionalverband nach dem Niedersächsischen Nahverkehrsgesetz Aufgabenträger für den öffentlichen Personennahverkehr auf der Schiene und auf der Straße.

Zur Förderung der Entwicklung im Verbandsbereich nimmt der Regionalverband folgende Pflichtaufgaben wahr:

- Verkehrsträgerübergreifende Verkehrsentwicklungsplanung,
- Beratung der Kommunen bei der Planung, Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen und Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Gewerbeflächenangebots,
- Bereitstellung, Analyse und Bewertung von Daten zur Strukturentwicklung (Raumbeobachtung),
- Erarbeitung von Konzepten zur Koordinierung des Standort- und Bildungsangebots berufsbildender Schulen,
- Erstellung von regionalen Tourismuskonzepten, Unterstützung von Kommunen und regionalen Vermarktungsorganisationen bei der touristischen Vermarktung sowie bei der regionalen Öffentlichkeitsarbeit, auch im Bereich Regionalmarketing,
- Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes.

Der Regionalverband kann mit Zustimmung aller Verbandsglieder weitere Aufgaben übernehmen.

Die genannten Aufgabenbereiche lassen sich zusammenfassend in die Regionalplanung, den Nahverkehr und die Finanzierung eingliedern.

Aufgabe der Regionalplanung ist es, übergeordnete, überörtliche und zusammenfassende Pläne oder Programme aufzustellen und fortzuschreiben sowie alle raumbedeutsamen Planungen aufeinander abzustimmen.

Eine der wesentlichen Aufgaben des Aufgabenträgers ist die Erstellung und die Umsetzung eines Nahverkehrsplans (NVP), der fünf Jahre Gültigkeit hat. Der NVP bildet den Rahmen für die Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region und definiert das ausreichende Bedienungsangebot.

Die Ausgaben für Erarbeitung, Planung und Umsetzung der Aufgaben und Projekte finanziert der Regionalverband durch eine Verbandsumlage. Diese wird von den Verbandsmitgliedern aufgrund ihrer Einwohnerzahl und ihres Steueraufkommens anteilig aufgebracht. Hinzu kommen Zuweisungen des Bundes und des Landes.

Rechtliche Verhältnisse

Verbandsdirektor: Ralf Sygusch

Die Verbandsversammlung besteht derzeit insgesamt aus 59 Mitgliedern aus allen Teilen des Verbandsgebietes. Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Detlef Tanke, sein erster Vertreter Michael Kramer und sein zweiter Vertreter Fabian Degen.

Vertreter der Stadt Salzgitter in der Verbandsversammlung: Stefan Klein
Wolfgang Schneider
Wolfgang Jainta
Holger Dahms

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlt eine jährliche Verbandsumlage an den Regionalverband. Diese betrug im Jahr 2023 rd. 1,1 Mio. € (Vorjahr: 982 T€).

Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Südniedersachsen Hannover

Beteiligungsverhältnisse

Verbandsmitglieder: Region Hannover

Stadt Braunschweig

Stadt Salzgitter

Stadt Göttingen

Landkreis Göttingen

Landkreis Hildesheim

Landkreis Goslar

Landkreis Holzminden

Landkreis Northeim

Landkreis Wolfenbüttel

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweckverband hat die Aufgabe der ordnungsgemäßen Erledigung der Tierkörperbeseitigung für das Gebiet seiner Verbandsmitglieder. Zur Erfüllung seiner Aufgabe kann er sich Dritter bedienen.

Rechtliche Verhältnisse

Verbandsgeschäftsführung: Christine Karasch

Vorsitzende der Verbandsversammlung: Doreen Fragel

Die Stadt Salzgitter entsendet ein Mitglied (Hauptverwaltungsbeamten bzw. einen durch ihn vorgeschlagenen Vertreter/in) in die Verbandsversammlung mit einem Stimmanteil, dessen Wert sich nach den Umlageanteilen richtet.